



Statistisches Amt
des Kantons Basel-Stadt

Statistisches Jahrbuch des Kantons Basel-Stadt

1997





Statistisches Jahrbuch des Kantons Basel-Stadt 1997

Herausgegeben vom Statistischen Amt
des Kantons Basel-Stadt, 76. Jahrgang

Impressum

Satz und Verlag

Statistisches Amt des Kantons Basel-Stadt
Basel, Webergasse 34

Verantwortlich

Dr. Peter Schwendener

Redaktion

Luciano Lippmann

Herstellung

Birkhäuser+GBC AG, Basel, 1997

Grafische Gestaltung

Schaffner & Conzelmann AG, Basel

ISBN 3 7275 2776 5

Verkaufspreis

Fr. 39.--

Vorwort

Wer sind die Kundinnen und Kunden von statistischen Informationen? Aus welchem Grund interessieren sich diese für unsere Arbeit, sind vielleicht sogar bereit, etwas dafür zu bezahlen? Mit welchen Produkten und Dienstleistungen können wir diese Kundenbedürfnisse noch besser befriedigen? Diese und ähnliche Fragen stellen sich uns im Zeitalter der *Wirkungsorientierten Verwaltungsführung* in einem verstärkten Masse. Durch unsere Beteiligung an der Pilotphase von New Public Management (PuMa) im Kanton Basel-Stadt erhalten wir die Chance, durch flexiblere Rahmenbedingungen unsere Dienstleistungen zu verbessern, ohne dadurch mehr Kosten zu verursachen.

Die Weitervermittlung von statistischen Informationen, auf einer kontinuierlichen Basis wie hier im Statistischen Jahrbuch, oder ad hoc bei Auswertungen für Planung und Entscheidungen, gehört zu unseren Kernaufgaben. Das Statistische Jahrbuch zeigt die Fülle der Themen auf, die statistisch aufgearbeitet werden können.

Im Rahmen der Wirkungsorientierten Verwaltungsführung versuchen wir einerseits, diese Informationen möglichst effizient und kundinnengerecht zu erstellen. Andererseits spielen statistische Informationen eine wichtige Rolle im Steuerungskreislauf der Wirkungsorientierten Verwaltungsführung. Gerade auf der Wirkungsebene geht es nicht nur um die betriebswirtschaftliche Effizienz, sondern auch um die Frage, ob Politikmassnahmen überhaupt die gewünschte Wirkung entfalten. Erhöhen bauliche oder eher polizeiliche Massnahmen die Verkehrssicherheit? Wie wirkt sich die Spitalplanung einer Region auf die Gesundheitsversorgung der Bevölkerung und die Kosten des Gesundheitswesens aus? Wie werden die reformierten Bildungssysteme genutzt? Statistiken können dabei als Indikatoren der Zielerreichung dienen, sie geben Anhaltspunkte für weiteren Steuerungsbedarf.

Wirkungsorientierte Verwaltungsführung heisst auch eine stärkere Dezentralisierung der Verantwortung. Dies bedingt aber einen höheren Informationsbedarf auf allen Ebenen. Für das Controlling, nicht verstanden als rückwärtsgewandte Kontrolle, sondern als vorausschauende Steuerung, ist aktuelle und transparente Information von grosser Bedeutung. Statistik in einem modern verstandenen Sinn kann hier einen Beitrag leisten.

Gegenüber der vorhergehenden Ausgabe des Statistischen Jahrbuchs des Kantons Basel-Stadt sind in der vorliegenden 76. Ausgabe inhaltlich nur wenige Änderungen zu verzeichnen. Den Unternehmen, Institutionen und Verwaltungsstellen, die wie jedes Jahr der Redaktion umfangreiches Zahlenmaterial zur Verfügung gestellt haben, sei herzlich gedankt.

Basel, im November 1997

Statistisches Amt des Kantons Basel-Stadt

Der Kantonsstatistiker

Peter Schwendener

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Inhaltsverzeichnis	7
Zeichenerklärung, Erläuterungen, Quellen	8
1 Bevölkerung	9
2 Raum, Landschaft, Umwelt	69
3 Erwerbsleben	81
4 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung	101
5 Preise	105
6 Produktion, Handel, Verbrauch	115
7 Land- und Forstwirtschaft	125
8 Energie	129
9 Bau- und Wohnungswesen	135
10 Tourismus	157
11 Verkehr und Nachrichtenwesen	163
12 Finanzmärkte und Banken	179
13 Soziale Sicherheit und Versicherungen	183
14 Gesundheit	197
15 Bildung und Wissenschaft	211
16 Kultur und Medien	243
17 Politik	253
18 Öffentliche Finanzen	269
19 Rechtspflege	303
Stichwortverzeichnis	313

Zeichenerklärung und Erläuterungen

g = geschätzte Zahl

p = provisorische Zahl

r = korrigierte Zahl

Ein Strich (-) anstelle einer Zahl bedeutet, dass kein Fall, kein Betrag, keine Teuerung vorliegt (Wert genau Null).

Eine Null (0 oder 0,0 usw.) bedeutet, dass der Wert kleiner ist als die Hälfte der verwendeten Zählinheit.

Drei Punkte (...) anstelle einer Zahl bedeuten, dass diese nicht erhältlich oder ohne Bedeutung ist oder aus andern Gründen weggelassen wurde.

Im allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Die Totalbeträge können deshalb geringfügig von der Summe der Einzelwerte abweichen.

"davon" bedeutet, dass von einer Summe nur ein Einzelwert aufgeführt ist oder dass mehrere aufgeführte Einzelwerte nicht die Summe ergeben.

Die Bedeutung der kursiv gedruckten Zahlen wird in den betroffenen Tabellen gegeben.

Durch Schrägstrich verbundene Jahreszahlen (z.B. 1981/90) bedeuten, dass die zugehörigen Zahlen Mittelwerte dieser Zeiträume darstellen, oder (z.B. 1996/97), dass der entsprechende Zeitraum nicht dem Kalenderjahr entspricht.

Angaben über die Bevölkerung beziehen sich grundsätzlich auf die Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt. Über Trauungen, Geburten und Todesfälle der ortsanwesenden Bevölkerung geben die Tabellen auf Seite 46 unten und 207 unten Auskunft. Die Bevölkerungsstatistik des Kantons Basel-Stadt weicht von den Ergebnissen, wie sie das Bundesamt für Statistik (BFS) veröffentlicht, da und dort ab. Die grössten Unterschiede ergeben sich beim Ausländerbestand, wo die kantonale Statistik - im Gegensatz zum BFS - Saisonarbeiter, Asylbewerber und internationale Funktionäre berücksichtigt.

Quellen

Bundesamt für Ausländerfragen

Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit

Bundesamt für Sozialversicherung

Bundesamt für Statistik

Bundesamt für Umwelt, Wald und Landschaft

Bundeskanzlei

Eidgenössische Steuerverwaltung

Landeshydrologie und -geologie

Abstimmungs- und Wahlprotokolle von Bund und Kanton

Kantonale Verwaltung und Gerichte

Kantonale öffentliche Anstalten und Betriebe

Kantonale Versicherungs- und Sozialfürsorgeinstitutionen

Staatsrechnung des Kantons Basel-Stadt

Bürgergemeinde Basel

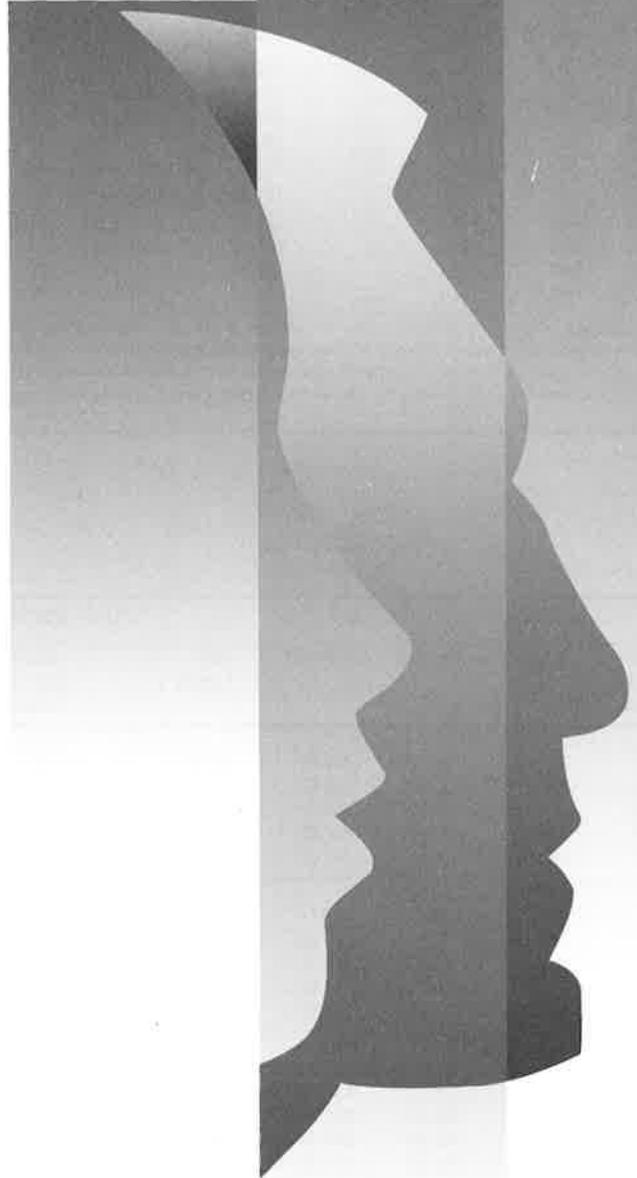
Einwohnergemeinde Riehen

Private Einrichtungen und Betriebe



Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur
und -entwicklung
Haushalte
Natürliche Bevölkerungsbewegung
Wanderungen, Umzüge
Bürgerrechtswechsel



Wohnbevölkerung und bewohnte Gebäude nach Gemeinde seit 1774

Jahr ¹	Wohnbevölkerung					Bewohnte Gebäude				
	Stadt Basel	Kleinhünigen ²	Riehen	Bettingen	Kanton Basel-Stadt	Stadt Basel	Kleinhünigen ²	Riehen	Bettingen	Kanton Basel-Stadt
1774 ³	15 040	405	1 088	193	16 726	2 120	57	202	44	2 423
1815	16 674	392 ⁴	1 066 ⁴	233 ⁴	18 365 ⁴	2 119	60	205	45	2 429
1835	21 219	470	1 306	259	23 254	...	...	...	...	...
1837	22 199	466	1 379	272	24 316	2 220	56	210	40	2 526
1847	25 787	522	1 490	268	28 067	2 295	60	202	52	2 609
1850	27 170	531	1 575	279	29 555	2 338	60	202	51	2 651
1860	37 915	774	1 651	340	40 680	2 608	75	196	48	2 927
1870	44 122	746	1 785	387	47 040	3 576	85	232	52	3 945
1880	60 550	1 187	2 038	432	64 207	4 898	123	242	55	5 318
1888	69 809	1 322	2 146	472	73 749	5 124	120	235	55	5 534
1900	109 161	...	2 576	490	112 227	8 297	...	285	56	8 638
1910	132 276	...	3 185	457	135 918	10 237	...	354	57	10 648
1920	135 976	...	4 227	505	140 708	11 167	...	478	59	11 704
1930	148 063	...	6 393	574	155 030	14 252	...	952	65	15 269
1941	162 105	...	7 415	441	169 961	17 002	...	1 341	80	18 423
1950	183 543	...	12 402	553	196 498	18 510	...	1 976	87	20 573
1960	206 746	...	18 077	765	225 588	19 293	...	2 680	116	22 089
1970	212 857	...	21 026	1 062	234 945	18 762	...	3 021	182	21 965
1980	182 143	...	20 611	1 161	203 915	18 463	...	3 362	218	22 043
1990	178 428	...	19 914	1 069	199 411	18 566	...	3 600	240	22 406

¹Bis 1847 kantonale, seit 1850 eidgenössische Volkszählungen. Stichtage: 1850 am 19. März, 1860 am 10. Dezember, 1870-1970 am 1. Dezember, 1980 am 2. Dezember und 1990 am 4. Dezember. ²Übernahme der Geschäfte der Einwohnergemeinde Kleinhünigen durch die staatlichen Organe auf den 1. Januar 1893 und Verschmelzung der Gemeinde Kleinhünigen mit der Stadt Basel auf den 1. Januar 1908. ³Quelle für die Landgemeinden: "Tabelle über die Landschaft gezogen im Jahre 1774". Die Stadt Basel wurde erst 1779 gezählt. ⁴Im Bericht zur Volkszählung von 1835 wird für 1815 das Total des Landbezirks mit 1 683 und damit der Kanton Basel-Stadt mit 18 357 aufgeführt.

Wohnbevölkerung nach Heimat und Geschlecht seit 1900¹

Jahr	Männlich	Weiblich	Total	Frauen auf 1000 Männer	Jahr (Forts.)	Männlich	Weiblich	Total	Frauen auf 1000 Männer
Schweizer									
1900	32 135	37 311	69 446	1 161	1950	84 219	95 926	180 145	1 139
1910	39 429	45 388	84 817	1 151	1960	93 915	109 213	203 128	1 163
1920	48 560	54 155	102 715	1 115	1970	87 900	105 683	193 583	1 202
1930	58 398	66 897	125 295	1 146	1980	75 636	92 771	168 407	1 227
1941	70 867	84 166	155 033	1 188	1990	67 550	85 051	152 601	1 259
Ausländer									
1900	20 140	22 641	42 781	1 124	1950	6 020	10 333	16 353	1 716
1910	23 805	27 296	51 101	1 147	1960	11 436	11 024	22 460	964
1920	15 512	22 481	37 993	1 449	1970	22 792	18 570	41 362	815
1930	11 313	18 422	29 735	1 628	1980	19 612	15 896	35 508	811
1941	5 994	8 934	14 928	1 490	1990	27 246	19 564	46 810	718
Gesamtbevölkerung									
1900	52 275	59 952	112 227	1 147	1950	90 239	106 259	196 498	1 178
1910	63 234	72 684	135 918	1 149	1960	105 351	120 237	225 588	1 141
1920	64 072	76 636	140 708	1 196	1970	110 692	124 253	234 945	1 123
1930	69 711	85 319	155 030	1 224	1980	95 248	108 667	203 915	1 141
1941	76 861	93 100	169 961	1 211	1990	94 796	104 615	199 411	1 104

¹Volkszählungen. Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Gemeinde und Heimat siehe folgende Seite.

Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Gemeinde und Heimat seit 1900¹

Jahr	Stadt Basel ²			Riehen			Bettingen		
	Schwei- zer	Aus- länder	Total	Schwei- zer	Aus- länder	Total	Schwei- zer	Aus- länder	Total
Männliches Geschlecht - Absolute Zahlen									
1900	...	...	50 783	...	...	1 198	...	...	294
1910	38 258	23 253	61 511	1 011	429	1 440	160	123	283
1920	46 964	14 994	61 958	1 430 ³	407 ³	1 836	168 ³	109 ³	278
1930	55 937	10 726	66 663	2 295	460	2 755	166	127	293
1941	67 697	5 723	73 420	2 972	253	3 225	198	18	216
1950	78 759	5 622	84 381	5 244	330	5 574	216	68	284
1960	85 926	10 627	96 553	7 712	720	8 432	277	89	366
1970	78 857	21 450	100 307	8 675	1 243	9 918	368	99	467
1980	66 673	18 403	85 076	8 521	1 104	9 625	442	105	547
1990	59 022	26 040	85 062	8 109	1 123	9 232	419	83	502
Weibliches Geschlecht - Absolute Zahlen									
1900	...	...	58 378	...	...	1 378	...	...	196
1910	44 015	26 750	70 765	1 231	514	1 745	142	32	174
1920	52 270	21 748	74 018	1 723 ³	667 ³	2 391	163 ³	65 ³	227
1930	63 895	17 505	81 400	2 815	823	3 638	187	94	281
1941	80 178	8 507	88 685	3 790	400	4 190	198	27	225
1950	89 589	9 573	99 162	6 114	714	6 828	223	46	269
1960	100 063	10 130	110 193	8 811	834	9 645	339	60	399
1970	95 214	17 336	112 550	9 998	1 110	11 108	471	124	595
1980	82 237	14 830	97 067	10 040	946	10 986	494	120	614
1990	74 730	18 636	93 366	9 841	841	10 682	480	87	567
Beide Geschlechter - Absolute Zahlen									
1900	67 331	41 830	109 161	1 782	794	2 576	333	157	490
1910	82 273	50 003	132 276	2 242	943	3 185	302	155	457
1920	99 234	36 742	135 976	3 150	1 077	4 227	331	174	505
1930	119 832	28 231	148 063	5 110	1 283	6 393	353	221	574
1941	147 875	14 230	162 105	6 762	653	7 415	396	45	441
1950	168 348	15 195	183 543	11 358	1 044	12 402	439	114	553
1960	185 989	20 757	206 746	16 523	1 554	18 077	616	149	765
1970	174 071	38 786	212 857	18 673	2 353	21 026	839	223	1 062
1980	148 910	33 233	182 143	18 561	2 050	20 611	936	225	1 161
1990	133 752	44 676	178 428	17 950	1 964	19 914	899	170	1 069
Beide Geschlechter - Promilleverteilung									
1900	617	383	1 000	692	308	1 000	680	320	1 000
1910	622	378	1 000	704	296	1 000	661	339	1 000
1920	730	270	1 000	745	255	1 000	655	345	1 000
1930	809	191	1 000	799	201	1 000	615	385	1 000
1941	912	88	1 000	912	88	1 000	898	102	1 000
1950	917	83	1 000	916	84	1 000	794	206	1 000
1960	900	100	1 000	914	86	1 000	805	195	1 000
1970	818	182	1 000	888	112	1 000	790	210	1 000
1980	818	182	1 000	901	99	1 000	806	194	1 000
1990	750	250	1 000	901	99	1 000	841	159	1 000

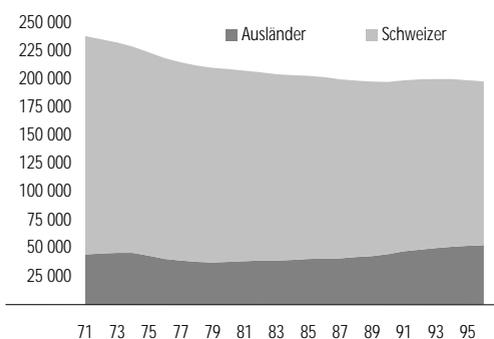
¹Volkszählungen. ²Einschliesslich Kleinhüningen. ³Diese Zahlen stammen aus einer kantonalen Auswertung, welche von der eidgenössischen Volkszählungspublikation geringfügig abweicht.

Wohnbevölkerung am Jahresende nach Heimat und Ausländeranteil seit 1970¹

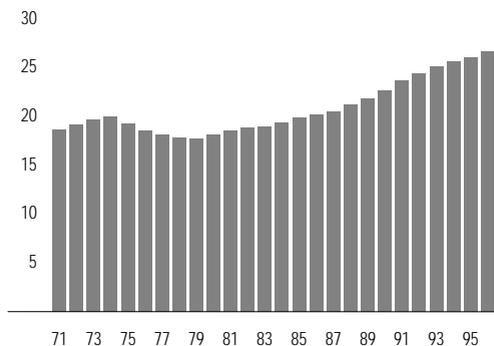
Jahr	Heimat			Ausländer- anteil ²	Jahr (Forts.)	Heimat			Ausländer- anteil ²
	Schweizer	Ausländer	Zusammen			Schweizer	Ausländer	Zusammen	
1970	195 799	40 420	236 219	17,1	1985	161 850	40 053	201 903	19,8
1971	192 154	40 225	232 379	17,3	1986	160 015	39 533	199 548	19,8
1972	188 736	41 230	229 966	17,9	1987	157 796	40 408	198 204	20,4
1973	184 925	42 418	227 343	18,7	1988	155 444	40 961	196 405	20,9
1974	181 590	42 247	223 837	18,9	1989	153 708	42 151	195 859	21,5
1975	179 504	40 830	220 334	18,5	1990	152 154	44 265	196 419	22,5
1976	177 217	38 787	216 004	18,0	1991	151 400	46 694	198 094	23,6
1977	175 115	37 331	212 446	17,6	1992	150 140	48 316	198 456	24,3
1978	174 021	36 011	210 032	17,1	1993	149 290	49 896	199 186	25,0
1979	172 357	35 722	208 079	17,2	1994	147 773	50 956	198 729	25,6
1980	170 202	36 331	206 533	17,6	1995	145 941	51 861	197 802	26,2
1981	168 201	36 805	205 006	18,0	1996	144 375	52 114	196 489	26,5
1982	166 522	37 297	203 819	18,3	1997	...	...	...	...
1983	164 916	38 188	203 104	18,8	1998	...	...	...	...
1984	163 349	38 939	202 288	19,2	1999	...	...	...	...

¹Wohnbevölkerung am Jahresende nach Gemeinde, Heimat und Geschlecht siehe Seite 14. ²Ausländeranteil an der Wohnbevölkerung am Jahresende in Prozent.

Mittlere Wohnbevölkerung nach Heimat seit 1971



Ausländeranteil seit 1971 (Jahresmittel in Prozent)

Mittlere Wohnbevölkerung nach Heimat und Ausländeranteil seit 1970¹

Jahr	Heimat			Ausländer- anteil ²	Jahr (Forts.)	Heimat			Ausländer- anteil ²
	Schweizer	Ausländer	Zusammen			Schweizer	Ausländer	Zusammen	
1970	...	...	...	...	1985	162 618	40 455	203 073	19,9
1971	193 850	44 442	238 292	18,7	1986	161 016	40 808	201 824	20,2
1972	190 369	45 237	235 606	19,2	1987	158 943	40 983	199 926	20,5
1973	186 741	45 898	232 639	19,7	1988	156 697	42 042	198 739	21,2
1974	183 208	45 722	228 930	20,0	1989	154 737	43 137	197 874	21,8
1975	180 539	43 242	223 781	19,3	1990	152 912	44 710	197 622	22,6
1976	178 315	40 507	218 822	18,5	1991	151 887	47 205	199 092	23,7
1977	176 054	38 910	214 964	18,1	1992	150 954	48 827	199 781	24,4
1978	174 503	37 758	212 261	17,8	1993	149 978	50 175	200 153	25,1
1979	173 071	37 193	210 264	17,7	1994	148 858	51 210	200 068	25,6
1980	171 295	37 749	209 044	18,1	1995	147 110	52 063	199 173	26,1
1981	169 098	38 440	207 538	18,5	1996	145 301	52 720	198 021	26,6
1982	167 319	38 981	206 300	18,9	1997	...	...	...	...
1983	165 622	38 943	204 565	19,0	1998	...	...	...	...
1984	164 169	39 517	203 686	19,4	1999	...	...	...	...

¹Mittlere Wohnbevölkerung nach Gemeinde, Heimat und Geschlecht siehe Seite 15. ²Ausländeranteil an der mittleren Wohnbevölkerung in Prozent.

Wohnbevölkerung am Jahresende nach Gemeinde, Heimat und Geschlecht seit 1984

Jahr	Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Ausländer		Gesamtbevölkerung		
	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Total
Stadt Basel									
1984	31 530	41 153	32 640	38 521	21 042	15 817	85 212	95 491	180 703
1985	31 004	40 480	32 350	38 411	22 109	15 936	85 463	94 827	180 290
1986	30 443	39 936	31 922	38 194	21 434	16 056	83 799	94 186	177 985
1987	29 831	39 130	31 483	37 946	22 076	16 377	83 390	93 453	176 843
1988	29 255	38 972	30 910	37 105	22 130	16 861	82 295	92 938	175 233
1989	28 636	38 734	30 710	36 456	22 716	17 427	82 062	92 617	174 679
1990	28 118	38 220	30 538	36 177	23 869	18 335	82 525	92 732	175 257
1991	27 762	37 807	30 530	36 260	25 055	19 488	83 347	93 555	176 902
1992	27 420	37 273	30 444	35 952	25 617	20 475	83 481	93 700	177 181
1993	27 123	36 849	30 477	35 826	26 230	21 330	83 830	94 005	177 835
1994	26 679	36 271	30 225	35 400	26 610	21 921	83 514	93 592	177 106
1995	26 272	35 512	29 942	34 871	26 818	22 440	83 032	92 823	175 855
1996	25 830	34 955	29 674	34 465	26 828	22 598	82 332	92 018	174 350
Riehen									
1984	5 070	5 843	3 476	4 205	1 022	842	9 568	10 890	20 458
1985	5 128	5 870	3 508	4 194	990	811	9 626	10 875	20 501
1986	5 069	5 839	3 530	4 151	994	834	9 593	10 824	20 417
1987	5 012	5 790	3 516	4 143	961	791	9 489	10 724	20 213
1988	4 955	5 831	3 468	4 026	987	789	9 410	10 646	20 056
1989	4 907	5 909	3 455	3 995	1 025	804	9 387	10 708	20 095
1990	4 879	5 895	3 408	3 995	1 073	821	9 360	10 711	20 071
1991	4 811	5 871	3 409	4 002	1 131	852	9 351	10 725	20 076
1992	4 788	5 867	3 449	4 009	1 148	893	9 385	10 769	20 154
1993	4 745	5 827	3 441	4 033	1 197	957	9 383	10 817	20 200
1994	4 732	5 872	3 513	4 086	1 256	1 002	9 501	10 960	20 461
1995	4 699	5 903	3 582	4 171	1 323	1 110	9 604	11 184	20 788
1996	4 669	5 897	3 681	4 216	1 376	1 147	9 726	11 260	20 986
Bettingen									
1984	253	266	171	221	101	115	525	602	1 127
1985	249	266	173	217	103	104	525	587	1 112
1986	255	276	173	227	112	103	540	606	1 146
1987	260	280	177	228	110	93	547	601	1 148
1988	261	283	166	212	101	93	528	588	1 116
1989	252	268	170	216	90	89	512	573	1 085
1990	249	271	183	221	82	85	514	577	1 091
1991	250	272	195	231	86	82	531	585	1 116
1992	236	268	185	249	87	96	508	613	1 121
1993	238	272	202	257	87	95	527	624	1 151
1994	243	275	210	267	80	87	533	629	1 162
1995	248	282	210	249	78	92	536	623	1 159
1996	248	286	209	245	84	81	541	612	1 153
Kanton Basel-Stadt									
1984	36 853	47 262	36 287	42 947	22 165	16 774	95 305	106 983	202 288
1985	36 381	46 616	36 031	42 822	23 202	16 851	95 614	106 289	201 903
1986	35 767	46 051	35 625	42 572	22 540	16 993	93 932	105 616	199 548
1987	35 103	45 200	35 176	42 317	23 147	17 261	93 426	104 778	198 204
1988	34 471	45 086	34 544	41 343	23 218	17 743	92 233	104 172	196 405
1989	33 795	44 911	34 335	40 667	23 831	18 320	91 961	103 898	195 859
1990	33 246	44 386	34 129	40 393	25 024	19 241	92 399	104 020	196 419
1991	32 823	43 950	34 134	40 493	26 272	20 422	93 229	104 865	198 094
1992	32 444	43 408	34 078	40 210	26 852	21 464	93 374	105 082	198 456
1993	32 106	42 948	34 120	40 116	27 514	22 382	93 740	105 446	199 186
1994	31 654	42 418	33 948	39 753	27 946	23 010	93 548	105 181	198 729
1995	31 219	41 697	33 734	39 291	28 219	23 642	93 172	104 630	197 802
1996	30 747	41 138	33 564	38 926	28 288	23 826	92 599	103 890	196 489

Mittlere Wohnbevölkerung nach Gemeinde, Heimat und Geschlecht seit 1984

Jahr	Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Ausländer		Gesamtbevölkerung		
	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Total
Stadt Basel									
1984	31 718	41 391	32 855	38 707	21 522	15 884	86 095	95 982	182 077
1985	31 263	40 777	32 505	38 501	22 495	15 925	86 263	95 203	181 466
1986	30 757	40 210	32 146	38 307	22 658	16 092	85 561	94 609	180 170
1987	30 178	39 549	31 735	38 040	22 705	16 250	84 618	93 839	178 457
1988	29 561	39 052	31 226	37 552	23 405	16 652	84 192	93 256	177 448
1989	28 949	38 846	30 853	36 851	23 889	17 224	83 691	92 921	176 612
1990	28 393	38 474	30 620	36 280	24 756	17 889	83 769	92 643	176 412
1991	27 938	37 980	30 601	36 267	26 059	19 010	84 598	93 257	177 855
1992	27 644	37 606	30 536	36 142	26 559	20 086	84 739	93 834	178 573
1993	27 313	37 093	30 548	35 944	26 833	21 046	84 694	94 083	178 777
1994	26 938	36 590	30 454	35 722	27 093	21 716	84 485	94 028	178 513
1995	26 518	35 930	30 179	35 219	27 336	22 213	84 033	93 362	177 395
1996	26 063	35 231	29 884	34 685	27 401	22 647	83 348	92 563	175 911
Riehen									
1984	5 057	5 850	3 472	4 196	1 034	861	9 563	10 907	20 470
1985	5 104	5 857	3 501	4 198	1 011	820	9 616	10 875	20 491
1986	5 107	5 861	3 532	4 166	1 015	833	9 654	10 860	20 514
1987	5 035	5 805	3 510	4 149	1 000	821	9 545	10 775	20 320
1988	4 982	5 810	3 500	4 086	998	783	9 480	10 679	20 159
1989	4 948	5 881	3 475	4 025	1 034	801	9 457	10 707	20 164
1990	4 893	5 900	3 435	4 000	1 073	817	9 401	10 717	20 118
1991	4 857	5 898	3 399	4 004	1 123	841	9 379	10 743	20 122
1992	4 799	5 859	3 427	4 000	1 136	865	9 362	10 724	20 086
1993	4 768	5 860	3 461	4 032	1 191	926	9 420	10 818	20 238
1994	4 749	5 855	3 499	4 071	1 231	998	9 479	10 924	20 403
1995	4 710	5 888	3 556	4 112	1 295	1 055	9 561	11 055	20 616
1996	4 687	5 903	3 639	4 212	1 361	1 144	9 687	11 259	20 946
Bettingen									
1984	253	267	178	225	108	108	539	600	1 139
1985	252	271	174	215	102	102	528	588	1 116
1986	255	276	176	223	108	102	539	601	1 140
1987	260	278	177	227	113	94	550	599	1 149
1988	260	280	172	216	111	93	543	589	1 132
1989	256	275	165	213	99	90	520	578	1 098
1990	249	272	178	218	90	85	517	575	1 092
1991	251	271	193	228	87	85	531	584	1 115
1992	243	269	190	239	91	90	524	598	1 122
1993	237	273	194	255	87	92	518	620	1 138
1994	240	275	203	262	84	88	527	625	1 152
1995	249	281	210	258	77	87	536	626	1 162
1996	251	285	211	250	81	86	543	621	1 164
Kanton Basel-Stadt									
1984	37 028	47 508	36 505	43 128	22 664	16 853	96 197	107 489	203 686
1985	36 619	46 905	36 180	42 914	23 608	16 847	96 407	106 666	203 073
1986	36 119	46 347	35 854	42 696	23 781	17 027	95 754	106 070	201 824
1987	35 473	45 632	35 422	42 416	23 818	17 165	94 713	105 213	199 926
1988	34 803	45 142	34 898	41 854	24 514	17 528	94 215	104 524	198 739
1989	34 153	45 002	34 493	41 089	25 022	18 115	93 668	104 206	197 874
1990	33 535	44 646	34 233	40 498	25 919	18 791	93 687	103 935	197 622
1991	33 046	44 149	34 193	40 499	27 269	19 936	94 508	104 584	199 092
1992	32 686	43 734	34 153	40 381	27 786	21 041	94 625	105 156	199 781
1993	32 318	43 226	34 203	40 231	28 111	22 064	94 632	105 521	200 153
1994	31 927	42 720	34 156	40 055	28 408	22 802	94 491	105 577	200 068
1995	31 477	42 099	33 945	39 589	28 708	23 355	94 130	105 043	199 173
1996	31 001	41 419	33 734	39 147	28 843	23 877	93 578	104 443	198 021

Wohnbevölkerung nach Alter seit 1910¹

Annäherndes Alter in Jahren	1910	1920	1930	1941	1950	1960	1970	1980	1990
Absolute Zahlen									
0	2 511	1 881	1 747	2 117	2 512	2 905	2 225	1 466	1 671
1- 4	10 149	6 407	7 217	7 283	10 381	11 752	10 152	5 611	6 522
5- 9	13 459	10 768	9 330	9 220	12 768	12 997	13 458	7 254	7 580
10-14	13 069	12 090	8 621	9 469	9 327	12 663	13 312	9 961	6 908
15-19	12 681	13 772	12 364	10 158	10 517	14 647	14 471	13 439	8 640
20-24	12 130	14 535	16 227	11 700	15 008	17 036	20 390	16 598	14 944
25-29	12 367	12 621	16 820	14 737	16 412	18 232	20 132	15 529	18 651
30-34	12 234	11 212	15 255	17 745	14 204	17 890	16 755	14 841	16 462
35-39	11 071	10 765	12 490	17 160	16 505	17 089	16 236	14 304	14 094
40-44	9 048	10 895	10 794	15 733	17 995	14 032	16 386	13 093	13 890
45-49	7 530	9 899	9 981	12 464	17 011	16 007	15 544	13 461	13 525
50-54	5 854	7 744	9 824	10 403	14 458	17 246	12 941	14 104	12 128
55-59	4 333	6 325	8 398	8 996	11 360	15 839	14 481	13 451	12 157
60-64	3 601	4 620	6 124	8 165	8 960	12 816	14 981	10 813	12 177
65-69	2 694	3 102	4 604	6 749	7 283	9 479	12 883	11 824	10 969
70-74	1 737	2 122	2 870	4 081	5 846	6 642	9 599	11 313	8 611
75-79	920	1 248	1 465	2 424	3 722	4 512	6 038	8 743	8 647
80-84	386	516	658	971	1 540	2 591	3 213	5 215	6 810
85-89	126	154	194	338	559	1 006	1 313	2 158	3 586
90 u.m.	18	32	47	48	130	207	435	737	1 439
0- 6	17 979	12 283	12 680	13 171	18 171	19 853	17 821	9 882	11 260
7-14	21 209	18 863	14 235	14 918	16 817	20 464	21 326	14 410	11 421
15-39	60 483	62 905	73 156	71 500	72 646	84 894	87 984	74 711	72 791
40-64	30 366	39 483	45 121	55 761	69 784	75 940	74 333	64 922	63 877
65 u.m.	5 881	7 174	9 838	14 611	19 080	24 437	33 481	39 990	40 062
Zusammen	135 918	140 708	155 030	169 961	196 498	225 588	234 945	203 915	199 411
Promilleverteilung									
0	18	13	11	12	13	13	9	7	8
1- 4	75	46	47	43	53	52	43	28	33
5- 9	99	77	60	54	65	58	57	36	38
10-14	96	86	56	56	48	56	57	49	35
15-19	93	98	80	60	53	65	61	66	43
20-24	89	104	105	69	76	76	87	81	75
25-29	91	90	108	87	83	81	86	76	94
30-34	90	79	99	105	72	79	71	73	83
35-39	81	76	80	101	84	76	69	70	71
40-44	67	77	70	92	91	62	70	64	70
45-49	55	70	65	73	87	71	66	66	68
50-54	43	55	64	61	74	76	55	69	61
55-59	32	45	54	53	58	70	62	66	61
60-64	27	33	39	48	46	57	64	53	61
65-69	20	22	30	40	37	43	55	58	55
70-74	13	15	18	24	29	29	41	55	43
75-79	7	9	9	14	19	20	26	43	43
80-84	3	4	4	6	8	11	14	26	34
85-89	1	1	1	2	3	4	5	11	18
90 u.m.	0	0	0	0	1	1	2	4	7
0- 6	132	87	82	77	92	88	76	48	56
7-14	156	134	92	88	86	91	91	71	57
15-39	445	447	472	421	370	376	374	366	365
40-64	224	281	291	328	355	337	316	318	320
65 u.m.	43	51	63	86	97	108	143	196	201
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

¹Volkszählungen.

Wohnbevölkerung nach Geschlecht und Zivilstand seit 1970¹

Jahr	Absolute Zahlen					Promilleverteilung				
	Ledig	Ver-heiratet	Ver-witwet	Ge-schieden	Total	Ledig	Ver-heiratet	Ver-witwet	Ge-schieden	Total
Männliches Geschlecht										
1970	47 522	57 633	2 586	2 951	110 692	429	521	23	27	1 000
1980	40 578	47 619	2 712	4 339	95 248	426	500	28	46	1 000
1990	40 738	46 345	2 637	5 076	94 796	430	489	28	54	1 000
Weibliches Geschlecht										
1970	49 097	56 229	13 235	5 692	124 253	395	453	106	46	1 000
1980	41 107	46 447	14 089	7 024	108 667	378	427	130	65	1 000
1990	39 087	43 699	13 826	8 003	104 615	374	418	132	76	1 000

¹Volkszählungen.Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Zivilstand und Alter 1990¹

Annäherndes Alter in Jahren	Absolute Zahlen					Promilleverteilung				
	Ledig	Ver-heiratet	Ver-witwet	Ge-schieden	Total	Ledig	Ver-heiratet	Ver-witwet	Ge-schieden	
Männliches Geschlecht										
0-14	11 567	...	...	...	11 567	284	...	...	...
15-19	4 409	30	-	-	4 439	108	1	-	-	
20-24	6 911	742	4	13	7 670	170	16	2	3	
25-29	6 726	3 025	10	134	9 895	165	65	4	26	
30-34	3 812	4 596	20	311	8 739	94	99	8	61	
35-39	2 129	4 596	23	531	7 279	52	99	9	105	
40-44	1 452	4 815	36	775	7 078	36	104	14	153	
45-49	1 072	4 778	50	871	6 771	26	103	19	172	
50-54	734	4 362	91	657	5 844	18	94	35	129	
55-59	568	4 444	120	542	5 674	14	96	46	107	
60-64	428	4 386	208	471	5 493	11	95	79	93	
65-69	341	3 688	278	293	4 600	8	80	105	58	
70-74	231	2 654	320	214	3 419	6	57	121	42	
75-79	193	2 213	518	158	3 082	5	48	196	31	
80 u.m.	165	2 016	959	106	3 246	4	43	364	21	
Zusammen	40 738	46 345	2 637	5 076	94 796	1 000	1 000	1 000	1 000	
Weibliches Geschlecht										
0-14	11 114	...	...	...	11 114	284	...	...	...
15-19	4 058	143	-	-	4 201	104	3	-	-	
20-24	5 851	1 377	12	34	7 274	150	32	1	4	
25-29	4 895	3 613	27	221	8 756	125	83	2	28	
30-34	2 755	4 438	43	487	7 723	70	102	3	61	
35-39	1 650	4 353	67	745	6 815	42	100	5	93	
40-44	1 233	4 450	112	1 017	6 812	32	102	8	127	
45-49	1 104	4 438	182	1 030	6 754	28	102	13	129	
50-54	827	4 240	315	902	6 284	21	97	23	113	
55-59	823	4 238	608	814	6 483	21	97	44	102	
60-64	889	4 004	1 065	726	6 684	23	92	77	91	
65-69	852	3 300	1 602	615	6 369	22	76	116	77	
70-74	713	2 195	1 841	443	5 192	18	50	133	55	
75-79	857	1 689	2 636	383	5 565	22	39	191	48	
80 u.m.	1 466	1 221	5 316	586	8 589	38	28	384	73	
Zusammen	39 087	43 699	13 826	8 003	104 615	1 000	1 000	1 000	1 000	

¹Volkszählung.

Wohnbevölkerung nach Geschlecht und Alter seit 1950¹

Annäherndes Alter in Jahren	Männlich					Weiblich				
	1950	1960	1970	1980	1990	1950	1960	1970	1980	1990
Absolute Zahlen										
0	1 303	1 470	1 170	745	834	1 209	1 435	1 055	721	837
1- 4	5 403	5 955	5 138	2 915	3 266	4 978	5 797	5 014	2 696	3 256
5- 9	6 501	6 632	6 954	3 750	3 871	6 267	6 365	6 504	3 504	3 709
10-14	4 742	6 534	6 772	5 071	3 596	4 585	6 129	6 540	4 890	3 312
15-19	5 194	7 416	7 334	6 959	4 439	5 323	7 231	7 137	6 480	4 201
20-24	6 921	8 312	10 188	8 406	7 670	8 087	8 724	10 202	8 192	7 274
25-29	7 762	9 079	10 340	7 957	9 895	8 650	9 153	9 792	7 572	8 756
30-34	6 689	8 690	8 450	7 661	8 739	7 515	9 200	8 305	7 180	7 723
35-39	7 523	8 119	7 968	7 192	7 279	8 982	8 970	8 268	7 112	6 815
40-44	8 220	6 668	7 886	6 308	7 078	9 775	7 364	8 500	6 785	6 812
45-49	7 843	7 282	7 292	6 383	6 771	9 168	8 725	8 252	7 078	6 754
50-54	6 495	7 847	6 066	6 598	5 844	7 963	9 399	6 875	7 506	6 284
55-59	4 855	7 086	6 469	6 104	5 674	6 505	8 753	8 012	7 347	6 483
60-64	3 581	5 436	6 470	4 812	5 493	5 379	7 380	8 511	6 001	6 684
65-69	2 932	3 708	5 261	4 892	4 600	4 351	5 771	7 622	6 932	6 369
70-74	2 188	2 352	3 589	4 276	3 419	3 658	4 290	6 010	7 037	5 192
75-79	1 357	1 583	1 918	3 034	3 082	2 365	2 929	4 120	5 709	5 565
80-84	540	839	920	1 523	2 093	1 000	1 752	2 293	3 692	4 717
85-89	169	281	389	515	884	390	725	924	1 643	2 702
90 u.m.	21	62	118	147	269	109	145	317	590	1 170
0- 6	9 420	10 109	9 070	5 118	5 703	8 751	9 744	8 751	4 764	5 557
7-14	8 529	10 482	10 964	7 363	5 864	8 288	9 982	10 362	7 047	5 557
15-39	34 089	41 616	44 280	38 175	38 022	38 557	43 278	43 704	36 536	34 769
40-64	30 994	34 319	34 183	30 205	30 860	38 790	41 621	40 150	34 717	33 017
65 u.m.	7 207	8 825	12 195	14 387	14 347	11 873	15 612	21 286	25 603	25 715
Zusammen	90 239	105 351	110 692	95 248	94 796	106 259	120 237	124 253	108 667	104 615
Promilleverteilung										
0	14	14	11	8	9	11	12	8	7	8
1- 4	60	57	46	31	34	47	48	40	25	31
5- 9	72	63	63	39	41	59	53	52	32	35
10-14	53	62	61	53	38	43	51	53	45	32
15-19	58	70	66	73	47	50	60	57	60	40
20-24	77	79	92	88	81	76	73	82	75	70
25-29	86	86	93	84	104	81	76	79	70	84
30-34	74	82	76	80	92	71	77	67	66	74
35-39	83	77	72	76	77	85	75	67	65	65
40-44	91	63	71	66	75	92	61	68	62	65
45-49	87	69	66	67	71	86	73	66	65	65
50-54	72	74	55	69	62	75	78	55	69	60
55-59	54	67	58	64	60	61	73	64	68	62
60-64	40	52	58	51	58	51	61	68	55	64
65-69	32	35	48	51	49	41	48	61	64	61
70-74	24	22	32	45	36	34	36	48	65	50
75-79	15	15	17	32	33	22	24	33	53	53
80-84	6	8	8	16	22	9	15	18	34	45
85-89	2	3	4	5	9	4	6	7	15	26
90 u.m.	0	1	1	2	3	1	1	3	5	11
0- 6	104	96	82	54	60	82	81	70	44	53
7-14	95	99	99	77	62	78	83	83	65	53
15-39	378	395	400	401	401	363	360	352	336	332
40-64	343	326	309	317	326	365	346	323	319	316
65 u.m.	80	84	110	151	151	112	130	171	236	246
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

¹Volkszählungen.

Wohnbevölkerung am Jahresende nach Geschlecht und Alter seit 1994

Vollendetes Alter in Jahren	Männliches Geschlecht			Weibliches Geschlecht			Gesamtbevölkerung		
	1994	1995	1996	1994	1995	1996	1994	1995	1996
Absolute Zahlen									
0	963	914	978	951	876	904	1 914	1 790	1 882
1- 4	3 722	3 787	3 624	3 631	3 632	3 530	7 353	7 419	7 154
5- 9	4 126	4 136	4 238	4 023	4 141	4 145	8 149	8 277	8 383
10-14	4 089	4 106	4 086	3 994	3 994	4 012	8 083	8 100	8 098
15-19	4 304	4 301	4 314	3 858	3 931	4 019	8 162	8 232	8 333
20-24	5 921	5 803	5 743	6 415	6 174	6 021	12 336	11 977	11 764
25-29	8 828	8 340	7 959	8 589	8 225	7 935	17 417	16 565	15 894
30-34	9 105	9 098	8 993	8 603	8 612	8 488	17 708	17 710	17 481
35-39	7 767	7 960	7 886	7 359	7 513	7 621	15 126	15 473	15 507
40-44	6 801	6 801	6 967	6 721	6 714	6 713	13 522	13 515	13 680
45-49	6 677	6 698	6 610	6 640	6 667	6 583	13 317	13 365	13 193
50-54	6 254	6 323	6 268	6 521	6 510	6 495	12 775	12 833	12 763
55-59	5 427	5 357	5 396	6 098	6 025	6 007	11 525	11 382	11 403
60-64	5 082	5 019	4 968	6 133	6 038	5 878	11 215	11 057	10 846
65-69	4 545	4 632	4 581	6 267	6 217	6 122	10 812	10 849	10 703
70-74	3 920	3 822	3 795	5 972	5 880	5 750	9 892	9 702	9 545
75-79	2 514	2 607	2 736	4 403	4 569	4 899	6 917	7 176	7 635
80-84	2 136	2 070	1 981	4 652	4 439	4 207	6 788	6 509	6 188
85-89	1 038	1 067	1 115	2 934	3 001	3 037	3 972	4 068	4 152
90 u.m.	329	331	361	1 417	1 472	1 524	1 746	1 803	1 885
0- 6	6 409	6 410	6 366	6 220	6 220	6 142	12 629	12 630	12 508
7-14	6 491	6 533	6 560	6 379	6 423	6 449	12 870	12 956	13 009
15-39	35 925	35 502	34 895	34 824	34 455	34 084	70 749	69 957	68 979
40-64	30 241	30 198	30 209	32 113	31 954	31 676	62 354	62 152	61 885
65 u.m.	14 482	14 529	14 569	25 645	25 578	25 539	40 127	40 107	40 108
Zusammen	93 548	93 172	92 599	105 181	104 630	103 890	198 729	197 802	196 489
Promilleverteilung									
0	10	10	11	9	8	9	10	9	10
1- 4	40	41	39	35	35	34	37	38	36
5- 9	44	44	46	38	40	40	41	42	43
10-14	44	44	44	38	38	39	41	41	41
15-19	46	46	47	37	38	39	41	42	42
20-24	63	62	62	61	59	58	62	61	60
25-29	94	90	86	82	79	76	88	84	81
30-34	97	98	97	82	82	82	89	90	89
35-39	83	85	85	70	72	73	76	78	79
40-44	73	73	75	64	64	65	68	68	70
45-49	71	72	71	63	64	63	67	68	67
50-54	67	68	68	62	62	63	64	65	65
55-59	58	57	58	58	58	58	58	58	58
60-64	54	54	54	58	58	57	56	56	55
65-69	49	50	49	60	59	59	54	55	54
70-74	42	41	41	57	56	55	50	49	49
75-79	27	28	30	42	44	47	35	36	39
80-84	23	22	21	44	42	40	34	33	31
85-89	11	11	12	28	29	29	20	21	21
90 u.m.	4	4	4	13	14	15	9	9	10
0- 6	69	69	69	59	59	59	64	64	64
7-14	69	70	71	61	61	62	65	65	66
15-39	384	381	377	331	329	328	356	354	351
40-64	323	324	326	305	305	305	314	314	315
65 u.m.	155	156	157	244	244	246	202	203	204
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

Wohnbevölkerung nach Heimat und Alter seit 1950¹

Annäherndes Alter in Jahren	Schweizer					Ausländer				
	1950	1960	1970	1980	1990	1950	1960	1970	1980	1990
Absolute Zahlen										
0	2 163	2 578	1 355	1 026	1 092	123	327	870	440	579
1- 4	10 165	10 833	6 934	3 735	4 342	442	919	3 218	1 876	2 180
5- 9	12 203	12 245	10 585	4 913	4 920	565	752	2 873	2 341	2 660
10-14	8 757	12 042	11 686	7 764	4 341	570	621	1 626	2 197	2 567
15-19	9 421	13 064	12 483	11 130	5 492	1 096	1 583	1 988	2 309	3 148
20-24	12 683	12 747	15 263	13 598	10 542	2 325	4 289	5 127	3 000	4 402
25-29	14 645	14 705	13 625	11 779	12 735	1 767	3 527	6 507	3 750	5 916
30-34	13 206	15 399	10 700	10 560	11 171	998	2 491	6 055	4 281	5 291
35-39	15 196	15 350	12 069	10 424	9 635	1 309	1 739	4 167	3 880	4 459
40-44	16 761	13 124	13 480	9 562	9 675	1 234	908	2 906	3 531	4 215
45-49	15 901	14 934	13 710	10 849	10 058	1 110	1 073	1 834	2 612	3 467
50-54	13 500	16 271	11 991	12 219	9 126	958	975	950	1 885	3 002
55-59	10 601	15 045	13 549	12 225	10 134	759	794	932	1 226	2 023
60-64	8 161	12 144	14 286	10 276	10 912	799	672	695	537	1 265
65-69	6 491	8 985	12 343	11 369	10 303	792	494	540	455	666
70-74	5 163	6 162	9 176	10 895	8 321	683	480	423	418	290
75-79	3 225	4 095	5 756	8 388	8 358	497	417	282	355	289
80-84	1 322	2 335	3 000	4 962	6 591	218	256	213	253	219
85-89	469	888	1 195	2 050	3 467	90	118	118	108	119
90 u.m.	112	182	397	683	1 386	18	25	38	54	53
0- 6	17 385	18 288	12 305	6 558	7 464	786	1 565	5 516	3 324	3 796
7-14	15 903	19 410	18 255	10 880	7 231	914	1 054	3 071	3 530	4 190
15-39	65 151	71 265	64 140	57 491	49 575	7 495	13 629	23 844	17 220	23 216
40-64	64 924	71 518	67 016	55 131	49 905	4 860	4 422	7 317	9 791	13 972
65 u.m.	16 782	22 647	31 867	38 347	38 426	2 298	1 790	1 614	1 643	1 636
Zusammen	180 145	203 128	193 583	168 407	152 601	16 353	22 460	41 362	35 508	46 810
Promilleverteilung										
0	12	13	7	6	7	8	15	21	12	12
1- 4	57	53	36	22	28	27	41	78	53	47
5- 9	68	60	55	29	32	35	34	70	66	57
10-14	49	59	60	46	28	35	28	39	62	55
15-19	52	64	64	66	36	67	71	48	65	67
20-24	70	63	79	81	69	142	191	124	84	94
25-29	81	72	70	70	83	108	157	157	106	126
30-34	73	76	55	63	73	61	111	146	121	113
35-39	84	76	62	62	63	80	77	101	109	95
40-44	93	65	70	57	63	75	40	70	99	90
45-49	88	74	71	64	66	68	48	44	74	74
50-54	75	80	62	73	60	59	43	23	53	64
55-59	59	74	70	73	66	46	35	23	35	43
60-64	45	60	74	61	72	49	30	17	15	27
65-69	36	44	64	68	68	48	22	13	13	14
70-74	29	30	47	65	55	42	21	10	12	6
75-79	18	20	30	50	55	30	19	7	10	6
80-84	7	12	16	29	43	13	11	5	7	5
85-89	3	4	6	12	23	6	5	3	3	3
90 u.m.	1	1	2	4	9	1	1	1	2	1
0- 6	97	90	64	39	49	48	69	133	94	81
7-14	88	96	94	65	47	56	47	74	99	90
15-39	362	351	331	341	325	458	607	577	485	496
40-64	360	352	346	327	327	297	197	177	276	298
65 u.m.	93	111	165	228	252	141	80	39	46	35
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

¹Volkszählungen.

Wohnbevölkerung am Jahresende nach Heimat und Alter seit 1994

Vollendetes Alter in Jahren	Schweizer			Ausländer			Gesamtbevölkerung		
	1994	1995	1996	1994	1995	1996	1994	1995	1996
Absolute Zahlen									
0	1 111	1 035	1 141	803	755	741	1 914	1 790	1 882
1- 4	4 477	4 371	4 162	2 876	3 048	2 992	7 353	7 419	7 154
5- 9	5 205	5 238	5 279	2 944	3 039	3 104	8 149	8 277	8 383
10-14	4 874	4 909	4 995	3 209	3 191	3 103	8 083	8 100	8 098
15-19	4 849	4 871	4 991	3 313	3 361	3 342	8 162	8 232	8 333
20-24	7 945	7 498	7 337	4 391	4 479	4 427	12 336	11 977	11 764
25-29	11 666	10 920	10 215	5 751	5 645	5 679	17 417	16 565	15 894
30-34	11 678	11 543	11 238	6 030	6 167	6 243	17 708	17 710	17 481
35-39	10 264	10 392	10 335	4 862	5 081	5 172	15 126	15 473	15 507
40-44	9 437	9 390	9 423	4 085	4 125	4 257	13 522	13 515	13 680
45-49	9 638	9 597	9 500	3 679	3 768	3 693	13 317	13 365	13 193
50-54	9 661	9 822	9 761	3 114	3 011	3 002	12 775	12 833	12 763
55-59	9 086	8 841	8 824	2 439	2 541	2 579	11 525	11 382	11 403
60-64	9 726	9 471	9 202	1 489	1 586	1 644	11 215	11 057	10 846
65-69	9 961	9 958	9 766	851	891	937	10 812	10 849	10 703
70-74	9 359	9 153	9 008	533	549	537	9 892	9 702	9 545
75-79	6 722	6 953	7 342	195	223	293	6 917	7 176	7 635
80-84	6 575	6 296	5 997	213	213	191	6 788	6 509	6 188
85-89	3 848	3 941	4 033	124	127	119	3 972	4 068	4 152
90 u.m.	1 691	1 742	1 826	55	61	59	1 746	1 803	1 885
0- 6	7 728	7 517	7 430	4 901	5 113	5 078	12 629	12 630	12 508
7-14	7 939	8 036	8 147	4 931	4 920	4 862	12 870	12 956	13 009
15-39	46 402	45 224	44 116	24 347	24 733	24 863	70 749	69 957	68 979
40-64	47 548	47 121	46 710	14 806	15 031	15 175	62 354	62 152	61 885
65 u.m.	38 156	38 043	37 972	1 971	2 064	2 136	40 127	40 107	40 108
Zusammen	147 773	145 941	144 375	50 956	51 861	52 114	198 729	197 802	196 489
Promilleverteilung									
0	8	7	8	16	15	14	10	9	10
1- 4	30	30	29	56	59	57	37	38	36
5- 9	35	36	37	58	59	60	41	42	43
10-14	33	34	35	63	62	60	41	41	41
15-19	33	33	35	65	65	64	41	42	42
20-24	54	51	51	86	86	85	62	61	60
25-29	79	75	71	113	109	109	88	84	81
30-34	79	79	78	118	119	120	89	90	89
35-39	69	71	72	95	98	99	76	78	79
40-44	64	64	65	80	80	82	68	68	70
45-49	65	66	66	72	73	71	67	68	67
50-54	65	67	68	61	58	58	64	65	65
55-59	61	61	61	48	49	49	58	58	58
60-64	66	65	64	29	31	32	56	56	55
65-69	67	68	68	17	17	18	54	55	54
70-74	63	63	62	10	11	10	50	49	49
75-79	45	48	51	4	4	6	35	36	39
80-84	44	43	42	4	4	4	34	33	31
85-89	26	27	28	2	2	2	20	21	21
90 u.m.	11	12	13	1	1	1	9	9	10
0- 6	52	52	51	96	99	97	64	64	64
7-14	54	55	56	97	95	93	65	65	66
15-39	314	310	306	478	477	477	356	354	351
40-64	322	323	324	291	290	291	314	314	315
65 u.m.	258	261	263	39	40	41	202	203	204
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

Wohnbevölkerung Anfang Dezember nach Heimat seit 1920¹

Jahr	Schweiz	Deutsch-land ²	Frank-reich	Italien	Span-nien	Por-tugal	Jugo-slawien	Türkei	Übriges Ausland	Total
Absolute Zahlen										
1920	102 715	28 302	3 968	3 357	40	1	58	18	2 249	140 708
1930	125 295	21 269	2 835	3 243	59	2	60	11	2 256	155 030
1941	155 033	9 208	1 503 ³	2 518	50	-	31	7	1 611	169 961
1950	180 145	7 025	2 101	4 125	52	3	41	22	2 984	196 498
1960	203 128	7 804	1 781	8 534	326	2	44	13	3 956	225 588
1970	193 583	7 909	1 815	18 668	5 432	53	1 202	313	5 970	234 945
1980	168 407	5 543	1 231	13 896	4 792	262	2 494	1 802	5 488	203 915
1990	152 601	5 223	1 159	13 000	5 972	1 096	6 421	6 510	7 429	199 411
Promilleverteilung										
1920	730	201	28	24	0	0	0	0	16	1 000
1930	808	137	18	21	0	0	0	0	15	1 000
1941	912	54	9 ³	15	0	-	0	0	9	1 000
1950	917	36	11	21	0	0	0	0	15	1 000
1960	900	35	8	38	1	0	0	0	18	1 000
1970	824	34	8	79	23	0	5	1	25	1 000
1980	826	27	6	68	23	1	12	9	27	1 000
1990	765	26	6	65	30	5	32	33	37	1 000

¹Volkszählungen. ²1920 und 1930: Deutsches Reich; 1941: Deutsches Reich einschliesslich Österreich; 1950-1980: Bundesrepublik Deutschland und Deutsche Demokratische Republik; 1990: Bundesrepublik Deutschland. ³Einschliesslich Elsass-Lothringen.

Wohnbevölkerung am Jahresende nach Heimat seit 1985

Jahres-ende	Schweiz	Deutsch-land ¹	Frank-reich	Italien	Span-nien	Por-tugal	Jugo-slawien ²	Türkei	Übriges Ausland	Total
Absolute Zahlen										
1985	161 850	5 086	1 249	13 343	5 337	445	3 309	5 322	5 962	201 903
1986	160 015	5 033	1 212	13 179	5 365	511	3 545	4 798	5 890	199 548
1987	157 796	4 934	1 163	12 951	5 317	576	3 817	5 664	5 986	198 204
1988	155 444	4 957	1 115	12 790	5 356	638	4 220	5 860	6 025	196 405
1989	153 708	4 990	1 110	12 669	5 373	708	4 776	6 013	6 512	195 859
1990	152 154	5 099	1 156	12 591	5 462	825	5 519	6 463	7 150	196 419
1991	151 400	5 198	1 125	12 598	5 372	963	6 745	7 017	7 676	198 094
1992	150 140	5 337	1 081	12 424	5 236	1 068	7 846	7 269	8 055	198 456
1993	149 290	5 377	1 054	12 328	5 180	1 198	8 802	7 641	8 316	199 186
1994	147 773	5 430	1 039	12 163	5 136	1 323	9 622	7 927	8 316	198 729
1995	145 941	5 506	1 018	11 944	5 052	1 424	10 271	8 117	8 529	197 802
1996	144 375	5 622	1 031	11 605	4 860	1 479	10 487	8 251	8 779	196 489
Promilleverteilung										
1985	802	25	6	66	26	2	16	26	30	1 000
1986	802	25	6	66	27	3	18	24	30	1 000
1987	796	25	6	65	27	3	19	29	30	1 000
1988	791	25	6	65	27	3	21	30	31	1 000
1989	785	25	6	65	27	4	24	31	33	1 000
1990	775	26	6	64	28	4	28	33	36	1 000
1991	764	26	6	64	27	5	34	35	39	1 000
1992	757	27	5	63	26	5	40	37	41	1 000
1993	750	27	5	62	26	6	44	38	42	1 000
1994	744	27	5	61	26	7	48	40	42	1 000
1995	738	28	5	60	26	7	52	41	43	1 000
1996	735	29	5	59	25	8	53	42	45	1 000

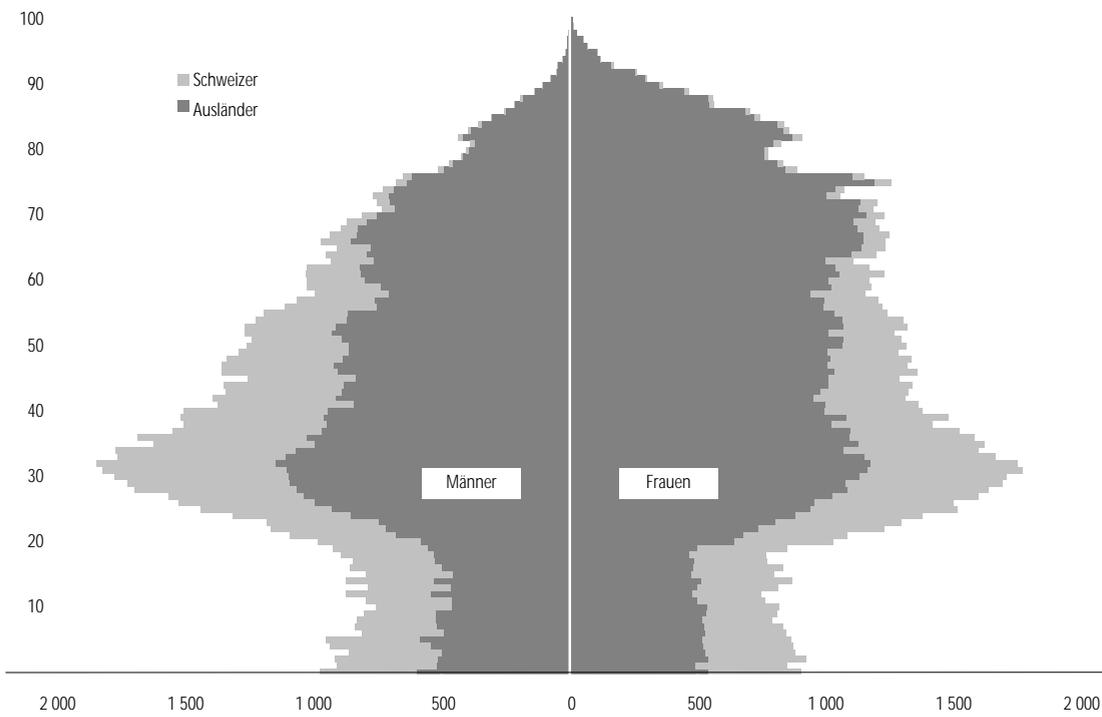
¹Bis 1989 nur Bürger der Bundesrepublik Deutschland, seit 3.10.1990 einschliesslich 15 Bürger der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik. ²Seit 1992 Bürger der Nachfolgestaaten Jugoslawiens.

Asylbewerber seit 1985 und vorläufig Aufgenommene seit 1992

Heimat	Asylbewerber							Vorläufig Aufgenommene				
	1985	1990	1992	1993	1994	1995	1996	1992	1993	1994	1995	1996
Zugewiesene Personen ¹	1 740	791	378	464	329	352	381	...	...	...	...	...
Bestand am Jahresende	3 206	1 826 ²	1 085	922	729	775	799	136	297	476	580	653
Albanien	...	3	7	4	1	1	-	...	...	-	-	-
Angola	...	11	2	3	4	11	11	...	...	7	9	8
Bangladesh	...	7	3	1	2	5	10	...	...	-	-	-
Indien	22	29	-	-	1	5	7	...	...	-	-	-
Ehem. Jugoslawien	13	84	147	165	117	231	295	...	...	342	392	367
Libanon	1	36	10	2	1	1	1	...	...	1	1	1
Pakistan	54	16	12	9	9	5	7	...	...	-	-	-
Rumänien	...	41	14	2	2	1	1	...	...	6	6	6
Somalia	...	5	13	12	-	-	3	...	...	13	10	11
Sri Lanka	274	340	396	391	383	303	269	...	...	11	82	161
Türkei	2 658	1 196	395	277	170	158	106	...	...	80	67	84
Zaire	...	-	18	13	9	17	17	...	...	-	-	-
Übrige Länder	...	58	68	43	30	37	72	...	...	16	13	15

¹Seit 1988 Verteilung der Asylbewerber auf die Kantone gemäss ihrer Einwohnerzahl; ohne neugeborene Kinder von Asylbewerberinnen. ²Abnahme wegen Erteilung von humanitären Aufenthaltsbewilligungen.

Wohnbevölkerung nach Heimat, Geschlecht und Alter Ende 1996



Wohnbevölkerung nach Heimat, Geschlecht und Geburtsjahr Ende 1996

Geburts- jahr	Vollende- tes Alter	Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Ausländer		Gesamtbevölkerung		
		Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Total
1996	0	221	207	379	334	378	363	978	904	1 882
1995	1	215	213	303	280	390	357	908	850	1 758
1994	2	206	220	309	323	403	383	918	926	1 844
1993	3	227	208	272	323	364	351	863	882	1 745
1992	4	235	234	307	287	393	351	935	872	1 807
1991	5	250	243	335	275	366	345	951	863	1 814
1990	6	239	251	253	281	321	313	813	845	1 658
1989	7	223	245	295	282	319	308	837	835	1 672
1988	8	272	249	253	272	307	270	832	791	1 623
1987	9	250	263	276	272	279	276	805	811	1 616
1986	10	226	271	235	266	296	279	757	816	1 573
1985	11	199	226	261	275	333	263	793	764	1 557
1984	12	267	240	279	240	329	270	875	750	1 625
1983	13	224	230	241	268	325	315	790	813	1 603
1982	14	271	250	260	266	340	353	871	869	1 740
1981	15	235	204	223	270	337	324	795	798	1 593
1980	16	223	245	278	238	356	348	857	831	1 688
1979	17	233	242	296	248	317	282	846	772	1 618
1978	18	224	224	306	247	361	297	891	768	1 659
1977	19	233	222	323	277	369	351	925	850	1 775
1976	20	256	245	327	399	401	388	984	1 032	2 016
1975	21	268	247	412	434	410	404	1 090	1 085	2 175
1974	22	278	261	442	479	447	490	1 167	1 230	2 397
1973	23	304	294	442	510	437	492	1 183	1 296	2 479
1972	24	303	315	554	567	462	496	1 319	1 378	2 697
1971	25	343	351	587	589	512	573	1 442	1 513	2 955
1970	26	362	366	634	592	530	541	1 526	1 499	3 025
1969	27	382	358	659	670	526	568	1 567	1 596	3 163
1968	28	426	424	639	660	633	552	1 698	1 636	3 334
1967	29	417	400	679	677	630	614	1 726	1 691	3 417
1966	30	428	454	672	682	680	571	1 780	1 707	3 487
1965	31	411	489	695	675	718	607	1 824	1 771	3 595
1964	32	422	473	727	705	701	573	1 850	1 751	3 601
1963	33	412	475	700	679	655	509	1 767	1 663	3 430
1962	34	427	441	642	629	703	526	1 772	1 596	3 368
1961	35	394	477	604	650	626	492	1 624	1 619	3 243
1960	36	411	511	616	585	658	485	1 685	1 581	3 266
1959	37	422	469	546	630	582	424	1 550	1 523	3 073
1958	38	418	458	533	566	557	395	1 508	1 419	2 927
1957	39	409	493	554	589	556	397	1 519	1 479	2 998
1956	40	401	463	546	534	559	382	1 506	1 379	2 885
1955	41	342	460	502	542	529	360	1 373	1 362	2 735
1954	42	371	417	541	536	482	358	1 394	1 311	2 705
1953	43	359	466	532	515	453	342	1 344	1 323	2 667
1952	44	356	464	527	549	467	325	1 350	1 338	2 688
1951	45	378	471	460	541	419	276	1 257	1 288	2 545
1950	46	412	470	496	565	453	322	1 361	1 357	2 718
1949	47	441	469	483	539	437	311	1 361	1 319	2 680
1948	48	441	532	444	487	453	316	1 338	1 335	2 673
1947	49	369	502	495	505	429	277	1 293	1 284	2 577
1946	50	433	531	430	535	398	248	1 261	1 314	2 575
1945	51	465	532	428	539	349	224	1 242	1 295	2 537
1944	52	464	533	468	481	336	254	1 268	1 268	2 536
1943	53	461	563	452	508	356	246	1 269	1 317	2 586
1942	54	443	549	430	516	355	236	1 228	1 301	2 529

Fortsetzung siehe gegenüberliegende Seite.

Wohnbevölkerung nach Heimat, Geschlecht und Geburtsjahr Ende 1996 (Fortsetzung)

Geburts- jahr	Vollende- tes Alter	Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Ausländer		Gesamtbevölkerung		
		Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Total
1941	55	413	544	455	493	326	206	1 194	1 243	2 437
1940	56	380	516	375	478	357	229	1 112	1 223	2 335
1939	57	383	523	380	474	304	210	1 067	1 207	2 274
1938	58	360	485	348	457	290	212	998	1 154	2 152
1937	59	384	557	352	467	289	156	1 025	1 180	2 205
1936	60	426	566	376	445	225	161	1 027	1 172	2 199
1935	61	437	578	381	476	213	173	1 031	1 227	2 258
1934	62	439	555	381	483	206	132	1 026	1 170	2 196
1933	63	388	534	375	467	169	108	932	1 109	2 041
1932	64	409	642	384	460	159	98	952	1 200	2 152
1931	65	438	650	339	491	132	90	909	1 231	2 140
1930	66	472	656	384	494	116	84	972	1 234	2 206
1929	67	436	659	397	491	104	101	937	1 251	2 188
1928	68	469	654	359	473	64	84	892	1 211	2 103
1927	69	440	641	353	470	78	84	871	1 195	2 066
1926	70	398	710	356	450	57	70	811	1 230	2 041
1925	71	376	700	308	429	50	57	734	1 186	1 920
1924	72	436	707	266	429	50	66	752	1 202	1 954
1923	73	435	621	274	385	58	52	767	1 058	1 825
1922	74	404	636	285	403	42	35	731	1 074	1 805
1921	75	390	720	248	475	43	62	681	1 257	1 938
1920	76	391	714	227	391	31	45	649	1 150	1 799
1919	77	324	548	168	296	20	43	512	887	1 399
1918	78	287	551	170	262	13	19	470	832	1 302
1917	79	262	475	157	286	5	12	424	773	1 197
1916	80	270	520	123	240	10	15	403	775	1 178
1915	81	281	539	92	260	16	27	389	826	1 215
1914	82	304	611	116	262	17	37	437	910	1 347
1913	83	282	564	104	272	11	23	397	859	1 256
1912	84	254	580	89	234	12	23	355	837	1 192
1911	85	228	502	74	222	4	21	306	745	1 051
1910	86	189	472	62	212	7	20	258	704	962
1909	87	153	383	60	163	4	16	217	562	779
1908	88	138	384	46	159	10	19	194	562	756
1907	89	107	295	31	153	2	16	140	464	604
1906	90	78	230	27	120	2	14	107	364	471
1905	91	57	210	16	85	4	7	77	302	379
1904	92	41	191	11	65	1	6	53	262	315
1903	93	39	113	7	48	1	11	47	172	219
1902	94	17	82	10	37	3	3	30	122	152
1901	95	13	82	4	25	1	2	18	109	127
1900	96	9	51	2	19	--	1	11	71	82
1899	97	4	35	6	17	--	2	10	54	64
1898	98	1	17	4	13	--	--	5	30	35
1897	99	2	11	--	5	--	1	2	17	19
1896	100	--	7	--	5	--	--	--	12	12
1895	101	1	6	--	--	--	--	1	6	7
1894	102	--	--	--	--	--	--	--	--	--
1893	103	--	--	--	2	--	--	--	2	2
1892	104	--	1	--	--	--	--	--	1	1
Zusammen		30 747	41 138	33 564	38 926	28 288	23 826	92 599	103 890	196 489

Wohnbevölkerung nach Wohnviertel 1930-1990¹

Gemeinde Wohnviertel	Bevölkerungsstand						
	1930	1941	1950	1960	1970	1980	1990
Stadt Basel	148 063	162 105	183 543	206 746	212 857	182 143	178 428
Altstadt Grossbasel	6 081	4 577	4 511	3 898	3 202	2 287	2 430
Vorstädte	7 919	7 623	8 029	8 020	7 195	5 789	5 600
Am Ring	10 654	10 834	11 304	13 147	13 704	11 538	11 570
Breite	5 476	6 369	8 361	10 244	11 979	9 732	8 948
St. Alban	4 889	6 855	8 963	12 659	12 381	10 873	10 388
Gundeldingen	17 923	19 435	19 369	19 667	21 447	19 632	19 749
Bruderholz	2 676	4 561	6 724	10 550	11 313	9 569	9 011
Bachletten	8 333	12 960	15 957	18 534	17 779	14 727	13 889
Gotthelf	8 593	8 922	8 661	8 453	8 389	7 768	7 339
Iselin	9 672	13 079	16 904	21 545	21 984	18 481	17 355
St. Johann	16 555	17 611	18 417	20 667	22 436	19 390	19 091
Altstadt Kleinbasel	5 365	4 419	4 443	4 485	3 919	2 788	2 707
Clara	4 392	3 941	3 897	4 016	4 800	3 952	4 270
Wettstein	4 844	5 605	7 310	7 241	6 875	5 964	5 426
Hirzbrunnen	4 549	6 442	8 981	10 705	12 041	10 618	9 936
Rosental	4 863	5 144	5 557	5 390	4 805	3 948	4 268
Matthäus	17 963	16 833	16 521	16 635	17 950	15 550	16 426
Klybeck	5 552	5 445	7 263	7 734	7 336	7 032	7 462
Kleinhuningen	1 764	1 450	2 371	3 156	3 322	2 505	2 563
Landgemeinden	6 967	7 856	12 955	18 842	22 088	21 772	20 983
Riehen	6 393	7 415	12 402	18 077	21 026	20 611	19 914
Bettingen	574	441	553	765	1 062	1 161	1 069
Kanton Basel-Stadt	155 030	169 961	196 498	225 588	234 945	203 915	199 411

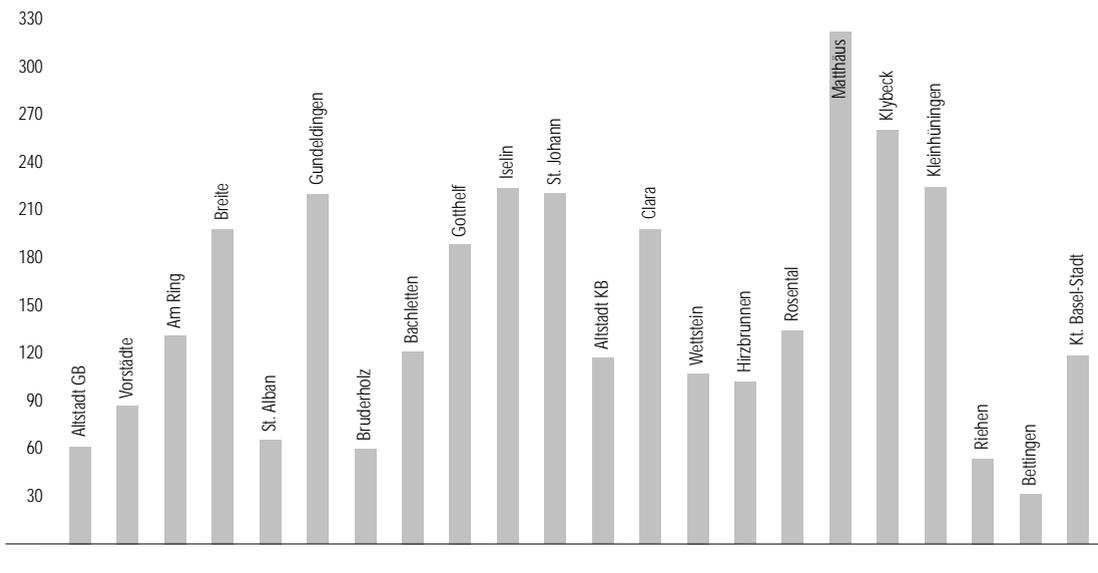
¹Volkszählungen.

Wohnbevölkerung am Jahresende nach Wohnviertel seit 1992 und Ausländeranteil Ende 1996

Gemeinde Wohnviertel	Bevölkerungsstand					Veränderung 1996 ¹	Ausländeranteil 1996 ²
	1992	1993	1994	1995	1996		
Stadt Basel	177 181	177 835	177 106	175 855	174 350	-1 505	28,3
Altstadt Grossbasel	2 339	2 305	2 281	2 262	2 150	-112	14,8
Vorstädte	5 404	5 458	5 455	5 353	5 224	-129	21,5
Am Ring	11 319	11 200	11 120	11 071	10 935	-136	21,7
Breite	8 926	8 972	8 975	8 989	8 950	-39	21,1
St. Alban	10 243	10 270	10 229	10 177	10 251	74	15,2
Gundeldingen	19 957	19 906	20 024	19 750	19 290	-460	37,2
Bruderholz	9 194	9 172	9 128	9 025	8 969	-56	10,1
Bachletten	13 969	13 925	13 840	13 756	13 681	-75	11,1
Gotthelf	7 220	7 217	7 211	7 112	7 085	-27	17,7
Iselin	17 078	16 944	16 593	16 775	16 570	-205	25,6
St. Johann	19 111	19 778	19 753	19 414	19 227	-187	40,6
Altstadt Kleinbasel	2 661	2 666	2 656	2 589	2 520	-69	25,3
Clara	4 131	4 192	4 107	4 104	3 944	-160	40,1
Wettstein	5 312	5 313	5 236	5 208	5 352	144	18,9
Hirzbrunnen	9 688	9 674	9 664	9 553	9 536	-17	15,4
Rosental	4 360	4 342	4 335	4 399	4 403	4	47,5
Matthäus	16 317	16 448	16 486	16 386	16 462	76	49,6
Klybeck	7 392	7 484	7 460	7 410	7 315	-95	45,7
Kleinhuningen	2 560	2 569	2 553	2 522	2 486	-36	38,8
Landgemeinden	21 275	21 351	21 623	21 947	22 139	192	12,1
Riehen	20 154	20 200	20 461	20 788	20 986	198	12,0
Bettingen	1 121	1 151	1 162	1 159	1 153	-6	14,3
Kanton Basel-Stadt	198 456	199 186	198 729	197 802	196 489	-1 313	26,5

¹Verglichen mit dem Stand am Ende des Vorjahres. ²Ausländeranteil an der Wohnbevölkerung am Jahresende in Prozent.

Einwohner pro Hektare in den Wohnzonen (AS-6) nach Wohnviertel Ende 1996



Wohnbevölkerung, Fläche und Wohndichte des Kantons Basel-Stadt nach Wohnviertel Ende 1996

Gemeinde Wohnviertel	Wohnbevölkerung	Fläche in Hektaren			Einwohner pro Hektare		
		Zonen AS-6 ¹	Zonen AS-7 ¹	Gesamtfläche	Zonen AS-6 ¹	Zonen AS-7 ¹	Gesamtfläche
Stadt Basel	174 350	1 236,30	1 441,07	2 385,15 ²	141,0	121,0	² 73,1
Altstadt Grossbasel	2 150	35,05	35,05	37,63	61,3	61,3	57,1
Vorstädte	5 224	59,90	59,90	89,66	87,2	87,2	58,3
Am Ring	10 935	83,30	83,30	90,98	131,3	131,3	120,2
Breite	8 950	45,10	49,00	68,39	198,4	182,7	130,9
St. Alban	10 251	156,16	195,01	294,46	65,6	52,6	34,8
Gundeldingen	19 290	87,65	88,35	123,19	220,1	218,3	156,6
Bruderholz	8 969	150,05	150,05	259,61	59,8	59,8	34,5
Bachletten	13 681	112,80	112,80	151,39	121,3	121,3	90,4
Gotthelf	7 085	37,50	37,50	46,62	188,9	188,9	152,0
Iselin	16 570	74,05	74,05	109,82	223,8	223,8	150,9
St. Johann	19 227	87,08	148,43	223,90	220,8	129,5	85,9
Altstadt Kleinbasel	2 520	21,50	21,50	24,21	117,2	117,2	104,1
Clara	3 944	19,92	19,92	23,66	198,0	198,0	166,7
Wettstein	5 352	49,80	49,80	107,5	107,5	107,5	70,9
Hirzbrunnen	9 536	93,31	93,31	305,32	102,2	102,2	31,2
Rosental	4 403	32,85	32,90	64,33	134,0	133,8	68,4
Matthäus	16 462	51,10	51,10	59,14	322,2	322,2	278,4
Klybeck	7 315	28,10	68,20	91,19	260,3	107,3	80,2
Kleinhüningen	2 486	11,08	70,90	136,11	224,4	35,1	18,3
Riehen	20 986	388,28	388,28	1 087,13 ³	54,0	54,0	³ 19,3
Bettingen	1 153	36,70	36,70	222,69	31,4	31,4	5,2
Kanton Basel-Stadt	196 489	1 661,28	1 866,05	3 694,97 ⁴	118,3	105,3	⁴ 53,2

¹Zonenarten: AS = Allstadt-, Schutz- und Schonzone, Zonen 2-6 = 2-6geschossige Bauweise, 2a = offene Bauweise, 2 = geschlossene Bauweise, 5a = auf Gebieten ausserhalb der Innerstadt, 7 = Industriezone. Flächen auf 5 Aren (0,05 Hektar) gerundet. Siehe Basler Zahlenspiegel 9/1974, Seite 8. ²Einschliesslich 110,10 ha Rheinanteil, welcher nicht auf die Wohnviertel aufgeteilt wird. ³Einschliesslich 1,03 ha Rheinanteil. ⁴Einschliesslich 111,13 ha Rheinanteil.

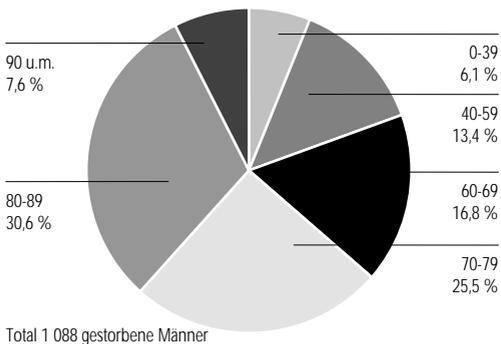
Bevölkerungsbilanz seit 1971

Jahr	Eheschliessungen	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	Zugezogene	Weggezogene	Wanderungssaldo	Gesamtveränderung	Mittlere Wohnbevölkerung
Absolute Zahlen									
1971	1 943	2 450	2 579	-129	20 856	24 567	-3 711	-3 840	238 292
1972	1 744	2 331	2 328	3	20 506	22 922	-2 416	-2 413	235 606
1973	1 507	2 078	2 494	-416	18 958	21 165	-2 207	-2 623	232 639
1974	1 308	2 023	2 396	-373	16 467	19 600	-3 133	-3 506	228 930
1975	1 171	1 921	2 432	-511	12 887	15 879	-2 992	-3 503	223 781
1976	1 027	1 662	2 462	-800	11 599	15 129	-3 530	-4 330	218 822
1977	1 012	1 690	2 462	-772	11 672	14 458	-2 786	-3 558	214 964
1978	1 012	1 642	2 500	-858	12 402	13 958	-1 556	-2 414	212 261
1979	1 040	1 622	2 446	-824	12 936	14 065	-1 129	-1 953	210 264
1980	1 103	1 703	2 508	-805	13 876	14 617	-741	-1 546	209 044
1981	1 118	1 643	2 597	-954	13 820	14 393	-573	-1 527	207 538
1982	1 202	1 876	2 576	-700	13 142	13 629	-487	-1 187	206 300
1983	1 183	1 709	2 707	-998	12 473	12 190	283	-715	204 565
1984	1 021	1 752	2 567	-815	12 614	12 615	-1	-816	203 686
1985	1 067	1 720	2 540	-820	12 793	12 358	435	-385	203 073
1986	1 179	1 796	2 700	-904	11 546	12 997	-1 451	-2 355	201 824
1987	1 247	1 758	2 523	-765	12 526	13 105	-579	-1 344	199 926
1988	1 318	1 781	2 623	-842	11 927	12 884	-957	-1 799	198 739
1989	1 345	1 726	2 617	-891	12 732	12 387	345	-546	197 874
1990	1 284	1 841	2 815	-974	13 640	12 106	1 534	560	197 622
1991	1 356	1 966	2 637	-671	14 115	11 769	2 346	1 675	199 092
1992	1 222	1 916	2 619	-703	12 426	11 361	1 065	362	199 781
1993	1 157	1 985	2 553	-568	11 637	10 339	1 298	730	200 153
1994	1 127	1 985	2 546	-561	10 616	10 512	104	-457	200 068
1995	1 045	1 854	2 611	-757	10 721	10 891	-170	-927	199 173
1996	987	1 959	2 410	-451	10 070	10 932	-862	-1 313	198 021
Auf 1000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung									
1971	8,2	10,3	10,8	-0,5	87,5	103,1	-15,6	-16,1	...
1972	7,4	9,9	9,9	0,0	87,0	97,3	-10,3	-10,2	...
1973	6,5	8,9	10,7	-1,8	81,5	91,0	-9,5	-11,3	...
1974	5,7	8,8	10,5	-1,6	71,9	85,6	-13,7	-15,3	...
1975	5,2	8,6	10,9	-2,3	57,6	71,0	-13,4	-15,7	...
1976	4,7	7,6	11,3	-3,7	53,0	69,1	-16,1	-19,8	...
1977	4,7	7,9	11,5	-3,6	54,3	67,3	-13,0	-16,6	...
1978	4,8	7,7	11,8	-4,0	58,4	65,8	-7,3	-11,4	...
1979	4,9	7,7	11,6	-3,9	61,5	66,9	-5,4	-9,3	...
1980	5,3	8,1	12,0	-3,9	66,4	69,9	-3,5	-7,4	...
1981	5,4	7,9	12,5	-4,6	66,6	69,4	-2,8	-7,4	...
1982	5,8	9,1	12,5	-3,4	63,7	66,1	-2,4	-5,8	...
1983	5,8	8,4	13,2	-4,9	61,0	59,6	1,4	-3,5	...
1984	5,0	8,6	12,6	-4,0	61,9	61,9	0,0	-4,0	...
1985	5,3	8,5	12,5	-4,0	63,0	60,9	2,1	-1,9	...
1986	5,8	8,9	13,4	-4,5	57,2	64,4	-7,2	-11,7	...
1987	6,2	8,8	12,6	-3,8	62,7	65,5	-2,9	-6,7	...
1988	6,6	9,0	13,2	-4,2	60,0	64,8	-4,8	-9,1	...
1989	6,8	8,7	13,2	-4,5	64,3	62,6	1,7	-2,8	...
1990	6,5	9,3	14,2	-4,9	69,0	61,3	7,8	2,8	...
1991	6,8	9,9	13,2	-3,4	70,9	59,1	11,8	8,4	...
1992	6,1	9,6	13,1	-3,5	62,2	56,9	5,3	1,8	...
1993	5,8	9,9	12,8	-2,8	58,1	51,7	6,5	3,6	...
1994	5,6	9,9	12,7	-2,8	53,1	52,5	0,5	-2,3	...
1995	5,2	9,3	13,1	-3,8	53,8	54,7	-0,9	-4,7	...
1996	5,0	9,9	12,2	-2,3	50,9	55,2	-4,4	-6,6	...

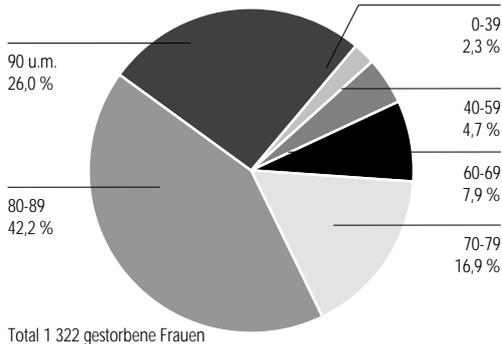
Bevölkerungsbilanz nach Heimat seit 1985

Jahr	Eheschliessungen	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	Zugezogene	Weggezogene	Wanderungssaldo	Saldo Heimatwechsel	Gesamtveränderung	Mittlere Wohnbevölkerung
Schweizer - Absolute Zahlen										
1985	903	1 216	2 359	-1 143	6 402	7 437	-1 035	679	-1 499	162 618
1986	1 006	1 263	2 533	-1 270	6 551	7 645	-1 094	529	-1 835	161 016
1987	1 053	1 253	2 377	-1 124	6 401	7 871	-1 470	375	-2 219	158 943
1988	1 041	1 253	2 472	-1 219	5 876	7 392	-1 516	383	-2 352	156 697
1989	980	1 191	2 448	-1 257	5 958	6 651	-693	214	-1 736	154 737
1990	1 006	1 205	2 644	-1 439	6 021	6 394	-373	258	-1 554	152 912
1991	1 074	1 244	2 474	-1 230	5 814	5 687	127	349	-754	151 887
1992	956	1 207	2 446	-1 239	5 235	5 578	-343	322	-1 260	150 954
1993	929	1 238	2 376	-1 138	5 405	5 610	-205	493	-850	149 978
1994	891	1 165	2 375	-1 210	5 292	6 140	-848	541	-1 517	148 858
1995	811	1 094	2 434	-1 340	5 272	6 341	-1 069	577	-1 832	147 110
1996	774	1 201	2 222	-1 021	5 125	6 354	-1 229	684	-1 566	145 301
Ausländer - Absolute Zahlen										
1985	164	504	181	323	6 391	4 921	1 470	-679	1 114	40 455
1986	173	533	167	366	4 995	5 352	-357	-529	-520	40 808
1987	194	505	146	359	6 125	5 234	891	-375	875	40 983
1988	277	528	151	377	6 051	5 492	559	-383	553	42 042
1989	365	535	169	366	6 774	5 736	1 038	-214	1 190	43 137
1990	278	636	171	465	7 619	5 712	1 907	-258	2 114	44 710
1991	282	722	163	559	8 301	6 082	2 219	-349	2 429	47 205
1992	266	709	173	536	7 191	5 783	1 408	-322	1 622	48 827
1993	228	747	177	570	6 232	4 729	1 503	-493	1 580	50 175
1994	236	820	171	649	5 324	4 372	952	-541	1 060	51 210
1995	234	760	177	583	5 449	4 550	899	-577	905	52 063
1996	213	758	188	570	4 945	4 578	367	-684	253	52 720
Schweizer - Auf 1000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung										
1985	5,6	7,5	14,5	-7,0	39,4	45,7	-6,4	4,2	-9,2	...
1986	6,2	7,8	15,7	-7,9	40,7	47,5	-6,8	3,3	-11,4	...
1987	6,6	7,9	15,0	-7,1	40,3	49,5	-9,2	2,4	-14,0	...
1988	6,6	8,0	15,8	-7,8	37,5	47,2	-9,7	2,4	-15,0	...
1989	6,3	7,7	15,8	-8,1	38,5	43,0	-4,5	1,4	-11,2	...
1990	6,6	7,9	17,3	-9,4	39,4	41,8	-2,4	1,7	-10,2	...
1991	7,1	8,2	16,3	-8,1	38,3	37,4	0,8	2,3	-5,0	...
1992	6,3	8,0	16,2	-8,2	34,7	37,0	-2,3	2,1	-8,3	...
1993	6,2	8,3	15,8	-7,6	36,0	37,4	-1,4	3,3	-5,7	...
1994	6,0	7,8	16,0	-8,1	35,6	41,2	-5,7	3,6	-10,2	...
1995	5,5	7,4	16,5	-9,1	35,8	43,1	-7,3	3,9	-12,5	...
1996	5,3	8,3	15,3	-7,0	35,3	43,7	-8,5	4,7	-10,8	...
Ausländer - Auf 1000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung										
1985	4,1	12,5	4,5	8,0	158,0	121,6	36,3	-16,8	27,5	...
1986	4,2	13,1	4,1	9,0	122,4	131,2	-8,7	-13,0	-12,7	...
1987	4,7	12,3	3,6	8,8	149,5	127,7	21,7	-9,2	21,4	...
1988	6,6	12,6	3,6	9,0	143,9	130,6	13,3	-9,1	13,2	...
1989	8,5	12,4	3,9	8,5	157,0	133,0	24,1	-5,0	27,6	...
1990	6,2	14,2	3,8	10,4	170,4	127,8	42,7	-5,8	47,3	...
1991	6,0	15,3	3,5	11,8	175,9	128,8	47,0	-7,4	51,5	...
1992	5,4	14,5	3,5	11,0	147,3	118,4	28,8	-6,6	33,2	...
1993	4,5	14,9	3,5	11,4	124,2	94,3	30,0	-9,8	31,5	...
1994	4,6	16,0	3,3	12,7	104,0	85,4	18,6	-10,6	20,7	...
1995	4,5	14,6	3,4	11,2	104,7	87,4	17,3	-11,1	17,4	...
1996	4,0	14,4	3,6	10,8	93,8	86,8	7,0	-13,0	4,8	...

Gestorbene Männer nach Alter in Jahren 1996



Gestorbene Frauen nach Alter in Jahren 1996



Bevölkerungsbilanz nach Wohnviertel 1996 - Schweizer und Ausländer

Gemeinde Wohnviertel	Geburten- über- schuss ¹	Wanderungen			Umgezogene			Gesamt- verän- derung	Bevöl- kerung Ende 1996
		Zu- zug	Weg- zug	Saldo	Ein- zug	Aus- zug	Saldo		
Stadt Basel	-374	9 346	10 211	-865	19 417	19 683	-266	-1 505	174 350
Altstadt GB	-13	196	180	16	200	315	-115	-112	2 150
Vorstädte	-90	344	380	-36	675	678	-3	-129	5 224
Am Ring	-133	881	813	68	1 212	1 283	-71	-136	10 935
Breite	-5	350	455	-105	822	751	71	-39	8 950
St. Alban	-41	474	472	2	814	701	113	74	10 251
Gundeldingen	93	1 403	1 393	10	2 365	2 928	-563	-460	19 290
Bruderholz	-58	338	442	-104	591	485	106	-56	8 969
Bachletten	-43	500	620	-120	1 090	1 002	88	-75	13 681
Gotthelf	-20	377	360	17	724	748	-24	-27	7 085
Iselin	-73	681	875	-194	1 873	1 811	62	-205	16 570
St. Johann	79	1 090	1 330	-240	2 476	2 502	-26	-187	19 227
Altstadt KB	-23	166	157	9	353	408	-55	-69	2 520
Clara	-43	285	309	-24	491	584	-93	-160	3 944
Wettstein	-13	296	266	30	654	527	127	144	5 352
Hirzbrunnen	-67	212	297	-85	756	621	135	-17	9 536
Rosental	12	315	290	25	569	602	-33	4	4 403
Matthäus	49	1 073	1 117	-44	2 719	2 648	71	76	16 462
Klybeck	18	264	334	-70	776	819	-43	-95	7 315
Kleinhuningen	-3	101	121	-20	257	270	-13	-36	2 486
Landgemeinden	-77	724	721	3	1 754	1 488	266	192	22 139
Riehen	-75	642	644	-2	1 711	1 436	275	198	20 986
Bettingen	-2	82	77	5	43	52	-9	-6	1 153
Kt. Basel-Stadt	-451	10 070	10 932	-862	21 171	21 171	...	-1 313	196 489

¹Lebendgeborene siehe Seite 41, obere Tabelle: Gestorbene siehe Seite 46, obere Tabelle.

Bevölkerungsbilanz nach Wohnviertel 1996 - Schweizer

Gemeinde Wohnviertel	Geburten- über- schuss ¹	Wanderungen			Umgezogene			Saldo Heimat- wechsel	Gesamt- verän- derung	Schwei- zer Ende 1996
		Zu- zug	Weg- zug	Saldo	Ein- zug	Aus- zug	Saldo			
Stadt Basel	-928	4 719	5 888	-1 169	11 410	11 643	-233	657	-1 673	124 924
Altstadt GB	-16	86	94	-8	157	218	-61	4	-81	1 831
Vorstädte	-93	183	240	-57	461	478	-17	17	-150	4 100
Am Ring	-139	467	449	18	869	880	-11	39	-93	8 564
Breite	-41	226	326	-100	535	490	45	41	-55	7 066
St. Alban	-57	284	296	-12	599	554	45	23	-1	8 691
Gundeldingen	-20	677	757	-80	1 258	1 440	-182	105	-177	12 121
Bruderholz	-65	217	338	-121	458	391	67	15	-104	8 063
Bachletten	-55	337	489	-152	854	796	58	16	-133	12 156
Gotthelf	-33	208	226	-18	512	542	-30	30	-51	5 830
Iselin	-117	386	567	-181	1 125	1 140	-15	71	-242	12 329
St. Johann	-32	478	636	-158	1 169	1 230	-61	89	-162	11 427
Altstadt KB	-26	108	97	11	256	277	-21	8	-28	1 882
Clara	-56	107	146	-39	231	288	-57	10	-142	2 361
Wettstein	-18	172	199	-27	475	393	82	23	60	4 340
Hirzbrunnen	-61	129	223	-94	536	484	52	24	-79	8 064
Rosental	-10	140	149	-9	227	277	-50	7	-62	2 312
Matthäus	-42	360	450	-90	1 190	1 235	-45	94	-83	8 296
Klybeck	-34	113	143	-30	364	377	-13	35	-42	3 970
Kleinhüningen	-13	41	63	-22	134	153	-19	6	-48	1 521
Landgemeinden	-93	406	466	-60	1 430	1 197	233	27	107	19 451
Riehen	-91	349	421	-72	1 393	1 148	245	26	108	18 463
Bettingen	-2	57	45	12	37	49	-12	1	-1	988
Kt. Basel-Stadt	-1 021	5 125	6 354	-1 229	12 840	12 840	...	684	-1 566	144 375

¹Lebendgeborene siehe Seite 41, obere Tabelle; Gestorbene siehe Seite 46, obere Tabelle.

Bevölkerungsbilanz nach Wohnviertel 1996 - Ausländer

Gemeinde Wohnviertel	Geburten- über- schuss ¹	Wanderungen			Umgezogene			Saldo Heimat- wechsel	Gesamt- verän- derung	Aus- länder Ende 1996
		Zu- zug	Weg- zug	Saldo	Ein- zug	Aus- zug	Saldo			
Stadt Basel	554	4 627	4 323	304	8 007	8 040	-33	-657	168	49 426
Altstadt GB	3	110	86	24	43	97	-54	-4	-31	319
Vorstädte	3	161	140	21	214	200	14	-17	21	1 124
Am Ring	6	414	364	50	343	403	-60	-39	-43	2 371
Breite	36	124	129	-5	287	261	26	-41	16	1 884
St. Alban	16	190	176	14	215	147	68	-23	75	1 560
Gundeldingen	113	726	636	90	1 107	1 488	-381	-105	-283	7 169
Bruderholz	7	121	104	17	133	94	39	-15	48	906
Bachletten	12	163	131	32	236	206	30	-16	58	1 525
Gotthelf	13	169	134	35	212	206	6	-30	24	1 255
Iselin	44	295	308	-13	748	671	77	-71	37	4 241
St. Johann	111	612	694	-82	1 307	1 272	35	-89	-25	7 800
Altstadt KB	3	58	60	-2	97	131	-34	-8	-41	638
Clara	13	178	163	15	260	296	-36	-10	-18	1 583
Wettstein	5	124	67	57	179	134	45	-23	84	1 012
Hirzbrunnen	-6	83	74	9	220	137	83	-24	62	1 472
Rosental	22	175	141	34	342	325	17	-7	66	2 091
Matthäus	91	713	667	46	1 529	1 413	116	-94	159	8 166
Klybeck	52	151	191	-40	412	442	-30	-35	-53	3 345
Kleinhüningen	10	60	58	2	123	117	6	-6	12	965
Landgemeinden	16	318	255	63	324	291	33	-27	85	2 688
Riehen	16	293	223	70	318	288	30	-26	90	2 523
Bettingen	-	25	32	-7	6	3	3	-1	-5	165
Kt. Basel-Stadt	570	4 945	4 578	367	8 331	8 331	...	-684	253	52 114

¹Lebendgeborene siehe Seite 41, obere Tabelle; Gestorbene siehe Seite 46, obere Tabelle.

Bewohnte Gebäude und Haushalte seit 1970¹

Jahr	Bewohnte Gebäude	Haushalte		Wohnbevölkerung in		Privat- haushalte pro bewohntes Gebäude	Einwohner pro	
		Private	Kollek- tive ²	Privat- haushalten	Kollektiv- haushalten ²		bewohntes Gebäude	Privat- haushalt
Stadt Basel								
1970	18 762	85 448	490	201 853	11 004	4,6	11,3	2,4
1980	18 463	89 364	222	176 043	6 100	4,8	9,9	2,0
1990	18 566	90 999	537	171 398	7 030	4,9	9,6	1,9
Riehen								
1970	3 021	6 664	29	19 819	1 207	2,2	7,0	3,0
1980	3 362	7 983	28	19 757	854	2,4	6,1	2,5
1990	3 600	8 553	36	19 114	800	2,4	5,5	2,2
Bettingen								
1970	182	266	6	796	266	1,5	5,8	3,0
1980	218	343	6	935	226	1,6	5,3	2,7
1990	240	374	9	886	183	1,6	4,5	2,4
Kanton Basel-Stadt								
1970	21 965	92 378	525	222 468	12 477	4,2	10,7	2,4
1980	22 043	97 690	256	196 735	7 180	4,4	9,2	2,0
1990	22 406	99 926	582	191 398	8 013	4,5	8,9	1,9

¹Volks- und Wohnungszählungen. ²Starke Veränderungen bei der Zahl der Kollektivhaushalte sind hauptsächlich auf unterschiedliche Erhebungsgrundsätze zurückzuführen.

Wohnbevölkerung und Haushalte nach Wohnviertel 1980 und 1990¹

Gemeinde Wohnviertel	Wohnbevölkerung		Haushalte ²		Einwohner pro Haushalt ²		Einwohner pro Hektare ³		Einwohner pro Gebäude ⁴	
	1980	1990	1980	1990	1980	1990	1980	1990	1980	1990
	Stadt Basel	182 143	178 428	89 586	91 536	2,03	1,95	76,4	74,8	9,9	9,6
Altstadt GB	2 287	2 430	1 239	1 319	1,85	1,84	60,8	64,6	4,9	5,0
Vorstädte	5 789	5 600	3 088	3 066	1,87	1,83	64,6	62,5	10,0	9,9
Am Ring	11 538	11 570	5 822	5 977	1,98	1,94	126,8	127,2	9,6	9,7
Breite	9 732	8 948	4 867	4 966	2,00	1,80	142,3	130,8	15,1	13,7
St. Alban	10 873	10 388	5 123	5 418	2,12	1,92	36,9	35,3	9,4	8,8
Gundeldingen	19 632	19 749	10 094	10 356	1,94	1,91	159,4	160,3	13,7	14,0
Bruderholz	9 569	9 011	4 096	4 212	2,34	2,14	36,9	34,7	4,8	4,5
Bachletten	14 727	13 889	7 002	7 032	2,10	1,98	97,3	91,7	6,0	5,6
Gotthelf	7 768	7 339	4 017	4 042	1,93	1,82	166,6	157,4	8,0	7,5
Iselin	18 481	17 355	9 299	9 431	1,99	1,84	168,3	158,0	12,8	12,0
St. Johann	19 390	19 091	9 322	9 446	2,08	2,02	86,6	85,3	12,8	12,6
Altstadt KB	2 788	2 707	1 565	1 489	1,78	1,82	115,2	111,8	10,1	9,9
Clara	3 952	4 270	2 022	2 161	1,95	1,98	167,0	180,5	15,3	16,5
Wettstein	5 964	5 426	2 921	2 841	2,04	1,91	79,1	71,9	9,2	8,5
Hirzbrunnen	10 618	9 936	4 471	4 450	2,37	2,23	34,8	32,5	7,0	6,5
Rosental	3 948	4 268	2 060	2 221	1,92	1,92	61,4	66,3	15,9	17,1
Matthäus	15 550	16 426	8 111	8 319	1,92	1,97	262,9	277,7	14,1	14,9
Klybeck	7 032	7 462	3 345	3 591	2,10	2,08	77,1	81,8	16,9	17,2
Kleinhünigen	2 505	2 563	1 122	1 199	2,23	2,14	18,4	18,8	16,4	16,1
Landgemeinden	21 772	20 983	8 360	8 972	2,60	2,34	16,6	16,0	6,1	5,5
Riehen	20 611	19 914	8 011	8 589	2,57	2,32	19,0	18,3	6,1	5,5
Bettingen	1 161	1 069	349	383	3,33	2,79	5,2	4,8	5,3	4,5
Kt. Basel-Stadt	203 915	199 411	97 946	100 508	2,08	1,98	55,2	54,0	9,2	8,9

¹Volks- und Wohnungszählungen. ²Private und kollektive Haushalte. ³Wohnviertelfläche siehe Seite 27. ⁴Einwohner pro bewohntes Gebäude.

Natürliche Bevölkerungsbewegung nach Monat seit 1941/50

Jahresmittel Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Ganzes Jahr
Eheschliessungen													
1941/50	68	85	130	194	189	147	178	131	159	229	117	101	1 728
1951/60	77	98	149	240	249	191	224	182	205	251	137	116	2 119
1961/70	102	109	168	228	264	215	223	202	208	212	133	122	2 186
1971/80	52	60	106	120	170	144	111	126	132	117	67	82	1 287
1981/90	61	55	86	96	145	142	104	139	135	92	64	78	1 196
1992	49	64	74	101	122	167	83	164	154	103	65	76	1 222
1993	55	45	74	91	126	146	131	136	133	79	57	84	1 157
1994	48	63	83	86	118	117	106	156	140	76	56	78	1 127
1995	50	48	77	64	129	146	82	115	142	66	54	72	1 045
1996	57	54	63	52	106	120	95	125	120	68	54	73	987
Eheschliessungen auf 1000 Einwohner¹													
1971/80	2,8	3,2	5,6	6,4	9,0	7,6	5,9	6,7	7,0	6,2	3,6	4,3	5,7
1981/90	3,7	3,3	5,1	5,6	8,5	8,3	6,1	8,2	7,9	5,4	3,8	4,6	5,9
1993	3,3	2,7	4,4	5,5	7,5	8,7	7,9	8,1	8,0	4,7	3,4	5,0	5,8
1994	2,9	3,8	5,0	5,1	7,1	7,0	6,4	9,4	8,4	4,6	3,4	4,7	5,6
1995	3,0	2,9	4,6	3,9	7,8	8,8	4,9	6,9	8,6	4,0	3,3	4,4	5,2
1996	3,5	3,3	3,8	3,1	6,4	7,3	5,8	7,6	7,3	4,1	3,3	4,4	5,0
Lebendgeborene													
1941/50	228	218	235	235	253	228	230	219	214	202	204	204	2 670
1951/60	253	237	277	259	278	251	256	256	247	235	227	240	3 016
1961/70	274	258	295	287	286	284	269	267	269	259	248	245	3 241
1971/80	159	153	168	160	165	174	162	167	158	150	144	152	1 912
1981/90	141	135	149	146	149	153	160	156	153	144	135	139	1 760
1992	166	163	167	138	162	149	179	150	172	150	161	159	1 916
1993	154	167	183	156	160	145	178	183	180	178	168	133	1 985
1994	182	154	162	159	178	170	171	174	157	162	161	155	1 985
1995	146	149	167	171	161	144	173	148	161	129	172	133	1 854
1996	172	160	135	181	161	189	145	164	181	157	141	173	1 959
Lebendgeborene auf 1000 Einwohner¹													
1971/80	8,6	8,3	9,0	8,6	8,8	9,3	8,7	9,0	8,5	8,1	7,8	8,2	8,6
1981/90	8,4	8,1	8,9	8,7	8,8	9,1	9,5	9,3	9,1	8,6	8,1	8,3	8,7
1993	9,3	10,1	11,0	9,3	9,6	8,7	10,7	11,0	10,8	10,6	10,0	8,0	9,9
1994	10,9	9,3	9,7	9,5	10,6	10,2	10,3	10,4	9,4	9,7	9,6	9,3	9,9
1995	8,8	9,0	10,1	10,3	9,7	8,7	10,4	8,9	9,7	7,8	10,4	8,0	9,3
1996	10,4	9,7	8,2	10,9	9,7	11,4	8,8	9,9	11,0	9,5	8,6	10,5	9,9
Gestorbene													
1941/50	194	182	187	158	158	153	142	145	135	154	157	181	1 946
1951/60	200	199	207	174	179	166	163	162	156	181	181	195	2 163
1961/70	225	215	235	205	194	184	194	183	178	197	198	218	2 426
1971/80	235	207	216	209	203	184	199	188	190	204	203	223	2 461
1981/90	252	217	238	212	221	203	216	207	207	212	213	228	2 626
1992	253	219	206	237	211	190	215	197	192	247	220	232	2 619
1993	253	204	263	229	194	200	190	198	186	198	206	232	2 553
1994	219	219	213	197	191	202	257	188	192	230	219	219	2 546
1995	239	214	263	220	220	207	230	193	210	205	195	215	2 611
1996	248	233	209	196	187	182	194	181	172	206	192	210	2 410
Gestorbene auf 1000 Einwohner¹													
1971/80	12,7	11,2	11,6	11,2	10,9	9,9	10,7	10,1	10,2	11,0	11,0	12,2	11,1
1981/90	15,1	13,0	14,3	12,6	13,1	12,0	12,9	12,3	12,3	12,6	12,7	13,7	13,0
1993	15,3	12,3	15,8	13,7	11,6	12,0	11,4	11,9	11,1	11,8	12,3	13,9	12,8
1994	13,2	13,2	12,8	11,8	11,4	12,1	15,4	11,3	11,5	13,8	13,1	13,2	12,7
1995	14,4	12,9	15,8	13,2	13,2	12,5	13,9	11,6	12,6	12,3	11,7	13,0	13,1
1996	15,0	14,1	12,6	11,9	11,3	11,0	11,8	11,0	10,4	12,5	11,6	12,8	12,2

¹Auf das Jahr und die monatliche mittlere Wohnbevölkerung berechnet.

Eheschliessende nach Wohn- und Trauungsort seit 1982 und nach Heiratsmonat 1996

Jahr Monat	In Basel-Stadt wohnhaft			Heiratende Männer der Wohnbevölkerung				Heiratende Frauen der Wohnbevölkerung			
	Mann und Frau	Nur Mann	Nur Frau	Trau- ung in Basel- Stadt	Trau- ung aus- wärts	Zu- sam- men	Auf 1000 männliche Ein- wohner ¹	Trau- ung in Basel- Stadt	Trau- ung aus- wärts	Zu- sam- men	Auf 1000 weibliche Ein- wohner ¹
Nach Jahren											
1982	871	331	313	1 012	190	1 202	12,4	937	247	1 184	10,9
1983	849	334	348	977	206	1 183	12,3	899	298	1 197	11,1
1984	745	276	302	848	173	1 021	10,6	803	244	1 047	9,7
1985	775	292	316	909	158	1 067	11,1	867	224	1 091	10,2
1986	853	326	322	972	207	1 179	12,3	895	280	1 175	11,1
1987	895	352	288	1 009	238	1 247	13,2	919	264	1 183	11,2
1988	968	350	295	1 043	275	1 318	14,0	922	341	1 263	12,1
1989	952	393	309	1 113	232	1 345	14,4	977	284	1 261	12,1
1990	853	431	313	1 001	283	1 284	13,7	852	314	1 166	11,2
1991	894	462	316	1 095	261	1 356	14,3	909	301	1 210	11,6
1992	789	433	357	946	276	1 222	12,9	817	329	1 146	10,9
1993	750	407	342	841	316	1 157	12,2	700	392	1 092	10,3
1994	725	402	305	843	284	1 127	11,9	731	299	1 030	9,8
1995	690	355	291	786	259	1 045	11,1	717	264	981	9,3
1996	632	355	337	751	236	987 ²	10,5	695	274	969 ³	9,3
Nach Heiratsmonat 1996											
Januar	28	29	23	41	16	57	7,3	39	12	51	5,8
Februar	28	26	15	45	9	54	6,9	33	10	43	4,9
März	44	19	23	51	12	63	8,1	47	20	67	7,7
April	29	23	20	42	10	52	6,7	35	14	49	5,6
Mai	76	30	44	81	25	106	13,5	90	30	120	13,8
Juni	85	35	20	83	37	120	15,4	72	33	105	12,1
Juli	63	32	31	77	18	95	12,2	71	23	94	10,8
August	82	43	38	92	33	125	16,0	81	39	120	13,8
September	84	36	32	89	31	120	15,4	77	39	116	13,4
Oktober	41	27	32	52	16	68	8,7	53	20	73	8,4
November	29	25	26	41	13	54	6,9	36	19	55	6,3
Dezember	43	30	33	57	16	73	9,4	61	15	76	8,8

¹Auf 1000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung; Monatswerte auf das Jahr berechnet. ²Wohnort Basel: 896 (692 Schweizer/204 Ausländer), Riehen: 87 (78/9), Bettingen: 4 (4/-). ³Wohnort Basel: 877 (713 SchweizerInnen/164 AusländerInnen), Riehen: 86 (76/10), Bettingen: 6 (5/1).

Eheschliessungen nach Heimatkombination seit 1986

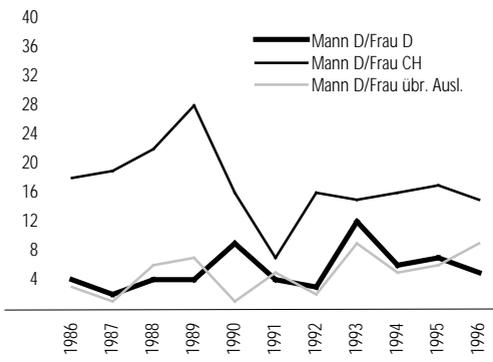
Jahr	Mann Kantonsbürger			Mann übriger Schweizer			Mann Ausländer			Von 1000 Schweizern heirateten Auslän- derinnen ¹
	Frau Kantons- bürgerin	Frau übrige Schwei- zerin	Frau Aus- länderin	Frau Kantons- bürgerin	Frau übrige Schwei- zerin	Frau Aus- länderin	Frau Kantons- bürgerin	Frau übrige Schwei- zerin	Frau Aus- länderin	
1986	115	215	102	119	315	140	17	60	96	241
1987	137	234	96	148	279	159	27	65	102	242
1988	147	199	87	134	344	130	38	97	142	208
1989	124	211	104	124	267	150	49	98	218	259
1990	120	178	93	120	307	188	25	77	176	279
1991	108	195	129	136	242	264	35	67	180	366
1992	114	189	118	120	261	154	33	72	161	285
1993	82	161	112	121	276	177	23	61	144	311
1994	85	163	110	114	249	170	24	59	153	314
1995	89	150	108	86	232	146	25	54	155	313
1996	84	137	117	79	208	149	20	65	128	344

¹Von 1000 eheschliessenden Schweizern heirateten Ausländerinnen.

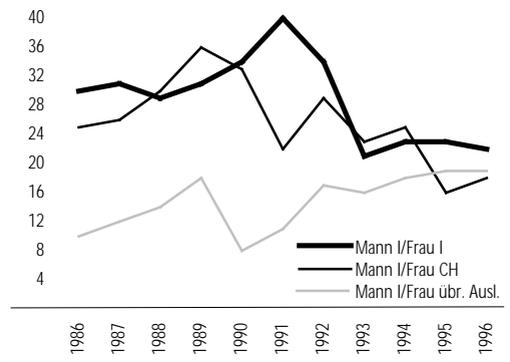
Eheschliessungen nach Heimatkombination 1996

Heimat des Mannes	Heimat der Frau										Alle Frauen
	Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Schweiz	Deutschland	Frankreich	Italien	Ex-Jugoslawien	Türkei	Übriges Ausland	Ausland	
Basel-Stadt	84	137	221	24	7	3	8	3	72	117	338
Übrige Schweiz	79	208	287	37	14	4	11	1	82	149	436
Schweiz	163	345	508	61	21	7	19	4	154	266	774
Deutschland	1	14	15	5	3	-	1	-	5	14	29
Frankreich	2	2	4	-	1	-	-	-	-	1	5
Italien	8	10	18	-	1	22	2	-	16	41	59
Ex-Jugoslawien	4	7	11	-	-	2	18	-	3	23	34
Türkei	1	6	7	1	1	-	-	4	1	7	14
Übriges Ausland	4	26	30	8	-	4	1	-	29	42	72
Ausland	20	65	85	14	6	28	22	4	54	128	213
Alle Männer	183	410	593	75	27	35	41	8	208	394	987

Eheschliessende deutsche Männer nach Heimatkombination seit 1986



Eheschliessende italienische Männer nach Heimatkombination seit 1986



Eheschliessungen nach Zivilstandskombination seit 1986

Jahr	Mann ledig			Mann verwitwet			Mann geschieden			Erstheiraten in Promille
	Frau ledig	Frau verwitwet	Frau geschieden	Frau ledig	Frau verwitwet	Frau geschieden	Frau ledig	Frau verwitwet	Frau geschieden	
1986	788	5	84	6	2	20	142	7	125	668
1987	813	6	130	9	1	16	161	8	103	652
1988	869	3	120	9	3	19	165	5	125	659
1989	903	5	123	8	3	12	151	6	134	671
1990	907	1	99	14	1	8	142	3	109	706
1991	913	4	109	15	4	14	173	9	115	673
1992	823	5	93	13	6	12	151	5	114	673
1993	762	5	97	9	3	15	153	6	107	659
1994	714	6	105	9	2	17	142	7	125	634
1995	694	3	93	8	3	12	133	3	96	664
1996	619	5	92	4	3	9	142	2	111	627

Eheschliessungen zwischen Schweizern und Ausländerinnen 1996¹

Wohnort und Heimat der Frau	Heiraten von Männern der Wohnbevölkerung				Heiraten auswärts wohnhafter Männer			
	Kantons- bürger	Übrige Schweizer	Zu- sammen	davon Erst- heiraten	Kantons- bürger	Übrige Schweizer	Zu- sammen	davon Erst- heiraten
Kanton Basel-Stadt	27	30	57 ²	31	2	15	17 ⁴	11
Deutsche	8	10	18	12	-	4	4	2
Französinen	-	1	1	-	-	-	-	-
Italienerinnen	2	3	5	3	-	2	2	2
Österreicherinnen	-	1	1	-	-	3	3	2
Andere Europäerinnen	13	12	25	11	1	3	4	2
Andere Ausländerinnen	4	3	7	5	1	3	4	3
Übrige Schweiz	4	5	9	4	...	...	...	...
Deutschland	16	27	43	28	...	...	...	...
Frankreich	8	12	20	8	...	...	...	...
Italien	1	-	1	1	...	...	...	...
Österreich	1	-	1	-	...	...	...	...
Übriges Europa	21	29	50	25	...	...	...	...
Übriges Ausland	39	46	85	40	...	...	...	...
Zusammen	117	149	266 ³	137	2	15	17 ⁴	11

¹Mindestens 1 Ehepartner im Kanton Basel-Stadt wohnhaft. ²57 Ausländerinnen, nämlich 18 Deutsche, 5 Italienerinnen, 5 Jugoslawinnen, 3 Britinnen, 2 Brasilianerinnen, 2 Kroatinnen, 2 Philippininnen, 2 Polinnen, 2 Spanierinnen, 2 Tschechinnen, 2 Ungarinnen und je 1 Bürgerin von Bosnien-Herzegowina, Chinesin, Französin, Kanadierin, Niederländerin, Österreicherin, Peruanerin, Portugiesin, Russin, Schwedin, Slowenin, Türkin. ³266 Ausländerinnen, nämlich 61 Deutsche, 21 Französinen, 19 Thaiänderinnen, 16 Bürgerinnen der Dominikanischen Republik, 13 Brasilianerinnen, 10 Jugoslawinnen, 10 Spanierinnen, 8 Russinnen, 7 Britinnen, 7 Italienerinnen, 7 Philippininnen, 6 Ungarinnen, 5 Kroatinnen, 5 Marokkanerinnen, 5 Tschechinnen, 4 Türkinnen, 4 Vietnamesinnen, 3 Bürgerinnen von Bosnien-Herzegowina, 3 Kamerunerinnen, 3 Kubanerinnen, 3 Niederländerinnen, 3 Polinnen, 3 Schwedinnen, 3 Ukrainerinnen, 3 US-Amerikanerinnen, 2 Chinesinnen, 2 Kolumbianerinnen, 2 Mexikanerinnen, 2 Österreicherinnen, 2 Peruanerinnen, 2 Slowakinnen und je 1 Albanerin, Australierin, Belgierin, Bolivianerin, Chilenin, Bürgerin der Côte d'Ivoire, Ghanaerin, Griechin, Inderin, Jamaikanerin, Japanerin, Kanadierin, Kenianerin, Madagassin, Mauriliterin, Pakistanerin, Portugiesin, Rumanin, Slowenin, Südafrikanerin, Bürgerin von Trinidad und Tobago, Tunesierin. ⁴17 Ausländerinnen, nämlich 4 Deutsche, 3 Österreicherinnen, 2 Italienerinnen, 2 Peruanerinnen und je 1 Bürgerin der Dominikanischen Republik, Griechin, Schwedin, Tschechin, Türkin, US-Amerikanerin.

Eheschliessungen zwischen Schweizerinnen und Ausländern 1996¹

Wohnort und Heimat des Mannes	Heiraten von Frauen der Wohnbevölkerung				Heiraten auswärts wohnhafter Frauen			
	Kantons- bürge- rinnen	Übrige Schweize- rinnen	Zu- sammen	davon Erst- heiraten	Kantons- bürge- rinnen	Übrige Schweize- rinnen	Zu- sammen	davon Erst- heiraten
Kanton Basel-Stadt	18	53	71 ²	48	2	12	14 ⁴	7
Deutsche	1	12	13	10	-	2	2	2
Franzosen	1	2	3	2	1	-	1	-
Italiener	8	8	16	15	-	2	2	2
Österreicher	-	3	3	2	-	-	-	-
Andere Europäer	7	17	24	11	-	6	6	2
Andere Ausländer	1	11	12	8	1	2	3	1
Übrige Schweiz	11	26	37	21	...	...	...	...
Deutschland	17	31	48	28	...	...	...	...
Frankreich	13	11	24	14	...	...	...	...
Italien	7	1	8	8	...	...	...	...
Österreich	-	1	1	-	...	...	...	...
Übriges Europa	19	16	35	12	...	...	...	...
Übriges Ausland	16	32	48	32	...	...	...	...
Zusammen	101	171	272 ³	163	2	12	14 ⁴	7

¹Mindestens 1 Ehepartner im Kanton Basel-Stadt wohnhaft. ²71 Ausländer, nämlich 16 Italiener, 13 Deutsche, 9 Jugoslawen, 7 Türken, 3 Franzosen, 3 Österreicher, 3 Spanier, 2 Ghanaer, 2 Portugiesen und je 1 Angolaner, Bürger von Bosnien-Herzegowina, Briten, Iraner, Japaner, Kambodschaner, Kanadier, Neuseeländer, Philippiner, Slowake, Thailänder, Bürger von Trinidad und Tobago, US-Amerikaner. ³272 Ausländer, nämlich 54 Deutsche, 29 Jugoslawen, 28 Italiener, 22 Franzosen, 20 Türken, 7 Angolaner, 4 Ägypter, 4 Brasilianer, 4 Briten, 4 Gambier, 4 Kanadier, 4 Österreicher, 4 Pakistani, 4 Spanier, 3 Bürger von Bosnien-Herzegowina, 3 Ghanaer, 3 Kameruner, 3 Inder, 3 Marokkaner, 3 Nigerianer, 3 Portugiesen, 2 Algerier, 2 Belgier, 2 Chilenen, 2 Bürger der Côte d'Ivoire, 2 Bürger der Dominikanischen Republik, 2 Indonesier, 2 Kolumbianer, 2 Kroatien, 2 Libanesen, 2 Mazedonier, 2 Niederländer, 2 Peruaner, 2 Russen, 2 Senegalesen, 2 Slowenen, 2 US-Amerikaner, 2 Zairer und je 1 Albaner, Bangale, Bolivianer, Iraker, Iraner, Isländer, Japaner, Kambodschaner, Kongolese, Mexikaner, Neuseeländer, Norweger, Philippiner, Slowake, Sri-Lanker, Bürger von St. Christopher und Nevis, Thailänder, Togolese, Bürger von Trinidad und Tobago, Tscheche, Tunesier, Ungar, Venezolaner. ⁴14 Ausländer, nämlich 2 Briten, 2 Deutsche, 2 Italiener und je 1 Bangale, Brasilianer, Franzose, Jugoslawe, Niederländer, Peruaner, Pole, Spanier.

Eheschliessungen nach Konfessionskombination seit 1986

Jahr	Gleichkonfessionelle Eheschliessungen				Mann protestantisch		Mann röm.-katholisch		Übrige Kombi- nationen ¹	Total
	Prote- stan- tisch	Römisch- katho- lisch	Christ- katho- lisch	Israe- lisch	Frau römisch- katholisch	Frau übrige Konf. ²	Frau prote- stantisch	Frau übrige Konf. ²		
1986	248	206	1	6	162	40	127	41	348	1 179
1987	246	212	--	3	165	41	116	31	433	1 247
1988	227	196	2	7	133	44	161	39	509	1 318
1989	209	224	1	6	154	52	117	37	545	1 345
1990	203	210	--	4	139	70	129	36	493	1 284
1991	203	219	--	2	155	65	113	58	541	1 356
1992	160	203	1	2	121	75	91	39	530	1 222
1993	174	169	--	4	120	65	85	42	498	1 157
1994	166	154	1	2	105	77	74	50	498	1 127
1995	156	149	1	1	103	51	87	41	456	1 045
1996	100	141	--	4	85	57	69	52	479	987

¹Einschliesslich beide Partner ohne Konfession und beide Partner andere Konfession. ²Einschliesslich ohne Konfession und ohne Angabe.

Eheschliessungen nach Konfessionskombination 1996

Konfession des Mannes	Konfession der Frau - Absolute Zahlen								Promilleverteilung			
	Prote- stan- tisch	Röm.- katho- lisch	Christ- katho- lisch	Israe- lisch	An- dere	Ohne Kon- fession	Ohne An- gabe	Total	Prote- stan- tisch	Röm.- katho- lisch	Üb- rige	Total
Protestantisch	100	85	1	3	18	35	--	242	101	86	58	245
Römisch-katholisch	69	141	1	--	21	28	2	262	70	143	53	265
Christkatholisch	--	1	--	--	1	--	--	2	--	1	1	2
Israelitisch	--	1	--	4	--	--	--	5	--	1	4	5
Andere	12	14	1	--	63	8	1	99	12	14	74	100
Ohne Konfession	71	60	3	--	19	160	--	313	72	61	184	317
Ohne Angabe	--	2	--	--	--	1	61	64	--	2	63	65
Zusammen	252	304	6	7	122	232	64	987	255	308	437	1 000

Durchschnittsalter der Eheschliessenden nach Heimat und Zivilstand seit 1986¹

Jahr	Schweizer		Ausländer		Ledige		Verwitwete		Geschiedene		Total	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
1986	33,8	30,6	31,3	29,5	29,5	27,7	57,1	49,0	43,7	39,6	33,5	30,3
1987	34,0	30,7	31,3	28,8	30,2	27,7	57,2	46,7	42,9	39,1	33,5	30,2
1988	34,0	31,3	30,3	28,1	29,5	27,8	58,5	51,8	43,1	39,7	33,2	30,4
1989	34,8	31,8	31,7	28,8	30,5	28,1	53,8	46,8	44,5	40,5	33,9	30,8
1990	34,6	31,2	31,0	28,7	30,3	28,4	61,8	42,9	45,2	39,6	33,8	30,3
1991	34,6	31,5	30,5	28,8	30,1	28,0	60,3	51,9	43,3	39,6	33,7	30,4
1992	35,1	31,7	31,7	28,7	30,5	28,4	58,3	48,9	45,0	39,6	34,4	30,6
1993	35,3	32,2	32,7	29,4	30,9	28,7	56,8	51,9	45,0	40,2	34,7	31,2
1994	36,3	32,7	32,5	29,7	31,5	28,8	61,1	51,2	44,9	39,9	35,5	31,6
1995	35,8	32,6	32,1	29,4	31,6	29,1	62,7	48,2	43,9	39,7	35,0	31,3
1996	36,7	33,3	31,5	30,0	31,5	29,4	67,3	49,4	45,1	40,7	35,6	32,0

¹Falls Ehemann im Kanton Basel-Stadt wohnhaft. - Durchschnittsalter in Jahren.

Eheschliessungen nach Heimat, Zivilstand und Alter 1996

Alter in vollendeten Jahren	Schweizer		Ausländer		Ledige		Verwitwete		Geschiedene		Alle Männer	Alle Frauen
	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich		
0-19	1	5	4	17	5	22	-	-	-	-	5	22
20-24	39	68	36	100	75	166	-	-	-	2	75	168
25-29	193	178	63	125	248	273	-	2	8	28	256	303
30-34	206	157	59	72	226	193	-	1	39	35	265	229
35-39	114	80	23	41	96	71	-	1	41	49	137	121
40-44	73	42	13	11	37	21	1	1	48	31	86	53
45-49	48	28	8	19	15	12	-	-	41	35	56	47
50-54	39	14	5	5	10	5	-	-	34	14	44	19
55-59	25	12	2	2	2	1	4	2	21	11	27	14
60 u.m.	36	9	-	2	2	1	11	3	23	7	36	11
Zusammen	774	593	213	394	716	765	16	10	255	212	987	987

Eheschliessungen nach Alterskombination 1996

Alter des Mannes in vollendeten Jahren	Alter der Frau in vollendeten Jahren						Alle Frauen				
	0-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44		45-49	50-54	55-59	60 u.m.
Ledige Eheschliessende											
0-19	2	2	1	-	-	-	-	-	-	-	5
20-24	11	43	9	3	1	-	-	-	-	-	67
25-29	5	60	128	30	5	2	1	-	-	-	231
30-34	1	25	74	89	6	2	-	1	-	-	198
35-39	1	5	20	29	19	1	2	-	-	-	77
40-44	-	2	5	6	11	-	1	-	-	-	25
45-49	-	-	1	1	4	1	2	-	-	-	9
50-54	-	-	1	-	4	-	-	1	-	-	6
55-59	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1
60 u.m.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Alle Männer	20	137	239	158	50	6	7	2	-	-	619
Alle Eheschliessenden											
0-19	2	2	1	-	-	-	-	-	-	-	5
20-24	11	43	13	5	3	-	-	-	-	-	75
25-29	5	66	136	37	7	4	1	-	-	-	256
30-34	2	31	98	105	20	6	2	1	-	-	265
35-39	1	11	31	46	31	10	5	2	-	-	137
40-44	1	7	11	19	29	11	7	1	-	-	86
45-49	-	2	6	10	14	7	13	2	2	-	56
50-54	-	3	3	4	13	9	6	5	1	-	44
55-59	-	2	2	-	3	3	7	5	4	1	27
60 u.m.	-	1	2	3	1	3	6	3	7	10	36
Alle Männer	22	168	303	229	121	53	47	19	14	11	987

Eheschliessungen nach Zivilstandskombination und Dauer seit Auflösung der letzten Ehe 1996

Dauer in vollendeten Jahren seit der letzten Ehe	Mann verwitwet			Mann geschieden			Frau verwitwet			Frau geschieden		
	Frau ledig	Frau verwitwet	Frau geschieden	Frau ledig	Frau verwitwet	Frau geschieden	Mann ledig	Mann verwitwet	Mann geschieden	Mann ledig	Mann verwitwet	Mann geschieden
	Seit der letzten Ehe des Mannes						Seit der letzten Ehe der Frau					
0	-	-	2	29	2	19	-	-	-	22	1	19
1	2	-	2	23	-	15	-	-	-	11	1	12
2	1	1	2	11	-	10	1	1	2	12	-	9
3-4	-	1	1	23	-	20	1	-	-	11	1	11
5-9	-	-	-	33	-	22	1	1	-	19	1	27
10 u.m.	1	1	2	23	-	25	2	1	-	17	5	33
Zusammen	4	3	9	142	2	111	5	3	2	92	9	111

Ehescheidende nach Wohn- und Scheidungsort seit 1985

Jahr	In Basel-Stadt wohnhaft			Scheidende Männer der Wohnbevölkerung				Scheidende Frauen der Wohnbevölkerung			
	Mann und Frau	Nur Mann	Nur Frau	Scheidung in Basel-Stadt	Scheidung auswärts	Zusammen	Auf 1000 Einwohner ¹	Scheidung in Basel-Stadt	Scheidung auswärts	Zusammen	Auf 1000 weibliche Einwohner ¹
1985	300	141	163	358	83	441	4,6	360	103	463	4,3
1990	313	136	126	370	79	449	4,8	365	74	439	4,2
1993	349	174	184	418	105	523	5,5	420	113	533	5,1
1994	374	194	184	451	117	568	6,0	446	112	558	5,3
1995	364	143	164	426	81	507	5,4	446	82	528	5,0
1996	325	174	170	402	97	499	5,3	406	89	495	4,7

¹Auf 1000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung.Ehescheidungen nach Heimat, Ehedauer und Kinderzahl seit 1985¹

Jahr	Heimat		Ehedauer in vollendeten Jahren						Ehen mit ... Kindern ²				Kinderzahl
	Schweiz	Ausland	0	1	2-4	5-9	10-19	20 u.m.	0	1	2	3	
1985	367	96	2	14	107	105	150	85	246	124	80	13	325
1990	316	123	3	20	107	113	120	76	242	111	75	11	294
1993	350	183	3	21	125	141	137	106	329	114	77	13	310
1994	377	181	2	15	130	188	114	109	346	129	71	12	309
1995	348	180	2	11	114	167	124	110	315	109	81	23	340
1996	351	144	5	17	87	170	125	91	304	101	74	16	302

¹Ehescheidende Frauen der Wohnbevölkerung. ²Mit minderjährigen Kindern.Ehescheidungen mit Kindern nach Heimat, Ehedauer, Kinderzahl und Kinderzuteilung 1996¹

Kinderzuteilung	Heimat		Ehedauer in vollendeten Jahren						Ehen mit ... Kindern			Zusammen
	Schweiz	Ausland	0-1	2-4	5-9	10-19	20 u.m.	1	2	3 u.m.		
Alle der Frau	115	45	-	19	47	76	18	88	60	12	160	
Alle dem Mann	18	6	-	1	9	8	6	13	9	2	24	
1 der Frau, 1 dem Mann	3	1	-	-	3	1	-	-	4	-	4	
1 der Frau, 2 dem Mann	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
1 der Frau, 3 dem Mann	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
2 der Frau, 1 dem Mann	1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	
2 der Frau, 2 dem Mann	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
3 der Frau, 1 dem Mann	1	-	-	-	1	-	-	-	-	1	1	
An Dritte, an Unbekannt	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	1	
Zusammen	139	52	-	20	60	86	25	101	74	16	191	

¹Ehescheidende Frauen der Wohnbevölkerung mit minderjährigen Kindern.Ehescheidungen von Ehen ohne und mit Kindern nach Alterskombination 1996¹

Alter des Mannes in vollendeten Jahren	Alter der Frau in vollendeten Jahren					Alter der Frau in vollendeten Jahren					Zusammen
	0-24	25-29	30-39	40-49	50 u.m.	0-24	25-29	30-39	40-49	50 u.m.	
	Ohne Kinder					Mit Kindern					
0-24	5	4	-	-	1	-	-	-	-	-	10
25-29	4	16	10	3	-	2	9	2	-	-	46
30-39	2	19	65	14	8	-	16	63	8	-	195
40-49	1	2	29	26	9	1	2	27	40	3	140
50 u.m.	-	1	3	24	58	-	-	2	13	3	104
Zusammen	12	42	107	67	76	3	27	94	61	6	495

¹Ehescheidende Frauen der Wohnbevölkerung; als Kinder sind nur die minderjährigen gezählt.

Geborene und Geburtenziffern nach Heimat seit 1987

Jahr	Lebendgeborene					Totgeborene	Lebendgeborene auf 1000 Einwohner der gleichen Heimatgruppe ¹					Totgeborene auf 1000 Einwohner ¹
	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Alle Schweizer	Ausländer	Total		Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Alle Schweizer	Ausländer	Total	
1987	518	735	1 253	505	1 758	5	6,4	9,4	7,9	12,3	8,8	0,03
1988	565	688	1 253	528	1 781	4	7,1	9,0	8,0	12,6	9,0	0,02
1989	485	706	1 191	535	1 726	9	6,1	9,3	7,7	12,4	8,7	0,05
1990	536	669	1 205	636	1 841	9	6,9	9,0	7,9	14,2	9,3	0,05
1991	484	760	1 244	722	1 966	7	6,3	10,2	8,2	15,3	9,9	0,04
1992	498	709	1 207	709	1 916	9	6,5	9,5	8,0	14,5	9,6	0,05
1993	490	748	1 238	747	1 985	10	6,5	10,0	8,3	14,9	9,9	0,05
1994	464	701	1 165	820	1 985	8	6,2	9,4	7,8	16,0	9,9	0,04
1995	446	648	1 094	760	1 854	6	6,1	8,8	7,4	14,6	9,3	0,03
1996	444	757	1 201	758	1 959	4	6,1	10,4	8,3	14,4	9,9	0,02

¹Auf 1000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung.

Geborene nach Lebensfähigkeit und Geschlecht seit 1992 und nach Heimat und Geburtsmonat 1996

Jahr Heimat Monat	Lebendgeborene verheirateter Mütter		Lebendgeborene unverheirateter Mütter ¹		Alle Lebendgeborenen			Alle Totgeborenen	
	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Total		
Nach Jahren									
1992		868	841	115	92	983	933	1 916	9
1993		892	901	101	91	993	992	1 985	10
1994		907	884	94	100	1 001	984	1 985	8
1995		832	802	110	110	942	912	1 854	6
1996		905	839	107	108	1 012	947	1 959	4
Nach Heimat 1996									
Basel-Stadt		202	196	23	23	225	219	444	–
Übrige Schweiz		343	287	59	68	402	355	757	1
Schweiz		545	483	82	91	627	574	1 201	1
Deutschland		16	14	3	3	19	17	36	–
Frankreich		4	5	1	1	5	6	11	–
Italien		41	58	7	2	48	60	108	–
Spanien		22	28	2	1	24	29	53	–
Ex-Jugoslawien		109	93	6	3	115	96	211	2
Türkei		92	99	–	1	92	100	192	–
Übriges Ausland		76	59	6	6	82	65	147 ²	1
Ausland		360	356	25	17	385	373	758	3
Nach Geburtsmonat 1996									
Januar		78	69	13	12	91	81	172	–
Februar		75	72	6	7	81	79	160	–
März		54	64	4	13	58	77	135	–
April		78	81	12	10	90	91	181	1
Mai		89	55	10	7	99	62	161	–
Juni		82	85	7	15	89	100	189	–
Juli		66	64	8	7	74	71	145	–
August		84	62	9	9	93	71	164	–
September		85	78	10	8	95	86	181	1
Oktober		75	65	10	7	85	72	157	–
November		62	66	5	8	67	74	141	1
Dezember		77	78	13	5	90	83	173	1

¹Mütter ledig, verwitwet oder geschieden. ²32 Portugiesen, 31 Sri-Lanker, 11 Inder, 10 Briten, 10 US-Amerikaner, 5 Niederländer, 5 Österreicher, 5 Tunesier, 4 Iraner, 3 Kanadier, 3 Pakistani, 3 Vietnamesen, 2 Belgier, 2 Brasilianer, 2 Chinesen, 2 Finnen, 2 Marokkaner, 2 Schweden und je 1 Afghane, Algerier, Angolaner, Bulgare, Däne, Ghanaer, Israelii, Japaner, Jordanier, Malier, Nordkoreaner, Norweger, Ungar.

Lebendgeborene nach Wohnviertel seit 1989 und nach Heimat und Wohnviertel 1996

Gemeinde Wohnviertel	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996		Total
								Schwei- zer	Aus- länder	
Stadt Basel	1 547	1 675	1 802	1 714	1 821	1 777	1 664	1 044	728	1 772
Altstadt GB	18	15	28	14	24	11	17	11	4	15
Vorstädte	48	42	35	42	40	34	39	23	8	31
Am Ring	87	92	95	97	95	108	91	58	26	84
Breite	78	89	74	76	92	87	93	66	39	105
St. Alban	60	72	57	62	73	69	72	59	21	80
Gundeldingen	205	219	274	234	260	243	235	128	126	254
Bruderholz	77	62	69	70	76	58	59	69	8	77
Bachletten	108	114	136	101	122	117	125	108	18	126
Gotthelf	66	75	74	72	71	66	50	53	17	70
Iselin	124	166	155	162	176	163	150	103	59	162
St. Johann	179	211	246	196	228	254	232	125	132	257
Altstadt KB	23	23	23	26	18	24	15	17	7	24
Clara	38	32	47	38	49	48	35	17	20	37
Wettstein	44	41	40	55	49	42	44	36	13	49
Hirzbrunnen	62	67	69	68	64	58	61	50	6	56
Rosental	39	46	56	62	51	54	49	21	31	52
Matthäus	183	183	201	207	206	221	183	66	116	182
Klybeck	87	97	93	103	105	98	80	26	63	89
Kleinhüningen	21	29	30	29	22	22	34	8	14	22
Landgemeinden	179	166	164	202	164	208	190	157	30	187
Riehen	173	150	161	191	161	196	180	147	30	177
Bettingen	6	16	3	11	3	12	10	10	-	10
Kt. Basel-Stadt	1 726	1 841	1 966	1 916	1 985	1 985	1 854	1 201	758	1 959

Lebendgeborene nach Heimat des Kindes und Alter der Mutter 1996

Alter der Mutter in vollendeten Jahren	Mutter verheiratet				Mutter unverheiratet				Total
	Kind Kantons- bürger	Kind Übriger Schweizer	Kind Aus- länder	Zu- sammen	Kind Kantons- bürger	Kind Übriger Schweizer	Kind Aus- länder	Zu- sammen	
0-19	3	3	25	31	-	4	5	9	40
20-24	29	56	192	277	3	16	7	26	303
25-29	126	162	241	529	15	50	13	78	607
30-34	166	280	177	623	19	31	9	59	682
35-39	61	109	66	236	6	21	7	34	270
40 u.m.	13	20	15	48	3	5	1	9	57
Zusammen	398	630	716	1 744	46	127	42	215	1 959

Mehrlingsgeburten nach Lebensfähigkeit seit 1987

Jahr	Zwillinge			Drillinge			Vierlinge			Fünflinge		
	Lebend	Tot	Total	Lebend	Tot	Total	Lebend	Tot	Total	Lebend	Tot	Total
1987	50	-	50	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1988	46	-	46	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1989	33	1	34	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1990	32	-	32	-	-	-	4	-	4	-	-	-
1991	38	-	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1992	50	-	50	3	-	-	-	-	-	-	-	-
1993	46	-	46	3	-	3	3	1	4	-	-	-
1994	58	-	58	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1995	52	-	52	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1996	36	-	36	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Erstgeborene verheirateter Mütter nach Alter der Mutter, Heimat des Kindes und Ehedauer der Eltern 1996

Ehedauer in vollendeten Jahren	Alter der Mutter in vollendeten Jahren						Heimat des Kindes			Alle Kinder	Promille- ver- teilung
	0-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40 u.m.	Basel- Stadt	Übrige Schweiz	Aus- land		
0	7	55	81	85	27	5	72	140	48	260	300
1	14	58	72	58	19	5	48	74	104	226	260
2	6	46	50	37	11	1	26	57	68	151	174
3	1	15	28	20	5	1	18	18	34	70	81
4	-	7	22	23	4	1	14	17	26	57	66
5-9	-	5	31	36	17	2	13	38	40	91	105
10 u.m.	-	-	1	6	4	2	2	6	5	13	15
Zusammen	28	186	285	265	87	17	193	350	325	868	1 000

Lebendgeborene verheirateter Mütter nach Geburtenfolge und Ehedauer der Eltern 1996¹

Ehedauer in vollendeten Jahren	Geburtenfolge, d. h. aus jetziger Ehe das ... lebendgeborene Kind								Alle Kinder	Promilleverteilung der Kinder jeder Geburtenfolge nach der Ehedauer			
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8. und spätere		1.	2.	3.	4. und spätere
0	260	10	2	-	-	-	-	-	272	300	16	10	-
1	226	33	2	-	-	-	-	-	261	260	53	10	-
2	151	92	5	2	-	-	-	1	251	174	149	26	45
3	70	114	9	2	-	-	-	-	195	81	185	47	30
4	57	115	29	2	-	-	-	-	203	66	186	150	30
5	42	77	33	3	-	-	-	1	156	48	125	171	61
6	31	45	27	4	-	-	-	-	107	36	73	140	61
7	8	43	25	4	1	-	-	-	81	9	70	130	76
8	6	29	17	6	2	-	-	-	60	7	47	88	121
9	4	25	13	5	2	1	1	-	51	5	41	67	136
10 u.m.	13	34	31	15	5	6	1	2	107	15	55	161	439
Zusammen	868	617	193	43	10	7	2	4	1 744	1 000	1 000	1 000	1 000

¹Einschliesslich der vor der Eheschliessung lebendgeborenen Kinder eines Ehepaars.

Lebendgeborene unverheirateter Mütter nach Alter der Mutter und Heimat des Kindes seit 1941/50

Jahresmittel Jahr	Alter der Mutter in vollendeten Jahren						Heimat des Kindes			Alle Kinder	Lebendgeborene unverheirateter Mütter auf 1000 Lebendgeborene gleicher Heimat		
	0- 19	20- 24	25- 29	30- 34	35- 39	40 u.m.	Basel- Stadt	Übrige Schweiz	Aus- land		Basel- Stadt	Übrige Schweiz	Aus- land
1941/50	28	66	38	19	8	3	30	113	20	163	27	80	149
1951/60	39	93	47	25	9	4	32	129	56	217	34	70	217
1961/70	45	96	44	25	10	4	39	128	58	225	49	88	68
1971/80	34	57	31	18	7	3	28	86	36	150	66	132	45
1981/90	19	57	55	39	21	4	49	108	38	195	97	150	72
1992	13	41	70	54	24	5	61	112	34	207	122	158	48
1993	6	41	59	46	34	6	48	114	30	192	98	152	40
1994	7	32	56	59	34	6	50	106	38	194	108	151	46
1995	15	41	58	67	34	5	50	121	49	220	112	187	64
1996	9	26	78	59	34	9	46	127	42	215	104	168	55

Eheliche Fruchtbarkeitsziffer nach Heimat und Alter der Mutter seit 1950

Jahr	Annäherndes Alter der Schweizerinnen in Jahren						Annäherndes Alter der Ausländerinnen in Jahren						Total
	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	
Ehefrauen ¹													
1950	105	2 005	4 792	5 119	6 260	6 748	7	114	222	209	353	354	26 288
1960	130	2 388	5 321	6 343	6 342	5 283	17	342	510	470	330	140	27 616
1970	115	2 295	4 467	4 509	5 326	5 801	157	1 331	1 942	1 794	1 155	784	29 676
1980	37	936	2 485	3 237	3 655	3 799	104	562	1 155	1 276	1 117	1 034	19 397
1990	12	607	2 190	3 045	3 002	3 176	131	770	1 423	1 393	1 351	1 274	18 374
Lebendgeborene verheirateter Mütter ²													
1950	68	595	886	547	309	78	7	25	43	17	16	4	2 595
1960	68	717	983	629	287	46	13	119	133	72	19	3	3 089
1970	53	389	558	264	124	24	55	351	359	206	77	21	2 481
1980	21	235	405	265	70	8	39	143	168	105	42	6	1 507
1990	7	150	412	351	114	12	39	173	199	126	51	4	1 638
Lebendgeborene verheirateter Mütter auf 1000 Ehefrauen nach Altersgruppe													
1950	648	297	185	107	49	12	1 000	219	194	81	45	11	99
1960	523	300	185	99	45	9	765	348	261	153	58	21	112
1970	461	169	125	59	23	4	350	264	185	115	67	27	84
1980	568	251	163	82	19	2	375	254	145	82	38	6	78
1990	583	247	188	115	38	4	298	225	140	90	38	3	89

¹Volkszählungen. Einschliesslich getrennt lebende Ehefrauen. ²In der letzten Altersgruppe sind Lebendgeborene verheirateter Mütter von 45 und mehr Altersjahren enthalten.

Lebendgeborene Schweizer mit ausländischem Vater nach dessen Heimat seit 1990

Jahr	Deutscher		Franzose		Italiener		Spanier		Portu- giese		Jugo- slawe ¹		Türke		Übriger Ausländer		Total
	M	W	M	W	M	W	M	W	M	W	M	W	M	W	M	W	
1991	12	16	3	10	27	10	2	2	2	1	3	5	4	6	31	29	163
1992	10	20	8	6	13	20	1	1	-	2	-	-	7	4	30	36	158
1993	17	17	5	5	19	20	2	5	1	2	2	3	3	4	25	33	163
1994	26	17	9	5	15	10	4	1	1	1	5	5	5	5	25	36	166
1995	11	15	7	6	19	14	2	3	-	-	2	10	3	2	35	25	154
1996	23	21	5	4	9	4	1	3	3	-	4	2	5	3	34	36	157

¹Seit 1992 Bürger der Nachfolgestaaten Jugoslawiens. M = lebendgeborener Schweizer, W = lebendgeborene Schweizerin.

Anerkennung von Kindern seit 1990¹

Jahr	Geschlecht		Heimat des Kindes ²			Zeitpunkt der Anerkennung					Alle Kinder	
	Kna- ben	Mäd- chen	Basel- Stadt	Übrige Schweiz	Aus- land	Vor der Geburt	1. Monat	2.-12. Monat	1.-3. Jahr	4.-10. Jahr		Später
1990	128	111	61	113	65	97	43	41	40	13	5	239
1991	126	98	58	120	46	80	48	56	32	3	5	224
1992	114	109	58	132	33	89	34	61	23	10	6	223
1993	118	88	58	124	24	99	45	37	18	3	4	206
1994	99	107	65	104	37	96	21	48	37	2	2	206
1995	109	117	55	123	48	111	26	54	29	4	2	226
1996	117	108	55	130	40	112	26	54	23	7	3	225

¹Anerkennung der Vaterschaft durch den biologischen Vater. Einschliesslich Anerkennungen vor Gericht und gerichtliche Feststellungen der Vaterschaft. ²Vor der Anerkennung.

Gestorbene nach Geschlecht und Alter seit 1990

Jahr	Alter in vollendeten Jahren												Alle Gestorbenen
	0	1-4	5-14	15-19	20-39	40-49	50-59	60-64	65-69	70-79	80-89	90 u.m.	
Männliches Geschlecht													
1990	11	1	1	--	68	45	97	105	127	360	407	72	1 294
1991	5	2	--	3	55	40	96	88	124	330	346	83	1 172
1992	7	1	2	2	67	46	76	89	124	331	371	87	1 203
1993	6	2	1	1	76	66	88	78	132	311	341	79	1 181
1994	10	3	2	2	42	49	81	68	124	326	377	93	1 177
1995	7	1	1	5	53	48	105	71	104	335	368	110	1 208
1996	6	1	4	2	53	48	98	71	112	277	333	83	1 088
Weibliches Geschlecht													
1990	9	2	1	4	23	20	59	48	66	321	736	232	1 521
1991	9	1	2	1	21	23	51	43	80	308	665	261	1 465
1992	8	4	3	1	21	26	43	48	58	294	621	289	1 416
1993	4	4	1	2	32	30	55	49	63	239	578	315	1 372
1994	10	--	1	1	26	21	64	45	83	231	578	309	1 369
1995	5	1	1	1	23	16	46	46	73	241	624	326	1 403
1996	5	--	1	2	23	22	40	38	66	223	558	344	1 322

Gestorbene und Sterbeziffern nach Heimat und Geschlecht seit 1987 und nach Sterbemonat 1996

Jahr Monat	Kantonsbürger		Übr. Schweizer		Ausländer		Alle Gestorbenen			Sterbeziffern ¹		
	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Total	Männ- lich	Weib- lich	Total
Nach Jahren												
1987	664	862	424	427	82	64	1 170	1 353	2 523	12,4	12,9	12,6
1988	705	841	454	472	90	61	1 249	1 374	2 623	13,3	13,1	13,2
1989	715	872	435	426	97	72	1 247	1 370	2 617	13,3	13,1	13,2
1990	750	947	443	504	101	70	1 294	1 521	2 815	13,8	14,6	14,2
1991	649	893	440	492	83	80	1 172	1 465	2 637	12,4	14,0	13,2
1992	650	881	446	469	107	66	1 203	1 416	2 619	12,7	13,5	13,1
1993	608	825	462	481	111	66	1 181	1 372	2 553	12,5	13,0	12,8
1994	661	845	407	462	109	62	1 177	1 369	2 546	12,5	13,0	12,7
1995	651	870	446	467	111	66	1 208	1 403	2 611	12,8	13,4	13,1
1996	568	803	407	444	113 ²	75 ³	1 088	1 322	2 410	11,6	12,7	12,2
Nach Sterbemonat 1996												
Januar	60	78	41	55	6	8	107	141	248	13,8	16,2	15,0
Februar	39	93	38	46	11	6	88	145	233	11,3	16,6	14,1
März	42	87	27	39	7	7	76	133	209	9,7	15,2	12,6
April	50	60	36	33	10	7	96	100	196	12,3	11,5	11,9
Mai	57	53	36	28	8	5	101	86	187	12,9	9,9	11,3
Juni	45	62	40	25	5	5	90	92	182	11,5	10,6	11,0
Juli	47	50	28	47	13	9	88	106	194	11,3	12,2	11,8
August	44	61	31	38	6	1	81	100	181	10,4	11,5	11,0
September	48	55	25	29	9	6	82	90	172	10,5	10,4	10,4
Oktober	54	67	41	32	9	3	104	102	206	13,3	11,7	12,5
November	41	71	21	35	14	10	76	116	192	9,7	13,3	11,6
Dezember	41	66	43	37	15	8	99	111	210	12,8	12,8	12,8

¹Gestorbene auf 1000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung; Monatswerte auf das Jahr berechnet. ²38 Italiener, 27 Deutsche, 13 Ex-Jugoslawen, 10 Franzosen, 6 Türken, 3 Österreicher, 2 Kanadier, 2 US-Amerikaner und je 1 Algerier, Ägypter, Iraner, Lesother, Niederländer, Portugieser, Spanier, Sri Lankaer, Ex-Tschechoslowake, Ungar, Zairer und 1 Staatenloser. ³27 Deutsche, 17 Italienerinnen, 7 Ex-Jugoslawinnen, 5 Französinen, 4 Türkinnen, 3 US-Amerikanerinnen, 2 Österreicherinnen, 2 Ex-Tschechoslowakinnen und je 1 Australierin, Kenyanerin, Liechtensteinerin, Niederländerin, Portugiesin, Spanierin, Thailänderin und Vietnamesin.

Gestorbene nach Geschlecht, Zivilstand, Heimat und Alter 1996

Alter in vollendeten Jahren	Zivilstand				Heimat				Alle Gestorbenen
	Ledig	Verheiratet	Verwitwet	Geschieden	Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Ganze Schweiz	Ausland	
Männliches Geschlecht									
0	6	...	...	...	2	3	5	1	6
1- 4	1	...	...	...	-	-	-	1	1
5-14	4	...	...	...	2	-	2	2	4
15-19	2	-	-	-	1	1	2	-	2
20-29	17	3	-	1	7	7	14	7	21
30-39	25	5	1	1	13	18	31	1	32
40-49	17	24	-	7	19	17	36	12	48
50-54	8	18	2	13	9	23	32	9	41
55-59	8	38	-	11	21	22	43	14	57
60-64	8	39	6	18	24	30	54	17	71
65-69	6	82	12	12	56	48	104	8	112
70-74	12	102	11	14	62	62	124	15	139
75-79	11	92	28	7	81	49	130	8	138
80-84	13	105	51	14	110	62	172	11	183
85-89	7	84	56	3	99	46	145	5	150
90 u.m.	4	28	49	2	62	19	81	2	83
Zusammen	149	620	216	103	568	407	975	113	1 088
Weibliches Geschlecht									
0	5	...	...	...	2	-	2	3	5
1- 4	-	...	...	...	-	-	-	-	-
5-14	1	...	...	...	-	-	-	1	1
15-19	2	-	-	-	-	2	2	-	2
20-29	6	3	-	-	3	3	6	3	9
30-39	7	4	2	1	6	6	12	2	14
40-49	9	9	1	3	9	11	20	2	22
50-54	6	8	3	3	10	7	17	3	20
55-59	1	10	3	6	6	7	13	7	20
60-64	2	22	6	8	17	16	33	5	38
65-69	9	30	19	8	35	30	65	1	66
70-74	10	26	37	10	41	33	74	9	83
75-79	14	40	76	10	83	54	137	3	140
80-84	43	44	120	22	148	74	222	7	229
85-89	40	39	220	30	205	111	316	13	329
90 u.m.	72	8	241	23	238	90	328	16	344
Zusammen	227	243	728	124	803	444	1 247	75	1 322
Beide Geschlechter									
0	11	...	...	...	4	3	7	4	11
1- 4	1	...	...	...	-	-	-	1	1
5-14	5	...	...	...	2	-	2	3	5
15-19	4	-	-	-	1	3	4	-	4
20-29	23	6	-	1	10	10	20	10	30
30-39	32	9	3	2	19	24	43	3	46
40-49	26	33	1	10	28	28	56	14	70
50-54	14	26	5	16	19	30	49	12	61
55-59	9	48	3	17	27	29	56	21	77
60-64	10	61	12	26	41	46	87	22	109
65-69	15	112	31	20	91	78	169	9	178
70-74	22	128	48	24	103	95	198	24	222
75-79	25	132	104	17	164	103	267	11	278
80-84	56	149	171	36	258	136	394	18	412
85-89	47	123	276	33	304	157	461	18	479
90 u.m.	76	36	290	25	300	109	409	18	427
Zusammen	376	863	944	227	1 371	851	2 222	188	2 410

Gestorbene nach Wohnviertel seit 1989 und nach Heimat und Wohnviertel 1996

Gemeinde Wohnviertel	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996		Total
								Schwei- zer	Aus- länder	
Stadt Basel	2 359	2 532	2 405	2 350	2 283	2 278	2 327	1 972	174	2 146
Altstadt GB	29	19	36	27	17	20	19	27	1	28
Vorstädte	118	136	136	112	114	122	107	116	5	121
Am Ring	225	250	225	249	225	216	254	197	20	217
Breite	114	95	103	112	112	122	118	107	3	110
St. Alban	129	132	139	122	125	118	159	116	5	121
Gundeldingen	202	217	203	195	219	197	193	148	13	161
Bruderholz	106	119	116	128	113	127	164	134	1	135
Bachletten	198	194	201	166	199	174	169	163	6	169
Gotthelf	115	141	118	116	90	121	101	86	4	90
Iselin	255	290	272	252	233	225	238	220	15	235
St. Johann	223	254	217	208	196	197	210	157	21	178
Altstadt KB	58	49	55	64	42	37	40	43	4	47
Clara	85	88	74	91	82	102	91	73	7	80
Wettstein	71	83	62	63	55	70	67	54	8	62
Hirzbrunnen	124	133	126	152	143	136	139	111	12	123
Rosental	38	51	46	39	46	33	35	31	9	40
Matthäus	155	155	172	142	148	140	137	108	25	133
Klybeck	79	80	79	80	85	77	58	60	11	71
Kleinhüningen	35	46	25	32	39	44	28	21	4	25
Landgemeinden	258	283	232	269	270	268	284	250	14	264
Riehen	248	272	221	251	261	262	275	238	14	252
Bettingen	10	11	11	18	9	6	9	12	-	12
Kt. Basel-Stadt	2 617	2 815	2 637	2 619	2 553	2 546	2 611	2 222	188	2 410

Trauungen, Lebendgeburten und Todesfälle im Kanton Basel-Stadt seit 1976

Jahr	Trauungen von Männern			Lebendgeburten			Todesfälle		
	Orts- ansässige	Orts- fremde	Total	Orts- ansässige	Orts- fremde	Total	Orts- ansässige	Orts- fremde	Total
1976	891	342	1 233	1 612	1 280	2 892	2 274	344	2 618
1977	861	319	1 180	1 605	1 402	3 007	2 299	286	2 585
1978	896	217	1 113	1 562	1 297	2 859	2 337	319	2 656
1979	875	215	1 090	1 531	1 320	2 851	2 268	302	2 570
1980	930	240	1 170	1 594	1 441	3 035	2 335	294	2 629
1981	968	230	1 198	1 521	1 539	3 060	2 412	294	2 706
1982	1 012	278	1 290	1 713	1 692	3 405	2 352	296	2 648
1983	977	266	1 243	1 608	1 644	3 252	2 516	278	2 794
1984	848	283	1 131	1 606	1 822	3 428	2 375	286	2 661
1985	909	286	1 195	1 619	1 850	3 469	2 342	301	2 643
1986	972	275	1 247	1 683	1 880	3 563	2 488	342	2 830
1987	1 009	261	1 270	1 633	1 862	3 495	2 324	295	2 619
1988	1 043	228	1 271	1 682	2 046	3 728	2 428	323	2 751
1989	1 113	261	1 374	1 611	2 039	3 650	2 421	350	2 771
1990	1 001	266	1 267	1 695	2 146	3 841	2 612	362	2 974
1991	1 095	252	1 347	1 780	2 108	3 888	2 460	384	2 844
1992	946	272	1 218	1 683	1 929	3 612	2 435	343	2 778
1993	841	247	1 088	1 735	1 597	3 332	2 342	346	2 688
1994	843	227	1 070	1 766	1 508	3 274	2 358	321	2 679
1995	786	242	1 028	1 621	1 559	3 180	2 441	317	2 758
1996	751	242	993	1 760	1 508	3 268	2 237	311	2 548

Gewanderte und innerhalb des Kantons umgezogene Personen nach Monat seit 1985

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Zugezogene												
1985	1 046	658	1 663	1 688	922	892	1 030	985	1 178	1 349	786	596
1986	925	557	1 445	1 852	877	761	932	826	837	1 292	660	582
1987	949	594	1 956	1 503	829	795	941	905	987	1 492	883	692
1988	922	613	1 967	1 488	895	735	979	1 000	761	1 231	785	551
1989	1 100	671	2 306	1 327	857	870	992	1 011	902	1 308	797	591
1990	1 191	677	2 566	1 299	749	873	1 143	1 074	953	1 510	876	729
1991	1 356	837	2 434	1 361	845	863	1 193	1 174	959	1 303	957	833
1992	1 253	694	2 157	1 093	808	790	1 096	1 116	939	1 102	785	593
1993	1 310	753	1 775	969	764	807	988	1 075	859	991	750	596
1994	1 059	665	1 416	972	705	633	996	1 054	790	937	836	553
1995	1 090	571	1 269	934	759	727	995	1 160	846	1 087	744	539
1996	1 101	649	1 155	904	670	676	817	1 033	770	1 037	730	528
Weggezogene												
1985	560	506	1 640	941	713	1 315	792	774	1 364	861	696	2 196
1986	577	605	1 650	915	742	1 416	781	782	1 421	890	722	2 496
1987	588	559	1 692	954	673	1 472	739	763	1 363	939	745	2 618
1988	469	506	1 692	894	689	1 388	769	746	1 316	856	722	2 837
1989	445	549	1 408	732	657	1 246	780	718	1 244	900	831	2 877
1990	627	521	1 266	663	656	1 341	799	695	1 061	741	762	2 974
1991	461	488	993	656	663	1 192	849	842	977	852	853	2 943
1992	582	608	1 042	727	628	1 124	805	796	881	792	788	2 588
1993	469	494	907	622	606	1 191	857	736	924	752	724	2 057
1994	486	600	851	581	646	1 207	871	783	953	839	667	2 028
1995	581	559	965	727	660	1 143	935	797	946	811	761	2 006
1996	578	605	915	754	622	1 258	888	935	985	819	747	1 826
Wanderungssaldo												
1985	486	152	23	747	209	-423	238	211	-186	488	90	-1 600
1986	348	-48	-205	937	135	-655	151	44	-584	402	-62	-1 914
1987	361	35	264	549	156	-677	202	142	-376	553	138	-1 926
1988	453	107	275	594	206	-653	210	254	-555	375	63	-2 286
1989	655	122	898	595	200	-376	212	293	-342	408	-34	-2 286
1990	564	156	1 300	636	93	-468	344	379	-108	769	114	-2 245
1991	895	349	1 441	705	182	-329	344	332	-18	451	104	-2 110
1992	671	86	1 115	366	180	-334	291	320	58	310	-3	-1 995
1993	841	259	868	347	158	-384	131	339	-65	239	26	-1 461
1994	573	65	565	391	59	-574	125	271	-163	98	169	-1 475
1995	509	12	304	207	99	-416	60	363	-100	276	-17	-1 467
1996	523	44	240	150	48	-582	-71	98	-215	218	-17	-1 298
Innerhalb des Kantons Umgezogene												
1985	1 558	1 330	2 494	2 844	1 715	1 724	2 458	1 471	1 881	2 309	1 573	1 286
1986	1 525	1 279	1 730	2 939	1 494	1 845	2 118	1 220	1 957	2 593	1 589	1 469
1987	1 193	1 099	1 935	2 572	1 487	1 851	2 227	1 428	1 639	2 280	1 610	1 576
1988	1 339	1 146	1 842	2 751	1 650	1 617	2 150	1 339	1 546	2 336	1 384	1 270
1989	1 238	939	1 251	2 474	1 490	1 461	1 877	1 354	1 436	2 201	1 446	1 113
1990	1 182	1 058	1 552	2 356	1 554	1 459	1 870	1 174	1 425	1 893	1 431	1 180
1991	1 237	1 052	1 299	1 886	1 270	1 547	1 846	1 281	1 397	1 918	1 407	1 258
1992	1 331	1 262	1 419	1 501	1 265	1 468	1 553	1 264	1 427	1 633	1 496	1 322
1993	1 201	1 214	1 465	1 826	1 428	1 670	1 692	1 525	1 486	1 498	1 448	1 437
1994	1 369	1 414	1 719	1 567	1 423	1 624	1 556	1 625	1 687	1 611	1 712	1 499
1995	1 633	1 303	1 542	1 761	1 795	1 829	1 799	1 626	1 630	2 056	1 736	1 594
1996	1 597	1 416	1 822	1 909	1 730	1 648	1 982	1 762	1 728	2 258	1 760	1 559

Gewanderte und innerhalb des Kantons umgezogene Personen nach Heimat seit 1985

Jahr	Kantons- bürger	Übrige Schwei- zer	Alle Schwei- zer	Deut- sche ¹	Fran- zosen	Italie- ner	Jugo- slawen ²	Türken	Übrige Aus- länder	Alle Aus- länder	Total
Zugezogene											
1985	1 300	5 102	6 402	657	166	756	738	1 615	2 459	6 391	12 793
1986	1 370	5 181	6 551	642	116	700	827	356	2 354	4 995	11 546
1987	1 385	5 016	6 401	612	109	764	985	1 135	2 520	6 125	12 526
1988	1 210	4 666	5 876	660	98	779	1 233	611	2 670	6 051	11 927
1989	1 246	4 712	5 958	650	142	788	1 529	591	3 074	6 774	12 732
1990	1 349	4 672	6 021	732	140	789	1 980	630	3 348	7 619	13 640
1991	1 275	4 539	5 814	740	124	786	2 560	770	3 321	8 301	14 115
1992	1 132	4 103	5 235	724	114	604	2 288	577	2 884	7 191	12 426
1993	1 188	4 217	5 405	654	126	530	1 827	511	2 584	6 232	11 637
1994	1 173	4 119	5 292	699	136	456	1 418	344	2 271	5 324	10 616
1995	1 123	4 149	5 272	716	125	480	1 219	391	2 518	5 449	10 721
1996	1 073	4 052	5 125	780	151	413	874	292	2 435	4 945	10 070
Weggezogene											
1985	2 207	5 230	7 437	504	124	909	591	708	2 085	4 921	12 358
1986	2 281	5 364	7 645	499	112	924	628	974	2 215	5 352	12 997
1987	2 376	5 495	7 871	569	129	1 031	732	402	2 371	5 234	13 105
1988	2 205	5 187	7 392	535	118	957	855	560	2 467	5 492	12 884
1989	1 978	4 673	6 651	531	126	945	1 021	567	2 546	5 736	12 387
1990	1 806	4 588	6 394	561	78	914	1 287	353	2 519	5 712	12 106
1991	1 643	4 044	5 687	567	137	843	1 413	377	2 745	6 082	11 769
1992	1 678	3 900	5 578	532	137	809	1 238	510	2 557	5 783	11 361
1993	1 687	3 923	5 610	575	131	658	900	260	2 205	4 729	10 339
1994	1 817	4 323	6 140	631	115	613	640	201	2 172	4 372	10 512
1995	1 964	4 377	6 341	594	127	631	644	296	2 258	4 550	10 891
1996	2 051	4 303	6 354	618	123	640	659	264	2 274	4 578	10 932
Wanderungssaldo											
1985	-907	-128	-1 035	153	42	-153	147	907	374	1 470	435
1986	-911	-183	-1 094	143	4	-224	199	-618	139	-357	-1 451
1987	-991	-479	-1 470	43	-20	-267	253	733	149	891	-579
1988	-995	-521	-1 516	125	-20	-178	378	51	203	559	-957
1989	-732	39	-693	119	16	-157	508	24	528	1 038	345
1990	-457	84	-373	171	62	-125	693	277	829	1 907	1 534
1991	-368	495	127	173	-13	-57	1 147	393	576	2 219	2 346
1992	-546	203	-343	192	-23	-205	1 050	67	327	1 408	1 065
1993	-499	294	-205	79	-5	-128	927	251	379	1 503	1 298
1994	-644	-204	-848	68	21	-157	778	143	99	952	104
1995	-841	-228	-1 069	122	-2	-151	575	95	260	899	-170
1996	-978	-251	-1 229	162	28	-227	215	28	161	367	-862
Innerhalb des Kantons Umgezogene											
1985	6 094	8 812	14 906	581	132	1 476	737	2 483	2 328	7 737	22 643
1986	5 877	8 802	14 679	565	103	1 424	830	2 070	2 087	7 079	21 758
1987	5 876	8 224	14 100	505	98	1 478	802	1 896	2 018	6 797	20 897
1988	5 520	8 020	13 540	503	100	1 211	900	2 166	1 950	6 830	20 370
1989	4 934	7 285	12 219	486	115	1 058	985	1 420	1 997	6 061	18 280
1990	5 019	6 970	11 989	486	81	998	1 010	1 433	2 137	6 145	18 134
1991	4 591	6 621	11 212	467	93	833	1 218	1 283	2 292	6 186	17 398
1992	4 619	6 501	11 120	528	96	904	1 235	1 036	2 022	5 821	16 941
1993	4 755	6 875	11 630	542	89	1 051	1 416	1 072	2 090	6 260	17 890
1994	4 802	7 144	11 946	569	105	927	1 642	1 437	2 180	6 860	18 806
1995	5 042	7 431	12 473	614	114	1 171	2 014	1 700	2 218	7 831	20 304
1996	5 200	7 640	12 840	616	125	1 227	2 129	1 628	2 606	8 331	21 171

¹Seit 3.10.1990 einschliesslich Bürger der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik. ²Seit 1992 Bürger der Nachfolgestaaten Jugoslawiens.

Gewanderte Personen nach Geschlecht und Heimat 1996

Heimat	Zugezogene			Weggezogene			Wanderungssaldo		
	Männlich	Weiblich	Zusammen	Männlich	Weiblich	Zusammen	Männlich	Weiblich	Zusammen
Schweiz	2 557	2 568	5 125	3 225	3 129	6 354	-668	-561	-1 229
Deutschland	405	375	780	315	303	618	90	72	162
Frankreich	65	86	151	60	63	123	5	23	28
Italien	284	129	413	387	253	640	-103	-124	-227
Österreich	28	29	57	41	32	73	-13	-3	-16
Liechtenstein	1	1	2	2	2	4	-1	-1	-2
Grossbritannien	139	94	233	131	83	214	8	11	19
Spanien	276	91	367	409	197	606	-133	-106	-239
Portugal	272	82	354	262	65	327	10	17	27
Ehemaliges Jugoslawien	565	309	874	443	216	659	122	93	215
Türkei	150	142	292	140	124	264	10	18	28
Übriges Europa	203	249	452	184	191	375	19	58	77
USA	89	85	174	86	81	167	3	4	7
Sri Lanka	19	45	64	23	17	40	-4	28	24
Übriges Ausland, Staatenlos	394	338	732	236	232	468	158	106	264
Zusammen	5 447	4 623	10 070	5 944	4 988	10 932	-497	-365	-862

Gewanderte Personen nach Alter seit 1988

Jahr	Annäherndes Alter in Jahren										Total
	0-14	15-19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-64	65-69	70-79	80 u.m.	
Zugezogene											
1988	1 129	895	5 902	2 443	950	373	81	66	58	30	11 927
1989	1 137	890	6 311	2 720	1 102	346	78	69	53	26	12 732
1990	1 271	891	6 600	3 061	1 108	408	105	77	80	39	13 640
1991	1 524	976	6 673	3 087	1 160	412	110	65	81	27	14 115
1992	1 305	780	5 828	2 865	1 024	376	100	56	66	26	12 426
1993	1 263	703	5 235	2 778	1 002	353	114	82	70	37	11 637
1994	1 081	579	4 808	2 568	881	409	100	85	73	32	10 616
1995	1 106	594	4 750	2 601	961	412	120	85	60	32	10 721
1996	863	624	4 598	2 457	907	381	83	70	70	17	10 070
Weggezogene											
1988	1 257	447	5 857	3 094	1 178	551	197	139	108	56	12 884
1989	1 153	405	5 644	2 959	1 191	534	234	138	78	51	12 387
1990	1 074	412	5 445	2 998	1 189	550	212	114	68	44	12 106
1991	1 021	414	5 177	3 025	1 137	500	221	124	81	69	11 769
1992	1 183	358	4 767	2 953	1 134	502	217	129	82	36	11 361
1993	1 099	303	4 163	2 718	1 011	525	229	133	100	58	10 339
1994	1 136	269	4 066	2 926	1 014	550	250	161	82	58	10 512
1995	1 249	305	3 990	3 144	1 088	585	221	149	104	56	10 891
1996	1 314	292	3 689	3 219	1 178	667	214	156	126	77	10 932
Wanderungssaldo											
1988	-128	448	45	-651	-228	-178	-116	-73	-50	-26	-957
1989	-16	485	667	-239	-89	-188	-156	-69	-25	-25	345
1990	197	479	1 155	63	-81	-142	-107	-37	12	-5	1 534
1991	503	562	1 496	62	23	-88	-111	-59	-	-42	2 346
1992	122	422	1 061	-88	-110	-126	-117	-73	-16	-10	1 065
1993	164	400	1 072	60	-9	-172	-115	-51	-30	-21	1 298
1994	-55	310	742	-358	-133	-141	-150	-76	-9	-26	104
1995	-143	289	760	-543	-127	-173	-101	-64	-44	-24	-170
1996	-451	332	909	-762	-271	-286	-131	-86	-56	-60	-862

Gewanderte Personen nach Heimat, Geschlecht und Alter 1996

Annäherndes Alter in Jahren ¹	Kantonsbürger			Übrige Schweizer			Ausländer			Alle Gewanderten		
	Männ- lich	Weib- lich	Zusam- men	Männ- lich	Weib- lich	Zusam- men	Männ- lich	Weib- lich	Zusam- men	Männ- lich	Weib- lich	Zusam- men
Zugezogene												
0- 6	35	43	78	97	88	185	126	131	257	258	262	520
7-14	15	17	32	32	46	78	121	112	233	168	175	343
15-19	11	26	37	158	157	315	110	162	272	279	345	624
20-24	72	114	186	543	635	1 178	481	462	943	1 096	1 211	2 307
25-29	94	117	211	471	415	886	687	507	1 194	1 252	1 039	2 291
30-34	72	79	151	278	244	522	595	292	887	945	615	1 560
35-39	42	51	93	174	107	281	347	176	523	563	334	897
40-44	28	37	65	105	74	179	187	91	278	320	202	522
45-49	34	31	65	90	60	150	116	54	170	240	145	385
50-54	31	26	57	45	53	98	70	32	102	146	111	257
55-59	16	15	31	29	20	49	28	16	44	73	51	124
60-64	9	17	26	15	27	42	10	5	15	34	49	83
65-69	12	10	22	17	19	36	6	6	12	35	35	70
70-74	6	5	11	12	8	20	5	3	8	23	16	39
75-79	-	3	3	11	14	25	-	3	3	11	20	31
80 u.m.	2	3	5	1	7	8	1	3	4	4	13	17
Zusammen	479	594	1 073	2 078	1 974	4 052	2 890	2 055	4 945	5 447	4 623	10 070
Weggezogene												
0- 6	108	78	186	175	184	359	155	175	330	438	437	875
7-14	42	38	80	85	62	147	105	107	212	232	207	439
15-19	13	24	37	55	58	113	69	73	142	137	155	292
20-24	72	134	206	259	340	599	342	295	637	673	769	1 442
25-29	196	194	390	482	463	945	521	391	912	1 199	1 048	2 247
30-34	179	172	351	440	353	793	541	311	852	1 160	836	1 996
35-39	114	112	226	253	198	451	385	161	546	752	471	1 223
40-44	68	61	129	141	121	262	195	97	292	404	279	683
45-49	58	46	104	98	84	182	137	72	209	293	202	495
50-54	43	45	88	78	66	144	109	63	172	230	174	404
55-59	26	32	58	48	50	98	65	42	107	139	124	263
60-64	23	34	57	47	34	81	43	33	76	113	101	214
65-69	22	21	43	29	28	57	37	19	56	88	68	156
70-74	14	16	30	16	14	30	9	11	20	39	41	80
75-79	7	14	21	11	7	18	4	3	7	22	24	46
80 u.m.	17	28	45	6	18	24	2	6	8	25	52	77
Zusammen	1 002	1 049	2 051	2 223	2 080	4 303	2 719	1 859	4 578	5 944	4 988	10 932
Wanderungssaldo												
0- 6	-73	-35	-108	-78	-96	-174	-29	-44	-73	-180	-175	-355
7-14	-27	-21	-48	-53	-16	-69	16	5	21	-64	-32	-96
15-19	-2	2	-	103	99	202	41	89	130	142	190	332
20-24	-	-20	-20	284	295	579	139	167	306	423	442	865
25-29	-102	-77	-179	-11	-48	-59	166	116	282	53	-9	44
30-34	-107	-93	-200	-162	-109	-271	54	-19	35	-215	-221	-436
35-39	-72	-61	-133	-79	-91	-170	-38	15	-23	-189	-137	-326
40-44	-40	-24	-64	-36	-47	-83	-8	-6	-14	-84	-77	-161
45-49	-24	-15	-39	-8	-24	-32	-21	-18	-39	-53	-57	-110
50-54	-12	-19	-31	-33	-13	-46	-39	-31	-70	-84	-63	-147
55-59	-10	-17	-27	-19	-30	-49	-37	-26	-63	-66	-73	-139
60-64	-14	-17	-31	-32	-7	-39	-33	-28	-61	-79	-52	-131
65-69	-10	-11	-21	-12	-9	-21	-31	-13	-44	-53	-33	-86
70-74	-8	-11	-19	-4	-6	-10	-4	-8	-12	-16	-25	-41
75-79	-7	-11	-18	-	7	7	-4	-	-4	-11	-4	-15
80 u.m.	-15	-25	-40	-5	-11	-16	-1	-3	-4	-21	-39	-60
Zusammen	-523	-455	-978	-145	-106	-251	171	196	367	-497	-365	-862

¹Alter 0-6 Jahre = Geburtsjahrgänge 1996-1990; 7-14 Jahre = Geburtsjahrgänge 1989-1982; usw.

Gewanderte Personen nach Herkunftsort und Wanderziel seit 1982

Jahr	Schweiz. Aggl. Basel ¹	Übrige Schweiz	Ganze Schweiz	Deutsche Aggl. Basel ²	Übriges Deutsch- land ³	Franz. Aggl. Basel ⁴	Übriges Frank- reich	Italien	Übriges Aus- land	Ganzes Aus- land	Un- be- kannt	Total
Zugezogene nach Herkunftsort												
1982	2 649	3 820	6 469	65	602	51	193	997	4 704	6 612	61	13 142
1983	2 517	3 692	6 209	93	676	44	177	762	4 434	6 186	78	12 473
1984	2 639	3 828	6 467	94	605	28	172	605	4 576	6 080	67	12 614
1985	2 564	3 838	6 402	106	617	28	191	580	4 822	6 344	47	12 793
1986	2 556	3 929	6 485	111	578	19	170	581	3 553	5 012	49	11 546
1987	2 520	3 805	6 325	93	581	37	180	637	4 629	6 157	44	12 526
1988	2 390	3 540	5 930	90	643	29	159	614	4 401	5 936	61	11 927
1989	2 405	3 635	6 040	98	640	24	187	644	5 026	6 619	73	12 732
1990	2 458	3 494	5 952	95	747	23	187	642	5 926	7 620	68	13 640
1991	2 397	3 386	5 783	93	756	26	179	675	6 533	8 262	70	14 115
1992	2 302	3 266	5 568	79	701	31	192	453	5 310	6 766	92	12 426
1993	2 412	3 463	5 875	81	605	16	177	392	4 436	5 707	55	11 637
1994	1 918	3 630	5 548	103	649	44	195	314	3 695	5 000	68	10 616
1995	2 454	3 159	5 613	102	626	26	188	328	3 764	5 034	74	10 721
1996	2 263	3 153	5 416	99	666	36	181	280	3 320	4 582	72	10 070
Weggezogene nach Wanderziel												
1982	3 304	4 227	7 531	23	365	35	168	1 315	3 941	5 847	251	13 629
1983	3 191	3 979	7 170	28	402	30	116	1 020	3 021	4 617	403	12 190
1984	3 384	4 163	7 547	43	413	26	114	938	3 109	4 643	425	12 615
1985	3 363	4 066	7 429	67	396	26	154	766	3 090	4 499	430	12 358
1986	3 426	4 426	7 852	42	381	31	151	682	3 126	4 413	732	12 997
1987	3 623	4 384	8 007	43	442	28	137	752	3 263	4 665	433	13 105
1988	3 338	4 101	7 439	48	438	30	132	724	3 600	4 972	473	12 884
1989	2 893	3 740	6 633	49	451	44	184	725	3 715	5 168	586	12 387
1990	2 773	3 692	6 465	46	437	61	150	691	3 754	5 139	502	12 106
1991	2 424	3 279	5 703	61	513	45	245	665	3 861	5 390	676	11 769
1992	2 389	3 206	5 595	45	493	42	183	626	3 708	5 097	669	11 361
1993	2 376	3 281	5 657	63	527	45	183	479	2 898	4 195	487	10 339
1994	2 486	3 785	6 271	91	447	62	172	379	2 640	3 791	450	10 512
1995	3 175	3 457	6 632	82	487	79	194	413	2 594	3 849	410	10 891
1996	3 618	3 115	6 733	77	522	48	219	370	2 576	3 812	387	10 932
Wanderungssaldo												
1982	-655	-407	-1 062	42	237	16	25	-318	763	765	-190	-487
1983	-674	-287	-961	65	274	14	61	-258	1 413	1 569	-325	283
1984	-745	-335	-1 080	51	192	2	58	-333	1 467	1 437	-358	-1
1985	-799	-228	-1 027	39	221	2	37	-186	1 732	1 845	-383	435
1986	-870	-497	-1 367	69	197	-12	19	-101	427	599	-683	-1 451
1987	-1 103	-579	-1 682	50	139	9	43	-115	1 366	1 492	-389	-579
1988	-948	-561	-1 509	42	205	-1	27	-110	801	964	-412	-957
1989	-488	-105	-593	49	189	-20	3	-81	1 311	1 451	-513	345
1990	-315	-198	-513	49	310	-38	37	-49	2 172	2 481	-434	1 534
1991	-27	107	80	32	243	-19	-66	10	2 672	2 872	-606	2 346
1992	-87	60	-27	34	208	-11	9	-173	1 602	1 669	-577	1 065
1993	36	182	218	18	78	-29	-6	-87	1 538	1 512	-432	1 298
1994	-568	-155	-723	12	202	-18	23	-65	1 055	1 209	-382	104
1995	-721	-298	-1 019	20	139	-53	-6	-85	1 170	1 185	-336	-170
1996	-1 355	38	-1 317	22	144	-12	-38	-90	744	770	-315	-862

¹Schweizerische ausserkantonale Agglomerationsgemeinden 1971: Aesch, Allschwil, Arlesheim, Augst, Bättwil, Biel-Benken, Binningen, Birsfelden, Birmingen, Dornach, Ettingen, Kaiseraugst, Münchenstein, Muttenz, Oberwil, Pfeffingen, Pratteln, Reinach, Schönenbuch, Therwil und Witterswil; dazu kamen 1983: Giebenach und Hofstetten-Flüh sowie 1994: Duggingen, Cempen, Grellingen, Himmelried, Hochwald, Magden, Möhlin, Rheinfelden, Rodersdorf und Zeiningen. ²Deutsche Agglomeration Basel bestehend aus den Gemeinden Binzen, Eimeldingen, Fischingen, Grenzach-Wyhlen, Inzlingen, Lörrach, Rheinfelden/Baden (seit 1995), Rümkingen, Schallbach, Weil am Rhein und Wittlingen. ³Seit 3.10.1990 einschliesslich ehemalige Deutsche Demokratische Republik. ⁴Französische Agglomeration Basel bestehend aus den Gemeinden Blotzheim, Buschwiller, Hégenheim, Hésingue, Huningue, Rosenau (seit 1995), Saint-Louis und Village-Neuf.

Gewanderte Personen nach Geschlecht, Monat und Heimat 1996

Heimat	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Zugezogene - Männliches Geschlecht												
Kantonsbürger	72	29	34	46	47	31	50	25	39	46	32	28
Übrige Schweizer	262	130	141	157	119	131	168	250	168	254	190	108
Ausländer	245	175	629	313	202	232	183	241	177	213	140	140
Zusammen	579	334	804	516	368	394	401	516	384	513	362	276
Zugezogene - Weibliches Geschlecht												
Kantonsbürger	72	37	41	62	40	33	69	49	46	57	43	45
Übrige Schweizer	238	125	123	157	120	117	171	234	159	250	179	101
Ausländer	212	153	187	169	142	132	176	234	181	217	146	106
Zusammen	522	315	351	388	302	282	416	517	386	524	368	252
Weggezogene - Männliches Geschlecht												
Kantonsbürger	54	54	88	85	72	104	80	76	92	70	55	172
Übrige Schweizer	108	138	200	169	126	262	199	186	224	180	137	294
Ausländer	126	133	181	135	144	271	180	198	197	196	239	719
Zusammen	288	325	469	389	342	637	459	460	513	446	431	1 185
Weggezogene - Weibliches Geschlecht												
Kantonsbürger	59	56	104	72	64	107	95	89	103	77	69	154
Übrige Schweizer	131	133	203	143	105	262	188	170	197	146	122	280
Ausländer	100	91	139	150	111	252	146	216	172	150	125	207
Zusammen	290	280	446	365	280	621	429	475	472	373	316	641

Gewanderte Personen nach Geschlecht, Herkunftsort und Wanderziel 1996

Wanderziel	Zugezogene			Weggezogene			Wanderungssaldo		
	Männlich	Weiblich	Zusammen	Männlich	Weiblich	Zusammen	Männlich	Weiblich	Zusammen
Schweiz, Agglomeration Basel ¹	1 131	1 132	2 263	1 819	1 799	3 618	-688	-667	-1 355
Basel-Landschaft	1 189	1 216	2 405	1 881	1 850	3 731	-692	-634	-1 326
Nordwestschweiz ²	1 414	1 469	2 883	2 186	2 187	4 373	-772	-718	-1 490
Ganze Schweiz	2 712	2 704	5 416	3 430	3 303	6 733	-718	-599	-1 317
Deutsche Agglomeration Basel ³	43	56	99	30	47	77	13	9	22
Übriges Deutschland	341	325	666	249	273	522	92	52	144
Franz. Agglomeration Basel ⁴	20	16	36	21	27	48	-1	-11	-12
Übriges Frankreich	86	95	181	103	116	219	-17	-21	-38
Italien	205	75	280	224	146	370	-19	-71	-90
Österreich	27	25	52	24	23	47	3	2	5
Liechtenstein	2	-	2	2	2	4	-	-2	-2
Grossbritannien	134	105	239	115	87	202	19	18	37
Spanien	269	79	348	362	177	539	-93	-98	-191
Portugal	248	67	315	231	48	279	17	19	36
Ehemaliges Jugoslawien	444	217	661	281	103	384	163	114	277
Türkei	90	102	192	52	40	92	38	62	100
Übriges Europa	187	206	393	135	133	268	52	73	125
Nordamerika	160	149	309	138	140	278	22	9	31
Lateinamerika	111	116	227	63	50	113	48	66	114
Afrika	104	61	165	42	30	72	62	31	93
Asien, Australien	209	208	417	153	145	298	56	63	119
Ganzes Ausland	2 680	1 902	4 582	2 225	1 587	3 812	455	315	770
Unbekannt	55	17	72	289	98	387	-234	-81	-315
Zusammen	5 447	4 623	10 070	5 944	4 988	10 932	-497	-365	-862

Fussnoten siehe gegenüberliegende Seite.

Gewanderte Personen nach Heimat, Herkunftsort und Wanderziel 1996

Herkunftsort Wanderziel	Zugezogene			Weggezogene			Wanderungssaldo		
	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder
Schweiz	864	3 624	928	1 603	3 723	1 407	-739	-99	-479
Schweiz, Agglomeration Basel ¹	559	1 265	439	1 006	1 689	923	-447	-424	-484
Nordwestschweiz ²	652	1 687	544	1 208	2 111	1 054	-556	-424	-510
Basel-Landschaft	553	1 397	455	1 015	1 758	958	-462	-361	-503
Zürich	50	297	72	107	295	96	-57	2	-24
Bern	39	357	87	70	249	57	-31	108	30
Luzern	12	139	23	28	120	12	-16	19	11
Uri	-	13	11	1	6	-	-1	7	11
Schwyz	-	22	3	5	30	3	-5	-8	-
Obwalden	1	9	1	7	11	-	-6	-2	1
Nidwalden	5	21	-	5	14	3	-	7	-3
Glarus	3	2	1	-	7	-	3	-5	1
Zug	6	37	4	3	32	11	3	5	-7
Freiburg	4	49	6	3	37	3	1	12	3
Solothurn	54	310	59	110	265	61	-56	45	-2
Schaffhausen	5	28	-	4	21	1	1	7	-1
Appenzell Ausser-Rhoden	2	23	2	2	14	2	-	9	-
Appenzell Inner-Rhoden	-	3	-	-	1	-	-	2	-
St. Gallen	7	110	11	13	93	16	-6	17	-5
Graubünden	13	89	20	22	46	3	-9	43	17
Aargau	78	384	105	140	366	95	-62	18	10
Thurgau	2	50	1	8	45	5	-6	5	-4
Tessin	10	97	10	22	73	22	-12	24	-12
Waadt	7	58	19	7	90	25	-	-32	-6
Wallis	4	46	11	10	51	9	-6	-5	2
Neuenburg	2	25	5	-	28	7	2	-3	-2
Genf	1	26	5	10	29	17	-9	-3	-12
Jura	6	32	17	11	42	1	-5	-10	16
Ausland	202	372	4 008	385	458	2 969	-183	-86	1 039
Deutsche Agglomeration Basel ³	4	10	85	14	11	52	-10	-1	33
Übriges Deutschland	25	55	586	53	85	384	-28	-30	202
Franz. Agglomeration Basel ⁴	13	11	12	16	14	18	-3	-3	-6
Übriges Frankreich	13	28	140	42	58	119	-29	-30	21
Italien	7	16	257	21	18	331	-14	-2	-74
Österreich	5	4	43	5	7	35	-	-3	8
Liechtenstein	1	1	-	-	1	3	1	-	-3
Grossbritannien	13	14	212	35	20	147	-22	-6	65
Spanien	6	20	322	12	19	508	-6	1	-186
Portugal	2	5	308	3	5	271	-1	-	37
Ehemaliges Jugoslawien	3	2	656	7	1	376	-4	1	280
Türkei	2	-	190	1	1	90	1	-1	100
Übriges Europa	12	37	344	19	32	217	-7	5	127
Nordamerika	31	66	212	49	63	166	-18	3	46
Lateinamerika	24	44	159	27	34	52	-3	10	107
Afrika	14	18	133	16	17	39	-2	1	94
Asien	16	21	330	46	59	133	-30	-38	197
Australien	11	20	19	19	13	28	-8	7	-9
Unbekannt	7	56	9	63	122	202	-56	-66	-193
Zusammen	1 073	4 052	4 945	2 051	4 303	4 578	-978	-251	367

¹Schweizerische ausserkantonale Agglomerationsgemeinden: Aesch, Allschwil, Ariesheim, Augst, Bättwil, Biel-Benken, Binningen, Birsfelden, Bolltingen, Dornach, Duggingen, Ettingen, Gempen, Giebenach, Grellingen, Himmelried, Hochwald, Hofstetten-Flüh, Kaiseraugst, Magden, Möhlin, Münchenstein, Muttlenz, Oberwil, Pfeffingen, Pratteln, Reinach, Rheinfelden, Rodersdorf, Schönenbuch, Therwil, Witterswil und Zeiningen. ²Kanton Basel-Landschaft einschliesslich Bezirk Laufen, Bezirke Dorneck und Thierstein des Kantons Solothurn sowie Bezirke Laufenburg und Rheinfelden einschliesslich der Gemeinden Bözen, Effingen und Elfingen des Kantons Aargau. ³Deutsche Agglomerationsgemeinden: Binzen, Eimeldingen, Fischingen, Grenzach-Wyhlen, Inzlingen, Lörrach, Rheinfelden/Baden, Rümplingen, Schallbach, Weil am Rhein und Wittlingen. ⁴Französische Agglomerationsgemeinden: Blotzheim, Buschwiller, Hégenheim, Hésingue, Huningue, Rosenau, Saint-Louis und Village-Neuf.

Gewanderte Personen nach Alter, Herkunftsort und Wanderziel 1996

Herkunftsort Wanderziel	Annäherndes Alter in Jahren ¹										Total
	0-14	15-19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-64	65-69	70-79	80 u.m.	
Zugezogene											
Schweiz, Agglomeration Basel ²	154	99	1 066	493	226	127	38	28	28	4	2 263
Basel-Landschaft	164	120	1 178	489	230	129	35	29	28	3	2 405
Nordwestschweiz ³	198	140	1 408	592	276	152	44	33	36	4	2 883
Ganze Schweiz	355	369	2 705	1 130	443	222	68	53	58	13	5 416
Deutschland	53	14	331	261	69	31	2	2	1	1	765
Frankreich	30	11	83	47	35	9	-	1	1	-	217
Italien	14	9	136	68	28	14	6	4	1	-	280
Österreich, Liechtenstein	3	3	19	21	6	1	-	-	1	-	54
Ehemaliges Jugoslawien	102	71	216	190	66	14	-	1	1	-	661
Türkei	45	44	68	26	7	1	-	-	-	1	192
Übriges Europa	86	58	623	359	120	37	4	2	5	1	1 295
Nordamerika	42	8	74	122	42	19	2	-	-	-	309
Lateinamerika	45	11	73	62	26	8	-	1	1	-	227
Afrika	22	16	63	42	11	8	-	2	1	-	165
Asien, Australien	66	10	183	107	39	9	1	2	-	-	417
Unbekannt	-	-	24	22	15	8	-	2	-	1	72
Zusammen	863	624	4 598	2 457	907	381	83	70	70	17	10 070
Weggezogene											
Schweiz, Agglomeration Basel ²	550	77	1 175	1 092	386	201	49	34	38	16	3 618
Basel-Landschaft	592	93	1 188	1 105	401	203	52	33	42	22	3 731
Nordwestschweiz ³	676	104	1 389	1 310	476	239	62	42	51	24	4 373
Ganze Schweiz	862	179	2 340	1 953	693	357	121	77	90	61	6 733
Deutschland	56	3	236	197	50	27	11	7	5	7	599
Frankreich	33	5	81	71	42	17	5	9	3	1	267
Italien	45	11	93	68	34	66	24	22	6	1	370
Österreich, Liechtenstein	4	1	11	21	3	4	4	3	-	-	51
Ehemaliges Jugoslawien	27	11	102	146	59	24	5	5	4	1	384
Türkei	27	5	19	25	6	8	1	1	-	-	92
Übriges Europa	113	44	458	367	152	98	25	18	8	5	1 288
Nordamerika	33	4	78	110	30	15	3	4	1	-	278
Lateinamerika	17	1	37	27	14	14	2	-	1	-	113
Afrika	10	5	19	19	14	3	-	1	-	1	72
Asien, Australien	67	7	75	94	32	16	1	-	6	-	298
Unbekannt	20	16	140	121	49	18	12	9	2	-	387
Zusammen	1 314	292	3 689	3 219	1 178	667	214	156	126	77	10 932
Wanderungssaldo											
Schweiz, Agglomeration Basel ²	-396	22	-109	-599	-160	-74	-11	-6	-10	-12	-1 355
Basel-Landschaft	-428	27	-10	-616	-171	-74	-17	-4	-14	-19	-1 326
Nordwestschweiz ³	-478	36	19	-718	-200	-87	-18	-9	-15	-20	-1 490
Ganze Schweiz	-507	190	365	-823	-250	-135	-53	-24	-32	-48	-1 317
Deutschland	-3	11	95	64	19	4	-9	-5	-4	-6	166
Frankreich	-3	6	2	-24	-7	-8	-5	-8	-2	-1	-50
Italien	-31	-2	43	-	-6	-52	-18	-18	-5	-1	-90
Österreich, Liechtenstein	-1	2	8	-	3	-3	-4	-3	1	-	3
Ehemaliges Jugoslawien	75	60	114	44	7	-10	-5	-4	-3	-1	277
Türkei	18	39	49	1	1	-7	-1	-1	-	1	100
Übriges Europa	-27	14	165	-8	-32	-61	-21	-16	-3	-4	7
Nordamerika	9	4	-4	12	12	4	-1	-4	-1	-	31
Lateinamerika	28	10	36	35	12	-6	-2	1	-	-	114
Afrika	12	11	44	23	-3	5	-	1	1	-1	93
Asien, Australien	-1	3	108	13	7	-7	-	2	-6	-	119
Unbekannt	-20	-16	-116	-99	-34	-10	-12	-7	-2	1	-315
Zusammen	-451	332	909	-762	-271	-286	-131	-86	-56	-60	-862

¹Alter 0-14 Jahre = Geburtsjahrgänge 1996-1982; 15-19 Jahre = Geburtsjahrgänge 1981-1977; usw. ²Aesch, Allschwil, Arlesheim, Augst, Battwil, Biel-Benken, Binningen, Birsfelden, Bollmingen, Dornach, Duggingen, Ettingen, Gempfen, Giebenach, Grellingen, Himmelried, Hochwald, Hofstetten-Fluh, Kaiseraugst, Magden, Mohlin, Münchenstein, Mulfingen, Oberwil, Pfeffingen, Pratteln, Reinach, Rheinfelden, Rodersdorf, Schönenbuch, Therwil, Witterswil und Zeiningen. ³Kanton Basel-Landschaft einschliesslich Bezirk Laufen, Bezirke Dorneck und Thierstein des Kantons Solothurn sowie Bezirke Laufenburg und Rheinfelden einschliesslich der Gemeinden Bozen, Effingen und Elffingen des Kantons Aargau.

Gewanderte Personen von und nach der Wirtschaftsregion Nordwestschweiz nach Wohnviertel 1996¹

Annäherndes Alter in Jahren ²	Alt- stadt GB	Vor- städte	Am Ring	Breite	Sankt Alban	Gundel- dingen	Bruder- holz	Bach- letten	Gott- helf	Iselin	Sankt Johann
Zugezogene											
0-14	--	1	9	5	9	29	23	18	17	7	9
15-19	2	4	13	7	7	10	12	11	10	9	10
20-39	28	67	160	111	87	301	66	135	92	165	202
40-64	10	15	24	29	43	47	34	46	16	31	29
65 u.m.	--	3	9	2	11	3	7	8	7	1	3
Zusammen	40	90	215	154	157	390	142	218	142	213	253
Weggezogene											
0-14	4	16	37	38	31	63	56	50	14	55	96
15-19	--	1	4	3	3	16	3	3	5	12	14
20-39	40	68	153	163	111	389	115	196	99	259	297
40-64	8	25	47	36	31	85	53	62	27	48	97
65 u.m.	1	3	6	11	2	8	9	14	10	11	14
Zusammen	53	113	247	251	178	561	236	325	155	385	518
Wanderungssaldo											
0-14	-4	-15	-28	-33	-22	-34	-33	-32	3	-48	-87
15-19	2	3	9	4	4	-6	9	8	5	-3	-4
20-39	-12	-1	7	-52	-24	-88	-49	-61	-7	-94	-95
40-64	2	-10	-23	-7	12	-38	-19	-16	-11	-17	-68
65 u.m.	-1	--	3	-9	9	-5	-2	-6	-3	-10	-11
Zusammen	-13	-23	-32	-97	-21	-171	-94	-107	-13	-172	-265

Fortsetzung und Fussnoten siehe untere Tabelle.

Gewanderte Personen von und nach der Wirtschaftsregion Nordwestschweiz nach Wohnviertel 1996¹ (Fortsetzung)

Annäherndes Alter in Jahren ²	Alt- stadt KB	Clara	Wett- stein	Hirz- brun- nen	Rosen- tal	Mat- thäus	Kly- beck	Klein- hünin- gen	Stadt Basel	Riehen	Bet- tingen	Kanton Basel- Stadt
Zugezogene												
0-14	2	3	3	7	6	10	5	5	168	29	1	198
15-19	3	1	7	5	5	14	7	--	137	2	1	140
20-39	32	54	56	48	65	153	47	20	1 889	103	8	2 000
40-64	7	13	15	18	2	39	11	3	432	38	2	472
65 u.m.	3	1	1	2	--	3	1	1	66	7	--	73
Zusammen	47	72	82	80	78	219	71	29	2 692	179	12	2 883
Weggezogene												
0-14	10	14	20	26	21	62	19	11	643	33	--	676
15-19	2	2	4	5	5	11	4	1	98	6	--	104
20-39	25	59	75	75	84	226	86	29	2 549	142	8	2 699
40-64	4	27	28	40	18	57	22	8	723	53	1	777
65 u.m.	1	6	2	3	--	5	1	1	108	9	--	117
Zusammen	42	108	129	149	128	361	132	50	4 121	243	9	4 373
Wanderungssaldo												
0-14	-8	-11	-17	-19	-15	-52	-14	-6	-475	-4	1	-478
15-19	1	-1	3	--	--	3	3	-1	39	-4	1	36
20-39	7	-5	-19	-27	-19	-73	-39	-9	-660	-39	--	-699
40-64	3	-14	-13	-22	-16	-18	-11	-5	-291	-15	1	-305
65 u.m.	2	-5	-1	-1	--	-2	--	--	-42	-2	--	-44
Zusammen	5	-36	-47	-69	-50	-142	-61	-21	-1 429	-64	3	-1 490

¹Kanton Basel-Landschaft einschliesslich Bezirk Laufen, Bezirke Dorneck und Thierstein des Kantons Solothurn sowie Bezirke Laufenburg und Rheinfelden einschliesslich der Gemeinden Bözen, Effingen und Eflingen des Kantons Aargau. ²Alter 0-14 Jahre = Geburtsjahrgänge 1996-1982; 15-19 Jahre = Geburtsjahrgänge 1981-1977; usw.

Weggezogene Personen nach Heimat, Geschlecht und Aufenthaltsdauer 1996

Annähernde Aufenthaltsdauer in Jahren ¹	Kantonsbürger			Übrige Schweizer			Ausländer			Total
	Männlich	Weiblich	Zusammen	Männlich	Weiblich	Zusammen	Männlich	Weiblich	Zusammen	
0	52	45	97	174	113	287	942	276	1 218	1 602
1	54	49	103	328	314	642	438	394	832	1 577
2- 4	128	128	256	571	534	1 105	472	486	958	2 319
5- 9	107	146	253	418	374	792	314	271	585	1 630
10-14	50	70	120	148	152	300	141	76	217	637
15-19	54	68	122	89	98	187	68	55	123	432
20-24	36	41	77	54	50	104	58	39	97	278
25 und mehr	128	140	268	113	114	227	101	76	177	672
Seit Geburt	393	358	751	328	331	659	185	186	371	1 781
Unbekannt	--	4	4	--	--	--	--	--	--	4
Zusammen	1 002	1 049	2 051	2 223	2 080	4 303	2 719	1 859	4 578	10 932

¹Aufenthaltsdauer 0 Jahre = 1996 zugezogen; 1 Jahr = 1995 zugezogen; usw.

Gewanderte Personen nach Familienstand und Geschlecht seit 1992

Jahr	Familienvorstände ¹		Familienangehörige ²		Alle Familienmitglieder			Einzelpersonen ³		
	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Total	Männlich	Weiblich	Total
Zugezogene										
1992	613	408	581	1 136	1 194	1 544	2 738	5 914	3 774	9 688
1993	572	399	598	1 128	1 170	1 527	2 697	5 267	3 673	8 940
1994	647	182	631	1 532	1 278	1 714	2 992	4 492	3 132	7 624
1995	640	184	633	1 600	1 273	1 784	3 057	4 566	3 098	7 664
1996	542	173	490	1 312	1 032	1 485	2 517	4 415	3 138	7 553
Weggezogene										
1992	1 050	241	586	1 603	1 636	1 844	3 480	5 107	2 774	7 881
1993	990	266	598	1 502	1 588	1 768	3 356	4 295	2 688	6 983
1994	1 049	244	609	1 586	1 658	1 830	3 488	4 128	2 896	7 024
1995	1 107	280	657	1 717	1 764	1 997	3 761	4 185	2 945	7 130
1996	1 137	297	698	1 781	1 835	2 078	3 913	4 109	2 910	7 019

Fussnoten siehe untenstehende Erläuterungen zur Statistik der gewanderten und umgezogenen Familien.

Erläuterungen zur Statistik der gewanderten und umgezogenen Familien (minderjährig = Kinder unter 20 Jahren)

¹Bis 1993 sind unter Familienvorstände gezählt: 1. mit der Ehefrau und/oder minderjährigen Kindern gewanderte Ehemänner oder Väter; 2. mit minderjährigen Kindern gewanderte alleinerziehende Elternteile; 3. mit minderjährigen Kindern zugezogene Ehefrauen beim Familiennachzug zum Ehemann.

Seit 1994 sind unter Familienvorstände gezählt: 1. mit der Ehefrau und/oder minderjährigen Kindern gewanderte Ehemänner oder Väter; 2. mit minderjährigen Kindern gewanderte alleinerziehende Elternteile; 3. Ehemänner ohne minderjährige Kinder beim Familiennachzug zur Ehefrau.

²Bis 1993 sind unter Familienangehörige gezählt: 1. mit dem Ehemann gewanderte Ehefrauen und minderjährige Kinder; 2. mit dem alleinerziehenden Elternteil gewanderte minderjährige Kinder; 3. mit der Ehefrau zugezogene minderjährige Kinder beim Familiennachzug zum Ehemann.

Seit 1994 sind unter Familienangehörige gezählt: 1. mit dem Ehemann gewanderte Ehefrauen und minderjährige Kinder; 2. mit dem alleinerziehenden Elternteil gewanderte minderjährige Kinder; 3. Ehefrauen und minderjährige Kinder beim Familiennachzug zum Ehemann.

³Bis 1993 sind von den Familienmitgliedern unter Einzelpersonen gezählt: 1. Kinder über 20 Jahre; 2. Ehefrauen ohne minderjährige Kinder beim Familiennachzug zum Ehemann; 3. minderjährige Kinder beim Familiennachzug, wenn weder Vater noch Mutter gleichzeitig zuzieht. 4. Ehemänner ohne minderjährige Kinder beim Familiennachzug zur Ehefrau.

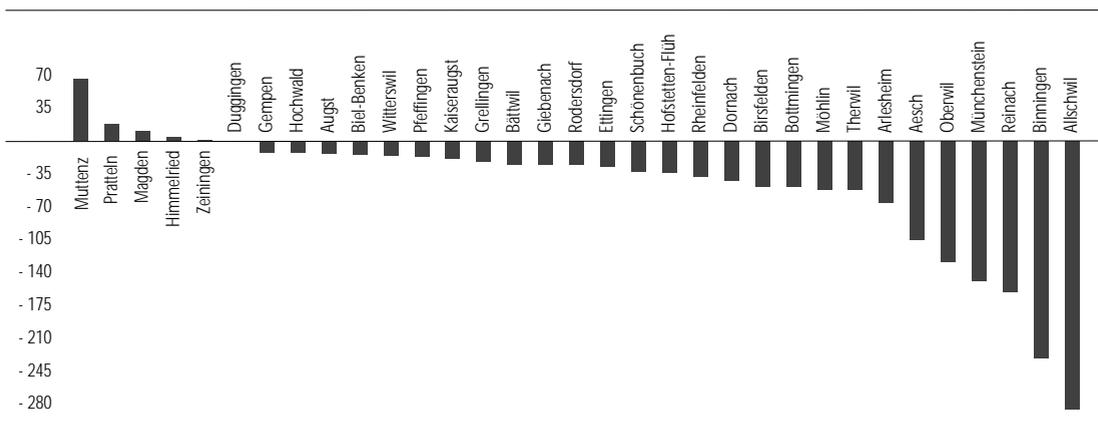
Seit 1994 sind von den Familienmitgliedern unter Einzelpersonen gezählt: Kinder über 20 Jahre.

Gewanderte Personen nach Familienstand, Geschlecht, Herkunftsort und Wanderziel 1996

Herkunftsort Wanderziel	Familien- vorstände ¹		Familien- angehörige ²		Alle Familienmitglieder			Einzelpersonen ³		
	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Total	Männ- lich	Weib- lich	Total
Zugezogene										
Schweiz, Agglomeration Basel ⁴	141	52	95	228	236	280	516	895	852	1 747
Basel-Landschaft	147	51	98	237	245	288	533	944	928	1 872
Nordwestschweiz ⁵	172	63	115	286	287	349	636	1 127	1 120	2 247
Ganze Schweiz	307	105	200	498	507	603	1 110	2 205	2 101	4 306
Deutschland	30	11	21	78	51	89	140	333	292	625
Frankreich	12	9	18	39	30	48	78	76	63	139
Italien	11	5	7	31	18	36	54	187	39	226
Österreich, Liechtenstein	2	1	1	6	3	7	10	26	18	44
Spanien	4	2	9	33	13	35	48	256	44	300
Ehemaliges Jugoslawien	32	3	68	174	100	177	277	344	40	384
Türkei	18	5	35	88	53	93	146	37	9	46
Übrige Länder	125	32	131	364	256	396	652	897	516	1 413
Unbekannt	1	-	-	1	1	1	2	54	16	70
Zusammen	542	173	490	1 312	1 032	1 485	2 517	4 415	3 138	7 553
Weggezogene										
Schweiz, Agglomeration Basel ⁴	521	99	297	796	818	895	1 713	1 001	904	1 905
Basel-Landschaft	553	95	331	848	884	943	1 827	997	907	1 904
Nordwestschweiz ⁵	635	118	365	982	1 000	1 100	2 100	1 186	1 087	2 273
Ganze Schweiz	821	162	459	1 256	1 280	1 418	2 698	2 150	1 885	4 035
Deutschland	34	20	29	60	63	80	143	216	240	456
Frankreich	23	15	12	46	35	61	96	89	82	171
Italien	33	15	21	52	54	67	121	170	79	249
Österreich, Liechtenstein	6	-	2	8	8	8	16	18	17	35
Spanien	59	18	37	83	96	101	197	266	76	342
Ehemaliges Jugoslawien	16	10	12	34	28	44	72	253	59	312
Türkei	4	6	9	14	13	20	33	39	20	59
Übrige Länder	126	40	103	204	229	244	473	648	389	1 037
Unbekannt	15	11	14	24	29	35	64	260	63	323
Zusammen	1 137	297	698	1 781	1 835	2 078	3 913	4 109	2 910	7 019

Fussnoten 1-3 siehe Erläuterungen zur Statistik der gewanderten und umgezogenen Familien auf Seite 56. ⁴Schweizerische ausserkantonale Agglomerationsgemeinden: Aesch, Allschwil, Arlesheim, Augst, Bättwil, Biel-Benken, Binningen, Birsfelden, Bolttingen, Dornach, Duggingen, Ettingen, Gempfen, Giebenach, Grellingen, Himmelried, Hochwald, Hofstetten-Flüh, Kaiseraugst, Magden, Möhlin, Münchenstein, Muttenz, Oberwil, Pfeffingen, Pratteln, Reinach, Rheinfelden, Rodersdorf, Schönenbuch, Therwil, Witterswil und Zeiningen. ⁵Kanton Basel-Landschaft einschliesslich Bezirk Laufen, Bezirke Dorneck und Thierstein des Kantons Solothurn sowie Bezirke Laufenburg und Rheinfelden einschliesslich der Gemeinden Bözen, Effingen und Elffingen des Kantons Aargau.

Wanderungssaldo von Schweizern mit den schweizerischen Agglomerationsgemeinden 1994-96 (3-Jahres-Summe)



Gewanderte Familien nach Heimat seit 1976 und nach Monat 1996¹

Jahr Monat	Kantonsbürger			Übrige Schweizer			Ausländer			Alle Familien		
	Zu- zug	Weg- zug	Saldo	Zu- zug	Weg- zug	Saldo	Zu- zug	Weg- zug	Saldo	Zu- zug	Weg- zug	Saldo
Nach Jahren												
1976	188	398	-210	444	737	-293	320	1 081	-761	952	2 216	-1 264
1977	172	365	-193	398	677	-279	349	891	-542	919	1 933	-1 014
1978	165	377	-212	379	699	-320	346	675	-329	890	1 751	-861
1979	175	358	-183	405	631	-226	385	645	-260	965	1 634	-669
1980	163	347	-184	436	696	-260	446	599	-153	1 045	1 642	-597
1981	180	381	-201	440	641	-201	440	610	-170	1 060	1 632	-572
1982	149	297	-148	385	597	-212	372	547	-175	906	1 441	-535
1983	143	304	-161	394	560	-166	385	511	-126	922	1 375	-453
1984	161	324	-163	357	659	-302	364	533	-169	882	1 516	-634
1985	159	350	-191	386	597	-211	366	483	-117	911	1 430	-519
1986	156	363	-207	385	590	-205	383	453	-70	924	1 406	-482
1987	162	381	-219	402	684	-282	358	487	-129	922	1 552	-630
1988	110	343	-233	324	620	-296	411	449	-38	845	1 412	-567
1989	130	305	-175	346	545	-199	455	495	-40	931	1 345	-414
1990	150	284	-134	348	522	-174	555	496	59	1 053	1 302	-249
1991	135	216	-81	328	501	-173	675	545	130	1 138	1 262	-124
1992	121	232	-111	311	459	-148	589	600	-11	1 021	1 291	-270
1993	148	249	-101	311	490	-179	512	517	-5	971	1 256	-285
1994	144	268	-124	310	526	-216	375	499	-124	829	1 293	-464
1995	114	312	-198	297	518	-221	413	557	-144	824	1 387	-563
1996	123	311	-188	245	524	-279	347	599	-252	715	1 434	-719
Nach Monat 1996												
Januar	16	20	-4	28	29	-1	38	35	3	82	84	-2
Februar	8	25	-17	16	40	-24	24	34	-10	48	99	-51
März	8	33	-25	23	50	-27	32	55	-23	63	138	-75
April	14	22	-8	23	37	-14	30	45	-15	67	104	-37
Mai	11	18	-7	14	28	-14	36	36	-	61	82	-21
Juni	7	33	-26	18	65	-47	22	81	-59	47	179	-132
Juli	18	25	-7	23	47	-24	31	37	-6	72	109	-37
August	8	29	-21	23	39	-16	38	65	-27	69	133	-64
September	4	32	-28	22	49	-27	20	53	-33	46	134	-88
Oktober	14	15	-1	27	39	-12	26	46	-20	67	100	-33
November	7	16	-9	23	35	-12	25	42	-17	55	93	-38
Dezember	8	43	-35	5	66	-61	25	70	-45	38	179	-141
Zusammen	123	311	-188	245	524	-279	347	599	-252	715	1 434	-719

¹Nach Heimat des Familienvorstandes. Siehe Erläuterungen zur Statistik der gewanderten und umgezogenen Familien auf Seite 56.

Gewanderte Familien nach Heimat und Kinderzahl 1996¹

Kinderzahl	Zugezogene				Weggezogene				Wanderungssaldo			
	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder	Total	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder	Total	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder	Total
0	53	92	195	340	129	208	230	567	-76	-116	-35	-227
1	44	82	92	218	102	179	191	472	-58	-97	-99	-254
2	22	51	48	121	64	105	140	309	-42	-54	-92	-188
3	4	18	9	31	15	28	35	78	-11	-10	-26	-47
4	-	2	3	5	1	4	3	8	-1	-2	-	-3
5 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	123	245	347	715	311	524	599	1 434	-188	-279	-252	-719

¹Nach Heimat des Familienvorstandes. Siehe Erläuterungen zur Statistik der gewanderten und umgezogenen Familien auf Seite 56.

Gewanderte Familien und Einzelpersonen nach Wohnviertel 1996

Gemeinde Wohnviertel	Familienvorstände ¹			Familienangehörige ²			Einzelpersonen ³		
	Zuzug	Wegzug	Saldo	Zuzug	Wegzug	Saldo	Zuzug	Wegzug	Saldo
Stadt Basel	626	1 345	-719	2 249	3 657	-1 408	7 097	6 554	543
1 Altstadt Grossbasel	5	14	-9	17	39	-22	179	141	38
2 Vorstädte	12	34	-22	42	94	-52	302	286	16
3 Am Ring	41	96	-55	146	263	-117	735	550	185
4 Breite	26	61	-35	76	173	-97	274	282	-8
5 St. Alban	47	70	-23	143	196	-53	331	276	55
6 Gundeldingen	89	171	-82	302	434	-132	1 101	959	142
7 Bruderholz	43	65	-22	139	200	-61	199	242	-43
8 Bachletten	43	98	-55	135	273	-138	365	347	18
9 Gotthelf	29	39	-10	88	103	-15	289	257	32
10 Iselin	47	132	-85	160	344	-184	521	531	-10
11 St. Johann	51	191	-140	282	534	-252	808	796	12
12 Altstadt Kleinbasel	8	8	-	28	21	7	138	136	2
13 Clara	19	37	-18	65	96	-31	220	213	7
14 Wettstein	17	30	-13	61	82	-21	235	184	51
15 Hirzbrunnen	27	41	-14	74	116	-42	138	181	-43
16 Rosental	24	46	-22	88	118	-30	227	172	55
17 Matthäus	73	151	-78	308	410	-102	765	707	58
18 Klybeck	15	46	-31	65	114	-49	199	220	-21
19 Kleinhüningen	10	15	-5	30	47	-17	71	74	-3
Landgemeinden	89	89	-	268	256	12	456	465	-9
20 Riehen	80	86	-6	240	244	-4	402	400	2
30 Bettingen	9	3	6	28	12	16	54	65	-11
Kanton Basel-Stadt	715	1 434	-719	2 517	3 913	-1 396	7 553	7 019	534

Fussnoten siehe Erläuterungen zur Statistik der gewanderten und umgezogenen Familien auf Seite 56.

Innerhalb des Kantons umgezogene Familien und Einzelpersonen nach Wohnviertel 1996

Gemeinde Wohnviertel	Familienvorstände ¹			Familienangehörige ²			Einzelpersonen ³		
	Einzug	Auszug	Saldo	Einzug	Auszug	Saldo	Einzug	Auszug	Saldo
Stadt Basel	2 780	2 850	-70	8 027	8 205	-178	11 390	11 478	-88
Altstadt Grossbasel	20	28	-8	45	73	-28	155	242	-87
Vorstädte	61	76	-15	161	197	-36	514	481	33
Am Ring	121	140	-19	316	380	-64	896	903	-7
Breite	118	111	7	328	317	11	494	434	60
St. Alban	139	108	31	375	281	94	439	420	19
Gundeldingen	298	436	-138	906	1 307	-401	1 459	1 621	-162
Bruderholz	109	68	41	312	195	117	279	290	-11
Bachletten	165	144	21	473	413	60	617	589	28
Gotthelf	95	95	-	262	260	2	462	488	-26
Iselin	265	259	6	786	760	26	1 087	1 051	36
St. Johann	400	409	-9	1 200	1 184	16	1 276	1 318	-42
Altstadt Kleinbasel	20	36	-16	52	102	-50	301	306	-5
Clara	60	82	-22	171	232	-61	320	352	-32
Wettstein	94	83	11	260	222	38	394	305	89
Hirzbrunnen	146	84	62	425	254	171	331	367	-36
Rosental	82	101	-19	245	274	-29	324	328	-4
Matthäus	427	413	14	1 259	1 218	41	1 460	1 430	30
Klybeck	119	128	-9	337	399	-62	439	420	19
Kleinhüningen	41	49	-8	114	137	-23	143	133	10
Landgemeinden	332	262	70	918	740	178	836	748	88
Riehen	324	255	69	899	716	183	812	720	92
Bettingen	8	7	1	19	24	-5	24	28	-4
Kanton Basel-Stadt	3 112	3 112	...	8 945	8 945	...	12 226	12 226	...

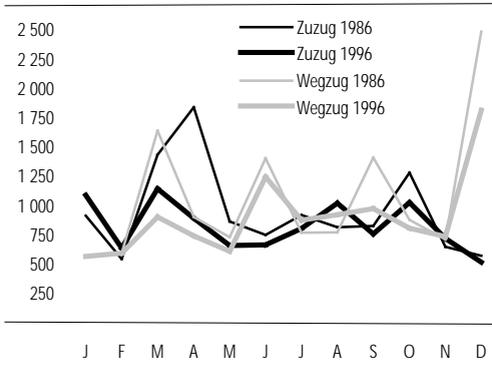
Fussnoten siehe Erläuterungen zur Statistik der gewanderten und umgezogenen Familien auf Seite 56.

Gewanderte und innerhalb des Kantons umgezogene Familien und Einzelpersonen nach Wohnviertel 1996

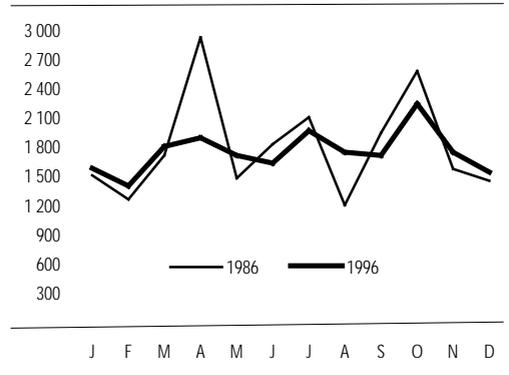
Gemeinde Wohnviertel	Familienvorstände ¹			Familienangehörige ²			Einzelpersonen ³		
	Einzug	Auszug	Saldo	Einzug	Auszug	Saldo	Einzug	Auszug	Saldo
Stadt Basel	3 406	4 195	-789	10 276	11 862	-1 586	18 487	18 032	455
1 Altstadt Grossbasel	25	42	-17	62	112	-50	334	383	-49
2 Vorstädte	73	110	-37	203	291	-88	816	767	49
3 Am Ring	162	236	-74	462	643	-181	1 631	1 453	178
4 Breite	144	172	-28	404	490	-86	768	716	52
5 St. Alban	186	178	8	518	477	41	770	696	74
6 Gundeldingen	387	607	-220	1 208	1 741	-533	2 560	2 580	-20
7 Bruderholz	152	133	19	451	395	56	478	532	-54
8 Bachletten	208	242	-34	608	686	-78	982	936	46
9 Gotthelf	124	134	-10	350	363	-13	751	745	6
10 Iselin	312	391	-79	946	1 104	-158	1 608	1 582	26
11 St. Johann	451	600	-149	1 482	1 718	-236	2 084	2 114	-30
12 Altstadt Kleinbasel	28	44	-16	80	123	-43	439	442	-3
13 Clara	79	119	-40	236	328	-92	540	565	-25
14 Wettstein	111	113	-2	321	304	17	629	489	140
15 Hirzbrunnen	173	125	48	499	370	129	469	548	-79
16 Rosental	106	147	-41	333	392	-59	551	500	51
17 Matthäus	500	564	-64	1 567	1 628	-61	2 225	2 137	88
18 Klybeck	134	174	-40	402	513	-111	638	640	-2
19 Kleinhüningen	51	64	-13	144	184	-40	214	207	7
Landgemeinden	421	351	70	1 186	996	190	1 292	1 213	79
20 Riehen	404	341	63	1 139	960	179	1 214	1 120	94
30 Bettingen	17	10	7	47	36	11	78	93	-15
Kanton Basel-Stadt	3 827	4 546	-719	11 462	12 858	-1 396	19 779	19 245	534

Fussnoten siehe Erläuterungen zur Statistik der gewanderten und umgezogenen Familien auf Seite 56.

Zu- und Weggezogene nach Monat 1986 und 1996



Umgezogene nach Monat 1986 und 1996



Innerhalb des Kantons umgezogene Personen nach Wohnviertelkombination 1996

Aus Wohnviertel ¹	Nach Wohnviertel ¹																				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	30
1	24	25	33	10	6	41	5	17	12	22	30	7	11	6	8	8	27	2	2	19	-
2	14	70	81	31	40	46	13	51	17	43	74	15	11	24	10	21	68	18	8	23	-
3	17	67	230	35	44	107	25	99	73	131	158	18	18	32	32	18	101	21	10	46	1
4	4	15	39	205	86	77	18	27	17	38	59	5	14	25	24	12	30	16	4	34	2
5	16	28	41	55	194	69	36	35	16	34	29	8	8	15	16	11	31	18	8	33	-
6	20	105	106	124	108	979	149	105	57	215	268	33	73	56	52	55	258	43	20	99	3
7	4	17	18	16	38	80	135	17	10	29	25	4	6	5	9	11	24	6	1	30	-
8	11	28	78	11	39	77	36	307	56	85	73	14	6	16	15	15	56	20	8	51	-
9	5	22	61	18	26	52	11	59	145	109	79	11	9	12	18	20	41	15	3	31	1
10	15	40	108	53	40	142	37	98	98	524	223	23	34	33	44	18	156	55	5	63	2
11	22	78	144	57	53	204	29	74	99	245	745	30	34	49	58	52	334	96	26	72	1
12	10	17	20	12	13	20	10	7	6	18	47	43	16	21	8	13	81	19	4	23	-
13	2	24	33	9	14	36	2	20	10	28	66	4	81	19	29	42	109	25	9	22	-
14	3	15	24	22	24	25	6	21	10	23	41	13	23	98	55	14	53	9	-	45	3
15	1	13	24	30	12	53	15	19	9	30	26	16	15	43	164	24	59	9	3	55	1
16	8	14	26	15	7	44	6	17	6	39	69	10	12	35	32	46	138	35	17	26	-
17	17	57	76	57	36	184	38	62	50	157	313	58	73	98	70	136	933	107	25	101	-
18	-	12	25	29	6	69	1	14	14	48	77	26	23	19	21	31	128	202	42	31	1
19	-	5	9	8	12	10	1	12	8	24	14	3	12	8	18	1	28	35	55	7	-
20	7	21	36	23	16	49	17	28	11	28	59	12	12	37	73	20	63	25	7	874	18
30	-	2	-	2	-	1	1	1	-	3	1	-	-	3	-	1	1	-	-	26	10

¹Bezeichnung der Wohnviertel siehe gegenüberliegende Seite. Summen der Wohnviertel siehe Seite 30, untere Tabelle. – Zusammen: 21 171 umgezogene Personen.

Innerhalb des Kantons umgezogene Familien nach Wohnviertelkombination 1996

Aus Wohnviertel ¹	Nach Wohnviertel ¹																				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	30
1	4	4	3	1	-	4	1	-	1	1	3	-	2	-	1	-	1	-	-	2	-
2	1	10	10	4	7	-	2	9	-	6	9	-	2	4	1	1	6	1	-	3	-
3	1	6	24	4	6	11	3	15	6	10	27	2	-	2	5	2	6	1	2	7	-
4	-	-	3	36	18	10	2	4	-	6	11	-	2	4	4	-	2	1	1	6	1
5	3	2	3	9	41	7	6	5	2	4	2	-	1	2	4	1	4	2	2	8	-
6	2	10	16	18	17	149	31	14	2	32	38	3	15	9	8	10	45	5	1	10	1
7	-	-	1	2	4	7	31	1	1	4	3	-	-	-	1	2	3	-	-	8	-
8	2	2	9	-	8	8	6	59	10	7	8	-	-	1	2	3	5	2	1	11	-
9	1	2	4	3	5	3	1	6	26	14	10	1	1	-	3	4	3	2	-	6	-
10	1	2	7	7	5	18	6	16	15	91	35	-	2	4	10	2	21	9	1	7	-
11	2	8	19	8	11	24	4	9	16	36	152	-	4	5	12	8	59	16	5	11	-
12	1	1	1	1	2	-	1	-	-	-	5	4	1	2	1	2	9	1	1	3	-
13	-	4	6	1	-	5	-	3	1	3	6	-	13	1	5	7	17	5	-	5	-
14	-	2	1	3	3	1	1	3	1	3	6	-	3	19	15	1	7	-	-	13	1
15	-	-	1	2	1	7	3	3	2	3	2	-	1	8	31	2	9	-	-	9	-
16	-	-	2	1	-	10	1	4	1	7	17	1	1	7	5	6	26	5	3	4	-
17	1	4	3	7	6	18	8	8	6	25	43	8	7	14	16	23	173	19	3	21	-
18	-	1	3	6	1	10	-	-	2	5	12	1	3	4	2	5	20	41	8	4	-
19	-	1	2	1	2	-	-	3	2	4	3	-	2	2	6	-	4	5	12	-	-
20	1	2	3	4	2	6	2	3	1	3	8	-	-	6	14	3	7	4	1	182	3
30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	2

¹Bezeichnung der Wohnviertel siehe gegenüberliegende Seite. Summen der Wohnviertel siehe Seite 59, obere Tabelle. – Zusammen: 3 112 umgezogene Familien.

Innerhalb des Kantons Umgezogene nach Alter seit 1987

Jahr	Annäherndes Alter in Jahren										Total
	0-14	15-19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-64	65-69	70-79	80 u.m.	
1987	2 173	907	8 172	4 530	2 027	1 072	400	302	559	755	20 897
1988	2 245	832	7 913	4 452	1 961	1 007	355	320	535	750	20 370
1989	1 967	688	7 021	4 080	1 810	978	330	296	412	698	18 280
1990	2 066	712	6 683	4 067	1 877	888	322	248	491	780	18 134
1991	1 881	645	6 584	4 011	1 724	842	303	219	436	753	17 398
1992	1 918	630	6 195	3 950	1 750	834	317	233	374	740	16 941
1993	2 170	668	6 087	4 357	1 908	1 029	319	207	415	730	17 890
1994	2 490	684	6 189	4 667	2 074	1 064	317	272	370	679	18 806
1995	2 944	823	6 179	5 065	2 260	1 180	364	271	443	775	20 304
1996	3 054	937	6 259	5 239	2 532	1 221	381	316	480	752	21 171

Innerhalb des Kantons Umgezogene nach Heimat, Geschlecht und Alter 1996

Annäherndes Alter in Jahren ¹	Kantonsbürger			Übrige Schweizer			Ausländer			Alle Umgezogenen		
	Männ- lich	Weib- lich	Zusam- men	Männ- lich	Weib- lich	Zusam- men	Männ- lich	Weib- lich	Zusam- men	Männ- lich	Weib- lich	Zusam- men
0- 6	177	174	351	239	270	509	475	384	859	891	828	1 719
7-14	135	126	261	184	188	372	371	331	702	690	645	1 335
15-19	61	73	134	153	146	299	253	251	504	467	470	937
20-24	225	304	529	439	588	1 027	617	584	1 201	1 281	1 476	2 757
25-29	383	393	776	697	728	1 425	683	618	1 301	1 763	1 739	3 502
30-34	371	328	699	625	541	1 166	780	492	1 272	1 776	1 361	3 137
35-39	239	244	483	346	393	739	545	335	880	1 130	972	2 102
40-44	150	164	314	281	263	544	400	210	610	831	637	1 468
45-49	144	139	283	195	187	382	265	134	399	604	460	1 064
50-54	124	83	207	156	116	272	146	79	225	426	278	704
55-59	81	70	151	98	104	202	105	59	164	284	233	517
60-64	64	85	149	63	71	134	56	42	98	183	198	381
65-69	58	77	135	56	77	133	28	20	48	142	174	316
70-74	43	67	110	41	63	104	20	15	35	104	145	249
75-79	34	88	122	33	66	99	4	6	10	71	160	231
80 u.m.	127	369	496	52	181	233	6	17	23	185	567	752
Zusammen	2 416	2 784	5 200	3 658	3 982	7 640	4 754	3 577	8 331	10 828	10 343	21 171

¹Alter 0-6 Jahre = Geburtsjahrgänge 1996-1990; 7-14 Jahre = Geburtsjahrgänge 1989-1982; usw.

Innerhalb des Kantons Umgezogene nach Geschlecht, Monat und Heimat 1996

Heimat	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Männliches Geschlecht												
Kantonsbürger	201	168	193	233	202	178	253	185	194	260	187	162
Übrige Schweizer	312	237	291	316	318	308	349	279	290	353	324	281
Ausländer	314	312	428	433	347	349	411	445	401	564	383	367
Zusammen	827	717	912	982	867	835	1 013	909	885	1 177	894	810
Weibliches Geschlecht												
Kantonsbürger	211	209	254	240	234	224	271	206	209	295	239	192
Übrige Schweizer	319	270	323	354	381	309	398	311	324	363	362	268
Ausländer	240	220	333	333	248	280	300	336	310	423	265	289
Zusammen	770	699	910	927	863	813	969	853	843	1 081	866	749

Eingebürgerte nach Familienstand seit 1990

Jahr	Einzelpersonen		Familienvorstände		Übrige Familienangehörige			Alle Eingebürgerten		Total
	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Ehefrauen	Söhne	Töchter	Männlich	Weiblich	
1990	68	65	66	15	63	44	37	178	180	358
1991	78	72	68	8	61	42	40	188	181	369
1992	97	83	100	13	90	55	54	252	240	492
1993	67	77	85	18	77	69	64	221	236	457
1994	84	84	103	17	95	67	83	254	279	533
1995	84	96	117	22	102	102	83	303	303	606
1996	88	83	150	24	128	123	115	361	350	711

Eingebürgerte nach bisheriger Heimat 1977-86 und seit 1987

Bisherige Heimat	1977-86	1987-96	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Schweiz	3 304	1 740	153	284	202	179	160	221	144	104	146	147
Ausland	3 948	3 048	235	268	120	179	209	271	313	429	460	564
Deutschland	1 332	300	67	67	31	43	24	22	9	7	19	11
Frankreich	123	94	7	7	4	8	10	10	11	19	12	6
Italien	729	483	21	36	19	31	17	40	19	63	97	140
Österreich	252	37	6	7	6	4	5	4	2	1	-	2
Grossbritannien	40	24	5	1	1	1	4	6	1	-	5	-
Niederlande	45	15	-	9	-	1	1	3	-	1	-	-
Finnland	13	6	-	-	-	-	1	1	-	-	-	4
Spanien	81	35	4	3	4	2	2	5	1	4	6	4
Portugal	2	9	-	-	-	1	3	-	-	4	-	1
Griechenland	34	14	2	2	-	-	4	3	1	-	1	1
Jugoslawien ¹	191	772	34	30	13	26	37	68	110	146	124	184
Polen	33	82	7	4	-	4	7	9	3	6	12	30
Tschechoslowakei ²	505	146	15	27	8	10	15	19	15	11	11	15
Ungarn	261	167	28	30	16	20	11	5	11	12	16	18
Rumänien	8	26	6	-	3	2	3	-	1	3	-	8
Bulgarien	16	8	-	2	-	-	4	-	-	-	1	1
Türkei	54	282	5	9	3	6	16	27	45	51	54	66
Kap Verde	-	7	-	-	-	-	-	2	3	2	-	-
Marokko	3	12	1	1	-	1	-	1	-	3	2	3
Algerien	-	15	-	1	-	-	1	3	-	2	-	8
Ägypten	10	11	1	-	1	-	-	1	4	-	4	-
Israel	45	29	2	7	-	-	4	4	2	1	4	5
Jordanien	6	6	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Libanon	8	8	4	-	-	-	2	1	-	-	-	1
Iran	21	19	1	8	2	-	-	1	-	5	-	2
Afghanistan	-	8	-	1	-	-	-	-	-	-	7	-
Indien	5	19	2	-	-	-	4	1	-	-	3	9
Thailand	-	11	-	-	-	-	-	-	-	11	-	-
Kambodscha	-	9	-	-	-	-	2	-	-	-	-	7
Vietnam	-	213	-	1	4	1	10	19	54	50	52	22
VR China	2	21	-	3	-	-	1	-	-	4	6	7
Hongkong	-	9	-	-	-	-	3	-	4	-	2	-
Philippinen	-	14	-	3	-	-	-	-	1	9	1	-
USA	22	23	3	2	1	-	3	2	-	4	5	3
Bolivien	1	8	-	-	-	1	-	-	-	-	7	-
Chile	-	23	-	1	-	6	4	2	5	2	1	2
Übrige Staaten	75	67	5	4	3	11	8	11	8	5	8	4
Staatenlos	31	16	3	2	1	-	3	1	3	3	-	-
Zusammen	7 252	4 788	388	552	322	358	369	492	457	533	606	711

¹Seit 1992 Nachfolgestaaten des ehemaligen Jugoslawien. ²Seit 1993 Tschechien und Slowakei.

Eingebürgerte nach Familienstand und bisheriger Heimat 1996

Bisherige Heimat	Einzelpersonen		Familienvorstände		Übrige Familienangehörige			Alle Eingebürgerten		Total
	Männ-lich	Weib-lich	Männ-lich	Weib-lich	Ehe-frauen	Söhne	Töchter	Männ-lich	Weib-lich	
Schweiz	22	19	29	8	24	22	23	73	74	147
Zürich	2	2	4	--	2	3	5	9	9	18
Bern	5	3	6	--	4	4	3	15	10	25
Luzern	--	1	1	2	1	1	1	2	5	7
Schwyz	--	--	3	--	3	1	2	4	5	9
Glarus	1	--	--	1	--	--	--	1	1	2
Freiburg	1	--	--	--	--	--	--	1	--	1
Solothurn	1	1	--	--	--	4	--	5	1	6
Basel-Landschaft	--	1	3	1	3	2	--	5	5	10
Schaffhausen	1	--	1	1	--	2	2	4	3	7
Appenzell Ausser-Rhoden	--	--	2	--	2	2	3	4	5	9
Appenzell Inner-Rhoden	--	1	--	1	--	1	--	1	2	3
St. Gallen	4	1	--	1	--	1	1	5	3	8
Graubünden	1	--	--	--	--	--	--	1	--	1
Aargau	4	5	3	1	3	1	1	8	10	18
Thurgau	--	1	1	--	1	--	1	1	3	4
Tessin	1	--	2	--	2	--	2	3	4	7
Wallis	--	--	1	--	1	--	--	1	1	2
Neuenburg	--	2	--	--	--	--	--	--	2	2
Jura	1	1	2	--	2	--	2	3	5	8
Ausland	66	64	121	16	104	101	92	288	276	564
Deutschland	2	4	2	--	2	1	--	5	6	11
Frankreich	1	--	--	1	1	2	1	3	3	6
Italien	21	26	28	3	21	21	20	70	70	140
Österreich	--	--	1	1	--	--	--	1	1	2
Dänemark	--	--	--	1	--	--	--	--	1	1
Finnland	--	--	--	1	--	1	2	1	3	4
Spanien	1	1	--	--	1	--	1	1	3	4
Portugal	--	1	--	--	--	--	--	--	1	1
Griechenland	1	--	--	--	--	--	--	1	--	1
Slowenien	1	--	--	--	1	--	--	1	1	2
Kroatien	3	3	8	1	7	6	7	17	18	35
Bosnien-Herzegowina	--	--	2	1	--	1	2	3	3	6
Jugoslawien	6	8	30	4	31	32	19	68	62	130
Mazedonien	1	--	2	--	2	3	3	6	5	11
Polen	4	2	8	--	8	5	3	17	13	30
Tschechoslowakei	2	2	3	--	2	1	1	6	5	11
Tschechien	--	--	1	--	--	--	--	1	--	1
Slowakei	--	--	1	--	1	1	--	2	1	3
Ungarn	2	2	6	--	5	1	2	9	9	18
Rumänien	1	2	1	--	2	--	2	2	6	8
Bulgarien	1	--	--	--	--	--	--	1	--	1
Türkei	9	4	15	1	11	14	12	38	28	66
Marokko	1	--	1	--	--	--	1	2	1	3
Algerien	3	--	--	1	--	1	3	4	4	8
Zaire	--	--	1	--	--	--	--	1	--	1
Israel	--	1	1	--	1	1	1	2	3	5
Libanon	--	1	--	--	--	--	--	--	1	1
Iran	1	1	--	--	--	--	--	1	1	2
Indien	2	1	2	--	2	2	--	6	3	9
Kambodscha	--	--	2	--	2	2	1	4	3	7
Vietnam	2	1	5	1	2	6	5	13	9	22
VR China	--	--	1	--	1	--	5	1	6	7
USA	--	2	--	--	1	--	--	--	3	3
Mexiko	1	--	--	--	--	--	--	1	--	1
Brasilien	--	--	--	--	--	--	1	--	1	1
Chile	--	2	--	--	--	--	--	--	2	2
Zusammen	88	83	150	24	128	123	115	361	350	711

Eingebürgerte nach bisheriger Heimat, Geburtsort, Alter, Konfession und Aufenthaltsdauer 1996

Geburtsort Alter Konfession Aufenthaltsdauer	Schweizer		Deutsche		Franzosen		Italiener		Übrige Ausländer		Alle Eingebürgerten	
	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich
Nach Geburtsort												
Basel-Stadt	44	46	1	3	3	1	32	46	72	59	152	155
Übrige Schweiz	26	20	-	-	-	-	1	-	9	5	36	25
Nachbarstaat	2	5	4	3	-	2	36	24	3	2	45	36
Übriges Ausland	1	3	-	-	-	-	1	-	126	131	128	134
Nach Alter in Jahren ¹												
0- 4	4	3	1	-	1	-	2	4	11	11	19	18
5- 9	6	7	-	-	1	-	5	1	16	21	28	29
10-14	8	7	-	-	-	-	6	4	25	18	39	29
15-19	11	8	-	-	-	1	7	7	25	20	43	36
20-24	2	3	-	1	-	-	3	15	16	13	21	32
25-29	2	2	-	2	1	-	6	8	5	10	14	22
30-34	6	3	1	1	-	-	5	9	15	11	27	24
35-39	3	6	1	-	-	1	8	5	9	20	21	32
40-44	9	11	-	-	-	-	6	5	31	26	46	42
45-49	7	6	-	-	-	1	8	6	25	22	40	35
50-54	6	9	1	-	-	-	10	2	16	9	33	20
55-59	5	4	-	1	-	-	-	2	7	10	12	17
60-64	2	2	1	1	-	-	4	2	5	2	12	7
65 u.m.	2	3	-	-	-	-	-	-	4	4	6	7
Nach Konfession												
Protestantisch	35	41	2	5	1	-	2	4	-	3	40	53
Röm.-katholisch	11	12	-	1	-	2	28	43	43	39	82	97
Christkatholisch	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
Israelitisch	4	-	-	-	-	-	-	-	3	6	7	6
Andere	2	-	-	-	-	-	4	2	120	108	126	110
Ohne, unbekannt	21	21	3	-	2	1	36	21	43	41	105	84
Zusammen	73	74	5	6	3	3	70	70	210	197	361	350
Einzelpersonen und Familienvorstände nach Aufenthaltsdauer in der Einbürgerungsgemeinde in Jahren ²												
0- 2 ³	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3- 4	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-
5- 9	8	6	-	-	-	-	3	1	11	10	22	17
10-14	6	2	2	-	1	-	1	1	51	13	61	16
15-19	5	4	-	1	-	-	6	3	37	10	48	18
20 u.m.	17	9	2	2	-	1	30	7	27	12	76	31
Seit Geburt	12	6	-	1	-	-	9	17	7	1	28	25
Zusammen	51	27	4	4	1	1	49	29	133	46	238	107

¹Alter 0-4 Jahre = Geburtsjahrgänge 1996-1992; usw. ²Aufenthaltsdauer 0 Jahre = 1996 zugezogen; 1 Jahr = 1995 zugezogen; usw. ³Nach kantonalem Recht Wiedereingebürgerte.

Eingebürgerte nach bisheriger Heimat und neuer Bürgergemeinde 1996

Neue Bürgergemeinde	Schweizer		Bürger von Nachbarstaaten		Übrige Ausländer		Alle Eingebürgerten ¹			Kantonsbürger ²		
	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Total	Männ- lich	Weib- lich	Total
Stadt Basel	59	60	76	72	203	194	338	326	664	1	1	2
Riehen	11	12	3	7	6	2	20	21	41	10	13	23
Bettingen	3	2	-	1	-	-	3	3	6	-	-	-
Zusammen	73	74	79	80	209	196	361	350	711	11	14	25

¹Ohne Kantonsbürger. ²Einbürgerung von Kantonsbürgern in eine neue baselstädtliche Bürgergemeinde.

Eingebürgerte nach bisheriger Heimat, Familienstand, Erwerbssektor und beruflicher Stellung 1996

Erwerbssektor Berufliche Stellung	Schweizer				Ausländer				Total
	Einzel- personen	Familien- vorstände	Familien- angehörige ¹	Zu- sammen	Einzel- personen	Familien- vorstände	Familien- angehörige ¹	Zu- sammen	
Privater Sektor	17	25	51	93	79	108	236	423	516
Selbständige	-	2	5	7	8	12	28	48	55
Angestellte	14	18	33	65	43	28	51	122	187
Arbeiter	3	5	13	21	28	68	157	253	274
Öffentlicher Sektor	5	7	13	25	16	18	38	72	97
Beamte, Angestellte	5	6	11	22	11	10	19	40	62
Arbeiter	-	1	2	3	5	8	19	32	35
Nichterwerbstätig ²	19	5	5	29	35	11	23	69	98
Zusammen	41	37	69	147	130	137	297	564	711

¹Nach Beruf des Familienvorstandes oder des antragstellenden Ehepartners. ²Einschliesslich Lehrlinge/Lehrtöchter.

Saldi der Bürgerrechtswechsel nach Heimat, Geschlecht und Art des Bürgerrechtswechsels 1996

Geschlecht Art des Bürgerrechtswechsels	Kantons- bürger	Übrige Schwei- zer	Alle Schwei- zer	Deut- sche	Fran- zosen	Ita- liener	Öster- reicher ¹	Übrige Aus- länder	Alle Aus- länder
Männer	394	-20	374	-16	-8	-86	-1	-263	-374
Ordentliche Einbürgerung ²	361	-71	290	-6	-3	-70	-1	-210	-290
Wiedereinbürgerung ³	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Erleichterte Einbürgerung ³	26	56	82	-9	-5	-16	-1	-51	-82
Kinderverhältnis aufgelöst	-1	-2	-3	-	-	-	1	2	3
Anerkennung von Kindern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Heirat der Eltern	7	-6	1	-1	-	-	-	-	-1
Adoption	1	3	4	-	-	-	-	-4	-4
Frauen	480	-170	310	-12	-3	-79	-1	-215	-310
Ordentliche Einbürgerung ²	350	-66	284	-8	-3	-74	-1	-198	-284
Wiedereinbürgerung ³	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Erleichterte Einbürgerung ³	6	5	11	-4	-	-3	-	-4	-11
Heirat	111	-111	...	...	...	...	...	...	...
Kinderverhältnis aufgelöst	1	-1	-	-	-	-	-	-	-
Anerkennung von Kindern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Heirat der Eltern	7	-5	2	-	-	-2	-	-	-2
Adoption	5	9	14	-	-	-	-	-14	-14
Ungültigerklärung der Ehe	-	-1	-1	-	-	-	-	1	1
Beide Geschlechter	874	-190	684	-28	-11	-165	-2	-478	-684
Ordentliche Einbürgerung ²	711	-137	574	-14	-6	-144	-2	-408	-574
Wiedereinbürgerung ³	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Erleichterte Einbürgerung ³	32	61	93	-13	-5	-19	-1	-55	-93
Heirat	111	-111	...	...	...	...	...	...	...
Kinderverhältnis aufgelöst	-	-3	-3	-	-	-	1	2	3
Anerkennung von Kindern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Heirat der Eltern	14	-11	3	-1	-	-2	-	-	-3
Adoption	6	12	18	-	-	-	-	-18	-18
Ungültigerklärung der Ehe	-	-1	-1	-	-	-	-	1	1

¹Einschliesslich Liechtensteiner. ²Einschliesslich der Aufnahme von 2 Ausländern und 8 Ausländerinnen in ein ausserkantonales Bürgerrecht. ³Nach Bundesrecht.

Eingebürgerte nach neuer und bisheriger Heimat seit 1993¹

Jahr	Gesuchsteller			Gesuchsteller und Angehörige							Total
	Schweizer	Ausländer	Total	Schweizer	Deutsche	Franzosen	Italiener	Osterreicher ²	Übrige Ausländer	Alle Ausländer	
Aufnahmen ins Bürgerrecht des Kantons Basel-Stadt - Ordentliche Einbürgerungen ³											
1993	81	166	247	144	9	11	19	2	272	313	457
1994	66	222	288	104	7	19	63	1	339	429	533
1995	81	238	319	146	19	12	97	1	331	460	606
1996	78	267	345	147	11	6	140	2	405	564	711
Aufnahmen ins Bürgerrecht des Kantons Basel-Stadt - Übrige Einbürgerungen ⁴											
1993	...	54	54	...	5	2	9	-	38	54	54
1994	...	30	30	...	7	1	4	1	18	31	31
1995	...	27	27	...	2	3	4	1	17	27	27
1996	...	29	29	...	7	1	-	-	24	32	32
Aufnahmen in ausserkantonale Bürgerrechte ⁵											
1993	...	101	101	-	12	7	9	2	77	107	107
1994	...	56	56	-	4	7	16	-	34	61	61
1995	...	66	66	-	10	4	17	1	46	78	78
1996	...	66	66	-	9	4	23	1	34	71	71

¹Nur die Wohnbevölkerung betreffende Fälle. ²Einschliesslich Liechtensteiner. ³Ohne Wiedereinbürgerungen und erleichterte Einbürgerungen nach Bundesrecht. ⁴Wiedereinbürgerungen und erleichterte Einbürgerungen nach Bundesrecht. ⁵Nur ausländische Gesuchsteller betreffende Fälle einschliesslich ihre baselstädtischen Familienangehörigen.

Eingebürgerte nach Konfession und Einbürgerungsart seit 1993¹

Jahr	Konfession					Ordentliche Einbürgerung				Wieder- auf- nahme	Alle Einge- bürgerten
	Prote- stan- tisch	Römisch- katho- lisch	Christ- katho- lisch	Israe- litisch	Andere, ohne	An- spruch ²	8 bzw. 10 Jahre Wohnsitz ³	3 bzw. 5 Jahre Wohnsitz ⁴	Zu- sam- men		
1993	80	86	-	6	285	262	133	60	455	2	457
1994	75	152	-	11	295	331	152	48	531	2	533
1995	74	194	3	3	332	374	165	61	600	6	606
1996	93	179	1	13	425	455	174	80	709	2	711

¹Ohne Wiedereinbürgerungen und erleichterte Einbürgerungen nach Bundesrecht. ²15 Jahre Wohnsitz. ³8 Jahre Wohnsitz für Schweizer, 10 Jahre für Ausländer. ⁴3 Jahre Wohnsitz für Schweizer, 5 Jahre für Ausländer.

Veränderung der Heimatgruppen der Bevölkerung durch Bürgerrechtswechsel seit 1993¹

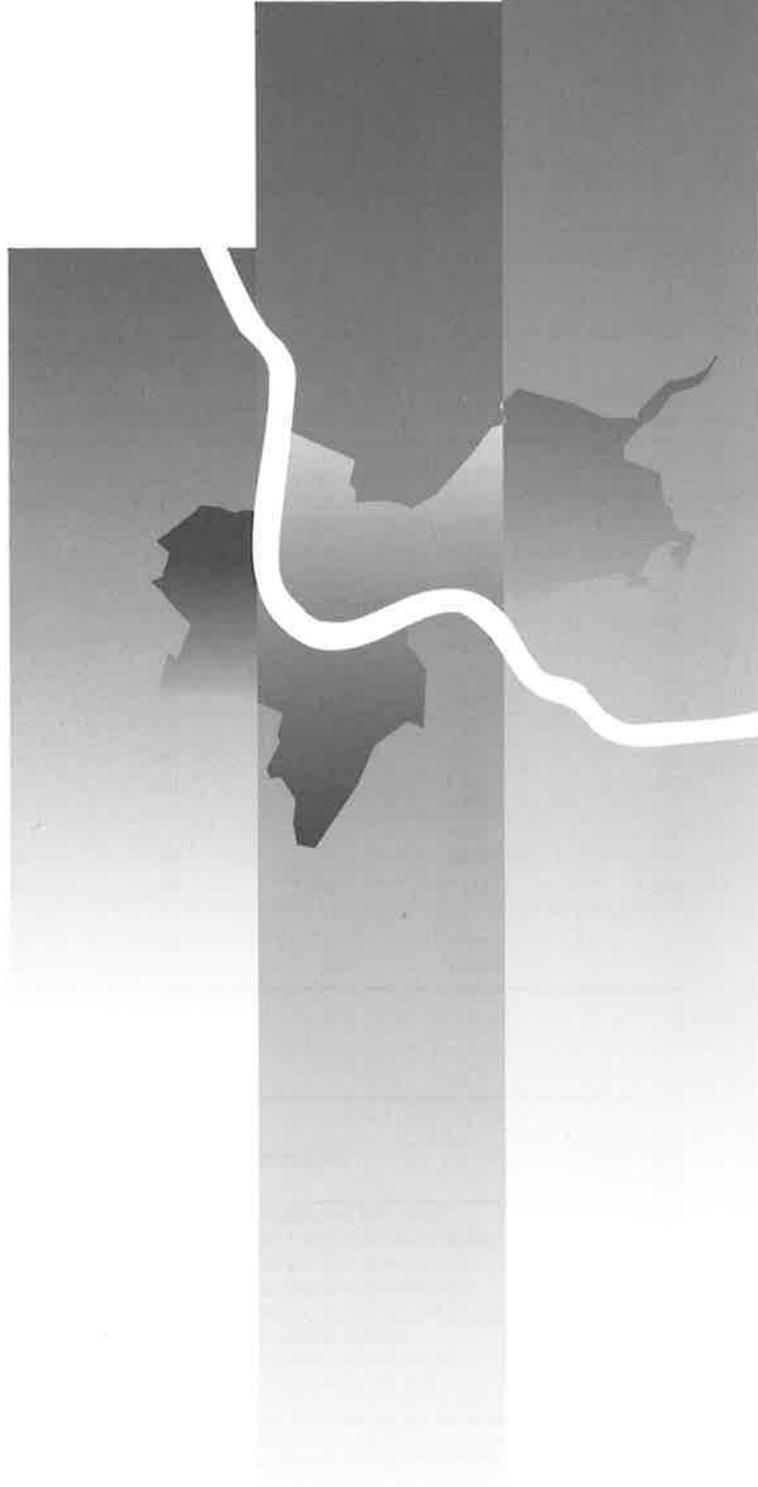
Jahr	Zuwachs an Kantonsbürgern durch					Abnahme an Nichtkantonsbürgern					Alle Aus- länder
	Ein- bürge- rung ²	Hei- rat ³	Adop- tion	Übrige Fälle ⁴	Zu- sam- men	Schwei- zer	Deut- sche	Fran- zosen	Ita- liener	Übrige Aus- länder	
1993	511	128	4	1	644	151	28	21	38	406	493
1994	564	133	6	1	704	163	19	27	85	410	541
1995	633	123	7	-3	760	183	33	20	118	406	577
1996	743	111	6	14	874	190	28	11	165	480	684

¹Saldo aus Bürgerrechtswechsel infolge ordentlicher Einbürgerung, Wiedereinbürgerung, erleichteter Einbürgerung, Auflösung des Kindesverhältnisses zum Ehemann der Mutter, Anerkennung von Kindern, Heirat der Eltern, Adoption sowie Übergangsbestimmungen aus dem neuen Eherecht. ²Einschliesslich Wiedereinbürgerung und erleichteter Einbürgerung. ³Einschliesslich Wiederannahme des Kantonsbürgerrechts durch Ehefrauen (neues Eherecht). ⁴Auflösung des Kindesverhältnisses zum Ehemann der Mutter, Anerkennung von Kindern, Heirat der Eltern und Ungültigerklärung der Ehe.



Raum, Landschaft, Umwelt

Räumliche Gliederung
Witterung
Bodennutzung
Wasser
Schadstoffe der Luft
Entsorgung



Geografische Lage

Punkt	Ort	Geodätische Koordinaten ¹		Landeskoordinaten ¹
		Ostl. Länge	Nördl. Breite	
Nordpunkt	Landesgrenzstein 63, Herrenwald (Riehen)	7° 41'37,2"	47° 36'08,3"	619 155/272 279
Ostpunkt	Landesgrenzstein 64, Herrenwald (Riehen)	7° 41'38,9"	47° 36'07,7"	619 190/272 263
Südpunkt	Kantonsgrenzstein 88, Bruderholz	7° 35'42,1"	47° 31'14,4"	611 762/263 184
Westpunkt	Landesgrenzstein 16, Hegenheimerstrasse	7° 33'17,8"	47° 33'56,7"	608 732/268 190
Münster	Spitze Martinsturm	7° 35'35,4"	47° 33'27,6"	611 549/267 289
Astr. meteor. Anstalt	Mitte Pfeiler in der Passagenhütte (Binningen, Kanton Basel-Landschaft)	7° 34'59,9" 7° 35'00,4" ²	47° 32'33,1" 47° 32'27,2" ²	610 871/265 611 ...

¹Vermessungsnulppunkt ist die alte Sternwarte in Bern (geografische Koordinaten: 7°26'20,0" östlicher Länge von Greenwich, 46°57'08,7" nördlicher Breite; Landeskoordinaten mit metrischer Einheit: 600 000/200 000). Die geodätischen Koordinaten sind auf das Besselsche Referenzellipsoid reduziert, die Landeskoordinaten basieren auf einer schiefachsigen Zylinderprojektion. Ausdehnung des Kantons Basel-Stadt: grösste Länge Ost-West 10 460 m; grösste Breite Nord-Süd 9 093 m. ²Geografische Koordinaten.

Kantons- und Gemeindegrenzen nach Länge und Grenznachbar

Grenznachbar	Grenzlänge in Meter				Grenzanteil in Promille
	Land	Rhein	Birs	Total	
Kantonsgrenze					
Basel-Landschaft	12 258	1 414	2 106	15 778	365
Birsfelden	--	1 414	1 811	3 225	75
Muttenz	--	--	295	295	7
Münchenstein	3 580	--	--	3 580	83
Reinach	347	--	--	347	8
Bottmingen	1 658	--	--	1 658	38
Binningen	3 793	--	--	3 793	88
Allschwil	2 880	--	--	2 880	67
Frankreich	3 403	1 767	--	5 170	120
St-Louis	2 785	--	--	2 785	65
Huningue	618	1 767	--	2 385	55
Deutschland	22 026	198	--	22 224	515
Weil am Rhein	6 653	108	--	6 761	157
Lörrach	3 930	--	--	3 930	91
Inzlingen	4 897	--	--	4 897	113
Grenzach-Wyhlen	6 546	90	--	6 636	154
Kantonsgrenze Basel-Stadt	37 687	3 379	2 106	43 172	1 000
Gemeindegrenzen					
Basel/Riehen	3 055	90	--	3 145	...
Riehen/Bettingen	3 948	--	--	3 948	...

Höhenpunkte¹

Höhenpunkt	Höhe über Meer in m	Höhenpunkt	Höhe über Meer in m
Rheinufer, Landesgrenze Kleinhüningen	244,75 ²	Münsterplatz, Rittergasse	270,45
Schifflande, Mittlere Rheinbrücke	253,59	Allschwilerstrasse-Morgartenring	276,61
Claraplatz, Rebgeasse	254,04	Bahnhof SBB, Schwellenhöhe	276,75
Elsässerstrasse-Schlachthofstrasse	259,46	Birsigstrasse-Oberwilerstrasse	278,99
St. Jakob, Brüglingerstrasse	260,40	Riehen, Baselstrasse (bei Kirche)	280,22
Barfusserplatz, Barfussergasse	260,61	Bruderholz, Batterie	364,99
Bad. Bahnhof, Schwellenhöhe	262,90	Bettingen, neues Schulhaus	386,10
Hörnliallee-Rauracherstrasse	264,94	St. Chrischona, Terrasse	³ 522,03

¹Vermessungsnulppunkt ist der Repère Pierre du Niton in Genf (Nivellementshorizont: 373,600 m über dem Mittelwasserstand des Mittelländischen Meeres im Hafen von Marseille). Basler Nullpunkt 243,946 m; Basler Rheinpegel (Schifflande) 243,907 m. ²Tiefster Punkt des Kantons Basel-Stadt. ³Höchster Punkt des Kantons Basel-Stadt.

Rheinpegelstand Basel-Rheinhalle seit 1994¹

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr
Mittelwert ²													
1994	640	567	572	616	684	691	615	583	622	556	540	560	604
1995	630	655	622	628	678	754	660	607	643	543	534	564	626
1996	558	511	518	529	582	592	612	589	546	559	583	603	566
Absolutes Minimum													
1994	565	531	546	579	600	633	571	551	581	518	516	513	513
1995	549	606	557	579	631	667	606	553	602	497	501	498	497
1996	499	493	482	508	528	549	540	556	513	506	547	551	482
Absolutes Maximum													
1994	775	633	648	688	1 026	809	766	671	704	625	575	762	1 026
1995	929	753	754	738	852	959	731	760	723	611	674	854	959
1996	644	548	615	560	696	638	827	677	590	662	717	705	827

¹Messstation im Wohnviertel Hirzbrunnen; in Zentimeter über dem Horizont von 240 m über Meer. Infolge Einstellung der Auswertungen des Pegels Schifflande durch die Landeshydrologie und -geologie stehen für diese Messstation keine Angaben mehr zur Verfügung. Von der neuen Messstation zwischen der Mittleren Rheinbrücke und der Johanniterbrücke sind noch keine Zeitreihen vorhanden. ²Mittelwert seit 1959: 593 Zentimeter.

Rheinpegelstand Rheinfelden seit 1994¹

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr
Mittelwert ²													
1994	294	233	238	275	336	345	280	252	285	228	213	229	267
1995	289	310	281	289	332	398	319	274	304	216	206	233	287
1996	229	184	189	205	254	264	280	262	222	233	253	271	237
Absolutes Minimum													
1994	236	205	217	249	270	298	244	227	251	192	194	190	190
1995	221	270	230	249	302	329	279	242	271	181	180	175	175
1996	177	170	158	187	207	226	218	235	196	187	224	230	158
Absolutes Maximum													
1994	399	284	302	336	640	449	400	318	353	282	242	392	640
1995	548	387	386	382	460	555	377	386	361	277	322	483	555
1996	300	217	278	234	349	301	460	336	260	310	360	353	460

¹Messstation in Rheinfelden (AG); in Zentimeter über dem Horizont von 260 m über Meer. ²Mittelwert seit 1935: 254 Zentimeter.

Abflussmengen des Rheins in Rheinfelden seit 1994¹

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr
Mittlere Abflussmenge in m ³ /sec													
1994	1 307	847	881	1 151	1 656	1 729	1 188	980	1 231	812	707	830	1 111
1995	1 267	1 409	1 190	1 249	1 585	2 126	1 476	1 140	1 358	733	668	877	1 254
1996	826	533	577	658	996	1 059	1 189	1 045	771	849	985	1 112	885
Maximale Abflussmenge in m ³ /sec													
1994	2 200	1 220	1 360	1 640	4 270	2 620	2 200	1 500	1 800	1 210	910	2 130	4 270
1995	3 410	2 030	2 030	1 990	2 650	3 470	1 950	2 030	1 820	1 160	1 500	2 840	3 470
1996	1 330	740	1 170	860	1 720	1 340	2 650	1 620	1 040	1 410	1 820	1 760	2 650
Abflussmenge in m ³ /sec seit 1935													
Mittelwert ²	768	827	860	1 032	1 241	1 507	1 447	1 215	1 023	857	821	810	1 035
Minimum ³	337	322	331	423	604	695	576	509	479	348	336	315	315
Abs. Max. ⁴	3 410	3 610	3 160	2 820	4 270	3 670	3 080	3 850	3 710	3 150	3 650	3 050	4 270

¹Die Abflussmengen werden seit 1933 in Rheinfelden (AG) gemessen; sie sind dort um etwa 2 % kleiner als in Basel. ²Grösste mittlere Abflussmenge 1346 m³/sec im Jahre 1970, kleinste mittlere Abflussmenge 633 m³/sec im Jahre 1949. ³Tagesmittel; kleinste mittlere Abflussmenge 315 m³/sec im Dezember 1962. ⁴Grösste Abflussmenge 4270 m³/sec im Mai 1994.

Meteorologische Beobachtungen des Observatoriums St. Margarethen Basel 1961/90 und seit 1963¹

Monat Jahr	Temperatur					Relative Feuch- tigkeit in % um 12:45 Uhr ⁷	Be- wöl- kung in % im Monats- mittel	Sonnenschein		Niederschlag		
	Monats- mit- tel ² in °C	Eis- tage ³	Frost- tage ⁴	Som- mer- tage ⁵	Hitze- tage ⁶			Dauer in Stun- den	Tage ohne Son- nen- schein	Nieder- schlags- menge in mm	Tage mit minde- stens 0,3 mm	Tage mit Schnee- decke
Normalwert 1961/90												
Januar	0,7	5,5	18,7	-	-	78,0	74,4	62,5	11,4	52,9	13,2	10,4
Februar	2,3	2,4	14,7	-	-	72,1	71,9	82,8	7,9	51,7	12,4	7,0
März	5,6	0,4	9,7	-	-	63,0	70,3	116,6	6,0	51,8	13,6	3,3
April	9,2	-	3,0	0,7	-	58,4	70,0	148,6	4,7	64,4	14,1	0,4
Mai	13,3	-	0,2	4,0	0,2	59,3	68,8	182,0	3,2	84,9	15,6	-
Juni	16,6	-	-	9,2	1,4	59,8	65,0	205,6	1,8	87,4	13,4	-
Juli	18,9	-	-	15,4	4,5	58,0	55,9	240,5	1,0	80,0	11,0	-
August	18,1	-	-	13,5	3,3	60,2	59,4	215,3	1,5	87,6	12,2	-
September	15,1	-	-	6,1	0,5	64,6	59,8	166,0	2,3	61,6	9,9	-
Oktober	10,4	-	0,9	0,6	-	71,6	66,0	121,8	5,5	51,6	10,4	-
November	5,0	0,9	8,1	-	-	75,5	72,8	76,8	9,1	59,8	12,6	2,3
Dezember	1,7	4,6	17,0	-	-	78,7	74,2	60,4	11,5	54,6	12,4	7,0
Ganzes Jahr	9,7	13,8	72,2	49,6	9,8	66,6	67,4	1 678,6	65,9	788,3	150,9	30,3
Jahreswerte												
1963	8,6	45	95	47	9	68	66	1 569	70	744	151	74
1964	9,9	15	84	71	24	68	66	1 715	80	663	125	29
1965	9,2	6	84	42	6	70	70	1 388	76	1 006	185	45
1966	10,0	14	59	43	7	70	70	1 507	73	890	164	25
1967	10,0	15	68	54	12	65	64	1 731	59	776	140	24
1968	9,5	17	73	32	6	67	70	1 510	69	875	163	26
1969	9,1	28	81	50	7	68	67	1 643	68	855	145	50
1970	9,4	16	82	50	4	68	69	1 461	71	857	167	39
1971	9,6	17	78	53	14	62	61	1 826	61	634	123	40
1972	9,1	12	62	31	4	66	64	1 588	66	634	125	19
1973	9,5	12	94	56	10	64	64	1 727	61	760	137	18
1974	10,2	-	31	37	7	65	71	1 565	72	701	158	1
1975	9,9	8	69	44	11	67	67	1 666	74	801	140	22
1976	10,2	17	74	66	23	...	64	2 021	57	519	124	22
1977	10,1	5	46	30	1	69	75	1 509	57	890	167	22
1978	9,3	16	67	36	2	67	71	1 690	73	783	158	32
1979	9,8	13	66	49	7	68	73	1 565	74	860	181	30
1980	9,1	13	75	36	5	68	71	1 554	65	734	158	24
1981	9,9	7	84	42	8	68	71	1 567	71	983	179	47
1982	10,5	10	55	70	10	66	67	1 746	70	958	160	29
1983	10,5	4	74	70	23	64	65	1 758	58	723	153	26
1984	9,7	2	84	46	9	65	67	1 699	66	739	142	16
1985	9,3	36	94	62	10	63	66	1 834	67	634	120	57
1986	9,4	20	80	62	16	65	68	1 687	69	915	157	63
1987	9,5	23	81	48	12	69	73	1 542	77	934	168	45
1988	10,7	3	57	57	8	68	71	1 666	59	868	166	15
1989	10,6	5	64	71	10	64	60	1 980	46	677	128	1
1990	10,8	4	55	62	16	67	63	1 960	51	876	157	15
1991	10,0	19	83	77	16	64	65	1 888	68	811	123	12
1992	10,7	10	62	72	22	65	68	1 617	78	916	149	15
1993	10,3	12	74	52	11	65	72	1 584	77	769	162	17
1994	11,7	2	39	66	28	68	73	1 507	56	912	159	1
1995	10,6	10	73	63	20	66	71	1 629	59	1 091	155	33
1996	9,4	15	98	46	6	65	70	1 732	79	810	146	19

¹Meteorologische Station des Luthygieneamtes beider Basel, 47°32' nördliche Breite, 7°35' östliche Länge von Greenwich, 318 m über Meer. ²Bis 1970 berechnet nach der Formel 1/4 (07:30 Uhr+13:30 Uhr+2:21:30 Uhr), seit 1971 24stündiges Mittel. ³Eistag = Maximaltemperatur unter 0 °C. ⁴Frosttag = Minimaltemperatur unter 0 °C. ⁵Sommertag = Maximaltemperatur mindestens 25 °C. ⁶Hitzetag = Maximaltemperatur mindestens 30 °C. ⁷Bis 1975 um 13:30 Uhr.

Temperatur, Sonnenschein und Niederschlag nach Monat seit 1980¹

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Ganzes Jahr
Temperaturmittel in °C													
1980	0,1	4,6	5,9	7,9	11,9	15,4	16,2	18,8	16,2	9,2	3,1	0,4	9,1
1981	-0,5	0,4	9,0	10,6	13,5	16,5	17,8	18,3	15,4	10,2	5,2	1,9	9,9
1982	0,4	1,9	5,6	8,7	14,1	18,0	20,4	17,9	17,3	10,8	6,4	4,1	10,5
1983	4,1	0,4	6,6	10,3	11,7	18,3	22,9	19,8	15,7	10,4	4,0	1,7	10,5
1984	2,4	1,5	4,0	8,7	10,9	16,4	19,2	18,3	14,2	11,2	6,9	2,3	9,7
1985	-4,8	0,2	4,8	10,1	13,5	15,9	20,4	18,7	16,5	10,4	2,2	4,1	9,3
1986	2,2	-5,0	4,3	7,1	15,2	17,3	18,9	18,3	14,2	11,8	6,2	2,7	9,4
1987	-3,8	2,1	3,1	10,9	10,8	15,4	19,1	18,4	17,6	11,4	6,1	3,0	9,5
1988	5,1	3,2	5,2	10,2	15,0	16,6	18,8	19,1	15,1	11,5	3,9	4,2	10,7
1989	2,3	4,1	9,3	8,2	15,4	16,4	19,6	19,0	15,1	11,4	3,4	2,9	10,6
1990	1,9	7,7	8,3	8,2	15,6	16,3	19,0	19,6	14,2	12,2	5,4	1,3	10,8
1991	2,5	-0,2	8,2	8,9	11,1	15,8	20,8	20,5	17,0	9,5	5,3	0,7	10,0
1992	0,3	3,1	7,1	9,7	15,8	16,8	20,1	21,6	15,5	8,5	7,6	2,3	10,7
1993	4,4	1,0	5,8	11,8	15,1	17,8	18,3	18,6	13,9	9,0	2,5	5,6	10,3
1994	3,9	3,4	10,4	8,6	14,1	18,0	22,6	20,3	14,7	10,2	8,8	5,0	11,7
1995	1,8	6,6	5,2	10,1	13,9	15,8	21,9	18,9	13,1	14,0	4,9	1,1	10,6
1996	1,1	0,9	4,4	10,7	12,7	18,1	18,2	17,9	12,1	10,5	5,8	-0,1	9,4
Sonnenscheindauer in Stunden													
1980	56	100	93	140	190	139	144	232	213	105	65	77	1 554
1981	85	112	83	168	161	184	185	236	122	73	116	42	1 567
1982	54	99	115	222	249	204	228	181	179	87	92	36	1 746
1983	80	83	112	107	129	210	333	202	172	129	105	96	1 758
1984	48	88	163	186	90	243	284	205	116	113	99	63	1 699
1985	50	105	78	163	142	220	285	274	224	179	42	72	1 834
1986	64	55	108	67	168	239	259	225	176	137	116	73	1 687
1987	38	40	127	201	170	152	203	227	171	100	66	47	1 542
1988	61	83	61	172	174	209	265	253	141	106	91	50	1 666
1989	120	100	159	62	298	254	230	246	141	147	131	92	1 980
1990	125	122	177	116	268	166	286	274	186	128	58	54	1 960
1991	66	113	100	195	209	181	286	292	184	122	66	74	1 888
1992	81	109	109	163	224	155	220	235	161	43	56	61	1 617
1993	77	98	176	171	180	197	205	256	116	44	38	27	1 584
1994	64	43	105	109	148	217	268	222	97	130	62	42	1 507
1995	65	75	142	137	196	169	297	188	115	140	83	24	1 629
1996	68	86	165	192	156	254	258	187	151	109	54	53	1 732
Niederschlagsmenge in Millimeter													
1980	60	38	61	32	62	98	102	92	26	91	40	32	734
1981	68	32	89	19	141	59	139	16	102	114	49	155	983
1982	119	22	77	20	65	120	154	86	41	110	33	111	958
1983	45	51	72	89	181	42	36	34	78	36	24	35	723
1984	89	54	24	21	107	41	69	60	135	50	43	46	739
1985	55	40	35	80	106	77	63	38	41	8	48	43	634
1986	93	64	36	177	114	69	54	100	43	63	35	67	915
1987	34	39	43	56	132	168	93	72	129	75	44	49	934
1988	58	66	108	31	58	84	92	93	74	92	39	73	868
1989	12	66	34	121	27	46	79	70	62	47	47	66	677
1990	24	69	32	74	36	166	96	62	71	74	117	55	876
1991	38	18	55	28	45	153	143	13	100	64	118	36	811
1992	27	40	56	108	38	136	99	49	34	114	141	76	916
1993	30	20	23	48	79	82	95	86	122	91	12	82	769
1994	60	62	27	86	189	57	41	100	108	61	32	89	912
1995	100	94	100	51	192	48	104	93	102	9	82	116	1 091
1996	9	38	58	27	84	72	87	116	38	87	120	73	810

¹Beobachtet im Observatorium St. Margarethen.

Temperatur, Sonnenschein und Niederschlag nach Jahreszeit seit 1971¹

Jahr	Temperaturmittel in °C				Sonnenscheindauer in Stunden				Niederschlagsmenge in mm			
	Winter	Frühling	Sommer	Herbst	Winter	Frühling	Sommer	Herbst	Winter	Frühling	Sommer	Herbst
1971	0,3	9,7	18,2	9,4	220	458	658	451	70	127	300	117
1972	2,2	9,5	17,0	8,6	191	388	572	415	87	138	235	162
1973	0,4	8,8	18,4	9,8	227	482	643	430	117	196	323	142
1974	3,4	9,9	17,4	8,7	170	479	682	223	105	138	167	268
1975	4,4	8,9	17,9	10,2	281	387	666	319	134	171	309	229
1976	1,8	9,3	19,1	10,3	241	648	850	300	72	121	111	156
1977	2,6	9,6	17,0	10,4	157	404	579	352	274	206	299	137
1978	1,8	9,2	16,8	9,2	188	407	650	465	183	237	248	87
1979	1,2	9,3	17,5	10,5	168	428	635	331	252	170	294	167
1980	3,2	8,6	16,8	9,5	214	423	515	383	152	155	292	157
1981	0,1	11,0	17,5	10,3	274	412	605	311	132	249	214	265
1982	1,4	9,5	18,8	11,5	195	586	613	358	296	162	360	184
1983	2,9	9,5	20,3	10,0	199	348	745	406	207	342	112	138
1984	1,9	7,9	18,0	10,8	232	439	732	328	178	152	170	228
1985	-0,8	9,5	18,3	9,7	218	383	779	445	141	221	178	97
1986	0,4	8,9	18,2	10,7	191	343	723	429	200	327	223	141
1987	0,3	8,3	17,6	11,7	151	498	582	337	140	231	333	248
1988	3,8	10,1	18,2	10,2	191	407	727	338	173	197	269	205
1989	3,5	10,8	18,0	10,0	270	519	730	419	151	182	195	156
1990	4,2	10,7	18,3	10,6	339	561	726	372	159	142	324	262
1991	1,2	9,4	19,0	10,6	233	504	759	372	111	128	310	282
1992	1,4	10,9	19,5	10,5	263	496	611	260	102	202	284	289
1993	2,6	10,9	18,2	8,5	236	527	659	197	125	151	263	224
1994	4,3	11,0	20,3	11,2	134	362	706	289	204	302	198	201
1995	4,5	9,7	18,9	10,7	182	475	654	338	283	343	245	194
1996	1,0	9,3	18,1	9,5	178	513	698	314	163	169	275	246

¹Winter = Dezember des Vorjahres, Januar, Februar; Frühling = März, April, Mai; Sommer = Juni, Juli, August; Herbst = September, Oktober, November.

Mittelwert des Grundwasserstandes in Zentimeter über dem Basler Nullpunkt seit 1992¹

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahres- mittel
Kleinbasel²													
1992	239	221	239	267	265	274	269	268	268	234	227	252	252
1993	263	238	232	223	249	252	261	265	280	268	241	223	250
1994	260	253	221	222	254	266	244	250	232	221	230	207	238
1995	223	231	240	230	245	258	230	216	203	195	180	171	219
1996	211	148	144	186	160	156	171	205	177	189	180	252	198
1996													
Min. ⁴	207	98	98	181	151	148	146	190	167	178	169	249	...
Max. ⁴	216	198	191	191	169	165	196	221	187	201	191	255	...
Lange Erlen³													
1992	1 270	1 290	1 295	1 255	1 260	1 283	1 270	1 283	1 278	1 280	1 300	1 290	1 280
1993	1 285	1 287	1 297	1 266	1 310	1 270	1 261	1 285	1 281	1 257	1 271	1 313	1 282
1994	1 274	1 246	1 300	1 268	1 283	1 275	1 283	1 278	1 249	1 303	1 273	1 271	1 275
1995	1 270	1 290	1 262	1 290	1 280	1 260	1 268	1 258	1 243	1 244	1 251	1 285	1 267
1996	1 283	1 258	1 255	1 269	1 251	1 256	1 257	1 238	1 269	1 248	1 248	1 248	1 260
1996													
Min. ⁴	1 250	1 221	1 211	1 237	1 209	1 219	1 215	1 197	1 243	1 205	1 201	1 201	...
Max. ⁴	1 317	1 295	1 299	1 301	1 293	1 293	1 300	1 279	1 295	1 291	1 295	1 295	...

¹Basler Nullpunkt 243,95 m ü. M. ²Horburgstrasse. ³Rohr Nr. 88. ⁴Minimum bzw. Maximum der Ablesungen.

Witterung nach Monat und Jahreszeit 1996¹

Monat Jahreszeit	Temperatur in °C					Relative Feuchtigkeit in %		Bewö- kung Monats- mittel in %	Sonnenschein- dauer in Std.		Nieder- schlag in mm	
	Mittel 12:45 Uhr	Monats- mittel ²	Ab- wei- chung ³	Abso- lutes Minimum	Abso- lutes Maximum	Monats- mittel	Mittel 12:45 Uhr		Sum- me	Ab- wei- chung ³	Sum- me	Ab- wei- chung ³
Dezember ⁴	2,5	1,1	-0,6	-6,5	16,0	88	81	87	23,7	-36,7	116,4	61,8
Januar	2,6	1,1	0,4	-5,0	11,6	88	82	79	68,1	5,6	8,9	-44,0
Februar	2,9	0,9	-1,4	-8,7	14,4	78	68	74	86,4	3,6	37,9	-13,8
März	7,7	4,4	-1,2	-9,1	21,5	70	53	66	165,4	48,8	57,9	6,1
April	14,3	10,7	1,5	-2,7	27,6	64	51	70	191,6	43,0	26,9	-37,5
Mai	15,7	12,7	-0,6	3,4	29,8	77	66	76	155,9	-26,1	84,1	-0,8
Juni	22,0	18,1	1,5	6,6	32,8	68	54	53	253,6	48,0	72,3	-15,1
Juli	21,8	18,2	-0,7	8,1	29,9	68	57	55	257,9	17,4	86,6	6,6
August	21,5	17,9	-0,2	8,3	30,1	77	64	66	186,6	-28,7	115,8	28,2
September	15,7	12,1	-3,0	2,8	24,3	80	63	66	151,2	-14,8	38,1	-23,5
Oktober	13,7	10,5	0,1	0,2	22,0	83	70	76	108,8	-13,0	87,4	35,8
November	7,7	5,8	0,8	-3,3	18,4	83	73	81	53,7	-23,1	120,4	60,6
Dezember	1,5	-0,1	-1,8	-15,4	12,8	88	81	77	53,1	-7,3	73,3	18,7
Jahr 1996	12,3	9,4	-0,3	-15,4	32,8	77	65	70	1 732,3	53,7	809,6	21,3
Winter ⁵	2,7	1,0	-0,6	-8,7	16,0	85	77	80	178,2	-28,0	163,2	4,6
Frühling	12,6	9,3	-0,1	-9,1	29,8	70	57	71	512,9	65,7	168,9	-32,2
Sommer	21,8	18,1	0,2	6,6	32,8	71	58	58	698,1	36,8	274,7	19,7
Herbst	12,4	9,5	-0,6	-3,3	24,3	82	69	74	313,7	-50,9	245,9	72,9

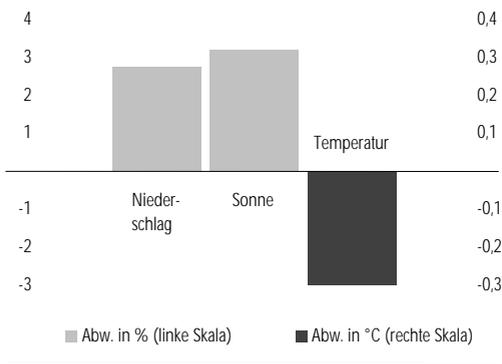
¹Beobachtet im Observatorium St. Margarethen. ²24stündiges Mittel. ³Abweichung vom Normalwert 1961/90. ⁴Dezember 1995. ⁵Winter 1995/96.

Anzahl Tage mit bestimmten Witterungserscheinungen 1996¹

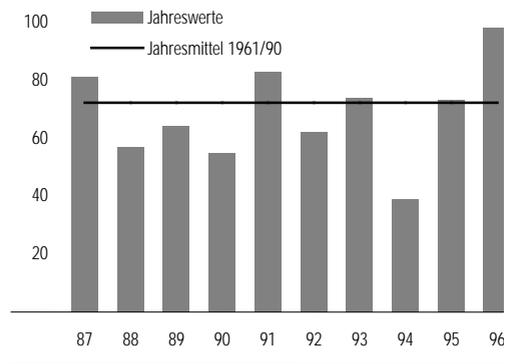
Monat Jahreszeit	Anzahl Tage mit nachgenannten Witterungserscheinungen											
	Ohne Auf- tauen ²	Frost ³	Minde- stens 25 °C ⁴	Minde- stens 30 °C ⁵	Ohne Sonnen- schein	Niederschlag mindestens 0,3 mm	Schnee- fall	Schnee- decke	Reif	Nebel	Ge- witter, nahe	Hagel
Dezember ⁶	1	9	--	--	14	16	1	--	7	2	--	--
Januar	1	23	--	--	11	3	--	2	9	8	--	--
Februar	6	24	--	--	9	14	12	8	6	--	--	--
März	--	19	--	--	5	7	3	2	16	1	1	--
April	--	6	3	--	2	10	--	--	5	--	--	--
Mai	--	--	3	--	8	20	--	--	--	3	2	--
Juni	--	--	14	5	1	9	--	--	--	--	1	--
Juli	--	--	14	--	2	9	--	--	--	1	--	--
August	--	--	12	1	2	16	--	--	--	1	3	--
September	--	--	--	--	3	9	--	--	1	6	--	--
Oktober	--	--	--	--	7	17	--	--	2	5	--	--
November	--	6	--	--	13	19	8	3	2	1	--	--
Dezember	8	20	--	--	16	13	5	4	6	6	--	--
Jahr 1996	15	98	46	6	79	146	28	19	47	32	7	--
Winter ⁷	8	56	--	--	34	33	13	10	22	10	--	--
Frühling	--	25	6	--	15	37	3	2	21	4	3	--
Sommer	--	--	40	6	5	34	--	--	--	2	4	--
Herbst	--	6	--	--	23	45	8	3	5	12	--	--

¹Beobachtet im Observatorium St. Margarethen. ²Eistag = Maximaltemperatur unter 0°C. ³Frosttag = Minimaltemperatur unter 0°C. ⁴Sommertag. ⁵Hitzetag. ⁶Dezember 1995. ⁷Winter 1995/96.

Witterungselemente 1996
(Abweichung vom Normalwert 1961/90)



Frosttage seit 1987



Zoneneinteilung des Kantons Basel-Stadt nach Wohnviertel Ende 1985¹

Gemeinde Wohnviertel	Zonenarten in Hektaren ²								
	AS	2a	2	3	4	5a	5	6	7
Stadt Basel	53,11	166,90	130,61	226,46	228,21	343,86	65,93	21,22	204,77
Altstadt Grossbasel	23,70	-	-	-	-	-	8,55	2,80	-
Vorstädte	18,35	-	-	0,15	2,05	1,15	30,80	7,40	-
Am Ring	-	0,05	1,50	43,80	14,60	17,60	5,65	0,10	-
Breite	-	2,15	0,75	4,95	26,70	10,30	-	0,25	3,90
St. Alban	3,58	17,50	9,61	51,81	31,23	30,78	10,35	1,30	38,85
Gundeldingen	-	0,55	0,10	0,55	34,20	52,20	0,05	-	0,70
Bruderholz	-	140,95	0,45	5,25	1,30	2,10	-	-	-
Bachletten	-	5,70	35,20	34,90	34,95	1,95	0,10	-	-
Gotthelf	-	-	8,40	9,10	10,95	9,05	-	-	-
Iselin	-	-	6,35	10,65	30,65	24,85	-	1,55	-
St. Johann	-	-	15,75	9,00	7,65	54,48	0,05	0,15	61,35
Altstadt Kleinbasel	7,17	-	-	0,25	0,80	2,30	9,88	1,10	-
Clara	-	-	-	0,10	0,70	16,20	0,20	2,72	-
Wettstein	-	-	5,65	6,30	20,75	17,10	-	-	-
Hirzbrunnen	0,31	-	44,60	44,35	3,75	0,30	-	-	-
Rosental	-	-	0,45	0,25	-	28,30	-	3,85	0,05
Matthäus	-	-	-	0,15	-	50,90	0,05	-	-
Klybeck	-	-	-	2,80	4,40	20,65	0,25	-	40,10
Kleinhüningen	-	-	1,80	2,10	3,53	3,65	-	-	59,82
Riehen	11,43	274,60	49,25	50,00	3,00	-	-	-	-
Bettingen	6,70	29,00	1,00	-	-	-	-	-	-
Kanton Basel-Stadt	71,24	470,50	180,86	276,46	231,21	343,86	65,93	21,22	204,77

¹Die Statistik wird weitergeführt, wenn vom revidierten und im Sommer 1988 rechtskräftig gewordenen Zonenplan detaillierte Flächenangaben vorliegen. ²Zonenarten: AS = Altstadt-, Schutz- und Schonzone, Zonen 2-6 = 2-6geschossige Bauweise, 2a = offene Bauweise, 2 = geschlossene Bauweise, 5a = auf Gebieten ausserhalb der Innenstadt, 7 = Industriezone. Flächen auf 5 Aren (0,05 Hektar) gerundet. Siehe Basler Zahlenspiegel 9/1974, Seite 8.

Wasserversorgung durch die IWB seit 1987

Jahr	Quellwasserzufuhr in 1000 m ³	Grundwasserzufuhr in 1000 m ³			Gesamtwasserzufuhr in 1000 m ³	Rohrnetz ¹ in km	Wasserzähler ²	Öffentliche Brunnen ³	Tagesverbrauch in 1000 m ³	
		Lange Erlen	Hard	Birstal					Grösster	Kleinster
1987	1 627,6	16 464,6	16 991,6	599,3	35 683,1	517,0	26 931	196	128,6	68,4
1988	1 729,6	16 458,3	16 561,4	1 110,5	35 859,8	517,0	27 099	196	133,7	67,0
1989	1 636,6	17 701,5	16 368,6	1 096,3	36 803,0	517,0	27 113	196	148,9	67,8
1990	1 739,8	15 968,8	17 029,0	1 117,7	35 855,3	516,2	26 532	195	127,7	67,1
1991	1 631,7	15 285,7	16 760,6	961,6	34 639,6	515,8	27 125	195	126,7	64,5
1992	1 500,8	15 132,1	16 248,8	773,9	33 655,6	515,5	26 556	195	124,8	59,4
1993	1 319,3	14 187,6	16 120,7	759,5	32 387,1	515,9	26 506	167	113,9	63,8
1994	1 201,2	14 333,3	16 302,1	689,3	32 525,9	515,3	26 637	168	127,0	64,5
1995	1 596,2	15 773,5	13 295,2	750,2	31 421,0	515,8	26 633	167	109,6	61,4
1996	1 561,3	16 027,9	12 982,7	776,6	31 349,1	515,0	26 634	166	111,6	61,0

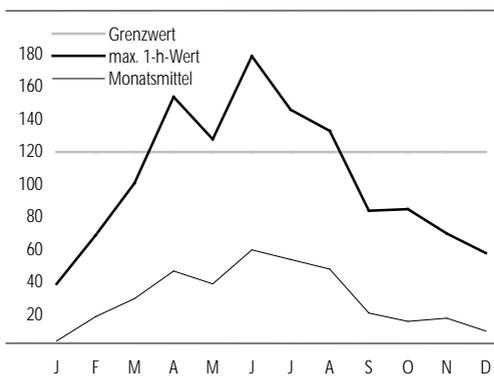
¹Einschliesslich Binningen (Betrieb und Unterhalt durch IWB). ²Einschliesslich Binningen. ³Seit 1993: Öffentliche Brunnen im Stadtgebiet, die durch die IWB betrieben und unterhalten werden.

Wasserverbrauch seit 1987

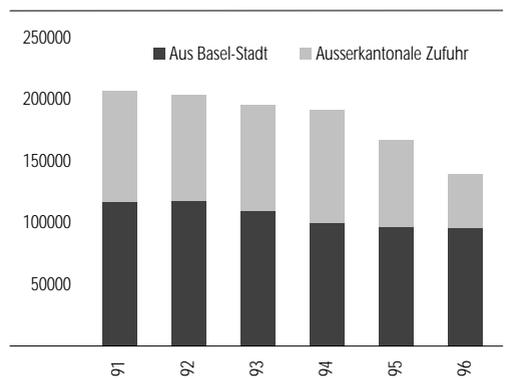
Jahr	Wasserverbrauch in 1000 m ³ im Kanton Basel-Stadt und in Binningen						Verlust	Total	Tagesverbrauch pro Kopf ¹	
	Haushaltungen, Gewerbe	Grossbezüger	Öffentliche Brunnen ²	Andere öffentl. Zwecke	Eigenbedarf IWB	Mittlerer in Litern			Grösster in Litern	
1987	24 333,2	5 515,2	409,3	386,8	747,2	2 229,2	33 620,9	443	618	
1988	21 683,3	5 361,9	422,0	471,6	749,3	5 229,8	33 917,9	453	652	
1989	22 511,0	5 255,8	440,2	514,2	909,2	4 800,9	34 431,3	458	722	
1990	23 042,8	5 014,4	497,8	500,7	717,2	3 852,8	33 625,7	447	620	
1991 ³	22 191,1	4 584,8	480,0	248,7	764,0	4 067,8	32 336,4	427	611	
1992	22 114,3	4 706,7	526,0	458,7	679,3	3 230,1	31 715,1	406	585	
1993	22 002,0	4 609,9	505,1	467,2	489,9	2 454,3	30 528,4	394	535	
1994	22 085,2	4 236,3	499,3	438,9	377,7	3 130,5	30 767,9	394	593	
1995	20 882,1	4 058,3	551,2	402,5	364,5	3 432,9	29 691,5	384	540	
1996	20 054,6	4 101,3	512,9	309,7	350,6	4 555,1	29 884,2	382	550	

¹Berechnet aufgrund der Wasserabgabe im eigenen Versorgungsgebiet (Kanton Basel-Stadt und Binningen). ²Seit 1993: Öffentliche Brunnen im Stadtgebiet, die durch die IWB betrieben und unterhalten werden. ³Seit 1991 ohne Transite an Gemeinden ausserhalb des Versorgungsgebiets.

Ozonwerte 1996 (in m³)



Zufuhr an die Kehrichtverbrennung seit 1991 (in t)



Schadstoff-Konzentration der Luft seit 1986¹

Jahr	Schwefeldioxid				Stickstoffdioxid			
	Jahresmittelwert aller 1/2-h-Werte in µg/m ³ Grenzwert = 30	95%-Wert ² aller 1/2-h-Werte in µg/m ³ Grenzwert = 100	Anzahl 24-h-Werte über 100 µg/m ³ Grenzwert = 1	Maximaler 24-h-Wert in µg/m ³ Grenzwert = 100	Jahresmittelwert aller 1/2-h-Werte in µg/m ³ Grenzwert = 30	95%-Wert ² aller 1/2-h-Werte in µg/m ³ Grenzwert = 100	Anzahl 24-h-Werte über 80 µg/m ³ Grenzwert = 1	Maximaler 24-h-Wert in µg/m ³ Grenzwert = 80
1986	33	97	18	198	59	115	52	145
1987	31	88	11	282	56	108	46	144
1988	22	59	-	75	47	81	1	83
1989	19	49	-	64	54	94	14	97
1990	17	46	-	61	46	81	3	86
1991	14	39	-	75	51	92	16	122
1992	15	38	-	58	49	86	13	99
1993	13	37	-	77	46	79	5	96
1994	10	26	-	37	47	81	5	89
1995	12	30	-	39	42	73	1	85
1996	11	25	-	40	48	80	4	96

¹Messstation St. Johannis-Platz. ²95 Prozent der 1/2-h-Werte eines Jahres liegen unter diesem Wert.

Schadstoff-Konzentration der Luft nach Monat seit 1992¹

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Schwefeldioxid - Monatsmittel in µg/m ³												
1992	27	20	13	13	11	10	9	12	14	16	14	18
1993	21	19	25	12	8	7	6	8	11	13	18	11
1994	14	19	10	11	8	6	8	6	8	10	12	11
1995	18	17	17	13	9	7	7	7	12	10	14	17
1996	14	17	15	10	6	5	4	7	9	10	11	20
Stickstoffdioxid - Monatsmittel in µg/m ³												
1992	62	59	48	45	50	49	42	46	48 ³	43	43	47
1993	47	59	64	47	45	43	35	42	45	44	46	36
1994	43	61	46	50	46	43	43	42	44	58	47	43
1995	39	42	42	41	45	40	37	37	39	47	49	48
1996	52	58	61	55	42	48	38	36	48	47	43	51
Ozon - 98%-Wert ² aller 1/2-h-Werte in µg/m ³ (Grenzwert = 100)												
1992	25	53	62	80	126	115	118	133	77	57	50	52
1993	52	56	78	105	107	127	128	122	66	46	52	65
1994	63	49	75	101	93	108	150	133	68	53	35	63
1995	70	67	77	84	130	124	147	129	64	46	43	52
1996	24	63	86	128	108	125	125	117	69	63	60	...
Ozon - Anzahl 1-h-Werte über 120 µg/m ³ (Grenzwert = 1)												
1992	-	-	-	-	21	8	11	28	-	-	-	-
1993	-	-	-	1	3	18	20	13	-	-	-	-
1994	-	-	-	3	-	7	8	34	-	-	-	-
1995	-	-	-	-	28	15	66	47	-	-	-	-
1996	-	-	-	22	4	23	25	11	-	-	-	-
Ozon - Maximaler 1-h-Wert in µg/m ³ (Grenzwert = 120)												
1992	41	83	74	110	138	130	138	169	100	67	59	61
1993	60	79	115	123	126	165	161	145	97	55	58	74
1994	67	58	85	128	108	130	172	167	98	83	58	74
1995	76	83	96	99	159	154	175	172	76	58	51	67
1996	39	69	101	154	128	179	146	133	84	85	70	58

¹Messstation St. Johannis-Platz. ²98 Prozent der 1/2-h-Werte eines Monats liegen unter diesem Wert. ³Statistisch nicht gesicherter Wert.

Entsorgung in Tonnen seit 1988¹

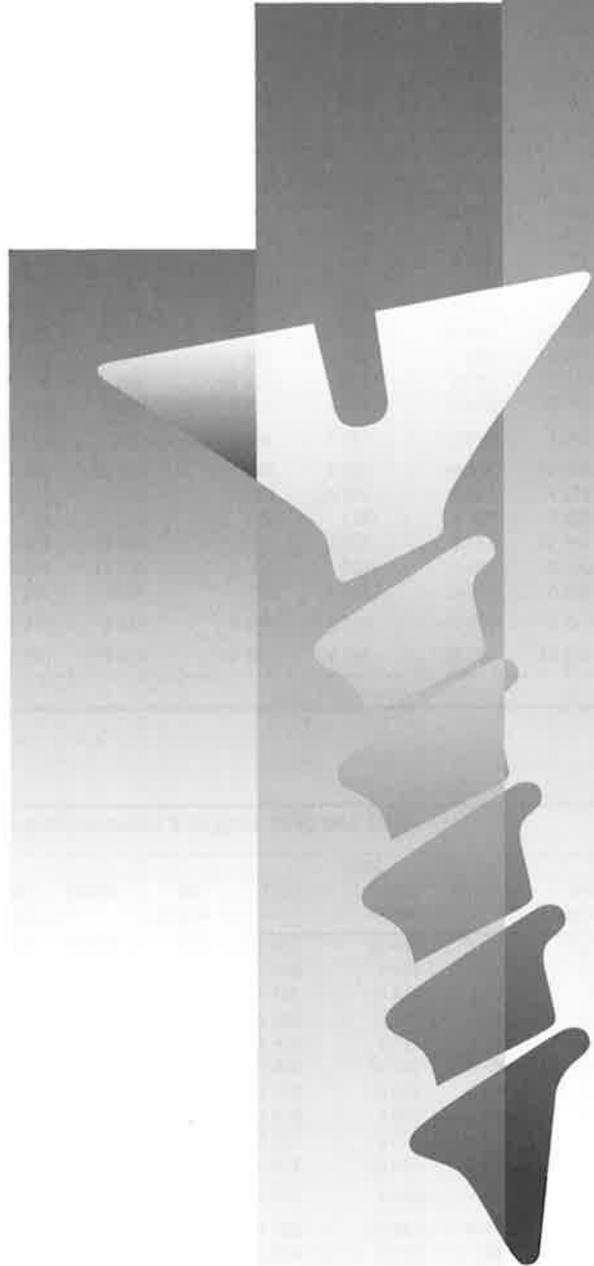
Merkmal	1988	1989	1990	1991	1992	1993 ²	1994	1995	1996
Zur Verbrennung bestimmte Haushaltsabfälle									
Hauskehricht	69 733	68 773	68 521	66 672	64 895	53 722	40 705	40 363	40 994
Sperrgut	14 620	13 767	13 826	11 890	13 158	12 092	1 918	1 859	1 405
Übrige Haushaltsabfälle									
Metallabfuhr	846	798	825	845	801	1 173	575	614	673
Grünabfuhr/Kompostierung	...	...	...	...	3 493	5 100	6 543	7 451	7 419
Papiersammlung	...	...	...	...	7 438	10 988	13 125	13 587	13 849
Glassammlung	...	...	...	...	3 004	4 279	5 202	5 101	5 229
Weissblech	...	...	...	...	67	203	318	301	297
Aluminium	...	...	...	...	24	37	50	47	39
Problemabfälle	...	...	...	...	63	62	61	67	59
Kühlgeräte (Stückzahl)	...	...	...	...	1 355	1 558	1 462	1 464	1 524
Zur Verbrennung bestimmte Industrie- und Gewerbeabfälle									
Hauskehrichtähnlicher Abfall	...	...	32 712	36 085	37 630	41 238	56 098	52 865	53 504
Sonderabfall	...	...	623	857	882	1 031	941	1 102	948
Rechengut der Pro Rheno	...	...	1 196	1 036	851	885	913	872	814
Alle in Basel-Stadt eingesammelten Abfälle									
Haushaltsabfälle	...	...	...	...	92 943	87 656	68 497	69 390	69 964
Industrie- und Gewerbeabfälle	...	...	...	...	39 363	43 154	57 952	54 839	55 266
Zusammen	...	...	...	...	132 306	130 810	126 449	124 229	125 230
Zufuhr an die Kehrichtverbrennungsanlage Basel									
Aus Basel-Stadt	...	...	117 703	117 385	118 217	110 141	100 565	97 061	95 903
Ausserkantonale Zufuhr	...	...	78 049	90 287	85 399	85 596	91 310	70 341	43 429
Zusammen	201 039	202 281	195 752	207 672	203 616	195 737	191 875	167 402 ³	139 332

¹Ohne privat organisierte Entsorgung. ²Seit 1. Juli 1993 gebührenpflichtige Kehrichtabfuhr. ³Die KVA I wurde am 30.6.1995 ausser Betrieb gesetzt.



Erwerbsleben

Erwerbstätige
Beschäftigte
Löhne
Arbeitslose



Wohnbevölkerung nach Heimat, Geschlecht und Erwerbssituation 1980 und 1990¹

Erwerbssituation	Schweizer		Ausländer		Gesamtbevölkerung		
	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Total
1980							
Erwerbstätige ²	46 282	33 046	14 092	7 460	60 374	40 506	100 880
Erwerbslose	653	436	204	100	857	536	1 393
Nichterwerbspersonen	28 701	59 289	5 316	8 336	34 017	67 625	101 642
davon Rentner	14 403	25 139	716	1 151	15 119	26 290	41 409
davon Studenten	4 006	3 305	721	617	4 727	3 922	8 649
davon Kinder unter 16 Jahren	9 914	9 437	3 778	3 518	13 692	12 955	26 647
Zusammen	75 636	92 771	19 612	15 896	95 248	108 667	203 915
1990							
Erwerbstätige ³	40 113	32 294	19 421	9 269	59 534	41 563	101 097
Selbständige	4 690	1 995	816	163	5 506	2 158	7 664
Mitarbeitende Familienmitglieder	287	822	129	82	416	904	1 320
Direktoren, leitende Angestellte	3 982	575	579	65	4 561	640	5 201
Mittleres und unteres Kader	9 069	4 687	1 999	700	11 068	5 387	16 455
Angestellte, Arbeiter	17 654	21 186	13 683	7 350	31 337	28 536	59 873
Lehrlinge, Lehrtöchter	1 431	1 251	589	379	2 020	1 630	3 650
Ohne Angabe	3 000	1 778	1 626	530	4 626	2 308	6 934
Erwerbslose	928	881	591	473	1 519	1 354	2 873
Nichterwerbspersonen	26 509	51 876	7 234	9 822	33 743	61 698	95 441
In Ausbildung stehende Personen ⁴	3 796	3 496	1 415	1 323	5 211	4 819	10 030
Rentner	14 893	28 587	1 280	1 406	16 173	29 993	46 166
Im eigenen Haushalt arbeitend	140	12 177	74	3 093	214	15 270	15 484
Kinder unter 15 Jahren	7 398	7 297	4 169	3 817	11 567	11 114	22 681
Übrige	282	319	296	183	578	502	1 080
Zusammen	67 550	85 051	27 246	19 564	94 796	104 615	199 411

¹Volkszählungen. ²Erwerbstätige, die mindestens sechs Stunden in der Woche arbeiten. ³Einschliesslich Erwerbstätige, die weniger als sechs Stunden in der Woche arbeiten (941 im Kanton Basel-Stadt). ⁴In Ausbildung stehende Personen ab 15 Jahren.

Wohnbevölkerung nach Gemeinde und sozio-professioneller Kategorie 1990¹

Sozio-professionelle Kategorie	Absolute Zahlen				Promilleverteilung			
	Stadt Basel	Riehen	Bettingen	Total	Stadt Basel	Riehen	Bettingen	Total
Erwerbstätige	91 608	9 029	460	101 097	513	453	430	507
Oberstes Management	941	200	13	1 154	5	10	12	6
Freie Berufe	943	169	9	1 121	5	8	8	6
Andere Selbständige	5 362	609	35	6 006	30	31	33	30
Akademische Berufe, oberes Kader	7 901	1 333	85	9 319	44	67	80	47
Intermediäre Berufe	16 174	1 957	107	18 238	91	98	100	91
Qualifizierte nichtmanuelle Berufe	21 646	2 563	110	24 319	121	129	103	122
Qualifizierte manuelle Berufe	8 289	600	24	8 913	46	30	22	45
Ungelernte Angestellte und Arbeiter	19 547	971	35	20 553	110	49	33	103
Nicht zuteilbar	10 805	627	42	11 474	61	31	39	58
Erwerbslose	2 701	161	11	2 873	15	8	10	14
Nichterwerbspersonen	84 119	10 724	598	95 441	471	539	559	479
In Ausbildung stehende Personen ²	8 806	1 049	175	10 030	49	53	164	50
Rentner	41 143	4 845	178	46 166	231	243	167	232
Im eigenen Haushalt arbeitend	13 294	2 067	123	15 484	75	104	115	78
Kinder unter 15 Jahren	19 888	2 671	122	22 681	111	134	114	114
Übrige	988	92	-	1 080	6	5	-	5
Zusammen	178 428	19 914	1 069	199 411	1 000	1 000	1 000	1 000

¹Volkszählung. ²In Ausbildung stehende Personen ab 15 Jahren.

Erwerbspersonen nach Gemeinde und Wirtschaftssektor 1980 und 1990¹

Wirtschaftssektor	1980 ²					1990 ³				
	Schwei- zer	Schwei- zerinnen	Auslän- der	Auslän- derinnen	Total	Schwei- zer	Schwei- zerinnen	Auslän- der	Auslän- derinnen	Total
Stadt Basel										
Sektor 1	259	45	83	7	394	144	67	96	10	317
Sektor 2	15 860	5 890	7 920	1 615	31 285	9 717	4 093	8 118	1 496	23 424
Sektor 3	23 209	22 870	5 018	5 285	56 382	21 067	22 625	7 400	6 637	57 729
Sektor unbekannt	1 826	1 310	311	160	3 607	4 343	2 067	2 994	734	10 138
Erwerbslose	593	394	193	95	1 275	852	815	577	457	2 701
Zusammen	41 747	30 509	13 525	7 162	92 943	36 123	29 667	19 185	9 334	94 309
Riehen										
Sektor 1	87	25	23	1	136	53	21	23	1	98
Sektor 2	2 096	565	413	88	3 162	1 538	467	322	80	2 407
Sektor 3	2 650	2 147	275	275	5 347	2 744	2 667	363	257	6 031
Sektor unbekannt	61	55	16	4	136	266	137	69	21	493
Erwerbslose	60	40	11	4	115	71	64	11	15	161
Zusammen	4 954	2 832	738	372	8 896	4 672	3 356	788	374	9 190
Bettingen										
Sektor 1	5	3	2	-	10	3	2	-	-	5
Sektor 2	92	22	13	5	132	63	9	10	1	83
Sektor 3	133	111	16	19	279	164	135	20	27	346
Sektor unbekannt	4	3	2	1	10	11	4	6	5	26
Erwerbslose	-	2	-	1	3	5	2	3	1	11
Zusammen	234	141	33	26	434	246	152	39	34	471
Kanton Basel-Stadt										
Sektor 1	351	73	108	8	540	200	90	119	11	420
Sektor 2	18 048	6 477	8 346	1 708	34 579	11 318	4 569	8 450	1 577	25 914
Sektor 3	25 992	25 128	5 309	5 579	62 008	23 975	25 427	7 783	6 921	64 106
Sektor unbekannt	1 891	1 368	329	165	3 753	4 620	2 208	3 069	760	10 657
Erwerbslose	653	436	204	100	1 393	928	881	591	473	2 873
Zusammen	46 935	33 482	14 296	7 560	102 273	41 041	33 175	20 012	9 742	103 970

¹Volkszählungen. ²Erwerbstätige, die mindestens sechs Stunden in der Woche arbeiten. ³Einschliesslich Erwerbstätige, die weniger als sechs Stunden in der Woche arbeiten (941 im Kanton Basel-Stadt).

Erwerbspersonen nach Gemeinde und Wirtschaftsabteilung 1990¹

Wirtschaftsabteilung	Absolute Zahlen				Promilleverteilung			
	Basel	Riehen	Bettingen	Total	Basel	Riehen	Bettingen	Total
Land- und Forstwirtschaft	317	98	5	420	3	11	11	4
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	423	53	-	476	4	6	-	5
Verarbeitende Produktion	16 030	1 889	70	17 989	170	206	149	173
Baugewerbe	6 971	465	13	7 449	74	51	28	72
Handel, Gastgewerbe, Reparaturgewerbe	15 936	1 411	73	17 420	169	154	155	168
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	6 517	547	20	7 084	69	60	42	68
Banken, Versicherungen, Beratung	13 300	1 458	58	14 816	141	159	123	143
Sonstige Dienstleistungen	18 791	2 082	168	21 041	199	227	357	202
Öffentliche Verwaltung ²	3 185	533	27	3 745	34	58	57	36
Unbekannt	10 138	493	26	10 657	107	54	55	103
Erwerbslose	2 701	161	11	2 873	29	18	23	28
Zusammen	94 309	9 190	471	103 970	1 000	1 000	1 000	1 000

¹Volkszählung. ²Einschliesslich ausländische Vertretungen.

Erwerbspersonen nach Heimat, Geschlecht, Gemeinde und Wirtschaftsabteilung 1990¹

Wirtschaftsabteilung	Absolute Zahlen				Promilleverteilung			
	Basel	Riehen	Bettingen	Total	Basel	Riehen	Bettingen	Total
Schweizer								
Land- und Forstwirtschaft	144	53	3	200	4	11	12	5
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	338	51	-	389	9	11	-	9
Verarbeitende Produktion	7 227	1 180	52	8 459	200	253	211	206
Baugewerbe	2 152	307	11	2 470	60	66	45	60
Handel, Gastgewerbe, Reparaturgewerbe	4 663	561	37	5 261	129	120	150	128
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	3 435	341	13	3 789	95	73	53	92
Banken, Versicherungen, Beratung	6 030	829	37	6 896	167	177	150	168
Sonstige Dienstleistungen	5 091	597	53	5 741	141	128	215	140
Öffentliche Verwaltung ²	1 848	416	24	2 288	51	89	98	56
Unbekannt	4 343	266	11	4 620	120	57	45	113
Erwerbslose	852	71	5	928	24	15	20	23
Zusammen	36 123	4 672	246	41 041	1 000	1 000	1 000	1 000
Schweizerinnen								
Land- und Forstwirtschaft	67	21	2	90	2	6	13	3
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	47	2	-	49	2	1	-	1
Verarbeitende Produktion	3 662	407	7	4 076	123	121	46	123
Baugewerbe	384	58	2	444	13	17	13	13
Handel, Gastgewerbe, Reparaturgewerbe	6 303	713	29	7 045	212	212	191	212
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	1 537	130	6	1 673	52	39	39	50
Banken, Versicherungen, Beratung	4 651	498	14	5 163	157	148	92	156
Sonstige Dienstleistungen	9 254	1 225	83	10 562	312	365	546	318
Öffentliche Verwaltung ²	880	101	3	984	30	30	20	30
Unbekannt	2 067	137	4	2 208	70	41	26	67
Erwerbslose	815	64	2	881	27	19	13	27
Zusammen	29 667	3 356	152	33 175	1 000	1 000	1 000	1 000
Ausländer								
Land- und Forstwirtschaft	96	23	-	119	5	29	-	6
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	35	-	-	35	2	-	-	2
Verarbeitende Produktion	3 699	227	10	3 936	193	288	256	197
Baugewerbe	4 384	95	-	4 479	229	121	-	224
Handel, Gastgewerbe, Reparaturgewerbe	2 976	91	6	3 073	155	115	154	154
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	1 196	63	1	1 260	62	80	26	63
Banken, Versicherungen, Beratung	1 403	88	5	1 496	73	112	128	75
Sonstige Dienstleistungen	1 574	110	8	1 692	82	140	205	85
Öffentliche Verwaltung ²	251	11	-	262	13	14	-	13
Unbekannt	2 994	69	6	3 069	156	88	154	153
Erwerbslose	577	11	3	591	30	14	77	30
Zusammen	19 185	788	39	20 012	1 000	1 000	1 000	1 000
Ausländerinnen								
Land- und Forstwirtschaft	10	1	-	11	1	3	-	1
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	3	-	-	3	-	-	-	-
Verarbeitende Produktion	1 442	75	1	1 518	154	201	29	156
Baugewerbe	51	5	-	56	5	13	-	6
Handel, Gastgewerbe, Reparaturgewerbe	1 994	46	1	2 041	214	123	29	210
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	349	13	-	362	37	35	-	37
Banken, Versicherungen, Beratung	1 216	43	2	1 261	130	115	59	129
Sonstige Dienstleistungen	2 872	150	24	3 046	308	401	706	313
Öffentliche Verwaltung ²	206	5	-	211	22	13	-	22
Unbekannt	734	21	5	760	79	56	147	78
Erwerbslose	457	15	1	473	49	40	29	49
Zusammen	9 334	374	34	9 742	1 000	1 000	1 000	1 000

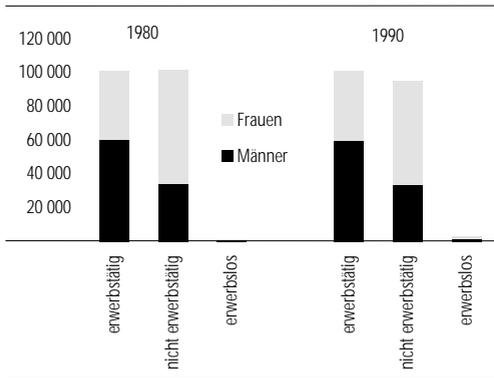
¹Volkszählung, ²Einschliesslich ausländische Vertretungen.

Erwerbspersonen nach Heimat, Geschlecht und Wirtschaftsklasse 1990¹

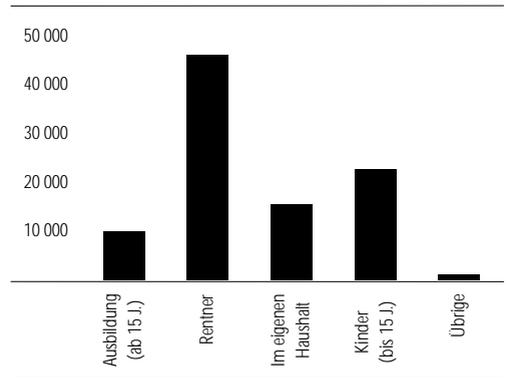
Code	Wirtschaftsklasse	Schweizer		Ausländer		Alle Erwerbspersonen		
		Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Total
WS 1	Wirtschaftssektor 1	200	90	119	11	319	101	420
01	Landwirtschaft	35	16	14	2	49	18	67
02	Gartenbau	160	74	105	9	265	83	348
03/04	Forstwirtschaft, Fischerei	5	-	-	-	5	-	5
WS 2	Wirtschaftssektor 2	11 318	4 569	8 450	1 577	19 768	6 146	25 914
1	Energie-, Wasserversorgung, Bergbau	389	49	35	3	424	52	476
2/3	Verarbeitende Produktion	8 459	4 076	3 936	1 518	12 395	5 594	17 989
21	Nahrungsmittelindustrie	361	205	227	127	588	332	920
22/23	Getränke- und Tabakindustrie	98	26	41	3	139	29	168
24	Textilindustrie	24	27	14	18	38	45	83
25	Herst. von Bekleidung und Wäsche	39	102	27	72	66	174	240
26	Holzbe- und -verarbeitung, Möbel	386	115	238	32	624	147	771
27	Papierindustrie	54	29	20	17	74	46	120
28	Grafische Industrie, Verlage	939	641	297	131	1 236	772	2 008
29	Herst. von Lederwaren und Schuhen	16	8	14	4	30	12	42
31	Chemische Industrie	4 607	2 265	1 595	788	6 202	3 053	9 255
32	Kunststoff- und Kautschukindustrie	81	21	82	14	163	35	198
33	Abbau von Steinen und Erden	99	31	120	4	219	35	254
34	Metallbe- und -verarbeitung	340	72	484	29	824	101	925
35	Maschinen- und Fahrzeugbau	499	111	375	40	874	151	1 025
36	Elektrotechnik, Elektronik, Optik	709	298	352	219	1 061	517	1 578
37	Uhrenind., Herst. von Bijouterie	73	43	11	2	84	45	129
38	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	134	82	39	18	173	100	273
4	Baugewerbe	2 470	444	4 479	56	6 949	500	7 449
WS 3	Wirtschaftssektor 3	23 975	25 427	7 783	6 921	31 758	32 348	64 106
5	Handel, Gast-, Reparaturgewerbe	5 261	7 045	3 073	2 041	8 334	9 086	17 420
51/53	Grosshandel	1 680	1 132	660	264	2 340	1 396	3 736
54	Handelsvermittlung	59	55	24	7	83	62	145
55/56	Einzel-, Detailhandel	2 310	4 545	1 014	988	3 324	5 533	8 857
57	Gastgewerbe	720	1 155	1 052	761	1 772	1 916	3 688
58	Reparaturgewerbe	492	158	323	21	815	179	994
6	Verkehr, Nachrichtenübermittlung	3 789	1 673	1 260	362	5 049	2 035	7 084
61	Bahnen	707	90	412	33	1 119	123	1 242
62	Strassenverkehr, Rohrleitungen	1 284	273	366	33	1 650	306	1 956
63	Schifffahrt	173	61	59	13	232	74	306
64	Luftfahrt	132	148	70	18	202	166	368
65	Spedition, Lagerhaltung	612	414	222	114	834	528	1 362
66	Nachrichtenübermittlung	881	687	131	151	1 012	838	1 850
7	Banken, Versicherungen, Beratung	6 896	5 163	1 496	1 261	8 392	6 424	14 816
71	Banken, Finanzgesellschaften	1 964	1 421	191	173	2 155	1 594	3 749
72	Versicherungen	833	726	120	134	953	860	1 813
73	Immobilien	210	231	34	43	244	274	518
74	Vermietung, Leasing	57	31	16	3	73	34	107
75	Beratung, Planung, Informatik	3 456	2 059	885	314	4 341	2 373	6 714
76	Persönliche Dienstleistungen	376	695	250	594	626	1 289	1 915
8	Sonstige Dienstleistungen	5 741	10 562	1 692	3 046	7 433	13 608	21 041
81	Unterrichtswesen	2 123	2 838	423	404	2 546	3 242	5 788
82	Forschung und Entwicklung	93	95	30	27	123	122	245
83	Gesundheits- und Veterinärwesen	1 563	4 637	588	1 755	2 151	6 392	8 543
84	Umweltschutz	110	10	47	1	157	11	168
85	Heime, Wohlfahrtspflege	481	1 325	151	365	632	1 690	2 322
86	Kirchliche und religiöse Vereine	310	378	139	176	449	554	1 003
87	Interessenvertretung	276	374	93	74	369	448	817
88	Kultur, Sport, Erholung	780	785	201	111	981	896	1 877
89	Häusliche Dienste	5	120	20	133	25	253	278
9	Öffentliche Verwaltung ²	2 288	984	262	211	2 550	1 195	3 745
...	Unbekannt	4 620	2 208	3 069	760	7 689	2 968	10 657
...	Erwerbslose	928	881	591	473	1 519	1 354	2 873
...	Zusammen	41 041	33 175	20 012	9 742	61 053	42 917	103 970

¹Volkszählung. ²Einschliesslich ausländische Vertretungen.

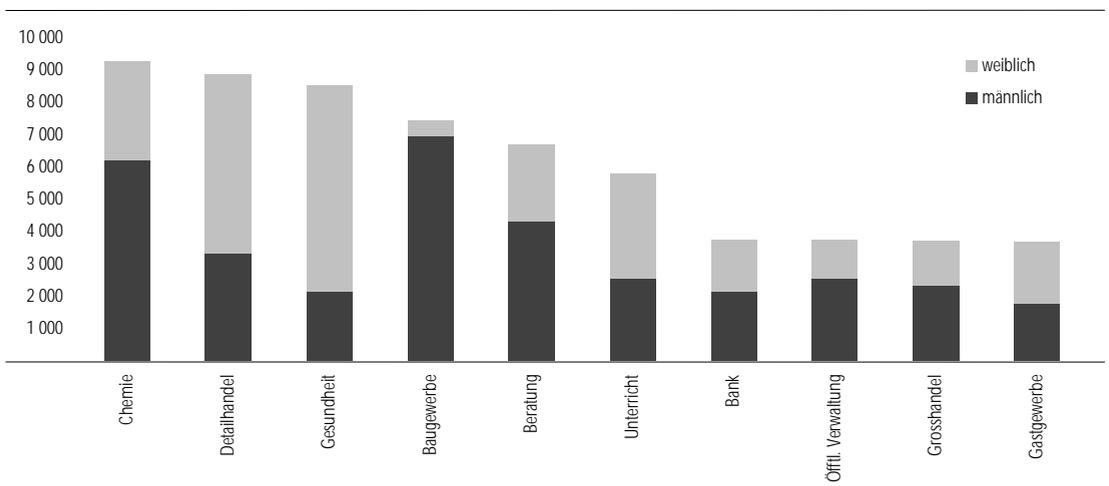
Wohnbevölkerung nach Erwerbssituation und Geschlecht 1980 und 1990



Nicht erwerbstätige Personen 1990



Erwerbspersonen nach ausgewählter Wirtschaftsklasse und Geschlecht 1990 (Volkszählung)



Erwerbstätige Ausländer und Ausländerinnen Ende April nach Kategorie und Heimat seit 1988

Jahr	Deutsche	Franzosen	Italiener	Österreicher	Spanier	Portugiesen	Ex-Jugoslaven	Türken	Übrige	Total
Niedergelassene										
1988	2 008	479	7 327	498	2 440	108	1 238	1 017	1 533	16 648
1989	1 991	484	7 278	502	2 479	126	1 415	1 127	1 582	16 984
1990	1 991	483	7 275	500	2 811	156	1 663	1 268	1 634	17 781
1991	1 955	474	7 346	501	3 103	324	1 854	1 426	1 684	18 667
1992	2 126	480	7 472	496	3 153	438	2 037	1 564	1 761	19 527
1993	2 239	472	7 588	508	3 146	504	2 241	1 730	1 823	20 251
1994	2 289	459	7 603	505	3 126	544	2 329	1 807	1 782	20 444
1995	2 333	452	7 632	497	3 119	604	2 424	1 825	1 795	20 681
1996	2 286	437	7 384	479	3 093	658	2 468	1 834	1 752	20 391
1997	2 303	407	6 917	463	2 894	689	2 420	1 724	1 664	19 481
Jahresaufenthalter										
1988	793	132	324	110	1 004	255	1 211	611	1 252	5 692
1989	826	118	332	113	969	279	1 246	653	1 270	5 806
1990	879	135	347	123	681	296	1 268	819	1 405	5 953
1991	1 033	145	388	122	448	204	1 440	1 571	1 840	7 191
1992	949	128	430	109	328	157	1 691	1 753	1 900	7 445
1993	963	126	399	131	330	177	1 991	1 798	2 046	7 961
1994	1 011	134	364	132	333	208	2 305	1 924	2 172	8 583
1995	1 072	142	362	123	322	243	2 650	2 104	2 180	9 198
1996	1 081	138	344	109	304	239	2 636	2 087	2 166	9 104
1997	1 146	158	343	125	250	225	2 552	2 080	2 270	9 149
Saisonarbeiter										
1988	8	1	273	13	670	154	438	2	6	1 565
1989	13	3	308	17	734	209	644	–	8	1 936
1990	11	2	366	19	702	327	957	4	7	2 395
1991	9	3	276	9	447	316	973	2	5	2 040
1992	7	6	224	11	388	354	981	2	10	1 983
1993	9	2	157	9	250	286	736	2	6	1 457
1994	5	3	116	6	171	210	492	2	3	1 008
1995	5	3	97	8	169	219	265	2	16	784
1996	4	1	52	7	129	151	175	–	6	525
1997	4	2	51	6	99	128	4	1	4	299
Grenzgänger										
1988	6 608	12 703	113	18	11	6	19	2	63	19 543
1989	8 486	15 406	132	31	11	4	24	2	80	24 176
1990	9 646	17 333	144	28	13	8	23	1	103	27 299
1991	10 159	18 311	152	34	15	9	28	7	109	28 824
1992	10 013	18 518	170	29	17	8	28	4	116	28 903
1993	10 174	18 277	182	34	20	9	34	6	138	28 874
1994	10 009	17 920	191	43	16	21	28	15	151	28 394
1995	9 945	17 822	212	38	27	16	26	14	161	28 261
1996	9 991	17 670	226	38	32	22	23	14	195	28 211
1997 ¹	9 710	17 138	220	45	36	28	20	18	280	27 495
Alle erwerbstätigen Ausländer und Ausländerinnen										
1988	9 417	13 315	8 037	639	4 125	523	2 906	1 632	2 854	43 448
1989	11 316	16 011	8 050	663	4 193	618	3 329	1 782	2 940	48 902
1990	12 527	17 953	8 132	670	4 207	787	3 911	2 092	3 149	53 428
1991	13 156	18 933	8 162	666	4 013	853	4 295	3 006	3 638	56 722
1992	13 095	19 132	8 296	645	3 886	957	4 737	3 323	3 787	57 858
1993	13 385	18 877	8 326	682	3 746	976	5 002	3 536	4 013	58 543
1994	13 314	18 516	8 274	686	3 646	983	5 154	3 748	4 108	58 429
1995	13 355	18 419	8 303	666	3 637	1 082	5 365	3 945	4 152	58 924
1996	13 362	18 246	8 006	633	3 558	1 070	5 302	3 935	4 119	58 231
1997	13 163	17 705	7 531	639	3 279	1 070	4 996	3 823	4 218	56 424

¹Infolge einer Bestandesbereinigung waren die Aprilwerte 1997 nicht aussagekräftig, weshalb die Augustwerte 1997 abgedruckt sind.

Erwerbstätige Ausländerinnen Ende April nach Kategorie und Heimat seit 1988

Jahr	Deutsche	Franzö-sinnen	Italiene-rinnen	Österrei-chen	Spanie-rinnen	Portugie-sinnen	Ex-Jugosla-winnen	Tür-kinnen	Üb-rige	Total
Niedergelassene										
1988	822	178	2 551	196	980	50	624	415	534	6 350
1989	804	185	2 575	195	1 012	62	694	460	550	6 537
1990	795	185	2 595	195	1 146	81	792	527	571	6 887
1991	761	177	2 670	199	1 248	156	879	600	591	7 281
1992	837	183	2 761	195	1 268	195	958	679	634	7 710
1993	888	178	2 851	200	1 252	213	1 039	721	667	8 009
1994	902	170	2 867	202	1 243	220	1 058	755	655	8 072
1995	924	164	2 908	197	1 226	231	1 088	755	656	8 149
1996	897	158	2 791	188	1 211	244	1 072	750	648	7 959
1997	918	154	2 629	180	1 122	242	1 020	672	620	7 557
Jahresaufenthalterinnen										
1988	342	36	71	47	348	102	398	131	396	1 871
1989	360	25	76	47	348	112	416	145	387	1 916
1990	353	30	84	42	230	113	400	177	427	1 856
1991	428	28	79	43	154	65	439	341	573	2 150
1992	416	26	92	36	113	56	511	418	609	2 277
1993	432	36	96	48	136	71	617	458	679	2 573
1994	461	46	91	49	151	85	716	562	794	2 955
1995	504	64	108	49	170	118	829	680	834	3 356
1996	520	68	108	47	177	118	875	710	871	3 494
1997	556	83	113	62	160	137	916	744	942	3 713
Saisonarbeiterinnen										
1988	3	1	2	6	23	16	35	-	1	87
1989	9	3	4	9	28	19	52	-	1	125
1990	3	2	7	8	31	32	77	-	2	162
1991	2	2	6	3	27	34	81	-	1	156
1992	2	1	6	4	17	40	77	-	2	149
1993	2	-	5	3	12	30	59	-	3	114
1994	2	2	3	1	8	24	42	-	3	85
1995	1	1	1	2	10	22	21	-	8	66
1996	1	-	1	3	8	18	17	-	5	53
1997	1	-	3	2	9	15	-	-	3	33
Grenzgängerinnen										
1988	2 373	4 787	28	3	5	2	11	-	22	7 231
1989	3 106	5 773	30	6	4	1	15	-	26	8 961
1990	3 577	6 414	36	6	5	1	12	-	38	10 089
1991	3 784	6 912	30	11	6	3	14	-	37	10 797
1992	3 771	7 085	31	10	6	3	15	-	39	10 960
1993	3 907	7 015	46	12	8	3	16	-	42	11 049
1994	3 864	6 830	48	12	4	6	16	-	40	10 820
1995	3 739	6 822	61	12	9	8	14	1	46	10 712
1996	3 733	6 793	68	13	14	8	13	2	53	10 697
1997 ¹	3 531	6 525	63	18	12	10	10	2	97	10 268
Alle erwerbstätigen Ausländerinnen										
1988	3 540	5 002	2 652	252	1 356	170	1 068	546	953	15 539
1989	4 279	5 986	2 685	257	1 392	194	1 177	605	964	17 539
1990	4 728	6 631	2 722	251	1 412	227	1 281	704	1 038	18 994
1991	4 975	7 119	2 785	256	1 435	258	1 413	941	1 202	20 384
1992	5 026	7 295	2 890	245	1 404	294	1 561	1 097	1 284	21 096
1993	5 229	7 229	2 998	263	1 408	317	1 731	1 179	1 391	21 745
1994	5 229	7 048	3 009	264	1 406	335	1 832	1 317	1 492	21 932
1995	5 168	7 051	3 078	260	1 415	379	1 952	1 436	1 544	22 283
1996	5 151	7 019	2 968	251	1 410	388	1 977	1 462	1 577	22 203
1997	5 006	6 762	2 808	262	1 303	404	1 946	1 418	1 662	21 571

¹Infolge einer Bestandesbereinigung waren die Aprilwerte 1997 nicht aussagekräftig, weshalb die Augustwerte 1997 abgedruckt sind.

Erwerbstätige Ausländer nach Kategorie, Geschlecht, Heimat und Erwerbsgruppe Ende April 1997

Erwerbsgruppe	Männer					Frauen					Total
	Deut- sche	Fran- zosen	Itali- ener	Span- ier	Üb- rige	Deut- sche	Franzö- sinnen	Italiene- rinnen	Spanie- rinnen	Üb- rige	
Niedergelassene											
Landwirtschaft	12	--	14	18	40	4	--	6	1	9	104
Nahrungs-, Genussmittel	26	8	104	28	119	13	4	68	22	110	502
Textilindustrie	1	--	4	2	6	5	--	14	1	6	39
Bekleidung	2	--	22	10	2	2	--	17	2	9	66
Holz, Kork, Papier	8	1	61	7	54	3	--	9	2	12	157
Grafisches Gewerbe	28	3	79	26	82	10	1	42	5	23	299
Chemische Industrie	195	44	476	117	308	124	14	266	64	217	1 825
Metall, Maschinen, Uhren	127	32	698	209	558	22	6	131	35	90	1 908
Baugewerbe	82	12	937	649	709	13	1	41	11	22	2 477
Übrige Industrie, Handwerk	20	3	80	31	68	3	2	28	5	25	265
Handel und Verwaltung	236	48	710	214	687	168	42	763	202	533	3 603
Verkehr	114	21	359	121	368	20	8	159	59	78	1 307
Gastgewerbe	46	21	166	56	392	53	13	112	86	436	1 381
Gesundheits-, Körperpflege	115	11	175	142	228	268	32	511	417	633	2 532
Unterricht, Wissenschaft ¹	210	9	107	32	203	118	11	125	36	140	991
Übrige Erwerbsgruppen ²	163	40	296	110	402	92	20	337	174	391	2 025
Zusammen	1 385	253	4 288	1 772	4 226	918	154	2 629	1 122	2 734	19 481
Jahresaufenthalter											
Landwirtschaft	1	--	1	1	38	5	--	--	--	7	53
Nahrungs-, Genussmittel	4	2	--	2	159	5	1	2	--	97	272
Textilindustrie	2	--	--	--	3	1	--	--	--	7	13
Bekleidung	--	--	--	--	5	3	--	--	--	11	19
Holz, Kork, Papier	1	--	--	--	43	--	--	--	--	4	48
Grafisches Gewerbe	4	--	--	--	33	3	--	--	1	13	54
Chemische Industrie	45	13	19	10	291	53	10	9	10	146	606
Metall, Maschinen, Uhren	14	4	10	3	407	13	3	2	2	63	521
Baugewerbe	12	2	59	44	845	8	2	2	2	15	991
Übrige Industrie, Handwerk	8	--	2	--	44	3	1	1	--	17	76
Handel und Verwaltung	107	20	42	8	565	90	13	27	15	431	1 318
Verkehr	19	4	11	4	241	13	1	2	3	41	339
Gastgewerbe	7	8	37	5	691	27	5	9	17	576	1 382
Gesundheits-, Körperpflege	65	--	6	3	149	150	15	11	35	392	826
Unterricht, Wissenschaft ¹	208	10	20	6	325	136	18	24	9	216	972
Übrige Erwerbsgruppen ²	93	12	23	4	612	46	14	24	66	765	1 659
Zusammen	590	75	230	90	4 451	556	83	113	160	2 801	9 149
Saisonarbeiter											
Landwirtschaft	--	--	--	2	6	--	--	--	--	--	8
Nahrungs-, Genussmittel	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Textilindustrie	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Bekleidung	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Holz, Kork, Papier	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Grafisches Gewerbe	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Chemische Industrie	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Metall, Maschinen, Uhren	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Baugewerbe	2	--	39	62	68	--	--	--	1	--	172
Übrige Industrie, Handwerk	--	--	2	2	--	--	--	--	--	--	4
Handel und Verwaltung	--	--	3	15	27	--	--	--	--	1	46
Verkehr	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Gastgewerbe	1	1	3	7	16	1	--	3	8	17	57
Gesundheits-, Körperpflege	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Unterricht, Wissenschaft ¹	--	1	1	--	5	--	--	--	--	1	8
Übrige Erwerbsgruppen ²	--	--	--	2	1	--	--	--	--	1	4
Zusammen	3	2	48	90	123	1	--	3	9	20	299

Fortsetzung und Fussnoten siehe gegenüberliegende Seite.

Erwerbstätige Ausländer nach Kategorie, Geschlecht, Heimat und Erwerbsgruppe Ende April 1997 (Fortsetzung)

Erwerbsgruppe	Männer					Frauen					Total
	Deut- sche	Fran- zosen	Itali- ener	Span- nier	Üb- rige	Deut- sche	Franzö- sinnen	Italiene- rinnen	Spanie- rinnen	Üb- rige	
Grenzgänger ³											
Landwirtschaft	9	36	1	--	--	8	3	--	--	--	57
Nahrungs-, Genussmittel	99	876	5	--	2	40	404	--	--	1	1 427
Textilindustrie	2	9	--	--	--	--	23	--	--	--	34
Bekleidung	2	3	1	--	1	9	23	--	--	1	40
Holz, Kork, Papier	51	106	--	--	--	3	5	--	--	--	165
Grafisches Gewerbe	56	167	1	--	1	25	42	2	--	--	294
Chemische Industrie	1 987	2 375	21	2	107	830	1 350	3	3	39	6 717
Metall, Maschinen, Uhren	660	1 976	15	1	22	58	213	1	1	3	2 950
Baugewerbe	398	734	23	6	13	34	48	--	--	--	1 256
Übrige Industrie, Handwerk	50	74	2	2	1	12	24	--	--	--	165
Handel und Verwaltung	936	1 757	20	4	20	598	1 891	10	--	16	5 252
Verkehr	499	649	16	--	15	117	262	--	1	6	1 565
Gastgewerbe	160	637	23	7	19	323	577	6	3	24	1 779
Gesundheits-, Körperpflege	288	143	2	--	5	618	684	4	3	9	1 756
Unterricht, Wissenschaft ¹	301	107	7	--	15	214	128	5	--	19	796
Übrige Erwerbsgruppen ²	681	964	20	2	33	642	848	32	1	19	3 242
Zusammen	6 179	10 613	157	24	254	3 531	6 525	63	12	137	27 495
Alle Erwerbstätigen											
Landwirtschaft	22	36	16	21	84	17	3	6	1	16	222
Nahrungs-, Genussmittel	129	886	109	30	280	58	409	70	22	208	2 201
Textilindustrie	5	9	4	2	9	6	23	14	1	13	86
Bekleidung	4	3	23	10	8	14	23	17	2	21	125
Holz, Kork, Papier	60	107	61	7	97	6	5	9	2	16	370
Grafisches Gewerbe	88	170	80	26	116	38	43	44	6	36	647
Chemische Industrie	2 227	2 432	516	129	706	1 007	1 374	278	77	402	9 148
Metall, Maschinen, Uhren	801	2 012	723	213	987	93	222	134	38	156	5 379
Baugewerbe	494	748	1 058	761	1 635	55	51	43	14	37	4 896
Übrige Industrie, Handwerk	78	77	86	35	113	18	27	29	5	42	510
Handel und Verwaltung	1 279	1 825	775	241	1 299	856	1 946	800	217	981	10 219
Verkehr	632	674	386	125	624	150	271	161	63	125	3 211
Gastgewerbe	214	667	229	75	1 118	404	595	130	114	1 053	4 599
Gesundheits-, Körperpflege	468	154	183	145	382	1 036	731	526	455	1 034	5 114
Unterricht, Wissenschaft ¹	719	127	135	38	548	468	157	154	45	376	2 767
Übrige Erwerbsgruppen ²	937	1 016	339	118	1 048	780	882	393	241	1 176	6 930
Zusammen	8 157	10 943	4 723	1 976	9 054	5 006	6 762	2 808	1 303	5 692	56 424

¹Einschliesslich Wohlfahrtspflege, Kultur, Unterhaltung, Seelsorge. ²Einschliesslich Interessenvertretung. ³Infolge einer Bestandesbereinigung waren die Aprilwerte 1997 nicht aussagekräftig, weshalb die Augustwerte 1997 abgedruckt sind.

Arbeitsstätten und Beschäftigte nach Branche seit 1985

Code	Branche	Arbeitsstätten			Alle Beschäftigten		
		1985	1991	1995	1985	1991	1995
WS 1	Wirtschaftssektor 1	76	66	66	637	476	476
WS 2	Wirtschaftssektor 2	1 696	1 692	1 623	53 167	54 435	46 153
10-14	Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	13	12	2	50	51	87
15-37	Verarbeitendes Gewerbe, Industrie	993	961	916	39 501	39 187	32 997
15, 16	Nahrungsmittel, Getränke, Tabakverarbeitung	47	41	41	2 694	2 383	2 605
17-19	Textilien, Bekleidung, Lederwaren, Schuhe	105	74	85	652	401	341
20	Holzbe- und -verarbeitung (ohne Möbel)	144	133	88	997	838	595
21, 22	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	206	221	207	3 710	3 494	2 776
24	Chemische Industrie	37	46	30	25 641	26 498	21 649
25	Gummi- und Kunststoffwaren	20	20	22	130	121	237
26	Sonstige Produkte aus nichtmetallischen Mineralien	31	32	36	221	258	204
27, 28	Metallbe- und -verarbeitung	89	80	85	844	666	527
29	Maschinenbau	50	51	46	1 394	1 152	1 165
30-33	Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	124	126	129	2 639	2 829	2 284
34, 35	Fahrzeugbau	1	3	10	10	7	152
36, 37	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	139	134	137	569	540	462
40, 41	Energie- und Wasserversorgung	11	11	5	727	697	650
45	Baugewerbe	679	708	700	12 889	14 500	12 419
WS 3	Wirtschaftssektor 3	8 639	9 116	9 004	108 809	118 829	113 615
50-52	Handel, Reparaturgewerbe	3 126	2 981	2 604	27 234	26 384	21 703
50	Autohandel, Autoreparatur, Tankstellen	251	220	179	2 047	1 902	1 591
51	Grosshandel, Handelsvermittlung	715	741	598	8 119	7 897	6 233
52	Detailhandel, Reparatur von Gebrauchsgütern	2 160	2 020	1 827	17 068	16 585	13 879
55	Gastgewerbe	539	534	511	7 638	8 284	8 034
60-64	Verkehr, Nachrichtenübermittlung	628	602	652	15 320	15 825	17 597
60	Landverkehr, Transport in Rohrfernleitungen	252	220	238	5 242	4 947	5 076
61	Schifffahrt	65	51	38	1 564	1 333	1 031
62	Luftfahrt	17	22	21	548	1 647	1 461
63	Nebentätigkeiten für den Verkehr, Reisebüros	223	241	286	3 731	3 738	4 400
64	Nachrichtenübermittlung	71	68	69	4 235	4 160	5 629
65-67	Kredit- und Versicherungsgewerbe	258	292	239	12 619	14 575	13 477
65	Kreditgewerbe	133	152	103	7 593	8 855	8 341
66	Versicherungsgewerbe	95	100	76	4 831	5 417	4 763
67	mit Kredit/Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeit	30	40	60	195	303	373
70-74	Immobilien, Vermietung, EDV, F+E, Dienstleistungen	1 513	2 034	2 272	13 762	16 219	16 353
70	Immobilienwesen	139	150	133	716	669	729
71	Vermietung bewegl. Sachen ohne Bedienungspersonal	19	21	32	233	189	85
72	Informatikdienste	95	198	232	666	956	1 391
73	Forschung und Entwicklung (F+E)	12	16	30	259	317	290
74	Dienstleistungen für Unternehmen	1 248	1 649	1 845	11 888	14 088	13 858
75	Öfftl. Verwaltung, Landesverteidigung, Sozialversicherung	179	171	176	4 693	5 166	5 064
80	Unterrichtswesen	413	426	455	6 701	7 196	7 139
85	Gesundheits- und Sozialwesen	808	903	973	14 368	17 443	17 876
90-93	Sonstige öffentliche und persönliche Dienstleistungen	1 175	1 173	1 122	6 474	7 737	6 372
90	Abwasserreinigung, Abfallbeseitigung, Entsorgung	7	11	9	264	300	256
91	Interessenvertretung, Vereinigungen	260	256	234	1 324	1 706	1 537
92	Unterhaltung, Kultur, Sport	304	330	286	2 420	3 480	2 490
93	Persönliche Dienstleistungen	604	576	593	2 466	2 251	2 089
...	Zusammen	10 411	10 874	10 693	162 613	173 740	160 244

Erläuterungen zur Betriebszählung

1985: Betriebszählung. 1991: Mini-Betriebszählung im 2. und 3. Sektor sowie Daten der Landwirtschafts- und Gartenbauzählung von 1990. 1995: Betriebszählung im 2. und 3. Sektor. Bis die Daten der Landwirtschaftszählung 1996 vorliegen, werden im 1. Sektor die Werte der Landwirtschafts- und Gartenbauzählung 1990 übernommen. Als Vollzeitbeschäftigte gelten Beschäftigte mit mindestens 90 % der betriebsüblichen Arbeitszeit. Die Zahl der Teilzeitbeschäftigten ist letztlich eine Zahl von Beschäftigungsfällen. Gerade Personen, die hier mit geringer Arbeitszeit aufgeführt sind, können mehrere Teilzeitstellen innehaben und daher mehrfach berücksichtigt sein. Als Arbeitsstätten gelten örtlich abgegrenzte Einheiten, in denen mindestens 20 Stunden pro Woche Güter erzeugt/repariert oder Dienste irgendwelcher Art erbracht werden. 1985 wurden 100, 1991 525 und 1995 838 Arbeitsstätten mit ausschliesslich Teilzeitbeschäftigten ermittelt.

Arbeitsstätten und Beschäftigte nach Branche seit 1985 (Fortsetzung)

Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte (50-89 %)			Teilzeitbeschäftigte (unter 50 %)			Code
1985	1991	1995	1985	1991	1995	1985	1991	1995	
587	437	437	25	19	19	25	20	20	WS 1
48 554	49 474	42 059	2 717	3 340	2 959	1 896	1 621	1 135	WS 2
46	39	80	-	8	2	4	4	5	10-14
35 503	34 993	29 521	2 390	2 924	2 595	1 608	1 270	881	15-37
2 430	2 078	2 363	144	233	106	120	72	136	15, 16
536	301	251	77	69	60	39	31	30	17-19
912	756	542	54	47	27	31	35	26	20
2 853	2 606	2 145	404	461	415	453	427	216	21, 22
23 535	24 292	19 781	1 377	1 737	1 600	729	469	268	24
110	98	212	12	16	19	8	7	6	25
201	223	178	9	16	14	11	19	12	26
777	607	486	29	31	16	38	28	25	27, 28
1 273	1 060	1 054	79	58	71	42	34	40	29
2 358	2 515	2 027	180	201	187	101	113	70	30-33
8	4	106	-	2	17	2	1	29	34, 35
510	453	376	25	53	63	34	34	23	36, 37
696	647	616	7	22	28	24	28	6	40, 41
12 309	13 795	11 842	320	386	334	260	319	243	45
81 077	82 767	76 804	12 558	17 407	19 356	15 174	18 655	17 455	WS 3
20 443	18 039	14 850	3 567	4 367	3 705	3 224	3 978	3 148	50-52
1 855	1 665	1 423	104	103	85	88	134	83	50
6 871	6 331	5 123	741	922	677	507	644	433	51
11 717	10 043	8 304	2 722	3 342	2 943	2 629	3 200	2 632	52
5 888	5 816	5 568	630	864	1 009	1 120	1 604	1 457	55
13 231	13 596	13 392	691	1 107	1 503	1 398	1 122	2 702	60-64
4 930	4 411	4 503	152	270	313	160	266	260	60
1 496	1 224	986	43	60	25	25	49	20	61
491	1 400	1 176	41	61	125	16	186	160	62
3 341	3 328	3 850	215	264	372	175	146	178	63
2 973	3 233	2 877	240	452	668	1 022	475	2 084	64
11 317	12 532	11 582	904	1 358	1 342	398	685	553	65-67
6 848	7 575	7 231	506	814	819	239	466	291	65
4 323	4 734	4 053	382	509	478	126	174	232	66
146	223	298	16	35	45	33	45	30	67
8 418	10 880	10 857	1 158	1 876	2 388	4 186	3 463	3 108	70-74
471	438	535	115	122	95	130	109	99	70
205	157	66	11	19	16	17	13	3	71
563	759	1 188	51	78	122	52	119	81	72
221	257	220	23	33	42	15	27	28	73
6 958	9 269	8 848	958	1 624	2 113	3 972	3 195	2 897	74
4 164	4 222	4 219	283	499	588	246	445	257	75
3 309	2 665	2 696	1 508	1 952	2 303	1 884	2 579	2 140	80
9 569	10 358	9 678	2 956	4 172	5 236	1 843	2 913	2 962	85
4 738	4 659	3 962	861	1 212	1 282	875	1 866	1 128	90-93
262	289	248	2	4	4	-	7	4	90
838	961	828	253	371	425	233	374	284	91
1 587	1 704	1 373	400	609	579	433	1 167	538	92
2 051	1 705	1 513	206	228	274	209	318	302	93
130 218	132 678	119 300	15 300	20 766	22 334	17 095	20 296	18 610	...

Arbeitsstätten nach Grössenklasse und Branche 1995

Wirtschaftsklasse	Arbeitsstätten mit ... Beschäftigten (Voll- und Teilzeit)							Alle Arbeits- stätten
	1	2-5	6-9	10-49	50-99	100-499	500 u.m.	
Wirtschaftssektor 1	18	23	12	12	1	-	-	66
Wirtschaftssektor 2	390	598	209	323	57	36	10	1 623
Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	1	1	-	-	2
Verarbeitendes Gewerbe, Industrie	230	388	107	146	23	14	8	916
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakverarbeitung	3	5	6	16	6	4	1	41
Textilien, Bekleidung, Lederwaren, Schuhe	29	44	6	5	1	-	-	85
Holzbe- und -verarbeitung (ohne Möbel)	16	41	14	16	1	-	-	88
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	40	82	33	45	5	1	1	207
Chemische Industrie	2	11	2	6	2	2	5	30
Gummi- und Kunststoffwaren	3	6	7	5	1	-	-	22
Sonstige Produkte aus nichtmetallischen Mineralien	11	16	2	7	-	-	-	36
Metallbe- und -verarbeitung	27	36	8	13	-	1	-	85
Maschinenbau	12	14	7	6	4	3	-	46
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	28	61	16	19	2	2	1	129
Fahrzeugbau	4	4	-	1	-	1	-	10
Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	55	68	6	7	1	-	-	137
Energie- und Wasserversorgung	-	-	-	2	1	2	-	5
Baugewerbe	160	210	102	174	32	20	2	700
Wirtschaftssektor 3	2 379	3 749	1 066	1 458	188	146	18	9 004
Handel, Reparaturgewerbe	560	1 268	336	378	41	18	3	2 604
Autohandel, Autoreparatur, Tankstellen	30	87	26	30	4	2	-	179
Grosshandel, Handelsvermittlung	152	250	69	104	16	6	1	598
Detailhandel, Reparatur von Gebrauchsgütern	378	931	241	244	21	10	2	1 827
Gastgewerbe	27	167	117	175	12	13	-	511
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	144	213	88	140	29	33	5	652
Landverkehr, Transport in Rohrfernleitungen	88	75	13	40	8	13	1	238
Schifffahrt	1	11	9	12	2	3	-	38
Luffahrt	4	8	4	3	-	1	1	21
Nebentätigkeiten für den Verkehr, Reisebüros	41	109	48	70	10	8	-	286
Nachrichtenübermittlung	10	10	14	15	9	8	3	69
Kredit- und Versicherungsgewerbe	36	62	29	81	10	17	4	239
Kreditgewerbe	18	30	17	33	6	11	2	117
Versicherungsgewerbe	18	32	12	48	4	6	2	122
Immobilien, Vermietung, EDV, F+E, Dienstleistungen	883	928	185	233	16	26	1	2 272
Immobilienwesen	36	67	12	17	1	-	-	133
Vermietung bewegl. Sachen ohne Bedienungspersonal	11	20	1	-	-	-	-	32
Informatikdienste	99	87	18	24	3	1	-	232
Forschung und Entwicklung (F+E)	12	8	2	7	-	1	-	30
Dienstleistungen für Unternehmen	725	746	152	185	12	24	1	1 845
Öfftl. Verwaltung, Landesverteidigung, Sozialversicherung	5	29	16	97	23	6	-	176
Unterrichtswesen	56	159	76	135	18	11	-	455
Vorschul- und Schulbereich	2	119	61	82	12	6	-	282
Hochschulen, Höhere Fach- und Berufsschulen	2	9	5	34	4	2	-	56
Erwachsenenbildung und sonstiger Unterricht	52	31	10	19	2	3	-	117
Gesundheits- und Sozialwesen	207	478	105	133	31	14	5	973
Gesundheitswesen (Spitäler, Praxen)	186	410	70	43	9	8	5	731
Sozialwesen (Heime, Institutionen)	21	68	35	90	22	6	-	242
Sonstige öffentliche und persönliche Dienstleistungen	461	445	114	86	8	8	-	1 122
Abwasserreinigung, Abfallbeseitigung, Entsorgung	-	2	2	4	-	1	-	9
Interessenvertretung, Vereinigungen	69	107	26	27	5	-	-	234
Unterhaltung, Kultur, Sport	121	98	34	25	3	5	-	286
Persönliche Dienstleistungen	271	238	52	30	-	2	-	593
Zusammen	2 787	4 370	1 287	1 793	246	182	28	10 693

Beschäftigte (Voll- und Teilzeit) in Arbeitsstätten nach Grössenklasse und Branche 1995

Wirtschaftsklasse	Beschäftigte in Arbeitsstätten mit ... Beschäftigten							Alle Beschäftigten
	1	2-5	6-9	10-49	50-99	100-499	500 u.m.	
Wirtschaftssektor 1	18	75	94	234	55	-	-	476
Wirtschaftssektor 2	390	1 854	1 538	6 462	3 881	7 692	24 336	46 153
Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	15	72	-	-	87
Verarbeitendes Gewerbe, Industrie	230	1 192	782	2 871	1 428	3 365	23 129	32 997
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakverarbeitung	3	14	44	395	383	1 000	766	2 605
Textilien, Bekleidung, Lederwaren, Schuhe	29	133	41	81	57	-	-	341
Holzbe- und -verarbeitung (ohne Möbel)	16	118	102	297	62	-	-	595
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	40	266	233	884	303	231	819	2 776
Chemische Industrie	2	35	15	130	103	525	20 839	21 649
Gummi- und Kunststoffwaren	3	24	52	106	52	-	-	237
Sonstige Produkte aus nichtmetallischen Mineralien	11	48	14	131	-	-	-	204
Metallbe- und -verarbeitung	27	121	61	199	-	119	-	527
Maschinenbau	12	47	52	144	264	646	-	1 165
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	28	187	121	368	147	728	705	2 284
Fahrzeugbau	4	11	-	21	-	116	-	152
Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	55	188	47	115	57	-	-	462
Energie- und Wasserversorgung	-	-	-	56	50	544	-	650
Baugewerbe	160	662	756	3 520	2 331	3 783	1 207	12 419
Wirtschaftssektor 3	2 379	11 575	7 705	29 580	12 906	28 393	21 077	113 615
Handel, Reparaturgewerbe	560	3 925	2 426	7 268	2 735	2 749	2 040	21 703
Autohandel, Autoreparatur, Tankstellen	30	275	184	569	254	279	-	1 591
Grosshandel, Handelsvermittlung	152	742	520	2 095	1 109	812	803	6 233
Detailhandel, Reparatur von Gebrauchsgütern	378	2 908	1 722	4 604	1 372	1 658	1 237	13 879
Gastgewerbe	27	575	853	3 534	880	2 165	-	8 034
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	144	658	638	2 780	2 053	6 825	4 499	17 597
Landverkehr, Transport in Rohrfernleitungen	88	219	96	798	573	2 471	831	5 076
Schifffahrt	1	49	66	251	122	542	-	1 031
Luffahrt	4	21	26	92	-	373	945	1 461
Nebentätigkeiten für den Verkehr, Reisebüros	41	332	342	1 391	726	1 568	-	4 400
Nachrichtenübermittlung	10	37	108	248	632	1 871	2 723	5 629
Kredit- und Versicherungsgewerbe	36	194	221	1 654	731	4 001	6 640	13 477
Kreditgewerbe	18	98	131	772	436	2 795	4 146	8 396
Versicherungsgewerbe	18	96	90	882	295	1 206	2 494	5 081
Immobilien, Vermietung, EDV, F+E, Dienstleistungen	883	2 747	1 305	4 597	1 095	5 167	559	16 353
Immobilienwesen	36	202	89	352	50	-	-	729
Vermietung bewegl. Sachen ohne Bedienungspersonal	11	68	6	-	-	-	-	85
Informatikdienste	99	282	122	474	186	228	-	1 391
Forschung und Entwicklung (F+E)	12	27	14	120	-	117	-	290
Dienstleistungen für Unternehmen	725	2 168	1 074	3 651	859	4 822	559	13 858
Öfftl. Verwaltung, Landesverteidigung, Sozialversicherung	5	106	120	2 350	1 534	949	-	5 064
Unterrichtswesen	56	516	551	2 949	1 235	1 832	-	7 139
Vorschul- und Schulbereich	2	386	439	1 784	871	839	-	4 321
Hochschulen, Höhere Fach- und Berufsschulen	2	33	37	776	247	375	-	1 470
Erwachsenenbildung und sonstiger Unterricht	52	97	75	389	117	618	-	1 348
Gesundheits- und Sozialwesen	207	1 529	771	2 711	2 049	3 270	7 339	17 876
Gesundheitswesen (Spitäler, Praxen)	186	1 315	497	941	615	2 280	7 339	13 173
Sozialwesen (Heime, Institutionen)	21	214	274	1 770	1 434	990	-	4 703
Sonstige öffentliche und persönliche Dienstleistungen	461	1 325	820	1 737	594	1 435	-	6 372
Abwasserreinigung, Abfallbeseitigung, Entsorgung	-	7	16	89	-	144	-	256
Interessenvertretung, Vereinigungen	69	330	191	565	382	-	-	1 537
Unterhaltung, Kultur, Sport	121	309	247	558	212	1 043	-	2 490
Persönliche Dienstleistungen	271	679	366	525	-	248	-	2 089
Zusammen	2 787	13 504	9 337	36 276	16 842	36 085	45 413	160 244

Beschäftigte nach Beschäftigungsgrad, Geschlecht und Branche 1995

Code	Wirtschaftsklasse	Beschäftigte mit mindestens 90 % betriebsüblicher Arbeitszeit (= Vollzeitbeschäftigte)			Beschäftigte mit 50-89 % betriebsüblicher Arbeitszeit		
		Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total
WS 1	Wirtschaftssektor 1	377	60	437	3	16	19
WS 2	Wirtschaftssektor 2	34 819	7 240	42 059	562	2 397	2 959
10-14	Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	77	3	80	1	1	2
15-37	Verarbeitendes Gewerbe, Industrie	22 831	6 690	29 521	465	2 130	2 595
15, 16	Nahrungsmittel, Getränke, Tabakverarbeitung	1 814	549	2 363	23	83	106
17-19	Textilien, Bekleidung, Lederwaren, Schuhe	95	156	251	5	55	60
20	Holzbe- und -verarbeitung (ohne Möbel)	509	33	542	13	14	27
21, 22	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	1 535	610	2 145	96	319	415
24	Chemische Industrie	15 242	4 539	19 781	194	1 406	1 600
25	Gummi- und Kunststoffwaren	158	54	212	4	15	19
26	Sonstige Produkte aus nichtmetallischen Mineralien	153	25	178	7	7	14
27, 28	Metallbe- und -verarbeitung	458	28	486	6	10	16
29	Maschinenbau	950	104	1 054	19	52	71
30-33	Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	1 541	486	2 027	46	141	187
34, 35	Fahrzeugbau	103	3	106	17	-	17
36, 37	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	273	103	376	35	28	63
40, 41	Energie- und Wasserversorgung	589	27	616	18	10	28
45	Baugewerbe	11 322	520	11 842	78	256	334
WS 3	Wirtschaftssektor 3	48 462	28 342	76 804	4 037	15 319	19 356
50-52	Handel, Reparaturgewerbe	8 836	6 014	14 850	401	3 304	3 705
50	Autohandel, Autoreparatur, Tankstellen	1 294	129	1 423	13	72	85
51	Grosshandel, Handelsvermittlung	3 661	1 462	5 123	119	558	677
52	Detailhandel, Reparatur von Gebrauchsgütern	3 881	4 423	8 304	269	2 674	2 943
55	Gastgewerbe	3 187	2 381	5 568	243	766	1 009
60-64	Verkehr, Nachrichtenübermittlung	10 113	3 279	13 392	412	1 091	1 503
60	Landverkehr, Transport in Rohrfernleitungen	4 023	480	4 503	164	149	313
61	Schifffahrt	730	256	986	6	19	25
62	Luftfahrt	756	420	1 176	12	113	125
63	Nebentätigkeiten für den Verkehr, Reisebüros	2 631	1 219	3 850	57	315	372
64	Nachrichtenübermittlung	1 973	904	2 877	173	495	668
65-67	Kredit- und Versicherungsgewerbe	7 718	3 864	11 582	185	1 157	1 342
65, 67.1	Kreditgewerbe	4 914	2 346	7 260	123	708	831
66, 67.2	Versicherungsgewerbe	2 804	1 518	4 322	62	449	511
70-74	Immobilien, Vermietung, EDV, F+E, Dienstleistungen	7 823	3 034	10 857	914	1 474	2 388
70	Immobilienwesen	297	238	535	24	71	95
71	Vermietung bewegl. Sachen ohne Bedienungspersonal	44	22	66	5	11	16
72	Informatikdienste	985	203	1 188	42	80	122
73	Forschung und Entwicklung (F+E)	134	86	220	11	31	42
74	Dienstleistungen für Unternehmen	6 363	2 485	8 848	832	1 281	2 113
75	Öfftl. Verwaltung, Landesverteidigung, Sozialversicherung	3 389	830	4 219	133	455	588
80	Unterrichtswesen	1 608	1 088	2 696	843	1 460	2 303
80.1-2	Vorschul- und Schulbereich	1 019	837	1 856	400	923	1 323
80.3	Hochschulen, Höhere Fach- und Berufsschulen	405	158	563	295	330	625
80.4	Erwachsenenbildung und sonstiger Unterricht	184	93	277	148	207	355
85	Gesundheits- und Sozialwesen	3 644	6 034	9 678	578	4 658	5 236
85.1-2	Gesundheitswesen (Spitäler, Praxen)	2 820	4 712	7 532	329	3 411	3 740
85.3	Sozialwesen (Heime, Institutionen)	824	1 322	2 146	249	1 247	1 496
90-93	Sonstige öffentliche und persönliche Dienstleistungen	2 144	1 818	3 962	328	954	1 282
90	Abwasserreinigung, Abfallbeseitigung, Entsorgung	239	9	248	2	2	4
91	Interessenvertretung, Vereinigungen	497	331	828	112	313	425
92	Unterhaltung, Kultur, Sport	944	429	1 373	197	382	579
93	Persönliche Dienstleistungen	464	1 049	1 513	17	257	274
...	Zusammen	83 658	35 642	119 300	4 602	17 732	22 334

Beschäftigte nach Beschäftigungsgrad, Geschlecht und Branche 1995 (Fortsetzung)

Beschäftigte mit weniger als 50 % betriebsüblicher Arbeitszeit	Alle Beschäftigten						Vollzeit- beschäftigte in % aller Beschäftigten	Frauenanteil in % an		Code
								Vollzeit- beschäftigten	allen Beschäftigten	
	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total				
5	15	20	385	91	476	91,8	13,7	19,1	WS 1	
326	809	1 135	35 707	10 446	46 153	91,1	17,2	22,6	WS 2	
4	1	5	82	5	87	92,0	3,8	5,7	10-14	
265	616	881	23 561	9 436	32 997	89,5	22,7	28,6	15-37	
36	100	136	1 873	732	2 605	90,7	23,2	28,1	15, 16	
5	25	30	105	236	341	73,6	62,2	69,2	17-19	
10	16	26	532	63	595	91,1	6,1	10,6	20	
85	131	216	1 716	1 060	2 776	77,3	28,4	38,2	21, 22	
60	208	268	15 496	6 153	21 649	91,4	22,9	28,4	24	
2	4	6	164	73	237	89,5	25,5	30,8	25	
6	6	12	166	38	204	87,3	14,0	18,6	26	
7	18	25	471	56	527	92,2	5,8	10,6	27, 28	
8	32	40	977	188	1 165	90,5	9,9	16,1	29	
12	58	70	1 599	685	2 284	88,7	24,0	30,0	30-33	
29	-	29	149	3	152	69,7	2,8	2,0	34, 35	
5	18	23	313	149	462	81,4	27,4	32,3	36, 37	
1	5	6	608	42	650	94,8	4,4	6,5	40, 41	
56	187	243	11 456	963	12 419	95,4	4,4	7,8	45	
4 629	12 826	17 455	57 128	56 487	113 615	67,6	36,9	49,7	WS 3	
491	2 657	3 148	9 728	11 975	21 703	68,4	40,5	55,2	50-52	
28	55	83	1 335	256	1 591	89,4	9,1	16,1	50	
131	302	433	3 911	2 322	6 233	82,2	28,5	37,3	51	
332	2 300	2 632	4 482	9 397	13 879	59,8	53,3	67,7	52	
371	1 086	1 457	3 801	4 233	8 034	69,3	42,8	52,7	55	
1 283	1 419	2 702	11 808	5 789	17 597	76,1	24,5	32,9	60-64	
181	79	260	4 368	708	5 076	88,7	10,7	13,9	60	
6	14	20	742	289	1 031	95,6	26,0	28,0	61	
106	54	160	874	587	1 461	80,5	35,7	40,2	62	
61	117	178	2 749	1 651	4 400	87,5	31,7	37,5	63	
929	1 155	2 084	3 075	2 554	5 629	51,1	31,4	45,4	64	
143	410	553	8 046	5 431	13 477	85,9	33,4	40,3	65-67	
72	233	305	5 109	3 287	8 396	86,5	32,3	39,1	65, 67.1	
71	177	248	2 937	2 144	5 081	85,1	35,1	42,2	66, 67.2	
942	2 166	3 108	9 679	6 674	16 353	66,4	27,9	40,8	70-74	
30	69	99	351	378	729	73,4	44,5	51,9	70	
2	1	3	51	34	85	77,6	33,3	40,0	71	
29	52	81	1 056	335	1 391	85,4	17,1	24,1	72	
4	24	28	149	141	290	75,9	39,1	48,6	73	
877	2 020	2 897	8 072	5 786	13 858	63,8	28,1	41,8	74	
54	203	257	3 576	1 488	5 064	83,3	19,7	29,4	75	
723	1 417	2 140	3 174	3 965	7 139	37,8	40,4	55,5	80	
323	819	1 142	1 742	2 579	4 321	43,0	45,1	59,7	80.1-2	
119	163	282	819	651	1 470	38,3	28,1	44,3	80.3	
281	435	716	613	735	1 348	20,5	33,6	54,5	80.4	
289	2 673	2 962	4 511	13 365	17 876	54,1	62,3	74,8	85	
194	1 707	1 901	3 343	9 830	13 173	57,2	62,6	74,6	85.1-2	
95	966	1 061	1 168	3 535	4 703	45,6	61,6	75,2	85.3	
333	795	1 128	2 805	3 567	6 372	62,2	45,9	56,0	90-93	
2	2	4	243	13	256	96,9	3,6	5,1	90	
93	191	284	702	835	1 537	53,9	40,0	54,3	91	
178	360	538	1 319	1 171	2 490	55,1	31,2	47,0	92	
60	242	302	541	1 548	2 089	72,4	69,3	74,1	93	
4 960	13 650	18 610	93 220	67 024	160 244	74,4	29,9	41,8	Zusammen	

Arbeitsmarktlage seit 1987

Jahres- mittel	Arbeitslose ¹					Kurzarbeiter			Betriebe mit Kurzarbeitern		Offene Stellen
	Schwei- zer	Schwei- zerinnen	Auslän- der	Auslän- derinnen	Total	Männer	Frauen	Total	Anzahl Betriebe	Ausfall-Std. in 1000	
1987	562	537	679	416	2 194	2	5	7	1	0,5	726
1988	508	479	661	380	2 029	13	12	25	2	1,6	636
1989	388	382	434	323	1 527	6	4	10	1	0,5	707
1990	322	314	332	288	1 256	--	--	--	--	--	647
1991	537	446	554	388	1 925	24	15	39	3	1,9	378
1992	1 089	909	998	589	3 585	161	35	197	10	2,2	362
1993	1 712	1 404	1 592	940	5 649	212	29	242	13	9,9	279
1994	1 705	1 420	1 777	1 044	5 946	187	39	226	9	8,8	211
1995	1 392	1 170	1 560	979	5 101	26	11	37	4	1,4	212
1996	1 241	1 012	1 590	937	4 780	38	0	39	4	2,5	220

¹Vollzeitarbeitslose und Teilzeitarbeitslose.

Arbeitsmarktlage nach Monat seit 1993

Monat	Arbeitslose ¹				Kurzarbeiter				Offene Stellen			
	1993	1994	1995	1996	1993	1994	1995	1996	1993	1994	1995	1996
Januar	5 051	6 541	5 651	4 799	395	282	27	7	293	246	167	180
Februar	5 332	6 558	5 549	4 838	346	346	51	62	294	234	238	244
März	5 345	6 412	5 505	4 891	389	472	64	11	318	240	258	234
April	5 562	6 187	5 457	4 849	194	381	72	39	376	247	313	241
Mai	5 579	6 105	5 212	4 775	297	96	23	52	314	213	237	241
Juni	5 585	5 869	5 000	4 690	327	338	17	136	293	242	226	250
Juli	5 662	5 627	4 927	4 474	114	98	17	79	294	242	195	289
August	5 853	5 669	4 808	4 523	60	98	35	24	252	204	194	246
September	6 028	5 495	4 639	4 685	98	166	30	5	233	172	197	212
Oktober	6 067	5 504	4 709	4 838	161	149	32	23	224	172	208	196
November	6 195	5 433	4 592	5 002	235	109	37	7	219	152	178	177
Dezember	6 329	5 585	4 742	5 253	287	55	13	21	171	138	136	121

¹Vollzeitarbeitslose und Teilzeitarbeitslose.Arbeitslose am Monatsende nach Heimat und Geschlecht seit 1994¹

Monatsende	Schweizer			Schweizerinnen			Ausländer			Ausländerinnen		
	1994	1995	1996	1994	1995	1996	1994	1995	1996	1994	1995	1996
Januar	1 952	1 586	1 290	1 529	1 291	984	1 960	1 708	1 592	1 100	1 066	933
Februar	1 944	1 529	1 253	1 532	1 280	994	1 996	1 689	1 641	1 086	1 051	950
März	1 856	1 520	1 262	1 521	1 266	996	1 957	1 692	1 664	1 078	1 027	969
April	1 761	1 496	1 266	1 467	1 253	1 004	1 910	1 684	1 620	1 049	1 024	959
Mai	1 743	1 445	1 247	1 440	1 163	1 022	1 877	1 618	1 576	1 045	986	930
Juni	1 697	1 378	1 197	1 403	1 168	1 005	1 757	1 510	1 576	1 012	944	912
Juli	1 588	1 342	1 143	1 385	1 180	1 017	1 672	1 461	1 428	982	944	886
August	1 608	1 276	1 160	1 394	1 152	1 030	1 670	1 432	1 426	997	948	907
September	1 527	1 209	1 200	1 338	1 086	1 034	1 612	1 408	1 516	1 018	936	935
Oktober	1 510	1 246	1 249	1 329	1 063	1 022	1 602	1 449	1 608	1 063	951	959
November	1 539	1 242	1 283	1 290	989	1 008	1 560	1 473	1 739	1 044	888	972
Dezember	1 574	1 296	1 386	1 301	997	1 062	1 657	1 543	1 837	1 053	906	968

¹Vollzeitarbeitslose und Teilzeitarbeitslose.

Arbeitslose am Monatsende nach Geschlecht und Alter seit 1992¹

Jahr	Monats- ende	Männer nach Alter in Jahren								Frauen nach Alter in Jahren							
		0- 19	20- 24	25- 29	30- 39	40- 49	50- 59	60 u.m.	Total	0- 19	20- 24	25- 29	30- 39	40- 49	50- 59	60 u.m.	Total
1992	Januar	57	276	373	562	303	169	70	1 810	31	197	264	352	218	127	19	1 208
	April	58	276	386	648	380	222	83	2 053	39	207	284	428	258	143	20	1 379
	Juli	50	270	364	640	364	226	79	1 993	41	230	309	489	277	167	23	1 536
	Oktober	71	288	439	707	416	275	91	2 287	63	271	386	520	311	204	27	1 782
1993	Januar	42	366	573	952	554	364	124	2 975	37	278	444	662	356	251	48	2 076
	April	55	405	610	1 066	597	413	131	3 277	37	336	498	693	405	260	56	2 285
	Juli	60	403	607	1 075	596	426	130	3 297	36	328	500	738	417	291	55	2 365
	Oktober	105	458	636	1 093	639	421	146	3 498	79	377	531	781	439	310	52	2 569
1994	Januar	58	486	652	1 263	783	488	182	3 912	39	345	507	833	477	345	83	2 629
	April	82	460	608	1 154	727	471	169	3 671	35	325	452	810	462	350	82	2 516
	Juli	70	398	542	993	664	436	157	3 260	46	298	457	755	420	320	71	2 367
	Oktober	89	395	515	948	613	418	134	3 112	88	348	442	718	425	304	67	2 392
1995	Januar	63	412	513	1 031	680	424	171	3 294	38	316	415	735	469	303	81	2 357
	April	61	366	469	1 031	681	414	158	3 180	33	308	400	736	446	284	70	2 277
	Juli	50	311	434	886	620	359	143	2 803	37	271	376	685	414	278	63	2 124
	Oktober	67	313	444	822	557	349	143	2 695	59	286	352	630	383	256	48	2 014
1996	Januar	39	331	425	958	603	357	169	2 882	30	249	347	643	375	216	57	1 917
	April	44	330	444	943	617	354	154	2 886	34	253	324	662	403	232	55	1 963
	Juli	38	276	396	842	556	316	147	2 571	26	246	318	635	414	213	51	1 903
	Oktober	67	385	458	878	583	342	144	2 857	40	301	351	648	389	214	38	1 981

¹Vollzeitarbeitslose und Teilzeitarbeitslose.Arbeitslose am Monatsende nach Berufsgruppe 1996¹

Berufsgruppe	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Landwirtschaft	61	57	51	43	45	52	56	58	63	71	70	68
Bergbau	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	1
Nahrungs-, Genussmittel	44	45	45	51	54	47	41	41	44	40	43	47
Textilherstellung	3	4	3	3	3	4	5	5	5	5	5	5
Textilverarbeitung	36	38	41	38	36	32	32	35	37	34	36	39
Holz-, Korkbearbeitung	54	57	52	46	49	44	40	36	37	39	46	51
Papierindustrie	5	5	8	8	9	8	5	6	7	8	8	8
Grafisches Gewerbe	63	57	56	56	56	54	51	48	44	46	43	51
Lederbearbeitung	8	6	6	6	5	5	5	4	4	3	1	1
Chemische Industrie	20	16	19	19	19	19	20	21	23	23	26	27
Steine, Erden, Glas	19	15	15	15	11	10	10	11	11	14	14	12
Metalle, Maschinenbau	387	394	413	413	398	380	312	326	353	395	442	481
Uhrmacherei, Bijouterie	1	2	3	4	4	3	3	3	3	3	2	2
Baugewerbe, Malerei	409	436	455	440	424	424	374	351	375	408	483	577
Übrige Produktionsarbeiter	49	49	51	46	47	48	41	45	43	43	39	43
Technische Berufe	221	210	197	209	214	215	203	211	221	222	226	230
Verwaltung, Handel	908	924	953	954	962	915	915	921	950	973	972	1 028
Verkehr	146	148	159	162	164	172	157	165	173	173	175	173
Gastgewerbe, Hausdienst	701	713	725	717	708	691	665	686	729	740	745	727
Reinigung, Körperpflege	335	336	338	335	323	318	304	307	327	344	373	368
Rechts-, Sicherheitspflege	34	29	28	28	26	33	27	25	23	20	20	21
Heilbehandlung	153	152	153	154	138	132	138	140	138	157	159	164
Wissenschaft, Kunst	207	198	196	202	212	223	233	231	215	201	191	198
Unterricht, Fürsorge	154	152	149	144	135	137	139	145	137	136	132	126
Ungelernte Hilfskräfte	781	795	775	756	733	724	698	702	723	740	751	805
Zusammen	4 799	4 838	4 891	4 849	4 775	4 690	4 474	4 523	4 685	4 838	5 002	5 253

¹Vollzeitarbeitslose und Teilzeitarbeitslose.

Lehrverträge und Lehrabschlussprüfungen seit 1985

Jahr	Bestand der Lehrverträge am Jahresende			Neuabgeschlossene Lehrverträge			Teilnehmer an Lehrabschlussprüfungen ¹		Bestandene Abschlussprüfungen ¹	
	Lehr-linge	Lehr-töchter	Total	Lehr-linge	Lehr-töchter	Total	Lehr-linge	Lehr-töchter	Lehr-linge	Lehr-töchter
1985	3 964	2 442	6 406	1 360	984	2 344	1 363	1 050	1 252	987
1986	3 797	2 497	6 294	1 253	1 004	2 257	1 376	1 014	1 278	943
1987	3 702	2 398	6 100	1 254	933	2 187	1 316	1 006	1 227	941
1988	3 536	2 320	5 856	1 211	935	2 146	1 325	1 019	1 225	963
1989	3 505	2 297	5 802	1 152	881	2 033	1 219	962	1 134	906
1990	3 249	2 156	5 405	984	808	1 792	1 252	965	1 158	902
1991	3 074	2 004	5 078	994	704	1 698	1 152	867	1 068	801
1992	2 921	1 803	4 724	987	646	1 633	1 136	880	997	761
1993	2 806	1 697	4 503	955	668	1 623	1 044	843	882	719
1994	2 771	1 644	4 415	900	606	1 506	1 007	755	864	660
1995	2 811	1 694	4 505	971	626	1 597	955	725	839	599
1996	2 654	1 578	4 232	824	600	1 424	903	743	806	649

¹Einschliesslich Repetenten und Angelernte.Lehrverträge und Lehrabschlussprüfungen nach Geschlecht und Berufsgruppe 1995 und 1996¹

Berufsgruppe	Neue Lehrverträge 1995		Neue Lehrverträge 1996		Lehrabschlussprüfungen 1995		Lehrabschlussprüfungen 1996	
	Lehr-linge	Lehr-töchter	Lehr-linge	Lehr-töchter	Lehr-linge	Lehr-töchter	Lehr-linge	Lehr-töchter
Gartenbauische Berufe	9	22	9	18	12	16	10	17
Forstwirtschaftliche Berufe	1	--	--	--	--	--	1	--
Nahrung und Getränke	18	13	17	8	12	8	19	6
Textilherstellung und -veredlung	--	--	--	--	--	--	--	--
Textilverarbeitung	1	12	5	9	3	10	1	15
Holz und Kork	18	3	17	4	15	3	17	3
Papierindustrie	--	--	--	--	1	--	--	--
Grafisches Gewerbe	7	9	17	8	20	10	9	13
Gerberei und Lederwaren	1	3	3	--	2	--	1	--
Chemische Industrie	37	3	43	3	45	--	34	1
Kunststoff- und Kautschukindustrie	1	--	--	--	--	--	--	--
Erde, Steine, Glas	4	1	4	1	4	2	4	2
Metall- und Maschinenindustrie	326	4	275	7	270	3	281	5
Uhrenindustrie	--	--	--	--	1	--	--	--
Bijouterie	--	1	2	3	--	3	1	4
Baugewerbe	42	1	43	--	28	--	28	--
Malerei	28	3	23	8	15	6	21	8
Übrige Produktionsarbeiter	5	5	5	5	8	4	7	5
Zeichner, technische Berufe	111	31	80	30	119	49	123	53
Büroberufe	230	246	173	240	259	338	231	340
Verkaufsberufe	54	129	44	118	68	122	54	129
Verkehrsberufe	1	--	2	--	2	--	--	1
Übrige Verkehrsberufe	5	1	2	--	11	1	5	1
Gastgewerbe, Hauswirtschaft	38	43	43	40	27	69	28	56
Reinigung	--	--	--	--	--	--	--	--
Körperpflege	12	65	5	52	4	59	3	59
Heilbehandlung	--	8	1	24	3	3	3	4
Berufe des Kunstlebens	21	22	9	22	22	19	16	20
Übrige reglementierte Berufe	1	1	2	--	4	--	6	1
Zusammen	971	626	824	600	955	725	903	743

¹Ohne 65 neue Anlehrverträge und 71 ausgestellte Anlehrausweise im Jahr 1996, resp. 40 Verträge und 39 Ausweise 1995.



Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

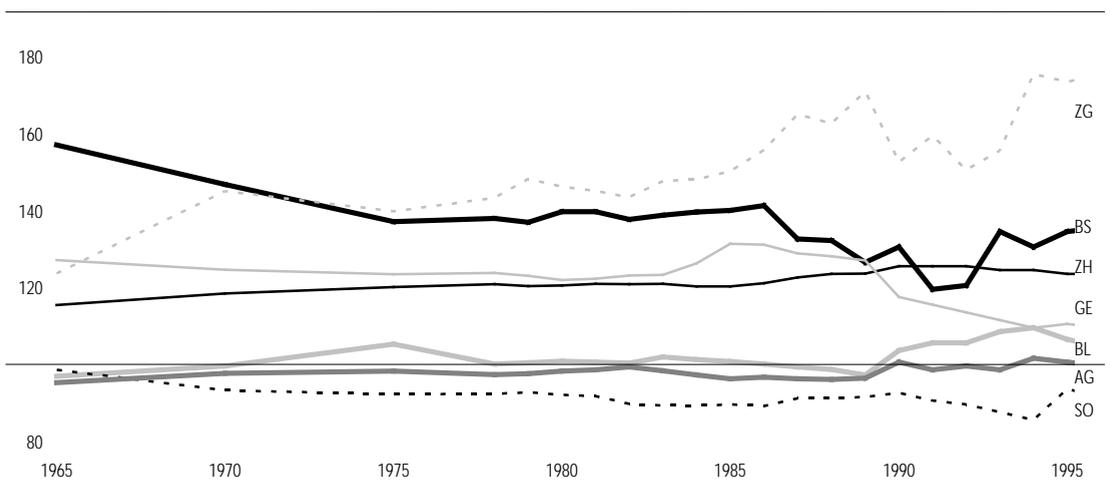
Kantonales Volkseinkommen



Index der kantonalen Volkseinkommen pro Einwohner seit 1965 (Schweiz = 100)

Kanton	1965	1970	1975	1980	1985	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995 ^P
Zürich	115,9	118,9	120,6	121,0	120,7	124,0	124,1	125,4	125,1	125,8	123,4	125,1	126,1
Bern	92,0	89,5	90,4	91,2	88,5	86,9	86,8	85,6	86,3	86,0	85,9	86,2	87,1
Luzern	86,0	82,1	82,2	84,3	85,9	85,7	86,7	88,4	88,4	88,2	87,8	87,7	87,0
Uri	75,7	75,9	76,7	77,1	77,7	79,2	79,6	80,0	81,3	84,3	88,4	87,1	85,9
Schwyz	81,4	83,6	86,7	87,2	92,0	92,3	92,4	92,7	94,8	94,8	94,9	94,3	92,0
Obwalden	68,3	73,4	81,5	81,3	78,3	79,9	81,0	80,5	81,3	81,0	81,3	78,6	79,7
Nidwalden	87,4	98,2	100,5	98,8	97,4	100,4	102,9	102,7	103,3	104,7	109,6	103,8	99,1
Glarus	118,3	112,7	108,3	111,6	101,9	101,9	100,2	102,7	102,2	104,0	109,0	115,2	112,9
Zug	124,1	145,5	140,3	146,7	150,7	163,1	171,4	183,7	178,4	170,2	169,4	176,2	166,4
Freiburg	74,4	82,3	83,3	82,5	86,1	89,4	90,1	91,0	91,8	91,6	90,7	88,3	85,9
Solothurn	99,0	93,7	92,7	92,5	90,0	91,7	91,9	91,7	90,2	90,2	88,5	82,9	90,8
Basel-Stadt	157,5	147,3	137,6	140,2	140,5	132,7	127,0	125,2	122,4	121,3	130,7	135,6	137,3
Basel-Landschaft	97,4	100,0	105,7	101,3	101,2	99,1	97,7	99,4	101,9	102,5	105,2	105,0	103,5
Schaffhausen	103,2	98,7	96,7	96,1	97,5	97,4	94,7	94,3	93,6	95,0	99,8	100,0	99,8
Appenzell Ausser-Rhoden	84,6	85,0	86,4	86,7	85,0	82,4	84,5	84,8	84,6	83,7	83,9	79,2	79,6
Appenzell Inner-Rhoden	70,7	70,4	78,5	74,6	73,8	73,4	73,0	74,8	72,9	73,1	72,3	75,2	75,9
St. Gallen	85,1	86,6	85,9	87,3	87,7	87,3	87,4	87,3	87,2	88,9	89,7	89,9	89,9
Graubünden	86,6	91,0	92,0	94,3	92,0	89,1	90,4	89,7	91,9	95,7	93,6	89,4	88,6
Aargau	95,7	98,1	98,7	98,7	96,7	96,5	96,9	97,8	98,1	98,6	98,3	98,9	97,7
Thurgau	91,7	91,0	88,9	87,6	89,5	88,0	87,8	86,5	87,3	86,3	87,4	87,3	86,7
Tessin	85,9	83,9	84,3	81,6	85,3	83,7	84,0	84,5	85,6	86,2	86,9	88,9	88,2
Waadt	99,0	96,8	96,4	97,5	98,2	98,5	98,5	97,7	97,6	96,6	98,7	100,6	100,3
Wallis	74,2	81,0	80,5	79,1	76,4	77,4	78,4	76,8	76,5	77,8	75,7	70,3	70,5
Neuenburg	101,4	96,9	91,6	89,7	85,4	88,3	88,3	88,7	86,9	87,5	86,1	87,7	86,6
Genf	127,6	125,1	123,9	122,4	131,8	128,6	127,5	125,2	123,5	120,5	120,2	115,4	115,1
Jura	...	...	...	78,5	78,0	78,7	79,0	76,1	75,0	75,8	76,6	72,5	71,0

Index der Kantonalen Volkseinkommen pro Einwohner seit 1965 (Schweiz = 100)

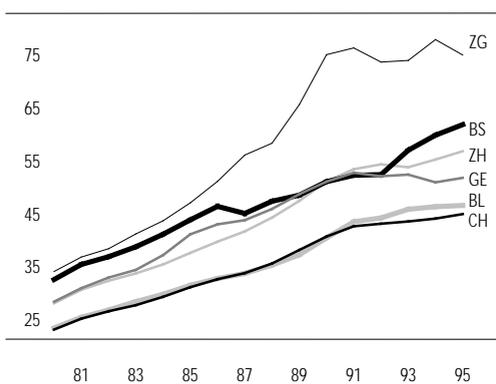


Volkseinkommen des Kantons Basel-Stadt nach Komponente seit 1965

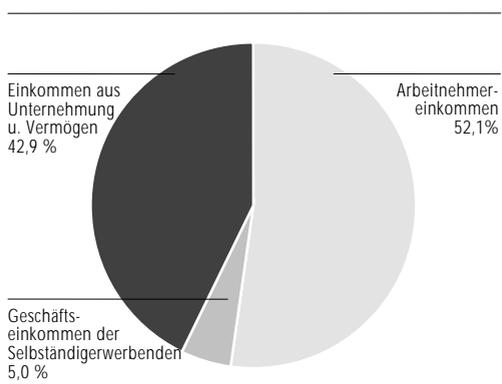
Jahr	Arbeitnehmer-einkommen		Geschäftseinkommen der Selbständigen		Einkommen aus Unternehmung und Vermögen		Gesamtes Volkseinkommen	
	in Mio Fr.	%-Anteil ¹	in Mio Fr.	%-Anteil ¹	in Mio Fr.	%-Anteil ¹	in Mio Fr.	%-Anteil ¹
1965	1 906	58,8	291	9,0	1 042	32,2	3 239	100
1970	2 356	54,9	368	8,6	1 569	36,5	4 293	100
1975	3 513	59,7	399	6,8	1 970	33,5	5 882	100
1980	4 026	59,3	431	6,4	2 329	34,3	6 786	100
1985	4 966	56,9	505	5,8	3 256	37,3	8 726	100
1986	5 120	55,8	519	5,7	3 529	38,5	9 168	100
1987	5 273	59,7	538	6,1	3 021	34,2	8 833	100
1988	5 431	58,9	556	6,0	3 227	35,0	9 213	100
1989	5 402	57,5	573	6,1	3 417	36,4	9 392	100
1990	5 675	57,3	586	5,9	3 639	36,8	9 900	100
1991	5 991	57,2	586	5,6	3 906	37,3	10 483	100
1992	6 184	58,5	574	5,4	3 811	36,1	10 570	100
1993	6 289	54,6	581	5,0	4 651	40,4	11 521	100
1994	6 294	52,1	607	5,0	5 185	42,9	12 086	100
1995 ^p	6 478	52,1	623	5,0	5 326	42,9	12 428	100

¹Prozentanteil des ganzen Volkseinkommens.

Volkseinkommen pro Einwohner (in 1000 Franken)



Anteile am Volkseinkommen Basel-Stadt 1995





Preise

Preisentwicklung
Indeziffern



Jahresmittel der Indexziffern der Konsumentenpreise seit 1915

Jahres- mittel	Basler Index mit nachstehender Basis = 100						Landesindex mit nachstehender Basis = 100					
	Jun	Aug	Sep	Sep	Dez	Mai	Jun	Aug	Sep	Sep	Dez	Mai
	1914	1939	1966	1977	1982	1993	1914	1939	1966	1977	1982	1993
1915	111,0	...	...	...	...	...	113,0	...	...	...	...	...
1920	217,0	...	...	...	...	...	224,0	...	...	...	...	...
1925	166,0	...	...	...	...	...	168,2	...	...	...	...	...
1930	160,0	...	...	...	...	...	158,4	...	...	...	...	...
1935	130,0	...	...	...	...	...	128,2	...	...	...	...	...
1940	153,0	109,8	...	...	...	...	150,8	110,0	...	...	...	...
1945	213,0	152,0	...	...	...	...	208,9	152,3	...	...	...	...
1950	224,6	160,4	...	...	...	...	218,1	159,1	...	...	...	...
1951	235,9	168,5	...	...	...	...	228,5	166,7	...	...	...	...
1952	241,5	172,5	...	...	...	...	234,4	171,0	...	...	...	...
1953	240,2	171,6	...	...	...	...	233,0	169,8	...	...	...	...
1954	241,5	172,5	...	...	...	...	234,3	171,0	...	...	...	...
1955	243,5	173,9	...	...	...	...	236,7	172,6	...	...	...	...
1956	247,0	176,4	...	...	...	...	240,4	175,2	...	...	...	...
1957	251,7	179,8	...	...	...	...	245,1	178,6	...	...	...	...
1958	256,9	183,5	...	...	...	...	249,6	181,9	...	...	...	...
1959	256,2	183,0	...	...	...	...	248,0	180,7	...	...	...	...
1960	259,7	185,5	...	...	...	...	251,6	183,3	...	...	...	...
1961	264,5	188,9	...	...	...	...	256,2	186,7	...	...	...	...
1962	278,5	198,9	...	...	...	...	267,2	194,8	...	...	...	...
1963	289,7	206,9	...	...	...	...	276,4	201,5	...	...	...	...
1964	299,3	213,8	...	...	...	...	285,0	207,7	...	...	...	...
1965	310,8	222,0	...	...	...	...	294,7	214,8	...	...	...	...
1966	327,6	234,0	...	...	...	...	308,7	225,0	...	...	...	...
1967	340,9	243,5	103,4	...	...	...	321,2	234,1	103,6	...	...	...
1968	347,8	248,4	105,5	...	...	...	328,9	239,8	106,1	...	...	...
1969	357,8	255,6	108,5	...	...	...	337,1	245,7	108,8	...	...	...
1970	372,8	266,3	113,1	...	...	...	349,3	254,6	112,7	...	...	...
1971	402,5	287,5	122,1	...	...	...	372,2	271,3	120,1	...	...	...
1972	429,2	306,6	130,2	...	...	...	397,0	289,4	128,1	...	...	...
1973	465,9	332,8	141,3	...	...	...	431,7	314,7	139,3	...	...	...
1974	515,9	368,5	156,5	...	...	...	473,8	345,4	152,9	...	...	...
1975	550,3	393,1	166,9	...	...	...	505,8	368,7	163,2	...	...	...
1976	558,7	399,1	169,5	...	...	...	514,4	375,0	166,0	...	...	...
1977	563,2	402,3	171,2	...	...	...	521,1	379,8	168,1	...	...	...
1978	572,7	409,1	173,7	101,2	...	...	526,5	383,8	169,9	100,8	...	...
1979	590,2	421,6	179,1	104,3	...	...	545,6	397,7	176,0	104,4	...	...
1980	612,8	437,7	185,9	108,3	...	...	567,6	413,7	183,1	108,6	...	...
1981	651,8	465,6	197,7	115,2	...	...	604,4	440,6	195,0	115,7	...	...
1982	687,7	491,2	208,6	121,5	...	...	638,6	465,5	206,0	122,2	...	...
1983	713,2	509,4	216,3	126,1	101,3	...	657,4	479,2	212,1	125,8	100,9	...
1984	733,9	524,2	222,6	129,7	104,2	...	676,6	493,2	218,3	129,5	103,9	...
1985	758,4	541,7	230,0	134,1	107,7	...	699,9	510,2	225,8	133,9	107,4	...
1986	762,0	544,3	231,1	134,7	108,2	...	705,1	514,0	227,5	134,9	108,2	...
1987	773,5	552,5	234,6	136,8	109,8	...	715,3	521,4	230,8	136,9	109,8	...
1988	787,6	562,6	238,9	139,2	111,8	...	728,7	531,2	235,1	139,5	111,8	...
1989	813,8	581,3	246,8	143,8	115,5	...	751,7	547,9	242,5	143,9	115,4	...
1990	859,2	613,7	260,6	151,9	122,0	...	792,3	577,5	255,6	151,6	121,6	...
1991	912,0	651,4	276,6	161,2	129,5	...	838,7	611,4	270,6	160,5	128,7	...
1992	951,9	679,9	288,7	168,2	135,1	...	872,6	636,0	281,5	167,0	133,9	...
1993	986,3	704,5	299,2	174,3	140,0	...	901,3	657,0	290,8	172,5	138,3	...
1994	997,5	712,5	302,6	176,3	141,6	101,1	909,0	662,6	293,3	174,0	139,5	100,8
1995	1 013,5	723,9	307,5	179,1	143,9	102,7	925,3	674,5	298,6	177,1	142,0	102,6
1996	1 023,5	731,1	310,5	180,9	145,3	103,7	932,9	680,0	301,0	178,5	143,2	103,4

Jahresmittel des Basler Index der Konsumentenpreise 1985-1993 (Dezember 1982 = 100)¹

Jahr	Nahrungsmittel	Getränke, Tabakwaren	Bekleidung	Wohnungsmiete	Heizung, Beleuchtung	Haushalt-einrichtung und -unterhalt	Verkehr	Körper-, Gesundheitspflege	Bildung, Erholung	Gesamtindex
1985	109,3	104,4	106,0	107,2	104,8	105,1	107,1	109,7	109,2	107,7
1986	111,0	106,8	109,0	111,0	78,2	107,8	105,1	110,5	112,6	108,2
1987	112,0	107,7	110,9	115,0	72,8	109,3	105,6	112,8	115,2	109,8
1988	115,0	109,4	112,3	118,8	69,6	110,7	105,9	115,2	117,5	111,8
1989	117,1	112,5	114,3	123,1	77,7	113,6	111,0	119,5	121,0	115,5
1990	123,6	118,5	118,0	134,4	86,8	118,8	116,1	122,2	126,1	122,0
1991	129,7	127,2	122,5	148,6	89,8	124,1	121,2	129,3	133,2	129,5
1992	130,6	133,1	127,0	159,4	92,4	129,6	127,7	136,1	139,5	135,1
1993	...	...	...	...	...	...	...	...	...	140,0

¹Anteilquoten seit 1983: Nahrungsmittel 21, Getränke und Tabakwaren 5, Bekleidung 7, Wohnungsmiete 18, Heizung und Beleuchtung 5, Haushalleinrichtung und -unterhalt 6, Verkehr 14, Körper- und Gesundheitspflege 8, Bildung und Erholung 16.

Jahresmittel des Basler Index der Konsumentenpreise seit 1994 (Mai 1993 = 100)¹

Jahr	Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	Bekleidung, Schuhe	Wohnungsmiete	Energie	Wohnungseinrichtung	Gesundheitspflege	Verkehr, Kommunikation	Unterhaltung, Erholung, Bildung, Kultur	Übrige Waren und Dienstleistungen	Gesamtindex
1994	100,0	101,5	100,9	94,6	100,4	101,9	101,3	101,0	103,5	101,1
1995	100,4	102,9	102,3	91,6	101,9	103,2	103,2	102,0	108,3	102,7
1996	100,5	103,7	104,3	95,9	102,7	104,8	103,1	101,5	109,7	103,7

¹Anteilquoten seit 1993 (gerundet): Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren 16,3, Bekleidung und Schuhe 6,5, Wohnungsmiete und Energie 25,2 (Wohnungsmiete 22,1; Energie 3,2), Wohnungseinrichtung 6,8, Gesundheitspflege 10,2, Verkehr und Kommunikation 11,4, Unterhaltung, Erholung, Bildung und Kultur 8,9, Übrige Waren und Dienstleistungen 14,7.

Basler Index der Konsumentenpreise nach Monat seit 1985

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Dezember 1982 = 100												
1985	106,5	107,3	107,8	107,8	107,7	107,6	107,3	107,3	107,6	107,9	108,8	108,6
1986	108,4	108,4	108,6	108,4	107,9	108,1	107,6	108,0	108,0	107,9	108,4	108,6
1987	109,2	109,4	109,7	109,6	109,3	109,7	109,7	110,0	109,7	110,4	110,7	110,5
1988	110,7	111,3	111,6	111,9	111,7	111,8	111,5	111,9	112,0	112,1	112,6	112,8
1989	113,5	114,0	114,4	115,0	115,0	115,2	114,9	115,1	115,9	116,5	117,9	119,0
1990	119,3	119,7	120,1	120,4	121,2	121,5	121,6	122,8	123,2	123,9	125,2	125,0
1991	125,8	127,3	127,5	128,1	129,3	129,9	129,7	130,3	130,4	130,7	132,6	132,1
1992	133,1	134,0	134,4	134,5	134,8	135,3	134,8	135,3	135,6	135,6	137,2	137,1
1993	137,9	138,8	139,9	140,0	140,1	140,0	139,8	140,7	140,5	140,7	140,9	141,2
1994	141,4	141,9	142,1	141,8	140,9	141,4	141,2	141,6	141,8	141,6	141,8	141,9
1995	142,5	143,7	143,9	144,0	143,7	144,0	143,9	144,2	144,3	144,2	144,2	144,3
1996	144,7	145,1	145,3	145,4	145,1	145,3	145,1	145,3	145,4	145,7	145,6	145,7
1997	146,1	146,4	146,1	146,3	145,8	146,0	145,8	146,1	146,1	146,1		
Mai 1993 = 100												
1993	...	...	...	...	100,0	99,9	99,8	100,4	100,3	100,4	100,6	100,8
1994	100,9	101,3	101,4	101,2	100,6	100,9	100,8	101,1	101,2	101,1	101,2	101,3
1995	101,7	102,6	102,7	102,8	102,6	102,8	102,7	102,9	103,0	102,9	102,9	103,0
1996	103,3	103,6	103,7	103,8	103,6	103,7	103,6	103,7	103,8	104,0	103,9	104,0
1997	104,3	104,5	104,3	104,4	104,1	104,2	104,1	104,3	104,3	104,3		

Jahresmittel des Landesindex der Konsumentenpreise 1985-1993 (Dezember 1982 = 100)¹

Jahr	Nahrungsmittel	Getränke, Tabakwaren	Bekleidung	Wohnungsmiete	Heizung, Beleuchtung	Haushalt-einrichtung und -unterhalt	Verkehr	Körper-, Gesundheitspflege	Bildung, Erholung	Gesamtindex
1985	109,2	104,5	108,3	107,0	100,9	105,0	106,9	109,4	108,7	107,4
1986	110,6	106,8	112,0	110,9	76,0	107,7	104,7	111,7	112,5	108,2
1987	111,8	108,2	114,4	114,3	70,2	109,7	104,9	114,5	114,8	109,8
1988	114,6	109,4	116,3	117,5	66,4	111,2	105,7	118,0	117,5	111,8
1989	116,5	112,8	118,9	121,9	73,5	113,8	110,9	120,4	120,9	115,4
1990	122,9	118,5	123,4	132,4	79,0	118,8	115,6	125,3	125,7	121,6
1991	128,5	124,8	128,3	145,6	81,5	124,2	120,5	132,6	133,3	128,7
1992	129,6	128,6	132,8	155,6	79,4	129,1	126,4	139,9	139,8	133,9
1993	...	...	...	...	...	...	...	...	...	138,3

¹Anteilquoten seit 1983: Nahrungsmittel 21, Getränke und Tabakwaren 5, Bekleidung 7, Wohnungsmiete 18, Heizung und Beleuchtung 5, Haushalleinrichtung und -unterhalt 6, Verkehr 14, Körper- und Gesundheitspflege 8, Bildung und Erholung 16.

Jahresmittel des Landesindex der Konsumentenpreise seit 1994 (Mai 1993 = 100)¹

Jahr	Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	Bekleidung, Schuhe	Wohnungsmiete	Energie	Wohnungseinrichtung	Gesundheitspflege	Verkehr, Kommunikation	Unterhaltung, Erholung, Bildung, Kultur	Übrige Waren und Dienstleistungen	Gesamtindex
1994	100,1	100,2	99,8	96,4	100,4	101,9	101,0	100,7	103,3	100,8
1995	101,0	100,6	100,9	101,7	101,6	103,8	102,9	101,7	107,9	102,6
1996	100,8	100,6	102,2	107,0	102,2	105,7	102,6	101,8	109,0	103,4

¹Anteilquoten seit 1993 (gerundet): Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren 16,3, Bekleidung und Schuhe 6,5, Wohnungsmiete und Energie 25,2 (Wohnungsmiete 22,1; Energie 3,2), Wohnungseinrichtung 6,8, Gesundheitspflege 10,2, Verkehr und Kommunikation 11,4, Unterhaltung, Erholung, Bildung und Kultur 8,9, Übrige Waren und Dienstleistungen 14,7.

Landesindex der Konsumentenpreise nach Monat seit 1985

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Dezember 1982 = 100												
1985	106,1	107,0	107,6	107,5	107,4	107,3	107,1	107,1	107,4	107,7	108,4	108,5
1986	108,5	108,4	108,6	108,5	108,2	108,2	107,6	107,9	108,0	108,1	108,3	108,5
1987	109,2	109,5	109,7	109,8	109,2	109,5	109,6	110,0	109,7	110,2	110,6	110,6
1988	110,9	111,4	111,7	111,9	111,6	111,8	111,5	111,9	112,0	112,1	112,5	112,8
1989	113,4	113,9	114,2	114,8	114,9	115,1	114,9	115,3	115,8	116,2	117,6	118,4
1990	119,1	119,5	119,9	120,2	120,7	120,9	121,0	122,3	122,8	123,6	124,7	124,7
1991	125,7	126,9	126,9	127,2	128,3	128,8	128,9	129,6	129,8	129,9	131,5	131,2
1992	131,8	132,7	133,1	133,3	133,7	134,2	133,8	134,2	134,3	134,5	135,8	135,7
1993	136,4	137,2	138,0	138,4	138,5	138,4	138,3	139,0	138,9	139,0	138,9	139,0
1994	139,2	139,8	139,8	139,8	139,0	139,2	139,2	139,7	139,8	139,7	139,6	139,6
1995	140,6	141,9	141,9	142,1	141,8	142,1	142,0	142,4	142,6	142,4	142,3	142,3
1996	142,7	143,0	143,2	143,4	142,8	143,1	142,9	143,3	143,4	143,6	143,3	143,4
1997	143,9	144,2	144,0	144,1	143,7	143,8	143,7	144,0	144,0	144,0		
Mai 1993 = 100												
1993	...	...	...	...	100,0	100,0	99,9	100,4	100,3	100,4	100,3	100,4
1994	100,5	100,9	100,9	101,0	100,4	100,5	100,5	100,9	100,9	100,9	100,8	100,8
1995	101,5	102,5	102,5	102,6	102,4	102,6	102,5	102,9	103,0	102,8	102,8	102,8
1996	103,1	103,3	103,4	103,5	103,2	103,4	103,2	103,5	103,5	103,7	103,5	103,6
1997	103,9	104,1	104,0	104,1	103,8	103,9	103,7	104,0	104,0	104,0		

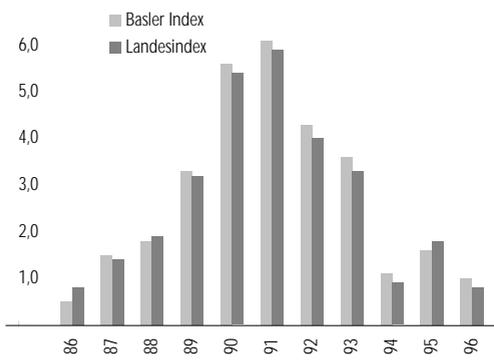
Zwölfmonatsteuerung des Basler Index der Konsumentenpreise in Prozent seit 1985

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Mittel
1985	3,6	4,1	3,9	3,6	3,7	3,4	3,2	2,8	3,2	2,9	3,0	3,0	3,4
1986	1,8	1,0	0,7	0,6	0,2	0,5	0,3	0,7	0,4	-	-0,4	-	0,5
1987	0,7	0,9	1,0	1,1	1,3	1,5	2,0	1,9	1,6	2,3	2,1	1,7	1,5
1988	1,4	1,7	1,7	2,1	2,2	1,9	1,6	1,7	2,1	1,5	1,7	2,1	1,8
1989	2,5	2,4	2,5	2,8	3,0	3,0	3,0	2,9	3,5	3,9	4,7	5,5	3,3
1990	5,1	5,0	5,0	4,7	5,4	5,5	5,8	6,7	6,3	6,4	6,2	5,0	5,6
1991	5,4	6,3	6,2	6,4	6,7	6,9	6,7	6,1	5,8	5,5	5,9	5,7	6,1
1992	5,8	5,3	5,4	5,0	4,3	4,2	3,9	3,8	4,0	3,7	3,5	3,8	4,3
1993	3,6	3,6	4,1	4,1	3,9	3,5	3,7	4,0	3,6	3,8	2,7	3,0	3,6
1994	2,5	2,2	1,6	1,3	0,6	1,0	1,0	0,7	0,9	0,7	0,6	0,5	1,1
1995	0,8	1,3	1,3	1,6	2,0	1,9	1,9	1,8	1,8	1,8	1,7	1,7	1,6
1996	1,6	1,0	1,0	1,0	1,0	0,9	0,9	0,8	0,8	1,1	1,0	1,0	1,0
1997	1,0	0,9	0,6	0,6	0,5	0,5	0,5	0,6	0,5	0,3			

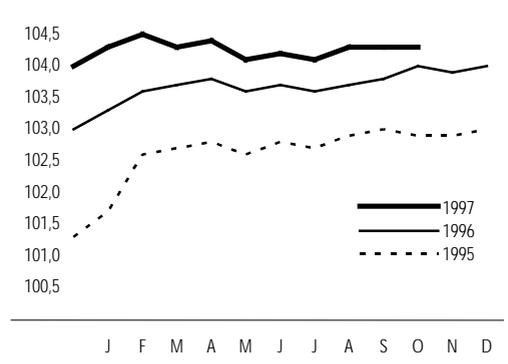
Zwölfmonatsteuerung des Landesindex der Konsumentenpreise in Prozent seit 1985

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Mittel
1985	3,5	4,0	3,9	3,6	3,8	3,4	3,4	3,0	3,3	3,0	3,1	3,2	3,4
1986	2,2	1,3	0,9	1,0	0,7	0,8	0,5	0,7	0,6	0,4	-0,1	-	0,8
1987	0,7	1,0	1,0	1,2	0,9	1,3	1,8	2,0	1,6	2,0	2,1	1,9	1,4
1988	1,6	1,8	1,9	1,9	2,2	2,1	1,8	1,8	2,0	1,8	1,8	1,9	1,9
1989	2,2	2,3	2,3	2,6	3,0	3,0	3,0	3,0	3,4	3,6	4,4	5,0	3,2
1990	5,1	4,9	5,0	4,6	5,1	5,0	5,3	6,1	6,1	6,4	6,1	5,3	5,4
1991	5,5	6,2	5,9	5,9	6,3	6,6	6,6	6,0	5,7	5,1	5,5	5,2	5,9
1992	4,9	4,6	4,9	4,8	4,2	4,2	3,8	3,6	3,5	3,5	3,3	3,4	4,0
1993	3,5	3,4	3,6	3,8	3,6	3,1	3,4	3,6	3,4	3,4	2,2	2,5	3,3
1994	2,1	1,8	1,3	1,0	0,4	0,5	0,6	0,5	0,6	0,4	0,6	0,4	0,9
1995	1,0	1,5	1,6	1,6	2,0	2,1	2,0	2,0	2,0	2,0	1,9	1,9	1,8
1996	1,5	0,8	0,9	0,9	0,7	0,7	0,7	0,6	0,6	0,8	0,7	0,8	0,8
1997	0,8	0,8	0,5	0,5	0,6	0,5	0,5	0,5	0,4	0,3			

Mittlere Jahreststeuerung seit 1986 (in Prozent)



Basler Index der Konsumentenpreise (Mai 1993 = 100)



Basler Index der Konsumentenpreise nach Bedarfsgruppe und Monat seit 1993 (Mai 1993 = 100)¹

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Gesamindex												
1993	...	...	...	...	100,0	99,9	99,8	100,4	100,3	100,4	100,6	100,8
1994	100,9	101,3	101,4	101,2	100,6	100,9	100,8	101,1	101,2	101,1	101,2	101,3
1995	101,7	102,6	102,7	102,8	102,6	102,8	102,7	102,9	103,0	102,9	102,9	103,0
1996	103,3	103,6	103,7	103,8	103,6	103,7	103,6	103,7	103,8	104,0	103,9	104,0
1997	104,3	104,5	104,3	104,4	104,1	104,2	104,1	104,3	104,3	104,3		
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren												
1993	...	...	...	...	100,0	99,5	98,7	98,5	98,2	98,7	98,9	100,1
1994	99,9	100,7	100,7	99,3	99,2	100,5	99,9	99,7	100,4	100,2	99,4	99,7
1995	100,2	100,7	100,8	101,3	100,8	101,6	101,0	100,1	100,3	99,9	99,3	99,3
1996	100,2	100,3	100,8	100,6	100,9	101,9	101,2	100,0	100,1	100,2	99,5	99,8
1997	100,6	100,9	101,1	101,3	101,3	102,1	102,0	101,7	101,9	101,8		
Bekleidung und Schuhe												
1993	...	...	...	...	100,0	100,0	100,0	100,1	100,1	100,1	101,0	101,0
1994	101,0	101,1	101,1	101,1	101,5	101,5	101,5	101,5	101,5	101,5	102,1	102,1
1995	102,1	102,3	102,3	102,3	103,1	103,1	103,1	103,1	103,1	103,1	103,5	103,5
1996	103,5	103,5	103,5	103,5	103,7	103,7	103,7	103,7	103,7	103,7	103,9	103,9
1997	103,9	103,9	103,9	103,9	103,8	103,8	103,8	103,8	103,8	103,8		
Wohnungsmiete und Energie												
1993	...	...	...	...	100,0	99,9	99,9	100,6	100,6	100,7	101,0	100,9
1994	100,7	101,2	101,1	101,1	99,7	99,7	99,6	99,6	99,5	99,5	99,9	99,9
1995	99,9	100,4	100,3	100,2	101,0	101,0	100,9	101,3	101,5	101,3	102,0	102,0
1996	102,2	102,7	102,8	103,0	103,1	103,0	103,1	103,1	103,4	104,2	104,3	104,4
1997	104,9	105,0	104,3	104,3	104,5	104,3	104,3	104,4	104,2	104,5		
Wohnungseinrichtung												
1993	...	...	...	...	100,0	99,9	99,9	99,9	99,9	99,9	99,9	100,0
1994	100,0	100,0	100,2	100,2	100,2	100,6	100,6	100,6	100,7	100,7	100,7	100,8
1995	100,8	100,8	101,8	101,8	101,8	102,1	102,1	102,1	102,3	102,3	102,3	102,5
1996	102,5	102,5	102,7	102,7	102,7	102,7	102,7	102,7	102,7	102,7	102,7	102,8
1997	102,8	102,8	102,6	102,6	102,6	102,7	102,7	102,7	102,8	102,8		
Gesundheitspflege												
1993	...	...	...	...	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,1	100,1	100,1
1994	101,7	101,7	101,7	101,9	101,9	101,9	101,9	101,9	101,9	101,9	101,9	101,9
1995	103,1	103,1	103,1	103,2	103,2	103,2	103,2	103,2	103,2	103,2	103,2	103,2
1996	104,8	104,8	104,8	104,9	104,9	104,9	104,9	104,9	104,9	104,7	104,7	104,7
1997	105,5	105,5	105,5	105,5	105,5	105,5	105,4	105,4	105,4	105,1		
Verkehr und Kommunikation												
1993	...	...	...	...	100,0	100,0	100,2	100,2	100,0	99,9	100,0	99,9
1994	100,1	100,2	100,2	100,6	101,8	101,9	102,0	102,0	102,0	101,5	101,7	101,7
1995	103,1	103,2	103,2	103,4	103,5	103,8	103,7	103,2	103,4	102,8	102,6	102,9
1996	102,6	102,5	102,6	103,1	103,3	103,4	102,9	103,1	103,2	103,1	103,5	103,3
1997	103,5	103,8	103,6	103,7	103,1	103,4	103,3	102,4	102,6	102,3		
Unterhaltung, Erholung, Bildung und Kultur												
1993	...	...	...	...	100,0	100,2	100,2	100,2	100,3	100,3	100,3	100,4
1994	100,4	100,4	101,0	101,0	101,0	101,4	101,4	101,4	100,8	100,8	100,8	101,0
1995	101,3	101,3	102,2	102,2	102,2	102,2	102,2	102,2	102,1	102,1	102,1	101,9
1996	101,9	101,9	101,8	101,8	101,8	101,4	101,4	101,4	101,2	101,2	101,2	101,4
1997	101,4	101,4	101,6	101,6	101,6	101,5	101,5	101,5	101,6	101,6		
Übrige Waren und Dienstleistungen												
1993	...	...	...	...	100,0	100,0	100,0	102,8	102,8	102,8	102,9	102,9
1994	102,9	104,3	104,3	104,3	101,6	101,6	101,6	104,0	104,0	104,0	104,7	104,7
1995	104,7	109,4	109,4	109,4	106,8	106,8	106,8	109,2	109,2	109,2	109,1	109,1
1996	109,1	110,4	110,4	110,4	108,3	108,3	108,3	110,5	110,5	110,5	109,8	109,8
1997	109,8	110,4	110,4	110,4	108,5	108,5	108,5	110,4	110,4	110,4		

¹Anteilquoten (gerundet): Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren 16,3, Bekleidung und Schuhe 6,5, Wohnungsmiete und Energie 25,2, Wohnungseinrichtung 6,8, Gesundheitspflege 10,2, Verkehr und Kommunikation 11,4, Unterhaltung, Erholung, Bildung und Kultur 8,9, Übrige Waren und Dienstleistungen 14,7.

Mittlere Detailhandelspreise von Nahrungsmitteln in Rappen seit 1989¹

Artikel	Menge	Mai 1989	Mai 1990	Mai 1991	Mai 1992	Mai 1993	Mai 1994	Mai 1995	Mai 1996	Mai 1997
Milch, Milchprodukte										
Vollmilch, pasteurisiert	1 l	175	185	184	188	187	176	177	177	176
Milchdrink, pasteurisiert	1 l	167	185	185	190	189	177	177	167	167
Vollmilch, offen	1 l	159	170	170	175	175	165	165	158	158
Tafelbutter	200 g	374	373	328	321	330	305	303	311	305
Kochbutter	250 g	372	346	346	341	340	302	311	310	310
Emmentalerkäse	100 g	189	206	218	219	210	211	225	226	214
Greyerzermilch	100 g	196	203	217	219	210	211	222	220	210
Camembertkäse	100 g	195	208	208	211	224	223	228	240	236
Joghurt mit Aroma	180 g	81	90	93	94	83	76	79	76	72
Vollrahm	2,5 dl	333	352	363	363	351	324	331	316	306
Kaffeerahm	2,5 dl	189	195	197	197	188	178	171	163	161
Eier										
Inländische Eier ²	1 Stück	53	58	58	61	57	58	58	59	59
Ausländische Eier	1 Stück	25	28	32	33	33	36	35	37	38
Rindfleisch										
Entrecôte	1 kg	5 150	5 294	5 261	5 094	4 930	4 979	4 812	4 083	4 643
Plätzli ³	1 kg	4 113	4 035	3 955	3 675	3 558	3 771	3 561	2 685	3 172
Braten vom Stotzen	1 kg	3 354	3 372	3 226	2 989	2 860	3 044	2 873	2 310	2 636
Siedfleisch vom Federstück	1 kg	1 814	1 772	1 743	1 593	1 670	1 596	1 605	1 505	1 508
Voressen (Ragout)	1 kg	1 892	1 894	1 854	1 816	1 853	1 894	1 800	1 572	1 711
Gehacktes	1 kg	1 510	1 588	1 531	1 500	1 449	1 547	1 587	1 335	1 383
Kalbfleisch										
Plätzli vom Nierstück	1 kg	6 087	6 289	5 922	5 433	5 485	5 780	5 445	5 510	5 669
Braten von der Schulter ⁴	1 kg	3 886	4 200	3 593	3 193	3 325	3 197	2 965	3 060	3 025
Voressen (Ragout)	1 kg	2 264	2 589	2 398	2 072	2 315	2 247	2 214	2 192	2 219
Geschnetzeltes	1 kg	4 139	4 522	4 122	3 711	3 915	3 915	3 828	3 533	3 439
Kalbsleber	1 kg	3 714	3 900	3 881	3 892	3 763	3 805	3 803	3 680	2 694
Schweinefleisch										
Plätzli vom Nierstück	1 kg	2 890	3 275	3 255	2 986	2 960	2 740	2 663	3 057	3 586
Braten vom Stotzen	1 kg	1 963	2 406	2 338	2 056	2 053	2 103	1 998	2 463	2 711
Koteletten mit Knochen	1 kg	1 793	2 028	1 956	1 722	1 805	1 707	1 491	1 968	2 211
Voressen (Ragout)	1 kg	1 528	1 694	1 739	1 589	1 693	1 562	1 545	1 859	1 969
Schinken, gekocht ⁵	1 kg	2 274	2 575	2 669	2 409	2 470	2 510	2 410	2 770	2 600
Kochspeck ⁶	1 kg	1 283	1 405	1 924	1 857	1 475	1 611	1 678	1 708	1 998
Wurstwaren										
Klöpfer (Cervelat)	1 Stück	89	98	109	105	103	104	111	110	113
Kalbsbratwurst	1 Stück	163	171	189	194	186	183	177	177	178
Wienerli	1 Paar	142	155	156	157	146	149	149	145	150
Aufschnitt ⁷	100 g	166	177	185	185	179	168	173	176	168
Salami, ausländisch ⁸	100 g	375	400	410	425	421	442	453	447	462
Geflügel										
Poulet, frisch	1 kg	813	896	1 046	1 113	901	845	868	870	1 108
Poulet, gefroren	1 kg	584	614	637	628	680	712	717	677	777
Öle, Fette, Margarine										
Sonnenblumenöl	1 l	526	549	566	572	518	518	448	461	452
Fritieröl ⁹	1 l	498	525	531	529	526	548	474	475	475
Speisefett rein pflanzlich	500 g	463	484	498	509	425	426	392	389	398
Speisemargarine mit 10 % Butter	250 g	172	175	183	190	177	183	155	147	145
Brot, Feingebäck										
Ruchbrot	1 kg	311	334	365	380	340	344	349	342	326
Halbweissbrot	1 kg	305	329	358	367	337	341	347	344	336
Weggli	1 Stück	54	57	62	65	61	61	65	65	64
Gipfeli	1 Stück	68	74	78	81	78	76	82	82	81
Nussgipfel	1 Stück	109	120	130	142	138	125	128	128	128
Zwieback	200 g	292	273	294	307	239	230	238	238	236

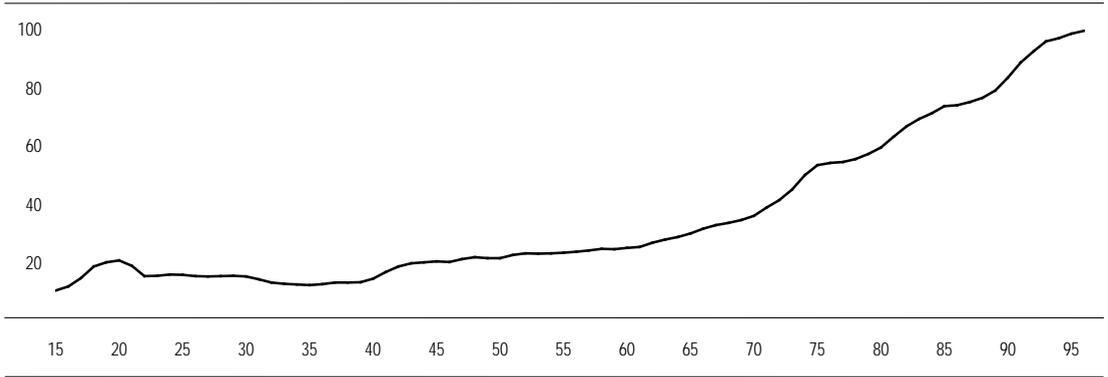
¹Seit der Revision vom Mai 1993 werden die Durchschnittspreise nicht mehr wie bis anhin als einfaches arithmetisches Mittel, sondern als nach Absatzkanal gewichtetes Mittel berechnet. ²Bis 1992 nur Trinkeier. ³Bis 1992 nur vom Stotzen. ⁴Bis 1992 vom Stotzen. ⁵Bis 1992 nur Hinterschinken. ⁶Bis 1992 Magerspeck. ⁷Bis 1992 nur 1. Qualität. ⁸Bis 1992 nur 1. Qualität. ⁹Bis 1992 Erdnussöl.

Mittlere Detailhandelspreise von Nahrungsmitteln, Getränken, Zigaretten und Energieträgern in Rappen seit 1989¹

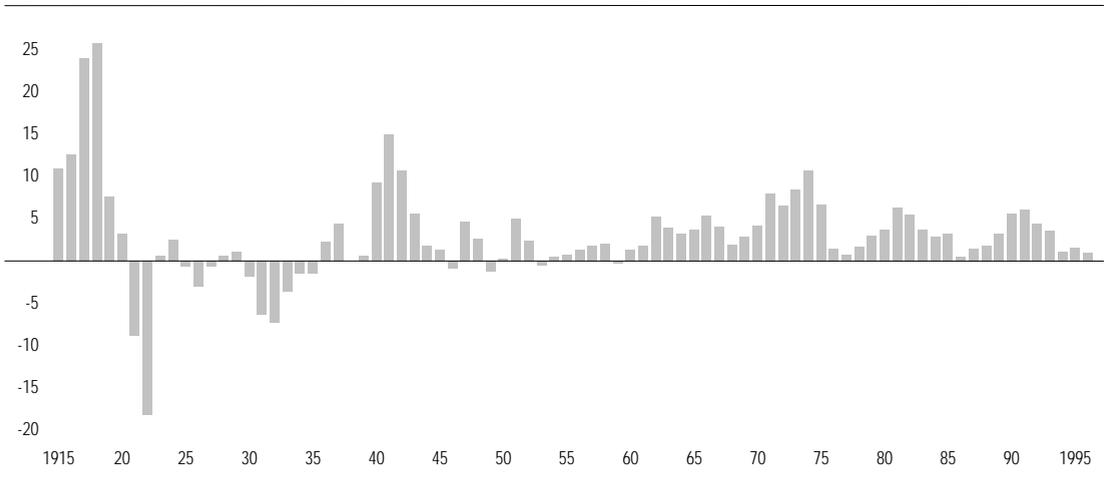
Artikel	Menge	Erhebung	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997
Übrige Getreideprodukte											
Kuchenteig	100 g	Mai	50	56	65	75	54	51	54	54	54
Blätterteig	100 g	Mai	52	63	69	75	58	54	56	57	58
Weissmehl	1 kg	Mai	191	187	200	205	200	185	200	197	192
Reis ²	1 kg	Mai	249	253	267	272	232	238	259	274	279
Spaghetti	500 g	Mai	165	167	179	184	140	136	142	129	140
Cerealien, Müesli ³	300 g	Mai	216	249	237	242	257	241	251	256	241
Kartoffeln, Gemüse, Früchte											
Kartoffeln	1 kg	Sep	117	124	143	136	133	165	185	139	...
Kopfsalat	1 Stück	Jun	112	96	125	139	78	149	106	91	120
Brüsseler Chicorée	1 kg	Mrz	522	538	576	544	704	462	440	480	518
Endiviensalat	1 kg	Nov	193	213	333	338	290	257	315	339	...
Gurken	1 Stück	Aug	146	155	139	135	134	128	118	99	113
Tomaten	1 kg	Okt	424	444	426	408	324	423	296	336	...
Blumenkohl	1 kg	Sep	420	474	427	415	307	291	418	230	...
Bohnen	1 kg	Jul	569	599	653	647	674	623	514	632	816
Karotten	1 kg	Okt	223	214	211	211	173	256	190	171	...
Spargeln, weiss	1 kg	Jun	1 278	1 238	1 245	1 111	926	1 075	1 067	908	1 097
Zwiebeln	1 kg	Okt	192	190	195	219	170	242	223	181	...
Peperoni	1 kg	Sep	580	541	601	613	396	505	529	529	...
Champignons	1 kg	Sep	1 033	1 071	1 110	1 137	1 199	1 114	1 124	1 347	...
Äpfel ⁴	1 kg	Jan	254	290	305	390	324	321	340	349	340
Birnen	1 kg	Okt	359	374	414	348	308	281	300	297	...
Orangen ⁵	1 kg	Feb	267	235	250	254	226	192	178	228	214
Mandarinen, Clementinen ⁶	1 kg	Dez	269	256	340	263	233	231	262	247	...
Bananen	1 kg	Dez	276	260	279	295	240	239	259	268	...
Grapefruits	1 Stück	Feb	88	96	99	106	105	89	90	78	94
Zitronen	1 kg	Apr	330	358	357	380	375	309	338	335	343
Pfirsiche	1 kg	Sep	311	389	439	358	302	248	317	265	...
Trauben ⁷	1 kg	Okt	396	470	445	367	231	257	245	312	...
Erdbeeren	1 kg	Jun	803	728	923	958	650	827	739	851	791
Zucker											
Kristallzucker	1 kg	Mai	133	172	162	173	157	166	173	150	151
Schokolade											
Schokolade in Tafelform ⁸	100 g	Mai	147	141	150	154	155	151	159	161	150
Kaffee, Tee											
Bohnenkaffee mit Koffein	250 g	Mai	343	340	336	363	321	300	386	351	359
Bohnenkaffee ohne Koffein	250 g	Mai	421	405	393	384	319	323	408	349	331
Schwarztee in Beuteln	100 g	Mai	451	438	448	473	377	368	374	381	375
Getränke											
Rotwein, Walliser	7 dl	Jun ⁹	977	1 019	1 028	1 065	981	962	1 132	1 156	1 119
Rotwein, französischer	1 l	Jun ⁹	569	575	680	664	560	521	542	607	590
Weisswein, Waadtländer	1 l	Jun ⁹	743	795	792	799	659	643	699	757	734
Lagerbier, inländisches	5,8 dl	Jun ⁹	127	130	136	141	146	146	148	151	150
Mineralwasser mit Aroma	1,5 l	Jun ⁹	...	...	...	...	...	...	185	179	168
Fruchtsaft ¹⁰	1 l	Jun ⁹	162	165	174	179	207	204	203	210	211
Tabakwaren											
Zigaretten	1 Paket	Mai	263	275	289	289	297	313	346	359	401
Energieträger											
Heizöl, 6001-9000 l ¹¹	100 l	Mai	...	...	...	...	2 891	2 493	2 314	2 738	3 176
Benzin, Super, verbleit	1 l	Mai	112	107	112	108	128	125	124	128	132
Benzin, bleifrei 95	1 l	Mai	105	99	104	101	120	116	115	119	122

¹Seit der Revision vom Mai 1993 werden die Durchschnittspreise nicht mehr wie bis anhin als einfaches arithmetisches Mittel, sondern als nach Absatzkanal gewichtetes Mittel berechnet. ²Bis 1992 nur glasierter Reis. ³Bis 1992 nur Cornflakes. ⁴Bis 1993 nur Golden Delicious, 1. Qualität. ⁵Bis 1993 nur Blondorangen. ⁶Bis 1992 nur Mandarinen. ⁷Bis 1992 nur weisse Trauben. ⁸Bis 1992 nur Milchschokolade. ⁹Bis 1992 Erhebungsmonat Mai. ¹⁰Bis 1992 nur Apfelsaft. ¹¹Bis 1996 wurde Heizöl pro 100 Kilogramm erfasst; zu Vergleichszwecken sind die Preise bis 1993 für 100 Liter zurückberechnet.

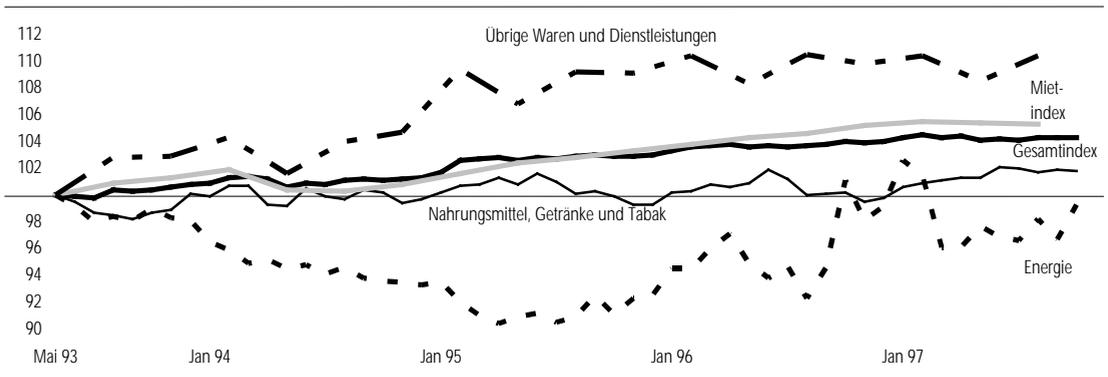
Basler Index der Konsumentenpreise seit 1915 (verknüpft, 1996 = 100)



Jahresteuierung in Basel-Stadt seit 1915 (in Prozent)



Basler Index der Konsumentenpreise - Indexziffern ausgewählter Gütergruppen seit Mai 1993





Produktion, Handel, Verbrauch

Messen
Betreibungen, Konkurse
Aussenhandel



Aussteller, Flächen und Besucher der Muba seit 1978¹

Jahr	Messe	Dauer in Tagen	Aussteller ²			Gesamtfläche in m ² (brutto)	Standfläche in m ² (netto)	Besucher ³
			aus Basel-Stadt	Übrige	Alle			
1978	62.	10	277	2 619	2 896	173 500	88 574	436 000
1979	63.	11	253	2 881	3 134	185 000	94 014	441 000
1980	64.	10	232	2 919	3 151	183 600	93 756	411 000
1981	65.	10	235	2 839	3 074	183 600	93 583	426 000
1982	66.	10	228	2 813	3 041	190 020	96 437	416 000
1983	67.	10	217	2 793	3 010	178 150	90 828	425 000
1984 ⁴	68.	10	196	2 079	2 275	179 040	80 350	454 000
1985	69.	10	201	2 144	2 345	148 600	69 871	436 000
1986	70.	10	173	2 028	2 201	169 900	65 568	457 000
1987	71.	10	188	1 873	2 061	170 100	63 577	497 000
1988	72.	10	193	1 824	2 017	166 400	66 400	542 000
1989	73.	10	187	1 679	1 866	166 400	61 985	478 000
1990	74.	10	159	1 453	1 612	169 000	63 803	479 000
1991	75.	10	171	1 312	1 483	165 000	55 583	450 000
1992	76.	10	144	1 296	1 440	129 950	56 489	448 000
1993	77.	10	143	1 292	1 435	133 000	58 558	420 000
1994	78.	10	127	1 296	1 423	122 000	51 165	439 000
1995	79.	10	133	1 321	1 454	128 000	54 762	400 000
1996	80.	10	121	1 284	1 405	120 000	52 692	400 000
1997	81.	10	124	1 194	1 318	120 000	49 402	400 000

¹Publikums- und Erlebnismesse. Bis 1991 hiess diese Veranstaltung "Schweizer Mustermesse". ²Firmen, die gleichzeitig in mehreren Fachgruppen ausstellen, mehrfach gezählt. ³Verkaufte Eintrittskarten. ⁴Seit 1984 ohne die Europäische Uhren- und Schmuckmesse, die vorher im Rahmen der Schweizer Mustermesse durchgeführt wurde.

Fach- und übrige Messen in der Messe Basel 1996

Messe	Veranstaltung (in Basel): F = Fremdveranstaltung Nähere Bezeichnung (Vorangegangenes Veranstaltungsjahr in Basel)		Eröff- nungs- tag	Dauer in Tagen	Gesamt- fläche in m ²	Aus- steller	Besucher
Ferienmesse	10.	(8.) Basler Ferienmesse (1995)	19. 1.	3	11 200	327	32 135
Münzenmesse	25.	(22.) Europa-Münzenmesse (1995)	27. 1.	2	3 400	250	4 500
MobiBäle	1.	(1.) Ausstellung für Mobilität in Beruf und Freizeit	28. 3.	4	20 700	127	30 000
BASEL	24.	(24.) Weltmesse für Uhren und Schmuck (1995)	18. 4.	8	130 500	2 433	77 846
Worlddidac	25.	(10.) Internationale Lehrmittelmesse (1994)	8. 5.	4	25 000	465	39 300
Art	27.	(27.) Internationale Kunstmesse (1995)	12. 6.	6	32 540	252	46 000
Chemspec	F	(2.) Fachmesse für Spezial-/Feinchemikalien und organische Produkte (1993)	19. 6.	2	7 200	176	2 232
Europe	2.	(2.) Fachmesse für industrielle Automation (1994)	17. 9.	4	34 810	479	15 700
Orbit	5.	(5.) Die internationale Messe für Information, Kommunikation und Organisation (1995)	8.10.	5	82 000	1 012	92 658
Publish ¹	2.	(2.) Grafische Fachmesse (1994)	8.10.	5	11 600	101	...
TEFAF	2.	(2.) Internationale Kunst- und Antiquitätenmesse (1995)	26.10.	9	11 200	125	14 000
Herbstmesse	23.	(23.) Basler Herbstwarenmesse (1995)	26.10.	10	42 500	525	180 000
Ilmac	13.	(13.) Internationale Fachmesse für chemische Technik, Analyse und Biotechnologie (1993)	19.11.	4	35 948	516	20 533
Swisstech	8.	(8.) Fachmesse der Zulieferindustrie, der Fertigungstechnik und des Industriebedarfs (1994)	19.11.	5	45 100	987	19 890
ET	4.	(3.) Internationale Ausstellung für Intercity-, Stadt- und Bergbahnen (1994)	3.12.	3	11 600	333	3 674
Intertunnel ²	3.	(3.) Internationale Ausstellung für Tunnelbau und Ausschachtungen (1994)	3.12.	3	...	88	...

¹Im Rahmen der Orbit. ²Im Rahmen der ET.

Betreibungen und Konkursöffnungen seit 1977

Jahr	Zahlungsbefehle					Total	davon Steuer- betrei- bungen	Rechts- vor- schläge	Pfän- dungen	Ver- wer- tun- gen ¹	Kon- kurs- öff- nungen
	Auf Pfändung oder Konkurs	Faust- pfand- betrei- bung	Grund- pfand- betrei- bung	Wech- sel- betrei- bung	Miet- zins- betrei- bung ²						
1977	45 282	449	66	64	373	46 234	6 140	9 876	13 252	1 887	122
1978	54 128	466	43	100	272	55 009	10 424	10 655	17 888	2 592	139
1979	47 368	433	86	63	203	48 153	7 645	11 047	19 217	3 261	156
1980	48 299	443	45	57	185	49 029	10 573	10 205	18 805	3 285	137
1981	46 859	356	81	27	178	47 501	7 920	10 080	19 247	3 369	168
1982	52 359	465	46	24	209	53 103	11 582	10 678	21 260	3 284	178
1983	50 476	403	112	33	220	51 244	9 689	10 495	20 177	3 224	172
1984	45 919	360	55	41	203	46 578	6 865	9 500	22 480	3 092	170
1985	45 748	387	109	53	206	46 503	8 735	9 044	21 720	3 449	204
1986	44 419	278	39	35	191	44 962	7 899	8 816	21 746	2 904	222
1987	43 976	255	37	29	172	44 469	8 811	8 411	18 704	5 510	221
1988	41 166	219	17	15	164	41 581	7 967	7 822	19 604	6 219	260
1989	41 573	219	17	13	119	41 941	7 740	7 855	17 039	7 587	262
1990	39 344	128	54	31	106	39 663	5 396	7 933	15 744	6 208	290
1991	46 138	88	77	13	7	46 323	8 293	8 788	16 125	5 853	295
1992	46 156	91	144	20	-	46 411	7 112	10 296	19 446	6 173	315
1993	49 433	90	120	18	-	49 661	9 926	10 706	19 358	6 606	365
1994	47 637	72	136	27	-	47 872	7 795	9 594	20 904	6 275	274
1995	48 713	71	58	24	1	48 867	10 098	9 389	21 200	8 375	317
1996	47 573	74	111	8	4	47 770	7 511	9 241	23 940	8 437	³ 354

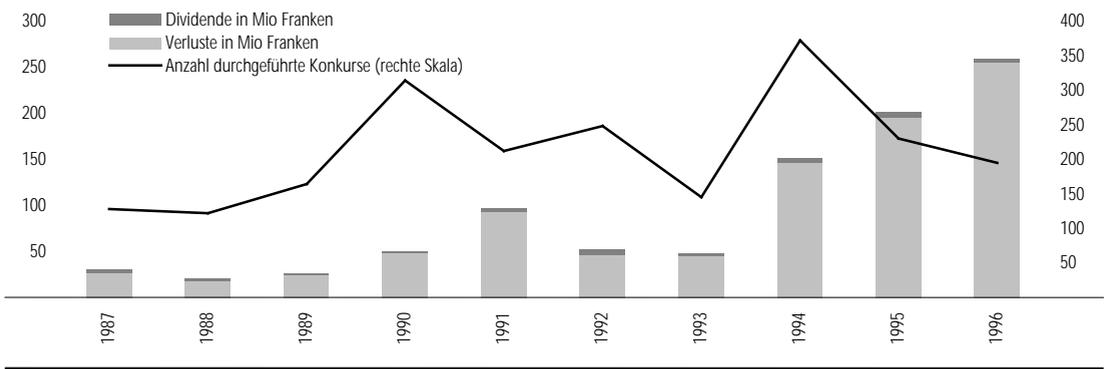
¹Gantergebnisse einschliesslich Lohn- und Ergänzungspfändungen. ²Einschliesslich Pachtzinsbetreibung. ³Davon werden 117 Konkurse nicht durchgeführt; 93 zufolge Einstellung mangels Aktiven, 23 zufolge Aufhebung des Konkursentscheids und 1 zufolge Nichtbeachtung des Konkursentscheides.

Durchgeführte Konkurse und Nachlassverträge seit 1977

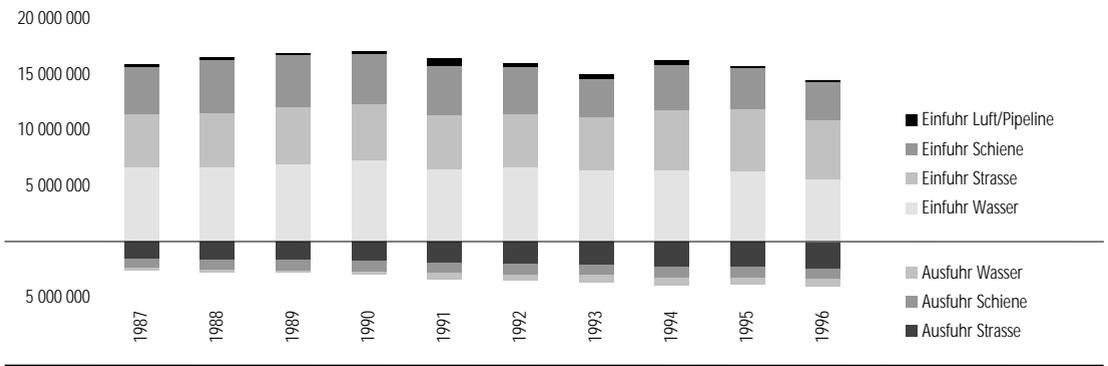
Jahr	Durchgeführte Konkurse					Dividende in 1000 Fr.	davon I. Klasse Lohn- gläubiger	davon II. Klasse Sozialver- sicherungen	Gericht- lich bestätigte Nachlass- verträge
	Fälle	Zugelassene Forderungen in 1000 Fr.	Verluste in 1000 Fr.	Verluste in Prozent ¹	Verluste in 1000 Fr.				
1977	100	21 596,8	20 498,9	94,9	1 097,9	...	...	5
1978	106	59 796,6	56 457,7	94,4	3 338,9	...	...	1
1979	105	54 332,7	53 015,6	97,6	1 317,1	172,0	396,5	2	
1980	139	60 341,1	53 788,5	89,1	6 552,6	590,1	543,7	1	
1981	116	96 187,9	81 930,5	85,2	14 257,4	535,2	658,3	1	
1982	111	35 118,6	34 185,7	97,3	932,9	163,7	164,3	1	
1983	127	35 836,0	33 040,4	92,2	2 795,7	524,8	880,2	2	
1984	150	42 275,9	40 601,3	96,0	1 674,7	477,2	251,3	1	
1985	159	90 430,0	87 094,9	96,3	3 335,1	597,8	506,3	1	
1986	144	26 879,5	24 761,8	92,1	2 117,6	182,3	186,9	1	
1987	129	31 175,1	27 855,0	89,4	3 320,1	496,1	309,1	1	
1988	123	21 364,5	18 374,6	86,0	2 989,8	140,1	94,7	1	
1989	165	26 842,2	24 683,3	92,0	2 158,9	372,6	202,5	-	
1990	315	50 092,4	48 715,5	97,3	1 376,9	176,8	151,0	1	
1991	213	97 327,6	93 845,6	96,4	3 482,0	301,4	274,8	-	
1992	249	52 468,6	46 347,8	88,3	6 120,8	840,9	2 696,9	1	
1993	146	48 550,9	46 276,8	95,3	2 274,1	699,1	353,7	1	
1994	373	151 919,5	146 723,6	96,6	5 195,9	1 039,1	487,6	-	
1995	231	202 281,3	195 825,3	96,8	6 456,0	4 081,3	963,2	2	
1996	196	259 218,0	255 685,3	98,6	3 532,7	753,3	256,7	1	

¹In Prozent der zugelassenen Forderungen.

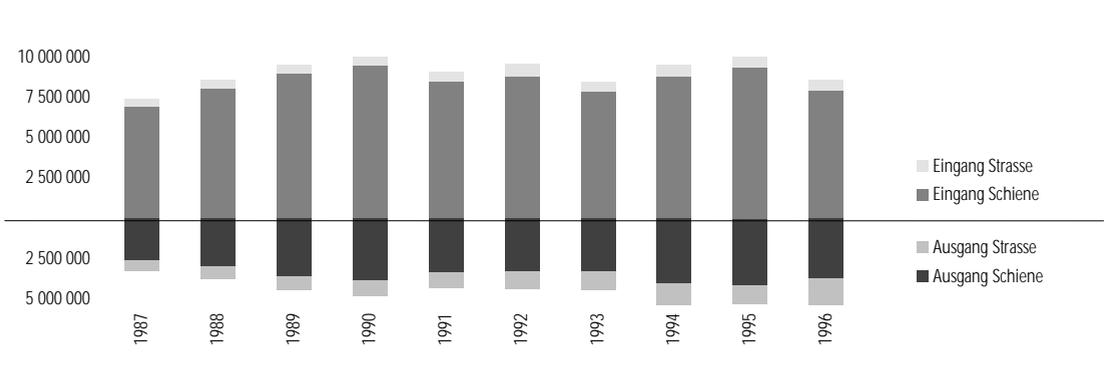
Anzahl durchgeführte Konkurse und zugelassene Forderungen seit 1987 (in Mio Franken)



Einfuhr in die und Ausfuhr aus der Region Basel seit 1987 (in Netto-Tonnen)



Transit durch die Region Basel seit 1987 (in Brutto-Tonnen)



Einfuhr nach Basel-Stadt nach Gewicht, Wert und Warengruppe seit 1994

Warengruppe	Gewicht in Netto-Tonnen			Wert in 1000 Franken		
	1994	1995	1996	1994	1995	1996
Getreide	2 871	8 099	4 235	1 324	2 328	1 977
Früchte und Gemüse, frisch	131 914	132 749	128 634	252 134	206 814	201 316
Andere Lebensmittel ³	138 909	116 012	121 298	479 445	413 828	448 593
Ölsaaten, Öle, Fette	5 644	4 508	7 255	7 103	6 346	10 604
Holz, Kork ⁴	4 810	4 839	7 251	4 649	4 562	6 679
Düngemittel	10 735	3 743	2 657	3 392	1 329	900
Rohe Mineralien ohne Erze ⁵	1 148 027	1 025 661	1 012 214	21 073	20 375	19 604
Eisenerze, Eisenschrott	60	160	86	25	14	30
Erze von Nichteisenmetallen	1 235	11 542	3 338	2 589	1 715	1 074
Andere Rohstoffe	14 026	15 244	18 841	108 348	96 809	89 950
Feste mineralische Brennstoffe	13 407	38 898	17 411	3 229	3 673	1 960
Erdöl, Erdölprodukte, Gas	619 698	576 836	563 416	157 196	128 800	155 691
Teere, Kohleerzeugnisse ⁶	5 178	6 925	7 443	2 404	3 314	3 244
Chemische Produkte	271 594	509 292	505 677	2 923 473	4 150 989	4 430 033
Kalk, Zement, Baustoffe ⁷	48 827	60 078	74 247	50 124	52 859	64 606
Rohmetalle, Halbfabrikate	165 170	199 048	164 470	144 174	163 896	130 432
Metallwaren	6 120	9 303	9 288	49 592	63 970	65 719
Maschinen, Transportmittel	15 879	15 346	17 579	686 120	914 223	959 222
Andere Fertigwaren	89 542	73 635	97 645	1 126 790	964 351	1 074 645
Verschiedene Waren	8	27	1	519	10 679	137
Einfuhr Kt. Basel-Stadt	2 693 654	2 811 946	2 762 987	6 023 705	7 210 873	7 666 416
Einfuhr Schweiz	40 736 884	40 228 826	39 367 918	92 607 933	94 483 266	96 663 978
Anteil Kt. Basel-Stadt in %	6,6	7,0	7,0	6,5	7,6	7,9

Fussnoten 3-7 siehe untere Tabelle.

Einfuhr in Netto-Tonnen nach Empfangsregion, Verkehrsweg und Warengruppe 1996¹

Warengruppe	Einfuhr nach Basel-Stadt nach Verkehrsweg ²					Einfuhr in die Schweiz ³	Prozentanteil Basel-Stadt ³
	Schiene	Strasse	Wasser	Luft	Zusammen		
Getreide	877	326	3 031	-	4 235	...	...
Früchte und Gemüse, frisch	22 522	103 612	137	2 362	128 634	...	...
Andere Lebensmittel ⁴	42 772	58 811	19 138	578	121 298	...	...
Ölsaaten, Öle, Fette	641	6 068	544	1	7 255	...	...
Holz, Kork ⁵	3 729	3 281	238	2	7 251	...	...
Düngemittel	571	1 896	191	-	2 657	...	...
Rohe Mineralien ohne Erze ⁶	30 806	971 652	6 753	4	1 012 214	...	...
Eisenerze, Eisenschrott	-	64	22	-	86	...	...
Erze von Nichteisenmetallen	10	3 328	-	-	3 338	...	...
Andere Rohstoffe	4 487	9 393	4 750	210	18 841	...	...
Feste mineralische Brennstoffe	1 184	2 613	13 614	-	17 411	...	...
Erdöl, Erdölprodukte, Gas	8 682	70 447	467 514	38	563 416 ⁹	...	...
Teere, Kohleerzeugnisse ⁷	4 825	2 617	-	-	7 443	...	...
Chemische Produkte	268 469	197 672	37 669	1 867	505 677	...	...
Kalk, Zement, Baustoffe ⁸	2 054	71 864	310	19	74 247	...	...
Rohmetalle, Halbfabrikate	86 271	24 043	54 133	22	164 470	...	...
Metallwaren	1 901	7 283	65	39	9 288	...	...
Maschinen, Transportmittel	5 618	10 971	171	819	17 579	...	...
Andere Fertigwaren	22 663	60 613	280	14 089	97 645	...	...
Verschiedene Waren	1	0	-	0	1	...	...
Zusammen	508 084	1 606 555	611 561	20 053	2 762 987 ⁹	39 367 918	7,0

¹Die Menge basiert auf dem Nettogewicht. Bei Sendungen, die nach Stückzahl abgefertigt werden, wird das Gewicht aufgrund von Durchschnittsgewichten ermittelt. Massgebend für die Einteilung in die Übertrittszonen ist dasjenige Zollamt, bei dem die Sendung abgefertigt wurde. ²Als Verkehrsträger ist dasjenige Verkehrsmittel massgebend, mit dem die Ware über die Grenze eingeführt wurde. Die Erfassung erfolgt bei der definitiven Zollabfertigung und nicht im Zeitpunkt des Grenzübertritts. ³Während der Einfuhr nach Basel-Stadt noch das alte Güterverzeichnis für Transportstatistiken in Europa zugrunde lag, wurden die gesamtschweizerischen Angaben bereits aufgrund der in der EU üblichen Nomenklatur erfasst; die beiden Warenverzeichnisse sind inkompatibel. ⁴Einschliesslich Getränke und Tabak. ⁵Roh oder vorgearbeitet. ⁶Salz, Schwefel, Erden, Steine, Gips. ⁷Einschliesslich Naturgaszeugnisse. ⁸Einschliesslich Glas, Glaswaren und Keramik. ⁹Einschliesslich 16 735 Netto-Tonnen in Pipeline.

Ausfuhr aus Basel-Stadt nach Gewicht, Wert und Warengruppe seit 1994

Warengruppe	Gewicht in Netto-Tonnen			Wert in 1000 Franken		
	1994	1995	1996	1994	1995	1996
Getreide	3	1	19	4	6	28
Früchte und Gemüse, frisch	33	262	24	119	871	60
Andere Lebensmittel ³	3 333	6 194	10 601	56 612	56 763	63 646
Ölsaaten, Öle, Fette	160	73	73	443	728	611
Holz, Kork ⁴	942	1 083	801	3 996	2 799	2 540
Düngemittel	5 013	3 900	2 681	2 529	2 292	1 636
Rohe Mineralien ohne Erze ⁵	28 351	16 761	27 289	1 159	1 363	1 230
Eisenerze, Eisenschrott	3 583	12 440	11 614	2 590	4 433	3 110
Erze von Nichteisenmetallen	9 821	8 458	6 606	23 263	24 500	26 503
Andere Rohstoffe	32 278	25 171	22 831	5 802	7 688	4 051
Feste mineralische Brennstoffe	19	25	21	25	67	60
Erdöl, Erdölprodukte, Gas	664	476	298	4 009	3 562	2 101
Teere, Kohleerzeugnisse ⁶	387	444	87	262	293 ⁸	62
Chemische Produkte	364 595	343 330 ⁸	342 303	13 752 278	13 913 287	15 140 007
Kalk, Zement, Baustoffe ⁷	14 478	31 488 ⁸	37 201	4 731	7 294	12 180
Rohmetalle, Halbfabrikate	68 750	76 662 ⁸	64 643	102 268	109 806	82 341
Metallwaren	2 287	877 ⁸	904	16 317	10 479	9 003
Maschinen, Transportmittel	12 181	11 746	13 848	472 301	497 943	541 355
Andere Fertigwaren	5 004	5 581	18 712	371 139	248 869	274 495
Verschiedene Waren	30	13	0	183	63	6
Ausfuhr Kt. Basel-Stadt	551 914	544 987	560 555	14 820 028	14 893 105	16 165 024
Ausfuhr Schweiz	9 631 337	9 316 244	9 616 680	95 827 090	96 236 382	98 588 756
Anteil Kt. Basel-Stadt in %	5,7	5,8	5,8	15,5	15,5	16,4

Fussnoten 3-7 siehe untere Tabelle. ⁸Berichtigter Wert.

Ausfuhr in Netto-Tonnen nach Versandregion, Verkehrsweg und Warengruppe 1996¹

Warengruppe	Ausfuhr aus Basel-Stadt nach Verkehrsweg ²					Ausfuhr aus der Schweiz ³	Prozentanteil Basel-Stadt ³
	Schiene	Strasse	Wasser	Luft	Zusammen		
Getreide	--	19	--	--	19	...	...
Früchte und Gemüse, frisch	--	24	--	0	24	...	...
Andere Lebensmittel ⁴	1 314	9 225	1	60	10 601	...	...
Ölsaaten, Öle, Fette	27	33	2	11	73	...	...
Holz, Kork ⁵	4	797	--	0	801	...	...
Düngemittel	175	2 506	--	--	2 681	...	...
Rohe Mineralien ohne Erze ⁶	159	27 115	0	14	27 289	...	...
Eisenerze, Eisenschrott	7 408	1 828	2 378	--	11 614	...	...
Erze von Nichteisenmetallen	1 515	5 090	--	0	6 606	...	...
Andere Rohstoffe	3 579	19 200	47	6	22 831	...	...
Feste mineralische Brennstoffe	--	21	--	--	21	...	...
Erdöl, Erdölprodukte, Gas	42	235	11	10	298	...	...
Teere, Kohleerzeugnisse ⁷	--	87	--	0	87	...	...
Chemische Produkte	187 959	138 724	2 410	10 974	342 303 ⁹	...	...
Kalk, Zement, Baustoffe ⁸	73	1 584	35 536	8	37 201	...	...
Rohmetalle, Halbfabrikate	10 907	53 730	5	1	64 643	...	...
Metallwaren	39	842	3	19	904	...	...
Maschinen, Transportmittel	1 523	9 715	1 847	763	13 848	...	...
Andere Fertigwaren	506	16 810	50	1 348	18 712	...	...
Verschiedene Waren	--	0	--	--	0	...	...
Zusammen	215 230	287 584	42 289	13 216	560 555 ⁹	9 616 680	5,8

¹Die Menge basiert auf dem Nettogewicht. Bei Sendungen, die nach Stückzahl abgefertigt werden, wird das Gewicht aufgrund von Durchschnittsgewichten ermittelt. Massgebend für die Einteilung in die Übertrittszonen ist dasjenige Zollamt, bei dem die Sendung abgefertigt wurde. ²Als Verkehrsträger ist dasjenige Verkehrsmittel massgebend, mit dem die Ware über die Grenze eingeführt wurde. Die Erfassung erfolgt bei der definitiven Zollabfertigung und nicht im Zeitpunkt des Grenzübertritts. ³Während der Ausfuhr aus Basel-Stadt noch das alte Güterverzeichnis für Transportstatistiken in Europa zugrunde lag, wurden die gesamtschweizerischen Angaben bereits aufgrund der in der EU üblichen Nomenklatur erfasst; die beiden Warenverzeichnisse sind inkompatibel. ⁴Einschliesslich Getränke und Tabak. ⁵Roh und vorgearbeitet. ⁶Salz, Schwefel, Erden, Steine, Gips. ⁷Einschliesslich Naturgasserzeugnisse. ⁸Einschliesslich Glas, Glaswaren und Keramik. ⁹Einschliesslich 2 236 Netto-Tonnen in Pipeline.

Einfuhr in die Region Basel in Netto-Tonnen nach Verkehrsweg seit 1987¹

Jahr	Einfuhr in die Region Basel nach Verkehrsweg ²						Anteil Kt. Basel-Stadt	
	Schiene	Strasse	Wasser	Luft	Pipeline	Zusammen	Absolut	In %
1987	4 290 149	4 758 324	6 691 621	9 071	185 864	15 935 029	3 680 059	23,1
1988	4 806 119	4 838 559	6 711 529	22 242	187 569	16 566 018	3 887 884	23,5
1989	4 736 116	5 064 485	6 989 046	14 706	173 259	16 977 612	3 904 688	23,0
1990	4 530 857	5 044 012	7 328 077	18 997	159 035	17 080 979	3 564 309	20,9
1991	4 463 303	4 795 930	6 554 321	14 017	654 564	16 482 136	3 534 141	21,4
1992	4 323 031	4 747 751	6 703 133	12 098	275 089	16 061 102	2 980 490	18,6
1993	3 436 358	4 699 397	6 483 572	9 702	362 936	14 991 964	2 767 367	18,5
1994	4 055 362	5 316 299	6 504 881	10 744	238 092	16 073 579	2 693 654	18,6
1995	3 713 767	5 535 948	6 364 418	11 273	178 690	15 804 096	2 811 946	17,8
1996	3 390 533	5 353 611	5 600 739	12 126	164 351	14 523 081 ³	2 762 987	19,0

¹Die Menge basiert auf dem Nettogewicht. Bei Sendungen, die nach Stückzahl abgefertigt werden, wird das Gewicht aufgrund von Durchschnittsgewichten ermittelt. Massgebend für die Einteilung in die Übertrittszonen ist dasjenige Zollamt, bei dem die Sendung abgefertigt wurde. ²Als Verkehrsträger ist dasjenige Verkehrsmittel massgebend, mit dem die Ware über die Grenze eingeführt wurde. Die Erfassung erfolgt bei der definitiven Zollabfertigung und nicht im Zeitpunkt des Grenzübertritts. ³Einschliesslich 1 722 Netto-Tonnen per Post.

Einfuhr in die Region Basel in Netto-Tonnen nach Übertrittszone und Verkehrsweg 1995 und 1996¹

Verkehrsweg ²	Einfuhr in die Region Basel nach Zollamt					Einfuhr in die Schweiz	Prozentanteil Region Basel
	Basel-rechts ³	Basel-links ⁴	Flughafen	Rheinhäfen ⁵	Zusammen		
1995							
Schiene	1 863 243	1 783 975	1	66 548	3 713 767	7 386 353	50,3
Strasse	2 476 487	2 137 881	720	920 860	5 535 948	18 794 081	29,5
Wasser	21 348	1 451	-	6 341 619	6 364 418	6 819 893	93,3
Luft	719	77	10 477	-	11 273	70 200	16,1
Pipeline	-	15 702	-	162 988	178 690	7 158 299	2,5
Zusammen	4 361 797	3 939 086	11 198	7 492 015	15 804 096	40 228 826	39,3
1996							
Schiene	1 505 897	1 811 228	1	73 407	3 390 533	6 929 494	48,9
Strasse	2 398 188	2 122 328	1 310	831 785	5 353 611	18 042 882	29,7
Post	0	1 722	0	-	1 722	4 253	40,5
Wasser	24 537	1 429	-	5 574 773	5 600 739	6 052 706	92,5
Luft	1 009	477	10 640	-	12 126	75 234	16,1
Pipeline	-	-	-	164 351	164 351	8 263 347	2,0
Zusammen	3 929 631	3 937 184	11 950	6 644 316	14 523 081	39 367 918	36,9

¹ und ² siehe Fussnoten 1 und 2 der oberen Tabelle. ³Kleinbasel und Riehen. ⁴Grossbasel einschliesslich Zollübergänge bis Rodersdorf sowie Zollfreilager Dreispitz und Güterbahnhof Muttenz. ⁵Einschliesslich Rheinhäfen Birsfelden und Au-Muttenz.

Transit (Eingang) durch die Region Basel in Brutto-Tonnen nach Verkehrsweg seit 1987

Jahr	Schiene	Strasse	Zusammen	Jahr (Fortsetzung)	Schiene	Strasse	Zusammen
	1987	6 951 080	450 472		7 401 552	1992	8 830 509	743 578	9 574 087
1988	8 069 689	534 002	8 603 691	1993	7 835 377	609 581	8 445 237
1989	8 942 786	545 734	9 488 519	1994	8 830 021	717 114	9 547 136
1990	9 500 032	522 613	10 022 645	1995	9 336 431	686 191	10 022 621
1991	8 497 631	610 571	9 108 202	1996	7 942 097	671 381	8 613 480

Ausfuhr aus der Region Basel in Netto-Tonnen nach Verkehrsweg seit 1987¹

Jahr	Ausfuhr aus der Region Basel nach Verkehrsweg ²						Anteil Kt. Basel-Stadt	
	Schiene	Strasse	Wasser	Luft	Pipeline	Zusammen	Absolut	In %
1987	791 965	1 531 913	247 914	18 319	--	2 590 112	518 549	20,0
1988	920 717	1 626 886	238 353	26 062	734	2 812 752	575 224	20,5
1989	948 261	1 662 594	175 919	22 249	858	2 809 882	580 437	20,7
1990	923 409	1 763 000	221 415	22 380	1 256	2 931 460	541 150	18,5
1991	937 804	1 885 297	523 926	18 756	2 014	3 367 796	523 084	15,5
1992	983 247	1 985 561	495 375	19 731	2 223	3 486 139	521 667	15,0
1993	924 278	2 063 796	720 403	21 009	2 171	3 731 657	494 112	13,2
1994	991 949	2 255 800	682 171	25 199	1 886	3 957 005	551 914	13,9
1995	953 300	2 280 692	588 739	25 855	1 958	3 850 544	544 987	14,2
1996	836 353	2 444 727	711 290	26 708	2 236	4 022 087 ³	560 555	13,9

¹Die Menge basiert auf dem Nettogewicht. Bei Sendungen, die nach Stückzahl abgefertigt werden, wird das Gewicht aufgrund von Durchschnittsgewichten ermittelt. Massgebend für die Einteilung in die Übertrittszonen ist dasjenige Zollamt, bei dem die Sendung abgefertigt wurde. ²Als Verkehrsträger ist dasjenige Verkehrsmittel massgebend, mit dem die Ware über die Grenze ausgeführt wurde. Die Erfassung erfolgt bei der definitiven Zollabfertigung und nicht im Zeitpunkt des Grenzübertritts. ³Einschliesslich 773 Netto-Tonnen per Post.

Ausfuhr aus der Region Basel in Netto-Tonnen nach Übertrittszone und Verkehrsweg 1995 und 1996¹

Verkehrsweg ²	Ausfuhr aus der Region Basel nach Zollamt					Ausfuhr aus der Schweiz	Prozentanteil Region Basel
	Basel-rechts ³	Basel-links ⁴	Flughafen	Rheinhäfen ⁵	Zusammen		
1995							
Schiene	153 830	715 990	20	83 460	953 300	2 478 009	38,5
Strasse	1 451 601	781 879	623	46 589	2 280 692	5 990 073	38,1
Wasser	1 604	3 624	15	583 496	588 739	672 973	87,5
Luft	2 409	465	22 594	387	25 855	87 707	29,5
Pipeline	--	--	--	1 958	1 958	87 482	2,2
Zusammen	1 609 444	1 501 958	23 252	715 890	3 850 544	9 316 244	41,3
1996							
Schiene	149 070	659 188	187	27 908	836 353	2 492 963	33,5
Strasse	1 504 960	872 521	661	66 585	2 444 727	6 143 343	39,8
Post	36	703	0	34	773	2 021	38,2
Wasser	2 402	5 917	26	702 945	711 290	791 488	89,9
Luft	2 473	517	23 534	184	26 708	86 395	30,9
Pipeline	--	--	--	2 236	2 236	100 471	2,2
Zusammen	1 658 941	1 538 847	24 408	799 891	4 022 087	9 616 680	41,8

¹ und ² siehe Fussnoten 1 und 2 der oberen Tabelle. ³Kleinbasel und Riehen. ⁴Grossbasel einschliesslich Zollübergänge bis Rodersdorf sowie Zollfreilager Dreispitz und Güterbahnhof Muttenz. ⁵Einschliesslich Rheinhäfen Birsfelden und Au-Muttenz.

Transit (Ausgang) durch die Region Basel in Brutto-Tonnen nach Verkehrsweg seit 1987

Jahr	Jahr			Jahr	Jahr		
	Schiene	Strasse	Zusammen		(Fortsetzung)	Schiene	Strasse	Zusammen
1987	2 595 409	635 058	3 230 467	1992	3 284 417	1 081 255	4 365 671
1988	2 994 607	745 365	3 739 971	1993	3 262 918	1 173 053	4 435 968
1989	3 604 941	838 335	4 443 277	1994	4 010 627	1 334 653	5 345 280
1990	3 874 795	918 109	4 792 904	1995	4 166 804	1 459 330	5 626 134
1991	3 304 521	984 053	4 288 572	1996	3 704 412	1 634 037	5 338 451

Transit durch die Region Basel in Brutto-Tonnen nach Übertrittszone und Verkehrsweg 1995 und 1996¹

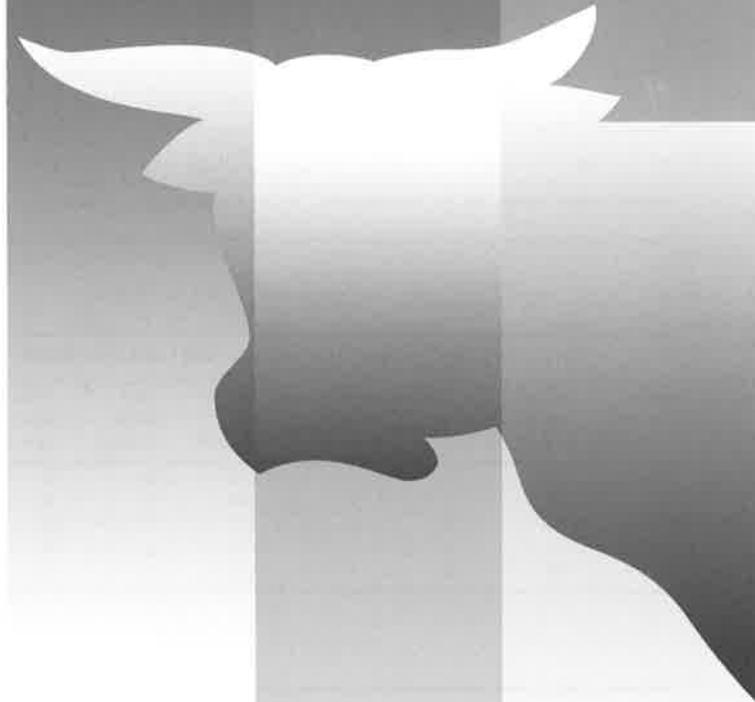
Verkehrsweg ²	Transit durch die Region Basel nach Zollamt					Transit durch die Schweiz	Prozentanteil Region Basel
	Basel-rechts ³	Basel-links ⁴	Flughafen	Rheinhäfen ⁵	Zusammen		
Eingang 1995							
Schiene	6 561 395	2 140 746	213	634 077	9 336 431	15 477 888	60,3
Strasse	406 367	276 154	3 670	-	686 191	2 785 264	24,6
Zusammen	6 967 762	2 416 899	3 883	634 077	10 022 621	18 263 152	54,9
Zuzüglich Pipeline	-	-	-	-	-	10 398 648	-
Eingang 1996							
Schiene	5 483 305	1 950 583	378	507 831	7 942 097	13 257 038	59,9
Strasse	387 449	276 753	7 179	-	671 381	2 938 737	22,8
Zusammen	5 870 755	2 227 337	7 557	507 831	8 613 480	16 195 775	53,2
Zuzüglich Pipeline	-	-	-	-	-	10 429 780	-
Ausgang 1995							
Schiene	2 916 279	1 237 454	1	13 070	4 166 804	15 477 888	26,9
Strasse	975 439	473 210	5 333	5 348	1 459 330	2 785 264	52,4
Zusammen	3 891 718	1 710 664	5 334	18 418	5 626 134	18 263 152	30,8
Zuzüglich Pipeline	-	-	-	-	-	10 398 648	-
Ausgang 1996							
Schiene	2 510 288	1 178 014	1	16 109	3 704 412	13 257 038	27,9
Strasse	1 094 229	530 433	7 308	2 067	1 634 037	2 938 737	55,6
Zusammen	3 604 518	1 708 450	7 308	18 175	5 338 451	16 195 775	33,0
Zuzüglich Pipeline	-	-	-	-	-	10 429 780	-

¹Die Menge basiert auf dem Bruttogewicht. ²Als Verkehrsträger ist dasjenige Transportmittel massgebend, mit dem die Durchfuhr durch die Schweiz ausgeführt wurde. Bei gemischtem Verkehr wird dasjenige Transportmittel erfasst, das für den grösseren Teil der Durchfuhr benützt wurde. ³Kleinbasel und Riehen. ⁴Grossbasel einschliesslich Zollübergänge bis Rodersdorf sowie Zollfreilager Dreispitz und Güterbahnhof Muttenz. ⁵Einschliesslich Rheinhafen Birsfelden und Au-Muttenz.



Land- und Forstwirtschaft

Landwirtschaftsbetriebe
Nutztiere



Nutztierbestand seit 1951¹

Jahr	Pferde ²	Ponies	Esel ³	Rind- vieh	davon Kühe	Schweine	Schafe	Ziegen	Kaninchen	Geflügel ⁴	Bienen- völker
1951	351	...	4	644	439	1 466	76	95	...	25 727	702
1961	158	...	7	509	308	1 782	127	71	...	13 409	637
1966	104	11	11	407	204	793	254	73	5 182	9 265	606
1973	30	57	15	400	192	729	327	34	4 450	5 237	490
1978	22	65	12	458	203	768	322	34	4 070	2 487	401
1983	21	53	13	471	200	799	274	14	...	2 357	532
1988	19	34	8	443	169	781	205	52	2 939	2 393	⁵ 819
1993	18	17	9	411	177	762	65	35	391 ^b	1 381 ^b	920

¹Viehzählungen. ²Bis 1961 einschliesslich Ponies. ³Einschliesslich Maultiere. ⁴Seit 1978 ohne Zier- und Zwerghühner (1973: 577). ⁵Starke Veränderungen wegen neuen Erhebungsgrundsätzen.

Landwirtschaftlich und gartenbaulich genutztes Land in Aren nach Hauptkultur 1975-1990¹

Jahr	Brot- getreide	Futter- getreide	Kar- toffeln	Frei- land- gemüse	Silo-, Grün- mais	Kunst-, Natur- wiesen	Reb- land	Obst- bau ²	Übriges Kultur- land ³	Total
1975	8 700	8 991	399	2 706	1 203	21 211	60	1 128	4 852	49 250
1980	8 836	10 907	332	2 193	1 858	23 876	272	948	3 353	52 575
1985	10 155	9 837	511	2 188	1 585	22 383	271	856	3 632	51 418
1990	8 513	11 768	425	1 868	2 678	21 763	285	750	1 970	50 020

¹1975 und 1985 Betriebszählungen; 1980 und 1990 Landwirtschaftszählungen. ²Obstbauliche Intensivkulturen. ³Einschliesslich Futterrüben, Zuckerrüben und andere Ackergewächse.

Bodenbenützung der Landwirtschaftsbetriebe in Aren nach Hauptkultur 1990 und 1996¹

Jahr	Brot- getreide	Futter- getreide	Kar- toffeln	Frei- land- gemüse	Silo-, Grün- mais	Kunst-, Natur- wiesen	Reb- land	Obst- anlagen	Übriges Kultur- land ¹	Total
1990	8 513	11 768	422	1 867	2 678	21 456	285	717	1 764	49 470
1996	7 948	7 396	173	485	2 220	24 329	118	614	4 450	47 733

¹Einschliesslich übrige Ackergewächse.

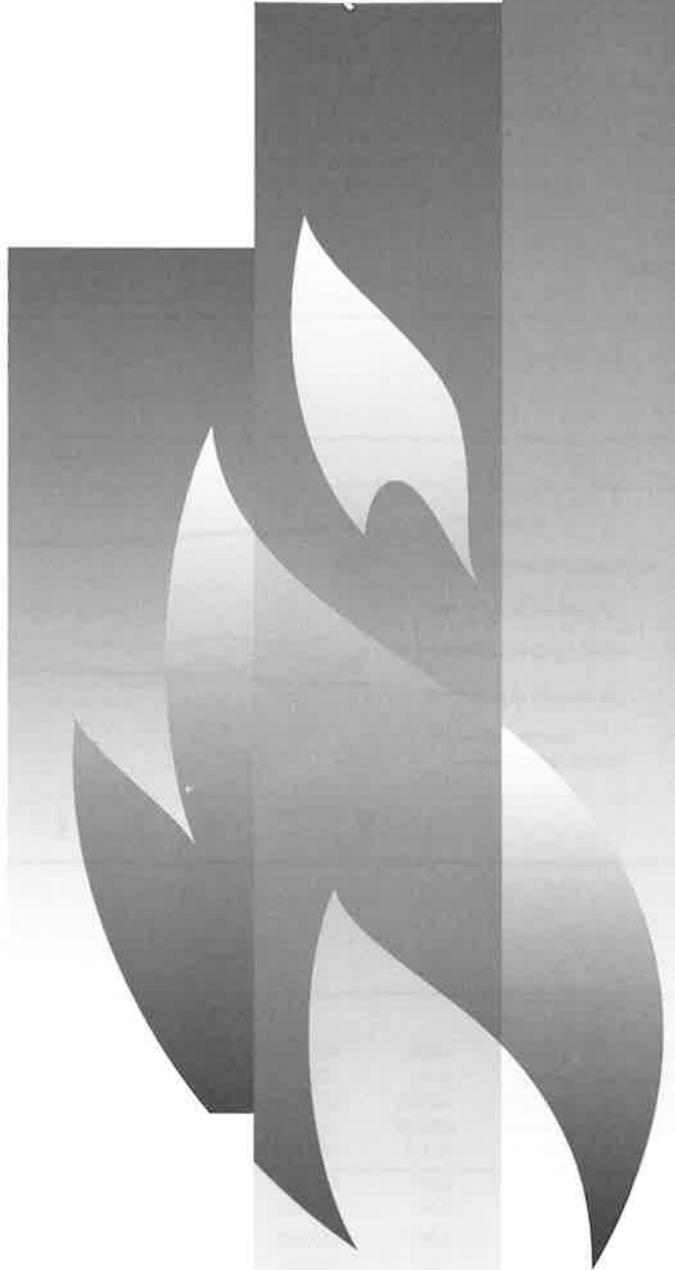
Ausgewählte Merkmale der Landwirtschaftsbetriebe 1990 und 1996

Gemeinde	Landwirtschaftsbetriebe		Zahl der Betriebe mit einer landwirt- schaftl. Nutzfläche (LN) von ... ha				LN pro Betrieb in Aren	Vollzeit- Beschäf- tigte	Teilzeit- Beschäf- tigte	Voll- und Teilzeit- Beschäftigte	
	Alle	von haupt- beruflichen Landwirten	Bis 3	3- 10	10- 20	20 u.m.				Männer	Frauen
1990											
Basel	14	11	11	1	1	1	372	105	9	81	33
Riehen	28	20	18	3	--	7	1 206	172	36	164	44
Bettingen	5	4	3	--	--	2	2 098	11	3	12	2
Kt. Basel-Stadt	47	35	32	4	1	10	1 053	288	48	257	79
1996											
Basel	3	1	--	2	--	1	1 430	12	8	16	4
Riehen	11	8	3	1	--	7	2 991	28	14	30	12
Bettingen	2	2	--	--	--	2	5 271	4	8	10	2
Kt. Basel-Stadt	16	11	3	3	--	10	2 983	44	30	56	18



Energie

Gas
Fernwärme
Elektrizität

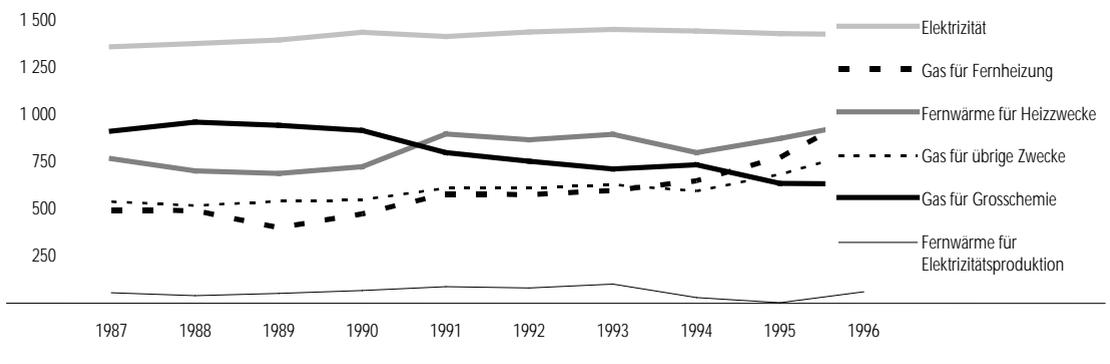


Gasversorgung durch die IWB und Gasverbrauch seit 1987

Jahr	Bezug von GVM ¹ und Dritten in Mio kWh	Verbrauchtes Gas in Mio kWh nach Versorgungsgebiet				Eigenbedarf IWB, Verluste und Messdifferenzen in Mio kWh	Rohrnetz in km
		Kanton Basel-Stadt	davon Fernheizung	davon Grosschemie	Übriges Gebiet ²		
1987	3 069,083	1 947,134	495,644	913,066	1 110,279	11,670	813,6
1988	2 980,466	1 971,973	491,887	961,154	997,631	10,862	820,0
1989	3 090,326	1 886,732	401,425	944,129	1 188,313	15,281	825,9
1990	3 277,465	1 940,846	474,797	916,147	1 322,006	14,613	833,5
1991	3 521,588	1 991,900	580,159	800,053	1 510,842	18,846	839,6
1992	3 494,676	1 941,737	577,204	753,727	1 552,939	14,815	847,1
1993	3 484,067	1 941,255	599,216	712,394	1 542,812	14,594	859,6
1994	3 490,997	1 978,848	650,386	733,949	1 512,149	11,294	869,7
1995	3 791,080	2 094,662	774,526	636,826	1 696,418	16,145	879,1
1996	4 232,100	2 454,560	1 011,636	633,415	1 777,540	18,784	885,0

¹Gasverbund Mittelland AG. ²20 Gemeinden des Kantons Basel-Landschaft sowie Dornach, Kaiseraugst, Rheinfelden und seit 1992 Wallbach.

Nutzenergieverbrauch in Basel-Stadt seit 1987 (in Mio kWh)



Fernwärmeversorgung durch die IWB und Fernwärmeverbrauch seit 1987

Jahr	Wärmeproduktion in Mio kWh		Wärmeverbrauch in Mio kWh		Eigenbedarf IWB, Verluste und Messdifferenzen in Mio kWh	Abonnierte Höchstleistung in MW	Aufgetretene Höchstleistung in MW	Fernheizungsnetz in km
	aus Kehrriecht	aus Erdgas, Kohle und Öl	für Heizzwecke	für Elektrizitätsproduktion				
1987	338,432	589,470	767,592	55,623	104,687	632,0	341,0	146,1
1988	317,986	516,748	702,460	40,288	91,986	643,1	309,0	150,8
1989	350,365	524,255	689,550	53,145	131,925	652,3	320,0	155,1
1990	340,781	540,590	725,070	68,285	88,016	684,9	296,0	161,3
1991	430,571	692,482	897,939	87,876	137,238	710,3	344,0	165,6
1992	423,699	649,852	866,719	81,233	125,599	718,5	327,0	174,5
1993	455,077	680,730	896,808	102,385	136,614	727,0	360,0	178,7
1994	438,162	542,633	798,997	29,813	151,985	740,3	358,0	183,4
1995	395,007	646,513	873,718	2,805	164,905	746,0	349,0	188,1
1996	347,730	814,169	959,522	60,694	162,039	748,4	400,0	189,8

Elektrizitätsversorgung durch die IWB und Elektrizitätsverbrauch seit 1989

Werk Verbrauchsart	Energieumsatz in Millionen kWh							
	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Produktion und Bezug								
Lokale Werke ¹	47,8	58,1	74,7	69,1	79,5	43,8	28,6	74,0
WKK ²	47,8	58,1	74,7	69,1	79,5	43,8	28,6	74,0
Partnerwerke	1 143,3	1 095,8	1 228,1	1 185,3	1 242,5	1 388,0	1 194,6	951,0
Birsfelden	199,9	202,4	200,1	224,1	223,3	210,6	220,1	176,9
Oberhasli	259,4	268,1	278,7	273,4	284,6	319,7	286,1	236,4
Maggia	164,2	126,7	154,6	165,4	161,3	189,5	159,4	132,7
Blenio	75,4	78,1	100,4	95,6	121,4	115,9	96,9	85,1
Grande Dixence	285,4	259,2	325,0	265,0	273,2	342,5	266,4	195,6
Lienne	54,9	51,4	50,3	56,9	64,2	78,3	73,3	43,9
Electra-Massa	79,7	86,9	85,8	76,1	72,5	92,8	65,1	56,3
Hinterrhein	24,4	23,0	33,2	28,8	42,0	38,7	27,3	24,1
Werk mit Bezugsrecht								
Kembs	...	...	...	...	...	216,2	217,7	186,4
Fremde Werke ³	673,0	719,6	724,2	739,0	649,8	384,5	367,8	471,5
Zusammen	1 864,1	1 873,5	2 027,0	1 993,4	1 971,8	2 032,5	1 808,7	1 682,9
Verbrauch								
Nutzbare Energieabgabe	1 723,0	1 741,4	1 879,2	1 872,2	1 852,0	1 918,6	1 700,7	1 570,5
Verkauf in Basel-Stadt	1 395,7	1 436,9	1 415,8	1 439,1	1 452,4	1 443,3	1 430,9	1 424,5
Lieferung an andere Werke	327,3	304,5	463,4	433,1	399,6	475,3	269,8	146,0
Eigenbedarf der IWB	3,9	3,8	3,9	3,7	3,7	3,8	4,0	3,8
Pumpstromaufwand	103,1	106,5	99,0	86,3	84,3	82,4	77,0	78,2
Übertragungsverluste	34,1	21,8	44,9	31,2	31,8	27,7	27,0	30,4
Zusammen	1 864,1	1 873,5	2 027,0	1 993,4	1 971,8	2 032,5	1 808,7	1 682,9

¹Bis 1993: Eigene Werke, seit 1994: Lokale Werke. ²Bis 1993: Fernheizkraftwerk Vollastrasse, seit 1994: Fernheizkraftwerk, Kehrriechtverbrennungsanlage, Blockheizkraftwerke. ³Bis 1993: Einschliesslich Kraftwerk Kembs.

Elektrizitätsverbrauch in Basel-Stadt seit 1989

Verbrauchsart	Elektrizitätsverbrauch in Millionen kWh							
	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Verkauf in Basel-Stadt durch die IWB	1 395,7	1 436,9	1 415,8	1 439,1	1 452,4	1 443,3	1 430,9	1 424,5
Eigenbedarf der IWB	3,9	3,8	3,9	3,7	3,7	3,8	4,0	3,8
Übertragungsverluste	34,1	21,8	44,9	31,2	31,8	27,7	27,0	30,4
Eigenverbrauch der Selbstproduzenten ¹	88,1	92,2	88,2	86,1	65,3	61,5	67,0	67,0
Zusammen	1 521,8	1 554,7	1 552,8	1 560,1	1 553,2	1 536,3	1 528,9	1 525,7
Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,6	2,2	-0,1	0,5	-0,4	-1,1	-0,5	-0,2

¹Wärme-Kraft-Kopplungsanlagen.

Elektrizitätsverkauf in Basel-Stadt durch die IWB nach Tarifart seit 1987

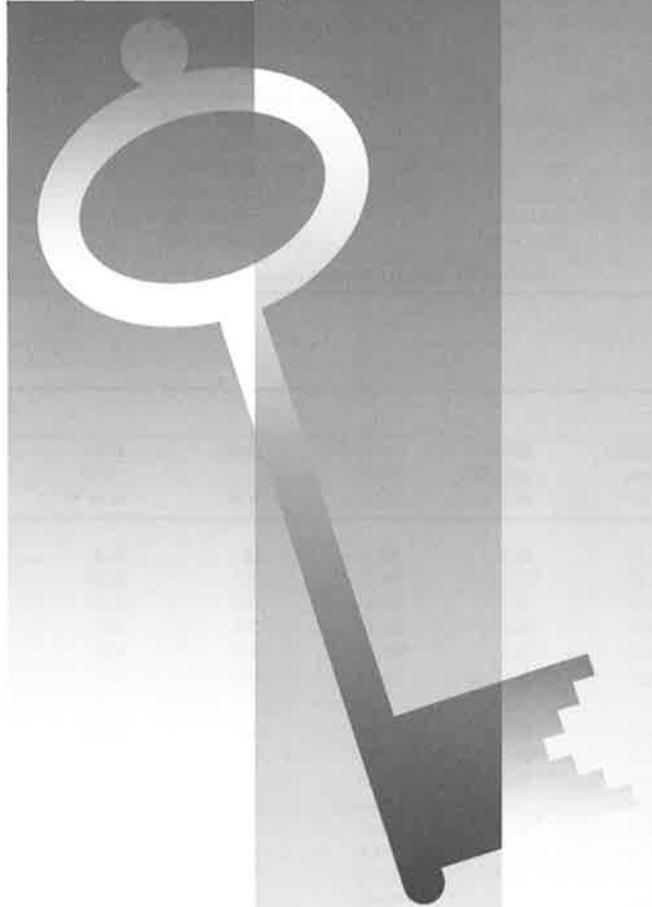
Tarifart	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Elektrizitätsverkauf - In Millionen kWh										
Haushalttarif ¹	238,6	243,9	235,1	235,6	242,4	250,7	252,2	255,5	256,0	256,5
Lichttarif ²	75,0	69,6	66,6	65,1	56,7	55,9	51,2	43,1	38,5	42,3
Krafttarif	85,4	78,7	73,0	75,5	66,4	64,8	58,8	47,0	45,9	48,7
Wärmetarif	79,4	76,1	70,7	70,6	62,7	60,5	55,1	44,0	38,0	41,6
Sammeltarife	881,5	909,4	950,3	990,1	987,6	1 007,2	1 035,1	1 053,7	1 052,5	1 035,3
Zusammen	1 359,9	1 377,7	1 395,7	1 436,9	1 415,8	1 439,1	1 452,4	1 443,3	1 430,9	1 424,5
Elektrizitätsverkauf - Promilleverteilung										
Haushalttarif ¹	176	177	168	164	171	174	174	177	179	180
Lichttarif ²	55	51	48	45	40	39	35	30	27	29
Krafttarif	63	57	52	53	47	45	40	33	33	34
Wärmetarif	58	55	51	49	44	42	38	30	26	29
Sammeltarife	648	660	681	689	698	700	713	730	735	728
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000
Elektrizitätsverkauf - Erlös pro kWh in Rappen										
Haushalttarif ¹	15,7	15,8	15,9	18,7	17,9	19,5	21,7	21,8	21,7	21,3
Lichttarif ²	25,6	25,4	25,3	25,5	25,4	25,4	25,4	25,1	23,1	17,5
Krafttarif	16,3	16,3	16,6	18,0	18,5	19,2	20,0	20,2	22,4	19,0
Wärmetarif	10,3	10,3	10,4	11,5	11,9	13,9	15,3	15,5	18,5	15,8
Sammeltarife	10,6	10,6	11,1	11,1	11,2	12,2	12,9	15,2	15,3	15,3
Zusammen	12,7	12,6	12,8	13,4	13,3	14,4	15,4	15,3	15,4	15,4
Höchstleistung in kW										
Zusammen	260 000	257 000	269 000	271 000	280 000	269 000	271 000	269 000	264 000	267 000
Anzahl Zähler										
Zusammen	152 583	151 536	150 815	149 678	148 684	147 993	147 603	146 943	146 600	146 523
Anschlusswert in 1000 kW										
Zusammen	2 115,6	2 155,8	2 190,2	2 222,2	2 248,5	2 272,9	2 301,7	2 330,7	2 353,0	2 346,0

¹Haushalttarif, ohne die an separaten Wärmezählern angeschlossenen Boiler. ²Tarife für Beleuchtung und Kleinapparate.



Bau- und Wohnungswesen

Gebäude- und Wohnungsstruktur
Wohnbautätigkeit
Leere Wohnungen
Mietpreise von Wohnungen



Hoch- und Tiefbauten

Bauwerk	Erstellungs-jahre	Höhe in m	Bauwerk (Fortsetzung)	Erstellungs-jahre	Höhe in m
Kirchtürme					
Elisabethenkirche	1859-1865	72	Wohn- und Geschäftshochhäuser		
Matthäuskirche	1892-1896	69	Ciba, Biologiegebäude	1963-1966	77
Münster, Georgsturm	1421-1429	67	Sandoz, Pharmagebäude	1963-1965	77
Münster, Martinsturm	1421-1500	65	Bank für Internat. Zahlungsausgleich	1972-1977	69
Heiliggeistkirche	1911-1912	65	Lonza, Verwaltungsgebäude	1960-1962	68
St. Antoniuskirche	1925-1931	62	Hoffmann-La Roche, Hochhaus	1957-1960	62
Pauluskirche	1898-1901	61	Klingentalpark, Wohnhochhaus	1965-1967	61
Allerheiligenkirche	1951-1952	42	Hechtlacker, Wohnhochhaus	1961-1963	57
Martinskirche	vor 1356	38	De Bary, Wohnhochhaus	1961-1962	54
Dorfkirche Riehen	ca.1450-1500	41	Andere Hochbauten		
Kirche St. Chrischona	1360-1370	20	Sendeturm St. Chrischona	1980-1984	250
			Industriekamin Ciba	1955-1959	122
Stadt Tore					
Spalentor	vor 1398	40	Kehrichtverwertungsanlage ²	1969-1989	110
St. Johans-Tor	Ende 14. Jh.	35 ¹	Wasserturm Bruderholz	1925-1926	36
St. Alban-Tor	Ende 14. Jh.	32	Öffentliche Parkgaragen		
Hafenbauten					
Silogegebäude Neptun II	1951-1952	58	Messe Basel	1974-1975	1 400
Silogegebäude S. Reederei I	1923-1925	52	Kantonsspital	1972-1976	1 100
Tankkessel Esso 25	1948-1949	23	Steinenschanze	1967-1970	860
			Elisabethenschanze	1966-1969	570
			Badischer Bahnhof	1987-1988	626

¹1984/85 restauriert. ²Erstes Kamin 1969 erstellt, zweites gleich hohes Kamin 1989 erstellt.

Brücken, Viadukte und Strassenunterführungen

Bauwerk	Erstellungs-jahre	Lichte Höhe ¹ in m	Länge in m	Fahrbahn-breite in m	Trottoir beidseitig je in m	Gesamt-breite in m
Rheinbrücken						
Mittlere Rheinbrücke	1903-1905	4,10	182	11,00	3,50	18,00
Wettsteinbrücke	1991-1995	14,30	371	12,40 ³	5,35 ⁴	5 ² 24,20
Johanniterbrücke	1965-1967	8,30	257	14,00	3,20	20,40
Dreirosenbrücke	1932-1934	7,20	255	12,00	3,80 ⁴	19,60
Schwarzwaldbücke	1970-1973	7,00	234	40,90 ⁶	6,80 ⁷	47,70
Verbindungsbahnbrücke	1959-1961	7,00	215	9,40	1,50 ⁸	10,90
Viadukte						
Viaduktstrasse ²	1901-1903	14,90	130	13,70	2,15	18,00
Dorenbachviadukt	1932-1934 ⁹	13,20	88	13,50	4,00 ⁴	21,50
Luaternerring-Überführung	1962-1965	7,00	182	13,00	2,50	18,00
Birsbrücke Autobahn N2	1966-1970	13,00	372	24,00 ¹⁰	...	25,00
Heuwaageviadukt	1969-1970	5,50 ¹¹	160	13,82	6,18 ¹²	20,00
Singerbrücke N2	1970-1973	20,00 ¹³	645	14,00 ¹³	...	13 ² 23,00
Bäumlihofbrücke N2	1971-1974	7,50	503	21,00	...	13 ² 27,00
Wiesebrücke N2	1975-1980	12,00	540	18,00 ¹⁴	...	20,00
Grenzbrücke N2 (Schweizer Teil)	1976-1980	12,00	950	18,00 ¹⁴	...	20,00
Strassenunterführungen						
Überdeckung St. Jakobs-Strasse	1968-1969	4,50	203	10,00	3,00 ⁸	15 ¹ 19,00
Naurentunnel	1970-1974	4,50	171	7,00	0,70	8,40
Schwarzwaldtunnel N2 West	1972-1976	4,50	607	10,50 ¹⁶	...	13,80
Schwarzwaldtunnel N2 Ost	1972-1976	4,50	559	10,50 ¹⁶	...	13,80
Prattelertunnel N2 mit Galerie	1977-1979	4,50	245	7,00	...	11,90
Singertunnel N2 mit Galerie	1980-1985	4,50	325	7,00	...	11,25

¹Für Rheinbrücken bei höchstschiffbarem Wasserstand. ²Früher Eisenbahnviadukt. Sanierung 1982. ³2 richtungsgetrennte Fahrbahnen von je 6,20 m einschliesslich Tramstrasse. ⁴Trottoirbreite einschliesslich Radweg. ⁵Einschliesslich 1,10 m Mittelinsel für Beleuchtungs- und Fahrleitungsmaste. ⁶Davon 2 richtungsgetrennte Autobahnen von je 9 m und 2 richtungsgetrennte Fahrbahnen von je 11,45 m. ⁷Westseite 3 m, Ostseite 3,80 m. ⁸Nur einseitig. ⁹Sanierung 1985-1986. ¹⁰2 getrennte Fahrbahnen von je 12 m. ¹¹Minimale Lichthöhe. ¹²Südseite 4,52 m, Nordseite 1,66 m. ¹³Grösst- bzw. Höchstmass. ¹⁴getrennte Fahrbahnen von je 9 m. ¹⁵Einschliesslich Tramstrasse von je 6 m. ¹⁶3 Fahrspuren.

Gebäude- und Wohnungsbestand nach Wohnviertel seit 1970

Gemeinde Wohnviertel	Gebäude ¹					Wohnungen ²				
	1. Dez. 1970	2. Dez. 1980	4. Dez. 1990	Ende 1995	Ende 1996	1. Dez. 1970	2. Dez. 1980	4. Dez. 1990	Ende 1995	Ende 1996
Stadt Basel	18 841	18 699	18 410	18 411	18 419	84 546	90 293	92 861	93 541	94 021
Altstadt Grossbasel	492	482	478	474	473	1 316	1 259	1 339	1 345	1 338
Vorstädte	608	595	560	556	555	3 081	3 196	3 121	3 124	3 120
Am Ring	1 234	1 222	1 162	1 153	1 160	5 088	5 697	6 006	6 062	6 059
Breite	697	650	649	643	641	4 912	4 951	5 041	5 050	5 128
St. Alban	1 182	1 179	1 162	1 151	1 150	4 739	5 115	5 463	5 410	5 471
Gundeldingen	1 470	1 444	1 402	1 398	1 399	8 909	10 181	10 472	10 481	10 532
Bruderholz	1 968	2 002	2 011	2 020	2 020	4 005	4 106	4 304	4 348	4 354
Bachletten	2 485	2 488	2 463	2 464	2 465	7 000	7 002	7 123	7 146	7 144
Gotthelf	994	979	976	973	972	3 623	4 054	4 115	4 120	4 161
Iselin	1 459	1 454	1 444	1 436	1 442	9 014	9 404	9 539	9 530	9 568
St. Johann	1 524	1 545	1 510	1 540	1 532	8 923	9 449	9 602	9 989	9 987
Altstadt Kleinbasel	286	286	263	263	263	1 544	1 610	1 536	1 531	1 537
Clara	282	263	253	254	255	1 920	2 029	2 197	2 198	2 196
Wettstein	617	653	628	629	631	2 735	2 902	2 853	2 884	2 974
Hirzbrunnen	1 547	1 537	1 516	1 522	1 520	4 075	4 580	4 503	4 519	4 520
Rosental	274	249	248	247	250	2 049	2 093	2 266	2 296	2 296
Matthäus	1 144	1 107	1 095	1 097	1 100	7 632	8 179	8 500	8 592	8 720
Klybeck	405	410	433	432	432	2 956	3 376	3 661	3 663	3 663
Kleinhüningen	173	154	157	159	159	1 025	1 110	1 220	1 253	1 253
Landgemeinden	3 272	3 666	3 821	3 998	4 055	6 983	8 452	9 045	9 691	9 753
Riehen	3 083	3 444	3 582	3 743	3 799	6 709	8 098	8 671	9 285	9 340
Bettingen	189	222	239	255	256	274	354	374	406	413
Kanton Basel-Stadt	22 113	22 365	22 231	22 409	22 474	91 529	98 745	101 906	103 232	103 774

¹Bewohnt oder bewohnbar. Ohne Gebäude, die ausschliesslich von Kollektivhaushaltungen bewohnt werden. ²Bauwohnungen.

Wohnungsbestand nach Zimmerzahl seit 1970¹

Datum ²	Zimmerzahl										Alle Wohnungen	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 u.m.		Unbekannt
1. Dez. 1970	10 930	23 180	34 027	12 258	4 033	2 074	1 478	1 032	410	629	1 478	91 529
2. Dez. 1980	13 434	23 935	35 251	14 825	5 437	2 557	1 573	996	354	383	-	98 745
4. Dez. 1990	12 421	24 664	37 890	16 026	5 662	2 362	1 402	930	280	269	-	101 906
Ende 1991	12 311	24 704	37 896	16 095	5 676	2 381	1 403	929	279	268	-	101 942
Ende 1992	12 319	24 735	37 925	16 140	5 705	2 382	1 399	928	277	268	-	102 078
Ende 1993	12 283	24 773	38 126	16 298	5 754	2 385	1 397	928	276	267	-	102 487
Ende 1994	12 226	24 893	38 292	16 331	5 785	2 402	1 397	929	275	265	-	102 795
Ende 1995	12 167	25 047	38 474	16 458	5 813	2 406	1 399	931	273	264	-	103 232
Ende 1996	12 220	25 190	38 639	16 598	5 845	2 420	1 399	929	271	263	-	103 774

¹Bauwohnungen. ²1970, 1980 und 1990 eidgenössische Gebäude- und Wohnungszählungen und danach Fortschreibung der Wohnungszählung 1990 auf Jahresende.

Erläuterungen zur Statistik über Gebäude und Wohnungen

Im Rahmen der Gebäude- und Wohnungszählung sowie der Statistik über den Wohnungsbau wird als "Gebäude" ein freistehendes oder durch Brandmauern von einem anderen getrenntes Bauwerk bezeichnet, das bewohnt oder bewohnbar ist. Der Begriff "Wohnung" umfasst sowohl die Bauwohnung als auch die Haushaltwohnung. Als "Bauwohnung" wird die durch die Wohnungstür begrenzte, bewohnte oder bewohnbare räumliche Einheit mit mindestens einem Zimmer und Küche oder Kochnische definiert. Die von einer Haushaltung belegte Bauwohnung bzw. die von einer Haushaltung belegten Bauwohnungen werden als "Haushaltwohnung" umschrieben. Nicht zu den Wohnungen zählen die als "weitere Wohneinheiten" bezeichneten Logis ohne Küche oder Kochnische. Es handelt sich dabei meist um Einzelzimmer wie z. B. Mansarden.

Gebäude nach Gebäudeart und Wohnviertel 1990¹

Gemeinde Wohnviertel	Reine Wohngebäude				Total	Andere Wohn- gebäude ²	Sonstige Gebäude ³	Alle Gebäude
	Einfamilien- häuser	Zweifamilien- häuser	Mehrfamilien- häuser					
Stadt Basel	5 931	660	7 401	13 992		3 240	1 334	18 566
Altstadt Grossbasel	44	19	45	108		177	202	487
Vorstädte	39	14	100	153		231	183	567
Am Ring	199	70	417	686		355	155	1 196
Breite	83	29	440	552		77	22	651
St. Alban	397	34	476	907		136	134	1 177
Gundeldingen	32	15	814	861		429	125	1 415
Bruderholz	1 497	57	379	1 933		56	26	2 015
Bachletten	1 382	82	765	2 229		175	71	2 475
Gotthelf	331	43	392	766		173	39	978
Iselin	225	51	896	1 172		232	42	1 446
St. Johann	341	79	760	1 180		256	83	1 519
Altstadt Kleinbasel	20	11	64	95		110	69	274
Clara	4	3	104	111		115	33	259
Wettstein	189	23	316	528		82	28	638
Hirzbrunnen	1 020	67	375	1 462		34	26	1 522
Rosental	3	1	151	155		81	13	249
Matthäus	67	29	579	675		381	49	1 105
Klybeck	33	20	249	302		111	21	434
Kleinhüningen	25	13	79	117		29	13	159
Riehen	2 346	199	787	3 332		190	78	3 600
Bettingen	183	13	22	218		10	12	240
Kanton Basel-Stadt	8 460	872	8 210	17 542		3 440	1 424	22 406

¹Bewohnte oder bewohnbare Gebäude. Einschliesslich 175 Gebäude, die ausschliesslich von Kollektivhaushaltungen bewohnt werden. ²Hauptsächlich Wohnzwecken dienend. ³Hauptsächlich anderen als Wohnzwecken dienend.

Gebäude nach Bauperiode, Renovation und Wohnviertel 1990¹

Gemeinde Wohnviertel	Bauperiode Vor 1900		Bauperiode 1900-1920		Bauperiode 1921-1946		Bauperiode 1947-1960		Bauperiode 1961-1990		Alle Bauperioden	
	Alle Ge- bäude	davon renov. in % ²	Alle Ge- bäude	davon renov. in % ²	Alle Ge- bäude	davon renov. in % ²	Alle Ge- bäude	davon renov. in % ²	Alle Ge- bäude	davon renov. in % ²	Alle Ge- bäude	davon renov. in % ²
	Stadt Basel	2 952	66	2 881	66	6 863	58	3 088	47	2 782	15	18 566	52
Altstadt GB	339	72	52	69	33	45	21	29	42	5	487	62
Vorstädte	293	70	35	66	54	70	76	47	109	21	567	57
Am Ring	496	65	211	70	95	52	146	47	248	12	1 196	51
Breite	90	60	108	74	166	63	193	60	94	14	651	56
St. Alban	160	69	141	62	415	54	253	41	208	11	1 177	47
Gundeldingen	220	59	416	66	338	64	94	31	347	8	1 415	48
Bruderholz	16	50	79	61	915	53	700	44	305	13	2 015	44
Bachletten	94	70	367	67	1 450	58	436	56	128	15	2 475	57
Gotthelf	160	63	201	68	460	67	35	26	122	17	978	59
Iselin	150	70	219	64	507	61	364	49	206	16	1 446	53
St. Johann	158	60	401	65	533	60	193	43	234	18	1 519	53
Altstadt KB	145	66	29	76	24	33	33	52	43	14	274	54
Clara	77	65	47	72	23	65	25	64	87	21	259	51
Wettstein	93	62	122	66	307	53	81	56	35	17	638	55
Hirzbrunnen	6	33	19	63	1 195	56	201	42	101	39	1 522	53
Rosental	39	33	43	56	84	63	27	56	56	9	249	44
Matthäus	348	66	284	69	101	68	94	41	278	14	1 105	52
Klybeck	49	76	99	49	118	72	74	43	94	18	434	51
Kleinhüningen	19	84	8	13	45	42	42	52	45	9	159	39
Riehen	103	59	205	60	924	61	1 276	50	1 092	16	3 600	43
Bettingen	22	64	6	83	28	71	43	35	141	23	240	36
Kt. Basel-Stadt	3 077	65	3 092	66	7 815	59	4 407	48	4 015	15	22 406	51

¹Bewohnte oder bewohnbare Gebäude. Einschliesslich 175 Gebäude, die ausschliesslich von Kollektivhaushaltungen bewohnt werden. ²Renoviert seit 1960.

Gebäude nach Bauperiode und Gebäudemerkmal 1990¹

Gebäudemerkmal	Bauperiode							Alle Gebäude
	Vor 1900	1900-1920	1921-1946	1947-1960	1961-1970	1971-1980	1981-1990	
Nach Gebäudeart								
Reine Wohngebäude	1 715	2 225	7 058	3 776	1 407	805	556	17 542
Einfamilienhäuser	696	729	4 396	1 690	476	255	218	8 460
Zweifamilienhäuser	235	158	314	84	30	30	21	872
Mehrfamilienhäuser	784	1 338	2 348	2 002	901	520	317	8 210
Andere Wohngebäude ²	892	585	544	486	482	292	159	3 440
Sonstige Gebäude ³	470	282	213	145	154	108	52	1 424
Nach Renovationsperiode								
1961-1970	261	233	546	187	14	...	...	1 241
1971-1980	552	572	1 085	367	55	12	...	2 643
1981-1985	551	485	1 009	498	116	20	...	2 679
1986-1990	650	737	1 932	1 052	290	97	10	4 768
Nicht renoviert	1 063	1 065	3 243	2 303	1 568	1 076	757	11 075
Nach Geschosszahl								
1	14	10	96	54	38	23	8	243
2	264	205	1 715	1 407	396	162	96	4 245
3	1 265	996	3 591	1 167	364	232	207	7 822
4-5	1 452	1 764	2 201	1 306	581	433	278	8 015
6-7	80	116	208	418	579	321	170	1 892
8 u.m.	2	1	4	55	85	34	8	189
Nach Eigentümertyp								
Privatperson(en)	2 344	2 438	5 889	2 347	1 138	729	449	15 334
Bau- oder Immobiliengesellschaft	99	125	133	202	83	53	54	749
Wohnbaugenossenschaft ⁴	15	48	1 081	915	60	28	7	2 154
Andere Wohnbaugenossenschaft ⁵	9	17	28	37	6	4	11	112
Versicherung	10	15	79	126	99	67	50	446
Immobilienfonds	2	5	20	108	62	9	12	218
Personalvorsorgestiftung	40	41	119	284	232	155	111	982
Andere Stiftung, Verein	118	118	140	84	144	40	28	672
Bund, Kanton, Gemeinde	300	139	134	175	110	46	14	918
Andere	140	146	192	129	109	74	31	821
Nach Anzahl Wohnungen im Gebäude								
1	1 117	943	4 540	1 779	551	301	238	9 469
2	518	273	410	106	59	53	30	1 449
3	517	374	586	77	38	34	23	1 649
4	421	586	644	257	66	30	21	2 025
5	173	472	420	137	66	77	40	1 385
6	105	104	226	456	157	70	75	1 193
7- 9	144	235	509	742	279	177	132	2 218
10-14	25	67	401	530	373	215	138	1 749
15 u.m.	2	7	54	303	429	234	65	1 094
Nur Kollektivhaushaltung(en)	55	31	25	20	25	14	5	175
Zusammen	3 077	3 092	7 815	4 407	2 043	1 205	767	22 406
davon im Stockwerkeigentum	49	48	58	47	63	157	66	488

¹Bewohnte oder bewohnbare Gebäude. Einschliesslich 175 Gebäude, die ausschliesslich von Kollektivhaushaltungen bewohnt werden. ²Hauptsächlich Wohnzwecken dienend. ³Hauptsächlich anderen als Wohnzwecken dienend. ⁴Die Genossenschafter bewohnen die Mehrheit der Wohnungen des Gebäudes. ⁵Die Genossenschafter bewohnen nicht die Mehrheit der Wohnungen des Gebäudes.

Wohnungen nach Zimmerzahl und Wohnviertel 1990¹

Gemeinde Wohnviertel	Wohnungen mit . . . Zimmern								Alle Wohn- nungen	Weitere Wohn- einheiten ²
	1	2	3	4	5	6	7	8 u.m.		
Stadt Basel	11 879	23 273	34 729	13 703	4 518	1 851	1 107	1 235	92 295	666
Altstadt Grossbasel	261	376	322	215	80	34	21	19	1 328	44
Vorstädte	870	614	756	496	232	59	36	39	3 102	71
Am Ring	1 188	1 248	1 749	1 029	370	156	75	148	5 963	108
Breite	340	1 424	2 551	531	108	39	13	6	5 012	8
St. Alban	470	891	1 815	1 165	536	212	114	228	5 431	48
Gundeldingen	1 721	2 702	4 118	1 519	261	69	28	10	10 428	55
Bruderholz	196	477	1 106	1 002	608	356	289	243	4 277	4
Bachletten	393	1 118	2 859	1 196	686	347	208	269	7 076	61
Gotthelf	668	980	1 535	523	209	90	54	31	4 090	32
Iselin	988	3 088	3 828	1 246	219	75	24	17	9 485	35
St. Johann	1 200	3 045	3 527	1 174	313	86	107	100	9 552	72
Altstadt Kleinbasel	353	454	452	168	59	29	5	6	1 526	14
Clara	425	597	786	271	80	12	6	3	2 180	17
Wettstein	183	654	1 338	390	105	47	50	71	2 838	7
Hirzbrunnen	244	651	2 159	1 011	260	111	36	19	4 491	7
Rosental	281	709	955	239	52	10	4	-	2 250	22
Matthäus	1 550	2 616	2 952	948	232	87	30	18	8 433	45
Klybeck	399	1 358	1 325	431	80	22	4	3	3 622	12
Kleinhüningen	149	271	596	149	28	10	3	5	1 211	4
Landgemeinden	333	1 064	2 748	2 343	1 256	664	334	275	9 017	17
Riehen	318	1 024	2 673	2 278	1 158	618	313	262	8 644	18
Bettingen	15	40	75	65	98	46	21	13	373	1
Kanton Basel-Stadt	12 212	24 337	37 477	16 046	5 774	2 515	1 441	1 510	101 312	684

¹Haushaltwohnungen. ²Wohnungen ohne Küche oder Kochnische, meist Einzelzimmer wie z.B. Mansarden.

Wohnungen nach Bauperiode, Renovation des Gebäudes und Wohnviertel 1990¹

Gemeinde Wohnviertel	Bau vor 1900		Bau 1900-1920		Bau 1921-1946		Bau 1947-1960		Bau 1961-1990		Alle Bauperioden	
	Alle	davon	Alle	davon	Alle	davon	Alle	davon	Alle	davon	Alle	davon
	Woh- nungen	renov. in % ²	Woh- nungen	renov. in %^{2}	Woh- nungen	renov. in %^{2}	Woh- nungen	renov. in %^{2}	Woh- nungen	renov. in %^{2}	Woh- nungen	renov. in % ²
Stadt Basel	7 943	66	10 180	69	21 187	60	22 024	48	30 961	14	92 295	43
Altstadt GB	796	68	133	72	102	61	100	41	197	3	1 328	56
Vorstädte	789	66	80	70	311	77	939	58	983	19	3 102	50
Am Ring	1 021	67	606	74	529	52	1 386	38	2 421	7	5 963	35
Breite	225	59	478	78	804	60	1 946	65	1 559	15	5 012	50
St. Alban	272	72	280	67	1 222	59	2 059	51	1 598	10	5 431	42
Gundeldingen	728	63	1 790	68	2 039	66	1 190	32	4 681	7	10 428	36
Bruderholz	40	45	122	65	1 405	58	1 529	48	1 181	22	4 277	44
Bachletten	185	66	783	72	3 082	60	1 925	59	1 101	16	7 076	54
Gotthelf	373	68	785	71	1 193	63	354	19	1 385	13	4 090	44
Iselin	380	73	726	64	2 690	59	3 397	44	2 292	17	9 485	44
St. Johann	503	59	1 620	65	2 068	60	2 043	46	3 318	15	9 552	42
Altstadt KB	390	69	119	84	178	26	409	35	430	16	1 526	41
Clara	280	68	234	75	121	55	254	59	1 291	15	2 180	36
Wettstein	275	72	332	72	1 165	56	709	59	357	5	2 838	54
Hirzbrunnen	10	30	32	56	1 809	56	1 030	41	1 610	33	4 491	44
Rosental	128	39	249	56	713	63	415	65	745	10	2 250	44
Matthäus	1 383	67	1 372	72	747	70	1 134	41	3 797	12	8 433	40
Klybeck	124	71	415	57	839	71	789	40	1 455	18	3 622	42
Kleinhüningen	41	90	24	17	170	51	416	57	560	5	1 211	33
Landgemeinden	207	64	347	60	1 240	62	3 112	48	4 111	18	9 017	37
Riehen	170	64	340	59	1 197	62	3 055	49	3 882	18	8 644	37
Bettingen	37	62	7	86	43	77	57	30	229	21	373	34
Kt. Basel-Stadt	8 150	66	10 527	68	22 427	61	25 136	48	35 072	14	101 312	43

¹Haushaltwohnungen. ²Renoviert seit 1960.

Wohnungen nach Zimmerzahl, Bauperiode und Wohnungsmerkmal 1990¹

Wohnungsmerkmal	Zimmerzahl						Bauperiode			Alle Wohnungen
	1	2	3	4	5	6 u.m.	Vor 1921	1921-1960	Seit 1961	
Nach Bauperiode										
Vor 1900	563	1 739	3 008	1 506	562	772	8 150	...	...	8 150
1900-1920	459	2 360	4 515	1 806	542	845	10 527	...	...	10 527
1921-1946	1 032	6 351	8 322	2 967	1 651	2 104	...	22 427	...	22 427
1947-1960	2 863	5 315	10 762	4 204	1 163	829	...	25 136	...	25 136
1961-1970	4 444	4 985	6 170	2 354	655	435	...	...	19 043	19 043
1971-1980	2 666	2 592	2 918	1 938	645	296	...	...	11 055	11 055
1981-1990	185	995	1 782	1 271	556	185	...	...	4 974	4 974
Nach Renovationsperiode										
1961-1970	207	666	1 121	501	268	405	1 392	1 716	60	3 168
1971-1980	623	2 046	3 441	1 360	620	716	3 534	4 731	541	8 806
1981-1985	900	2 568	4 504	1 715	601	629	3 278	6 585	1 054	10 917
1986-1990	1 709	4 593	8 365	3 495	1 165	1 069	4 405	12 628	3 363	20 396
Nicht renoviert	8 773	14 464	20 046	8 975	3 120	2 647	6 068	21 903	30 054	58 025
Nach Eigentümertyp										
Privatperson(en)	5 639	12 794	18 154	7 625	3 987	4 739	14 188	23 689	15 061	52 938
Bau- oder Immobiliengesellschaft	1 108	1 955	2 482	940	203	69	894	3 044	2 819	6 757
Wohnbaugenossenschaft ⁴	133	1 193	5 810	2 311	210	35	278	8 227	1 187	9 692
Andere Wohnbaugenossenschaft ⁵	131	267	229	98	30	15	152	263	355	770
Versicherung	676	1 180	1 413	746	314	158	120	1 859	2 508	4 487
Immobilienfonds	654	937	1 127	389	121	45	30	1 741	1 502	3 273
Personalvorsorgestiftung	1 709	2 955	4 321	1 691	355	75	401	4 143	6 562	11 106
Andere Stiftung, Verein	1 028	832	790	502	149	100	646	996	1 759	3 401
Bund, Kanton, Gemeinde	334	672	1 234	890	218	126	978	1 459	1 037	3 474
Andere	800	1 552	1 917	854	187	104	990	2 142	2 282	5 414
Nach Energieträger der Heizung ²										
Heizöl	6 350	11 141	17 770	7 855	2 880	3 148	6 457	25 059	17 628	49 144
Gas	1 242	4 254	7 188	3 467	1 656	1 576	6 171	8 895	4 317	19 383
Wärmepumpe	4	6	11	11	6	17	22	19	14	55
Elektrizität	59	157	334	163	113	98	416	468	40	924
Sonnenkollektor oder andere	39	64	52	23	22	7	16	99	92	207
Fernwärme	4 477	8 224	11 451	4 285	1 023	534	4 583	12 520	12 891	29 994
Holz/Kohle	41	491	671	242	74	86	1 012	503	90	1 605
Nach Fläche in m ²										
Bis 19	323	-	-	-	-	-	94	119	110	323
20- 29	3 653	146	-	-	-	-	412	1 168	2 219	3 799
30- 39	6 318	801	62	-	-	-	702	2 402	4 077	7 181
40- 49	1 285	6 235	429	29	-	-	1 778	3 100	3 100	7 978
50- 59	266	10 899	2 164	60	7	-	2 198	6 843	4 355	13 396
60- 69	71	4 319	12 249	435	27	6	2 676	9 947	4 484	17 107
70- 79	21	838	13 278	1 927	84	25	2 692	8 596	4 885	16 173
80- 99	28	331	7 119	7 571	715	124	3 175	6 892	5 821	15 888
100-119	7	65	836	3 915	1 653	382	1 546	2 933	2 379	6 858
120-139	-	35	205	1 122	1 657	757	864	1 781	1 131	3 776
140-159	1	10	58	368	791	993	547	1 100	574	2 221
160-179	-	3	18	95	271	725	250	557	305	1 112
180 u.m.	1	3	50	114	316	2 202	900	1 258	528	2 686
Keine Angabe	238	652	1 009	410	253	252	843	867	1 104	2 814
Zusammen	12 212	24 337	37 477	16 046	5 774	5 466	18 677	47 563	35 072	101 312
Fläche pro Wohnung in m ²	32	54	73	96	125	179	83	76	70	76
Weitere Wohneinheiten ³										
Zusammen	535	61	40	32	7	9	243	210	231	684

¹Haushaltwohnungen. ²Der überwiegende Energieträger wurde berücksichtigt. ³Wohnungen ohne Küche oder Kochnische, meist Einzelzimmer wie z. B. Mansarden. ⁴Die Genossenschafter bewohnen die Mehrheit der Wohnungen des Gebäudes. ⁵Die Genossenschafter bewohnen nicht die Mehrheit der Wohnungen des Gebäudes.

Dauernd bewohnte Wohnungen nach Zimmerzahl, Bauperiode und Wohnungsmerkmal 1990¹

Wohnungsmerkmal	Zimmerzahl						Bauperiode			Alle dauernd bewohnten Wohnungen
	1	2	3	4	5	6 u.m.	Vor 1921	1921-1960	Seit 1961	
Nach Anzahl Bewohner										
1	9 970	16 220	12 968	3 004	1 008	816	7 575	20 235	16 176	43 986
2	1 223	5 732	15 452	6 227	2 155	1 914	5 900	16 410	10 393	32 703
3	202	1 066	5 021	2 874	971	941	2 233	4 914	3 928	11 075
4	55	451	2 673	2 788	1 015	1 035	1 514	3 735	2 768	8 017
5	10	104	549	681	366	432	501	942	699	2 142
6 u.m.	3	31	161	210	146	228	246	307	226	779
Nach Wohndichte (Bewohner pro Wohnraum)										
Bis 0,30	1	52	698	3 020	1 038	1 899	1 819	3 550	1 339	6 708
0,31-0,40	3	314	12 408	413	2 128	1 173	3 857	8 418	4 164	16 439
0,41-0,50	50	15 896	876	5 837	51	913	4 113	11 535	7 975	23 623
0,51-0,60	-	2	49	186	927	322	345	734	407	1 486
0,61-0,70	2	164	14 457	25	40	576	2 602	8 016	4 646	15 264
0,71-0,80	1	13	328	2 845	969	167	902	1 894	1 527	4 323
0,81-0,90	-	-	2	7	8	231	74	129	45	248
0,91-1,00	9 925	5 574	4 848	2 609	359	49	2 942	9 388	11 034	23 364
1,01-1,50	3	1 026	2 502	790	119	30	820	1 945	1 705	4 470
1,51 u.m.	1 478	563	656	52	22	6	495	934	1 348	2 777
Nach Bewohnertypus										
Hauseigentümer	22	193	936	1 326	1 788	3 076	1 950	4 481	910	7 341
Miteigentümer	19	129	483	376	279	357	709	797	137	1 643
Stockwerk-/Wohnungseigentümer	57	232	527	528	320	176	178	308	1 354	1 840
Mieter	11 183	21 809	28 862	10 981	2 975	1 607	14 505	32 507	30 405	77 417
Genossenschafter	127	1 155	5 761	2 300	210	35	268	8 147	1 173	9 588
Pächter	-	4	8	18	6	4	26	12	2	40
Dienstwohnung	47	48	179	234	63	78	250	209	190	649
Freiwohnung	8	34	68	21	20	33	83	82	19	184
Zusammen	11 463	23 604	36 824	15 784	5 661	5 366	17 969	46 543	34 190	98 702
Weitere Merkmale										
Bewohner	13 312	33 400	73 393	39 982	15 099	15 313	36 281	89 429	64 789	190 499
Bewohner pro Wohnung	1,2	1,4	2,0	2,5	2,7	2,9	2,0	1,9	1,9	1,9
Fläche pro Bewohner in m ²	28	38	37	38	47	63	42	40	37	39

¹Haushaltwohnungen.Miet- und Genossenschaftswohnungen nach Zimmerzahl, Bauperiode und Mietpreis 1990¹

Netto Mietpreis in Franken	Zimmerzahl						Bauperiode			Alle Miet- und Genossenschaftswohnungen
	1	2	3	4	5	6 u.m.	Vor 1921	1921-1960	Seit 1961	
Bis 399	2 432	2 553	3 267	449	58	10	2 009	5 575	1 185	8 769
400- 599	6 621	7 448	7 664	2 119	146	27	3 018	14 084	6 923	24 025
600- 799	1 151	8 034	8 851	2 071	203	53	2 891	9 717	7 755	20 363
800- 999	157	2 517	7 399	2 159	245	77	1 912	4 967	5 675	12 554
1 000-1 199	41	671	3 152	2 006	320	88	1 068	1 974	3 236	6 278
1 200-1 399	11	311	1 460	1 560	385	102	768	1 004	2 057	3 829
1 400-1 599	5	115	740	1 033	430	124	495	583	1 369	2 447
1 600-1 799	2	31	327	564	320	128	263	318	791	1 372
1 800-1 999	-	11	117	324	333	156	187	293	461	941
2 000-2 399	-	4	88	322	332	263	235	285	489	1 009
2 400 u.m.	1	1	37	137	177	403	233	207	316	756
Keine Angabe	889	1 268	1 521	537	236	211	1 694	1 647	1 321	4 662
Zusammen	11 310	22 964	34 623	13 281	3 185	1 642	14 773	40 654	31 578	87 005

¹Haushaltwohnungen.

Bautätigkeit seit 1987 und Bauvorhaben 1997

Jahr	Öffentliche Bauten		Private Bauten	Hochbau	Tiefbau	Alle Bauten	Veränderung zum Vorjahr in %
	Bund	Kanton, Gemeinden					
Bautätigkeit in Mio Franken							
1987	33,0	252,4	600,1	791,2	94,2	885,5	6
1988	36,2	266,4	605,9	815,1	93,5	908,5	3
1989	32,8	270,3	736,1	946,8	92,3	1 039,2	14
1990	38,0	327,3	839,9	1 103,6	101,6	1 205,2	16
1991	43,4	317,9	855,4	1 081,6	135,2	1 216,7	1
1992	43,5	387,3	853,0	1 119,0	164,8	1 283,8	6
1993	25,1	375,7	901,6	1 135,1	167,3	1 302,4	1
1994	107,1	370,4	813,4	1 092,5	198,4	1 290,9	-1
1995	101,2	419,8	767,4	1 094,7	193,8	1 288,5	0
1996	106,4	468,3	636,9	969,3	242,3	1 211,6	-6
Bauvorhaben in Mio Franken							
1997	108,4	519,6	593,4	896,5	324,8	1 221,3	1

Bautätigkeit 1995 und 1996 sowie Bauvorhaben 1996 und 1997 nach Auftraggeber

Auftraggeber	Bautätigkeit in Mio Franken			Bauvorhaben in Mio Franken			Realisierungsgrad ¹
	1995	1996	Veränderung in %	1996	1997	später	
Öffentlicher Sektor	521,0	574,7	10	725,6	628,0	2 612,9	79
Bund (PTT, SBB usw.)	101,2	106,4	5	124,5	108,4	471,5	85
Kanton Basel-Stadt (ohne öffentliche Unternehmungen) ²	304,5	352,2	16	455,8	384,9	1 722,2	77
Öffentliche Unternehmungen des Kantons	50,0	47,9	-4	63,9	52,4	61,9	75
Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	30,8	37,8	23	43,6	49,4	305,1	87
Einwohnergemeinde Riehen	11,6	9,8	-16	14,6	10,9	22,0	67
Einwohnergemeinde Bettingen	1,0	0,6	-40	2,0	2,5	3,4	30
Bürgergemeinden	3,1	5,5	77	5,9	7,7	3,3	93
Öffentlich-rechtliche Kirchgemeinden	18,9	14,4	-24	15,3	11,8	23,5	94
Privatpersonen und Haushalte	92,9	82,3	-11	77,3	56,8	14,8	106
Privatwirtschaftlicher Sektor	674,5	554,6	-18	627,2	536,6	578,8	88
Institutionelle Anleger, Banken, Versicherungen	115,2	100,9	-12	120,9	127,3	101,0	83
Versicherungsgesellschaften	26,1	24,5	-6	19,8	30,5	11,5	124
Pensionskassen	26,7	30,2	13	32,3	24,8	65,3	93
Krankenkassen ³	0,5	-	...	-	-	-	-
Banken, Immobilienfonds, Finanzholdings ⁴	61,9	46,2	-25	68,9	72,0	24,2	67
Private Elektrizitäts- und Gaswerke, Privatbahnen	-	-	-	-	-	-	-
Bau- oder Immobiliengesellschaften	130,3	109,4	-16	133,8	104,1	134,4	82
Einzelunternehmen, Personengesellschaften ⁵	8,1	17,8	120	17,1	14,0	4,0	104
Kapitalgesellschaften ⁶	109,6	85,3	-22	107,8	78,1	128,3	79
Wohnbaugenossenschaften ⁷	12,6	6,3	-50	8,9	12,0	2,1	71
Andere private Unternehmungen (ohne Immobilienbranche)	356,1	255,5	-28	286,2	226,9	298,7	89
Einzelunternehmen, Personengesellschaften ⁵	10,5	11,6	10	10,7	3,7	0,8	108
Kapitalgesellschaften ⁶	131,4	109,7	-17	136,2	118,8	143,5	81
Chemiefirmen	214,2	134,2	-37	139,2	104,4	154,4	96
Übrige Auftraggeber	73,1	88,8	21	86,3	78,2	44,7	103
Private Auftraggeber wie Vereine, Stiftungen	70,9	88,7	25	85,4	76,2	44,7	104
Internationale Organisationen, Botschaften	2,2	0,1	-95	0,9	2,0	-	11
Zusammen	1 288,5	1 211,6	-6	1 430,1	1 221,3	3 206,6	85

¹Bautätigkeit 1996 in Prozent der Bauvorhaben 1996. ²Einschliesslich Einwohnergemeinde Basel. ³Einschliesslich OKK und SUVA. ⁴Einschliesslich Kantonalbank. ⁵Einfache, Kollektiv- oder Kommanditgesellschaft. ⁶Aktiengesellschaft, Genossenschaft, Kommandit AG, GmbH. ⁷Wohnbaugenossenschaft, deren Mitglieder die Mehrheit der Wohnungen eines Gebäudes bewohnen.

Bautätigkeit 1995 und 1996 sowie Bauvorhaben 1996 und 1997 nach Verwendung der Bauten

Verwendung der Bauten	Bautätigkeit in Mio Franken			Bauvorhaben in Mio Franken			Realisierungsgrad 1996 ¹
	1995	1996	Veränderung in %	1996	1997	später	
Infrastruktur: Versorgung	31,1	26,8	-14	33,7	32,8	24,1	80
Wasserversorgung	6,4	6,3	-2	5,4	6,1	3,7	117
Elektrizität	4,5	6,4	42	7,7	7,1	6,7	83
Gaswerke, -netze	4,5	3,9	-13	5,8	5,5	4,5	67
Fernheizung	7,7	6,3	-18	11,8	10,1	6,3	53
Übrige Versorgung	8,0	4,0	-50	3,0	4,0	3,0	133
Infrastruktur: Entsorgung	26,0	59,3	128	153,7	86,8	321,2	39
Wasserentsorgung	14,2	11,7	-18	19,1	12,1	235,7	61
Kehrichtentsorgung	8,4	45,8	...	133,0	73,8	85,3	34
Übrige Entsorgung	3,4	1,7	-50	1,6	1,0	0,2	106
Infrastruktur: Strassenverkehr	98,1	139,6	42	125,0	167,5	1 040,2	112
Nationalstrassen	56,0	109,5	96	84,9	130,4	881,8	129
Kantonsstrassen	-	-	-	-	0,2	-	-
Gemeindestrassen	0,4	0,7	75	1,3	0,9	1,9	54
Übriger Strassenbau, Parkplätze	34,4	21,4	-38	28,7	24,8	128,2	75
Parkhäuser	7,3	8,0	10	10,0	11,2	28,3	80
Infrastruktur: übriger Verkehr	76,4	69,0	-10	90,8	111,8	490,0	76
Bahnanlagen	35,8	44,5	24	48,4	89,1	422,3	92
Bus- und Tramanlagen	15,7	12,2	-22	13,5	11,5	41,0	90
Schiffsverkehr	0,3	0,4	33	1,0	4,3	24,8	40
Flugverkehr	-	-	-	-	-	-	-
Kommunikation	23,2	9,5	-59	25,6	6,4	1,2	37
Übriger Verkehr	1,4	2,4	71	2,3	0,5	0,7	104
Übrige Infrastruktur	1,2	2,1	75	1,5	2,5	0,5	140
Bach- und Flussverbauungen	-	0,1	...	0,1	-	-	100
Landesverteidigung	0,2	0,8	...	0,3	0,7	0,5	267
Übrige Infrastruktur	1,0	1,3	30	1,1	1,8	-	118
Bildung, Forschung	100,9	116,3	15	94,9	67,7	162,8	123
Schulen, Bildungswesen	84,2	105,0	25	87,3	65,2	162,8	120
Forschung	16,7	11,3	-32	7,5	2,5	-	151
Gesundheit	42,4	58,1	37	86,2	57,1	335,2	67
Spitäler (Akutspitäler, Chronischkrankenheime)	18,9	29,9	58	58,3	37,5	300,3	51
Pflegeheime, Altersheime	20,3	18,8	-7	19,7	18,2	33,8	95
Übriges Gesundheitswesen	3,2	9,4	194	8,2	1,4	1,1	115
Freizeit, Sport, Kultur	69,1	69,0	0	83,6	48,5	47,0	83
Sport-, Freizeit-, Tourismusanlagen	21,3	16,7	-22	31,4	12,1	22,7	53
Kirchen und Sakralbauten	6,3	7,1	13	10,9	11,8	18,8	65
Kulturbauten	41,6	45,2	9	41,3	24,6	5,5	109
Land- und Forstwirtschaft	0,5	1,0	100	0,9	0,3	0,7	111
Wohnen	307,0	259,6	-15	257,8	199,6	126,6	101
Einfamilienhäuser	36,0	29,4	-18	21,0	26,5	22,8	140
Mehrfamilienhäuser	241,4	207,4	-14	215,7	151,1	96,9	96
Alterswohnungen	26,5	17,7	-33	17,3	9,2	5,9	102
Studenten-, Lehrlingsheime, Personalhäuser	0,6	2,2	267	3,0	3,4	1,0	73
Übriges Wohnen	2,5	2,9	16	0,8	9,4	-	...
Industrie, Gewerbe, Dienstleistung	483,4	382,1	-21	465,7	417,8	658,3	82
Werkstätten, Fabrikgebäude	55,8	45,8	-18	51,0	67,7	172,4	90
Lagerhallen, Depots	48,4	30,5	-37	32,3	35,8	1,6	94
Büro-, Verwaltungsgebäude	177,3	132,7	-25	161,9	134,2	241,7	82
Kaufhäuser, Geschäfte	65,3	86,6	33	107,2	91,5	43,0	81
Restaurants, Hotels, Beherbergung	44,9	31,3	-30	32,6	21,2	40,5	96
Ausstellungs-, Kongressgebäude	2,7	22,6	...	31,7	39,5	156,2	71
Übrige Verwendung	89,0	32,7	-63	49,0	27,8	2,8	67
Reparatur- und Unterhaltsarbeiten	52,5	28,5	-46	36,2	29,0	...	79
Zusammen	1 288,5	1 211,6	-6	1 430,1	1 221,3	3 206,6	85

¹Bautätigkeit 1996 in Prozent der Bauvorhaben 1996.

Vom Bauinspektorat bewilligte Gebäude und Wohnungen seit 1986

Objekt	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Gebäude ¹	67	47	76	69	48	89	91	109	63	50	75
Einfamilienhäuser	13	4	27	26	24	12	39	51	11	23	49
Mehrfamilienhäuser	32	25	29	23	18	64	33	46	41	15	17
Mehrzweckhäuser	22	18	20	20	6	13	19	12	11	12	9
Wohnungen ² in	474	372	429	347	184	647	425	706	579	295	255
Einfamilienhäusern	13	4	27	26	24	12	39	51	11	23	49
Mehrfamilienhäusern	282	182	247	176	119	495	252	505	440	144	140
Mehrzweckhäusern	179	186	155	145	41	140	134	150	128	128	66

¹Bewohnbare Gebäude. Ohne Gebäude, die ausschliesslich von Kollektivhaushaltungen bewohnt werden. ²Bauwohnungen.

Bestand der vom Bauinspektorat bewilligten Gebäude und Wohnungen Ende 1995 und Ende 1996

Gemeinde	Bestand der bewilligten Gebäude ¹					Bestand der bewilligten Wohnungen ²				
	Un- begon- nene	Rohbau unvoll- endet	Rohbau voll- endet	Alle Begon- nenen	Total	Un- begon- nenen	Rohbau unvoll- endet	Rohbau voll- endet	Alle Begon- nenen	Total
Ende 1995										
Stadt Basel	21	26	20	46	67	227	364	193	557	784
Riehen	26	15	4	19	45	63	35	14	49	112
Bettingen	7	1	-	1	8	8	6	-	6	8
Kanton Basel-Stadt	54	42	24	66	120	298	405	207	612	910
Ende 1996										
Stadt Basel	41	22	5	27	68	222	121	26	147	369
Riehen	25	4	13	17	42	71	8	13	21	92
Bettingen	6	2	1	3	9	6	12	6	18	24
Kanton Basel-Stadt	72	28	19	47	119	299	141	45	186	485

Neuerstellte und abgebrochene Gebäude und Wohnungen seit 1982

Jahr	Neuerstellte Gebäude ¹				Neuerstellte Wohnungen ² in				Abbrüche	
	Ein- familien- häuser	Mehr- familien- häuser	Mehr- zweck- häuser	Total	Ein- familien- häusern	Mehr- familien- häusern	Mehr- zweck- häusern	Total	Ge- bäude ¹	Woh- nungen ²
1982	9	34	27	70	9	351	222	582	45	209
1983	45	35	23	103	45	403	188	636	50	159
1984	19	59	21	99	19	447	193	659	28	78
1985	26	42	20	88	26	353	133	512	36	99
1986	28	25	18	71	28	271	151	450	45	122
1987	12	30	22	64	12	237	265	514	34	87
1988	7	14	19	40	7	107	162	276	43	206
1989	13	21	14	48	13	165	107	285	29	62
1990	17	27	21	65	17	221	181	419	22	74
1991	25	17	17	59	25	105	131	261	43	201
1992	21	27	9	57	21	162	46	229	47	95
1993	12	44	25	81	12	316	217	545	25	100
1994	31	34	14	79	31	268	122	421	45	117
1995	44	37	11	92	44	386	110	540	24	85
1996	16	40	12	68	16	416	174	606	22	65

¹Bewohnt oder bewohnbar. Ohne Gebäude, die ausschliesslich von Kollektivhaushaltungen bewohnt werden. ²Bauwohnungen.

Neuerstellte Wohnungen nach Zimmerzahl seit 1971/75¹

Jahr	Zimmerzahl - Absolute Zahlen							Zimmerzahl - Promilleverteilung						
	1	2	3	4	5	6 u.m.	Total	1	2	3	4	5	6 u.m.	Total
1971/75	592	384	407	214	62	34	1 693	350	227	240	126	37	20	1 000
1976/80	86	153	199	166	64	21	689	125	222	289	241	93	30	1 000
1981/85	23	118	242	177	80	24	664	35	178	364	267	120	36	1 000
1986/90	14	84	145	103	36	8	389	36	216	373	265	93	21	1 000
1991/95	7	93	142	106	39	13	399	18	233	356	266	98	33	1 000
1992	13	52	65	57	35	7	229	57	227	284	249	153	31	1 000
1993	2	77	229	179	52	6	545	4	141	420	328	95	11	1 000
1994	10	96	178	69	46	22	421	24	228	423	164	109	52	1 000
1995	8	164	183	134	42	9	540	15	304	339	248	78	17	1 000
1996	50	151	187	151	56	11	606	83	249	309	249	92	18	1 000

¹Bauwohnungen.

Neuerstellte Gebäude ohne Wohnungen seit 1986

Gebäudeart	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Geschäftshäuser	2	3	7	4	10	4	3	3	5	2	2
Öffentliche Gebäude	1	1	1	1	-	-	1	-	4	2	11
Gewerbliche Gebäude	12	7	5	1	2	7	7	3	1	5	2
Andere Gebäude	9	2	4	3	-	1	2	3	3	3	-
Zusammen	24	13	17	9	12	12	13	9	13	12	15

Neuerstellte und abgebrochene Gebäude und Wohnungen nach Wohnviertel 1996

Gemeinde Wohnviertel	Neuerstellte Gebäude ¹				Neuerstellte Wohnungen ² in				Abbrüche	
	Ein- familien- häuser	Mehr- familien- häuser	Mehr- zweck- häuser	Total	Ein- familien- häusern	Mehr- familien- häusern	Mehr- zweck- häusern	Total	Ge- bäude ¹	Woh- nungen ²
Stadt Basel	-	27	12	39	-	363	174	537	17	58
Altstadt Grossbasel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Vorstädte	-	-	-	-	-	-	-	-	2	5
Am Ring	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Breite	-	7	-	7	-	78	-	78	-	-
St. Alban	-	2	2	4	-	30	31	61	1	2
Gundeldingen	-	1	1	2	-	10	54	64	3	9
Bruderholz	-	1	-	1	-	6	-	6	-	-
Bachletten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gotthelf	-	2	-	2	-	21	-	21	-	-
Iselin	-	4	1	5	-	32	6	38	-	-
St. Johann	-	1	1	2	-	17	20	37	9	40
Altstadt Kleinbasel	-	-	1	1	-	-	6	6	-	-
Clara	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wettstein	-	6	-	6	-	93	-	93	2	2
Hirzbrunnen	-	-	1	1	-	-	2	2	-	-
Rosental	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Matthäus	-	3	5	8	-	76	55	131	-	-
Klybeck	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kleinhüningen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Landgemeinden	16	13	-	29	16	53	-	69	5	7
Riehen	14	12	-	26	14	47	-	61	4	5
Bettingen	2	1	-	3	2	6	-	8	1	2
Kanton Basel-Stadt	16	40	12	68	16	416	174	606	22	65

¹Bewohnt oder bewohnbar. Ohne Gebäude, die ausschliesslich von Kollektivhaushaltungen bewohnt werden. ²Bauwohnungen.

Neuerstellte Wohnungen nach Zimmerzahl und Wohnungsmerkmal 1996¹

Wohnungs- merkmal	Zimmerzahl									Prozent- ver- teilung	Zimmer pro Wohnung
	1	2	3	4	5	6	7	8 u.m.	Total		
Nach Gebäudeart											
Einfamilienhaus	-	-	1	1	7	7	-	-	16	2,6	5,3
Mehrfamilienhaus	27	81	134	121	49	4	-	-	416	68,6	3,2
Mehrzweckhaus	23	70	52	29	-	-	-	-	174	28,7	2,5
Nach Ersteller											
Einzelpersonen	-	-	16	42	18	2	-	-	78	12,9	4,1
Bau-, Wohngenossenschaften	-	4	9	7	-	-	-	-	20	3,3	3,2
Architekten	-	6	9	12	5	1	-	-	33	5,4	3,6
Immobilien-gesellschaften	41	91	118	44	28	5	-	-	327	54,0	2,8
Private Stiftungen, Vereine	-	19	4	16	-	-	-	-	39	-	2,9
Andere private Körperschaften	7	16	3	6	2	-	-	-	34	5,6	2,4
Öffentliche Körperschaften	2	15	28	24	3	3	-	-	75	-	3,3
Nach Bodenart											
Auf freiem Land ²	-	20	9	23	22	7	-	-	81	13,4	3,8
Auf gehandeltem Abbruchland	32	89	91	51	5	-	-	-	268	44,2	2,7
Auf ungehandeltem Abbruchland	18	42	87	77	29	4	-	-	257	42,4	3,3
Nach Finanzierung											
Eigenbau Bund, Kanton, Gemeinde	2	14	23	22	3	3	-	-	67	11,1	3,3
Mit öffentlicher Finanzhilfe	-	22	13	21	-	-	-	-	56	9,2	3,0
Ohne öffentliche Finanzhilfe	48	115	151	108	53	8	-	-	483	79,7	3,1
Nach Wohnungszahl im Gebäude											
1	-	1	1	1	7	7	-	-	17	2,8	5,1
2	-	2	-	4	8	-	-	-	14	2,3	4
3- 4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5- 6	-	7	12	29	11	-	-	-	59	9,7	3,7
7- 9	1	9	33	16	3	3	-	-	65	10,7	3,3
10-14	7	40	69	49	6	-	-	-	171	28,2	3,0
15 u.m.	42	92	72	52	21	1	-	-	280	46,2	2,7
Zusammen	50	151	187	151	56	11	-	-	606	100,0	3,1
davon Alterswohnungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

¹Bauwohnungen. ²Allfälliger Abbruch vor mehr als drei Jahren.Abgebrochene Wohnungen nach Zimmerzahl und Wohnungsmerkmal 1996¹

Wohnungs- merkmal	Zimmerzahl									Prozent- ver- teilung	Zimmer pro Wohnung
	1	2	3	4	5	6	7	8 u.m.	Total		
Nach Gebäudeart											
Einfamilienhaus	-	-	-	1	-	-	-	2	3	4,6	7,0
Mehrfamilienhaus	-	6	9	1	22	-	-	-	38	58,5	2,6
Mehrzweckhaus	-	-	16	7	1	-	-	-	24	36,9	3,2
Nach Bauperiode											
Bis 1870	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1,5	5,0
1871-1900	-	-	15	4	-	-	-	-	19	29,2	3,2
1901-1920	-	-	2	-	-	-	-	1	3	4,6	4,7
1921-1930	-	-	-	1	-	-	-	1	2	3,1	6,0
1931-1939	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1940-1950	-	6	6	-	22	-	-	-	34	52,3	4,1
1951-1960	-	-	1	-	-	-	-	-	1	1,5	3,0
Seit 1961	-	-	1	4	-	-	-	-	5	7,7	3,8
Zusammen	-	6	25	9	23	-	-	2	65	100,0	3,9

¹Bauwohnungen.

Gebäudebilanz und Merkmale der Neubauten nach Wohnviertel 1996¹

Gemeinde Wohnviertel	Bestand am Jahres- anfang	Neubau	Abbruch	Fort- schrei- bungs- differenz	Gesamt- ver- ände- rung	Bestand am Jahres- ende	Stockwerk pro Neu- bau mit Wohnung	Woh- nungen pro Neubau	Zimmer pro Woh- nung
Stadt Basel	18 411	33	22	-3	8	18 419	4,5	8,4	2,9
Altstadt Grossbasel	474	-	1	-	-1	473	-	-	-
Vorstädte	556	2	2	-1	-1	555	2,0	1,0	5,5
Am Ring	1 153	7	-	-	7	1 160	5,3	8,4	3,0
Breite	643	1	3	-	-2	641	5,0	9,0	3,0
St. Alban	1 151	-	-	-1	-1	1 150	-	-	-
Gundeldingen	1 398	3	2	-	1	1 399	5,7	12,0	3,2
Bruderholz	2 020	1	1	-	-	2 020	3,0	1,0	7,0
Bachletten	2 464	2	1	-	1	2 465	4,0	3,5	3,4
Gotthelf	973	-	1	-	-1	972	-	-	-
Iselin	1 436	7	-	-1	6	1 442	4,4	8,9	3,2
St. Johann	1 540	-	8	-	-8	1 532	-	-	-
Altstadt Kleinbasel	263	-	-	-	-	263	-	-	-
Clara	254	1	-	-	1	255	5,0	6,0	3,3
Wettstein	629	2	-	-	2	631	3,0	7,0	2,4
Hirzbrunnen	1 522	-	2	-	-2	1 520	-	-	-
Rosental	247	3	-	-	3	250	5,0	17,3	2,2
Matthäus	1 097	4	1	-	3	1 100	4,3	7,5	2,5
Klybeck	432	-	-	-	-	432	-	-	-
Kleinhünigen	159	-	-	-	-	159	-	-	-
Landgemeinden	3 998	59	2	-	57	4 055	3,0	4,4	3,4
Riehen	3 743	57	1	-	56	3 799	3,0	4,6	3,4
Bettingen	255	2	1	-	1	256	3,0	1,0	5,0
Kanton Basel-Stadt	22 409	92	24	-3	65	22 474	3,5	5,9	3,1

¹Bewohnte oder bewohnbare Gebäude. Ohne Gebäude, die ausschliesslich von Kollektivhaushaltungen bewohnt werden.

Wohnungsbilanz nach Wohnviertel 1996¹

Gemeinde Wohnviertel	Bestand am Jahres- anfang	Wohnungszuwachs			Wohnungsabgang			Nettoproduktion		Bestand am Jahres- ende
		Neu- bau	Um- bau	Total	Um- bau	Ab- bruch	Total	Ab- solut	In Pro- zent	
Stadt Basel	93 541	537	153	690	152	58	210	480	0,5	94 021
Altstadt Grossbasel	1 345	-	7	7	14	-	14	-7	-0,5	1 338
Vorstädte	3 124	-	13	13	12	5	17	-4	-0,1	3 120
Am Ring	6 062	-	8	8	11	-	11	-3	-0,0	6 059
Breite	5 050	78	-	78	-	-	-	78	1,5	5 128
St. Alban	5 410	61	9	70	7	2	9	61	1,1	5 471
Gundeldingen	10 481	64	26	90	30	9	39	51	0,5	10 532
Bruderholz	4 348	6	-	6	-	-	-	6	0,1	4 354
Bachletten	7 146	-	11	11	13	-	13	-2	-0,0	7 144
Gotthelf	4 120	21	21	42	1	-	1	41	1,0	4 161
Iselin	9 530	38	23	61	23	-	23	38	0,4	9 568
St. Johann	9 989	37	4	41	3	40	43	-2	-0,0	9 987
Altstadt Kleinbasel	1 531	6	-	6	-	-	-	6	0,4	1 537
Clara	2 198	-	10	10	12	-	12	-2	-0,1	2 196
Wettstein	2 884	93	9	102	10	2	12	90	3,1	2 974
Hirzbrunnen	4 519	2	-	2	1	-	1	1	0,0	4 520
Rosental	2 296	-	-	-	-	-	-	-	-	2 296
Matthäus	8 592	131	2	133	5	-	5	128	1,5	8 720
Klybeck	3 663	-	10	10	10	-	10	-	-	3 663
Kleinhünigen	1 253	-	-	-	-	-	-	-	-	1 253
Landgemeinden	9 691	69	7	76	7	7	14	62	0,6	9 753
Riehen	9 285	61	5	66	6	5	11	55	0,6	9 340
Bettingen	406	8	2	10	1	2	3	7	1,7	413
Kanton Basel-Stadt	103 232	606	160	766	159	65	224	542	0,5	103 774

¹Bauwohnungen.

Wohnungsbilanz seit 1987¹

Jahr	Wohnungszuwachs			Wohnungsabgang			Nettoproduktion		Bestand am Jahresende	Leerwohnungsbestand
	Neubau	Umbau	Total	Umbau	Abbruch	Total	Absolut	In Prozent		
1987	514	339	853	339	87	426	427	...	...	713
1988	276	529	805	531	206	737	68	...	...	531
1989	285	370	655	435	62	497	158	...	...	309
1990	419	382	801	623	74	697	104	0,1	101 920	175
1991	261	318	579	356	201	557	22	0,0	101 942	202
1992	229	221	450	219	95	314	136	0,1	102 078	235
1993	545	211	756	247	100	347	409	0,4	102 487	248
1994	421	341	762	337	117	454	308	0,3	102 795	337
1995	540	254	794	272	85	357	437	0,4	103 232	550
1996	606	160	766	159	65	224	542	0,5	103 774	804

¹Bauwohnungen.Leere Wohnungen seit 1988¹

Jahr	Alle leeren Wohnungen		davon seit 0-3 Monaten leer		davon seit über 6 Monaten leer		Neubauwohnungen ²			Verfügbare leere Wohnungen
	Absolut	In % des Wohnungsbestandes	Absolut	In % aller leeren Wohnungen	Absolut	In % aller leeren Wohnungen	Absolut	In % aller leeren Wohnungen	0 Monate leer	
1988	531	0,5	396	74,6	94	17,7	92	17,3	13	472
1989	309	0,3	229	74,1	38	12,3	39	12,6	17	247
1990	175	0,2	135	77,1	27	15,4	30	17,1	24	138
1991	202	0,2	170	84,2	14	6,9	60	29,7	35	180
1992	235	0,2	140	59,6	62	26,4	70	29,8	12	181
1993	248	0,2	184	74,2	49	19,8	94	37,9	6	216
1994	337	0,3	237	70,3	64	19,0	35	10,4	3	321
1995	550	0,5	388	70,5	81	14,7	141	25,6	17	530
1996	804	0,8	516	64,2	128	15,9	156	19,4	13	776
1997	1 249	1,2	754	60,4	278	22,3	132	10,6	12	1 225

¹Nur Wohnungen, die für den eigentlichen Wohnungsmarkt in Betracht kommen, also ohne leere Wohnungen, die für den Abbruch oder Umbau bestimmt sind. ²Bauvollendung innerhalb der letzten zwei Jahre. Bis 1994 wurden nur die noch nie bewohnten Neubauwohnungen berücksichtigt.

Leere Wohnungen nach Zimmerzahl und Wohnungsmerkmal 1996 und 1997

Wohnungsmerkmal	Wohnungen mit Küche nach Zimmerzahl 1996						Wohnungen mit Küche nach Zimmerzahl 1997					
	1	2	3	4	5 u.m.	Total	1	2	3	4	5 u.m.	Total
Nach Bauperiode												
Bis 1920	11	59	48	26	5	149	18	63	56	32	3	172
1921-1950	5	29	52	11	7	104	24	63	54	18	6	165
1951-1970	87	71	35	21	5	219	300	142	69	15	6	532
1971-Vorvorjahr	92	35	35	35	9	206	109	61	52	25	1	248
Erhebungs- und Vorjahr	2	15	50	31	28	126	5	37	42	35	13	132
Nach Dauer des Leerstehens in Monaten												
0	24	32	33	23	6	118	58	48	31	14	3	154
1	50	68	37	22	5	182	86	66	60	17	4	233
2- 3	72	53	59	19	13	216	114	124	88	38	3	367
4- 6	18	26	68	30	18	160	91	47	51	23	5	217
7-12	18	23	14	23	8	86	76	65	31	15	10	197
13 u.m.	15	7	9	7	4	42	31	16	12	18	4	81
Nach Miet- oder Kaufangebot												
Mietangebot ¹	196	202	194	107	36	735	456	362	267	116	20	1 221
Kaufangebot	1	7	26	17	18	69	-	4	6	9	9	28
Zusammen	197	209	220	124	54	804	456	366	273	125	29	1 249

¹Einschliesslich leere Wohnungen, die sowohl zur Miete als auch zum Kauf angeboten werden.

Leere Wohnungen nach Miet- und Kaufpreis in Franken 1997

Wohnungsmerkmal	Wohnungen mit Küche nach Zimmerzahl				
	1	2	3	4	5
Nach Nettomietpreis pro Monat¹					
Leere Mietwohnungen ohne Einfamilienhäuser	629	1 013	1 437	1 991	2 433
davon innerhalb von 2 Jahren neu erstellt	822 ²	1 347	1 676	2 127	² 2 684
davon innerhalb von 2 Jahren renoviert	675	1 075	1 463	1 956	² 2 350
Leere Mietwohnungen einschliesslich Einfamilienhäuser	629	1 013	1 437	1 991	2 433
Nach Kaufpreis¹					
Leere Eigentumswohnungen	...	306 250 ²	584 167 ²	637 769	² 853 333

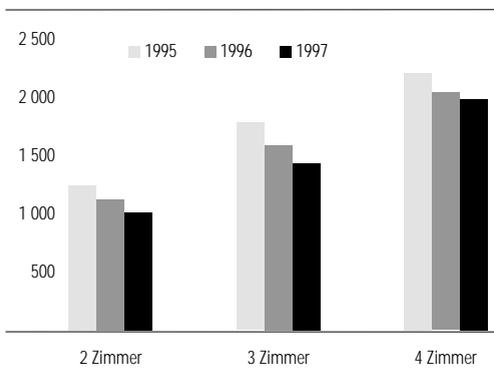
¹Leere Wohnungen, die sowohl zur Miete als auch zum Kauf angeboten werden, sind bei den Miet- und Kaufobjekten berücksichtigt. ²Durchschnittswert basiert auf weniger als 10 Fällen.

Leerstehende Industrie- und Geschäftslokale seit 1994

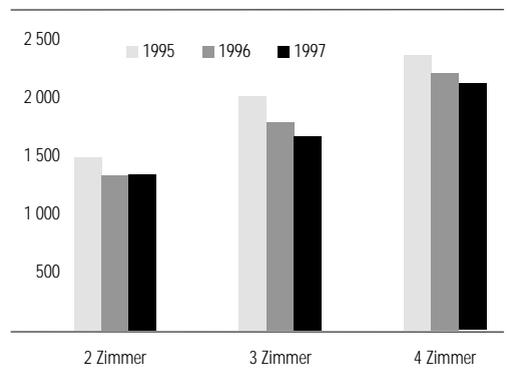
Jahr	Fläche in m ² nach Nutzungsart					Zusammen
	Büro, Praxis	Verkauf	Werkstatt, Fabrikation	Lager	Andere ¹	
1994	28 000	6 400	3 000	10 000	3 800	51 200
1995	34 859	6 435	4 011	14 801	4 055	64 161
1996	34 914	8 694	2 811	14 284	4 973	65 676
1997	24 845	10 112	5 462	22 716	5 078	68 213

¹Restaurants, Hotels, Lokale mit mehrfacher oder noch nicht festgelegter Nutzung.

Mietpreise leerer Wohnungen seit 1995



Mietpreise leerer Neubauwohnungen seit 1995



Mietpreise von Wohnungen nach Zimmerzahl und Bauperiode seit 1960¹

Bauperiode ²	Erhebungsmonat		1980 Mai	1990 Mai	1992 Nov	1993 Mai	1993 Nov	1994 Mai	1994 Nov	1995 Mai	1995 Nov	1996 Mai	1996 Nov	1997 Mai
	1960 Mai	1970 Mai												
	1 Zimmer mit Bad													
Bis 1900	...	...	258	456	521	524	532	525	540	537	537	549	564	542
1901-1920	...	...	239	363	428	443	451	441	441	441	491	491	492	492
1921-1930	...	...	250	324	378	389	395	391	391	391	394	405	405	405
1931-1939	...	...	243	352	433	439	448	447	454	460	471	466	478	480
1940-1946	...	...	249	476	524	549	556	540	540	530	530	530	530	530
1947-1950	...	...	345	482	542	542	541	526	512	512	512	516	545	545
1951-1960	...	...	274	410	490	502	509	511	513	528	533	534	534	534
1961-1970	...	...	313	429	512	525	529	520	524	534	536	539	543	541
1971-1980	...	...	321	447	558	567	585	573	576	600	594	594	598	592
1981-1990	...	...	...	616	738	765	768	752	750	753	753	752	743	749
Seit 1991	...	...	...	...	703	889	1 133	1 143	1 151	1 126	1 062	1 107	1 046	1 011
Vorjahr ³	...	...	477	900	824	900	-	-	-	988	864	1 420	900	743
2 Zimmer mit Bad														
Bis 1900	110	186	316	521	682	693	711	688	688	684	725	737	748	764
1901-1920	102	163	302	520	665	684	690	684	682	708	710	715	744	748
1921-1930	92	165	310	528	627	646	651	643	641	646	642	650	661	671
1931-1939	102	179	307	510	639	661	670	670	673	683	689	701	700	707
1940-1946	...	206	340	574	703	708	716	701	701	731	736	752	789	801
1947-1950	...	191	304	452	542	556	565	559	584	596	603	612	629	620
1951-1960	166	256	357	550	668	685	691	681	687	699	715	720	717	722
1961-1970	...	338	429	607	736	752	758	745	750	761	770	773	773	772
1971-1980	...	...	484	663	803	813	833	817	825	857	861	862	862	860
1981-1990	...	...	...	980	1 168	1 177	1 177	1 161	1 163	1 166	1 162	1 154	1 153	1 142
Seit 1991	...	...	...	...	1 135	1 189	1 268	1 287	1 324	1 305	1 331	1 286	1 249	1 261
Vorjahr ³	194	350	627	1 091	1 059	1 241	1 350	1 598	1 498	1 300	1 428	1 217	1 178	1 340
3 Zimmer mit Bad														
Bis 1900	121	204	408	725	897	907	920	927	937	949	956	979	982	985
1901-1920	114	196	371	692	837	855	877	875	886	902	923	916	923	929
1921-1930	114	207	341	598	715	766	786	787	794	803	820	826	838	849
1931-1939	133	226	399	680	800	813	834	827	845	863	866	877	878	887
1940-1946	...	215	346	601	747	796	799	800	804	803	813	830	831	839
1947-1950	...	210	309	484	596	609	620	618	626	636	652	658	665	669
1951-1960	191	276	386	613	752	773	783	777	781	791	799	809	822	831
1961-1970	...	410	525	760	913	934	941	927	928	937	946	948	950	943
1971-1980	...	...	698	936	1 119	1 128	1 140	1 109	1 105	1 110	1 114	1 113	1 115	1 115
1981-1990	...	...	...	1 210	1 421	1 446	1 456	1 445	1 443	1 445	1 444	1 444	1 442	1 442
Seit 1991	...	...	...	...	1 539	1 590	1 611	1 678	1 685	1 735	1 744	1 712	1 705	1 696
Vorjahr ³	220	430	776	1 407	1 560	1 771	1 593	2 379	1 896	1 905	1 837	1 777	1 629	1 646
4 Zimmer mit Bad														
Bis 1900	150	250	479	851	1 055	1 064	1 054	1 088	1 112	1 166	1 219	1 245	1 257	1 260
1901-1920	153	236	469	978	1 202	1 179	1 226	1 244	1 246	1 280	1 293	1 312	1 319	1 312
1921-1930	166	281	504	862	972	1 017	1 042	1 038	1 053	1 061	1 081	1 081	1 123	1 120
1931-1939	192	323	586	949	1 232	1 261	1 254	1 227	1 271	1 278	1 295	1 289	1 255	1 254
1940-1946	...	225	324	555	712	744	747	758	758	760	760	758	758	764
1947-1950	...	274	394	615	741	754	762	756	764	787	791	801	815	821
1951-1960	254	358	501	775	978	998	997	983	988	1 005	1 022	1 032	1 031	1 040
1961-1970	...	508	637	923	1 113	1 132	1 141	1 124	1 127	1 141	1 159	1 157	1 160	1 159
1971-1980	...	...	881	1 210	1 421	1 426	1 428	1 394	1 393	1 390	1 389	1 394	1 391	1 383
1981-1990	...	...	...	1 477	1 739	1 764	1 762	1 756	1 755	1 763	1 755	1 759	1 753	1 769
Seit 1991	...	...	...	...	1 706	1 786	1 891	1 988	2 023	2 010	2 086	2 018	2 042	2 102
Vorjahr ³	251	554	1 061	2 020	1 681	2 001	1 976	3 102	2 100	2 376	2 105	1 990	2 041	2 550

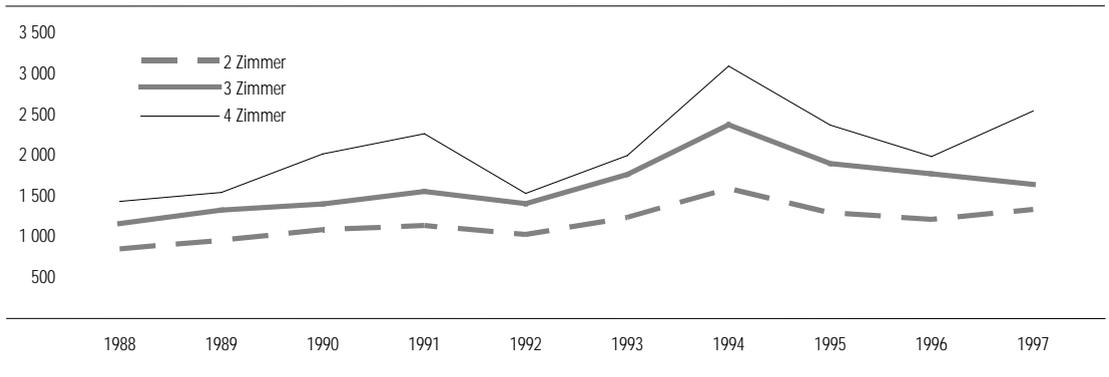
Fortsetzung und Fussnoten siehe gegenüberliegende Seite.

Mietpreise von Wohnungen nach Zimmerzahl und Bauperiode seit 1960¹ (Fortsetzung)

Bauperiode ²	Erhebungsmonat													
	1960 Mai	1970 Mai	1980 Mai	1990 Mai	1992 Nov	1993 Mai	1993 Nov	1994 Mai	1994 Nov	1995 Mai	1995 Nov	1996 Mai	1996 Nov	1997 Mai
5 Zimmer mit Bad														
Bis 1900	556	1 431	1 708	1 708	1 718	1 741	1 730	1 758	1 759	1 759	1 753	1 753
1901-1920	534	954	1 243	1 336	1 252	1 632	1 650	1 650	1 703	1 686	1 724	1 716
1921-1930	529	1 095	1 534	1 541	1 563	1 667	1 652	1 882	1 882	1 786	1 786	1 786
1931-1939	754	1 314	1 540	1 547	1 563	1 565	1 478	1 474	1 474	1 474	1 678	1 678
1940-1946	567	881	1 074	1 074	1 074	1 036	1 036	1 036	1 036	1 036	1 036	1 050
1947-1950	497	937	1 050	1 050	1 075	799	799	985	1 115	1 460	1 460	1 460
1951-1960	822	1 370	1 599	1 624	1 615	1 571	1 568	1 568	1 574	1 602	1 604	1 585
1961-1970	906	1 259	1 522	1 572	1 596	1 562	1 554	1 569	1 581	1 562	1 562	1 539
1971-1980	1 317	1 766	2 039	2 095	2 172	2 150	2 147	2 141	2 210	2 204	2 152	2 154
1981-1990	1 789	2 124	2 139	2 181	2 177	2 163	2 183	2 196	2 198	2 191	2 181
Seit 1991	2 106	2 084	2 052	2 147	2 180	2 375	2 393	2 419	2 494	2 467
Vorjahr ³	1 527	2 311	2 203	2 022	1 996	2 950	2 316	3 003	3 200	2 552	2 894	2 908

¹Mittlere Netto-Monatsmieten in Franken. In dieser Tabelle sind nur Wohnungen berücksichtigt, die über ein eigenes Bad verfügen. Die Mietpreisangaben stützen sich auf systematische Stichprobenerhebungen, die 5 % (Bauperiode Vorjahr: 50 %) der Miet- und Genossenschaftswohnungen mit 1-5 Zimmern umfassen. Einzelne Mittelwerte stützen sich deshalb insbesondere bei geringer Wohnbautätigkeit nur auf wenige Mietpreisangaben ab. ²Effektive Bauperiode des Gebäudes ohne Berücksichtigung von allenfalls geändertem Wohnungsalter nach Renovationen. ³Für die Mai-Erhebung: dem Erhebungsjahr vorausgegangenes Baujahr; für die November-Erhebung: in der ersten Hälfte des gleichen Jahres fertiggestellt.

Durchschnittliche Nettomietpreise von Neubauwohnungen im Mai seit 1988



Mietpreise von Wohnungen im Mai nach Zimmerzahl, Besitzverhältnis und Bauperiode seit 1994¹

Bauperiode ²	Öffentlicher Wohnungsbau				Genossenschaftlicher Wohnungsbau				Privater Wohnungsbau			
	1994	1995	1996	1997	1994	1995	1996	1997	1994	1995	1996	1997
1 Zimmer												
Bis 1939	402	404	404	418	318	318	318	282	470	479	495	494
1940-1946	-	-	-	-	-	-	-	-	540	530	530	530
1947-1950	-	-	-	-	-	-	-	-	526	512	516	545
1951-1960	273	333	368	364	390	390	390	390	517	536	541	541
1961-1970	425	452	532	551	566	568	551	551	521	535	539	541
1971-1980	565	567	567	563	556	556	556	556	566	592	589	589
1981-1990	-	-	-	-	-	-	-	-	752	753	752	749
Seit 1991	-	-	-	-	-	-	-	-	1 143	1 126	1 107	1 011
Vorjahr ³	-	-	-	-	-	-	-	-	-	988	1 420	743
2 Zimmer												
Bis 1939	609	611	611	644	446	452	452	457	646	655	676	693
1940-1946	-	-	-	-	470	492	457	475	717	748	773	825
1947-1950	219	257	375	375	399	446	468	485	688	723	729	739
1951-1960	443	472	475	509	488	497	508	521	716	734	756	755
1961-1970	646	793	793	780	500	491	491	497	756	771	783	782
1971-1980	765	758	801	801	671	710	725	725	830	873	875	873
1981-1990	1 418	1 435	1 435	1 394	-	-	-	-	1 156	1 161	1 148	1 137
Seit 1991	-	-	1 139	1 086	-	-	1 134	1 186	1 287	1 305	1 325	1 301
Vorjahr ³	-	-	1 113	937	-	-	1 114	-	1 598	1 300	1 423	1 382
3 Zimmer												
Bis 1939	856	861	861	863	562	574	582	589	861	893	915	930
1940-1946	-	-	-	-	555	566	577	599	989	984	1 024	1 023
1947-1950	312	392	453	453	528	547	562	580	884	900	936	928
1951-1960	385	388	482	573	588	606	614	641	864	877	893	908
1961-1970	667	696	697	691	670	658	663	665	955	967	978	973
1971-1980	993	993	993	972	981	981	1 000	1 000	1 117	1 118	1 120	1 123
1981-1990	-	-	-	-	-	-	-	-	1 445	1 445	1 444	1 442
Seit 1991	1 796	1 696	1 613	1 570	1 508	1 508	1 613	1 458	1 635	1 762	1 751	1 751
Vorjahr ³	2 223	-	1 539	1 264	-	-	1 584	-	2 690	1 905	1 968	1 774
4 Zimmer												
Bis 1939	1 147	1 147	1 188	1 154	579	644	658	658	1 181	1 225	1 264	1 267
1940-1946	-	-	-	-	585	589	587	595	1 510	1 499	1 499	1 497
1947-1950	510	530	530	799	615	643	665	682	1 071	1 109	1 107	1 113
1951-1960	470	485	612	673	718	718	732	770	1 119	1 148	1 164	1 158
1961-1970	514	514	668	660	771	759	830	839	1 198	1 219	1 223	1 224
1971-1980	1 287	1 287	1 299	1 299	1 035	1 035	1 039	1 039	1 424	1 421	1 424	1 413
1981-1990	2 154	2 161	2 161	2 099	1 516	1 557	1 618	1 603	1 757	1 763	1 757	1 769
Seit 1991	1 832	1 832	1 921	1 804	2 023	1 784	1 779	1 880	2 015	2 068	2 097	2 233
Vorjahr ³	3 181	-	2 029	1 624	-	-	1 877	-	3 077	2 376	2 194	2 887
5 Zimmer												
Bis 1939	1 225	1 174	1 174	1 174	-	-	-	-	1 672	1 694	1 692	1 753
1940-1946	-	-	-	-	559	559	559	630	1 513	1 513	1 513	1 469
1947-1950	428	-	-	-	679	679	679	679	1 291	1 291	1 851	1 851
1951-1960	561	561	561	561	999	1 010	1 010	1 010	1 670	1 666	1 704	1 685
1961-1970	565	565	565	565	-	-	-	-	1 679	1 687	1 680	1 653
1971-1980	-	-	-	-	-	-	-	-	2 150	2 141	2 204	2 154
1981-1990	-	-	-	-	1 442	1 630	1 671	1 654	2 233	2 226	2 238	2 223
Seit 1991	1 989	2 026	2 026	2 016	1 909	1 909	2 212	2 243	2 285	2 541	2 569	2 647
Vorjahr ³	-	-	3 000	2 142	-	-	2 142	-	2 950	3 003	2 950	3 196

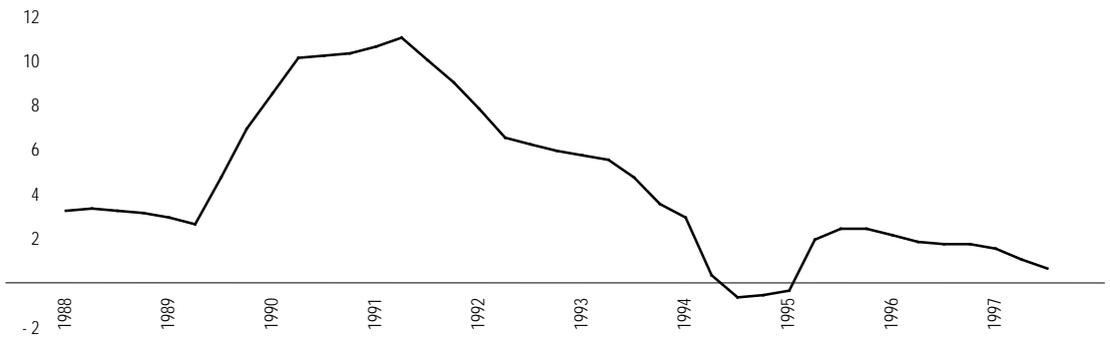
¹Mittlere Netto-Monatsmieten in Franken. Die Mietpreisangaben stützen sich auf systematische Stichprobenerhebungen, die 5 % (Bauperiode Vorjahr: 50 %) der Miet- und Genossenschaftswohnungen mit 1-5 Zimmern umfassen. Einzelne Mittelwerte stützen sich deshalb insbesondere bei geringer Wohnbautätigkeit nur auf wenig Mietpreisangaben ab. ²Effektive Bauperiode des Gebäudes ohne Berücksichtigung von allenfalls geändertem Wohnungsalter nach Renovationen. ³Dem Erhebungsjahr vorausgegangenes Baujahr.

Mietpreise, Gewichtung und Indexziffern von Wohnungen nach Zimmerzahl und Wohnungsalter seit Mai 1993¹

Wohnungs- alter in Jahren ²	Mietpreis in Franken									Indexwerte (Mai 1993 = 100)	
	1993 Mai	1994 Mai	1995 Mai	1996 Mai	1996 Aug	1996 Nov	1997 Feb	1997 Mai	1997 Aug	Gewicht in %	Indexziffer Aug 97
1 Zimmer											
0- 5	958	1 123	1 112	1 100	1 053	1 046	1 011	1 011	1 004	0,05	104,8
6-10	738	746	791	803	815	851	851	875	869	0,14	117,8
11-20	577	595	649	648	657	665	665	658	655	2,70	113,5
21 u.m.	507	512	523	531	533	537	537	536	535	9,44	105,5
2 Zimmer											
0- 5	1 239	1 285	1 274	1 301	1 287	1 268	1 286	1 274	1 276	0,42	103,0
6-10	1 164	1 154	1 194	1 194	1 207	1 210	1 211	1 188	1 179	0,61	101,3
11-20	897	907	953	957	963	964	964	954	951	2,71	106,1
21 u.m.	655	658	669	684	684	690	692	694	693	21,66	105,8
3 Zimmer											
0- 5	1 684	1 741	1 757	1 742	1 732	1 737	1 736	1 736	1 722	0,66	102,2
6-10	1 416	1 440	1 451	1 475	1 505	1 512	1 507	1 510	1 506	1,20	106,3
11-20	1 210	1 206	1 194	1 219	1 225	1 223	1 230	1 228	1 220	3,09	100,8
21 u.m.	780	781	797	812	815	819	822	823	824	34,55	105,7
4 Zimmer											
0- 5	2 019	2 089	2 079	2 051	2 039	2 040	2 037	2 129	2 139	0,42	105,7
6-10	1 722	1 775	1 817	1 888	1 907	1 919	1 952	1 920	1 965	0,90	114,0
11-20	1 519	1 540	1 536	1 570	1 577	1 581	1 588	1 580	1 564	2,03	102,9
21 u.m.	969	965	983	1 003	1 009	1 008	1 010	1 010	1 011	13,41	104,4
5 Zimmer											
0- 5	2 543	2 444	2 537	2 512	2 468	2 510	2 461	2 491	2 473	0,13	97,2
6-10	2 132	2 095	2 116	2 309	2 372	2 383	2 389	2 376	2 443	0,45	114,6
11-20	1 979	2 111	2 090	2 074	2 070	2 067	2 073	2 069	2 074	0,69	104,8
21 u.m.	1 458	1 444	1 466	1 481	1 477	1 495	1 495	1 486	1 448	4,75	99,3
Alle Wohnungen Zusammen											
	859	863	878	894	897	901	904	903	901	100,00	105,3

¹Mittlere Netto-Monatsmieten in Franken. Die Mietpreisangaben stützen sich auf systematische Stichprobenerhebungen, die 5 % der Miet- und Genossenschaftswohnungen mit 1-5 Zimmern umfassen. ²Das Wohnungsalter wird - im Gegensatz zur Bauperiode des Gebäudes - im Anschluss an Renovationen mit wertvermehrendem Charakter neu festgelegt.

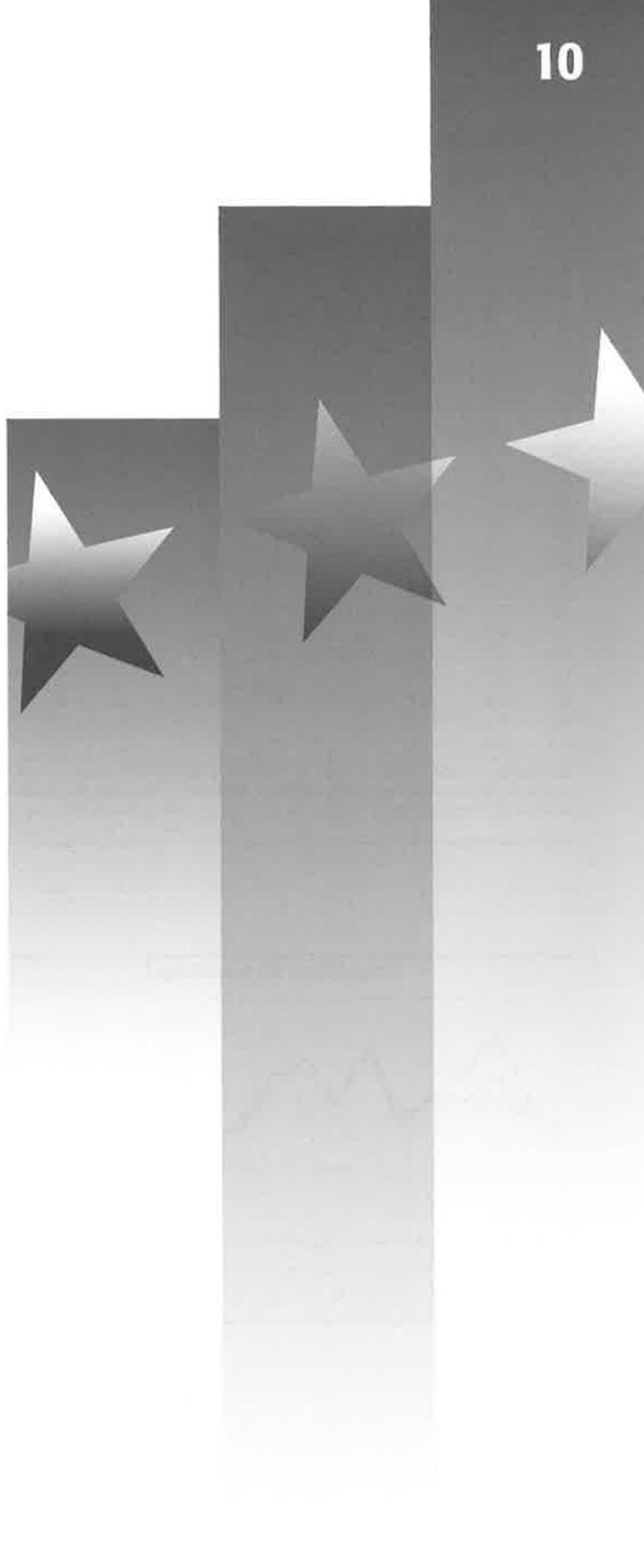
Prozentuale Jahreststeuerung der Basler Mietpreise seit 1988





Tourismus

Gastgewerbe
Hotels
Jugendherberge

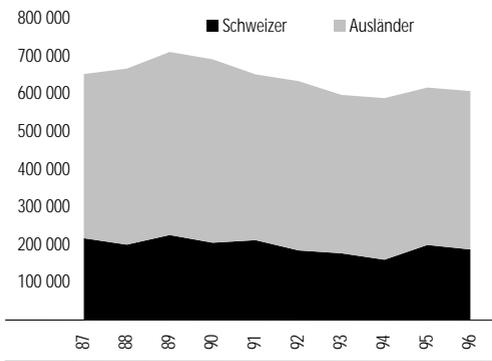


Gastgewerbe seit 1950¹

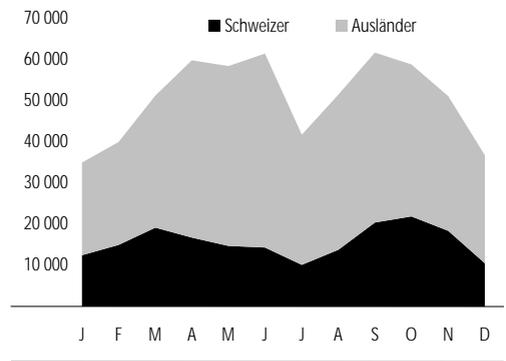
Jahres- ende	Hotels		Restaurants		Alkoholfreie Gaststätten		Tea- Rooms, Kaffee- stuben ²	Be- triebs- kan- tinen	Betriebe auf 10 000 Einwohner			
	Stadt Basel	Riehen, Bet- tingen	Stadt Basel	Riehen, Bet- tingen	Stadt Basel	Riehen, Bet- tingen			Hotels	Re- stau- rants	Alkohol- freie Gastst.	Tea- Rooms
1950	37	2	330	12	78	4	36	14	2,0	17,4	4,2	1,8
1960	44	2	314	13	91	5	33	44	2,0	14,5	4,3	1,5
1970	46	4	293	13	99	9	23	134	2,1	13,0	4,6	1,0
1980	45	3	310	13	124	13	26	158	2,3	15,5	6,6	1,2
1985	44	3	330	13	133	12	22	150	2,3	16,9	7,1	1,1
1986	41	3	330	13	133	11	22	113	2,2	17,0	7,1	1,1
1987	39	3	328	13	133	11	23	114	2,1	17,1	7,2	1,2
1988	38	3	329	12	136	10	23	115	2,1	17,2	7,3	1,2
1989	37	2	315	15	127	8	20	99	2,0	16,7	6,8	1,0
1990	37	2	314	15	128	8	17	98	2,0	16,6	6,9	0,9
1991	37	2	292	14	129	7	17	101	2,0	15,4	6,8	0,9
1992	36	2	298	14	131	8	16	101	1,9	15,6	7,0	0,8
1993	35	2	306	15	131	8	15	102	1,8	16,0	6,9	0,7
1994	36	2	336	16	120	10	15	103	1,9	17,6	6,5	0,7
1995	36	2	398	18	81	8	15	103	1,9	20,9	4,5	0,8
1996	36	1	444	19	63	8	10	101	1,9	23,4	3,6	0,5

¹Bestand am Jahresende: seit 1985 einschliesslich vorübergehend geschlossene Betriebe. Ende 1996 bestanden ferner 156 (1995: 285) Verkaufsstellen für nichtgebrannte Getränke (Wein, Bier) in Mengen bis 10 Litern und 168 (167) für den Kleinhandel mit Spirituosen. Bis 1995 wurden alle Betriebe mit Spirituosenkleinhandel, deren Bewilligung nicht ausschliesslich auf ein reines Spirituosen-geschäft beschränkt war, auch unter den Verkaufsstellen für Wein und Bier aufgeführt (Doppelzählungen). ²Mit mehr als 10 Sitzplätzen (patentpflichtig).

Logiernächte seit 1987



Logiernächte 1996



Hotels, Gastbetten und Frequenz seit 1950

Jahr	Hotels ¹	Gast- betten ²	Ankünfte			Logiernächte			Betten- besetzung in Prozent	Mittlerer Aufenthalt in Tagen
			Inland- gäste ³	Ausland- gäste ⁴	Total	Inland- gäste ³	Ausland- gäste ⁴	Total		
1950	39	2 102	92 843	186 232	279 075	199 173	255 686	454 859	59,3	1,63
1960	45	2 702	97 737	275 141	372 878	216 490	411 171	627 661	63,5	1,68
1970	51	3 292	98 473	309 545	408 018	239 309	501 765	741 074	61,7	1,82
1980	49	4 123	125 932	276 976	402 908	234 830	489 953	724 783	48,0	1,80
1985	48	4 518	109 096	261 251	370 347	208 129	461 759	669 888	40,6	1,81
1990	39	3 836	105 548	267 339	372 887	205 458	486 870	692 328	49,5	1,86
1992	38	3 826	94 977	244 792	339 769	185 108	449 488	634 596	45,3	1,87
1993	37	3 793	91 146	226 579	317 725	177 899	419 933	597 832	43,2	1,88
1994	37	3 664	84 436	224 962	309 398	160 319	428 758	589 077	44,0	1,90
1995	38	3 697	103 373	214 545	317 918	200 027	416 764	616 791	45,7	1,94
1996 ⁵	39	3 769	102 596	218 516	321 112	187 563	420 472	608 035	44,1	1,89

¹Im Jahresmittel. ²Verfügbare Betten im Jahresmittel. ³Bis 1994 einschliesslich Gäste aus Liechtenstein. ⁴Seit 1995 einschliesslich Gäste aus Liechtenstein (1995: 176 Ankünfte und 278 Logiernächte). ⁵Ohne Berücksichtigung der 6 558 Übernachtungen von Gästen auf Hotel-Schiffen.

Hotels, Gastbetten und Frequenz nach Hotelkategorie 1996

Hotel- kate- gorie	Hotels ¹	Gast- betten ²	Ankünfte			Logiernächte			Bettenbesetzung in Prozent ³		Mittlerer Aufent- halt in Tagen ³	
			Inland- gäste	Ausland- gäste ⁴	Total	Inland- gäste	Ausland- gäste ⁴	Total	In- land	Aus- land ⁴	In- land	Aus- land ⁴
5-Stern	5	1 312	38 176	85 448	123 624	61 721	170 581	232 302	12,9	35,5	1,62	2,00
4-Stern	8	915	25 880	66 205	92 085	42 117	119 672	161 789	12,6	35,7	1,63	1,81
3-Stern	15	1 081	28 866	53 321	82 187	59 228	101 378	160 606	15,0	25,6	2,05	1,90
2-Stern	5	196	5 059	8 628	13 687	11 667	16 559	28 226	16,2	23,1	2,31	1,92
1-Stern	6	265	4 615	4 914	9 529	12 830	12 282	25 112	13,2	12,6	2,78	2,50
Total	39	3 769	102 596	218 516	321 112	187 563	420 472	608 035	13,6	30,5	1,83	1,93

¹Im Jahresmittel. ²Verfügbare Betten im Jahresmittel. ³Für In- und Auslandgäste zusammen siehe Seite 162, obere Tabelle. ⁴Einschliesslich Gäste aus Liechtenstein.

Logiernächte der Auslandgäste in Hotels nach Herkunftsland seit 1988

Herkunftsland	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Deutschland	106 891	108 103	104 745	100 745	103 147	96 115	101 871	103 141	114 637
Frankreich	29 741	29 907	30 641	27 881	25 569	23 711	22 186	21 637	21 043
Italien	40 766	44 498	44 242	39 300	39 256	32 437	29 079	24 639	24 679
Österreich	12 468	13 046	11 125	11 397	10 952	12 033	13 106	10 959	9 154
Belgien	14 910	14 750	13 698	11 840	12 668	12 309	11 913	12 253	12 445
Niederlande	21 609	23 539	20 262	22 231	22 011	22 441	21 865	18 509	17 088
Grossbritannien	52 346	51 375	59 707	47 951	53 943	46 677	51 835	50 694	54 357
Dänemark	5 218	4 979	4 128	3 708	3 785	3 442	4 101	4 021	3 354
Schweden	9 181	8 284	6 993	6 915	7 720	7 174	10 562	8 330	6 717
Spanien	11 751	13 050	14 465	14 115	14 500	10 566	12 206	9 324	11 623
Übriges Europa ¹	35 552	39 779	40 404	38 371	38 183	34 042	35 202	37 273	35 481
Israel	14 963	17 025	13 193	17 209	10 707	15 286	10 552	10 613	7 934
Japan	10 888	11 643	12 328	11 459	11 615	10 411	10 426	11 829	11 157
Übriges Asien	17 507	18 193	19 231	15 337	17 356	17 197	17 915	19 618	17 885
Afrika	10 650	10 798	9 374	8 572	7 592	7 368	6 288	6 358	5 088
USA	52 351	54 661	61 383	43 472	47 827	47 934	50 638	49 122	52 339
Kanada	5 145	5 507	5 105	4 759	4 391	4 372	4 515	5 163	4 049
Lateinamerika	9 958	11 162	10 343	9 723	13 942	12 472	10 747	9 150	7 756
Australien, Ozeanien	4 717	5 374	5 503	3 941	4 324	3 946	3 751	4 131	3 686
Ganzes Ausland ¹	466 612	485 673	486 870	438 926	449 488	419 933	428 758	416 764	420 472

¹Seit 1995 einschliesslich Gäste aus Liechtenstein.

Ankünfte und Logiernächte in Hotels nach Monat seit 1991

Monat	Ankünfte						Logiernächte					
	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Inlandgäste (bis 1994 einschliesslich Gäste aus Liechtenstein)												
Januar	9 621	7 445	6 059	5 606	6 676	7 498	19 898	15 820	12 110	10 446	12 298	12 486
Februar	9 185	7 528	8 795	6 123	7 865	7 993	20 374	18 216	19 309	11 658	18 547	14 946
März	8 112	8 836	7 571	7 016	8 547	9 695	18 101	17 471	17 849	15 886	18 674	19 172
April	7 884	6 752	6 248	6 627	6 995	7 038	18 443	15 625	14 668	15 199	15 518	16 744
Mai	8 175	8 950	7 273	6 755	8 584	8 591	13 420	16 576	11 769	11 421	16 145	14 757
Juni	9 248	9 054	8 772	7 647	8 099	8 654	15 700	15 735	14 742	13 201	14 217	14 324
Juli	5 222	6 260	4 008	5 602	6 135	6 183	10 090	10 081	6 899	9 553	10 336	10 112
August	6 832	6 537	5 867	6 227	8 652	7 736	12 222	10 863	9 848	10 718	16 471	13 802
September	13 016	10 590	12 238	10 185	11 852	11 686	25 143	22 099	24 368	21 626	24 411	20 399
Oktober	9 567	8 833	8 825	7 990	9 699	10 452	22 896	17 720	16 904	14 671	17 750	21 873
November	12 417	8 481	10 083	8 710	12 706	10 350	26 338	15 909	21 012	16 622	24 371	18 397
Dezember	6 192	5 711	5 407	5 948	7 563	6 720	10 302	13 437	8 421	9 318	11 289	10 551
Auslandgäste (seit 1995 einschliesslich Gäste aus Liechtenstein)												
Januar	12 298	12 944	12 493	12 009	12 901	11 762	22 961	24 202	24 065	23 019	24 449	22 502
Februar	13 677	13 789	14 121	13 441	12 391	12 701	26 045	28 411	26 702	25 863	23 138	25 045
März	15 086	16 974	15 353	16 054	16 846	15 379	30 771	32 792	33 516	35 559	34 859	32 099
April	18 347	19 153	18 173	18 855	17 104	16 892	46 024	46 274	44 667	47 756	40 305	43 125
Mai	21 570	23 218	20 830	22 128	20 612	22 323	35 550	41 327	37 557	39 016	41 307	43 737
Juni	26 407	25 892	25 560	24 457	23 079	24 546	49 826	47 642	47 569	45 952	44 240	47 179
Juli	25 869	25 017	23 005	21 614	21 087	19 529	38 756	36 833	36 062	34 582	33 748	31 666
August	33 303	31 439	26 934	25 113	21 062	22 553	52 628	46 300	41 365	40 861	37 573	37 757
September	24 576	24 467	22 044	21 717	21 017	23 004	45 723	44 119	38 850	38 389	39 658	41 337
Oktober	21 538	21 895	19 677	19 858	20 522	19 400	39 159	44 922	35 625	39 507	43 525	37 009
November	15 435	17 810	16 021	17 558	15 554	16 632	29 050	34 624	31 059	35 213	31 454	32 768
Dezember	12 543	12 194	12 368	12 158	12 370	13 795	22 433	22 042	22 896	23 041	22 508	26 248
Alle Gäste												
Januar	21 919	20 389	18 552	17 615	19 577	19 260	42 859	40 022	36 175	33 465	36 747	34 988
Februar	22 862	21 317	22 916	19 564	20 256	20 694	46 419	46 627	46 011	37 521	41 685	39 991
März	23 198	25 810	22 924	23 070	25 933	25 074	48 872	50 263	51 365	51 445	53 533	51 271
April	26 231	25 905	24 421	25 482	24 099	23 930	64 467	61 899	59 335	62 955	55 823	59 869
Mai	29 745	32 168	28 103	28 883	29 196	30 914	48 970	57 903	49 326	50 437	57 452	58 494
Juni	35 655	34 946	34 332	32 104	31 178	33 200	65 526	63 377	62 311	59 153	58 457	61 503
Juli	31 091	31 277	27 013	27 216	27 222	25 712	48 846	46 914	42 961	44 135	44 084	41 778
August	40 135	37 976	32 801	31 340	29 714	30 289	64 850	57 163	51 213	50 179	54 044	51 559
September	37 592	35 057	34 282	31 902	32 869	34 690	70 866	66 218	63 218	60 015	64 069	61 736
Oktober	31 105	30 728	28 502	27 848	30 221	29 852	62 055	62 642	52 529	54 178	61 275	58 882
November	27 852	26 291	26 104	26 268	28 260	26 982	55 388	50 533	52 071	51 835	55 825	51 165
Dezember	18 735	17 905	17 775	18 106	19 933	20 515	32 735	31 035	31 317	32 359	33 797	36 799

Bettenbesetzung und mittlere Aufenthaltsdauer in Hotels nach Monat seit 1990

Monat	Bettenbesetzung in Prozent							Mittlere Aufenthaltsdauer in Tagen						
	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Januar	32,9	36,7	34,4	31,0	30,1	34,6	30,7	1,81	1,96	1,96	1,95	1,90	1,88	1,82
Februar	36,8	42,4	41,6	42,8	36,8	39,2	36,8	1,96	2,03	2,19	2,01	1,92	2,06	1,93
März	55,0	40,6	41,6	42,8	45,6	45,7	44,1	2,21	2,11	1,95	2,24	2,23	2,11	2,04
April	57,6	55,0	53,6	51,1	53,8	49,5	53,0	2,33	2,46	2,39	2,43	2,47	2,32	2,50
Mai	53,1	40,6	47,8	41,8	41,9	49,2	49,7	1,84	1,65	1,80	1,76	1,75	1,97	1,89
Juni	61,0	57,6	54,6	54,6	52,6	51,7	54,3	1,73	1,84	1,81	1,81	1,84	1,87	1,85
Juli	52,2	42,6	40,2	37,4	38,8	38,6	35,5	1,60	1,57	1,50	1,59	1,62	1,62	1,62
August	58,4	55,9	48,4	43,6	46,2	47,8	44,1	1,61	1,62	1,51	1,56	1,65	1,82	1,70
September	59,9	60,4	57,3	54,9	54,1	57,0	53,7	1,88	1,89	1,89	1,84	1,88	1,95	1,78
Oktober	47,0	51,2	52,6	44,2	47,3	52,5	49,3	1,85	2,00	2,04	1,84	1,95	2,03	1,97
November	47,1	47,2	43,9	45,1	47,0	49,5	44,5	1,92	1,99	1,92	1,99	1,97	1,98	1,90
Dezember	30,1	29,5	27,3	28,5	32,2	31,2	32,7	1,71	1,75	1,73	1,76	1,79	1,70	1,79

Hotelfrequenz nach Hotelkategorie und Monat 1996

Monat	Hotelkategorie					Hotelkategorie				
	5-Stern	4-Stern	3-Stern	2-Stern	1-Stern	5-Stern	4-Stern	3-Stern	2-Stern	1-Stern
	Ankünfte					Bettenbesetzung in Prozent				
Januar	7 989	5 603	4 445	740	483	35,7	32,7	26,3	24,7	20,0
Februar	8 435	5 933	4 615	1 164	547	40,0	39,5	30,9	37,6	34,1
März	10 345	7 175	5 748	1 034	772	45,9	46,0	43,9	39,4	32,7
April	8 832	6 787	6 463	1 046	802	53,6	54,7	54,8	52,0	34,1
Mai	11 273	8 639	8 801	1 243	958	54,9	55,7	47,3	36,6	23,0
Juni	11 940	9 175	9 313	1 424	1 348	58,4	59,6	51,4	44,0	35,1
Juli	9 728	7 650	6 582	1 190	562	39,5	42,2	30,8	35,6	13,8
August	11 392	9 037	7 895	1 198	767	46,0	50,9	42,0	39,5	23,4
September	12 983	9 871	9 414	1 357	1 065	59,3	61,5	48,7	45,5	28,7
Oktober	11 129	8 693	7 811	1 312	907	55,3	54,4	44,7	45,7	26,4
November	10 550	7 771	6 587	1 161	913	51,4	48,7	37,7	42,1	26,5
Dezember	9 028	5 751	4 513	818	405	41,0	34,1	25,7	29,6	13,4
Zusammen	123 624	92 085	82 187	13 687	9 529	48,4	48,3	40,6	39,3	25,8
	Logiernächte					Mittlere Aufenthaltsdauer in Tagen				
Januar	14 562	9 215	8 107	1 521	1 583	1,82	1,64	1,82	2,06	3,28
Februar	15 235	10 485	9 479	2 238	2 554	1,81	1,77	2,05	1,92	4,67
März	18 713	13 059	14 390	2 457	2 652	1,81	1,82	2,50	2,38	3,44
April	21 131	15 110	17 807	3 137	2 684	2,39	2,23	2,74	3,00	3,35
Mai	22 361	15 824	16 158	2 280	1 871	1,98	1,83	1,84	1,83	1,95
Juni	22 898	16 376	16 929	2 572	2 728	1,92	1,78	1,82	1,81	2,02
Juli	16 047	12 053	10 347	2 105	1 226	1,65	1,58	1,57	1,77	2,18
August	18 714	14 466	14 116	2 276	1 987	1,64	1,60	1,79	1,90	2,59
September	23 306	16 874	16 470	2 659	2 427	1,80	1,71	1,75	1,96	2,28
Oktober	22 455	15 349	16 008	2 764	2 306	2,02	1,77	2,05	2,11	2,54
November	20 234	13 364	13 001	2 464	2 102	1,92	1,72	1,97	2,12	2,30
Dezember	16 646	9 614	7 794	1 753	992	1,84	1,67	1,73	2,14	2,45
Zusammen	232 302	161 789	160 606	28 226	25 112	1,88	1,76	1,95	2,06	2,64

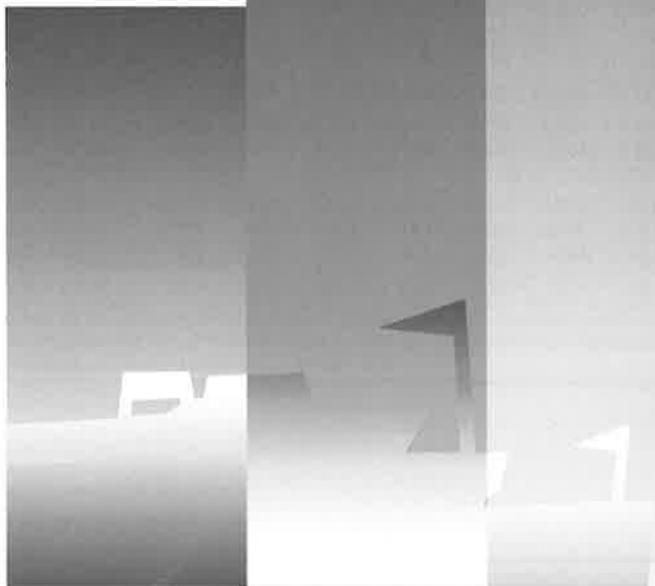
Ankünfte und Logiernächte in der Jugendherberge Basel seit 1991/92¹

Herkunftsland	Ankünfte					Logiernächte				
	1991/92	1992/93	1993/94	1994/95	1995/96	1991/92	1992/93	1993/94	1994/95	1995/96
Schweiz, Liechtenstein	5 569	7 060	5 844	5 075	4 919	11 091	10 549	7 873	8 623	7 387
Deutschland	6 522	8 043	6 083	4 801	4 526	9 044	11 840	9 402	10 539	9 238
Frankreich	596	644	558	431	360	820	899	788	663	604
Italien	887	509	519	375	362	1 222	622	717	586	1 035
Österreich	241	285	332	191	244	378	410	520	430	492
Belgien	133	135	665	220	228	259	162	867	311	387
Niederlande	547	711	1 386	763	432	905	939	1 741	940	683
Grossbritannien	1 173	774	844	491	482	1 425	1 055	1 286	786	691
Dänemark	166	189	455	241	198	219	322	712	460	377
Schweden	348	159	150	112	102	413	200	214	167	132
Spanien	743	352	334	283	266	1 286	471	418	323	443
Übriges Europa	1 797	1 268	133	677	665	2 333	1 761	483	1 229	979
Israel	149	119	91	92	104	186	152	116	128	161
Japan	551	398	888	626	533	617	666	1 076	821	814
Übriges Asien	572	409	156	501	485	730	564	224	668	660
Afrika	317	191	182	123	109	666	326	389	298	148
USA	1 528	1 194	1 128	912	1 026	2 085	1 716	1 537	1 244	1 384
Kanada	558	386	354	278	248	672	495	514	411	348
Lateinamerika	659	496	341	352	415	842	713	485	466	657
Australien, Ozeanien	706	513	484	453	366	884	733	671	571	522
Zusammen	23 762	23 835	20 927	16 997	16 070	36 077	34 595	30 033	29 664	27 142

¹November bis Oktober.

Verkehr und Nachrichtenwesen

Motorfahrzeuge
Öffentlicher Verkehr
Luftverkehr
Rheinhäfen
Zu- und Wegpendler
Strassenverkehrsunfälle

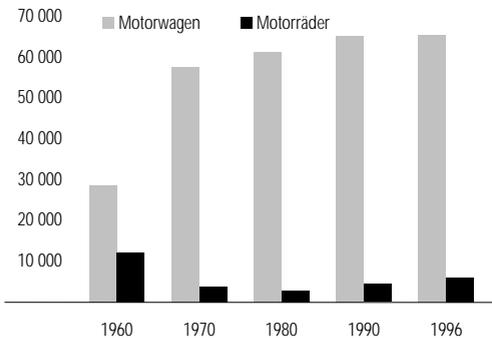


Motorfahrzeugbestand seit 1960¹

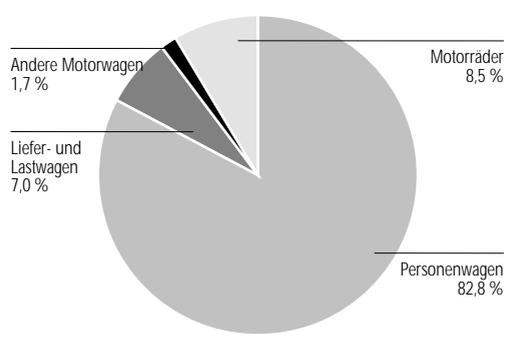
Fahrzeugart	1960	1970	1980	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Fahrzeugbestand											
Motorwagen	28 687	57 710	61 248	64 438	65 190	65 968	66 113	65 588	65 735	65 770	65 545
Personenwagen	24 873	52 892	56 103	58 301	58 949	59 645	59 779	59 440	59 556	59 525	59 278
Lieferwagen ²	1 830	989	2 654	3 963	4 054	4 096	4 135	4 069	4 094	4 124	4 200
Lastwagen ³	1 546	2 768	1 166	937	949	955	945	852	834	850	814
Sattelschlepper	...	...	213	216	215	219	199	165	167	177	183
Car, Autobus, Kleinbus	65	142	212	162	156	170	184	201	220	233	230
Landwirtschaftliche Fahrzeuge	...	...	143	127	134	138	137	135	137	132	130
Händlerschilder	...	...	319	295	280	282	273	263	260	253	244
Übrige ⁴	...	...	438	437	453	463	461	463	467	476	466
Motorräder											
Kleinmotorrad	12 202	3 726	2 861	4 109	4 437	4 908	5 358	5 672	5 787	6 004	6 076
Motorrad	7 149	1 501	625	374	413	432	469	494	510	515	527
Übrige ⁵	1 475	720	2 203	3 669	3 964	4 413	4 827	5 115	5 214	5 430	5 490
Übrige ⁵	3 578	1 505	33	66	60	63	62	63	63	59	59
Alle Motorfahrzeuge	40 889	61 436	64 109	68 547	69 627	70 876	71 471	71 260	71 522	71 774	71 621
Anhänger	...	...	3 952	4 080	4 119	4 164	4 210	4 037	4 031	4 071	4 025
Motorfahrrad	...	17 990	18 306	12 457	10 536	9 492	8 764	8 012	7 492	7 043	6 578
Fahrzeuge auf 1000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung											
Alle Motorfahrzeuge	181,3	293,9	272,9	346,4	352,3	356,0	357,7	356,0	357,5	360,4	361,7
davon Personenwagen	110,3	253,0	238,8	294,6	298,3	299,6	299,2	297,0	297,7	298,9	299,4
davon Motorräder	51,9	17,8	12,7	20,8	22,5	24,7	26,8	28,3	28,9	30,1	30,7
Motorfahrrad	...	79,7	87,6	63,0	53,3	47,7	43,9	40,0	37,4	35,4	33,2

¹Verkehrsberechtigte Fahrzeuge nach dem Bestand der Motorfahrzeugkontrolle des Kantons Basel-Stadt vom 30. September (Motorfahrräder vom 31. Dezember). Ohne Fahrzeuge des Bundes und ohne Trolleybusse. ²Bis 3,5 Tonnen Gesamtgewicht. ³Über 3,5 Tonnen Gesamtgewicht. ⁴Motorkarren, Traktor, Arbeitsmaschine, Arbeitskarren, Ausnahme-Fahrzeug. ⁵Händlerschilder, Seitenwagen, Dreirad.

Motorfahrzeugbestand seit 1960



Fahrzeugart 1996



Verkehrszählung von Motorfahrzeugen nach automatischer Zählstelle und Wochentag seit 1991¹

Jahr Monat	Dreirosenbrücke			Schwarzwaldbrücke Lokal			Schwarzwaldbrücke N2			Schwarzwaldbrücke Lokal und N2		
	Mo- Fr	Sams- tag	Sonn- tag	Mo- Fr	Sams- tag	Sonn- tag	Mo- Fr	Sams- tag	Sonn- tag	Mo- Fr	Sams- tag	Sonn- tag
Tagesmittel in 1000 nach Jahren												
1991	35,9	29,0	22,5	39,5	26,9	20,5	57,9	55,5	42,7	97,4	82,4	63,2
1992	36,5	29,8	22,8	38,9	27,9	21,0	61,3	56,5	43,5	100,2	84,2	64,4
1993	36,0	30,0	22,8	39,7	28,3	21,6	63,1	58,2	44,0	102,8	86,5	65,6
1994	35,0	30,1	22,9	41,4	29,1	22,1	64,9	59,9	45,4	106,3	89,0	67,6
1995	33,8 ²	29,8 ²	22,8 ²	41,6	29,7	22,6	66,2	61,3	45,4	107,8	91,1	68,0
1996	31,1 ²	27,2 ²	20,9 ²	40,5	28,8	22,2	66,3	60,6	45,8	106,8	89,4	68,0
Tagesmittel in 1000 nach Monat 1996												
Januar	30,2	25,7	18,6	39,0	28,5	19,9	60,4	57,1	37,3	99,4	85,6	57,2
Februar	28,4	27,3	19,8	39,0	29,5	20,6	60,4	60,4	38,1	99,4	89,9	58,7
März	31,1	29,0	21,7	41,6	30,3	24,8	66,1	72,4	49,5	107,6	102,7	74,3
April	32,7	29,2	22,8	42,5	29,1	22,2	68,2	60,8	49,3	110,7	89,9	71,4
Mai	33,3	28,0	22,2	42,5	29,5	22,0	67,6	56,6	45,3	110,1	86,1	67,4
Juni	31,8	27,7	21,6	41,8	29,6	23,2	67,7	57,7	46,3	109,5	87,2	69,5
Juli	30,7	29,0	21,6	37,6	25,5	19,7	69,2	69,6	52,1	106,8	95,1	71,8
August	31,4	29,5	24,1	38,3	27,1	22,3	72,1	73,8	57,5	110,5	101,0	79,9
September	30,7	26,3	21,4	40,7	29,4	23,4	68,6	60,9	49,7	109,3	90,3	73,1
Oktober	...	...	...	40,5	29,4	23,9	68,6	59,1	47,3	109,2	88,5	71,2
November	31,1	24,7	19,1	42,0	30,6	23,8	64,2	50,0	41,4	106,3	80,6	65,2
Dezember	30,9	23,0	16,7	40,2	26,6	20,9	62,9	48,8	35,8	103,1	75,4	56,7

Fortsetzung und Fussnoten siehe untere Tabelle.

Verkehrszählung von Motorfahrzeugen nach automatischer Zählstelle und Wochentag seit 1991¹ (Fortsetzung)

Jahr Monat	N2 Gellert Nord			N2 Gellert Süd			N2/A5 Grenzbrücke CH/D			N2/A35 Grenze CH/F		
	Mo- Fr	Sams- tag	Sonn- tag	Mo- Fr	Sams- tag	Sonn- tag	Mo- Fr	Sams- tag	Sonn- tag	Mo- Fr	Sams- tag	Sonn- tag
Tagesmittel in 1000 nach Jahren												
1991	69,3 ²	62,3 ²	49,3 ²	26,1	22,4	17,3	28,4	29,5	23,2	13,4	10,5	7,6
1992	72,3	65,3	51,3	27,3	23,7	18,3	30,8	30,4	24,1	14,2	11,5	8,1
1993	73,6	66,2	51,2	27,2	23,5	18,1	32,3	32,0	24,6	14,3	11,7	8,2
1994	77,0	69,4	53,5	27,5 ²	24,1 ²	18,5 ²	33,0	32,7	25,6	14,8 ²	11,9 ²	28,5
1995	78,5	70,5	53,2	28,8	24,7	19,1	32,9	32,7	24,9	16,6	12,9	8,9
1996	79,3	71,0	54,6	29,5	24,9	19,3	33,3	32,3	25,1	...	...	...
Tagesmittel in 1000 nach Monat 1996												
Januar	72,5	66,1	44,4	28,3	24,4	17,6	28,4	30,4	18,8	15,5	11,5	6,7
Februar	72,1	69,5	45,3	27,8	24,1	17,7	28,7	31,4	18,8	15,6	14,1	7,5
März	78,6	82,0	58,7	29,6	25,5	20,6	31,8	39,9	25,0	16,4	14,2	8,6
April	82,1	74,4	58,7	30,7	24,9	19,0	34,9	32,4	28,4	17,1	14,4	10,9
Mai	81,5	67,5	55,3	30,7	25,7	19,3	33,8	29,1	25,5	...	...	...
Juni	82,5	69,8	56,1	30,4	25,2	20,2	34,8	31,3	26,7	...	...	...
Juli	81,7	80,3	60,9	27,7	22,5	17,4	39,0	42,8	33,3	...	...	...
August	85,3	83,9	66,3	29,8	24,3	18,8	38,6	43,6	35,0	...	...	...
September	81,3	71,0	58,7	29,4	26,3	20,2	35,4	32,5	28,7	...	...	...
Oktober	81,3	69,3	56,2	29,5	25,4	20,7	33,9	28,8	24,8	...	...	...
November	77,6	60,6	50,4	30,3	27,0	21,3	29,8	20,5	18,8	...	...	...
Dezember	75,4	57,4	43,9	29,8	23,2	18,3	30,0	24,4	17,9	...	...	...

¹Verkehr in beiden Richtungen. ²Mittel aus 11 oder weniger Monaten.

Verkehrsleistungen der Basler Verkehrsbetriebe seit 1987

Jahres- ende	Betriebslänge in Kilometer ¹				Wagenbestand			Wagen-km in		Beförderte Personen		
	Tram	Trolley- bus	Auto- bus	Total	Tram ²	Trolley- bus	Auto- bus	Total	Pro km Betriebs- länge	Total in 1000	Pro km Betriebs- länge	Pro Wagen- km
1987	61,0	12,5	45,3	118,8	316	27	55	21 294	179,2	...	...	...
1988	61,0	12,5	45,3	118,8	316	27	55	21 425	180,3	...	...	...
1989	61,0	12,5	45,3	118,8	316	27	56	21 659	182,4	...	...	...
1990	61,0	12,5	45,3	118,8	338	27	56	22 183	186,7	...	...	...
1991	61,0	12,5	45,3	118,8	343	27	56	22 063	185,7	...	...	...
1992	61,0	12,5	48,9	122,4	343	28	56	21 982	179,6	...	...	...
1993	61,0	12,5	51,8	125,3	344	28	56	20 528	163,8	...	...	...
1994	61,0	13,5	55,2	129,7	338	28	56	20 409	157,4	144 150	1 111	7,1
1995 ³	49,2	13,5	58,0	120,7	308	29	57	18 636	154,4	132 660	1 100	7,1
1996	49,2	13,5	58,0	120,7	304	25	54	18 408	152,5	129 360	1 072	7,0

¹Länge der fahrplanmässig befahrenen Strecken. ²Bis 1994 einschliesslich Motorwagen der BLT. ³Seit 1995 ohne die Linie 11, welche an die BLT abgetreten wurde.

Betriebsrechnung der Basler Verkehrsbetriebe seit 1987

Jahr	Ertrag in 1000 Franken					Aufwand in 1000 Franken		
	Betriebs- ertrag	davon aus Personen- verkehr	Abgel- tungen ¹	Beitrag U-Abo ²	Total	Betriebs- aufwand	Abschreibungen, Kapitalkosten, Investitionen	Total
1987	82 517,0	68 221,9	23 423,1	16 618,4	122 558,4	107 414,5	21 141,2	128 555,7
1988	81 549,8	70 581,1	13 798,1	19 126,5	114 474,4	109 913,3	15 621,4	125 534,7
1989	81 331,9	68 719,9	11 366,2	19 786,3	112 484,4	113 228,6	16 059,8	129 288,4
1990	92 109,1	79 692,7	9 317,1	19 746,8	121 173,0	129 807,1	19 381,7	149 188,8
1991	87 819,8	74 482,8	14 060,7	19 827,2	121 707,7	149 282,7	21 590,5	170 873,3
1992	91 029,6	75 583,1	16 245,9	22 286,6	129 562,1	156 463,5	25 639,5	182 103,0
1993	106 127,3	85 797,6	15 936,2	22 215,2	144 278,7	150 484,8	26 638,8	177 123,6
1994	101 868,2	85 802,1	8 937,0	22 012,5	132 817,7	149 710,7	22 624,2	172 334,9
1995	99 234,2	78 957,8	4 711,3	21 932,5	125 878,0	150 074,0	24 072,2	174 146,2
1996	99 491,4	79 193,5	4 320,0	21 762,3	125 573,7	142 812,8	29 972,6	172 785,4

¹Abgeltungen für gemeinwirtschaftliche Leistungen (Betagten-, Invaliden- und sozialrabattierte Abonnemente, Berufs- und Schülerverkehr, Verkehrsbehinderung) sowie für die basellandschaftlichen Strecken. ²Beitrag für Umweltschutz-Abonnemente.

Ertrag aus dem Personenverkehr und Betriebsaufwand der Basler Verkehrsbetriebe seit 1987

Jahr	Ertrag aus dem Personenverkehr in 1000 Franken				Betriebsaufwand in 1000 Franken				
	Einzel- billette	Mehrfahrten- und Tages- karten	Abonne- mente ¹	Total ¹	Ver- waltung	Betrieb	Bahn- unterhalt	Wagen- unterhalt	Total
1987	16 884,5	12 048,4	39 289,0	68 221,9	8 252,6	58 458,4	10 556,3	30 147,2	107 414,5
1988	20 920,2	11 137,7	38 523,2	70 581,1	7 344,9	61 220,3	9 896,6	31 451,5	109 913,3
1989	23 928,7	10 472,9	34 318,3	68 719,9	8 174,9	62 285,8	10 843,9	31 924,0	113 228,6
1990	22 871,0	12 927,1	43 894,6	79 692,7	9 461,9	71 751,8	12 387,7	36 205,7	129 807,1
1991	21 846,6	9 747,5	42 888,7	74 482,8	9 185,1	78 680,2	16 714,1	44 703,3	149 282,7
1992	23 123,1	9 682,9	42 777,1	75 583,1	10 365,3	80 902,1	15 017,2	50 178,9	156 463,5
1993	23 474,2	9 169,6	53 153,8	85 797,6	10 960,2	81 945,1	13 876,3	43 703,3	150 484,8
1994	24 774,8	9 865,7	51 161,6	85 802,1	11 262,2	79 147,4	14 786,6	44 514,5	149 710,7
1995	23 491,8	10 335,4	45 130,6	78 957,8	11 472,8	85 561,7	18 186,1	34 853,4	150 074,0
1996	23 193,7	10 035,3	45 964,5	79 193,5	13 233,0	83 430,8	11 561,1	34 587,9	142 812,8

¹Ohne Abgeltungen für Betagten-, Invaliden- und sozialrabattierte Abonnemente sowie ohne Beitrag für Umweltschutz-Abonnemente.

Verkaufte Umweltschutz-Abonnemente des Tarifverbundes Nordwestschweiz nach Monat seit 1988

Monat	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Januar	141 092	147 986	146 206	149 443	150 979	152 950	153 834	154 526	155 526
Februar	140 938	146 175	146 950	149 386	152 837	152 580	153 049	154 344	154 921
März	142 170	147 444	145 210	149 674	149 937	152 064	153 192	152 743	154 760
April	134 511	141 376	141 907	146 225	149 051	148 468	148 839	150 447	151 244
Mai	137 812	139 565	140 207	143 609	146 620	147 409	147 882	150 212	150 496
Juni	137 368	138 245	138 066	143 492	143 508	146 030	147 894	149 785	149 662
Juli	119 995	121 399	123 481	127 362	130 058	129 312	132 850	130 933	134 420
August	124 767	125 251	130 487	135 593	138 835	141 068	140 122	145 333	143 895
September	131 165	135 454	136 856	139 930	143 975	145 649	148 065	149 526	149 649
Oktober	132 200	139 152	142 577	143 686	147 418	149 026	149 523	151 040	152 218
November	146 016	148 202	151 376	153 524	155 523	155 817	157 596	158 894	158 559
Dezember	147 560	153 118	152 740	153 027	156 358	157 119	157 711	158 939	159 485
Zusammen	1 635 594	1 683 367	1 696 063	1 734 951	1 765 099	1 777 492	1 790 557	1 806 722	1 814 835

Im Monatsmittel verkaufte Umweltschutz-Abonnemente nach Gemeinde der Agglomeration Basel seit 1994¹

Gemeinde	1994	1995	1996	Gemeinde (Fortsetzung)	1994	1995	1996	Gemeinde (Schluss)	1994	1995	1996
Aesch	1 980	1 991	2 047	Duggingen	168	182	191	Muttenz	4 056	4 056	4 008
Allschwil	5 080	5 083	5 067	Ettingen	1 137	1 117	1 137	Oberwil	1 972	1 971	1 988
Arlesheim	2 203	2 225	2 250	Gempen	106	116	118	Pfeffingen	324	331	342
Augst	155	168	176	Giebenach	95	95	92	Pratteln	3 536	3 607	3 712
Basel	67 777	67 623	66 889	Grellingen	330	333	338	Reinach	4 550	4 576	4 669
Bättwil	197	219	229	Himmelried	231	236	231	Rheinfelden	2 161	2 209	2 234
Bettingen	245	244	249	Hochwald	106	109	122	Riehen	6 165	6 183	6 085
Biel-Benken	417	417	426	Hofstetten-Flüh	608	622	627	Rodersdorf	393	417	445
Binningen	3 993	4 020	4 136	Kaiseraugst	886	900	890	Schönenbuch	205	206	219
Birsfelden	3 078	3 102	3 135	Magden	428	423	461	Therwil	1 756	1 769	1 773
Bottmingen	1 345	1 339	1 365	Möhlin	1 187	1 213	1 226	Witterswil	406	420	426
Dornach	988	979	1 025	Münchenstein	3 152	3 158	3 164	Zeiningen	274	295	310

¹Umweltschutz-Abonnemente des Tarifverbundes Nordwestschweiz.

Baselland-Transport (Schienenverkehr) seit 1992

Jahr	Betriebs- länge in km	Personen- fahr- zeuge ¹	Wagen- kilometer in 1000	Beförderte Personen in 1000	Ertrag in 1000 Fr.	davon Beitrag U-Abos	Aufwand in 1000 Fr.	Saldo in 1000 Fr.
Linie 10 (Rodersdorf-Birsigal-Basel-Birseck-Dornach)								
1992	25,5	70	3 052	...	19 173,9	1 931,8	19 099,1	74,8
1993	25,5	70	3 036	10 970	20 169,7	3 055,8	20 818,8	-649,1
1994	25,5	70	3 022	...	21 295,2	3 078,9	21 535,6	-240,4
1995	25,5	100	2 997	10 598	22 312,9	3 149,0	19 827,7	2 485,2
1996	25,5	100	2 977	11 040	25 291,2	3 131,0	27 984,5	299,8
Linie 11 (Aesch-St. Louis Grenze) ²								
1995	13,8	100	2 384	13 159	18 137,5	3 284,2	17 734,8	402,8
1996	13,8	100	2 385	13 664	19 483,6	3 323,1	20 658,6	1 559,7
Linie 17 (Ettingen-Basel als Einsatzlinie)								
1992	12,3	70	414	...	2 735,3	225,7	2 758,4	-23,1
1993	12,3	70	415	2 066	3 507,4	467,4	3 024,1	483,3
1994	12,3	70	410	...	3 633,4	470,9	3 062,7	570,7
1995	12,3	100	394	1 926	3 407,5	456,3	2 574,4	833,1
1996	12,3	100	402	1 978	3 523,3	457,8	3 118,0	167,3

¹Bis 1994 Linien 10 und 17 zusammen (ohne 30 weitere auf dem Netz der BVB); seit 1995 Linien 10, 11 und 17 zusammen. ²1995 von den BVB übernommen.

Einreisen im Grenzverkehr am Bahnhof SNCF, am Badischen Bahnhof und am Flughafen seit 1987

Einreisestelle	Einreisen in 1 000 Personen									
	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Bahnhof SNCF	1 154	1 200	1 148	1 166	1 284	1 469	1 531	1 510	1 224	1 269
Badischer Bahnhof	3 402	3 350	3 343	3 250	3 325	3 595	3 597	3 746	3 946	3 902
Flughafen Basel-Mulhouse	502	555	633	717	708	791	734	715	764	791
Zusammen	5 058	5 105	5 124	5 133	5 317	5 855	5 862	5 971	5 934	5 962

Kommerzieller Luftverkehr auf dem Flughafen Basel-Mulhouse seit 1991

Jahr	Flugzeugbewegungen ¹	Passagiere ²			Güterverkehr in Tonnen			
		Lokalverkehr ³	Direkter Transit ⁴	Zusammen	Lokalfracht ³	Lokalpost ³	Direkter Transit ⁴	Zusammen
Linienverkehr								
1991	38 297	1 246 866	8 525	1 255 391	15 216	2 132	8 446	25 794
1992	39 422	1 306 156	3 236	1 309 392	19 478	2 136	5 936	27 550
1993	38 856	1 345 989	4 624	1 350 613	16 703	2 313	1 598	20 614
1994	43 883	1 447 364	10 074	1 457 438	14 646	2 808	74	17 528
1995	48 820	1 551 332	17 277	1 568 609	22 765	3 009	38	25 812
1996	56 916	1 693 833	23 560	1 717 393	35 263	3 332	33	38 628
Bedarfsverkehr⁵								
1991	17 978	568 247	32 959	601 206	9 274	209	2 192	11 675
1992	16 680	668 680	24 838	693 518	10 312	8	1 638	11 958
1993	14 699	667 060	29 117	696 177	9 493	0	1 346	10 839
1994	14 623	672 590	29 596	702 186	11 574	0	1 273	12 847
1995	15 445	766 220	39 132	805 352	16 234	0	1 058	17 292
1996	14 717 ⁶	701 030	34 988	736 018	14 721	12	2	14 735
Gesamtverkehr								
1991	56 275	1 815 113	41 484	1 856 597	24 489	2 341	10 638	37 469
1992	56 102	1 974 836	28 074	2 002 910	29 789	2 144	7 575	39 508
1993	53 555	2 013 049	33 741	2 046 790	26 196	2 313	2 944	31 453
1994	58 506	2 119 954	39 670	2 159 624	26 220	2 808	1 347	30 375
1995	64 265	2 317 552	56 409	2 373 961	38 999	3 009	1 096	43 104
1996	71 633 ⁶	2 394 863	58 548	2 453 411	49 984	3 344	35	53 363
Anteil der Swissair am Gesamtverkehr								
1991	9 691	331 561	216	331 777	2 918	275	22	3 215
1992	8 978	309 041	1 191	310 232	2 378	320	29	2 727
1993	7 684	258 129	270	258 399	1 844	60	0	1 904
1994	8 196	269 459	330	269 789	1 783	60	10	1 853
1995	7 427	270 501	318	270 819	5 872	65	3	5 940
1996	6 889	263 923	90	264 013	17 375	37	11	17 423
Anteil der Crossair am Gesamtverkehr								
1991	12 296	195 430	769	196 199	66	93	--	159
1992	14 306	265 107	546	265 653	130	155	1	285
1993	17 628	345 701	3 751	349 452	256	406	59	721
1994	21 413	407 177	8 616	415 793	355	417	31	803
1995	25 293	437 535	12 561	450 096	517	495	20	1 032
1996	31 847	594 363	19 879	614 242	863	474	15	1 352
Anteil der Balair am Gesamtverkehr								
1991	504	45 693	4 366	50 059	--	--	--	--
1992	751	81 355	--	81 355	--	--	--	--
1993	730	76 060	203	76 263	--	--	--	--
1994	784	74 756	129	74 885	--	--	--	--
1995	494	43 287	346	43 633	--	--	--	--
1996	47	1 955	1 895	3 850	--	--	--	--

¹Landungen und Starts zusammen; einschliesslich Rundflüge. ²Einschliesslich Rundflüge. ³Ankünfte und Abflüge einschliesslich Flugzeugwechsel. ⁴Nur einmal gezählt. ⁵Einschliesslich wetterbedingter Ausweichverkehr der Linienflüge anderer Flughäfen. ⁶Ohne 40 313 nichtkommerzielle Flugzeugbewegungen: 39 232 von Privatflügen, 656 von Militärflügen sowie 425 von Schulungs- und Leerflügen der Luftverkehrsgesellschaften.

Umschlagsmengen in Tonnen in den Rheinhäfen beider Basel nach Monat seit 1989¹

Monat	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Januar	683 031	652 309	639 831	697 847	636 681	715 456	626 265	539 357
Februar	625 681	659 360	528 900	674 601	700 379	599 914	571 401	425 089
März	835 111	852 439	697 738	801 126	689 010	611 355	706 825	481 082
April	735 141	783 570	627 651	724 347	681 299	611 253	613 915	540 559
Mai	749 147	994 965	687 538	736 363	754 929	669 467	664 381	694 636
Juni	880 750	935 732	842 193	799 429	775 630	790 280	748 233	701 578
Juli	772 608	878 828	914 885	834 664	756 043	737 533	789 476	666 856
August	695 258	765 016	852 086	693 091	672 128	698 253	786 588	647 063
September	704 541	735 419	526 502	723 616	726 417	668 823	669 766	579 760
Oktober	793 260	659 912	672 127	587 437	654 241	736 374	672 518	577 358
November	711 945	720 868	768 391	594 234	617 793	704 182	642 173	635 803
Dezember	658 689	556 120	595 559	664 155	618 832	663 884	533 553	671 142
Zusammen	8 845 162	9 194 538	8 353 401	8 530 910	8 283 382	8 206 774	8 025 094	7 160 283

¹Ohne internen Verkehr zwischen den Häfen von Basel-Stadt und Basel-Landschaft.

Umschlagsmengen in Tonnen nach Warengattung seit 1992 - Bergfahrt

Jahr	1992	1993	1994	1995	1996
Landw. Erzeugn., Nahrungs-, Futtermittel	267 930	276 080	...	...	...
Landwirtschaftliche Erzeugnisse	...	...	243 668	394 261	254 439
Nahrungs- und Futtermittel	...	...	250 121	275 114	308 332
Feste mineralische Brennstoffe	121 550	136 377	148 770	209 218	153 033
Erdöl, Mineralölzeugnisse	4 397 692	4 082 392	4 161 431	3 673 476	3 224 031
Erze und Metallabfälle	285 980	250 601	97 229	53 153	41 234
Eisen, Stahl, Nichteisenmetalle	1 222 169	1 181 609	1 110 802	1 201 720	899 363
Steine, Erden, Baustoffe	715 905	656 245	824 709	894 746	784 233
Düngemittel	169 835	186 562	173 586	174 930	146 765
Chemische Erzeugnisse	150 639	125 261	346 576	358 875	381 799
Fahrzeuge, Maschinen	9 121	4 253	13 305	20 399	34 007
Übrige Güter	598 024	558 051	42 541	48 026	56 160
Zusammen	7 938 845	7 457 431	7 412 738	7 303 918	6 283 396

Umschlagsmengen in Tonnen nach Warengattung seit 1992 - Talfahrt

Jahr	1992	1993	1994	1995	1996
Landw. Erzeugn., Nahrungs-, Futtermittel	532	904	...	...	...
Landwirtschaftliche Erzeugnisse	...	...	2 365	3 662	3 204
Nahrungs- und Futtermittel	...	...	15 043	30 629	36 665
Feste mineralische Brennstoffe	3 410	19	19	6 589	3 340
Erdöl, Mineralölzeugnisse	255 074	410 288	386 105	226 213	348 239
Erze und Metallabfälle	36 924	31 339	37 311	69 603	79 764
Eisen, Stahl, Nichteisenmetalle	160 769	199 403	115 393	96 209	85 427
Steine, Erden, Baustoffe	4 330	1 176	12 467	12 851	8 655
Düngemittel	4 557	-	5 596	7 945	11 381
Chemische Erzeugnisse	3 652	8 086	109 314	110 504	131 800
Fahrzeuge, Maschinen	29 595	39 835	64 770	104 987	106 954
Übrige Güter	93 222	134 901	45 653	51 984	61 458
Zusammen	592 065	825 951	794 036	721 176	876 887

Umschlagsmengen in Tonnen nach Hafenanlage seit 1982¹

Jahr	St. Johann (BS)		Kleinhüningen (BS)		Birsfelden und Au (BL)		Gesamtverkehr	
	Bergfahrt	Talfahrt	Bergfahrt	Talfahrt	Bergfahrt	Talfahrt	Bergfahrt	Talfahrt
1982	427 148	35 118	2 207 045	138 846	4 482 918	80 117	7 117 111	254 081
1983	411 101	72 827	2 347 026	230 284	4 871 870	229 723	7 629 997	532 834
1984	296 640	73 001	3 036 696	190 421	4 885 831	288 696	8 219 167	552 118
1985	306 904	93 018	2 855 379	173 088	4 438 285	234 536	7 600 568	500 642
1986	396 156	61 041	3 144 090	153 684	5 091 751	140 617	8 631 997	355 342
1987	502 488	55 866	2 998 655	142 899	4 395 993	112 031	7 897 136	310 796
1988	509 512	56 675	2 727 097	130 297	4 854 839	174 372	8 091 448	361 344
1989	516 121	59 686	2 904 225	135 806	5 157 815	71 509	8 578 161	267 001
1990	537 080	53 882	2 976 070	145 475	5 380 074	101 957	8 893 224	301 314
1991	506 967	44 512	2 700 845	248 146	4 542 804	310 127	7 750 616	602 785
1992	454 966	68 554	2 733 748	253 354	4 750 131	270 157	7 938 845	592 065
1993	438 673	76 209	2 972 602	349 651	4 046 156	400 091	7 457 431	825 951
1994	424 836	36 967	2 695 378	310 615	4 292 524	446 454	7 412 738	794 036
1995	418 174	26 122	2 909 540	378 473	3 976 204	316 581	7 303 918	721 176
1996	314 209	3 814	2 444 442	422 241	3 524 745	450 832	6 283 396	876 887

¹Ohne internen Verkehr zwischen den Häfen von Basel-Stadt und Basel-Landschaft.Umschlagsmengen in Tonnen nach Nationalität der Schiffe und Monat 1996¹

Monat	Schweiz	Frankreich	Deutschland	Niederlande	Belgien	Übrige	Total
Bergfahrt							
Januar	113 748	1 500	86 558	243 017	24 122	3 821	472 766
Februar	104 045	1 021	71 319	150 098	22 876	1 350	350 709
März	112 388	262	75 453	184 022	27 071	1 624	400 820
April	115 045	507	77 462	234 327	34 585	4 332	466 258
Mai	165 981	972	75 515	302 956	64 027	3 632	613 083
Juni	168 871	747	64 642	326 694	60 995	4 151	626 100
Juli	163 194	1 443	75 368	278 902	69 690	10 372	598 969
August	127 688	250	67 555	320 409	49 093	7 663	572 658
September	132 047	963	63 616	236 387	65 903	2 644	501 560
Oktober	117 530	2 275	96 229	243 895	46 264	1 200	507 393
November	125 389	968	90 002	289 489	52 487	3 957	562 292
Dezember	158 246	1 626	72 259	311 690	62 519	4 448	610 788
Zusammen	1 604 172	12 534	915 978	3 121 886	579 632	49 194	6 283 396
Talfahrt							
Januar	23 732	-	8 016	34 287	556	-	66 591
Februar	19 739	1 138	14 638	37 057	1 808	-	74 380
März	26 792	-	10 864	37 764	4 779	63	80 262
April	31 834	-	13 053	26 143	3 271	-	74 301
Mai	25 745	-	12 918	35 576	7 314	-	81 553
Juni	25 417	-	14 911	32 877	2 273	-	75 478
Juli	21 467	1 166	4 766	37 933	2 555	-	67 887
August	24 934	-	5 375	40 207	3 889	-	74 405
September	32 510	-	12 890	31 900	900	-	78 200
Oktober	27 850	-	9 198	29 591	3 326	-	69 965
November	31 212	-	15 370	22 366	4 563	-	73 511
Dezember	18 635	-	9 657	29 806	2 256	-	60 354
Zusammen	309 867	2 304	131 656	395 507	37 490	63	876 887

¹Rheinhäfen beider Basel.

Schweizerische Rheinflotte seit 1977¹

Jahres- ende	Schiffe					Total	Tragfähigkeit in Tonnen			
	Kähne, Schub- leichter	Güter- motor- schiffe	Tank- motor- schiffe	Schlepp-, Schub- boote	Fahrgast-, Spezial- schiffe		Kähne, Schub- leichter	Güter- motor- schiffe	Tank- motor- schiffe	Total
1977	86	172	118	19	14	409	148 124	199 483	182 840	530 447
1978	93	170	127	23	25	438	165 372	203 182	198 447	567 001
1979	98	169	127	23	34	451	187 734	201 429	203 018	592 181
1980	100	162	126	25	38	451	202 357	199 754	197 518	599 629
1981	106	171	141	29	37	484	213 914	217 079	214 237	645 230
1982	98	168	139	27	38	470	197 630	219 764	211 673	629 067
1983	101	158	132	28	38	457	208 926	219 692	206 078	634 696
1984	82	138	127	28	43	418	188 758	200 355	204 776	593 889
1985	80	125	123	25	42	395	188 219	187 934	203 532	579 685
1986	74	106	114	19	42	355	164 314	164 428	192 426	521 168
1987	66	93	106	16	41	322	150 099	143 705	187 425	481 229
1988	59	75	100	15	38	287	138 764	123 831	177 437	440 032
1989	48	64	92	17	39	260	111 527	103 280	167 778	382 585
1990	40	55	74	17	37	223	91 554	90 296	139 658	321 508
1991	36	49	66	16	42	209	76 494	84 321	129 526	290 341
1992	34	43	67	12	47	203	72 471	77 192	131 817	281 480
1993	26	44	68	11	47	196	53 811	79 595	133 584	266 990
1994	26	38	65	10	53	192	53 275	68 134	125 188	246 597
1995	10	31	63	10	51	165	19 935	55 119	124 997	200 051
1996	7	23	54	8	53	145	13 693	36 577	107 233	157 503

¹Schiffsbestand aufgrund der Eintragungen im Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt.Schweizerische Hochseeflotte seit 1989¹

Schiffe, Tonnage	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Schiffe	20	22	23	22	21	18	20	20
Brutto-Registertonnen	216 267	296 517	367 673	345 870	337 072	297 046	380 990	400 191
Netto-Registertonnen	134 537	183 319	226 099	213 335	205 030	173 782	219 754	230 664

¹Schiffsbestand aufgrund der Eintragungen im schweizerischen Seeschiffsregister.

Eisenbahngüterverkehr der Industriegeleise St. Johann und Dreispitz seit 1989

Areal, Geleise	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Güterverkehr in Wagenachsen								
St. Johann	56 907	55 418	51 251	46 578	45 854	38 541	35 772	27 927
Kohlenstrasse, Rheinhafen	53 149	51 800	47 741	43 298	43 018	35 643	33 382	25 439
Vogesenstrasse	664	744	596	532	482	574	582	734
Voltastrasse	26	26	12	10	8	6	6	-
Wasenboden	3 068	2 848	2 902	2 738	2 346	2 318	1 802	1 754
Dreispitz	63 002	61 619	58 752	50 256	45 029	46 990	51 132	46 057
Güterverkehr in Tonnen								
Dreispitz	289 390	270 987	269 578	247 853	223 683	212 524	229 536	208 949
Empfang	222 915	209 448	211 064	192 601	178 888	172 465	190 961	169 420
Versand	66 475	61 539	58 514	55 252	44 795	40 059	38 575	39 529

In Basel-Stadt wohnende und arbeitende Erwerbstätige sowie Pendler 1980 und 1990¹

Jahr	In Basel-Stadt wohnende Erwerbstätige	Wegpendler			Zupendler			In Basel-Stadt arbeitende Erwerbstätige
		in die Schweiz	ins Ausland	Zu- sammen	aus der Schweiz	aus dem Ausland	Zu- sammen	
1980	100 880	9 765	426	10 191	48 472	17 283	65 755	156 444
1990	100 156	14 964	296	15 260	57 495	28 767	86 262	171 158

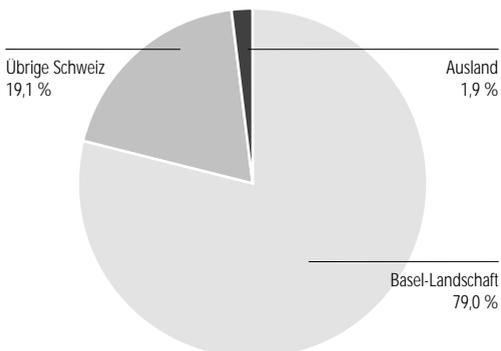
¹Volkszählungen und Zentrales Ausländerregister (Grenzgängerbestand Ende November für die Zupendler aus dem Ausland). Erwerbstätige, die mindestens sechs Stunden in der Woche arbeiten; ohne Schüler und Studenten, aber einschliesslich Grenzgänger.

Erwerbstätige und Wegpendler in der Agglomeration Basel nach Gemeinde 1980 und 1990¹

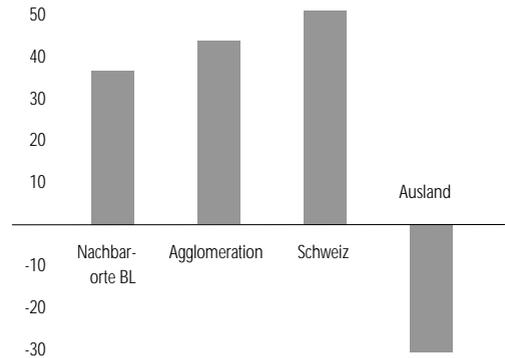
Wohnort	Erwerbstätige		Wegpendler		davon nach Basel-Stadt		Wegpendlerquote nach Basel-Stadt ²	
	1980	1990	1980	1990	1980	1990	1980	1990
Aesch	3 825	5 184	2 524	3 842	1 284	1 936	33,6	37,3
Allschwil	9 146	10 262	6 969	8 070	6 008	6 496	65,7	63,3
Arlesheim	3 711	4 011	2 407	2 768	1 396	1 521	37,6	37,9
Augst	456	424	275	282	96	94	21,1	22,2
Basel	91 668	90 805	10 151	15 005	746	914	0,8	1,0
Bättwil	219	311	145	238	86	128	39,3	41,2
Bettingen	431	454	295	310	254	261	58,9	57,5
Biel-Benken	852	1 148	650	899	438	533	51,4	46,4
Binningen	7 116	7 365	5 587	6 005	4 534	4 415	63,7	59,9
Birsfelden	6 473	6 204	4 982	5 020	3 873	3 625	59,8	58,4
Bottmingen	2 318	2 813	1 934	2 469	1 287	1 607	55,5	57,1
Dornach	2 338	2 708	1 253	1 791	646	844	27,6	31,2
Duggingen	381	462	284	371	123	163	32,3	35,3
Ettlingen	1 889	2 550	1 470	2 100	933	1 212	49,4	47,5
Gempfen	227	297	134	175	55	57	24,2	19,2
Giebenach	171	317	141	265	64	104	37,4	32,8
Grellingen	669	802	376	572	155	192	23,2	23,9
Himmelried	255	427	169	323	65	132	25,5	30,9
Hochwald	298	454	174	323	78	137	26,2	30,2
Hofstetten-Flüh	766	1 177	507	932	301	524	39,3	44,5
Kaiseraugst	1 567	1 971	1 194	1 464	709	711	45,2	36,1
Magden	994	1 327	726	1 029	268	386	27,0	29,1
Möhlly	3 027	3 747	1 421	2 202	369	668	12,2	17,8
Münchenstein	5 536	5 849	3 820	4 542	2 740	2 917	49,5	49,9
Muttenz	8 201	8 875	4 802	5 698	3 455	3 782	42,1	42,6
Oberwil	3 533	4 480	2 690	3 630	1 935	2 378	54,8	53,1
Pfeffingen	549	817	442	706	226	367	41,2	44,9
Pratteln	8 208	8 419	4 805	5 301	2 191	2 300	26,7	27,3
Reinach	8 862	9 776	6 742	7 431	4 562	4 612	51,5	47,2
Rheinfelden	4 873	5 240	2 318	2 843	1 082	1 195	22,2	22,8
Riehen	8 781	8 897	6 390	6 642	5 645	5 525	64,3	62,1
Rodersdorf	343	505	252	408	167	249	48,7	49,3
Schönenbuch	354	515	261	414	183	276	51,7	53,6
Therwil	3 525	4 007	2 694	3 298	1 836	2 019	52,1	50,4
Witterswil	414	555	339	478	218	264	52,7	47,6
Zeiningen	648	848	436	603	117	166	18,1	19,6

¹Volkszählungen. Erwerbstätige, die mindestens sechs Stunden in der Woche arbeiten; ohne Schüler und Studenten, aber einschliesslich Grenzgänger. ²Wegpendler nach Basel-Stadt in Prozent aller Erwerbstätigen.

Wegpendler 1990



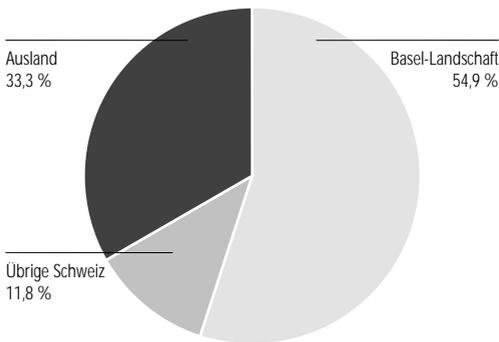
Wegpendlervergleich 1980-1990 (in Prozent)

Erwerbstätige Wegpendler aus Basel, Riehen oder Bettingen 1980 und 1990¹

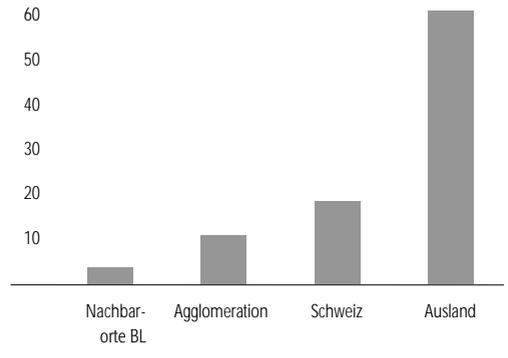
Arbeitsort	Wohnort Basel		Wohnort Riehen oder Bettingen		Arbeitsort (Fortsetzung)	Wohnort Basel		Wohnort Riehen oder Bettingen	
	1980	1990	1980	1990		1980	1990	1980	1990
Wegpendler in die Agglomeration Basel nach Gemeinde									
Aesch	223	352	12	19	Hochwald	2	1	-	-
Allschwil	1 094	1 592	70	109	Hofstetten-Flüh	12	21	-	2
Arllesheim	192	345	19	27	Kaiseraugst	34	195	6	18
Augst	16	41	-	1	Magden	6	6	1	1
Basel	...	...	5 847	5 707	Möhlin	78	112	13	8
Bättwil	13	15	-	1	Münchenstein	1 092	1 467	62	83
Bettingen	28	39	24	36	Muttenz	1 447	1 965	134	201
Biel-Benken	43	41	1	1	Oberwil	195	277	2	11
Binningen	562	772	25	52	Pfeffingen	4	8	-	1
Birsfelden	858	953	114	99	Pratteln	616	899	61	65
Bottmingen	149	142	5	5	Reinach	454	823	24	73
Dornach	113	145	4	11	Rheinfelden	86	139	6	17
Duggingen	7	15	1	2	Riehen	718	872	28	43
Ettlingen	40	57	2	3	Rodersdorf	2	9	-	-
Gempen	2	3	-	-	Schönenbuch	17	22	-	3
Giebenach	-	10	-	2	Therwil	128	188	4	9
Grellingen	2	19	1	3	Witterswil	11	19	-	1
Himmelried	1	3	-	-	Zeiningen	1	3	-	1
Wegpendler in die Wirtschaftsregion Nordwestschweiz nach Bezirk									
Arllesheim BL	6 498	9 004	474	696	Dorneck SO	160	236	6	17
Laufen BL	57	166	3	11	Thierstein SO	39	56	5	2
Liestal BL	1 126	1 772	100	134	Laufenburg AG	73	71	5	10
Sissach BL	103	190	6	11	Rheinfelden AG	250	508	37	52
Waldenburg BL	25	66	3	3	Brugg AG ²	-	2	-	1
Wegpendler in die Wirtschaftsregion Nordwestschweiz nach Kanton									
Basel-Landschaft	7 809	11 198	586	855	Solothurn	199	292	11	19
					Aargau	323	581	42	63
Alle Wegpendler nach Land									
Schweiz									
ohne Basel-Stadt	9 051	13 874	714	1 090	Ausland	354	220	72	76

¹Volkszählungen. Erwerbstätige, die mindestens sechs Stunden in der Woche arbeiten; ohne Schüler und Studenten, aber einschliesslich Grenzgänger. ²Gemeinden Bözen, Effingen und Effingen.

Zupendler 1990



Zupendlervergleich 1980-1990 (in Prozent)



Erwerbstätige Zupendler nach Basel, Riehen oder Bettingen 1980 und 1990¹

Wohnort	Arbeitsort Basel		Arbeitsort Riehen oder Bettingen		Wohnort (Fortsetzung)	Arbeitsort Basel		Arbeitsort Riehen oder Bettingen	
	1980	1990	1980	1990		1980	1990	1980	1990
Zupendler aus der Agglomeration Basel nach Gemeinde									
Aesch	1 277	1 914	7	22	Hochwald	78	134	-	3
Allschwil	5 980	6 433	28	63	Hofstetten-Flüh	300	523	1	1
Arllesheim	1 385	1 502	11	19	Kaiseraugst	704	707	5	4
Augst	92	92	4	2	Magden	266	380	2	6
Basel	...	...	746	914	Möhlin	365	662	4	6
Bättwil	86	128	-	-	Münchenstein	2 722	2 890	18	27
Bettingen	226	218	28	43	Muttenz	3 418	3 739	37	43
Biel-Benken	437	528	1	5	Oberwil	1 924	2 357	11	21
Binningen	4 509	4 382	25	33	Pfeffingen	226	365	-	2
Birsfelden	3 813	3 548	60	77	Pratteln	2 170	2 270	21	30
Bottmingen	1 281	1 600	6	7	Reinach	4 550	4 583	12	29
Dornach	637	834	9	10	Rheinfelden	1 071	1 187	11	8
Duggingen	120	158	3	5	Riehen	5 621	5 489	24	36
Ettlingen	931	1 207	2	5	Rodersdorf	166	249	1	-
Gempen	55	57	-	-	Schönenbuch	182	274	1	2
Giebenach	63	102	1	2	Therwil	1 830	2 011	6	8
Grellingen	155	191	-	1	Witterswil	215	261	3	3
Himmelried	64	128	1	4	Zeiningen	116	166	1	-
Zupendler aus der Wirtschaftsregion Nordwestschweiz nach Bezirk									
Arllesheim BL	34 465	37 333	225	363	Dorneck SO	1 761	2 511	15	20
Laufen BL	874	1 414	6	8	Thierstein SO	448	841	4	8
Liestal BL	4 585	5 714	47	55	Laufenburg AG	254	470	3	5
Sissach BL	1 119	1 812	10	16	Rheinfelden AG	2 806	3 499	26	26
Waldenburg BL	419	628	1	6	Brugg AG ²	4	3	-	-
Zupendler aus der Wirtschaftsregion Nordwestschweiz nach Kanton									
Basel-Landschaft	41 462	46 901	289	448	Solothurn	2 209	3 352	19	28
					Aargau	3 064	3 972	29	31
Alle Zupendler nach Land									
Schweiz									
ohne Basel-Stadt	48 124	56 964	348	531	Ausland	17 283 ³	28 767 ³	...	...

¹Volkszählungen. Erwerbstätige, die mindestens sechs Stunden in der Woche arbeiten; ohne Schüler und Studenten, aber einschliesslich Grenzgänger. ²Gemeinden Bözen, Effingen und Elffingen. ³Einschliesslich Arbeitsorte Riehen und Bettingen.

Strassenverkehrsunfälle, Unfallfolgen und Beteiligte seit 1987

Jahr	Zahl der Unfälle			Unfallfolge			Unfallbeteiligte						
	Nur Sachschaden	Mit Personenschaden	Total	Verletzte	Getötete	Sachschaden in 1000 Fr.	Tram	Motorwagen	Motorrad	Mofa	Fahrrad	Übrige ²	Fussgänger
1987	1 815	688	2 503	789	15	11 820	132	3 846	119	173	184	127	169
1988	1 985	764	2 749	843	12	13 537	177	4 197	133	175	189	140	204
1989	2 118	713	2 831	770	9	13 187	213	4 201	155	170	197	191	195
1990	2 248	673	2 921	737	7	14 399	241	4 434	140	100	196	218	197
1991	2 392	662	3 054	745	9	15 892	252	4 560	155	109	214	282	168
1992 ¹	2 989	732	3 721	822	11	15 162	236	5 067	194	125	294	538	222
1993	2 756	787	3 543	864	9	15 249	208	4 494	163	112	307	768	201
1994	3 028	864	3 892	966	9	15 975	202	4 688	189	117	310	1 052	204
1995	3 107	858	3 965	971	9	18 465	199	5 179	177	107	325	770	232
1996	3 148	785	3 933	846	6	15 894	159	5 183	195	98	336	723	187

¹Seit 1992 werden auch Unfälle unter 500 Franken Sachschaden erfasst; dabei handelt es sich meistens um Unfälle beim Parkieren. ²Einschliesslich Unbekannte.

Strassenverkehrsunfälle, Unfallfolgen und Beteiligte nach Monat 1996

Monat	Zahl der Unfälle			Unfallfolge			Unfallbeteiligte						
	Nur Sachschaden	Mit Personenschaden	Total	Verletzte	Getötete	Sachschaden in 1000 Fr.	Tram	Motorwagen	Motorrad	Mofa	Fahrrad	Übrige ¹	Fussgänger
Januar	198	59	257	63	--	1 166	16	344	7	10	20	37	15
Februar	267	39	306	39	--	1 548	11	425	6	6	14	56	10
März	253	55	308	58	--	1 164	10	421	11	9	21	51	19
April	276	77	353	81	2	1 532	18	467	19	12	34	57	15
Mai	285	60	345	67	1	1 262	10	485	21	7	33	58	15
Juni	248	81	329	89	--	1 258	10	426	28	5	44	48	13
Juli	245	60	305	70	--	1 284	8	411	15	7	24	54	9
August	256	67	323	71	--	1 152	9	403	18	8	35	66	17
September	262	65	327	68	--	1 203	12	386	18	11	33	79	16
Oktober	285	75	360	78	2	1 439	17	476	23	11	27	69	19
November	296	77	373	84	1	1 457	24	468	16	6	26	84	22
Dezember	277	70	347	78	--	1 428	14	471	13	6	25	64	17
Zusammen	3 148	785	3 933	846	6	15 894	159	5 183	195	98	336	723	187

¹Einschliesslich Unbekannte.

Wichtigste Ursachen bei Strassenverkehrsunfällen seit 1987

Ursache	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Geschwindigkeit	248	220	262	299	333	291	228	184	209	200
Alkohol	122	159	152	154	183	199	227	158	168	142
Schwäche, Gebrechen	34	23	24	39	35	37	42	27	41	30
Zu nahes Aufschliessen	284	323	336	341	358	436	343	419	544	506
Beim Überholen	88	78	90	90	76	119	93	98	93	91
Beim Ein- oder Abbiegen	168	214	204	210	220	256	235	236	288	302
Vortrittsrecht	764	844	795	844	853	935	784	812	914	826
Signale, Zeichengebung	253	284	329	275	284	248	295	287	264	168
Bedienung des Fahrzeuges ¹	93	64	76	77	79	162	136	160	158	128
Ursachen beim Fussgänger	106	119	124	113	101	133	110	131	132	115

¹Einschliesslich Fahrzeugunterhalt und -defekte.

Postverkehr seit 1978¹

Jahr	Wert- zeichen, Barfran- kierungen in 1000 Fr.	Briefpostaufgabe in 1000 Stück			Paketverkehr in 1000 Stück		Postcheck- und Post- anweisungen in 1000		Nach- nahmen in 1000 ²
		Uneinge- schriebene adressierte	Ein- geschrie- bene	Zei- lungen	Auf- gabe	Zu- stellung	Einzah- lungen	Auszah- lungen	
1978	73 123,0	110 158	1 956	73 766	7 765	6 335	8 989	1 668	246
1979	74 709,2	109 309	2 001	74 602	8 122	6 678	8 889	1 721	244
1980	76 252,2	116 059	2 100	75 464	8 494	6 340	8 875	1 801	243
1981	79 867,4	116 661	2 204	77 190	8 442	6 580	8 847	1 847	254
1982	79 303,4	113 032	2 072	79 058	8 878	7 447	8 866	1 933	238
1983	80 287,8	115 376	2 009	80 591	9 208	7 570	8 816	1 971	218
1984	95 291,9	119 186	2 010	82 060	9 851	8 086	8 762	1 940	206
1985	101 702,3	129 200	2 006	100 413	10 308	8 413	8 765	1 941	203
1986	108 900,0	128 212	2 058	97 134	11 066	8 856	8 960	1 928	205
1987	110 737,2	134 944	2 030	97 287	11 457	9 152	9 348	1 898	201
1988	112 922,0	138 885	2 254	104 096	11 931	9 495	9 354	1 901	189
1989	119 111,5	145 739	2 277	102 641	13 488	9 758	9 096	1 933	163
1990	126 396,5	150 789	2 429	100 043	14 321	10 146	8 956	2 027	156
1991	136 151,9	149 354	2 110	101 291	13 981	10 013	8 817	2 104	152
1992	149 454,7	146 454	2 137	104 742	13 236	9 364	8 682	2 094	150
1993	150 238,8	147 002	2 234	100 155	12 520	9 339	8 388	2 102	139
1994	148 866,5	152 371	2 077	102 899	12 065	8 551	8 032	2 120	126
1995	145 886,5	159 276	1 981	104 566	12 259	8 147	8 019	2 188	119
1996	...	152 748	1 791	109 471	11 075	8 287	7 842	2 267	140

¹In Poststellen des Kantonsgebietes. ²Nur Zustellung von Inland-Nachnahmen.

Telefonverkehr seit 1978

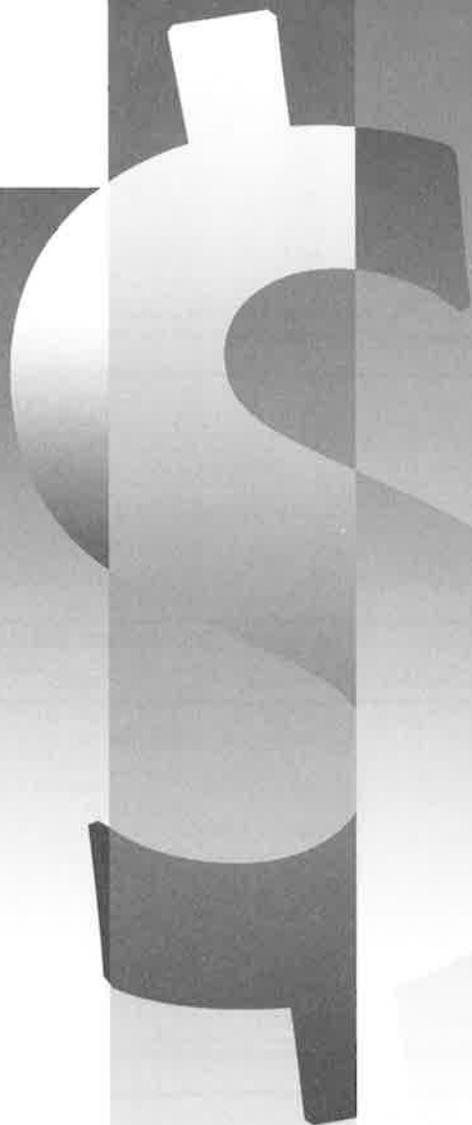
Jahr	Kanton Basel-Stadt ¹		Netzgruppe Basel (061) ²			
	Telefon- anschlüsse	Auf 100 Einwohner ³	Telefon- anschlüsse	Orts- gespräche in 1000	Fern- gespräche in 1000 ⁴	Ausland- gespräche in 1000 ⁵
1978	119 525	56,3	221 623	110 597	295 893	39 784
1979	119 198	56,7	226 811	116 553	309 511	45 421
1980	119 179	57,0	232 226	118 173	325 171	49 136
1981	121 093	58,3	237 421	120 739	346 796	53 485
1982	123 432	59,8	241 478	124 946	364 605	56 510
1983	125 470	61,3	246 874	126 992	372 935	60 589
1984	127 475	62,6	252 477	128 179	369 657	68 839
1985	129 734	63,9	258 478	133 619	404 683	71 053
1986	131 991	65,4	264 826	135 993	417 469	78 002
1987	134 832	67,4	272 734	140 268	442 615	87 770
1988	140 072	70,5	285 232	131 402	467 745	98 234
1989	135 886	68,7	287 343	140 793	500 501	112 274
1990	140 183	70,9	297 285	148 417	523 515	127 154
1991	144 254	72,5	306 329	151 002	557 740	140 237
1992	146 612	73,4	312 037	158 140	570 337	152 760
1993 ⁶	148 187	74,0	315 856	...	...	...
1994	...	...	312 059	...	...	...
1995	...	...	315 455	...	...	...
1996	...	...	332 739	...	...	...

¹Ohne dienstliche Anschlüsse und öffentliche Sprechstellen. ²Wohnbevölkerung in der Netzgruppe 061: 493 000 an der Volkszählung 1970, 483 180 an der Volkszählung 1980 und 499 493 an der Volkszählung 1990. ³Auf 100 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung. ⁴Inländische Ferngespräche in 1000 ausgehenden Taximinuten. ⁵In 1000 ausgehenden Taximinuten. ⁶Seit 1993 sind die Gespräche aufgrund neuer Zählverfahren nicht mehr nach Netzgruppe aufteilbar.



Finanzmärkte und Banken

Bodenverschuldung



Wertpapiere an der Basler Börse seit 1988

Monat, Land	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996 ¹
Umsatz in Millionen Franken ²									
Januar	6 646,1	9 358,8	7 647,1	4 809,4	7 619,7	8 397,5	8 612,1	4 111,6	...
Februar	6 680,0	6 809,2	6 491,3	6 034,4	7 029,8	8 956,9	7 139,5	4 278,1	...
März	8 362,3	8 397,3	6 952,6	6 778,5	6 973,6	9 680,4	6 926,4	4 900,8	...
April	5 572,0	8 138,5	5 584,9	6 929,5	6 839,5	5 897,7	4 805,5	4 046,3	...
Mai	5 452,2	7 543,4	7 180,6	7 131,9	6 433,2	5 033,8	4 614,5	5 951,7	...
Juni	8 040,8	9 692,2	6 825,8	6 368,1	7 635,3	6 998,6	5 236,8	5 410,3	...
Juli	6 309,0	8 785,8	7 172,3	6 751,1	5 375,9	6 678,8	3 929,5	4 717,0	...
August	6 145,1	9 537,5	5 649,8	5 998,0	4 642,6	6 821,6	4 335,5	4 998,4	...
September	6 627,1	9 774,7	4 747,3	6 403,2	6 975,9	5 618,4	4 467,1	5 601,1	...
Oktober	7 071,7	7 700,6	4 856,4	6 113,0	6 336,1	6 370,8	4 404,3	5 450,7	...
November	8 219,4	6 784,8	4 541,5	5 875,6	6 599,5	7 064,5	4 867,3	5 912,3	...
Dezember	7 381,3	7 702,3	4 021,6	6 149,5	7 010,8	6 757,0	3 660,9	5 338,7	...
Zusammen	82 507,0	100 225,1	71 671,2	75 342,2	79 471,9	84 276,0	62 999,4	60 717,0	...
Kotierte Obligationen Ende Jahr									
Schweizerische	1 341	1 308	1 317	1 326	1 283	1 174	1 068	990	...
Ausländische	876	890	942	954	895	808	735	716	...
Zusammen	2 217	2 198	2 259	2 280	2 178	1 982	1 803	1 706	...
Kotierte Aktien Ende Jahr									
Schweizerische	249	268	268	350	292	282	297	270	...
Ausländische	225	235	243	269	258	250	250	240	...
Zusammen	474	503	511	619	550	532	547	510	...

¹Die Basler Effektenbörse wurde infolge Übergang zum elektronischen Handel per 31. Juli 1996 geschlossen. ²Einschliesslich ausserbörsliche Abschlüsse.

Ausgewählte Devisenkurse und Goldpreis in Schweizer Franken seit 1978¹

Jahr	100 Deutsche Mark			100 Franz. Franken			1 Britisches Pfund			1 US-Dollar			1 kg Feingold		
	Tiefst	Höchst	Letzt	T	H	L	T	H	L	T	H	L	Tiefst	Höchst	Letzt
1978	75.25	95.93	88.55	33.70	43.20	38.65	2.91	3.90	3.29	1.45	2.04	1.62	10 350	11 820	11 700
1979	89.00	94.80	91.95	37.75	40.32	39.35	3.30	3.82	3.55	1.54	1.74	1.58	10 860	26 390	26 390
1980	88.85	96.25	90.20	38.55	41.20	38.85	3.52	4.26	4.21	1.56	1.88	1.77	26 740	43 800	33 465
1981	78.82	92.43	79.95	31.28	39.65	31.49	3.32	4.62	3.44	1.75	2.21	1.80	22 675	34 025	23 125
1982	78.62	86.43	84.11	29.58	32.90	29.72	3.35	3.71	3.24	1.78	2.23	2.00	18 750	34 000	28 825
1983	79.45	86.30	79.80	25.95	30.25	26.10	3.01	3.37	3.15	1.92	2.21	2.18	26 000	33 150	26 850
1984	79.23	85.34	82.41	25.89	27.80	26.91	2.99	3.23	3.01	2.11	2.60	2.60	25 085	28 425	25 625
1985	81.29	85.66	84.29	26.68	28.03	27.53	2.96	3.39	2.98	2.07	2.94	2.07	21 475	30 300	21 825
1986	80.15	85.02	83.57	24.56	27.66	25.22	2.31	3.03	2.39	1.61	2.10	1.62	19 125	25 200	20 425
1987	80.78	84.60	80.82	23.78	25.43	23.78	2.30	2.50	2.39	1.28	1.62	1.28	19 425	23 925	20 025
1988	80.96	84.90	84.73	23.93	24.92	24.78	2.40	2.72	2.71	1.28	1.61	1.50	18 925	22 375	19 875
1989	84.83	91.10	91.10	24.85	26.66	26.66	2.47	2.85	2.48	1.49	1.79	1.55	18 925	21 625	19 875
1990	81.64	91.67	85.32	24.26	26.85	25.06	2.34	2.57	2.46	1.24	1.58	1.30	14 875	20 375	15 925
1991	83.79	89.18	89.18	24.49	26.11	26.11	2.44	2.59	2.53	1.24	1.59	1.35	14 300	18 400	15 600
1992	86.72	92.86	90.18	25.32	27.66	26.44	2.09	2.74	2.21	1.23	1.54	1.46	13 525	17 225	15 575
1993	84.48	93.00	85.25	24.77	27.49	25.08	2.13	2.31	2.19	1.39	1.54	1.48	15 275	19 975	18 575
1994	82.72	85.57	84.62	24.17	25.14	24.52	1.99	2.21	2.05	1.24	1.49	1.31	15 375	18 925	16 125
1995	80.20	85.12	80.26	22.94	24.50	23.49	1.77	2.05	1.78	1.12	1.32	1.15	13 525	16 225	14 325
1996 ²	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

¹Mittelkurse mitgeteilt durch die Basler Effektenbörse. ²Die Basler Effektenbörse wurde infolge Übergang zum elektronischen Handel per 31. Juli 1996 geschlossen.

Änderung und Stand der Bodenverschuldung in Millionen Franken seit 1982

Jahr	Stadt Basel			Riehen und Bettingen				Kanton Basel-Stadt			
	Be- lastungen	Ent- lastungen	Stand am Jahresende	Be- lastungen	Ent- lastungen	Stand am Jahresende	Be- lastungen	Ent- lastungen	Stand am Jahresende		
1982	604	191	7 794	71	48	830	675	239	8 624		
1983	667	239	8 222	95	29	896	762	267	9 118		
1984	537	315	8 444	76	26	946	614	341	9 390		
1985	697	239	8 902	74	30	990	772	269	9 892		
1986	830	289	9 443	88	34	1 044	918	322	10 487		
1987	765	250	9 958	89	34	1 099	854	284	11 057		
1988	1 020	265	10 713	135	35	1 199	1 156	300	11 912		
1989	1 286	272	11 727	87	20	1 266	1 373	291	12 993		
1990	815	317	12 225	105	18	1 353	920	336	13 578		
1991	799	229	12 795	152	20	1 485	951	249	14 280		
1992	564	238	13 121	68	27	1 526	632	265	14 647		
1993	700	342	13 479	188	31	1 683	888	373	15 162		
1994	857	361	13 975	174	71	1 786	1 031	432	15 761		
1995	598	229	14 344	98	49	1 835	696	278	16 179		
1996	562	236	14 670	113	23	1 925	675	259	16 595		

Änderung der Bodenverschuldung in 1000 Franken nach Titel seit 1990

Titel	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Belastungen							
Vertragliche Hypotheken	16 128	11 485	20 554	7 113	15 655	9 747	15 441
Juristische Personen	14 953	10 989	18 586	5 770	12 196	7 668	14 170
Kapitalhypotheken	8 822	6 676	7 687	2 801	4 935	1 643	2 513
Maximalhypotheken	6 132	4 313	10 900	2 969	7 261	6 025	11 658
Natürliche Personen	1 175	497	1 967	1 343	3 459	2 080	1 271
Kapitalhypotheken	1 025	107	587	903	2 280	1 317	961
Maximalhypotheken	150	390	1 380	440	1 179	763	310
Schuldbriefe	884 368	929 994	599 739	864 739	1 006 345	679 708	653 810
Juristische Personen	425 010	551 712	391 615	489 729	589 974	265 213	212 577
Natürliche Personen	3 134	5 540	2 887	7 538	5 831	6 480	3 115
Inhaber	438 823	343 948	188 916	307 508	350 037	374 518	416 721
Eigentümer	17 401	28 793	16 321	59 964	60 503	33 498	21 397
Gesetzliche Pfandrechte	19 218	9 474	11 661	16 134	9 325	6 181	5 630
Öffentlich-rechtliche Grundlast	58	70	--	--	--	31	--
Übrige Titel	210	--	--	61	18	458	19
Zusammen	919 982	951 022	631 953	888 047	1 031 344	696 125	674 899
Entlastungen							
Vertragliche Hypotheken	184 015	77 648	80 936	79 657	113 843	79 317	69 932
Juristische Personen	183 066	75 797	79 658	78 561	111 351	77 576	68 364
Kapitalhypotheken	181 589	74 776	78 858	77 647	108 452	73 922	65 626
Maximalhypotheken	1 476	1 020	800	914	2 899	3 654	2 737
Natürliche Personen	949	1 851	1 278	1 095	2 492	1 740	1 568
Kapitalhypotheken	632	1 421	1 238	988	1 437	1 199	883
Maximalhypotheken	317	430	40	107	1 055	541	685
Schuldbriefe	149 408	168 579	174 920	287 172	301 491	193 736	184 785
Juristische Personen	57 613	57 532	77 467	153 476	149 217	97 463	84 671
Natürliche Personen	880	1 484	4 208	2 900	1 679	988	1 974
Inhaber	85 874	99 318	81 868	117 225	132 383	79 813	81 961
Eigentümer	5 040	10 245	11 378	13 571	18 213	15 472	16 179
Gesetzliche Pfandrechte	2 350	2 804	9 295	6 333	16 980	5 070	3 478
Öffentlich-rechtliche Grundlast	5	48	27	5	23	31	53
Übrige Titel	12	--	--	48	--	--	429
Zusammen	335 790	249 078	265 178	373 213	432 338	278 153	258 677



Soziale Sicherheit und Versicherungen

AHV und IV
Krankenkassen
Pensionskassen
Soziale Fürsorge
Gebäudeversicherung



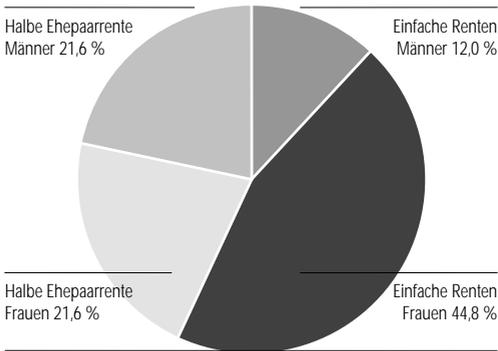
Eidgenössische Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV) - Bezüger einer ordentlichen Rente seit 1987

Jahr	Schweizer			Ausländer			Schweizer und Ausländer		
	Einfache Renten Männer	Einfache Renten Frauen	Ehepaarrenten	Einfache Renten Männer	Einfache Renten Frauen	Ehepaarrenten	Einfache Renten Männer	Einfache Renten Frauen	Ehepaarrenten
Bezüger									
1987	5 055	18 960	8 581	278	797	283	5 333	19 757	8 864
1988	5 047	19 044	8 645	290	802	293	5 337	19 846	8 938
1989	4 942	19 062	8 678	298	812	316	5 240	19 874	8 994
1990	4 860	18 932	8 670	308	821	335	5 168	19 753	9 005
1991	4 830	18 976	8 621	313	840	351	5 143	19 816	8 972
1992	4 805	18 731	8 692	331	868	358	5 136	19 599	9 050
1993	4 754	18 619	8 785	340	881	384	5 094	19 500	9 169
1994	4 730	18 523	8 825	362	890	404	5 092	19 413	9 229
1995	4 728	18 466	8 829	397	908	418	5 125	19 374	9 247
1996	4 723	18 259	8 806	435	919	438	5 158	19 178	9 244
Mittlere Rente pro Bezüger in Fr.									
1987	1 320	1 223	2 100	1 009	931	1 625	1 303	1 211	2 084
1988	1 373	1 278	2 189	1 062	964	1 660	1 356	1 265	2 172
1989	1 374	1 286	2 191	1 041	973	1 648	1 355	1 273	2 171
1990	1 465	1 378	2 338	1 084	1 030	1 763	1 443	1 363	2 317
1991	1 465	1 384	2 339	1 070	1 027	1 750	1 441	1 369	2 316
1992	1 649	1 562	2 631	1 190	1 158	1 965	1 619	1 544	2 604
1993	1 744	1 663	2 756	1 266	1 253	2 032	1 712	1 644	2 726
1994	1 743	1 679	2 755	1 247	1 257	2 025	1 708	1 659	2 723
1995	1 796	1 736	2 843	1 291	1 305	2 112	1 757	1 716	2 810
1996	1 797	1 745	2 842	1 311	1 305	2 088	1 756	1 724	2 806

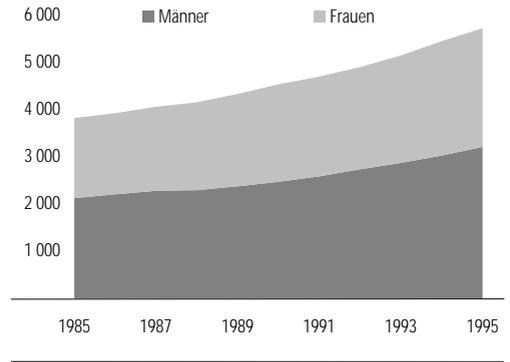
Eidgenössische Invalidenversicherung (IV) - Bezüger einer ordentlichen Rente seit 1987

Jahr	Schweizer			Ausländer			Schweizer und Ausländer		
	Einfache Renten Männer	Einfache Renten Frauen	Ehepaarrenten	Einfache Renten Männer	Einfache Renten Frauen	Ehepaarrenten	Einfache Renten Männer	Einfache Renten Frauen	Ehepaarrenten
Bezüger									
1987	1 806	1 519	308	479	265	72	2 285	1 784	380
1988	1 787	1 575	320	511	292	82	2 298	1 867	402
1989	1 824	1 633	326	555	329	93	2 379	1 962	419
1990	1 869	1 698	337	604	371	103	2 473	2 069	440
1991	1 921	1 712	325	673	399	129	2 594	2 111	454
1992	1 985	1 750	333	756	422	152	2 741	2 172	485
1993	2 025	1 811	343	852	467	166	2 877	2 278	509
1994	2 101	1 908	360	935	520	190	3 036	2 428	550
1995	2 161	1 943	335	984	530	208	3 145	2 473	543
1996	2 190	1 979	308	1 031	538	229	3 221	2 517	537
Mittlere Rente pro Bezüger in Fr.									
1987	1 092	912	2 043	809	678	1 449	1 033	878	1 931
1988	1 132	939	2 137	847	717	1 523	1 069	904	2 012
1989	1 125	932	2 117	850	692	1 532	1 061	892	1 987
1990	1 193	1 003	2 250	918	754	1 690	1 126	958	2 119
1991	1 186	1 009	2 244	920	770	1 740	1 117	964	2 101
1992	1 334	1 132	2 525	1 053	884	1 931	1 256	1 084	2 339
1993	1 414	1 210	2 642	1 143	950	2 088	1 334	1 157	2 461
1994	1 411	1 256	2 642	1 158	959	2 085	1 333	1 192	2 450
1995	1 454	1 299	2 736	1 190	987	2 135	1 371	1 232	2 506
1996	1 443	1 307	2 728	1 215	995	2 150	1 370	1 241	2 482

Personen mit ordentlichen AHV-Renten 1996



Einfache IV-Renten seit 1985



Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV) - Bezüger und Auszahlungen im Kanton Basel-Stadt im Januar 1996

Rentengruppe	Altersrenten			Zusatzrenten			Hinterlassenenrenten			Total
	Einfache Renten Männer	Einfache Renten Frauen	Ehepaarrenten	für Ehefrauen	Einfache Kinderrenten	Doppelte Kinderrenten	Witwenrenten	Einfache Waisenrenten	Vollwaisenrenten	
Bezüger										
Ordentliche Rente	5 158	19 178	9 244	1 066	239	10	1 163	573	16	36 647
Ausserordentliche Rente	82	449	37	6	8	2	6	82	3	675
Zusammen	5 240	19 627	9 281	1 072	247	12	1 169	655	19	37 322
Auszahlungen in 1000 Franken										
Ordentliche Rente	9 059	33 057	25 937	562	155	8	1 657	349	15	70 803
Ausserordentliche Rente	78	429	53	1	3	1	4	31	1	605
Zusammen	9 137	33 486	25 990	563	158	9	1 661	380	16	71 408

Invalidenversicherung (IV) - Bezüger und Auszahlungen im Kanton Basel-Stadt im Januar 1996

Rentengruppe	Invalidenrenten			Zusatzrenten			Total
	Einfache Renten Männer	Einfache Renten Frauen	Ehepaarrenten	für Ehefrauen	Einfache Kinderrenten	Doppelte Kinderrenten	
Bezüger							
Ordentliche Rente	3 221	2 517	537	1 503	1 823	216	9 817
Ausserordentliche Rente	615	544	22	68	200	32	1 481
Zusammen	3 836	3 061	559	1 571	2 023	248	11 298
Auszahlungen in 1000 Franken							
Ordentliche Rente	4 412	3 122	1 332	607	812	190	10 478
Ausserordentliche Rente	727	628	32	18	72	19	1 498
Zusammen	5 139	3 750	1 364	625	884	209	11 976

Alters- u. Hinterlassenenversicherung (AHV) - Bezüger einer ordentlichen Rente nach Rentenhöhe im Januar 1996

Rentenhöhe in Fr.	Bezüger			Rentensumme in 1000 Fr.			Mittlere Rente pro Bezüger in Fr.		
	Einfache Renten Männer	Einfache Renten Frauen	Ehepaar- renten	Einfache Renten Männer	Einfache Renten Frauen	Ehepaar- renten	Einfache Renten Männer	Einfache Renten Frauen	Ehepaar- renten
	Schweizer								
Bis 900	32	169	9	18	108	4	553	641	495
901-1 000	42	777	4	41	755	4	965	971	962
1 001-1 100	52	415	5	55	438	5	1 057	1 056	1 065
1 101-1 200	52	351	6	60	407	7	1 150	1 159	1 158
1 201-1 300	74	432	4	93	543	5	1 258	1 258	1 262
1 301-1 400	91	476	16	123	648	22	1 356	1 361	1 371
1 401-1 500	136	505	14	198	736	20	1 456	1 457	1 462
1 501-1 600	257	1 086	25	399	1 688	39	1 553	1 555	1 553
1 601-1 700	313	1 034	11	518	1 711	18	1 656	1 655	1 648
1 701-1 800	586	1 483	14	1 031	2 601	25	1 759	1 754	1 755
1 801-1 900	591	1 798	22	1 096	3 333	41	1 854	1 853	1 845
1 901-2 000	2 458	9 676	25	4 765	18 757	49	1 938	1 938	1 949
2 001-2 500	25	42	295	55	91	683	2 213	2 163	2 314
2 501-2 700	8	7	516	21	18	1 356	2 614	2 605	2 628
2 701-2 800	2	2	556	5	5	1 534	2 711	2 740	2 759
2 801-2 900	3	5	665	9	14	1 897	2 853	2 872	2 852
2 901 u.m.	1	1	6 619	3	3	19 315	2 910	2 910	2 918
Zusammen	4 723	18 259	8 806	8 489	31 858	25 023	1 797	1 745	2 842
Ausländer									
Bis 900	60	142	28	34	85	16	568	598	565
901-1 000	20	66	3	19	63	3	952	958	975
1 001-1 100	31	58	10	33	61	11	1 055	1 059	1 055
1 101-1 200	44	85	10	51	98	12	1 153	1 155	1 172
1 201-1 300	54	89	6	68	112	7	1 255	1 259	1 245
1 301-1 400	37	82	17	50	111	23	1 348	1 351	1 351
1 401-1 500	40	74	11	58	108	16	1 442	1 455	1 444
1 501-1 600	38	90	12	59	140	19	1 558	1 557	1 566
1 601-1 700	34	54	13	56	89	21	1 649	1 648	1 648
1 701-1 800	22	59	26	38	103	46	1 746	1 746	1 762
1 801-1 900	19	38	15	35	70	28	1 842	1 850	1 841
1 901-2 000	36	82	33	70	159	64	1 940	1 939	1 935
2 001-2 500	-	-	107	-	-	241	-	-	2 251
2 501-2 700	-	-	47	-	-	122	-	-	2 589
2 701-2 800	-	-	17	-	-	47	-	-	2 763
2 801-2 900	-	-	20	-	-	57	-	-	2 838
2 901 u.m.	-	-	63	-	-	183	-	-	2 910
Zusammen	435	919	438	570	1 200	914	1 311	1 305	2 088
Schweizer und Ausländer									
Bis 900	92	311	37	52	193	20	563	621	548
901-1 000	62	843	7	60	818	7	961	970	967
1 001-1 100	83	473	15	88	500	16	1 056	1 056	1 058
1 101-1 200	96	436	16	111	505	19	1 151	1 159	1 167
1 201-1 300	128	521	10	161	656	13	1 257	1 258	1 252
1 301-1 400	128	558	33	173	759	45	1 354	1 360	1 360
1 401-1 500	176	579	25	256	844	36	1 453	1 457	1 454
1 501-1 600	295	1 176	37	458	1 829	58	1 553	1 555	1 557
1 601-1 700	347	1 088	24	574	1 800	40	1 656	1 655	1 648
1 701-1 800	608	1 542	40	1 069	2 704	70	1 758	1 754	1 759
1 801-1 900	610	1 836	37	1 131	3 403	68	1 854	1 853	1 843
1 901-2 000	2 494	9 758	58	4 834	18 916	113	1 938	1 938	1 941
2 001-2 500	25	42	402	55	91	923	2 213	2 163	2 297
2 501-2 700	8	7	563	21	18	1 478	2 614	2 605	2 624
2 701-2 800	2	2	573	5	5	1 581	2 711	2 740	2 759
2 801-2 900	3	5	685	9	14	1 953	2 853	2 872	2 852
2 901 u.m.	1	1	6 682	3	3	19 498	2 910	2 910	2 918
Zusammen	5 158	19 178	9 244	9 059	33 058	25 937	1 756	1 724	2 806

Invalidenversicherung (IV) - Bezüger einer ordentlichen Rente nach Rentenhöhe im Januar 1996

Rentenhöhe in Fr.	Bezüger			Rentensumme in 1000 Fr.			Mittlere Rente pro Bezüger in Fr.		
	Einfache Renten Männer	Einfache Renten Frauen	Ehepaar- renten	Einfache Renten Männer	Einfache Renten Frauen	Ehepaar- renten	Einfache Renten Männer	Einfache Renten Frauen	Ehepaar- renten
Schweizer									
Bis 900	264	437	-	192	281	-	727	644	-
901-1 000	220	191	1	211	184	1	959	963	999
1 001-1 100	62	79	-	66	83	-	1 060	1 054	-
1 101-1 200	77	75	2	89	87	2	1 159	1 163	1 145
1 201-1 300	192	143	1	246	183	1	1 279	1 279	1 234
1 301-1 400	110	124	-	150	168	-	1 363	1 355	-
1 401-1 500	106	108	3	154	157	4	1 455	1 453	1 447
1 501-1 600	220	186	1	341	288	2	1 550	1 551	1 541
1 601-1 700	198	149	-	328	246	-	1 657	1 652	-
1 701-1 800	204	134	1	358	234	2	1 753	1 748	1 786
1 801-1 900	171	103	3	317	191	6	1 853	1 850	1 867
1 901-2 000	366	250	5	709	484	10	1 937	1 937	1 952
2 001-2 500	-	-	34	-	-	79	-	-	2 320
2 501-2 700	-	-	33	-	-	86	-	-	2 617
2 701-2 800	-	-	20	-	-	55	-	-	2 750
2 801-2 900	-	-	24	-	-	69	-	-	2 862
2 901 u.m.	-	-	180	-	-	524	-	-	2 910
Zusammen	2 190	1 979	308	3 160	2 587	840	1 443	1 307	2 728
Ausländer									
Bis 900	295	251	1	194	145	1	658	579	604
901-1 000	55	45	9	52	43	9	940	954	952
1 001-1 100	55	31	4	58	33	4	1 053	1 059	1 049
1 101-1 200	60	28	4	69	32	5	1 152	1 148	1 132
1 201-1 300	69	29	7	87	36	9	1 259	1 258	1 273
1 301-1 400	86	26	3	117	35	4	1 361	1 356	1 344
1 401-1 500	85	29	7	123	42	10	1 451	1 451	1 447
1 501-1 600	92	30	9	142	47	14	1 549	1 552	1 582
1 601-1 700	81	27	6	134	45	10	1 653	1 655	1 650
1 701-1 800	87	17	12	152	30	21	1 747	1 757	1 743
1 801-1 900	40	13	8	74	24	15	1 841	1 857	1 852
1 901-2 000	26	12	17	50	23	33	1 933	1 940	1 947
2 001-2 500	-	-	67	-	-	152	-	-	2 274
2 501-2 700	-	-	25	-	-	65	-	-	2 583
2 701-2 800	-	-	21	-	-	58	-	-	2 751
2 801-2 900	-	-	9	-	-	26	-	-	2 846
2 901 u.m.	-	-	20	-	-	58	-	-	2 910
Zusammen	1 031	538	229	1 252	536	492	1 215	995	2 150
Schweizer und Ausländer									
Bis 900	559	688	1	386	427	1	690	620	604
901-1 000	275	236	10	263	227	10	955	961	957
1 001-1 100	117	110	4	124	116	4	1 057	1 056	1 049
1 101-1 200	137	103	6	158	119	7	1 156	1 159	1 137
1 201-1 300	261	172	8	332	219	10	1 273	1 276	1 268
1 301-1 400	196	150	3	267	203	4	1 362	1 355	1 344
1 401-1 500	191	137	10	278	199	14	1 453	1 453	1 447
1 501-1 600	312	216	10	484	335	16	1 550	1 551	1 578
1 601-1 700	279	176	6	462	291	10	1 656	1 652	1 650
1 701-1 800	291	151	13	510	264	23	1 751	1 749	1 747
1 801-1 900	211	116	11	390	215	20	1 851	1 851	1 856
1 901-2 000	392	262	22	759	508	43	1 936	1 938	1 948
2 001-2 500	-	-	101	-	-	231	-	-	2 289
2 501-2 700	-	-	58	-	-	151	-	-	2 602
2 701-2 800	-	-	41	-	-	113	-	-	2 750
2 801-2 900	-	-	33	-	-	94	-	-	2 857
2 901 u.m.	-	-	200	-	-	582	-	-	2 910
Zusammen	3 221	2 517	537	4 412	3 123	1 333	1 370	1 241	2 482

Eidg. Invalidenversicherung (IV) - Individuelle Sachleistungen im Kanton Basel-Stadt in Franken seit 1986/87

Periode ¹	Abklärungs- massnahmen ²	Medizinische Massnahmen ³	Berufliche Massnahmen, Umschulung	Sonder- schulung ⁴	Hilfsmittel IV ⁵	Hilfsmittel AHV ⁵	Übrige Sachlei- stungen ⁶	Total
1986/87	686 715	4 392 350	3 456 395	5 367 652	...	...	2 619 838	16 522 952
1987/88	719 083	5 362 800	4 525 439	5 449 344	...	...	2 942 268	18 998 933
1988/89	774 357	6 087 068	5 076 517	6 030 373	...	...	3 296 319	21 264 635
1989/90	832 197	6 090 708	5 132 015	5 471 402	...	...	3 929 924	21 456 245
1990/91 ⁷	...	...	...	...	...	...	...	26 301 189
1991/92 ⁸	2 727 405	9 376 170	6 327 821	6 391 086	3 323 486	990 584	686 883	29 823 435
1992/93	2 991 064	9 527 544	6 096 234	5 878 784	3 379 390	679 947	689 659	29 242 622
1993/94	3 149 923	10 604 996	8 013 882	6 708 480	4 044 926	889 886	999 500	34 411 593
1994/95	2 674 999	10 241 274	7 880 676	6 615 757	4 226 012	1 149 659	1 199 085	33 987 462
1994 ⁹	2 573 143	10 307 620	7 643 851	6 927 636	4 136 449	1 131 282	1 107 673	33 827 655
1995	3 038 480	11 930 103	7 711 399	6 791 679	4 610 919	1 043 718	1 179 694	36 305 992
1996 ¹⁰	...	...	...	...	...	...	...	...

¹1. Februar bis 31. Januar. Seit 1995: 1. Januar bis 31. Dezember. ²Bis 1989/90: nur ärztliche Zeugnisse und Gutachten. ³Bis 1989/90: Spalkosten und übrige medizinische Massnahmen. ⁴Bis 1989/90: Sonderschulung und Transportkosten. ⁵Bis 1989/90 unter Übrige Sachleistungen. ⁶Bis 1989/90 einschliesslich Hilfsmittel IV und AHV. ⁷Keine Aufteilung nach Kostengruppen verfügbar. ⁸Seit 1991/92 sind die Kostengruppen wegen Neueinteilung nur bedingt mit jenen der Vorjahre vergleichbar. ⁹Der besseren Vergleichbarkeit halber werden die Daten aus dem Jahr 1994 gemäss neuem Geschäftsjahr angegeben. ¹⁰Infolge Umstellung der statistischen Auswertung keine Angaben erhältlich.

Beiträge und Sozialleistungen der Ausgleichskasse Basel-Stadt in 1000 Franken seit 1986/87¹

Periode ²	Beiträge	AHV-Renten			Invalidenversicherung		Erwerbs- ausfall- entschä- digungen	Fami- lien- zula- gen	Alle Sozial- leistun- gen	Verwal- tungs- kosten ³
		Ordent- liche	Ausser- ordent- liche	Hilflosen- entschä- digungen	Renten ⁴	Übrige Leistun- gen ⁵				
1986/87	196 789	269 744	5 713	3 226	50 062	20 161	6 056	108	355 069	6 477
1987/88	207 164	275 763	5 616	3 397	51 467	23 620	6 183	73	366 118	6 691
1988/89	214 277	292 175	5 405	3 498	56 613	26 841	6 544	77	391 152	7 524
1989/90	230 431	297 612	5 408	3 382	59 844	28 027	7 120	121	401 515	8 025
1990/91	250 004	318 533	5 346	3 846	67 708	33 889	6 573	98	435 993	8 122
1991/92	275 119	346 635	5 701	4 454	74 656	38 738	6 461	93	476 738	9 595
1992/93	286 542	369 772	5 792	4 382	83 971	39 922	6 106	158	510 103	10 190
1993/94	291 894	391 964	5 773	5 656	94 150	45 165	6 312	120	549 141	10 744
1994/95 ⁶	292 167	398 454	5 560	6 214	101 287	10 376	5 873	133	527 897	7 661
1995 ⁷	276 985	379 232	5 264	6 179	95 870	9 200	4 714	83	500 543	7 729
1996	305 844	418 174	6 565	7 364	114 572	9 691	4 773	122	561 262	8 357

¹Eidg. AHV, Eidg. IV, Erwerbsersatzordnung und Familienzulageordnung für landwirtschaftliche Arbeitnehmer, aber ohne Familienausgleichskasse Basel-Stadt: die Angaben umfassen nur die bei der Ausgleichskasse Basel-Stadt, nicht aber die bei den Verbands-Ausgleichskassen erfassten Personen. ²1. Februar bis 31. Januar. ³Ohne Familienausgleichskasse Basel-Stadt: bis 1993/94 einschliesslich IV-Sekretariat. ⁴Ordentliche und ausserordentliche Renten. ⁵Taggelder, Hilflosenentschädigungen und bis 1993/94 individuelle Sachleistungen. ⁶Seit 1994/95 ohne IV-Sekretariat (selbständige IV-Stelle). ⁷1. Februar bis 31. Dezember (Umstellung des Rechnungsjahres auf das Kalenderjahr).

Krankenpflegeversicherung der Öffentlichen Krankenkasse Basel seit 1992

Wohnort, Versicherungsart Alter, Prämienbeitrag	Versichertenbestand					Veränderung 1996 in Prozent ¹	Prozent- anteile 1996 ²
	1992	1993	1994	1995	1996		
Nach Wohnort							
Basel-Stadt	74 466	74 117	75 191	77 249	82 407	6,7	71,9
Basel-Landschaft	14 333	14 817	16 419	19 162	24 006	25,3	21,0
Aargau, Bern, Solothurn	2 042	2 146	2 405	3 659	4 401	20,3	3,8
Übrige Schweiz	62	42	136	290	596	105,5	0,5
Ausland und Rheinschiffer	1 510	1 633	1 807	1 870	3 170	69,5	2,8
Nach Versicherungsart							
Einzelversicherte	71 848	71 097	67 520	67 430	75 730	12,3	66,1
Kollektivversicherte	20 565	21 658	28 438	34 800	38 850	11,6	33,9
Nach Alter in Jahren							
0-19	13 040	13 588	14 814	16 871	20 533	21,7	17,9
20-39	23 429	24 029	25 865	28 585	33 436	17,0	29,2
40-59	22 492	22 275	22 805	24 245	27 454	13,2	24,0
60-69	12 783	12 488	12 335	12 502	12 887	3,1	11,2
70-79	11 200	10 813	10 519	10 508	10 764	2,4	9,4
80 u.m.	9 469	9 562	9 620	9 519	9 506	-0,1	8,3
Alle Versicherten	92 413	92 755	95 958	102 230	114 580	12,1	100,0
Versicherte mit kantonalem Prämienbeitrag ³							
100 %	3 814	3 608 ⁴	...	...	...	...	...
75 %	1 835	1 667 ⁴	...	...	...	...	...
67 %	...	4 869 ⁴	4 508	4 110	...	...	...
50 %	3 086	2 732 ⁴	...	...	...	...	...
33 %	...	5 083 ⁴	4 618	4 012	...	...	...
25 %	2 981	2 738 ⁴	...	...	...	...	...
100.00 Erwachsene, 45.00 Kinder	...	...	...	...	5 127	...	4,5
75.00 Erwachsene, 33.75 Kinder	...	...	...	...	1 932	...	1,7
60.00 Erwachsene, 27.00 Kinder	...	...	...	...	1 833	...	1,6
50.00 Erwachsene, 22.50 Kinder	...	...	...	...	1 532	...	1,3
Alle Versicherten mit Prämienbeitrag	11 716	10 348	9 126	8 122	10 424	...	9,1

¹Verglichen mit dem Stand des Vorjahres. ²100% = 114 580 bei der OKK für Krankenpflege Versicherte. ³Die Beitragsgruppen wurden per 1.7.1993 auf zwei Gruppen reduziert mit 1/3 resp. 2/3 Beitrag an die Grundprämie. 1996 wurden wieder vier Beitragskategorien geschaffen (Prämienbeiträge in Franken). ⁴Halbjahresdurchschnitt.

Übrige Versicherungen der Öffentlichen Krankenkasse Basel seit 1992

Versicherungsart	Versichertenbestand					Veränderung 1996 in Prozent ¹	Prozent- anteile 1996 ²
	1992	1993	1994	1995	1996		
Allgemeiner Zusatz	68 818	91 712 ³	94 538	100 493	111 062	10,5	96,9
Kombi							
Allgemein	...	78 736 ⁴	80 161	83 186	89 673	7,8	78,3
Halbprivat, Privat und Global	4 043	4 584	6 849	9 736	13 096	34,5	11,4
Privat-Zusatz	3 810	11 606 ⁵	13 142	15 917	19 197	20,6	16,8
Privatpatienten-Versicherung stationär	14 674	14 104	13 491	12 957	11 955	-7,7	10,4
Zahnpflegeversicherung	1 440	1 535	1 722	1 977	3 854	94,9	3,4
Risikokapitalversicherung bei Tod oder Invaldität durch Unfall	3 220	4 390	7 262	9 778	14 057	43,8	12,3
Taggeld	3 591	6 186	4 400	4 915	5 062	3,0	4,4

¹Verglichen mit dem Stand des Vorjahres. ²100% = 114 580 bei der OKK für Krankenpflege Versicherte. ³Bis 30.6.1993 "Allgemeine Zusatzversicherung"; Aufteilung per 1.7.1993 in "Allgemeiner Zusatz" und "Kombi". ⁴Seit 1.7.1993; Halbjahresdurchschnitt. ⁵Seit 1.7.1993; Halbjahresdurchschnitt.

Mitgliederbestand der übrigen Krankenkassen seit 1992 und nach Kategorie 1996¹

Krankenkasse	Alle Versicherten					Kategorie 1996		
	1992	1993	1994	1995	1996	Männer	Frauen	Kinder
Allgemeine Brugg	...	...	...	...	33	11	14	8
Aquilana ²	77	79	94	103	125	77	31	17
Artisana	12 361	21 059	22 291	18 175	8 856	3 947	3 519	1 390
Assura	...	...	158	792	2 917	1 166	946	805
Basler Krankenkasse	1 589	1 802	1 742	1 810	1 957	873	922	162
Bau- und Holzarbeiterverband	1 255	146	...	...	...	...	...	...
Christlich Soziale	11 056	10 649	8 997	10 265	7 967	2 967	3 877	1 123
Evidenzia ³	1 802	1 698	1 669	...	...	...	...	...
Galenos	...	...	101	100	105	92	10	3
Intras	7 847	7 860	7 558	7 586	7 946	3 164	3 001	1 781
Kolping-Krankenkasse	240	240	238	246	312	188	88	36
Konkordia	9 370	9 004	8 588	8 562	11 621	4 333	5 247	2 041
Krankenkasse Agrisano	14	10	8	11	14	8	1	5
Krankenkasse Bezirk Zurzach	1 570	1 367	1 283	1 498	1 135	457	511	167
Krankenkasse "Die Eidgenössische"	3 389	3 652	3 286	3 482	2 964	1 030	1 387	547
Krankenkasse "Fricktalsche"	...	...	...	88	141	59	63	19
Krankenkasse Hermes ⁴	8	242	70	116	...	...	...	...
Krankenkasse Hochschulen ZH	159	...	...	...	...	...	...	...
Krankenkasse für den Kanton Bern ³	2 504	2 504	2 334	...	...	...	...	...
Krankenkasse KPT	2 565	2 691	2 817	2 803	2 965	1 201	1 305	459
Krankenkasse SBB	1 381	1 322	1 339	1 320	1 258	782	347	129
Krankenkasse Sulzer	120	124	218	278	117	72	36	9
Krankenkasse 57 SMUV	...	...	...	...	29	27	2	-
Kranken- und Unfallkasse SUPRA	545	545	855	1 219	1 901	695	713	493
Kranken- und Unfallkasse Worb	108	87	103	259	411	112	129	170
La Caisse Vaudoise	...	...	...	...	118	48	42	28
L'Avenir	6	36	39	45	53	20	26	7
Metall- und Uhrenarbeiter-Verband	2 135	1 997	2 027	1 754	...	...	...	...
Mutuel (Groupe) ⁵	...	...	...	...	881	443	279	159
Mutuelle Valaisanne ⁴	...	...	...	20	...	...	...	...
Philos	...	...	...	...	10	3	7	-
Progrès	...	...	37	324	288	113	124	51
Sanitas	5 608	5 896	6 949	7 361	7 013	2 847	2 636	1 530
Schweiz. Betriebskrankenkasse ⁶	8 651	8 651	...	...	...	...	...	...
Schweiz. Betriebskrankenkassen-Verband	278	321	379	478	467	190	170	107
Schweiz. Gewerbekrankenkasse	...	124	...	...	...	...	...	...
Schweiz. Grütli-Krankenversicherung ³	37 287	35 138	31 310	...	...	...	...	...
Schweiz. Hotellier-Verein "Hotela"	724	410	384	164	221	118	94	9
Schweiz. Kaufmännischer Verband ⁶	222	621	...	...	...	...	...	...
Schweiz. Krankenkasse Helvetia	19 566	19 566	14 975	12 743	11 669	4 383	5 953	1 333
Schweiz. Lehrer-Krankenkasse	146	158	159	159	162	58	81	23
Schweiz. Lokomotivpersonal	139	136	137	130	129	129	-	-
Schweiz. Technischer Verband	98	96	...	...	...	...	...	...
Secura Versicherungs-Gesellschaft ⁶	376	448	...	...	...	...	...	...
SKBH Sion ⁴	...	...	576	511	...	...	...	...
SWICA ⁷	...	...	12 433	11 547	6 457	2 706	2 636	1 115
Tapezierer-Krankenkasse	27	25	24	22	...	...	...	...
Unitas	1 930	1 726	1 691	1 432	1 148	409	562	177
Universa ⁴	144	144	620	639	...	...	...	...
Visana ⁸	3	4	4	38 131	27 474	10 849	12 737	3 888
Wincare ⁹	4 821	6 072	5 185	5 053	4 614	1 834	2 204	576
Zugpersonal SBB	214	214	207	205	152	144	8	-
Übrige Krankenkassen ¹⁰	43	1	1	...	...	...	...	...
Zusammen	140 378	146 865	140 886	139 431	113 630	45 555	49 708	18 367

¹Zum Teil einschliesslich Mitglieder aus der Region Basel. ²Vormals Betriebskrankenkasse ABB. ³Neu unter Visana. ⁴Neu unter Mutuel (Groupe). ⁵Zusammenschluss aus Mutuelle Valaisanne, SKBH Sion, Universa und Hermes. ⁶Neu unter SWICA. ⁷Zusammenschluss aus Panorama, Oska, SBKK, Zoku, SKV, Secura. ⁸Zusammenschluss aus Evidenzia, Grütli und KKB sowie der Kleinen, seit 1989 bestehenden Visana. ⁹Vormals Krankenfürsorge Winterthur. ¹⁰1992: Bandfabrik-Arbeiterinnen; 1993 und 1994: Mutuelle-Assurance.

Aktivbestände der Pensionskasse des Basler Staatspersonals seit 1949¹

Jahresende	Versicherte ²		Teilversicherte		Spareinleger		Freiwillige	Total
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen		
Anzahl Aktivversicherte								
1949 ³	4 859	726	...	...	600	366	484	7 035
1960	6 424	1 489	...	...	980	1 005	163	10 061
1970	7 380	2 250	151	36	482	1 115	340	11 754
1980	8 203	3 965	...	...	860	2 250	441	15 719
1985 ⁴	8 236	4 654	...	...	1 975	3 468	288	18 621
1987	7 972	4 690	...	...	1 942	3 965	260	18 829
1988	7 948	4 826	...	...	2 124	4 316	234	19 448
1989	7 989	5 043	...	...	2 127	4 385	223	19 767
1990	7 968	5 188	...	...	2 274	4 624	204	20 258
1991	8 062	5 474	...	...	2 474	5 062	197	21 269
1992	8 223	6 052	...	...	2 368	4 657	184	21 484
1993	8 247	6 405	...	...	2 019	4 034	168	20 873
1994	7 964	6 071	...	...	1 987	3 705	159	19 886
1995	7 520	5 758	...	...	2 384	4 133	153	19 948
1996	7 292	5 607	...	...	2 628	4 460	119	20 106
Versicherte Besoldungen in 1000 Franken								
1949 ³	44 309	5 318	...	...	3 820	1 715	-	55 162
1960	77 701	13 687	...	...	9 380	6 955	1 026	108 749
1970	148 738	36 801	2 207	502	7 510	14 560	4 847	215 165
1980	320 356	112 045	...	...	20 425	43 769	8 205	504 800
1985 ⁴	390 004	148 273	...	...	64 174	69 617	5 977	678 045
1987	382 933	148 922	...	...	52 791	77 532	5 726	667 904
1988	403 054	163 327	...	...	59 182	89 603	5 167	720 334
1989	412 917	172 583	...	...	60 906	94 519	5 326	746 252
1990	448 032	193 819	...	...	70 897	114 485	5 342	832 576
1991	488 791	219 318	...	...	80 525	134 739	5 622	928 995
1992	515 302	248 129	...	...	78 496	125 682	5 828	973 438
1993	531 772	268 480	...	...	69 190	111 122	5 450	986 015
1994	530 525	267 464	...	...	72 002	108 207	5 651	983 850
1995	525 906	267 835	...	...	92 083	126 391	5 510	1 017 726
1996	514 382	263 005	...	...	99 051	134 112	4 254	1 014 804

¹Staatspersonal und Personal der angeschlossenen Institutionen. ²Bis 1979: Vollversicherte und Teilversicherte A, seit 1.7.1980 revidiertes Pensionskassengesetz. ³Bestand bei Inkrafttreten des Pensionskassengesetzes am 1.1.1949. ⁴Seit 1.1.1985 neues Berufsversicherungsgesetz.

Aktivbestände der Pensionskasse nach Versicherungsart Ende 1996¹

Versicherungsart	Staatspersonal		Angeschlossene Institutionen		Freiwillig Versicherte		Alle Versicherten		
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Total
Anzahl Aktivversicherte									
Versicherte (Abt. I)	6 561	5 228	731	379	43	76	7 335	5 683	13 018
Spareinleger (Abt. II)	2 442	4 122	186	338	...	...	2 628	4 460	7 088
Zusammen	9 003	9 350	917	717	43	76	9 963	10 143	20 106
Versicherte Besoldung in 1000 Franken									
Versicherte (Abt. I)	461 028	243 597	53 354	19 409	2 396	1 858	516 778	264 864	781 641
Spareinleger (Abt. II)	90 898	122 955	8 153	11 157	...	...	99 051	134 112	233 163
Zusammen	551 925	366 552	61 507	30 566	2 396	1 858	615 829	398 975	1 014 804

¹Pensionskasse des Basler Staatspersonals.

Rentner und Jahresrenten der Pensionskasse seit 1987¹

Jahres- ende	Invalidenrentner		Altersrentner		Überbrückungs- rente	Ehe- gatten	Kinder ²	Waisen	Übrige Renten ³	Total
	Männer	Frauen	Männer	Frauen						
Anzahl Rentner										
1987	500	234	3 169	1 743	...	2 195	240	183	53	8 317
1988	527	260	3 263	1 804	...	2 217	228	178	55	8 532
1989	567	296	3 361	1 888	...	2 251	238	175	51	8 827
1990	588	317	3 476	1 945	...	2 263	266	168	51	9 074
1991	612	323	3 596	2 038	...	2 278	298	157	46	9 348
1992	619	366	3 730	2 121	...	2 300	310	154	46	9 646
1993	602	399	3 853	2 211	...	2 336	343	145	48	9 937
1994	580	425	3 986	2 305	...	2 372	350	155	47	10 220
1995	529	448	4 190	2 408	...	2 391	357	143	79	10 545
1996	540	474	4 335	2 528	...	2 433	406	148	80	10 944
Jahresrenten in 1000 Franken										
1987	10 204	3 475	98 967	34 715	7 420	37 392	433	889	175	193 669
1988	11 310	3 979	103 402	36 790	7 875	38 486	413	853	206	203 316
1989	12 363	4 474	109 632	39 168	8 365	39 987	428	843	194	215 453
1990	13 746	4 988	118 344	42 468	9 186	42 456	482	822	210	232 700
1991	15 989	5 446	133 377	47 993	9 683	46 306	561	845	194	260 394
1992	17 177	6 546	147 910	52 630	11 054	49 774	620	889	234	286 833
1993	17 236	7 226	158 638	56 094	11 829	52 628	693	854	286	305 484
1994	16 504	7 817	170 014	59 767	11 696	55 197	709	976	320	323 002
1995	14 856	8 062	181 150	62 527	13 675	56 280	688	910	553	338 701
1996	15 304	9 112	190 320	66 067	14 444	58 737	768	968	562	356 281

¹Pensionskasse des Basler Staatspersonals. ²Kinderzulagen zur Invaliden- bzw. Altersrente. ³Geschiedene Frauen, Eltern und Geschwister zusammen.

Bestandesbewegung der Rentner und Jahresrenten der Pensionskasse 1995 und 1996¹

Bestandes- bewegung	Invaliden- und Altersrenten 1995		Hinterlassenenrenten und Kinderzulagen 1995		Invaliden- und Altersrenten 1996		Hinterlassenenrenten und Kinderzulagen 1996	
	Anzahl	Jahres- rente in 1000 Fr.	Anzahl	Jahres- rente in 1000 Fr.	Anzahl	Jahres- rente in 1000 Fr.	Anzahl	Jahres- rente in 1000 Fr.
Anfangsbestand	7 296	265 799	2 924	57 203	7 575	280 270	2 970	58 431
Zugang	751	24 770	364	5 046	702	32 220	367	5 775
Eintritt in den Rentengenuß	504	18 299	285	4 601	585	18 479	285	4 619
Erhöhung laufender Renten	...	1 440	...	149	...	4 633	...	919
Überbrückungsrenten	...	...	...	...	...	5 787	...	...
Übrige Mutationen	247	5 031	79	295	117	3 321	82	237
Abgang	472	10 299	318	3 818	400	17 244	270	3 171
Tod	209	4 952	157	3 273	259	9 560	133	2 773
Verheiratung	-	-	-	-	-	-	-	-
Erreichen der Altersgrenze	15	73	148	499	83	2 275	123	369
Wegfall der Über- brückungsrente	...	2 724	-	-	...	5 138	-	-
Übrige Mutationen	248	2 550	13	46	58	270	14	29
Endbestand	7 575	280 270	2 970	58 431	7 877	295 247	3 067	61 034
Veränderung	279	14 471	46	1 228	302	14 976	97	2 604

¹Pensionskasse des Basler Staatspersonals.

Bezüger von Ergänzungsleistungen und Beihilfen zur AHV seit 1982

Jahres- ende	Ergänzungsleistungen zur AHV				Beihilfen zur AHV			
	Alters- rentner	Hinter- lassene	Zu- sammen	Leistungen in 1000 Fr.	Alters- rentner	Hinter- lassene	Zu- sammen	Leistungen in 1000 Fr.
1982	3 963	59	4 022	16 375	4 083	...	4 083	8 269
1983	3 910	61	3 971	15 949	4 101	...	4 101	10 057
1984	3 854	56	3 910	17 804	3 840	...	3 840	5 831
1985	3 736	60	3 796	18 371	3 699	...	3 699	5 652
1986	3 822	49	3 871	19 663	3 619	...	3 619	6 028
1987 ¹	4 348	54	4 402	32 122	3 112	...	3 112	5 200
1988	4 524	50	4 574	39 887	4 067	18	4 085	16 242
1989	4 693	42	4 735	43 718	4 281	29	4 310	20 408
1990	4 979	38	5 017	51 178	4 571	25	4 596	23 991
1991	5 294	35	5 329	59 907	4 871	29	4 900	33 781
1992	5 320	37	5 357	68 368	4 914	32	4 946	38 510
1993	5 356	45	5 401	72 770	4 990	39	5 029	42 014
1994	5 444	46	5 490	77 408	5 115	38	5 153	49 692
1995	5 412	51	5 463	81 244	5 020	33	5 053	48 929
1996	4 812	51	4 863	73 058	4 685	35	4 720	37 270

¹Anderung des Ergänzungsleistungsgesetzes per 1.1.1987.

Bezüger von Ergänzungsleistungen und Beihilfen zur IV seit 1982

Jahres- ende	Ergänzungsleistungen zur IV				Beihilfen zur IV			
	Invaliden- rentner	Hinter- lassene	Zu- sammen	Leistungen in 1000 Fr.	Invaliden- rentner	Hinter- lassene	Zu- sammen	Leistungen in 1000 Fr.
1982	972	...	972	3 433	710	...	710	1 461
1983	1 018	...	1 018	3 746	741	...	741	1 882
1984	1 043	...	1 043	4 275	746	...	746	1 205
1985	1 134	...	1 134	5 085	813	...	813	1 320
1986	1 176	...	1 176	5 914	853	...	853	1 484
1987 ¹	1 263	...	1 263	8 965	787	...	787	1 342
1988	1 414	...	1 414	11 328	985	...	985	2 863
1989	1 622	...	1 622	12 519	1 062	...	1 062	3 345
1990	1 751	...	1 751	16 104	1 251	...	1 251	4 009
1991	1 920	...	1 920	19 159	1 359	...	1 359	4 651
1992	2 086	...	2 086	23 411	1 543	...	1 543	6 166
1993	2 196	...	2 196	26 614	1 642	...	1 642	7 102
1994	2 340	...	2 340	29 338	1 764	...	1 764	7 654
1995	2 465	...	2 465	31 796	1 829	...	1 829	7 172
1996	2 495	...	2 495	31 489	1 873	...	1 873	8 394

¹Anderung des Ergänzungsleistungsgesetzes per 1.1.1987.

Gebäudeversicherung des Kantons Basel-Stadt seit 1987

Jahr	Gebäude- bestand	Versichertes Bauvolumen in 1000 m ³	Versiche- rungskapital in 1000 Fr.	Jahr	Gebäude- bestand	Versichertes Bauvolumen in 1000 m ³	Versiche- rungskapital in 1000 Fr.
1987	35 858	94 943	39 807 573	1992	35 993	97 554	54 617 561
1988	35 813	95 451	41 214 729	1993	36 077	98 318	53 672 511
1989	35 936	96 130	43 838 234	1994	36 092	98 828	53 207 864
1990	35 985	96 590	47 073 430	1995	36 155	99 904	54 093 712
1991	35 991	96 873	51 632 518	1996	36 217	100 493	55 181 341

Brandfälle nach Zweckbestimmung der betroffenen Gebäude sowie Tote und Verletzte seit 1985

Jahr	Wohn- gebäude	Verwaltungs- gebäude ¹	Handel	Industrie und Gewerbe	Gast- gewerbe	Übrige Gebäude	Alle Gebäude	Beteiligte	
								Tote	Verletzte
1985	242	25	13	12	8	8	308	1	8
1986	266	57	17	7	6	3	356	1	1
1987	253	36	13	8	9	8	327	4	11
1988	246	29	24	6	8	6	319	2	13
1989	217	35	22	4	4	5	287	-	13
1990	217	41	16	2	3	7	286	-	3
1991	314	48	18	9	8	11	408	-	5
1992	274	44	16	7	6	12	359	1	9
1993	246	42	9	7	9	1	314	1	18
1994	396	42	7	5	4	5	459	-	-
1995	238	30	5	1	7	14	295	-	-
1996	220	33	8	4	1	9	275	-	2

¹Einschliesslich Gebäude mit öffentlichem Charakter.

Brandfälle nach Schadensumme und Zweckbestimmung der betroffenen Gebäude seit 1988

Zweckbestimmung	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Schadensumme in 1000 Fr. pro Abrechnungsjahr									
Wohngebäude	1 335,8	1 505,3	1 398,9	2 740,8	2 275,6	3 179,7	1 049,4	4 494,9	2 975,0
Verwaltungsgebäude ¹	625,3	1 103,0	1 326,3	458,3	1 037,3	817,7	136,2	1 251,4	8 814,0
Handel	194,6	2 709,2	279,8	791,5	906,7	70,2	14,6	53,5	130,0
Industrie und Gewerbe	5 417,6	556,1	14,9	1 030,3	227,8	219,7	135,9	50,0	30,0
Gastgewerbe	73,1	39,3	267,4	15,5	562,7	218,4	6,0	346,0	74,0
Übrige Gebäude	692,0	76,8	104,6	336,1	1 237,8	4,0	48,4	52,8	13,0
Zusammen	8 338,4	5 989,8	3 392,0	5 372,5	6 247,9	4 509,7	1 390,5	6 248,6	12 036,0
Mittlere Schadensumme in 1000 Fr. pro Brandfall									
Wohngebäude	5,4	6,9	6,4	8,7	8,3	19,5	2,7	18,9	13,5
Verwaltungsgebäude ¹	21,6	31,5	32,3	9,5	23,6	12,9	3,2	41,7	267,1
Handel	8,1	123,1	17,5	44,0	56,7	7,8	2,1	10,7	16,3
Industrie und Gewerbe	902,9	139,0	7,5	114,5	32,6	31,4	27,2	50,0	7,5
Gastgewerbe	9,1	9,8	89,1	1,9	93,8	24,3	1,5	49,4	74,0
Übrige Gebäude	115,3	15,4	6,2	30,6	103,2	4,0	9,7	3,8	1,4
Zusammen	26,1	20,9	11,9	13,2	17,4	14,4	3,0	22,0	43,8

¹Einschliesslich Gebäude mit öffentlichem Charakter.

Brandfälle nach Schadenursache seit 1991

Schadenursache	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000
Noch nicht bestimmt	21	3	2	-	1	3	...	...	...	...
Feuerungsanlagen	21	17	11	10	12	16	...	...	...	...
Bestimmungsmässiges Feuer	61	73	75	70	61	56	...	...	...	...
Selbstentzündungen	2	2	1	2	2	-	...	...	...	...
Explosionsschäden	9	12	9	9	11	10	...	...	...	...
Elektrizität	101	112	110	86	90	66	...	...	...	...
Blitzschläge	132	55	51	126	36	19	...	...	...	...
Brandstiftungen	51	60	33	44	26	28	...	...	...	...
Andere bekannte Ursachen	4	7	13	17	29	36	...	...	...	...
Unbekannte Ursachen	6	18	9	15	27	41	...	...	...	...
Zusammen	408	359	314	379	295	275	...	...	...	...
davon Fahrlässigkeit	235	294	254	335	260	240	...	...	...	...



Gesundheit

Sterbeziffern
Todesursachen
Säuglingssterblichkeit
Spitäler
Bestattungswesen

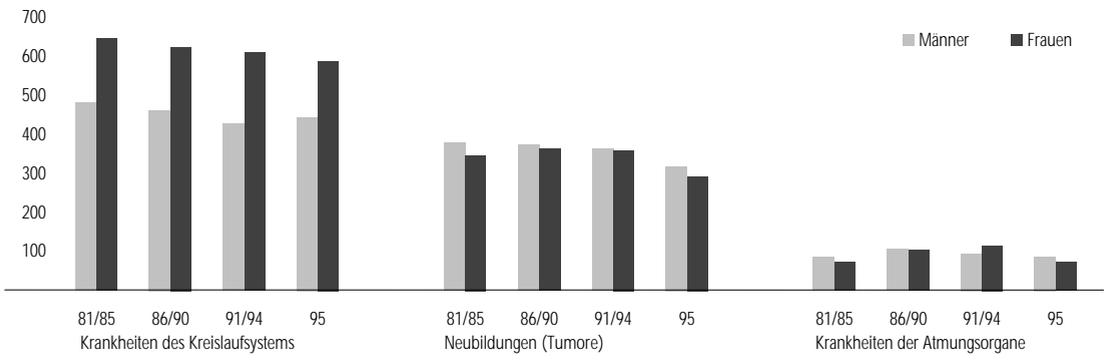


Altersspezifische Sterbeziffern seit 1971/75¹

Jahresmittel Jahr	Alter in vollendeten Jahren										Alle Alters- stufen	
	0	1-4	5-14	15-19	20-39	40-49	50-59	60-64	65-69	70-79		80 u.m.
Männliches Geschlecht												
1971/75 ²	137	8	4	7	14	34	97	202	349	652	1 594	116
1976/80 ²	124	6	4	8	16	36	91	199	315	609	1 479	127
1981/85 ²	86	6	4	6	16	37	91	194	305	584	1 357	133
1986/90 ²	104	6	1	4	19	32	93	179	269	557	1 464	140
1991/95	73	5	2	6	18	37	77	152	266	507	1 325	127
1991	50	6	-	7	17	30	84	163	271	512	1 314	126
1992	72	3	3	5	21	34	66	168	273	513	1 373	129
1993	62	5	1	2	24	49	76	152	291	481	1 220	126
1994	104	8	2	5	13	36	69	134	273	507	1 342	126
1995	77	3	1	12	17	36	90	141	225	521	1 378	130
1996	61	3	5	5	17	35	84	143	244	424	1 203	117
Weibliches Geschlecht												
1971/75 ²	98	6	4	4	6	20	51	97	155	362	1 279	106
1976/80 ²	63	3	3	4	8	22	47	93	141	327	1 098	115
1981/85 ²	80	4	3	5	8	22	45	82	139	305	1 086	129
1986/90 ²	74	4	1	5	8	21	48	75	113	290	1 057	137
1991/95	77	6	2	3	8	17	41	73	114	250	1 034	134
1991	96	3	3	2	7	17	41	65	128	286	1 075	140
1992	88	12	4	3	7	19	34	74	93	279	1 038	135
1993	41	11	1	5	10	22	44	77	100	230	1 004	130
1994	105	-	1	3	8	16	51	73	132	223	985	130
1995	57	3	1	3	8	12	37	76	117	231	1 066	134
1996	55	-	1	5	8	17	32	65	108	209	1 029	127

¹Gestorbene auf 10 000 männliche bzw. weibliche Einwohner der jeweiligen Altersstufe am Jahresende. ²Einwohner nach Altersstufe am Jahresende berechnet aufgrund der Fortschreibung der jeweils vorangegangenen Volkszählung.

Krankheiten als Todesursache seit 1981/85



Gestorbene nach Todesursache seit 1976/80¹

Todesursache	Jahresmittel				Jahr			
	1976/80	1981/85	1986/90	1991/94	1992	1993	1994	³ 1995
Infektiöse und parasitäre Krankheiten	16	17	30	53	58	51	59	52
davon Tuberkulose	8	9	7	4	4	2	3	4
davon HIV-Krankheit (AIDS) ²	...	...	12	34	34	41	41	34
Neubildungen (Tumoren)	680	728	740	724	721	702	716	613
Lippen, Mundhöhle, Rachen	9	15	13	13	15	16	12	9
Verdauungsorgane	228	213	218	188	184	177	185	174
Atmungsorgane	133	143	141	145	142	140	143	98
Knochen, Bindegewebe, Haut	14	17	18	17	21	15	15	7
Brüste	63	76	77	82	76	88	77	64
Harn- und Geschlechtsorgane	131	138	145	148	155	142	154	128
Übrige bösartige Neubildungen	95	106	111	113	109	106	114	117
Gutartige und unbekannte Neubildungen	8	20	16	18	19	18	16	16
Endokrine, Ernährungs-, Stoffwechselkrankheiten	53	75	65	68	62	72	73	63
davon Diabetes mellitus	44	63	53	54	55	52	61	55
Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	5	4	5	6	3	7	5	8
Psychische Krankheiten	9	22	16	16	19	9	14	137
Krankheiten des Nervensystems	30	53	58	46	52	40	53	90
Krankheiten des Kreislaufsystems	1 120	1 130	1 090	1 042	1 084	1 026	995	1 036
Herzkrankheiten	810	827	786	752	765	749	730	745
Krankheiten der Hirngefässe	214	201	214	198	216	195	183	215
Krankheiten der Arterien	47	50	44	49	54	45	46	73
Übrige Krankheiten des Kreislaufsystems	50	52	46	42	49	37	36	3
Krankheiten der Atmungsorgane	202	161	212	212	199	223	210	162
Bronchitis	69	71	73	62	63	59	63	79
Grippe (Influenza)	12	7	12	4	5	1	2	1
Pneumonie	100	57	100	123	110	141	124	56
Übrige Krankheiten der Atmungsorgane	21	27	27	23	21	22	21	26
Krankheiten der Verdauungsorgane	88	89	82	76	80	66	83	83
davon Leberzirrhose, alkoholische	30	31	28	22	24	19	22	23
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	45	35	29	22	15	14	28	21
Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	-	-	-	0	-	-	1	1
Kongenitale Missbildungen	8	9	9	10	10	5	12	11
Übrige Krankheiten der Neugeborenen	6	7	6	4	4	3	6	5
Übrige Krankheiten	10	14	16	18	18	16	18	20
Mangelhaft bezeichnete Todesursachen	47	66	91	108	110	108	105	172
Alle Krankheiten	2 319	2 410	2 446	2 403	2 435	2 342	2 378	2 474
Äussere Ursachen	157	187	210	186	184	211	168	136
davon Unfälle	84	107	141	124	116	130	128	54
davon Selbstmord	65	67	57	46	49	60	33	58
Zusammen	2 476	2 597	2 656	2 589	2 619	2 553	2 546	2 610

¹Seit 1995 nach der 10. Revision der Internationalen statistischen Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme. ²Bis 1985 nicht gesondert erfasst. ³Nach Angaben des Bundesamtes für Statistik; gegenüber den Gestorbenen im Kapitel 1 besteht eine ganz geringe Abweichung.

Gestorbene nach Geschlecht und Todesursache 1976/80-1991/94

Todesursache	Männer				Frauen			
	1976/80	1981/85	1986/90	1991/94	1976/80	1981/85	1986/90	1991/94
Infektiöse und parasitäre Krankheiten	8	9	21	35	9	8	9	18
Cholera, Typhus, Pocken	--	--	--	--	--	--	--	--
Diphtherie, Scharlach, Keuchhusten	--	--	--	--	--	--	--	--
Lungentuberkulose	4	4	3	2	3	4	2	1
Übrige Tuberkulose	--	1	--	0	1	--	--	0
Meningitis, Meningokokken	--	--	--	0	--	--	--	0
Poliomyelitis	--	--	--	--	--	--	--	--
Syphilis und andere Geschlechtskrankheiten	--	1	--	1	--	1	--	1
AIDS ¹	...	...	11	26	...	...	1	8
Übrige infektiöse und parasitäre Krankheiten	3	3	6	6	4	3	5	6
Neubildungen (Tumoren)	358	380	375	364	322	348	365	360
Mundhöhle, Rachen	7	12	10	11	2	3	3	2
Verdauungsorgane, Bauchfell	112	109	107	93	116	104	111	96
Atmungsorgane	117	117	110	107	17	26	31	38
Knochen, Bindegewebe, Haut	8	10	10	9	6	7	8	8
Brüste	--	--	1	0	63	76	76	82
Harn- und Geschlechtsorgane	66	77	81	90	65	61	65	58
Übrige bösartige Neubildungen	46	51	50	50	49	55	61	63
Gutartige und unbekannte Neubildungen	4	5	6	4	4	15	11	13
Endokrine Krankheiten ²	17	26	25	24	36	49	40	44
davon Diabetes mellitus	14	22	20	19	30	41	32	36
Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	2	3	2	2	3	2	3	3
Psychische Krankheiten	7	11	7	8	2	11	9	8
Krankheiten des Nervensystems	17	26	28	20	14	28	30	26
Krankheiten des Kreislaufsystems	496	483	464	429	624	647	626	612
Hypertonie	32	28	25	23	74	70	53	50
Ischämische Kardiopathien	264	256	253	219	209	254	227	250
Anderer Kardiopathien	74	81	77	74	155	138	151	137
Krankheiten der Hirngefässe	85	76	73	77	128	125	141	121
Krankheiten der Arterien	24	27	23	26	23	23	21	23
Krankheiten der Venen und Lymphgefässe	16	13	13	9	33	37	31	29
Übrige Krankheiten des Kreislaufsystems	--	1	--	1	1	1	1	3
Krankheiten der Atmungsorgane	108	87	107	96	94	74	105	116
Bronchitis	50	47	49	39	20	23	24	23
Grippe (Influenza)	3	3	4	1	9	4	7	3
Pneumonie	45	22	41	42	56	36	59	81
Übrige Krankheiten der Atmungsorgane	11	15	13	13	10	12	14	10
Krankheiten der Verdauungsorgane	52	46	40	32	37	43	42	44
davon Leberzirrhose, alkoholische	23	23	17	12	6	8	10	9
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	17	11	13	9	28	23	15	13
Nephritis und Nephrose	4	2	2	2	10	5	2	2
Infektiöse Nierenkrankheit	5	4	1	0	11	10	4	2
Prostatahypertrophie	4	1	3	2	...	...	...	...
Übrige Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	4	4	8	5	6	9	10	8
Schwangerschaftskomplikationen ³	...	...	...	...	--	--	--	0
Kongenitale Missbildungen	4	5	5	4	3	5	3	6
Übrige Krankheiten der Neugeborenen	3	3	3	2	3	3	2	2
Übrige Krankheiten	1	4	4	3	9	10	12	15
Mangelhaft bezeichnete Todesursachen	27	36	51	58	20	30	40	51
Alle Krankheiten	1 117	1 129	1 144	1 086	1 202	1 280	1 302	1 317
Unfälle	42	45	60	57	42	62	81	66
davon Verkehrsunfälle	15	13	15	8	11	7	4	5
Selbstmord	38	42	35	30	27	25	22	16
Übriger gewaltsamer Tod	4	8	6	10	3	5	6	6
Zusammen	1 201	1 224	1 246	1 183	1 274	1 373	1 410	1 406

¹Bis 1985 unter übrige infektiöse und parasitäre Krankheiten erfasst. ²Einschliesslich Ernährungs- und Stoffwechselstörungen. ³Einschliesslich Komplikationen bei der Geburt und im Wochenbett.

Gestorbene Männer nach Alter und Todesursache 1995¹

Todesursache	Alter in vollendeten Jahren							Alle Altersstufen	
	0	1-4	5-14	15-19	20-49	50-59	60-69		70 u.m.
Infektiöse und parasitäre Krankheiten	-	-	-	-	22	2	1	8	33
Infektiöse Darmkrankheiten (Cholera, Typhus)	-	-	-	-	-	-	-	1	1
Tuberkulose	-	-	-	-	-	1	-	3	4
Diphtherie, Keuchhusten, Scharlach, Meningokokken	-	-	-	-	-	-	-	4	4
HIV-Krankheit (AIDS)	-	-	-	-	22	1	1	-	24
Übrige infektiöse und parasitäre Krankheiten	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tumoren	-	-	-	-	7	38	73	201	319
Lippen, Mundhöhle, Rachen	-	-	-	-	1	3	2	-	6
Verdauungsorgane	-	-	-	-	2	13	22	62	99
Atmungsorgane	-	-	-	-	3	11	23	36	73
Knochen, Gelenknorpel, Haut, Bindegewebe	-	-	-	-	-	1	-	4	5
Brust	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Harn- und Geschlechtsorgane	-	-	-	-	-	4	11	68	83
Auge, Gehirn, Zentralnervensystem	-	-	-	-	-	2	2	2	6
Lymphatische und blutbildende Organe	-	-	-	-	1	1	4	13	19
Übrige bösartige Tumoren	-	-	-	-	-	3	8	13	24
Gutartige und unbekannte Tumoren	-	-	-	-	-	-	1	3	4
Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	-	-	-	-	-	-	-	2	2
Endokrine, Ernährungs-, Stoffwechsellkrankheiten	-	-	-	-	2	2	6	16	26
davon Diabetes mellitus	-	-	-	-	1	1	6	14	22
Psychische und Verhaltensstörungen	-	-	-	-	12	-	1	29	42
Demenz (ohne Alzheimer-Krankheit)	-	-	-	-	-	-	-	25	25
Abhängigkeit von Alkohol, Drogen, Schlafmitteln usw.	-	-	-	-	12	-	1	1	14
Übrige psychische Störungen	-	-	-	-	-	-	-	3	3
Krankheiten des Nervensystems	-	-	1	1	1	2	4	30	39
Parkinson-Krankheit	-	-	-	-	-	-	-	19	19
Alzheimer-Krankheit	-	-	-	-	-	-	1	6	7
Übrige Krankheiten des Nervensystems	-	-	1	1	1	2	3	5	13
Krankheiten des Kreislaufsystems	-	-	-	-	15	29	54	348	446
Herzkrankheiten	-	-	-	-	10	25	45	243	323
Krankheiten der Hirngefässe	-	-	-	-	4	2	7	69	82
Krankheiten der Arterien	-	-	-	-	1	2	2	36	41
Übrige Krankheiten des Kreislaufsystems	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Krankheiten des Atmungssystems	-	-	-	-	-	1	7	80	88
Grippe (Influenza)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Pneumonie	-	-	-	-	-	1	-	20	21
Bronchitis	-	-	-	-	-	-	6	50	56
Übrige Krankheiten des Atmungssystems	-	-	-	-	-	-	1	10	11
Krankheiten des Verdauungssystems	-	-	-	-	3	5	7	16	31
davon alkoholische Leberzirrhose	-	-	-	-	3	4	5	6	18
Krankheiten von Muskeln/Skelett und Bindegewebe	-	-	-	-	-	-	1	6	7
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	-	-	-	-	-	1	-	8	9
Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Zustände mit Ursprung in der Perinatalperiode ²	3	-	-	-	-	-	-	-	3
Angeborene Fehlbildungen, Chromosomenanomalien	3	1	-	-	1	2	2	-	9
Übrige Krankheiten	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde ³	1	-	-	1	9	13	10	45	79
Alle Krankheiten	7	1	1	2	72	95	166	789	1 133
Äussere Ursachen	-	-	-	3	27	10	9	25	74
Unfälle	-	-	-	1	6	3	2	17	29
Selbstmord	-	-	-	1	17	5	7	5	35
Tätlicher Angriff	-	-	-	1	2	-	-	-	3
Übrige äussere Ursachen	-	-	-	-	2	2	-	3	7
Alle Todesursachen	7	1	1	5	99	105	175	814	1 207

¹Nach Angaben des Bundesamtes für Statistik; gegenüber den Gestorbenen nach Alter im Kapitel 1 bestehen einige ganz geringe Abweichungen. ²Z.B.: Störungen im Zusammenhang mit kurzer Schwangerschaftsdauer und niedrigem Geburtsgewicht. ³Einschliesslich (und weit überwiegend) ungenau bezeichnete und unbekannte Todesursachen.

Gestorbene Frauen nach Alter und Todesursache 1995¹

Todesursache	Alter in vollendeten Jahren							Alle Altersstufen	
	0	1-4	5-14	15-19	20-49	50-59	60-69		70 u.m.
Infektiöse und parasitäre Krankheiten	-	-	-	-	11	-	-	8	19
Infektiöse Darmkrankheiten (Cholera, Typhus)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tuberkulose	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Diphtherie, Keuchhusten, Scharlach, Meningokokken	-	-	-	-	-	-	-	3	3
HIV-Krankheit (AIDS)	-	-	-	-	10	-	-	-	10
Übrige infektiöse und parasitäre Krankheiten	-	-	-	-	1	-	-	5	6
Tumoren	-	-	-	-	6	24	52	212	294
Lippen, Mundhöhle, Rachen	-	-	-	-	-	1	-	2	3
Verdauungsorgane	-	-	-	-	-	7	9	59	75
Atmungsorgane	-	-	-	-	1	2	8	14	25
Knochen, Gelenknorpel, Haut, Bindegewebe	-	-	-	-	-	-	-	2	2
Brust	-	-	-	-	4	9	14	37	64
Harn- und Geschlechtsorgane	-	-	-	-	1	3	9	32	45
Auge, Gehirn, Zentralnervensystem	-	-	-	-	-	-	1	4	5
Lymphatische und blutbildende Organe	-	-	-	-	-	1	7	24	32
Übrige bösartige Tumoren	-	-	-	-	-	-	4	27	31
Gutartige und unbekannte Tumoren	-	-	-	-	-	1	-	11	12
Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	-	-	-	-	-	-	-	6	6
Endokrine, Ernährungs-, Stoffwechsellkrankheiten	-	-	-	-	1	1	5	30	37
davon Diabetes mellitus	-	-	-	-	1	1	3	28	33
Psychische und Verhaltensstörungen	-	-	-	-	1	1	1	92	95
Demenz (ohne Alzheimer-Krankheit)	-	-	-	-	-	-	1	70	71
Abhängigkeit von Alkohol, Drogen, Schlafmitteln usw.	-	-	-	-	1	1	-	3	5
Übrige psychische Störungen	-	-	-	-	-	-	-	19	19
Krankheiten des Nervensystems	-	-	-	-	1	1	2	47	51
Parkinson-Krankheit	-	-	-	-	-	-	-	19	19
Alzheimer-Krankheit	-	-	-	-	-	-	-	18	18
Übrige Krankheiten des Nervensystems	-	-	-	-	1	1	2	10	14
Krankheiten des Kreislaufsystems	-	-	-	-	3	5	29	553	590
Herzkrankheiten	-	-	-	-	1	3	23	395	422
Krankheiten der Hirngefässe	-	-	-	-	-	1	5	127	133
Krankheiten der Arterien	-	-	-	-	1	1	1	29	32
Übrige Krankheiten des Kreislaufsystems	-	-	-	-	1	-	-	2	3
Krankheiten des Atmungssystems	-	-	-	-	1	2	4	67	74
Grippe (Influenza)	-	-	-	-	-	-	-	1	1
Pneumonie	-	-	-	-	1	1	1	32	35
Bronchitis	-	-	-	-	-	-	2	21	23
Übrige Krankheiten des Atmungssystems	-	-	-	-	-	1	1	13	15
Krankheiten des Verdauungssystems	-	-	-	-	1	5	4	42	52
davon alkoholische Leberzirrhose	-	-	-	-	-	3	1	1	5
Krankheiten von Muskeln/Skelett und Bindegewebe	-	-	-	-	-	1	-	9	10
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	-	-	-	-	1	-	3	8	12
Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	-	-	-	-	1	-	-	-	1
Zustände mit Ursprung in der Perinatalperiode ²	2	-	-	-	-	-	-	-	2
Angeborene Fehlbildungen, Chromosomenanomalien	1	-	-	-	-	1	-	-	2
Übrige Krankheiten	-	-	-	-	-	-	-	3	3
Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde ³	1	1	1	-	5	2	10	73	93
Alle Krankheiten	4	1	1	-	32	43	110	1 150	1 341
Äussere Ursachen	1	-	-	1	7	3	9	41	62
Unfälle	-	-	-	-	2	1	2	20	25
Selbstmord	-	-	-	1	4	1	6	11	23
Tätlicher Angriff	-	-	-	-	-	1	-	-	1
Übrige äussere Ursachen	1	-	-	-	1	-	1	10	13
Alle Todesursachen	5	1	1	1	39	46	119	1 191	1 403

¹Nach Angaben des Bundesamtes für Statistik; gegenüber den Gestorbenen nach Alter im Kapitel 1 bestehen einige ganz geringe Abweichungen. ²Z.B.: Störungen im Zusammenhang mit kurzer Schwangerschaftsdauer und niedrigem Geburtsgewicht. ³Einschliesslich (und weit überwiegend) ungenau bezeichnete und unbekannte Todesursachen.

Säuglingssterblichkeit nach Lebensdauer seit 1941/50¹

Jahresmittel Jahr	Lebensdauer in vollendeten Monaten - Absolute Zahlen							Lebensdauer in vollendeten Monaten - Promilleverteilung						
	0	1	2	3-5	6-8	9-11	Total	0	1	2	3-5	6-8	9-11	Total
1941/50	63,0	6,0	4,2	8,2	4,1	2,9	88,4	713	68	48	93	46	33	1 000
1951/60	48,2	2,6	2,5	5,0	2,5	3,0	63,8	755	41	39	78	39	47	1 000
1961/70	42,2	2,7	2,1	3,4	3,2	2,1	55,7	758	48	38	61	57	38	1 000
1971/80	12,1	1,7	1,5	2,4	1,1	0,8	19,6	617	87	77	122	56	41	1 000
1981/90	9,8	0,9	1,6	1,3	0,9	0,1	14,6	671	62	110	89	62	7	1 000
1992	11	1	1	1	1	-	15	733	67	67	67	67	-	1 000
1993	8	1	-	-	1	-	10	800	100	-	-	100	-	1 000
1994	14	2	2	1	1	-	20	700	100	100	50	50	-	1 000
1995	9	-	-	1	1	1	12	750	-	-	83	83	83	1 000
1996	7	-	-	3	1	-	11	636	-	-	273	91	-	1 000

¹Im ersten Lebensjahr Gestorbene.Sterbeziffer der Säuglinge seit 1941/50¹

Jahresmittel Jahr	Nach Geschlecht, Zivilstand der Mutter und Heimat des Kindes							Nach Lebensdauer in vollendeten Monaten					Total
	Kna- ben	Mäd- chen	Mutter verhei- ratet	Mutter unver- heiratet	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder	0	1	2	3-5	6-11	
1941/50	35	31	31	70	33	33	38	24	2	2	3	3	33
1951/60	23	19	20	37	19	21	28	16	1	1	2	2	21
1961/70	19	16	17	21	17	17	18	13	1	1	1	2	17
1971/80	12	8	10	15	7	11	11	6	1	1	1	1	10
1981/90	9	8	8	14	7	8	9	6	1	1	1	1	8
1992	7	9	8	5	8	6	10	6	1	1	1	1	8
1993	6	4	4	10	4	5	5	4	1	-	-	1	5
1994	10	10	11	5	15	7	10	7	1	1	1	1	10
1995	7	5	6	14	9	6	5	5	-	-	1	1	6
1996	6	5	5	14	9	4	5	4	-	-	2	1	6

¹Im ersten Lebensjahr Gestorbene, bezogen auf 1000 Lebendgeborene der gleichen Kategorie.Säuglingssterblichkeit nach Todesursache seit 1941/50¹

Jahresmittel Jahr	Folgen des Geburts- vorgangs		Frühgeburt, Lebens- schwäche ²		Krankheiten der Verdau- ungsorgane		Krankheiten der Atmungs- organe		Infektions- krankheiten		Übrige Krankheiten, Unfälle		Alle gestor- benen Säu- glinge
	Abso- lut	In Pro- mille ³	Abso- lut	In Pro- mille ³	Abso- lut	In Pro- mille ³	Abso- lut	In Pro- mille ³	Abso- lut	In Pro- mille ³	Abso- lut	In Pro- mille ³	
1941/50	10	110	48	540	7	76	12	132	4	44	9	98	88
1951/60	5	72	48	751	3	47	3	47	2	28	3	55	64
1961/70	2	41	44	794	1	25	2	43	1	23	4	74	56
1971/80	1	31	13	658	-	5	2	82	1	36	4	189	20
1981/90	1	48	10	699	-	7	1	41	1	34	2	171	15
1992	1	67	11	733	-	-	-	-	1	67	2	133	15
1993	1	100	6	600	-	-	-	-	3	300	-	-	10
1994	-	-	15	750	-	-	-	-	2	100	3	150	20
1995	-	-	9	750	-	-	-	-	-	-	3	250	12
1996	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	11

¹Im ersten Lebensjahr Gestorbene. ²Einschliesslich angeborene Fehlbildungen und spezielle Krankheiten der Neugeborenen. ³Promilleverteilung der Zehnjahresmittel mit ungerundeten Zahlen berechnet.

Betten, Belegungsziffer und Patienten in Spitälern seit 1979¹

Jahr	Alle Spitäler				davon private Spitäler			
	Anzahl Betten	Belegungs-ziffer	Patienten	Pflege-tage	Anzahl Betten	Belegungs-ziffer	Patienten	Pflege-tage
1979	3 850	87,3	49 061	1 226 642	971	82,0	14 598	290 787
1980	3 846	87,6	50 068	1 232 602	974	81,7	15 016	291 338
1981	3 834	87,6	50 125	1 222 837	983	82,4	15 263	292 180
1982	3 730	88,9	50 029	1 210 405	928	83,2	15 358	281 722
1983	3 664	89,0	50 127	1 190 609	925	82,4	15 666	278 044
1984	3 570	91,5	50 759	1 195 032	918	86,1	16 298	289 108
1985	3 545	92,3	51 508	1 194 433	915	89,0	17 082	297 272
1986	3 659	91,3	53 456	1 214 314	965	88,2	17 861	305 447
1987	3 674	88,5	53 605	1 186 650	972	87,3	18 603	309 753
1988	3 599	90,4	54 048	1 176 152	980	87,9	19 548	315 091
1989	3 521	90,7	54 425	1 159 302	995	89,6	20 377	318 991
1990 ²	3 567	87,8	54 791	1 117 133	951	88,4	19 565	291 522
1991 ³	3 390	87,3	57 133	1 080 817	842	87,3	20 437	268 331
1992 ³	3 331	86,5	56 396	1 055 115	841	86,8	21 070	267 064
1993 ³	3 218	86,5	56 362	1 016 219	816	86,0	21 114	256 253
1994 ³	3 160	87,3	57 738	1 007 428	810	85,1	21 493	251 487
1995 ⁴	3 069	87,1	58 512	975 539	834	85,4	21 971	260 101
1996	3 003	84,4	57 710	927 094	834	81,0	21 977	247 305

¹Ohne Berücksichtigung der gesunden neugeborenen Kinder. ²Seit 1990 ohne Klinik Sonnenrain; ohne Hildegard-Hospiz. ³Ohne Hildegard-Hospiz. ⁴Seit 1995 ohne Pflegeheim Leimenstrasse.

Betten, Belegungsziffer und Patienten nach Spital 1995 und 1996¹

Spital	1995				1996			
	Anzahl Betten	Belegungs-ziffer	Pa-tienten	Pflege-tage	Anzahl Betten	Belegungs-ziffer	Pa-tienten	Pflege-tage
Kantonale Spitäler	1 985	86,5	33 386	626 899	1 919	84,3	32 593	592 139
Kantonsspital Basel	988	82,6	23 312	297 991	950	80,9	22 804	281 262
Felix Platter-Spital	530	95,0	3 352	183 854	151	66,3	4 101	35 806
Kinderspital	151	69,8	4 574	38 492	527	93,7	3 553	180 792
Psych. Universitätsklinik	316	92,4	2 148	106 562	291	88,5	2 135	94 279
Gemeindespital Riehen	107	93,8	1 730	36 641	107	92,6	1 643	36 250
Bürgerspital	143	99,4	1 425	51 898	143	98,2	1 497	51 400
Chrischonaklinik	77	102,9	1 151	28 931	77	102,4	1 194	28 844
Rehabilitationszentrum ²	66	95,3	274	22 967	66	93,4	303	22 556
Private Spitäler	834	85,4	21 971	260 101	834	81,0	21 977	247 305
Adullam-Krankenhaus	100	98,3	340	35 895	100	97,8	324	33 657
Augenspital	46	62,8	1 922	10 543	46	58,3	1 701	8 324
Bethesdaspital	134	86,8	4 891	42 429	134	88,1	4 966	41 251
Hildegard-Hospiz	27	95,2	220	9 381	27	96,4	212	9 531
Josephsklinik	42	55,6	1 338	8 519	42	50,5	1 179	7 743
Merian-Iselin-Spital	166	81,4	6 828	49 322	166	80,3	6 988	45 535
Sonnenhalde Riehen	69	95,6	379	24 065	69	95,6	397	24 143
St. Clara-Spital	250	87,6	6 053	79 947	250	84,3	6 210	77 121
Zusammen	3 069	87,1	58 512	975 539	3 003	84,4	57 710	927 094

¹Ohne Berücksichtigung der gesunden neugeborenen Kinder. ²Rehabilitationszentrum Basel für Querschnittgelähmte und Hirnverletzte (REHAB), vormals Schweizerisches Paraplegikerzentrum Basel.

Patienten, Pflegetage und Aufenthaltsdauer in den Akutkliniken des Kantonsspitals seit 1987¹

Akutklinik	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Patientenzahl										
Notfallstation	...	...	...	...	...	...	...	...	2 411	2 161
Innere Medizin	7 657	7 699	7 960	7 894	8 553	7 992	7 621	7 664	6 371	6 215
Chirurgie	8 460	8 662	8 480	8 217	8 124	7 903	7 867	8 051	7 341	7 443
Gynäkologie	2 255	2 248	2 075	2 014	1 888	1 877	1 665	1 618	1 639	1 634
Geburtshilfe	1 996	2 078	1 998	2 029	2 060	1 806	1 763	1 772	1 691	1 833
Hals, Nasen, Ohren	1 272	1 192	1 252	1 234	1 188	991	1 049	1 111	1 060	997
Dermatologie	301	332	363	337	306	246	221	259	335	306
Neurologie	464	520	583	602	437	339	329	382	599	613
Rheumatologie	...	...	...	...	...	45	58	70	101	106
Nuklearmedizin	73	84	64	76	104	111	111	139	114	166
Orthopädische Klinik ²	920	938	...	...	...	...	...	...	...	...
Krisenintervention ³	...	...	...	...	268	331	321	465	602	662
Geriatrische Uniklinik	...	...	...	...	...	...	139	191	178	169
Pädiatrie	339	328	303	290	456	209	176	215	214	236
Zusammen	23 737	24 081	23 078	22 693	23 384	21 850	21 320	21 937	22 656	22 541
Pflegetage										
Notfallstation	...	...	...	...	...	...	...	...	10 037	8 399
Innere Medizin	97 916	100 466	97 426	91 975	91 548	94 236	81 311	82 080	74 249	70 196
Chirurgie	97 998	98 961	97 612	91 548	87 246	86 840	88 414	86 784	84 185	83 543
Gynäkologie	21 470	20 630	19 046	15 775	12 479	11 651	10 064	9 566	9 282	8 276
Geburtshilfe	16 331	17 053	16 570	17 258	16 325	12 469	13 038	12 593	12 444	13 546
Hals, Nasen, Ohren	11 431	12 476	11 710	10 939	11 887	10 191	9 152	8 606	9 141	7 138
Dermatologie	12 122	14 637	14 500	12 452	11 431	10 100	7 839	8 197	8 624	8 302
Neurologie	11 241	12 547	12 624	12 442	11 784	7 077	7 897	7 939	7 712	8 157
Rheumatologie	...	...	...	...	...	1 358	2 319	2 339	2 657	2 529
Nuklearmedizin	181	213	123	151	370	392	419	636	560	781
Orthopädische Klinik ²	16 290	15 597	...	...	...	...	...	...	...	...
Krisenintervention ³	...	...	...	...	1 046	1 210	1 501	2 171	2 166	2 464
Geriatrische Uniklinik	...	...	...	...	...	...	3 068	4 333	4 422	4 304
Pädiatrie	2 377	1 976	2 314	2 171	2 877	2 281	2 023	2 677	2 048	2 586
Zusammen	287 357	294 556	271 925	254 711	246 993	237 805	227 045	227 921	227 527	220 221
Mittlere Aufenthaltsdauer pro Patient in Tagen										
Notfallstation	...	...	...	...	...	...	...	...	4,16	3,89
Innere Medizin	12,79	13,05	12,24	11,65	10,70	11,79	10,67	10,70	11,65	11,29
Chirurgie	11,58	11,42	11,51	11,14	10,73	10,99	11,24	10,78	11,47	11,25
Gynäkologie	9,52	9,18	9,18	7,83	6,60	6,21	6,04	5,91	5,66	5,06
Geburtshilfe	8,18	8,21	8,29	8,50	7,92	6,90	7,40	7,11	7,36	7,39
Hals, Nasen, Ohren	8,99	10,47	9,35	8,86	10,00	10,28	8,72	7,75	8,62	7,43
Dermatologie	40,27	44,09	39,94	36,94	37,35	41,06	35,47	31,65	24,47	27,13
Neurologie	24,68	24,13	21,65	20,66	26,96	20,88	24,00	20,78	12,87	13,31
Rheumatologie	...	...	...	...	...	30,18	39,98	33,41	26,31	23,86
Nuklearmedizin	2,48	1,58	1,92	1,98	3,55	3,53	3,77	4,58	4,91	4,70
Orthopädische Klinik ²	17,71	16,63	...	...	...	...	...	...	...	...
Krisenintervention ³	...	...	...	...	3,90	3,66	4,68	4,67	3,60	3,72
Geriatrische Uniklinik	...	...	...	...	...	...	22,07	22,69	24,84	25,47
Pädiatrie	7,01	6,02	7,64	7,48	6,30	10,91	11,49	12,45	9,57	10,96
Zusammen	12,11	12,23	11,78	11,22	10,56	10,88	10,65	10,39	10,04	9,77

¹Ohne Berücksichtigung der gesunden neugeborenen Kinder. ²Orthopädische Klinik im Felix-Platter-Spital. ³Abteilung angegliedert an die Psychiatrische Poliklinik für Kurzaufenthalter.

Pflegetage in den Akutkliniken des Kantonsspitals nach Wohnort des Patienten seit 1992¹

Wohnort	Absolute Zahlen					Promilleverteilung				
	1992	1993	1994	1995	1996	1992	1993	1994	1995	1996
Basel-Stadt	155 516	150 857	151 931	154 253	144 669	654	664	667	678	657
Basel-Landschaft	38 698	30 710	33 750	31 741	34 669	163	135	148	140	157
Aargau	8 495	8 663	8 658	8 520	8 848	36	38	38	37	40
Solothurn	6 072	6 063	5 443	5 582	3 926	26	27	24	25	18
Jura	4 631	5 135	5 807	5 681	5 028	19	23	25	25	23
Übrige Schweiz	10 120	11 482	8 512	9 056	9 590	43	51	37	40	44
Deutschland	9 780	9 250	10 029	9 125	9 116	41	41	44	40	41
Frankreich	1 621	1 707	1 743	1 733	1 873	7	8	8	8	9
Übriges Ausland	2 872	3 178	2 048	1 836	2 502	12	14	9	8	11
Zusammen	237 805	227 045	227 921	227 527	220 221	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

¹Ohne Berücksichtigung der gesunden neugeborenen Kinder.

Psychiatrische Universitätsklinik (PUK) seit 1987¹

Jahr	Behandelte Patienten			Pflegetage				Anzahl Betten ²	Mittlere Aufenthaltsdauer in Tagen ³	Belegungsziffer
	Stationär	Tagespatienten	Familienpflege ⁵	Stationär ⁴	Nachtpatienten	Tagespatienten	Familienpflege ⁵			
1987	1 863	200	28	161 360	2 833	28 229	7 893	498	113,8	90,3
1988	1 816	170	21	159 461	1 640	24 401	7 480	468	106,5	94,1
1989	1 873	167	28	149 353	1 824	23 204	7 149	457	95,7	90,6
1990	1 833	146	27	145 631	931	18 610	6 764	435	101,5	92,3
1991	1 912	153	26	136 066	510	17 973	6 651	412	86,6	90,8
1992	1 865	178	23	113 075	745	15 087	7 423	347	73,1	89,6
1993	2 147	201	26	109 389	468	15 776	7 240	336	59,8	89,4
1994	2 184	232	22	109 874	537	15 090	7 072	324	58,9	93,4
1995	2 148	230	...	106 163	399	16 183	...	316	58,0	92,4
1996	2 135	145	...	94 132	147	18 832	...	291	51,9	88,4

¹Nach Angaben der PUK und mit den Werten auf Seite 205 (Basis: VESKA-Statistik) teilweise nicht übereinstimmend. ²Einschliesslich Nachtklinik. ³Ein- und Austrittstag mitgerechnet. ⁴Einschliesslich Therapeutische Ferien. ⁵Seit 1. Januar 1995 als ambulante Patienten erfasst.

In baselstädtischen Spitälern Geborene nach Wohnort seit 1977

Jahr	Wohnort der Eltern der Geborenen ¹					Jahr (Fortsetzung)	Wohnort der Eltern der Geborenen ¹				
	Basel-Stadt	Basel-Landschaft	Übrige Schweiz	Ausland	Total		Basel-Stadt	Basel-Landschaft	Übrige Schweiz	Ausland	Total
1977	1 600	1 031	189	193	3 013	1987	1 622	1 484	281	104	3 491
1978	1 561	964	163	176	2 864	1988	1 665	1 535	391	126	3 717
1979	1 528	984	194	148	2 854	1989	1 604	1 545	370	126	3 645
1980	1 591	1 083	207	160	3 041	1990	1 680	1 562	444	147	3 833
1981	1 519	1 118	279	147	3 063	1991	1 759	1 525	407	180	3 871
1982	1 705	1 264	283	156	3 408	1992	1 670	1 440	333	164	3 607
1983	1 587	1 260	271	124	3 242	1993	1 723	1 155	316	126	3 320
1984	1 594	1 364	324	139	3 421	1994	1 762	1 126	256	129	3 273
1985	1 612	1 408	323	132	3 475	1995	1 612	1 124	280	158	3 174
1986	1 675	1 460	306	117	3 558	1996	1 736	1 083	297	132	3 248

¹Bei unverheirateten Müttern: Wohnort der Mutter. Einschliesslich Totgeborene.

Einsätze der Sanität Basel-Stadt seit 1986

Jahr	Kranken-transport	Notfall-transport	Unfall-transport	Einsätze an Ort ¹	Kardio-mobil-einsatz	Neu-geborenen-transport	Leichen-transport	Sauerstoff-transport	Alle Einsätze
1986	8 899	2 596	1 586	...	502	162	1 950	2 048	17 743
1987	9 540	2 672	1 544	...	561	152	1 735	1 929	18 133
1988	10 112	2 771	1 556	...	548	162	1 821	1 649	18 619
1989	10 494	2 960	1 617	...	577	175	1 775	1 528	19 126
1990	10 568	3 106	1 597	628	586	198	1 974	1 532	20 189
1991	8 754	5 206	1 822	671	568	203	1 825	1 726	20 775
1992	8 177	5 410	1 834	1 154	557	243	1 683	1 913	20 971
1993	7 103	6 311	1 683	905	511	185	1 518	1 786	20 002
1994	8 932	6 822	1 627	968	536	203	1 412	1 963	22 463
1995	8 904	7 305	1 598	826	488	208	1 436	1 995	22 760
1996	8 058	7 221	1 591	754	461	188	1 356	1 915	21 544

¹Einschliesslich Leerfahrten.

Praxisbewilligungen der Ärzte, Apotheker und des übrigen Heilpersonals seit 1986

Jahres-ende	Ärzte	davon aus-wärts	Zahn-ärzte	Tier-ärzte	Apo-theker	Chiro-prak-tiker	Zahn-tech-niker	Physio-thera-peuten	Fuss-pfleger	Heb-ammen
1986	624	95	175	17	67	7	67	174	134	-
1987	637	100	175	17	63	7	70	190	137	-
1988	655	103	173	10	65	7	72	203	137	-
1989	677	108	174	10	65	7	74	207	140	-
1990	712	111	181	11	66	7	74	219	144	10
1991	757	115	183	11	66	8	74	232	149	12
1992	785	116	185	12	67	8	74	243	151	14
1993	815	117	189	14	68	8	74	258	153	16
1994	854	120	195	17	70	9	74	268	155	19
1995	876	120	198	19	70	10	74	282	155	20
1996	914	123	202	21	70	11	74	297	156	21

Bestattungsarten nach Friedhof seit 1986

Jahr	Erdbestattungen					Urnenbeisetzungen ¹					Alle Bestat-tungen	Krema-tionen
	Hörnli	Wolf	Riehen	Bet-tingen	Israe-lischer Friedhof	Hörnli	Wolf	Riehen	Bet-tingen	Israe-lischer Friedhof		
1986	589	34	34	2	29	1 955	109	39	6	2	2 799	2 802
1987	493	36	29	3	37	1 716	91	42	3	-	2 450	2 687
1988	477	36	38	2	21	1 871	87	37	4	1	2 574	2 908
1989	535	37	47	3	37	1 786	85	34	2	-	2 566	2 886
1990	539	34	37	1	38	2 015	81	51	6	1	2 803	3 445
1991	491	45	32	3	37	1 922	101	41	4	1	2 677	3 418
1992	464	31	54	4	27	1 947	87	34	5	-	2 653	3 426
1993	407	39	37	3	35	1 670	66	39	6	-	2 302	3 230
1994	428	39	38	2	29	1 824	76	42	3	-	2 481	3 425
1995	420	34	39	4	31	2 212	85	44	3	-	2 872	3 583
1996	396	30	45	4	36	1 677	71	49	1	1	2 310	3 479

¹Ohne provisorisch und ohne auswärts beigesetzte Urnen.

Rattenbekämpfung und Entwesungen seit 1986

Merkmal	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Rattenbekämpfung											
Herde	104	106	57	65	122	115	91	110	167	90	99
Gänge	216	215	126	133	239	193	168	189	317	170	225
Entwesungen ¹											
Anzahl Räume	...	...	92	128	109	198	45	36	25	23	19

¹Von Ungeziefer (Flohe, Kakerlaken, Ameisen usw.) befreite Räume.



Bildung und Wissenschaft

Schüler
Studierende
Lehrer



Schüler und Studierende an öffentlichen und privaten Schulen nach Stufe und Alter seit 1994

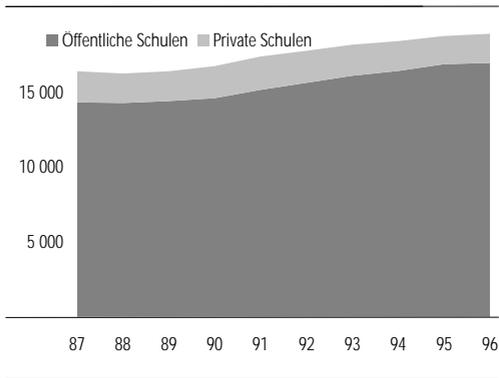
Unterrichtsform	Öffentliche Schulen			Private Schulen			Alle Schulen		
	1994	1995	1996	1994	1995	1996	1994	1995	1996
Allgemeinbildender Unterricht									
Kindergärten	3 007	3 063	3 168	430	427	407	3 437	3 490	3 575
Allgemeiner Kindergarten	2 947	3 011	3 114	304	287	264	3 251	3 298	3 378
Anthroposophischer Kindergarten	...	...	...	84	93	89	84	93	89
Kindergarten für Behinderte	60	52	54	42	47	54	102	99	108
Allgemeinbildende Schulen									
Stufe 1	1 431	1 609	1 588	134	134	123	1 565	1 743	1 711
Stufe 2	1 506	1 425	1 530	135	130	126	1 641	1 555	1 656
Stufe 3	1 444	1 463	1 462	138	127	120	1 582	1 590	1 582
Stufe 4	1 431	1 426	1 430	128	131	129	1 559	1 557	1 559
Stufe 5	1 809	1 485	1 521	185	188	185	1 994	1 673	1 706
Stufe 6	1 740	1 887	1 522	170	160	175	1 910	2 047	1 697
Stufe 7	1 517	1 792	1 847	200	206	224	1 717	1 998	2 071
Stufe 8	1 435	1 462	1 790	276	234	213	1 711	1 696	2 003
Stufe 9	1 545	1 715	1 589	217	279	265	1 762	1 994	1 854
Stufe 10	958	1 134	1 197	209	138	164	1 167	1 272	1 361
Stufe 11	632	665	720	116	96	92	748	761	812
Stufe 12	606	610	639	77	53	77	683	663	716
Ohne Stufe (Fremdsprachklassen)	460	300	223	29	24	64	489	324	287
Sonderschulen									
Blinde, Sehbehinderte	28	26	30	-	-	-	28	26	30
Motorisch Behinderte	52	58	62	-	-	-	52	58	62
Gehör- und Sprachbehinderte	-	-	-	174	161	165	174	161	165
Verhaltensgestörte	7	7	9	99	107	104	106	114	113
Übrige IV-Klassen	128	133	148	53	52	44	181	185	192
Ergänzungs- und Vorbereitungskurse									
Real-Nachausbildung	...	...	...	6	-	-	6	-	-
Maturitätsergänzung	32	21	16	...	...	...	32	21	16
Kelmö (keine Lehre möglich)	27	27	37	...	...	...	27	27	37
Vorkurse Elektro, Metall, Holz, Natur ¹	66	69	99	...	...	...	66	69	99
Vorkurs Gestaltung	219	211	212	...	...	...	219	211	212
Übrige Vorbereitungskurse	...	...	...	-	18	18	-	18	18
Zusammen	20 080	20 588	20 839	2 776	2 665	2 695	22 856	23 253	23 534
Berufsausbildung									
Berufslehren	5 871	5 798	5 767	328	323	337	6 199	6 121	6 104
1. Lehrjahr	2 038	1 985	1 985	159	137	151	2 197	2 122	2 136
2. Lehrjahr	1 841	1 806	1 748	118	133	126	1 959	1 939	1 874
3. Lehrjahr	1 505	1 520	1 508	46	44	52	1 551	1 564	1 560
4. Lehrjahr	487	487	526	5	9	8	492	496	534
Vollzeitausbildung									
Alter bis 19 Jahre	5	-	13	133	135	184	138	135	197
Alter 20-24 Jahre	335	336	374	541	510	560	876	846	934
Alter 25-29 Jahre	258	255	341	400	386	396	658	641	737
Alter 30 u.m. Jahre	113	118	153	202	205	223	315	323	376
Teilzeitausbildung									
Alter bis 19 Jahre	-	-	-	57	33	37	57	33	37
Alter 20-24 Jahre	21	10	15	294	301	302	315	311	317
Alter 25-29 Jahre	60	48	60	620	656	656	680	704	716
Alter 30 u.m. Jahre	103	72	102	664	723	707	767	795	809
Akademische Ausbildung²									
	89	103	...	73	74	...	162	177	...
Zusammen	6 855	6 740	6 825	3 312	3 346	3 402	10 167	10 086	10 227
Alle Schüler und Studierenden									
Zusammen	26 935	27 328	27 664	6 088	6 011	6 097	33 023	33 339	33 761

¹Bis 1995 Metall, Holz, Natur. ²Bis 1995 FETA (staatsunabhängige Theologische Hochschule Basel) und ISP (Institut für spezielle Pädagogik und Psychologie; Vollzeit und Teilzeit); seit 1996 in den Rubriken "Vollzeitausbildung" und "Teilzeitausbildung" enthalten. - Siehe Erläuterungen zur Eidgenössischen Schülerstatistik auf der folgenden Seite oben.

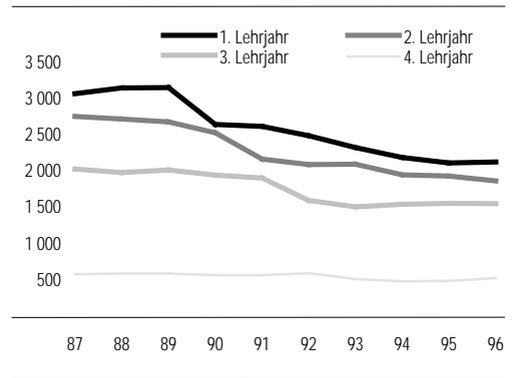
Erläuterungen zur Eidgenössischen Schülerstatistik (Seiten 213-222)

Als Grundlage der Statistik dient eine Bestandesaufnahme an einem bestimmten Stichtag zwischen Ende Sommerferien und Januar des folgenden Jahres - in Basel-Stadt im Spätsommer. Schulen gehen in die Erhebung ein, wenn sie entweder einen aus mehreren Kursen resp. Fächern aufgebauten Ausbildungsgang mit einem bestimmten Ausbildungsziel vermitteln und dabei der Erfüllung der obligatorischen Schulpflicht resp. der Vorbereitung auf diesen Unterricht dienen, oder im post-obligatorischen Bereich eine nicht-universitäre Ausbildung vermitteln, die sich über mindestens ein Schuljahr erstreckt. Vollzeit- und Teilzeitschulen, auch berufsbegleitende, sind gleichermassen Gegenstand der Erhebung. Es sind öffentliche und private Schulen in die Erhebung einbezogen.

Schüler an allgemeinbildenden Schulen seit 1987



Berufslehren seit 1987



Schüler und Studierende an öffentlichen und privaten Schulen nach Wohnort 1996

Unterrichtsform	Öffentliche Schulen			Private Schulen			Alle Schüler und Studenten
	Wohnort Basel-Stadt	Übriger Wohnort	Zusammen	Wohnort Basel-Stadt	Übriger Wohnort	Zusammen	
Vorobligatorischer Unterricht	3 138	30	3 168	325	82	407	3 575
Allgemeiner Kindergarten	3 101	13	3 114	229	35	264	3 378
Anthroposophischer Kindergarten	...	...	...	68	21	89	89
Kindergarten für Behinderte	37	17	54	28	26	54	108
Obligatoischer Unterricht ¹	14 299	203	14 502	856	762	1 618	16 120
Primar	6 136	18	6 154	258	70	328	6 482
Orientierungsschule ²	4 806	11	4 817	10	35	45	4 862
Sekundar	1 014	10	1 024	6	14	20	1 044
Real	684	-	684	117	139	256	940
Progymnasium, Gymnasium	1 184	110	1 294	195	232	427	1 721
Diplommittelschule	323	33	356	-	-	-	356
Handels-Fach, -Verkehr, -Diplom	152	21	173	-	-	-	173
Rudolf Steiner-Schule	...	...	...	270	272	542	542
Nachobligatorischer Unterricht ³	2 202	391	2 593	133	206	339	2 932
Gymnasium	1 220	217	1 437	60	100	160	1 597
Diplommittelschule	591	61	652	9	10	19	671
Handels-Fach, -Verkehr, -Diplom	236	23	259	-	-	-	259
10. Schuljahr Sekundar	118	90	208	6	5	11	219
Kelmö (keine Lehre möglich)	37	-	37	...	...	...	37
Rudolf Steiner-Schule	...	...	...	58	91	149	149
Sonderschulen	191	58	249	98	215	313	562
Lehrberufe	2 324	3 443	5 767	163	174	337	6 104
Vorlehren Kelmö	18	4	22	...	...	...	22
Anlehren	78	46	124	8	-	8	132
BIGA-Lehrberufe	2 003	3 085	5 088	43	28	71	5 159
Rotkreuz-Lehrberufe	170	217	387	56	53	109	496
Post-Lehrberufe	16	49	65	...	...	...	65
Übrige Lehrberufe	39	42	81	56	93	149	230
Vollzeitausbildung an Berufsschulen	420	394	814	612	682	1 294	2 108
Grundausbildung	-	-	-	211	338	549	549
Höhere Ausbildung	262	341	603	340	203	543	1 146
Lehrer- und Erzieherberufe	158	53	211	61	141	202	413
Allgemeinbildende Teilzeitausbildung	32	19	51	-	-	-	51
Kantonale Matur	32	19	51	-	-	-	51
Teilzeitausbildung an Berufsschulen	37	73	110	576	1 102	1 678	1 788
Grundausbildung	16	16	32	174	199	373	405
Höhere Ausbildung	21	57	78	356	836	1 192	1 270
Lehrer-, Erzieherberufe	...	...	...	46	67	113	113
Ergänzungs- und Vorbereitungskurse	130	197	327	19	23	42	369
Vollzeitausbildung	130	197	327	9	9	18	345
Teilzeitausbildung	-	-	-	10	14	24	24
Akademische Ausbildung	27	56	83	44	25	69	152
FETA ⁴	...	...	...	44	25	69	69
ISP ⁵ (Vollzeit)	24	43	67	...	...	...	67
ISP ⁵ (Teilzeit)	3	13	16	...	...	...	16
Zusammen	22 800	4 864	27 664	2 826	3 271	6 097	33 761

¹1.-9. Schuljahr; einschliesslich Heimschulen des SDS. ²An den privaten Schulen: Förderklassen. ³10.-12. Schuljahr. ⁴Staatsunabhängige Theologische Hochschule Basel. ⁵Institut für spezielle Pädagogik und Psychologie (interdisziplinäres, interkultüres Institut der Universität Basel).

Schüler an allgemeinbildenden öffentlichen und privaten Schulen nach Wohnort und Geschlecht 1996

Schultyp	Öffentliche Schulen		Private Schulen		Alle Schulen		Total
	Wohnort Basel- Stadt	Übriger Wohn- ort	Wohnort Basel- Stadt	Übriger Wohn- ort	Männ- lich	Weib- lich	
Kindergärten	3 138	30	325	82	1 820	1 755	3 575
Allgemeiner Kindergarten	3 101	13	229	35	1 711	1 667	3 378
Anthroposophischer Kindergarten	...	...	68	21	43	46	89
Kindergarten für Behinderte	37	17	28	26	66	42	108
Primar, Orientierungsschule, Real, Sekundar	12 207	35	377	248	6 551	6 316	12 867
Primar	6 134	16	212	56	3 210	3 208	6 418
Primar Übergangsklasse	2	2	46	14	36	28	64
Orientierungsschule ¹	4 674	11	10	35	2 449	2 281	4 730
OS-Musikklassen	132	-	...	...	52	80	132
Sekundar	571	6	6	14	337	260	597
Förderklasse Sekundar/Real	32	-	...	...	11	21	32
Real	598	-	103	129	435	395	830
Real Musikklassen	43	-	...	...	8	35	43
Überleitung Real/Gymnasium	21	-	...	...	13	8	21
Obligatorisches 9. Schuljahr ²	588	94	20	15	393	324	717
5. Klasse Sekundar	304	2	-	-	184	122	306
6. Klasse Sekundar	118	90	6	5	118	101	219
5. Klasse Real	22	-	14	10	25	21	46
Frauenfach-Vorbereitung	56	2	...	...	5	53	58
Werkjahr	51	-	...	...	39	12	51
Kelmö (keine Lehre möglich)	37	-	...	...	22	15	37
Gymnasium	2 404	327	255	332	1 675	1 643	3 318
Progymnasium	...	...	40	42	43	39	82
Matur A	88	1	4	6	49	50	99
Matur B	902	69	70	91	524	608	1 132
Matur C	364	54	13	17	361	87	448
Matur D	858	130	100	125	453	760	1 213
Matur E	192	73	28	51	245	99	344
Rudolf Steiner-Schule	...	...	328	363	332	359	691
Obligatorischer Unterricht	...	...	270	272	260	282	542
Nachobligatorischer Unterricht	...	...	58	91	72	77	149
Fortführende Diplomkurse	1 302	138	9	10	534	925	1 459
2jährige Diplommittelschule	228	20	9	10	96	171	267
4jährige Diplommittelschule	686	74	...	...	188	572	760
Kant. Handelsschule Fach	104	4	...	...	55	53	108
Kant. Handelsschule Verkehr	24	12	...	...	24	12	36
Kant. Handelsschule Diplom	260	28	...	...	171	117	288
Sonderschulen	191	58	98	215	354	208	562
Blinde, Sehbehinderte	14	16	...	...	19	11	30
Motorisch Behinderte	22	40	...	...	41	21	62
Gehör- und Sprachbehinderte	...	...	57	108	114	51	165
Verhaltensgestörte	9	-	19	85	67	46	113
Übrige IV-Klassen	146	2	22	22	113	79	192
Ergänzungs- und Vorbereitungskurse	130	197	9	9	150	195	345
Maturergänzung zur Pfarrerausbildung	8	8	...	...	7	9	16
Vorkurs Elektro	7	9	...	...	15	1	16
Vorkurs Metall	17	2	...	...	18	1	19
Vorkurs Holz	7	8	...	...	9	6	15
Vorkurs Holz-Metall	7	9	...	...	15	1	16
Vorkurs Natur	11	22	...	...	11	22	33
Vorkurs Gestaltung	73	139	...	...	71	141	212
Übrige Vorbereitungskurse	-	-	9	9	4	14	18
Zusammen	19 960	879	1 421	1 274	11 809	11 725	23 534

¹An den privaten Schulen: Förderklassen. ²Einschliesslich Berufswahlklasse.

Lehrlinge und Lehrtöchter an den Basler Berufsschulen 1996

Berufsschule	Lehrjahr				Geschlecht		Heimat		Alle Lehrlinge/ Lehrtöchter
	1.	2.	3.	4.	Männlich	Weiblich	Schweizer	Ausländer	
Allgemeine Gewerbeschule (AGS)	918	821	856	526	2 517	604	2 381	740	3 121
Bauabteilung	237	262	278	127	806	98	588	316	904
Mechanisch-technische Abteilung	334	262	284	291	1 141	30	943	228	1 171
Abt. Chemie, Ernährung, Diverses	264	211	217	27	427	292	582	137	719
Abt. Gestalterische Berufe	83	86	77	81	143	184	268	59	327
Berufs- und Frauenfachschule (BFS)	282	250	143	-	166	509	430	245	675
Handelsschule des Kaufm. Vereins (KV)	466	457	382	-	548	757	1 001	304	1 305
Lehrberufe bei der Post	65	-	-	-	58	7	50	15	65
Spitalschulen	188	193	152	-	89	444	409	124	533
Übrige Berufsschulen	129	95	27	8	87	172	168	91	259
Vor-, Anlehren AGS und BFS	88	58	-	-	83	63	80	66	146
Zusammen	2 136	1 874	1 560	534	3 548	2 556	4 519	1 585	6 104

Lehrlinge und Lehrtöchter an den Basler Berufsschulen nach Lehrberuf 1996

Lehrberuf	Lehrjahr				Geschlecht		Heimat		Alle Lehrlinge/ Lehrtöchter
	1.	2.	3.	4.	Männlich	Weiblich	Schweizer	Ausländer	
Bauabteilung der AGS	237	262	278	127	806	98	588	316	904
Architekturmodellbauer	2	2	3	2	5	4	8	1	9
Autolackierer	23	13	19	-	53	2	23	32	55
Bauzeichner	9	13	10	16	45	3	40	8	48
Bodenleger	7	6	9	-	22	-	10	12	22
Heizungsmonteur	22	34	28	-	84	-	38	46	84
Heizungszeichner	7	8	15	10	37	3	31	9	40
Hochbauzeichner	18	21	27	30	67	29	77	19	96
Innenausbauzeichnerin	5	2	6	-	4	9	11	2	13
Innendekorateur	11	4	5	4	15	9	23	1	24
Innendekorationsnäherin	1	4	-	-	1	4	5	-	5
Lüftungsanlagebauer	1	-	-	-	1	-	1	-	1
Lüftungszeichner	4	1	6	8	17	2	15	4	19
Maler	25	26	20	-	57	14	45	26	71
Maurer	20	29	29	-	78	-	51	27	78
Metallbauschlosser	8	6	9	9	32	-	25	7	32
Metallbauzeichner	5	6	6	8	21	4	20	5	25
Plattenleger	15	10	15	-	39	1	18	22	40
Sanitärmonteur	20	35	32	-	86	1	33	54	87
Sanitärzeichner	2	6	8	17	26	7	25	8	33
Schreiner	18	13	15	15	55	6	55	6	61
Spengler	6	6	8	-	20	-	10	10	20
Spengler- und Sanitärinstallateur	8	17	8	8	41	-	24	17	41

Fortsetzung siehe folgende Seite.

Lehrlinge und Lehrtöchter an den Basler Berufsschulen nach Lehrberuf 1996 (Fortsetzung)

Lehrberuf	Lehrjahr				Geschlecht		Heimat		Alle Lehrlinge/ Lehrtöchter
	1.	2.	3.	4.	Männlich	Weiblich	Schweizer	Ausländer	
Mechanisch-technische Abt. der AGS	334	262	284	291	1 141	30	943	228	1 171
Automatiker	12	11	11	12	46	-	45	1	46
Automechaniker	24	25	30	24	98	5	92	11	103
Automonteur	30	15	18	-	62	1	32	31	63
Büchsenmacher	-	-	-	1	1	-	1	-	1
Carrosseriespengler	9	8	7	10	34	-	19	15	34
Elektromechaniker	10	11	11	11	43	-	41	2	43
Elektromonteur	74	76	80	98	322	6	225	103	328
Elektroniker	22	19	23	30	92	2	89	5	94
Elektrozeichner	9	7	11	23	47	3	39	11	50
Fahrrad- und Mofamechaniker	7	9	13	-	28	1	26	3	29
Fahrzeugschlosser	5	-	1	2	8	-	5	3	8
Feinmechaniker	4	3	3	7	16	1	15	2	17
Fernseh- und Radioelektriker	12	22	16	15	64	1	54	11	65
Informatiker	14	-	-	-	14	-	14	-	14
Lastwagenführer	8	7	6	-	19	2	20	1	21
Maschinenmechaniker	36	28	33	34	128	3	117	14	131
Maschinenzeichner	13	12	10	14	45	4	45	4	49
Mechaniker	6	5	6	5	22	-	20	2	22
Montage-Elektriker	27	-	-	-	27	-	20	7	27
Motorradmechaniker	12	4	5	5	25	1	24	2	26
Abt. Chemie, Ernährung, Diverses der AGS	264	211	217	27	427	292	582	137	719
Biologielaborantin	14	11	12	-	16	21	27	10	37
Chemielaborant	62	49	51	-	117	45	135	27	162
Chemikant	61	43	41	-	137	8	91	54	145
Drogistin	28	20	22	19	8	81	84	5	89
Lebensmitteltechnologin	1	1	-	-	1	1	1	1	2
Bäcker	1	-	-	-	1	-	1	-	1
Bäcker-Konditor	11	5	7	-	17	6	17	6	23
Koch	39	28	40	-	86	21	90	17	107
Konditorin-Confiseuse	15	22	15	-	22	30	48	4	52
Floristin	20	21	22	-	-	63	59	4	63
Zahntechniker	12	11	7	8	22	16	29	9	38
Abt. Gestalterische Berufe der AGS	83	86	77	81	143	184	268	59	327
Buchbinder	-	4	4	3	8	3	11	-	11
Dekorationsgestalterin	5	13	12	5	9	26	31	4	35
Drucker	14	-	5	13	31	1	26	6	32
Fotofach-Angestellte	2	2	1	-	-	5	5	-	5
Fotografin	6	3	6	4	8	11	16	3	19
Fotolaborantin	2	4	3	-	1	8	8	1	9
Goldschmiedin	11	12	8	7	7	31	15	23	38
Grafiker (einschliesslich Fachklasse)	21	30	22	29	54	48	85	17	102
Polygrafin	17	12	-	-	14	15	28	1	29
Textilentwerferin	5	6	6	6	1	22	20	3	23
Typografin	-	-	10	14	10	14	23	1	24

Fortsetzung siehe folgende Seite.

Lehrlinge und Lehrtöchter an den Basler Berufsschulen nach Lehrberuf 1996 (Fortsetzung)

Lehrberuf	Lehrjahr				Geschlecht		Heimat		Alle Lehrlinge/ Lehrtöchter
	1.	2.	3.	4.	Männlich	Weiblich	Schweizer	Ausländer	
Lehrberufe an der BFS	282	250	143	-	166	509	430	245	675
Coiffeuse	58	55	50	-	26	137	78	85	163
Damenschneiderin	10	12	7	-	-	29	19	10	29
Detailhandelsangestellte	34	43	36	-	53	60	90	23	113
Pharma-Assistentin	40	40	50	-	1	129	86	44	130
Verkäuferin	140	100	-	-	86	154	157	83	240
Lehrberufe am KV	466	457	382	-	548	757	1 001	304	1 305
Büroangestellte	60	75	-	-	34	101	81	54	135
Kaufm. Angestellte	406	382	382	-	514	656	920	250	1 170
Lehrberufe bei der Post	65	-	-	-	58	7	50	15	65
Uniformierter Postbeamter	65	-	-	-	58	7	50	15	65
Lehrberufe an Spitalschulen	188	193	152	-	89	444	409	124	533
Allgemeine Krankenpflege	21	66	73	-	30	130	135	25	160
Gesundheits- und Krankenpflege	97	-	-	-	16	81	78	19	97
Kinderkrankenschwester	-	36	36	-	1	71	67	5	72
Med. Laborantin	20	15	11	-	4	42	39	7	46
Med.-techn. Radiologieassistentin	13	12	10	-	2	33	19	16	35
Orthoptist	1	-	-	-	1	-	1	-	1
Praktische Krankenpflege	-	39	-	-	12	27	17	22	39
Psychiatrieschwester, -pfleger	-	25	22	-	16	31	35	12	47
Pflegeassistentin	36	-	-	-	7	29	18	18	36
Lehrberufe an andern Berufsschulen	129	95	27	8	87	172	168	91	259
Gärtnerin	10	5	5	-	5	15	20	-	20
Haushaltlehrjahr Arche	5	3	-	-	3	5	7	1	8
Hauswirtschaftsangestellte	11	-	-	-	-	11	9	2	11
Mechaniker	5	4	7	4	20	-	9	11	20
Polizist	21	-	-	-	17	4	21	-	21
Rettungssanitäter	-	14	-	-	13	1	13	1	14
Rheinmatrose	-	-	10	-	10	-	10	-	10
Schreiner	6	5	5	4	19	1	17	3	20
Zahnarztgehilfin	71	64	-	-	-	135	62	73	135
Vor-, Anlehren an der AGS und BFS	88	58	-	-	83	63	80	66	146
Vorlehren Kelmö	22	-	-	-	8	14	8	14	22
Baugewerbe, Malerei	3	5	-	-	8	-	2	6	8
Gartenbau	8	7	-	-	9	6	14	1	15
Gastgewerbe, Hauswirtschaft	3	-	-	-	-	3	3	-	3
Holzbearbeitung	1	1	-	-	1	1	2	-	2
Metall, Maschinen	4	4	-	-	8	-	4	4	8
Nahrungsmittel, Getränke	17	18	-	-	19	16	20	15	35
Textil, Bekleidung	5	1	-	-	3	3	4	2	6
Übrige industrielle Berufe	13	11	-	-	23	1	17	7	24
Verkauf	12	11	-	-	4	19	6	17	23
Zusammen	2 136	1 874	1 560	534	3 548	2 556	4 519	1 585	6 104

Vollzeitausbildung an öffentlichen und privaten Basler Berufsschulen 1996

Ausbildung	Alter in Jahren				Geschlecht		Wohnort		Alle Vollzeit- berufsschüler
	Bis 19	20- 24	25- 29	30 u.m.	Männ- lich	Weib- lich	Basel- Stadt	Üb- rige	
Schule für Gestaltung der AGS	1	96	175	65	207	130	165	172	337
Höhere Fachschule	-	63	122	27	162	50	92	120	212
Innenarchitektur	-	9	25	5	23	16	22	17	39
Lehramt für bildende Kunst	-	19	10	1	13	17	21	9	30
Techniker TS Grafische Branche	-	2	7	1	10	-	4	6	10
Techniker TS Hochbau	-	10	8	3	14	7	4	17	21
Techniker TS Tiefbau	-	1	6	5	10	2	-	12	12
Techniker TS Maschinenbau	-	11	22	-	32	1	4	29	33
Techniker TS Metallbau	-	8	37	7	52	-	25	27	52
Visuelle Kommunikation	-	3	7	5	8	7	12	3	15
Weiterbildungsklassen	1	33	53	38	45	80	73	52	125
Audiovisuelle Gestaltung	-	-	7	13	9	11	10	10	20
Farbiges Gestalten	1	4	4	6	9	6	11	4	15
Freies räumliches Gestalten	-	2	8	6	7	9	10	6	16
Grafik	-	4	17	4	9	16	21	4	25
Mode, Entwerfen	-	13	12	4	4	25	12	17	29
Originaldruckgrafik	-	-	2	4	3	3	4	2	6
Typografische Gestaltung	-	10	3	1	4	10	5	9	14
Kantonales Lehrerseminar	1	88	49	43	58	123	137	44	181
Kindergärtnerin	-	23	7	3	1	32	31	2	33
Primarlehrerin	-	41	10	7	12	46	57	1	58
Sekundarlehrererausbildung	1	15	5	2	13	10	10	13	23
Mittel- und Oberlehrer	-	-	21	28	27	22	29	20	49
Hauswirtschaft, Textil, Werken	-	5	1	2	-	8	2	6	8
Lehramt für bildende Kunst	-	4	4	1	4	5	8	1	9
Lehrkräfte für Musik	-	-	1	-	1	-	-	1	1
Musikakademie, Schola Cantorum	37	198	164	37	216	220	252	184	436
Berufsmusiker	27	103	36	9	93	82	89	86	175
Blockflöten Lehrdiplom	-	3	2	-	-	5	4	1	5
Diplom Alte Musik	7	31	51	18	59	48	82	25	107
Konzertreife/Solistendiplom	3	61	72	8	63	81	74	70	144
Kaufmännische Berufe	41	181	136	80	255	183	150	288	438
Betriebsökonom FHBB/HWV	-	78	84	5	135	32	57	110	167
Direktionssekretärin	4	35	1	2	1	41	11	31	42
Direktionsassistentin	2	16	8	2	9	19	12	16	28
Handels-, Bürokurs (1jährig)	16	23	11	16	36	30	29	37	66
Handels-, Bürokurs (2jährig)	19	29	32	55	74	61	41	94	135
Berufsmaturität	8	21	5	-	29	5	18	16	34
Technische Berufsmaturität	8	21	5	-	29	5	18	16	34
Erzieherische und soziale Berufe	43	287	165	91	144	442	288	298	586
Gymnastikpädagogin	39	64	18	8	4	125	17	112	129
Heilpädagogin (Vorschulbereich)	-	-	6	7	-	13	9	4	13
Physiotherapeutin	3	152	36	4	26	169	79	116	195
Psychomotoriktherapeutin	-	-	7	6	-	13	4	9	13
Sozialarbeiter	-	9	10	33	11	41	35	17	52
Sozialpädagoge	-	23	18	6	10	37	23	24	47
Evangelische Lebensschule	1	2	2	2	-	7	7	-	7
Katechetisches Seminar	-	1	7	-	-	8	8	-	8
Prediger, Missionar	-	36	61	25	93	29	106	16	122
Akademische Ausbildung	1	48	34	53	57	79	68	68	136
Theologisches Lizenziat (FETA)	1	35	18	15	54	15	44	25	69
Heilpädagogik (ISP)	-	3	14	33	3	47	15	35	50
Logopädie (ISP)	-	10	2	5	-	17	9	8	17
Übrige Berufe	65	15	9	7	93	29	106	16	96
Praxis-Assistentin und med. Vorschule	58	15	9	6	-	88	19	69	88
Coiffeuse (Fachschülerin)	7	-	-	1	-	8	3	5	8
Zusammen	197	934	737	376	1 059	1 211	1 184	1 086	2 244

Teilzeitausbildung an öffentlichen und privaten Basler Berufsschulen 1996

Ausbildung	Alter in Jahren				Geschlecht		Wohnort		Alle Teilzeit-berufsschüler
	Bis 19	20-24	25-29	30 u.m.	Männlich	Weiblich	Basel-Stadt	Übrige	
Staatl. Maturitätskurse für Berufstätige	-	6	12	33	17	34	32	19	51
Sprachlich-historisch	-	4	7	26	8	29	22	15	37
Naturwissenschaftlich	-	2	5	7	9	5	10	4	14
Vorbereitung zur Lehrabschlussprüfung	17	31	57	107	103	109	104	108	212
Automechaniker	3	2	2	2	8	1	6	3	9
Coiffeuse	5	1	1	3	1	9	6	4	10
Elektromonteur	-	4	3	3	10	-	6	4	10
Fernseh- und Radioelektriker	2	3	2	1	8	-	3	5	8
Fotograf	2	1	2	10	10	5	7	8	15
Sanitärmonteur	2	2	3	3	10	-	7	3	10
Büro-Angestellte (BAP)	-	2	7	9	8	10	7	11	18
Kaufm. Angestellte (LAP)	1	13	31	34	27	52	37	42	79
Programmierer	2	2	5	12	19	2	9	12	21
Hauspflegerin	-	1	-	12	2	11	11	2	13
Praktische Krankenpflege	-	-	1	18	-	19	5	14	19
Vorbereitung zum Eidg. Fähigkeitsausweis	-	86	165	204	295	160	138	317	455
Analytiker/Programmierer EF	-	6	19	18	42	1	7	36	43
Buchhalter EF	-	33	53	50	80	56	40	96	136
Immobilienverwalter EF	-	7	16	32	29	26	16	39	55
Marketingplaner EF	-	6	37	33	43	33	27	49	76
Personalassistentin EF	-	2	6	26	10	24	15	19	34
Schweissfachmann EF	-	3	3	12	18	-	1	17	18
Treuhänder EF	-	18	17	8	34	9	10	33	43
Verkaufskordinator EF	-	3	9	15	17	10	17	10	27
Versicherungsfachleute EF	-	8	5	10	22	1	5	18	23
Vorbereitung zum eidg. Diplom	-	57	230	134	302	119	119	302	421
Betriebsökonom FHBB/HWV	-	8	45	25	54	24	21	57	78
Dipl. Bankbeamter	-	29	58	18	89	16	26	79	105
Dipl. Bücherexperte	-	-	56	27	66	17	27	56	83
Dipl. Buchhalter-Controller	-	-	14	18	24	8	4	28	32
Dipl. Direktionsassistentin	-	10	26	9	3	42	13	32	45
Dipl. Kaufmann d. Detailhandels	-	8	6	4	12	6	4	14	18
Dipl. Verkaufsleiter	-	-	4	15	17	2	4	15	19
Dipl. Versicherungsfachmann	-	2	8	1	8	3	2	9	11
Dipl. Wirtschaftsinformatiker	-	-	13	17	29	1	18	12	30
Teilzeit-Technikerschulen TS	1	16	5	11	30	3	8	25	33
Elektrotechniker TS	-	7	2	5	13	1	2	12	14
Hochbautechniker TS	-	4	-	3	6	1	1	6	7
Informatiker TS	1	5	3	3	11	1	5	7	12
Übrige öff. und priv. Teilzeitausbildung	10	116	241	316	412	271	247	436	683
Arztsekretärin	1	12	15	10	-	38	13	25	38
Handelskurs (1jährig)	4	37	30	41	62	50	50	62	112
Handelskurs (2jährig)	5	13	10	15	18	25	23	20	43
Informatik-Anwender SIZ	-	7	18	27	37	15	18	34	52
Kaufm. Führungsschule	-	-	2	18	12	8	4	16	20
Kaufm. Kaderkurs	-	13	43	50	67	39	45	61	106
Technische Kaufleute	-	24	74	64	147	15	32	130	162
Betagtenpflegerin	-	-	4	17	-	21	13	8	21
Heilpädagogin (ISP)	-	-	2	14	3	13	3	13	16
Sozialpädagogin	-	10	43	60	66	47	46	67	113
Ergänzungs- und Vorbereitungskurse	9	5	6	4	7	17	10	14	24
Vorbereitungskurs Musikakademie	9	-	-	-	7	2	2	7	9
Lehrer für Musik-Grundkurs	-	5	6	4	-	15	8	7	15
Zusammen	37	317	716	809	1 166	713	658	1 221	1 879

Schüler an öffentlichen und privaten Basler Sonderschulen nach Schultyp 1996

Schultyp	Alter in Jahren				Öffentlich		Privat		Alle Sonderschüler
	Bis 6	7-10	11-15	16 u.m.	Wohnort Basel-Stadt	Übr. Wohnort	Wohnort Basel-Stadt	Übr. Wohnort	
Schulbildungsfähige	2	38	64	13	114	2	-	1	117
Praktischbildungsfähige	2	21	17	7	32	-	8	7	47
Gewöhnungsfähige	-	-	-	1	-	-	1	-	1
Mehrfachbehinderte	-	6	15	6	-	-	13	14	27
Verhaltensgestörte	1	34	62	16	9	-	19	85	113
Motorisch Behinderte	1	25	20	16	22	40	-	-	62
Gehörbehinderte	2	8	8	1	-	-	8	11	19
Sprachbehinderte	9	108	29	-	-	-	49	97	146
Sehbehinderte und Blinde	-	9	12	9	14	16	-	-	30
Kindergarten für Behinderte	105	3	-	-	37	17	28	26	108
Zusammen	122	252	227	69	228	75	126	241	670

Schüler an öffentlichen und privaten Basler Sonderschulen nach Schule 1996

Schule	Alter in Jahren				Geschlecht		Wohnort		Alle Sonderschüler
	Bis 6	7-10	11-15	16 u.m.	Männlich	Weiblich	Basel-Stadt	Übrige	
Christophorus	1	31	57	15	61	43	19	85	104
Verhaltensgestörte	1	31	57	15	61	43	19	85	104
Gehör- und Sprachheilschule Riehen	50	117	37	1	139	66	73	132	205
Gehörbehinderte	2	8	8	1	7	12	8	11	19
Sprachbehinderte	9	108	29	-	107	39	49	97	146
Kindergartenschüler	39	1	-	-	25	15	16	24	40
Tagesschulheim für mehrfachbeh. Kinder	9	6	15	6	15	21	22	14	36
Mehrfachbehinderte	-	6	15	6	8	19	13	14	27
Kindergartenschüler	9	-	-	-	7	2	9	-	9
JUFA (Jugend und Familie)	3	11	3	5	13	9	12	10	22
Schulbildungsfähige	-	1	-	-	-	1	-	1	1
Praktischbildungsfähige	-	8	3	4	9	6	8	7	15
Gewöhnungsfähige	-	-	-	1	1	-	1	-	1
Kindergartenschüler	3	2	-	-	3	2	3	2	5
Psychotherapiestation des SDS	-	3	5	1	6	3	9	-	9
Verhaltensgestörte	-	3	5	1	6	3	9	-	9
Kant. Sonderschulheim zur Hoffnung	-	3	20	4	17	10	27	-	27
Schulbildungsfähige	-	1	14	4	14	5	19	-	19
Praktischbildungsfähige	-	2	6	-	3	5	8	-	8
Rekt. Kleinklassen der Basler Schulen	30	47	58	12	92	55	139	8	147
Schulbildungsfähige	2	36	50	9	63	34	95	2	97
Praktischbildungsfähige	2	11	8	3	15	9	24	-	24
Kindergartenschüler	26	-	-	-	14	12	20	6	26
Regionale Tagesschulen ¹	29	34	32	25	77	43	53	67	120
Motorisch Behinderte	1	25	20	16	41	21	22	40	62
Sehbehinderte und Blinde	-	9	12	9	19	11	14	16	30
Kindergartenschüler	28	-	-	-	17	11	17	11	28
Zusammen	122	252	227	69	420	250	354	316	670

¹In Münchenstein BL.

Erläuterungen zur Statistik der allgemeinbildenden öffentlichen Schulen (Seiten 223-231)

Als allgemeinbildende öffentliche Schulen von Basel-Stadt werden definiert: Staatliche Schulen von Basel-Stadt, die den Unterricht der obligatorischen Schulpflicht (1.-9. Schuljahr) vermitteln, einschliesslich der Schulen, deren Unterricht vor oder mit dem 9. Schuljahr beginnt und bis zu einem Matur- oder Diplomabschluss (spätestens 12. Schuljahr) weiterführt. Einschliesslich 10. Schuljahr der Sekundarschule, aber ohne Integrationsklassen der Sekundarschule. Ohne Sonderschulen und ohne Abendkurse.

Die Schüler in den Invalidenklassen des Rektorats Kleinklassen und des Sozialpädagogischen Dienstes sind in der Basler Schulstatistik seit 1988 nicht mehr enthalten, sondern wurden in die Statistik der Sonderschulen integriert. Die Jahreszahlen bis 1988 in den rückblickenden Tabellen wurden um diese Schüler reduziert und weichen von den früheren Jahrbüchern somit leicht ab.

Folgende Schultypen werden unterschieden:

Primar Allgemein: Primarklassen der Stufen 1-4 (mit und ohne Abteilungsunterricht) ohne jene des Rektorats Kleinklassen (Rekt. KKL), ohne Fremdsprach- und Übergangsklassen. Primar KKL: Primarklassen des Rekt. KKL (Stufen 1-4) einschliesslich des zweijährigen Kurses der Einführungsklassen auf Stufe 1. Orientierungsschule seit 1994. Orientierungsschule Allgemein: Klassen der Orientierungsschule der Stufen 5-8 ohne jene des Rekt. KKL und ohne Musikklassen. Musikklassen: Klassen der Orientierungsschule der Stufen 5-8 mit erweitertem Musikunterricht. Sekundar Allgemein: Sekundarklassen der Stufen 5-8 ohne jene des Rekt. KKL, ohne Förderklassen. Sekundar Förderklassen: Klassen der Stufen 7 und 8 zur Weiterschulung von Sekundarschülern auf Realstufe 9. Sekundar KKL: Sekundarklassen des Rekt. KKL (Stufen 5-8). Real Allgemein: Realklassen der Stufen 5-8 ohne jene des Rekt. KKL, ohne Musikklassen und ohne Überleitungsklassen. Musikklassen: Realklassen der Stufen 5-8 mit erweitertem Musikunterricht. Überleitungsklassen: Klassen zur Vorbereitung von Realschülern zur Weiterschulung auf Gymnasialstufe 9 (Maturtypen C, D und E). Real KKL: Realklassen des Rekt. KKL (Stufen 5-8).

Progymnasium Latein: Progymnasiale Klassen der Stufen 5-7 mit Lateinbeginn auf Stufe 5. Progymnasium Französisch: Progymnasiale Klassen der Stufen 5 und 6 mit Französischbeginn auf Stufe 5. Gymnasium Matur A: Gymnasiale Klassen zur Vorbereitung auf die Matur Typ A (A8 der Stufen 8-12 mit Lateinbeginn auf Stufe 5 sowie A6 der Stufen 7-12 mit Lateinbeginn auf Stufe 7). Gymnasium Matur B: Gymnasiale Klassen zur Vorbereitung auf die Matur Typ B (B8 der Stufen 8-12 mit Lateinbeginn auf Stufe 5 sowie B6 der Stufen 7-12 mit Lateinbeginn auf Stufe 7). Gymnasium Matur C: Gymnasiale Klassen der Stufen 7-12 zur Vorbereitung auf die Matur Typ C. Gymnasium Matur D: Gymnasiale Klassen der Stufen 7-12 zur Vorbereitung auf die Matur Typ D. Gymnasium Matur E: Klassen des Wirtschaftsgymnasiums der Stufen 9-12 zur Vorbereitung auf die Matur Typ E.

Diplom 2 J. (DMS 2): Zweijährige weiterführende Diplommkurse der Stufen 9 und 10. Diplom 4 J. (DMS 4): Vierjährige weiterführende Diplommkurse der Stufen 9-12. Handels-Fach: Zweijährige weiterführende Handelsfachschule der Kantonalen Handelsschule (Stufen 9 und 10). Handels-Verkehr: Zweijährige weiterführende Verkehrsfachschule der Kantonalen Handelsschule (Stufen 9 und 10). Handels- Diplom: Vierjährige weiterführende Handelsdiplomschule der Kantonalen Handelsschule (Stufen 9-12).

Fremdsprachklassen: Klassen der Primar- und Sekundarschulen zur Beobachtung und Vorbereitung fremdsprachiger Schüler vor ihrer Einreihung in eine normale Klasse (Klassen ohne Stufenzuteilung der Schüler). Werkjahr KKL: 9. Schuljahr des Rekt. KKL auf Sekundarstufe zur Überführung der Schüler in eine Berufslehre oder Anlehre. 9. Realschuljahr KKL: 9. Schuljahr des Rekt. KKL auf Realstufe. 9. Schuljahr KKL: Werkjahr KKL und 9. Realschuljahr KKL zusammen. Berufswahlklassen: Sekundarklassen auf Stufe 9 zur Vorbereitung der Schüler auf eine Berufslehre. 9. Schuljahr BFS: Vorbereitungsklassen der Berufs- und Frauenfachschule als obligatorisches 9. Schuljahr. Übergangsklassen: Klassen der Primarschulen zur Beobachtung der im Vorschuljahr aus einer 4. Primarklasse ausgetretenen Schüler vor ihrer Überführung in einen Schultyp der mittleren Stufen (wird zur Stufe 5 gezählt). Kelmö (keine Lehre möglich): Zwischenjahr für Schüler, die nach Abschluss der obligatorischen Schulpflicht noch keine Lehre absolvieren können, mit Praktika in Lehrbetrieben.

Schüler in öffentlichen Schulen nach Geschlecht, Heimat, Stufenrückstand und Elternwohnort seit 1986¹

Jahr ²	Alle Schüler	Geschlecht		Heimat		Retardierte		Elternwohnort Basel-Stadt		
		Knaben	Mädchen	Schweizer	Ausländer	Absolut	In % ³	Alle Schüler	davon Retardierte	In % ³
1986	15 034	7 427	7 607	10 584	4 450	5 078	34,1	13 983	4 273	30,9
1987	14 462	7 171	7 291	10 052	4 410	4 707	32,9	13 501	3 984	29,8
1988	14 272	7 091	7 181	9 822	4 450	4 556	32,4	13 366	3 876	29,4
1989	14 456	7 203	7 253	9 863	4 593	4 381	31,1	13 607	3 736	28,2
1990	14 659	7 341	7 318	9 811	4 848	4 333	30,5	13 826	3 723	27,8
1991	15 205	7 614	7 591	9 931	5 274	4 548	31,2	14 408	3 954	28,7
1992	15 682	7 860	7 822	10 048	5 634	4 778	31,9	14 936	4 210	29,6
1993	16 176	8 078	8 098	10 154	6 022	5 136	33,1	15 443	4 575	30,9
1994	16 509	8 213	8 296	10 315	6 194	5 705	35,6	15 840	5 193	33,8
1995	16 968	8 413	8 555	10 713	6 255	5 958	35,8	16 321	5 440	34,0
1996	17 209	8 518	8 691	10 752	6 457	5 393	31,8	16 625	5 144	31,4

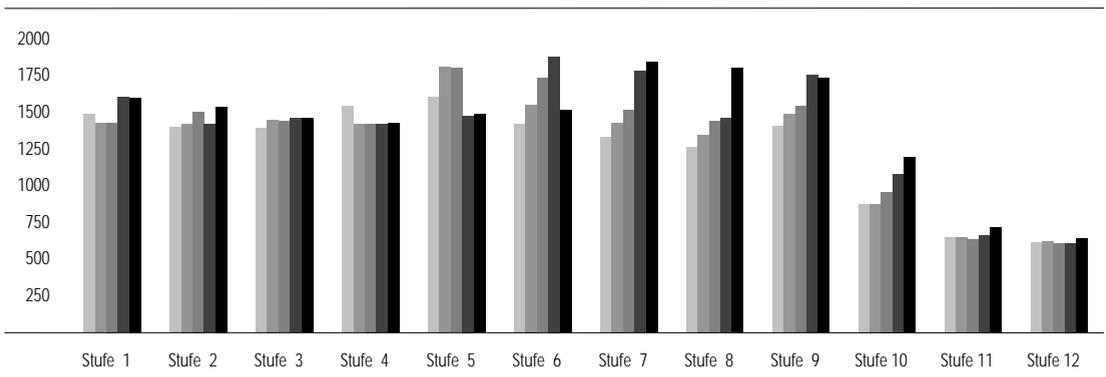
¹Die Zahlen weichen von der gleichen Tabelle in den Jahrbüchern bis 1988 ab, weil sie die Schüler der Invalidenklassen nicht mehr enthalten. ²Schülerbestand bei Schuljahresbeginn. Bis 1988 Ende April, seit 1989 Ende August. ³Prozentanteil bezogen auf Schüler mit Stufe.

Klassen und Schüler in öffentlichen Schulen nach Stufe seit 1986¹

Stufe	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Klassen											
Ohne ³	16	16	18	30	40	48	58	60	51	31	22
Stufe 1	66	73	76	82	76	79	81	79	69	84	85
Stufe 2	53	55	61	63	69	62	65	66	78	66	71
Stufe 3	51	52	54	60	64	69	62	65	68	65	66
Stufe 4	54	51	52	54	61	64	69	62	65	69	65
Stufe 5	66	67	64	66	69	74	75	82	91	82	76
Stufe 6	61	60	61	57	62	61	67	68	80	91	77
Stufe 7	66	64	62	63	62	63	63	69	72	85	84
Stufe 8	69	67	65	63	66	62	65	63	73	74	88
Stufe 9	101	93	87	84	83	84	82	82	86	91	92
Stufe 10	68	62	58	53	47	48	48	48	54	58	64
Stufe 11	39	38	38	36	35	33	34	33	32	35	36
Stufe 12	42	39	38	38	36	35	33	34	33	32	35
Simultan-Kl. ⁴	50	50	51	50	40	42	41	42	24	18	38
Zusammen	802	787	785	799	810	824	843	853	876	881	899
Schüler²											
Ohne ³	141	151	190	355	455	621	698	678	473	340	232
Stufe 1	1 250	1 348	1 392	1 598	1 420	1 466	1 487	1 427	1 430	1 605	1 601
Stufe 2	1 128	1 177	1 258	1 308	1 515	1 357	1 398	1 425	1 506	1 423	1 540
Stufe 3	1 116	1 124	1 193	1 268	1 326	1 560	1 391	1 451	1 439	1 462	1 460
Stufe 4	1 163	1 099	1 109	1 180	1 269	1 358	1 543	1 423	1 425	1 421	1 428
Stufe 5	1 420	1 388	1 301	1 320	1 378	1 519	1 605	1 810	1 803	1 479	1 491
Stufe 6	1 325	1 286	1 279	1 219	1 202	1 310	1 421	1 553	1 735	1 882	1 516
Stufe 7	1 406	1 329	1 278	1 293	1 235	1 248	1 331	1 431	1 517	1 785	1 842
Stufe 8	1 479	1 416	1 337	1 277	1 276	1 219	1 265	1 348	1 440	1 460	1 807
Stufe 9	1 831	1 649	1 540	1 376	1 428	1 426	1 410	1 488	1 545	1 754	1 736
Stufe 10	1 276	1 050	1 044	959	887	878	874	875	958	1 082	1 197
Stufe 11	748	748	654	675	613	665	646	647	632	665	720
Stufe 12	751	697	697	628	655	578	613	620	606	610	639
Zusammen	15 034	14 462	14 272	14 456	14 659	15 205	15 682	16 176	16 509	16 968	17 209

¹Die Zahlen weichen von der gleichen Tabelle in den Jahrbüchern bis 1988 ab, weil sie die Schüler der Invalidenklassen nicht mehr enthalten. - Schülerbestand bei Schuljahresbeginn. Bis 1988 Ende April, seit 1989 Ende August. ²Schüler in Simultanklassen sind ihrer jeweiligen persönlichen Stufe zugeordnet. ³Fremdsprachklassen. ⁴Vorwiegend Klassen des Rektorats Kleinklassen (KKL).

Schülerinnen und Schüler in öffentlichen Schulen nach Stufe 1991–1996



Schüler in öffentlichen Schulen nach Rektorat und Schultyp seit 1988

Rektorat, Schultyp	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Nach Rektorat									
Primar Grossbasel-Ost	1 117	1 166	1 192	1 205	1 242	1 259	1 247	1 269	1 291
Primar Grossbasel-West	1 541	1 706	1 796	1 887	1 987	1 941	1 871	1 916	1 953
Primar Kleinbasel	1 432	1 592	1 728	1 786	1 771	1 716	1 634	1 633	1 630
Schulen Riehen, Bettingen	1 000	1 074	1 091	1 161	1 203	1 211	1 335	1 475	1 605
Orientierungsschule	...	...	...	...	...	...	1 666	2 854	3 961
Sekundarschule Grossbasel	630	583	636	628	642	760	...	...	...
Sekundarschule Kleinbasel	733	798	812	951	1 039	1 076	...	...	...
Sekundar- und Berufswahlschule	...	...	...	...	...	...	1 467	1 282	1 052
Realschule Basel	1 841	1 813	1 770	1 843	1 880	1 951	1 467	1 072	667
Humanistisches Gymnasium	318	312	287	300	331	367	313	274	205
Realgymnasium	576	557	534	515	511	516	437	383	317
Mathemat.-Naturwiss. Gymnasium	563	552	546	516	525	553	446	371	320
Gymnasium Bäumlhof	1 124	1 079	1 116	1 102	1 141	1 213	1 005	806	682
Gymnasium am Kohlenberg	644	656	647	685	682	714	662	590	492
Holbein-Gymnasium	599	567	566	590	610	646	595	530	450
Diplommittelschule	676	572	555	644	705	782	853	946	1 008
Kantonale Handelsschule	720	677	640	623	609	618	634	680	697
Berufs- und Frauenfachschule ¹	34	49	54	32	51	38	50	64	58
Rektorat Kleinklassen	724	703	689	737	753	815	827	823	821
Nach Schultyp									
Primar	4 952	5 354	5 530	5 741	5 819	5 726	5 800	5 911	6 001
Allgemein	4 591	4 969	5 179	5 335	5 431	5 310	5 366	5 493	5 607
Rektorat Kleinklassen	361	385	351	406	388	416	434	418	394
Orientierungsschule	...	...	...	...	...	...	1 713	3 235	4 664
Allgemein	...	...	...	...	...	...	1 602	2 928	4 270
Musikklassen	...	...	...	...	...	...	26	134	132
Rektorat Kleinklassen	...	...	...	...	...	...	85	173	262
Sekundar	1 186	1 140	1 092	1 083	1 179	1 352	1 106	816	506
Allgemein	965	942	897	903	967	1 108	928	669	405
Förderklassen	24	19	15	10	11	14	14	34	32
Rektorat Kleinklassen	197	179	180	170	201	230	164	113	69
Real	2 022	1 971	1 969	2 076	2 134	2 261	1 745	1 240	662
Allgemein	1 902	1 867	1 692	1 800	1 840	1 936	1 507	1 063	553
Musikklassen	...	...	152	149	162	185	132	84	43
Überleitungsklasse St. 8	17	14	19	20	20	20	19	22	21
Rektorat Kleinklassen	103	90	106	107	112	120	87	71	45
Progymnasium	1 032	1 016	1 050	1 112	1 221	1 426	792	121	...
Gymnasium	2 986	2 922	2 881	2 858	2 857	2 846	2 916	3 092	2 731
Matur A	88	80	90	86	112	109	119	97	89
Matur B	1 215	1 168	1 104	1 104	1 027	988	998	1 050	971
Matur C	532	539	532	474	481	494	481	489	418
Matur D	957	920	920	933	963	994	1 068	1 197	988
Matur E	194	215	235	261	274	261	250	259	265
DMS 2	249	184	167	186	183	192	210	237	248
Handels-Fach	154	127	120	94	73	70	91	111	108
Handels-Verkehr	143	114	84	68	63	69	56	44	36
DMS 4	427	388	388	458	522	590	643	709	760
Handels-Diplom	229	221	201	200	199	218	237	266	288
9./10. Schuljahr	585	538	602	553	570	590	616	721	645
Sekundar/BFS	355	320	386	359	363	387	452	563	572
Real	167	169	164	140	155	154	107	110	22
Rektorat Kleinklassen	63	49	52	54	52	49	57	48	51
Übergangsklassen Primar	107	107	107	139	143	146	...	...	...
Überleitungsklasse Real St. 9	10	19	13	16	21	12	21	15	147
Kelmö (keine Lehre möglich)	...	...	...	...	...	...	27	40	37
Fremdsprachklassen	190	355	455	621	698	678	536	410	376
Zusammen	14 272	14 456	14 659	15 205	15 682	16 176	16 509	16 968	17 209

¹BFS: Nur Vorbereitungsklassen (9. obligatorisches Schuljahr).

Schüler in öffentlichen Schulen nach Stufe, Rektorat und Schultyp 1996

Rektorat, Schultyp	Stufe												Ohne
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Nach Rektorat													
Primar Grossbasel-Ost	328	318	314	300	...	...	...	...	...	...	...	...	31
Primar Grossbasel-West	491	522	451	447	...	...	...	...	...	...	...	...	42
Primar Kleinbasel	416	387	390	398	...	...	...	...	...	...	...	...	39
Schulen Riehen, Bettingen	207	257	210	199	186	206	202	116	22	...	...	...	...
Orientierungsschule	1 221	1 225	1 515	...	...	...	...	...	...
Sekundar- und Berufswahlschule	418	306	208	...	...	120
Realschule Basel	520	147	...	...	...	...
Humanistisches Gymnasium	63	39	54	23	26	...
Realgymnasium	65	57	64	58	73	...
Mathemat.-Naturwiss. Gymnasium	84	69	61	52	54	...
Gymnasium Bäumlhof	13	210	154	93	122	90	...
Gymnasium am Kohlenberg	140	112	92	68	80	...
Holbein-Gymnasium	109	88	109	80	64	...
Diplommittelschule	356	312	197	143	...
Kantonale Handelsschule	264	204	120	109	...
Berufs- und Frauenfachschule	58	...	...	...	...
Rektorat Kleinklassen	173	42	95	84	84	85	112	82	64	...	...	...	...
Nach Schultyp													
Primar	1 587	1 526	1 460	1 428	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Allgemein	1 414	1 484	1 365	1 344	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Rektorat Kleinklassen	173	42	95	84	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Orientierungsschule	1 424	1 455	1 785	...	...	...	...	...	...
Allgemein	1 340	1 281	1 649	...	...	...	...	...	...
Musikklassen	89	43	...	...	...	...	...	...
Rektorat Kleinklassen	84	85	93	...	...	...	...	...	...
Sekundar	19	487	...	...	...	...	...
Allgemein	405	...	...	...	...	...
Förderklassen	32	...	...	...	...	...
Rektorat Kleinklassen	19	50	...	...	...	...	...
Real	649	13	...	...	...	...
Allgemein	553	...	...	...	...	...
Musikklassen	43	...	...	...	...	...
Überleitungsklasse St. 8	21	...	...	...	...	...
Rektorat Kleinklassen	32	13	...	...	...	...
Gymnasium	13	671	610	542	455	440	...
Matur A	24	11	25	8	21	...
Matur B	13	253	201	165	179	...
Matur C	116	94	72	68	68	...
Matur D	278	213	211	167	119	...
Matur E	91	69	52	53	...
DMS 2	147	101	...	...	...
Handels-Fach	73	35	...	...	...
Handels-Verkehr	18	18	...	...	...
DMS 4	209	211	197	143	...
Handels-Diplom	82	82	68	56	...
9./10. Schuljahr	437	208	...	...	...
Sekundar/BFS	364	208	...	...	...
Real	22	...	...	...	...
Rektorat Kleinklassen	51	...	...	...	...
Überleitungsklasse Real St. 9	147	...	...	...	...
Kelmö (keine Lehre möglich)	37
Fremdsprachklassen	28	...	...	...	67	61	25	...	...	...	...	...	195
Zusammen	1 615	1 526	1 460	1 428	1 491	1 516	1 842	1 807	1 736	1 197	720	639	232

Schüler in öffentlichen Schulen nach Elternwohnoort, Rektorat und Schultyp 1996

Rektorat, Schultyp	Stadt Basel	Riehen, Bettingen	Basel-Stadt	Basel-Landschaft	Übrige Nordwest-Schweiz ¹	Übrige Schweiz	Ausland	Alle Schüler	davon Mädchen in %
Nach Rektorat									
Primar Grossbasel-Ost	1 288	2	1 290	1	--	--	--	1 291	50,6
Primar Grossbasel-West	1 945	--	1 945	4	2	1	1	1 953	53,1
Primar Kleinbasel	1 616	12	1 628	2	--	--	--	1 630	49,7
Schulen Riehen, Bettingen	96	1 507	1 603	--	--	--	2	1 605	49,9
Orientierungsschule	3 936	15	3 951	4	--	3	3	3 961	49,3
Sekundar- und Berufswahlschule	921	38	959	88	3	2	--	1 052	44,6
Realschule Basel	663	4	667	--	--	--	--	667	45,1
Humanistisches Gymnasium	168	33	201	1	2	1	--	205	51,7
Realgymnasium	250	11	261	27	29	--	--	317	50,2
Mathemat.-Naturwiss. Gymnasium	266	1	267	37	15	1	--	320	20,6
Gymnasium Bäumlhof	330	349	679	--	1	--	2	682	50,4
Gymnasium am Kohlenberg	428	14	442	26	20	4	--	492	66,9
Holbein-Gymnasium	357	5	362	33	47	8	--	450	69,3
Diplommittelschule	789	125	914	52	26	15	1	1 008	72,7
Kantonale Handelsschule	519	61	580	72	35	10	--	697	38,3
Berufs- und Frauenfachschole	54	2	56	2	--	--	--	58	91,4
Rektorat Kleinklassen	725	95	820	1	--	--	--	821	36,3
Nach Schultyp									
Primar	5 104	885	5 989	7	2	1	2	6 001	50,0
Allgemein	4 765	830	5 595	7	2	1	2	5 607	51,0
Rektorat Kleinklassen	339	55	394	--	--	--	--	394	36,3
Orientierungsschule	4 036	617	4 653	4	--	3	4	4 664	48,6
Allgemein	3 696	563	4 259	4	--	3	4	4 270	49,1
Musikklassen	107	25	132	--	--	--	--	132	60,6
Rektorat Kleinklassen	233	29	262	--	--	--	--	262	35,1
Sekundar	478	26	504	1	--	1	--	506	46,4
Allgemein	383	21	404	--	--	1	--	405	44,4
Förderklassen	32	--	32	--	--	--	--	32	65,6
Rektorat Kleinklassen	63	5	68	1	--	--	--	69	49,3
Real	576	86	662	--	--	--	--	662	49,5
Allgemein	495	58	553	--	--	--	--	553	48,5
Musikklassen	21	22	43	--	--	--	--	43	81,4
Überleitungsklasse St. 8	20	1	21	--	--	--	--	21	38,1
Rektorat Kleinklassen	40	5	45	--	--	--	--	45	37,8
Gymnasium	1 975	429	2 404	157	146	22	2	2 731	51,3
Matur A	72	16	88	--	--	1	--	89	49,4
Matur B	694	208	902	32	36	1	--	971	55,4
Matur C	322	42	364	37	16	1	--	418	19,6
Matur D	711	147	858	55	62	11	2	988	66,0
Matur E	176	16	192	33	32	8	--	265	32,1
DMS 2	208	20	228	9	2	9	--	248	64,9
Handels-Fach	92	12	104	4	--	--	--	108	49,1
Handels-Verkehr	23	1	24	11	--	1	--	36	33,3
DMS 4	581	105	686	43	24	6	1	760	75,3
Handels-Diplom	228	32	260	24	3	1	--	288	40,6
9./10. Schuljahr	501	50	551	90	3	1	--	645	45,7
Sekundar/BFS	447	31	478	90	3	1	--	572	47,7
Real	4	18	22	--	--	--	--	22	45,5
Rektorat Kleinklassen	50	1	51	--	--	--	--	51	23,5
Überleitungsklasse Real St. 9	144	3	147	--	--	--	--	147	34,0
Kelmö (keine Lehre möglich)	37	--	37	--	--	--	--	37	40,5
Fremdsprachklassen	368	8	376	--	--	--	--	376	49,2
Zusammen	14 351	2 274	16 625	350	180	45	9	17 209	50,5

¹ Bezirke Dorneck und Thierstein des Kantons Solothurn sowie Bezirke Laufenburg und Rheinfelden einschliesslich der Gemeinden Bözen, Effingen und Elffingen des Kantons Aargau.

Schüler in öffentlichen Schulen nach Heimat, Rektorat und Schultyp 1996

Rektorat, Schultyp	Schwei- zer Schüler	Auslän- dische Schüler	davon							Alle Schüler	
			Ita- lien	Span- ien	Jugo- sla- wien ¹	Tür- kei	Deutsch- land	Frank- reich	Oster- reich, L'stein		Gross- brit., Irland
Nach Rektorat											
Primar Grossbasel-Ost	835	456	79	35	169	100	4	3	2	3	1 291
Primar Grossbasel-West	1 234	719	103	74	221	172	18	6	2	3	1 953
Primar Kleinbasel	774	856	131	58	287	244	16	4	5	2	1 630
Schulen Riehen, Bettingen	1 421	184	19	7	26	42	45	1	2	13	1 605
Orientierungsschule	2 217	1 744	367	153	487	481	33	5	7	6	3 961
Sekundar- und Berufswahlschule	236	816	97	58	249	305	4	1	3	2	1 052
Realschule Basel	376	291	84	40	68	64	3	2	2	1	667
Humanistisches Gymnasium	175	30	3	2	2	-	16	1	-	-	205
Realgymnasium	275	42	7	9	7	3	6	-	2	2	317
Mathemat.-Naturwiss. Gymnasium	253	67	13	7	11	9	4	-	3	-	320
Gymnasium Bäumlhof	557	125	30	15	23	15	20	-	-	1	682
Gymnasium am Kohlenberg	405	87	22	7	11	9	5	1	1	8	492
Holbein-Gymnasium	365	85	23	21	11	5	12	2	-	-	450
Diplommittelschule	769	239	80	34	49	37	6	3	2	-	1 008
Kantonale Handelsschule	452	245	84	47	33	41	7	3	2	1	697
Berufs- und Frauenfachschule	21	37	11	4	6	10	-	-	-	-	58
Rektorat Kleinklassen	387	434	49	48	108	152	6	1	-	1	821
Nach Schultyp											
Primar	3 803	2 198	341	189	683	583	67	15	11	15	6 001
Allgemein	3 602	2 005	322	167	630	521	66	14	11	14	5 607
Rektorat Kleinklassen	201	193	19	22	53	62	1	1	-	1	394
Orientierungsschule	2 872	1 792	386	164	464	506	50	5	7	12	4 664
Allgemein	2 637	1 633	369	146	427	449	45	5	6	12	4 270
Musikklassen	113	19	-	2	6	4	3	-	1	-	132
Rektorat Kleinklassen	122	140	17	16	31	53	2	-	-	-	262
Sekundar	143	363	50	29	108	127	4	-	-	-	506
Allgemein	107	298	44	19	94	99	3	-	-	-	405
Förderklassen	8	24	-	7	6	10	-	-	-	-	32
Rektorat Kleinklassen	28	41	6	3	8	18	1	-	-	-	69
Real	409	253	69	36	55	57	4	2	2	2	662
Allgemein	335	218	63	32	47	47	3	2	2	1	553
Musikklassen	41	2	-	1	-	-	-	-	-	1	43
Überleitungs-klasse St. 8	6	15	3	2	5	4	-	-	-	-	21
Rektorat Kleinklassen	27	18	3	1	3	6	1	-	-	-	45
Gymnasium	2 233	498	119	71	72	54	65	5	6	12	2 731
Matur A	76	13	-	-	1	-	8	1	-	-	89
Matur B	839	132	29	15	24	11	22	-	2	6	971
Matur C	332	86	16	9	15	12	6	-	3	-	418
Matur D	783	205	53	37	25	18	27	3	1	5	988
Matur E	203	62	21	10	7	13	2	1	-	1	265
DMS 2	154	94	31	8	21	21	1	-	-	-	248
Handels-Fach	52	56	16	14	10	9	1	1	-	-	108
Handels-Verkehr	29	7	2	1	-	2	-	1	-	-	36
DMS 4	615	145	49	26	28	16	5	3	2	-	760
Handels-Diplom	168	120	45	22	16	17	4	-	2	-	288
9./10. Schuljahr	183	462	67	35	121	186	3	1	3	2	645
Sekundar/BFS	154	418	63	28	108	173	1	1	3	2	572
Real	20	2	-	1	-	-	1	-	-	-	22
Rektorat Kleinklassen	9	42	4	6	13	13	1	-	-	-	51
Überleitungs-klasse Real St. 9	82	65	19	6	18	14	1	-	-	-	147
Kelmö (keine Lehre möglich)	2	35	1	1	14	10	-	-	-	-	37
Fremdsprachklassen	7	369	7	17	158	87	-	-	-	-	376
Zusammen	10 752	6 457	1 202	619	1 768	1 689	205	33	33	43	17 209

¹Nachfolgestaaten Jugoslawiens.

Schüler in öffentlichen Schulen nach Heimat, Muttersprache, Rektorat und Schultyp 1996

Rektorat, Schultyp	Alle Schüler		davon ausländische Schüler									
	Deutsch	An- dere	Deutsch	Fran- zö- sisch	Ita- lie- nisch	Eng- lisch	Spa- nisch	Portu- gie- sisch	Grie- chisch	Jugo- sla- wisch ¹	Tür- kisch	An- dere
Nach Rektorat												
Primar Grossbasel-Ost	784	507	19	7	73	8	36	8	-	116	94	95
Primar Grossbasel-West	1 220	733	46	8	94	12	78	34	-	153	165	129
Primar Kleinbasel	748	882	34	4	129	3	60	44	1	204	234	143
Schulen Riehen, Bettingen	1 419	186	54	1	16	21	8	1	2	23	42	16
Orientierungsschule	2 141	1 820	76	13	354	12	165	57	3	343	478	243
Sekundar- und Berufswahlschule	223	829	10	8	95	5	71	29	1	138	296	163
Realschule Basel	352	315	11	3	82	-	42	9	-	54	64	26
Humanistisches Gymnasium	185	20	20	-	3	1	2	-	-	2	-	2
Realgymnasium	275	42	11	2	4	2	8	-	-	6	3	6
Mathemat.-Naturwiss. Gymnasium	248	72	10	-	12	2	7	1	-	12	9	14
Gymnasium Bäumlhof	545	137	26	1	27	1	16	-	2	20	16	16
Gymnasium am Kohlenberg	395	97	10	3	22	10	6	-	-	11	9	16
Holbein-Gymnasium	360	90	19	1	17	-	22	2	-	9	5	10
Diplommittelschule	732	276	19	3	77	1	33	7	1	40	37	21
Kantonale Handelsschule	426	271	22	2	75	4	46	3	-	26	40	27
Berufs- und Frauenfachschule	21	37	-	-	11	-	4	4	-	3	10	5
Rektorat Kleinklassen	383	438	12	1	46	3	56	20	2	67	151	76
Nach Schultyp												
Primar	3 714	2 287	136	18	324	34	196	81	3	476	559	371
Allgemein	3 517	2 090	133	18	304	32	170	72	2	444	498	332
Rektorat Kleinklassen	197	197	3	-	20	2	26	9	1	32	61	39
Orientierungsschule	2 791	1 873	98	13	370	16	173	58	5	330	503	226
Allgemein	2 560	1 710	89	12	355	16	153	49	4	301	446	208
Musikklassen	112	20	5	-	-	-	2	1	-	5	4	2
Rektorat Kleinklassen	119	143	4	1	15	-	18	8	1	24	53	16
Sekundar	135	371	4	2	50	2	37	14	-	46	120	88
Allgemein	100	305	3	2	44	2	25	13	-	42	92	75
Förderklassen	6	26	-	-	-	-	7	-	-	2	10	5
Rektorat Kleinklassen	29	40	1	-	6	-	5	1	-	2	18	8
Real	389	273	11	3	67	2	37	7	-	44	57	25
Allgemein	315	238	8	3	63	-	33	6	-	36	47	22
Musikklassen	41	2	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-
Überleitungsklasse St. 8	6	15	1	-	2	-	2	-	-	5	4	1
Rektorat Kleinklassen	27	18	2	-	2	1	1	1	-	3	6	2
Gymnasium	2 205	526	106	8	101	19	70	3	2	65	54	70
Matur A	83	6	10	-	-	-	-	-	-	1	-	2
Matur B	819	152	30	4	26	9	13	-	-	22	12	16
Matur C	327	91	13	-	13	2	10	1	-	16	12	19
Matur D	779	209	43	3	46	5	38	2	2	21	18	27
Matur E	197	68	10	1	16	3	9	-	-	5	12	6
DMS 2	144	104	2	1	32	1	7	5	-	18	21	7
Handels-Fach	43	65	1	1	15	-	15	1	-	8	9	6
Handels-Verkehr	29	7	1	-	2	-	1	-	-	-	2	1
DMS 4	588	172	17	2	45	-	26	2	1	22	16	14
Handels-Diplom	157	131	10	-	42	1	21	2	-	13	17	14
9./10. Schuljahr	181	464	10	4	64	1	38	17	1	64	185	78
Sekundar/BFS	150	422	7	4	61	1	31	16	1	58	172	67
Real	20	2	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Rektorat Kleinklassen	11	40	2	-	3	-	6	1	-	6	13	11
Überleitungsklasse Real St. 9	76	71	3	-	18	-	7	3	-	15	14	5
Kelmö (keine Lehre möglich)	2	35	-	-	1	1	1	1	-	12	9	10
Fremdsprachklassen	3	373	-	5	6	8	31	25	-	114	87	93
Zusammen	10 457	6 752	399	57	1 137	85	660	219	12	1 227	1 653	1 008

¹Serbisch, Kroatisch, Slowenisch oder Mazedonisch.

Schüler in öffentlichen Schulen nach Konfession, Rektorat und Schultyp 1996

Rektorat, Schultyp	Protestantisch		Römisch-katholisch		Christ-katholisch	Israelitisch	Andere Konfession	Ohne, unbekannt	Alle Schüler
	Alle	davon Ausländer	Alle	davon Ausländer					
Nach Rektorat									
Primar Grossbasel-Ost	394	3	303	99	4	15	253	322	1 291
Primar Grossbasel-West	574	16	406	127	3	11	379	580	1 953
Primar Kleinbasel	315	7	372	163	2	1	490	450	1 630
Schulen Riehen, Bettingen	764	22	381	40	6	3	107	344	1 605
Orientierungsschule	993	18	942	359	10	46	979	991	3 961
Sekundar- und Berufswahlschule	123	11	214	146	2	-	559	154	1 052
Realschule Basel	167	3	195	91	1	2	136	166	667
Humanistisches Gymnasium	96	13	57	14	-	5	6	41	205
Realgymnasium	126	2	111	22	-	6	17	57	317
Mathemat.-Naturwiss. Gymnasium	110	5	98	21	2	12	35	63	320
Gymnasium Bäumlhof	269	7	189	35	3	4	54	163	682
Gymnasium am Kohlenberg	179	4	139	31	1	15	29	129	492
Holbein-Gymnasium	145	3	149	42	1	11	28	116	450
Diplommittelschule	359	2	301	81	3	7	113	225	1 008
Kantonale Handelsschule	209	7	222	89	3	6	95	162	697
Berufs- und Frauenfachschule	11	-	19	12	-	-	17	11	58
Rektorat Kleinklassen	193	9	182	77	4	2	270	170	821
Nach Schultyp									
Primar	1 788	47	1 326	418	14	31	1 195	1 647	6 001
Allgemein	1 696	44	1 243	386	12	29	1 079	1 548	5 607
Rektorat Kleinklassen	92	3	83	32	2	2	116	99	394
Orientierungsschule	1 334	20	1 136	377	13	47	1 003	1 131	4 664
Allgemein	1 210	16	1 044	349	11	47	898	1 060	4 270
Musikklassen	60	1	31	2	1	-	16	24	132
Rektorat Kleinklassen	64	3	61	26	1	-	89	47	262
Sekundar	73	3	110	69	2	-	237	84	506
Allgemein	58	3	86	56	1	-	192	68	405
Förderklassen	3	-	3	3	-	-	18	8	32
Rektorat Kleinklassen	12	-	21	10	1	-	27	8	69
Real	194	4	198	82	-	2	123	145	662
Allgemein	151	1	174	74	-	2	103	123	553
Musikklassen	24	-	10	2	-	-	2	7	43
Überleitungsklasse St. 8	1	1	6	4	-	-	7	7	21
Rektorat Kleinklassen	18	2	8	2	-	-	11	8	45
Gymnasium	1 009	38	829	188	9	58	198	628	2 731
Matur A	54	9	20	3	-	2	-	13	89
Matur B	384	8	298	62	1	19	53	216	971
Matur C	144	6	125	24	4	12	44	89	418
Matur D	343	11	300	76	2	20	72	251	988
Matur E	84	4	86	23	2	5	29	59	265
DMS 2	72	-	70	28	-	-	43	63	248
Handels-Fach	24	1	28	16	-	-	23	33	108
Handels-Verkehr	20	-	7	2	-	-	4	5	36
DMS 4	287	2	231	53	3	7	70	162	760
Handels-Diplom	81	2	101	48	1	1	39	65	288
9./10. Schuljahr	96	5	138	85	1	-	312	98	645
Sekundar/BFS	77	4	126	78	1	-	285	83	572
Real	12	-	3	-	-	-	-	7	22
Rektorat Kleinklassen	7	1	9	7	-	-	27	8	51
Überleitungsklasse Real St. 9	36	1	37	14	1	-	31	42	147
Kelmö (keine Lehre möglich)	3	1	6	6	-	-	27	1	37
Fremdsprachklassen	10	8	63	63	1	-	262	40	376
Zusammen	5 027	132	4 280	1 449	45	146	3 567	4 144	17 209

Klassen in öffentlichen Schulen nach Anzahl Schüler und Schultyp 1996

Schultyp	Klassen mit ... Schülern										Alle Klassen	
	Bis 9	10-12	13-15	16-18	19-21	22-24	25 u.m.	15 u.m.	17 u.m.	21 u.m.		26 u.m.
Primar (ohne KKL)	--	7	10	22	121	101	10	256	252	159	--	271
Mit Abteilungsunterricht	--	3	5	21	117	98	10	248	244	154	--	254
Ohne Abteilungsunterricht	--	4	5	1	2	1	--	4	4	2	--	13
Tagesschule	--	--	--	--	2	2	--	4	4	3	--	4
Orientierungsschule (ohne KKL)	--	--	4	55	71	74	11	213	195	116	1	215
Allgemein	--	--	2	54	69	68	9	201	184	107	--	202
Musikklassen	--	--	--	1	2	5	2	10	10	8	1	10
Tagesschule	--	--	2	--	--	1	--	2	1	1	--	3
Sekundar (ohne KKL)	--	--	2	4	17	--	--	22	20	3	--	23
Allgemein	--	--	--	3	17	--	--	20	19	3	--	20
Tagesschule	--	--	1	--	--	--	--	--	--	--	--	1
Förderklassen	--	--	1	1	--	--	--	2	1	--	--	2
Real (ohne KKL)	--	--	--	1	1	12	12	26	26	25	1	26
Allgemein	--	--	--	--	--	12	11	23	23	23	1	23
Musikklassen	--	--	--	1	--	--	1	2	2	1	--	2
Überleitungskl. St. 8	--	--	--	--	1	--	--	1	1	1	--	1
Gymnasium	--	4	8	40	32	48	6	131	114	67	1	138
A 8	--	--	--	1	1	1	--	3	2	2	--	3
B 8	--	1	1	6	3	--	--	9	5	2	--	11
B 6	--	--	1	7	11	11	3	32	32	19	1	33
C	--	1	2	7	6	4	2	20	16	9	--	22
D	--	2	3	7	10	25	1	46	41	28	--	48
E	--	--	1	8	1	4	--	14	12	4	--	14
A 8+B 8	--	--	--	1	--	2	--	3	3	2	--	3
A 6+B 6	--	--	--	1	--	1	--	2	2	1	--	2
A 6+A 8+B 6+B 8	--	--	--	2	--	--	--	2	1	--	--	2
DMS 2	--	--	1	3	2	3	3	11	8	6	1	12
Handels-Fach	--	--	--	2	--	1	2	5	5	3	--	5
Handels-Verkehr	--	--	--	2	--	--	--	2	2	--	--	2
DMS 4	--	--	1	5	18	12	1	37	35	21	--	37
Handels-Diplom	--	--	--	2	8	4	--	14	14	6	--	14
Berufswahl Sekundar	1	--	6	13	--	--	--	18	--	--	--	20
10. Schuljahr Sekundar	--	--	1	12	--	--	--	13	1	--	--	13
9. Schuljahr Real	--	--	--	--	--	1	--	1	1	1	--	1
9. Schuljahr BFS	--	3	2	--	--	--	--	--	--	--	--	5
Allgemein	--	3	1	--	--	--	--	--	--	--	--	4
Französisch	--	--	1	--	--	--	--	--	--	--	--	1
Überleitungskl. Real St. 9	--	--	--	--	5	2	--	7	7	5	--	7
Kelmö (keine Lehre möglich)	--	2	1	--	--	--	--	--	--	--	--	3
Fremdsprachklassen	23	4	11	1	--	--	--	2	--	--	--	39
Primar	9	3	3	--	--	--	--	--	--	--	--	15
Orientierungsschule	14	1	2	1	--	--	--	1	--	--	--	18
Sekundar	--	--	6	--	--	--	--	1	--	--	--	6
Rektorat Kleinklassen St. 1-8	4	28	31	--	--	--	--	3	--	--	--	63
Primar	--	17	15	--	--	--	--	2	--	--	--	32
Orientierungsschule	2	7	12	--	--	--	--	1	--	--	--	21
Sekundar	1	3	2	--	--	--	--	--	--	--	--	6
Real	1	1	2	--	--	--	--	--	--	--	--	4
9. Schuljahr KKL	1	4	--	--	--	--	--	--	--	--	--	5
Zusammen	29	52	78	162	275	258	45	761	680	412	4	899

Mittlere Schülerzahl pro Klasse in öffentlichen Schulen nach Stufe und Schultyp 1996

Schultyp	Stufe													Alle Stufen	
	Sim. ¹	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		Ohne
Primar (ohne KKL)	21,0	19,7	21,0	20,8	21,2	...	...	...	...	...	...	...	...	...	20,7
Mit Abteilungsunterricht	...	19,7	21,4	21,4	21,5	...	...	...	...	...	...	...	...	...	21,0
Ohne Abteilungsunterricht	21,0	21,0	12,0	14,2	13,0	...	...	...	...	...	...	...	...	...	15,1
Tagesschule	...	21,0	21,0	...	23,0	...	...	...	...	...	...	...	...	...	21,5
Orientierungsschule (ohne KKL)	19,4	19,6	22,3	...	...	...	...	...	...	20,5
Allgemein	19,1	19,5	22,4	...	...	...	...	...	...	20,4
Musikklassen	23,8	22,3	21,5	...	...	...	...	...	...	22,7
Tagesschule	23,0	15,0	14,0	...	...	...	...	...	...	17,3
Sekundar (ohne KKL)	19,0	...	...	...	...	...	19,0
Allgemein	19,6	...	...	...	...	...	19,6
Tagesschule	14,0	...	...	...	...	...	14,0
Förderklassen	16,0	...	...	...	...	...	16,0
Real (ohne KKL)	23,7	...	...	...	...	...	23,7
Allgemein	24,0	...	...	...	...	...	24,0
Musikklassen	21,5	...	...	...	...	...	21,5
Überleitungskl. St. 8	21,0	...	...	...	...	...	21,0
Gymnasium	13,0	21,0	21,0	19,4	19,0	18,3	...	...	19,8
A 8	24,0	...	21,0	...	16,0	...	20,3
B 8	13,0	19,0	16,0	16,5	...	10,0	...	16,6
B 6	22,6	19,6	19,8	19,0	24,8	...	20,9
C	19,3	23,5	18,0	17,0	17,0	...	19,0
D	21,4	21,3	21,1	19,5	17,0	...	20,4
E	22,8	17,3	17,3	17,7	...	18,9
A 8+B 8	23,0	17,0	23,0	...	...	21,0
A 6+B 6	23,0	17,0	...	20,0
A 6+A 8+B 6+B 8	16,5	...	16,5
DMS 2	24,5	16,8	...	...	...	20,7
Handels-Fach	24,3	17,5	...	...	...	21,6
Handels-Verkehr	18,0	18,0	...	...	...	18,0
DMS 4	20,9	21,1	21,9	17,9	...	20,5
Handels-Diplom	20,5	20,5	22,7	18,7	...	20,6
Berufswahl Sekundar	15,3	...	...	...	...	15,3
10. Schuljahr Sekundar	16,0	...	...	...	16,0
9. Schuljahr Real	22,0	...	...	...	...	22,0
9. Schuljahr BFS	11,6	...	...	...	...	11,6
Allgemein	11,3	...	...	...	...	11,3
Französisch	13,0	...	...	...	...	13,0
Überleitungskl. Real St. 9	21,0	...	...	...	...	21,0
Kelmö (keine Lehre möglich)	12,3	12,3
Fremdsprachklassen	8,5	14,0	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	10,3	9,6
Primar	...	14,0	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	8,6	9,3
Orientierungsschule	8,5	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	8,5
Sekundar	13,8	13,8
Rektorat Kleinklassen St. 1-8	12,1	12,4	...	13,0	13,0	12,0	12,1	13,3	11,0	13,0	...	...	...	...	12,2
Primar	12,1	12,4	...	13,0	13,0	...	...	...	...	...	...	...	...	...	12,3
Orientierungsschule	12,0	12,1	13,3	...	...	...	...	...	...	12,5
Sekundar	12,0	...	...	...	...	...	...	...	...	11,3	...	...	...	...	11,5
Real	10,7	13,0	...	...	...	...	11,3
9. Schuljahr KKL	10,2	...	...	...	...	10,2
Zusammen	10,9	18,5	21,0	20,7	21,0	18,7	18,9	21,4	20,5	18,9	18,7	20,0	18,3	10,5	19,1

¹Simultanklassen.

Diplomierungen am Kantonalen Lehrerseminar seit 1986

Diplomierung	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997
Oberlehrer	26	29	30	20	32	25	27	31	35	24	34	26
Direkter Studiengang	23	29	29	20	32	25	25	31	34	22	33	25
Phil. I	16	20	20	19	27	18	23	24	22	15	18	16
Phil. II	7	9	9	1	5	7	2	7	12	7	15	9
Vorher Mittellehrer	3	-	1	-	-	-	2	-	1	2	1	1
Phil. I	2	-	1	-	-	-	2	-	1	1	-	1
Phil. II	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-
Mittellehrer	32	28	29	25	14	28	20	11	12	15	16	16
Phil. I	21	17	18	18	8	17	15	7	8	14	10	10
Phil. II	11	11	11	7	6	11	5	4	4	1	6	6
Lehrkräfte für Wirtschaftsfächer	2	1	-	4	7	3	3	2	2	1	3	4
Lehramt für bildende Kunst	14	14	11	10	11	12	12	13	13	9	11	9
Lehrkräfte für Musik	1	4	2	2	1	4	3	1	5	2	2	-
Primarlehrer	15	15	16	22	30	27	30	31	42	28	22	29
Kindergärtnerin	15	16	15	22	23	16	15	21	17	15	14	18
Hauswirtschaftslehrerin ¹	7	-	7	-	9	-	-	5	-	...	...	...
Fachlehrkräfte Textil und Werken ¹	13	15	12	15	10	10	-	11	6	...	...	...
Hauswirtschaft, Textil und Werken	...	...	...	...	...	...	...	...	...	11	9	8
Zusammen	125	122	122	120	137	125	110	126	132	105	111	110

¹Seit 1995 sind Hauswirtschaft sowie Textil und Werken zu einem Lehrgang zusammengezogen.

Lehrer an öffentlichen Schulen 1995 und 1996¹

Schule	1995					1996				
	Mit Voll-pen-sum	Mit Teil-pen-sum ²	Zu-sam-men	davon weib-liche Lehr-kräfte	Zu Voll-pen-sen aufge-rechnete Stellen	Mit Voll-pen-sum	Mit Teil-pen-sum ²	Zu-sam-men	davon weib-liche Lehr-kräfte	Zu Voll-pen-sen aufge-rechnete Stellen
Kindergärten	107	208	315	299	221,3	91	192	283	267	202,3
Primar Grossbasel-Ost (PSO)	46	85	131	105	89,4	48	89	137	109	92,9
Primar Grossbasel-West (PSW)	87	88	175	144	124,2	86	95	181	151	127,0
Primar Kleinbasel (PKS)	72	96	168	127	118,0	73	106	179	139	120,9
Schulen Riehen, Bettingen (LS)	60	85	145	79	101,4	61	106	167	96	112,8
Orientierungsschule (OS)	98	244	342	188	227,7	134	358	492	272	327,7
Rektorat Kleinklassen (KKL)	44	259	303	232	172,8	36	259	295	232	173,0
Regionale Tagesschule TSM (SDS)	12	26	38	27	26,0	13	26	39	30	26,8
Sekundar- u. Berufswahlschule (SSB)	67	152	219	106	152,6	52	125	177	73	124,0
Realschule Basel (RSB)	42	80	122	53	83,6	36	50	86	34	59,0
Heimschulen (SDS)	3	8	11	6	5,5	2	4	6	2	5,0
Humanistisches Gymnasium (HG)	18	19	37	7	27,2	18	17	35	7	24,5
Realgymnasium (RG)	20	68	88	16	34,6	22	64	86	14	33,1
Math.-Naturw. Gymnasium (MNG)	23	19	42	9	32,5	24	18	42	9	31,2
Gymnasium Bäumlhof	54	46	100	24	78,4	46	41	87	20	66,4
Gymnasium am Kohlenberg (GK)	48	55	103	39	51,2	39	46	85	36	48,4
Holbein Gymnasium (HOG)	17	57	74	32	43,8	16	57	73	35	40,2
Diplommittelschule (DMS)	40	114	154	88	93,8	39	116	155	88	98,7
Kantonale Handelsschule (KHS)	41	31	72	19	58,1	43	35	78	22	61,3
Allgemeine Gewerbeschule (AGS)	87	359	446	96	220,4	85	373	458	112	228,4
Berufs- und Frauenfachschule (BFS)	20	85	105	77	55,7	18	81	99	74	52,2
Kantonales Lehrerseminar (KLS)	12	58	70	25	31,7	13	70	83	27	35,0
Zusammen	1 018	2 242	3 260	1 798	2 049,9	995	2 328	3 323	1 849	2 090,8

¹Am Jahresende dem Erziehungsdepartement unterstellte Lehrer; ohne freie Vikare, Fachinspektoren und Assistenten für den naturwissenschaftlichen Unterricht. ²Einschliesslich Vikare mit festen Pensenen.

Dozierende und Studierende an der Ingenieurschule beider Basel in Muttenz seit 1987/88¹

Wintersemester	Dozierende		Studierende nach Abteilung							Studierende nach Elternwohntort				Alle Studierenden
	Hauptamtlich	Weitere	Architektur	Bauingenieurwesen	Chemie	Elektrotechnik	Maschinenbau	Vermessung	Nachdiplomstudium ²	Basel-Stadt	Basel-Landschaft	Übrige Schweiz	Ausland	
1987/88	42	68	52	33	63	147	137	54	37	100	222	192	9	523
1988/89	44	75	50	40	63	143	124	50	53	94	207	216	6	523
1989/90	48	75	50	44	65	154	122	52	50	108	206	212	11	537
1990/91	49	78	55	46	62	152	136	61	47	106	215	224	14	559
1991/92	51	88	56	38	71	148	126	66	47	76	204	250	22	552
1992/93	61	85	51	36	68	141	136	56	73	82	198	266	15	561
1993/94	62	85	57	39	66	128	128	63	97	86	210	262	20	578
1994/95	61	88	56	35	67	137	126	60	92	83	220	256	14	573
1995/96	58	94	67	40	74	130	124	56	105	80	234	257	25	596
1996/97	61	99	67	41	87	112	118	55	110	81	237	246	26	590

¹Anfangsbestand. ²Energetechnik, Informatik (seit 1985/86), Umwelt (seit 1992/93) und Business Engineering Management (seit 1992/93).

Stipendenausgaben nach Ausbildungskategorie seit 1989

Ausbildungskategorie	Stipendenausgaben in 1000 Fr.							
	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Maturitätsschulen	814	779	1 162	1 300	1 372	1 079	844	689
Schulen für Allgemeinbildung	345	248	432	420	491	429	410	525
Lehrerbildungsanstalten Sekundärstufe	378	478	640	745	781	625	262	121
Paramedizinische Berufe	320	305	472	412	691	489	452	428
Vollzeit-Berufsschulen	664	706	672	931	831	822	650	618
Berufslehren und Anlehen	995	958	1 022	962	1 018	1 321	1 384	1 458
Lehrerbildungsanstalten Tertiärstufe	230	245	389	505	428	434	374	352
Höhere techn. und landw. Lehranstalten (HTL)	332	420	585	520	617	563	474	419
Handels- und Verwaltungsschulen (HWW)	347	291	396	340	423	384	341	345
Weiterbildung von Berufsleuten	189	213	429	325	347	378	330	467
Sozialarbeiter, Erzieher, Geistliche	386	379	436	375	520	499	439	534
Künstlerische Berufe	739	743	1 059	1 141	1 624	1 563	1 344	1 126
Hochschulen	3 725	3 766	4 791	4 837	5 185	4 733	4 650	4 083
Zusammen	9 466	9 530	12 486	12 812	14 329	13 318	11 955	11 165

Stipendienbezüger nach Ausbildungsstufe, Geschlecht und Ausbildungskategorie 1996¹

Ausbildungskategorie	Erstausbildung			Weiterbildung			Zweitausbildung			Alle Bezüger
	Männl.	Weibl.	Total	Männl.	Weibl.	Total	Männl.	Weibl.	Total	
Maturitätsschulen	42	40	82	1	--	1	9	8	17	100
Schulen für Allgemeinbildung	52	74	126	4	3	7	--	1	1	134
Lehrerbildungsanstalten Sekundärstufe	1	10	11	--	--	--	1	8	9	20
Paramedizinische Berufe	2	28	30	3	7	10	8	15	23	63
Vollzeit-Berufsschulen	23	31	54	7	6	13	6	3	9	76
Berufslehren und Anlehen	157	84	241	7	3	10	18	9	27	278
Lehrerbildungsanstalten Tertiärstufe	5	9	14	1	10	11	2	9	11	36
Höhere techn. und landw. Lehranstalten (HTL)	2	--	2	34	5	39	2	--	2	43
Handels- und Verwaltungsschulen (HWW)	2	--	2	24	10	34	2	1	3	39
Weiterbildung von Berufsleuten	2	2	4	32	16	48	2	3	5	57
Sozialarbeiter, Erzieher, Geistliche	13	17	30	4	3	7	9	13	22	59
Künstlerische Berufe	9	14	23	16	23	39	13	13	26	88
Hochschulen	143	126	269	45	24	69	52	74	126	464
Zusammen	453	435	888	178	110	288	124	157	281	1 457

¹Ohne Künstlerstipendien, Schülerfonds und Stipendienfonds der Musik-Akademie.

Stipendienbezüger nach Heimat, Alter und Ausbildungskategorie 1996¹

Ausbildungskategorie	Alter in Jahren									Total
	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55 u.m.	
Schweizer										
Maturitätsschulen	42	12	8	5	1	1	-	-	-	69
Schulen für Allgemeinbildung	48	10	2	-	1	-	-	-	-	61
Lehrerbildungsanstalten Sekundärstufe	1	3	4	3	3	2	1	-	-	17
Paramedizinische Berufe	6	3	15	12	5	6	-	-	-	47
Vollzeit-Berufsschulen	14	8	18	8	2	1	-	-	-	51
Berufslehren und Anlehren	60	61	23	9	3	-	-	-	-	156
Lehrerbildungsanstalten Tertiärstufe	1	8	9	10	4	2	-	-	-	34
Höhere techn. und landw. Lehranstalten (HTL)	-	12	13	8	4	-	-	-	-	37
Handels- und Verwaltungsschulen (HWV)	-	9	21	3	1	1	-	-	-	35
Weiterbildung von Berufsleuten	-	4	15	13	5	-	-	-	-	37
Sozialarbeiter, Erzieher, Geistliche	11	9	12	15	5	2	-	-	-	54
Künstlerische Berufe	1	13	22	28	9	3	2	-	-	78
Hochschulen	8	84	128	97	39	10	-	2	-	368
Zusammen	192	236	290	211	82	28	3	2	-	1 044
Ausländer										
Maturitätsschulen	24	3	2	1	1	-	-	-	-	31
Schulen für Allgemeinbildung	61	5	2	1	2	2	-	-	-	73
Lehrerbildungsanstalten Sekundärstufe	-	2	-	-	1	-	-	-	-	3
Paramedizinische Berufe	5	6	1	2	1	1	-	-	-	16
Vollzeit-Berufsschulen	10	11	2	1	-	1	-	-	-	25
Berufslehren und Anlehren	45	58	15	-	3	1	-	-	-	122
Lehrerbildungsanstalten Tertiärstufe	-	-	-	1	1	-	-	-	-	2
Höhere techn. und landw. Lehranstalten (HTL)	-	4	-	1	-	1	-	-	-	6
Handels- und Verwaltungsschulen (HWV)	-	1	1	2	-	-	-	-	-	4
Weiterbildung von Berufsleuten	-	1	1	10	7	1	-	-	-	20
Sozialarbeiter, Erzieher, Geistliche	1	1	1	2	-	-	-	-	-	5
Künstlerische Berufe	-	2	3	4	-	-	1	-	-	10
Hochschulen	1	38	27	17	11	2	-	-	-	96
Zusammen	147	132	55	42	27	9	1	-	-	413
Alle Stipendienbezüger										
Maturitätsschulen	66	15	10	6	2	1	-	-	-	100
Schulen für Allgemeinbildung	109	15	4	1	3	2	-	-	-	134
Lehrerbildungsanstalten Sekundärstufe	1	5	4	3	4	2	1	-	-	20
Paramedizinische Berufe	11	9	16	14	6	7	-	-	-	63
Vollzeit-Berufsschulen	24	19	20	9	2	2	-	-	-	76
Berufslehren und Anlehren	105	119	38	9	6	1	-	-	-	278
Lehrerbildungsanstalten Tertiärstufe	1	8	9	11	5	2	-	-	-	36
Höhere techn. und landw. Lehranstalten (HTL)	-	16	13	9	4	1	-	-	-	43
Handels- und Verwaltungsschulen (HWV)	-	10	22	5	1	1	-	-	-	39
Weiterbildung von Berufsleuten	-	5	16	23	12	1	-	-	-	57
Sozialarbeiter, Erzieher, Geistliche	12	10	13	17	5	2	-	-	-	59
Künstlerische Berufe	1	15	25	32	9	3	3	-	-	88
Hochschulen	9	122	155	114	50	12	-	2	-	464
Zusammen	339	368	345	253	109	37	4	2	-	1 457

¹Ohne Künstlerstipendien, Schülerfonds und Stipendienfonds der Musik-Akademie.

Dozierende und Vorlesungen an der Universität Basel seit 1991/92

Wintersemester	Inhaber u. Inhaberinnen von			Lehrbeauftragte	Gastlehrbeauftragte	Alle Dozierenden	Vorlesungen nach Fakultät ¹					Total ³	
	Ordinarien	Extraordinarien	Assistentenprofessuren				Theologische	Juristische	Medizinische	Philosophische ²	Wirtschaftswissenschaften		Philosophische II
1991/92	53	55	321	545	...	406	1 389
1992/93	53	48	318	545	...	420	1 392
1993/94	54	55	320	545	...	398	1 419
1994/95	48	58	320	543	...	426	1 501
1995/96	49	59	320	510	...	429	1 481
1996/97	143	88	4	653	44	932	43	53	327	430	74	438	1 497

¹Ohne Doppelzählungen. ²Bis 1995/96 einschliesslich Wirtschaftswissenschaften. ³Einschliesslich Vorlesungen des transdisziplinären Lehrangebots.

Studierende an der Universität Basel nach Heimat, Geschlecht und Fakultät seit 1991/92

Wintersemester	Theologie	Jurisprudenz	Medizin	Philosophie I ¹	Wirtschaftswissenschaften	Philosophie II ¹	Lehrerausbildung		Alle Immatrikulierten
							Phil. I	Phil. II	
Schweizer und Schweizerinnen									
1991/92	118	927	1 283	1 371	784	1 350	165	84	6 082
1992/93	105	993	1 311	1 444	778	1 358	173	63	6 225
1993/94	105	1 096	1 348	1 512	790	1 396	190	81	6 518
1994/95	99	1 156	1 328	1 531	804	1 371	227	78	6 594
1995/96	101	1 159	1 361	1 583	765	1 313	220	63	6 565
1996/97	90	1 141	1 391	1 615	756	1 286	225	61	6 565
Ausländer und Ausländerinnen									
1991/92	84	63	98	270	183	481	15	5	1 199
1992/93	76	61	111	322	210	513	19	4	1 316
1993/94	63	81	106	367	247	528	25	4	1 421
1994/95	56	87	114	377	268	500	29	6	1 437
1995/96	50	92	105	386	276	487	26	4	1 426
1996/97	38	88	98	395	259	486	25	4	1 393
Studenten									
1991/92	127	571	825	692	729	1 177	96	54	4 271
1992/93	101	622	841	743	740	1 188	104	53	4 392
1993/94	93	680	821	777	779	1 214	117	67	4 548
1994/95	89	736	812	774	820	1 150	137	61	4 579
1995/96	88	744	818	795	809	1 096	132	48	4 530
1996/97	71	715	828	820	783	1 056	135	51	4 459
Studentinnen									
1991/92	75	419	556	949	238	654	84	35	3 010
1992/93	80	432	581	1 023	248	683	88	14	3 149
1993/94	75	497	633	1 102	258	710	98	18	3 391
1994/95	66	507	630	1 134	252	721	119	23	3 452
1995/96	63	507	648	1 174	232	704	114	19	3 461
1996/97	57	514	661	1 190	232	716	115	14	3 499
Alle Studierenden									
1991/92	202	990	1 381	1 641	967	1 831	180	89	7 281
1992/93	181	1 054	1 422	1 766	988	1 871	192	67	7 541
1993/94	168	1 177	1 454	1 879	1 037	1 924	215	85	7 939
1994/95	155	1 243	1 442	1 908	1 072	1 871	256	84	8 031
1995/96	151	1 251	1 466	1 969	1 041	1 800	246	67	7 991
1996/97	128	1 229	1 489	2 010	1 015	1 772	250	65	7 958

¹Ohne Lehramtskandidaten.

Studierende an der Universität Basel nach Geschlecht und Heimat 1996/97 und 1997

Heimat	Studenten		Studentinnen		Heimat (Fortsetzung)	Studenten		Studentinnen	
	1996/97	1997	1996/97	1997		1996/97	1997	1996/97	1997
Basel-Stadt	998	924	754	695	Deutschland	416	410	273	264
Zürich	196	184	190	173	Frankreich	15	15	22	24
Bern	361	334	310	288	Griechenland	5	5	5	5
Luzern	185	172	175	160	Grossbritannien	18	18	10	10
Uri	17	18	13	11	Italien	121	108	85	78
Schwyz	54	50	33	35	Ehem. Jugoslawien	16	16	18	16
Obwalden	19	16	11	9	Liechtenstein	9	9	2	2
Nidwalden	21	19	7	7	Niederlande	12	11	15	13
Glarus	29	26	20	16	Österreich	16	16	12	11
Zug	11	11	18	18	Polen	12	12	10	10
Freiburg	28	27	34	30	Rumänien	3	4	5	4
Solothurn	250	245	171	164	Russland	3	3	7	7
Basel-Landschaft	512	481	378	360	Schweden	5	6	7	6
Schaffhausen	43	40	26	26	Spanien	30	30	33	29
Appenzell A. Rh.	29	30	40	36	Türkei	12	15	4	5
Appenzell I. Rh.	15	15	7	8	Ungarn	3	2	9	9
St. Gallen	172	159	125	118	Übr. Skandinavien	2	3	5	5
Graubünden	101	89	68	66	Übriges Europa	21	21	22	24
Aargau	324	294	234	216	USA	9	8	10	7
Thurgau	67	61	58	54	Übriges Amerika	11	18	18	21
Tessin	111	108	105	94	Afrika	15	16	5	6
Waadt	37	36	29	26	Naher Osten	-	-	2	2
Wallis	45	40	33	34	China	16	17	9	10
Neuenburg	15	15	12	12	Übriges Asien	17	16	17	18
Genf	8	7	8	9	Australien	-	2	1	1
Jura	24	24	34	32	Ausland	787	781	606	587
Schweiz	3 672	3 425	2 893	2 697					

Neuimmatrikulierte an der Universität Basel nach Geschlecht und Heimat 1996/97 und 1997

Heimat	Studenten		Studentinnen		Heimat (Fortsetzung)	Studenten		Studentinnen	
	1996/97	1997	1996/97	1997		1996/97	1997	1996/97	1997
Basel-Stadt	154	26	107	27	Deutschland	64	34	34	23
Zürich	35	8	48	7	Frankreich	1	1	7	3
Bern	64	13	56	9	Griechenland	1	-	-	-
Luzern	27	9	34	3	Grossbritannien	4	2	2	1
Uri	4	1	7	-	Italien	19	4	19	5
Schwyz	17	1	4	2	Ehem. Jugoslawien	7	-	2	-
Obwalden	2	-	1	1	Liechtenstein	3	-	-	-
Nidwalden	4	-	2	-	Niederlande	2	-	3	-
Glarus	7	-	4	-	Österreich	1	1	3	-
Zug	2	1	3	1	Polen	2	2	3	-
Freiburg	7	1	5	1	Rumänien	1	1	1	-
Solothurn	40	10	34	7	Russland	2	-	-	1
Basel-Landschaft	79	12	57	10	Schweden	1	1	1	-
Schaffhausen	5	1	6	1	Spanien	8	1	6	-
Appenzell A. Rh.	7	1	8	1	Türkei	2	3	-	1
Appenzell I. Rh.	5	-	-	1	Ungarn	1	-	1	1
St. Gallen	26	3	24	5	Übr. Skandinavien	-	1	1	1
Graubünden	15	3	10	1	Übriges Europa	4	1	7	4
Aargau	59	7	44	3	USA	1	-	3	-
Thurgau	7	3	8	3	Übriges Amerika	3	8	3	3
Tessin	22	3	31	2	Afrika	2	2	2	2
Waadt	8	2	7	2	Naher Osten	-	-	-	-
Wallis	9	2	10	3	China	-	2	3	1
Neuenburg	2	1	4	-	Übriges Asien	4	2	8	2
Genf	1	-	1	1	Australien	-	2	-	-
Jura	6	1	7	-	Ausland	133	68	109	48
Schweiz	614	109	522	91					

Studierende an der Universität Basel nach Fakultät und Wohnort der Eltern 1996/97 und 1997

Wohnort der Eltern	Schweizer						Ausländer						Total
	Theologie	Jurisprudenz	Medizin	Philosophie I	Wirtschaftswissenschaften	Philosophie II	Theologie	Jurisprudenz	Medizin	Philosophie I	Wirtschaftswissenschaften	Philosophie II	
Wintersemester 1996/97													
Basel-Stadt	13	326	321	388	180	271	-	30	25	83	45	32	1 714
Zürich	11	8	22	46	8	27	-	-	-	4	1	2	129
Bern	1	17	26	54	13	43	1	1	2	4	1	4	167
Luzern	5	28	50	81	11	47	1	-	2	1	-	2	228
Uri	1	3	9	3	-	3	-	-	1	-	-	-	20
Schwyz	2	3	6	12	4	6	-	-	1	-	1	-	35
Unterwalden	-	8	6	13	2	7	-	-	-	-	-	-	36
Glarus	1	1	2	4	-	3	-	-	-	-	-	-	11
Zug	-	9	7	14	5	12	-	1	-	-	1	1	50
Freiburg	-	1	4	12	1	9	-	-	-	-	1	1	29
Solothurn	5	83	105	150	66	104	-	1	1	13	4	8	540
Basel-Landschaft	24	451	416	570	341	480	1	32	32	60	30	34	2 471
Schaffhausen	2	4	8	18	2	11	-	-	-	-	-	-	45
Appenzell	2	5	5	10	2	8	-	-	-	-	-	-	32
St. Gallen	4	18	47	42	6	31	1	1	-	3	-	1	154
Graubünden	2	7	27	30	2	20	-	1	1	1	-	2	93
Aargau	9	78	148	170	75	121	1	2	6	18	5	10	643
Thurgau	2	3	15	26	2	3	-	-	1	-	-	1	53
Tessin	-	41	72	36	11	55	-	-	2	1	2	5	225
Waadt	-	2	7	7	-	8	-	-	1	-	-	-	25
Wallis	1	6	12	10	1	14	-	-	-	-	1	-	45
Neuenburg	-	-	-	1	-	5	-	-	-	-	-	-	6
Genf	-	-	3	1	1	6	-	-	1	-	-	-	12
Jura	1	2	11	8	-	12	-	-	-	-	-	1	35
Ausland	1	23	51	78	21	36	31	19	22	212	166	380	1 040
Unbekannt	3	14	11	56	2	5	2	-	-	20	1	6	120
Zusammen	90	1 141	1 391	1 840	756	1 347	38	88	98	420	259	490	7 958
Sommersemester 1997													
Basel-Stadt	16	294	296	361	158	259	-	31	24	74	39	28	1 580
Zürich	8	9	20	43	5	27	-	-	-	4	1	2	119
Bern	1	13	25	51	13	38	1	1	2	5	1	4	155
Luzern	3	23	41	72	10	45	1	-	2	1	-	1	199
Uri	1	3	8	3	-	3	-	-	1	-	-	-	19
Schwyz	2	3	6	13	4	7	-	-	1	-	-	-	36
Unterwalden	-	8	6	14	2	7	-	-	-	-	-	-	37
Glarus	1	-	2	4	-	3	-	-	-	-	-	-	10
Zug	-	9	6	13	4	12	-	1	-	-	1	2	48
Freiburg	1	1	4	12	1	6	-	-	-	-	1	1	27
Solothurn	4	78	98	142	66	102	-	3	1	13	4	7	518
Basel-Landschaft	22	424	376	551	309	447	1	33	28	58	23	33	2 305
Schaffhausen	2	3	8	19	2	11	-	-	-	-	-	-	45
Appenzell	2	6	4	7	2	6	-	-	-	-	-	-	27
St. Gallen	4	17	40	42	5	26	1	1	-	3	-	1	140
Graubünden	2	7	22	29	-	19	-	1	1	1	-	2	84
Aargau	8	75	129	164	70	116	-	2	5	14	5	9	597
Thurgau	2	4	13	25	2	3	-	-	1	-	-	1	51
Tessin	-	38	67	37	11	49	-	-	2	1	2	5	212
Waadt	-	1	4	5	-	10	-	-	1	-	-	1	22
Wallis	-	6	12	12	1	15	-	-	-	-	1	-	47
Neuenburg	-	-	-	1	-	4	-	-	-	-	-	-	5
Genf	-	-	3	2	1	7	-	-	-	-	-	-	13
Jura	-	2	10	7	-	12	-	-	-	-	-	1	32
Ausland	1	23	45	79	21	30	28	22	29	211	168	389	1 046
Unbekannt	3	15	7	58	3	5	1	-	-	18	-	6	116
Zusammen	83	1 062	1 252	1 766	690	1 269	33	95	98	403	246	493	7 490

Neuimmatrikulierte an der Universität Basel nach Fakultät und Wohnort der Eltern 1996/97 und 1997

Wohnort der Eltern	Schweizer						Ausländer						Total
	Theologie	Jurisprudenz	Medizin	Philosophie I	Wirtschaftswissenschaften	Philosophie II	Theologie	Jurisprudenz	Medizin	Philosophie I	Wirtschaftswissenschaften	Philosophie II	
Wintersemester 1996/97													
Basel-Stadt	1	42	50	54	25	50	-	4	2	16	8	9	261
Zürich	-	1	8	5	3	7	-	-	-	-	-	2	26
Bern	-	5	7	9	-	7	1	1	-	2	-	1	33
Luzern	1	5	6	15	3	16	1	-	1	-	-	1	49
Uri	-	2	4	3	-	3	-	-	-	-	-	-	12
Schwyz	1	-	2	2	-	1	-	-	-	-	-	-	6
Unterwalden	-	1	3	1	1	2	-	-	-	-	-	-	8
Glarus	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zug	-	2	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	6
Freiburg	-	-	-	1	-	5	-	-	-	-	-	1	7
Solothurn	-	12	19	27	13	27	-	-	-	5	-	2	105
Basel-Landschaft	1	63	56	93	69	88	-	8	5	11	7	5	406
Schaffhausen	-	1	1	3	-	3	-	-	-	-	-	-	8
Appenzell	1	-	1	2	2	3	-	-	-	-	-	-	9
St. Gallen	1	-	7	3	-	6	-	-	-	2	-	-	19
Graubünden	-	2	6	5	-	5	-	1	-	-	-	-	19
Aargau	-	10	39	32	19	25	-	-	1	2	1	5	134
Thurgau	-	1	-	6	1	1	-	-	-	-	-	-	9
Tessin	-	5	23	9	2	15	-	-	1	1	1	2	59
Waadt	-	-	3	4	-	3	-	-	-	-	-	-	10
Wallis	-	-	3	4	-	2	-	-	-	-	-	-	9
Neuenburg	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
Genf	-	-	1	-	-	3	-	-	-	-	-	-	4
Jura	-	1	1	1	-	5	-	-	-	-	-	-	8
Ausland	1	6	8	7	3	2	6	3	8	30	19	61	154
Unbekannt	-	2	5	3	-	1	1	-	-	2	-	2	16
Zusammen	7	161	253	291	143	281	9	17	18	71	36	91	1378
Sommersemester 1997													
Basel-Stadt	3	7	7	15	4	10	-	3	-	3	-	-	52
Zürich	-	1	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	7
Bern	-	1	1	3	1	1	-	-	-	1	-	-	8
Luzern	-	1	1	2	-	1	-	-	-	-	-	-	5
Uri	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Schwyz	-	-	1	2	-	1	-	-	-	-	-	-	4
Unterwalden	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Glarus	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zug	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Freiburg	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Solothurn	-	3	3	5	7	2	-	1	-	1	-	-	22
Basel-Landschaft	-	13	5	19	2	15	-	4	-	-	-	1	59
Schaffhausen	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Appenzell	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	2
St. Gallen	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2
Graubünden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Aargau	1	3	2	4	2	4	-	-	-	1	-	-	17
Thurgau	1	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	4
Tessin	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	2
Waadt	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	1	3
Wallis	-	-	1	2	-	1	-	-	-	-	-	-	4
Neuenburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Genf	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	2
Jura	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausland	-	1	2	7	3	1	6	3	10	22	16	43	114
Unbekannt	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	4
Zusammen	6	33	27	72	19	43	6	11	10	28	16	45	316

Studierende an der Universität Basel nach Heimat, Alter und Fakultät im Wintersemester 1996/97

Fakultät	Alter in Jahren											Total	
	20 ¹	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30		31 ²
Schweizer													
Theologie	1	1	1	3	1	4	6	1	2	3	4	21	48
Jurisprudenz	53	67	72	81	84	66	64	38	31	20	13	81	670
Medizin	66	68	86	80	75	84	70	55	37	22	23	104	770
Philosophie I	51	67	58	65	74	74	56	46	37	28	26	188	770
Wirtschaftswissenschaften	55	67	82	83	89	53	48	37	24	14	7	38	597
Philosophie II	59	81	91	78	89	77	74	58	53	48	30	79	817
Zusammen	285	351	390	390	412	358	318	235	184	135	103	511	3 672
Schweizerinnen													
Theologie	1	2	2	4	1	3	5	3	2	1	1	17	42
Jurisprudenz	51	49	63	62	59	37	37	21	12	10	12	58	471
Medizin	91	61	85	65	65	73	57	31	16	13	7	57	621
Philosophie I	89	102	91	109	81	77	72	63	42	45	26	273	1 070
Wirtschaftswissenschaften	17	20	15	22	17	19	14	12	3	3	8	9	159
Philosophie II	79	57	62	77	73	34	24	31	23	20	6	44	530
Zusammen	328	291	318	339	296	243	209	161	98	92	60	458	2 893
Ausländer und Ausländerinnen													
Theologie	--	1	2	1	3	3	4	2	--	1	1	20	38
Jurisprudenz	12	14	11	17	5	5	7	1	2	1	3	10	88
Medizin	9	14	13	7	10	8	6	7	5	5	2	12	98
Philosophie I	23	26	32	24	51	31	24	18	20	21	11	139	420
Wirtschaftswissenschaften	15	22	24	26	27	31	15	26	19	23	5	26	259
Philosophie II	24	28	18	28	36	47	37	53	52	42	31	94	490
Zusammen	83	105	100	103	132	125	93	107	98	93	53	301	1 393
davon weiblich	41	53	43	43	63	54	41	41	37	43	18	129	606

¹Einschliesslich Jüngere. ²Einschliesslich Ältere.Neuimmatrikulierte Studierende an der Universität Basel nach Heimat, Alter und Fakultät 1996/97¹

Fakultät	Alter in Jahren											Total	
	20 ²	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30		31 ³
Schweizer und Schweizerinnen													
Theologie	2	2	--	--	--	--	1	--	2	--	--	--	7
Jurisprudenz	78	37	10	5	6	2	6	1	3	1	--	12	161
Medizin	115	34	16	5	2	4	7	6	3	4	3	54	253
Philosophie I	119	62	24	14	4	5	7	6	2	7	4	38	292
Wirtschaftswissenschaften	59	41	13	9	2	3	2	3	1	1	1	8	143
Philosophie II	119	55	15	11	15	6	10	12	15	3	5	14	280
Zusammen	492	231	78	44	29	20	33	28	26	16	13	126	1 136
davon weiblich	257	87	31	16	14	8	16	15	6	11	4	57	522
Ausländer und Ausländerinnen													
Theologie	--	1	1	1	2	1	1	--	--	--	--	2	9
Jurisprudenz	7	3	1	2	1	--	3	--	--	--	--	--	17
Medizin	7	1	--	--	1	--	--	1	--	2	1	5	18
Philosophie I	21	9	5	4	1	4	2	1	4	2	1	17	71
Wirtschaftswissenschaften	11	5	2	6	2	--	--	3	--	5	--	2	36
Philosophie II	21	9	5	2	7	8	9	3	5	3	4	15	91
Zusammen	67	28	14	15	14	13	15	8	9	12	6	41	242
davon weiblich	35	16	4	6	3	8	3	3	4	5	3	19	109

¹Wintersemester. ²Einschliesslich Jüngere. ³Einschliesslich Ältere.

Studierende an der Universität Basel nach Heimat, Alter und Fakultät im Sommersemester 1997

Fakultät	Alter in Jahren											Total	
	20 ¹	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30		31 ²
Schweizer													
Theologie	--	3	1	1	3	1	4	4	2	2	3	23	47
Jurisprudenz	12	45	63	72	80	81	56	57	28	27	18	82	621
Medizin	15	52	68	85	80	76	81	52	42	28	17	103	699
Philosophie I	9	41	65	58	62	73	69	55	41	35	27	197	732
Wirtschaftswissenschaften	7	46	68	82	80	78	46	35	34	23	14	40	553
Philosophie II	12	46	79	91	78	84	74	67	50	51	39	102	773
Zusammen	55	233	344	389	383	393	330	270	197	166	118	547	3 425
Schweizerinnen													
Theologie	--	1	3	2	3	1	3	6	2	2	--	13	36
Jurisprudenz	10	44	50	62	61	59	29	25	17	8	8	68	441
Medizin	23	65	61	84	64	64	64	40	20	11	11	46	553
Philosophie I	21	77	97	91	109	81	76	67	58	39	38	280	1 034
Wirtschaftswissenschaften	2	12	18	16	17	16	14	12	10	4	1	15	137
Philosophie II	21	53	54	60	73	69	29	24	28	21	18	46	496
Zusammen	77	252	283	315	327	290	215	174	135	85	76	468	2 697
Ausländer und Ausländerinnen													
Theologie	--	--	3	3	1	3	1	--	3	--	--	19	33
Jurisprudenz	3	9	15	12	20	5	5	9	1	1	2	13	95
Medizin	4	5	14	13	7	10	8	6	6	3	2	20	98
Philosophie I	1	25	29	32	23	49	28	25	16	18	25	132	403
Wirtschaftswissenschaften	3	12	21	22	27	29	26	17	20	15	23	31	246
Philosophie II	5	19	28	17	28	37	54	37	55	50	44	119	493
Zusammen	16	70	110	99	106	133	122	94	101	87	96	334	1 368
davon weiblich	8	38	56	43	43	64	54	42	34	29	43	133	587

¹Einschliesslich Jüngere. ²Einschliesslich Ältere.Neuimmatrikulierte Studierende an der Universität Basel nach Heimat, Alter und Fakultät 1997¹

Fakultät	Alter in Jahren											Total	
	20 ²	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30		31 ³
Schweizer und Schweizerinnen													
Theologie	--	2	1	--	--	--	--	--	--	--	--	3	6
Jurisprudenz	2	4	--	2	1	1	3	1	--	3	2	14	33
Medizin	--	1	1	--	--	--	--	1	1	2	4	17	27
Philosophie I	10	6	7	2	3	6	2	4	4	2	1	25	72
Wirtschaftswissenschaften	--	2	2	3	1	--	1	--	1	3	--	6	19
Philosophie II	--	1	1	3	3	2	7	6	3	2	3	12	43
Zusammen	12	16	12	10	8	9	13	12	9	12	10	77	200
davon weiblich	7	9	6	3	2	5	6	4	6	3	5	35	91
Ausländer und Ausländerinnen													
Theologie	--	--	2	1	--	--	--	--	1	--	--	2	6
Jurisprudenz	1	--	2	1	3	--	--	2	--	--	1	1	11
Medizin	--	--	--	--	--	1	--	--	--	1	--	8	10
Philosophie I	--	4	4	2	2	1	--	1	1	2	4	7	28
Wirtschaftswissenschaften	1	1	--	1	3	3	1	3	1	1	--	1	16
Philosophie II	--	--	1	--	2	3	7	4	8	2	5	13	45
Zusammen	2	5	9	5	10	8	8	10	11	6	10	32	116
davon weiblich	2	4	5	3	4	5	5	4	2	2	5	7	48

¹Sommersemester. ²Einschliesslich Jüngere. ³Einschliesslich Ältere.



Kultur und Medien

Sprachen und Konfessionen
Bibliotheken
Theater
Kinos
Museen
Hunde, Tierparks
Sport
Freizeitanlagen
Militärische Aushebung
Feuerwehreinsätze



Wohnbevölkerung nach Heimat und Muttersprache seit 1941¹

Jahr	Deutsch	Französisch	Italienisch	Rätoromanisch	Englisch	Spanisch	Portugiesisch	Slawische Sprachen	Türkische Sprachen	Anderere Sprachen	Total
Schweizer											
1941	146 893	5 741	1 662	315	99	24	...	155	...	...	155 033
1950	169 120	7 489	2 392	477	162	50	...	184	...	...	180 145
1960	189 896	8 482	3 117	714	227	107	...	198	...	...	203 128
1970	182 027	7 191	2 417	592	318	135	...	216	4	...	193 583
1980	156 202	5 881	3 141	556	447	463	...	467	...	...	168 407
1990 ²	143 721	4 218	1 695	237	663	351	114	527	53	1 022	152 601
Ausländer											
1941	12 660	451	1 360	8	102	36	...	162	...	...	14 928
1950	11 666	955	2 826	10	274	48	...	209	...	...	16 353
1960	11 639	1 056	7 466	11	524	339	...	167	...	...	22 460
1970	12 308	1 436	17 163	11	639	5 431	...	2 041	304	...	41 362
1980	8 341	1 063	13 115	26	887	4 818	...	3 021	...	...	35 508
1990 ²	12 917	1 208	11 147	51	1 530	5 202	939	4 813	5 174	3 829	46 810
Gesamtbevölkerung											
1941	159 553	6 192	3 022	323	201	60	...	317	...	...	169 961
1950	180 786	8 444	5 218	487	436	98	...	393	...	...	196 498
1960	201 535	9 538	10 583	725	751	446	...	365	...	...	225 588
1970	194 335	8 627	19 580	603	957	5 566	...	2 257	308	...	234 945
1980	164 543	6 944	16 256	582	1 334	5 281	...	3 488	...	...	203 915
1990 ²	156 638	5 426	12 842	288	2 193	5 553	1 053	5 340	5 227	4 851	199 411

¹Volkszählungen. ²Wohnbevölkerung nach Hauptsprache.Wohnbevölkerung nach Heimat und Konfession seit 1941¹

Jahr	Protestantisch ²	Römisch-katholisch	Christkatholisch	Ostkirchliche Relig. ³	Andere christliche Relig. ³	Israelitisch	Mohammedanisch	Anderere Relig. ³	Konfessionslos	Ohne Angabe	Total
Schweizer											
1941	103 965	43 357	1 941	...	...	1 623	...	...	...	...	155 033
1950	118 373	52 696	2 551	...	...	1 722	...	...	...	...	180 145
1960	128 532	65 898	2 757	73	...	1 879	6	514	3 384	85	203 128
1970	116 443	65 222	1 637	90	...	1 785	29	448	6 292	1 637	193 583
1980	86 216	52 665	1 007	217	1 527	1 467	122	263	22 075	2 848	168 407
1990	60 952	39 985	672	348	825	1 428	287	269	47 690	145	152 601
Ausländer											
1941	6 308	6 827	129	...	...	1 231	...	...	...	...	14 928
1950	6 061	8 852	122	...	...	898	...	...	...	...	16 353
1960	6 510	14 804	88	65	...	558	43	70	310	12	22 460
1970	7 275	30 418	34	707	...	432	434	130	1 143	789	41 362
1980	4 224	19 636	40	1 174	500	302	2 034	261	6 302	1 035	35 508
1990	3 051	10 720	25	2 551	417	238	7 591	701	21 117	399	46 810
Gesamtbevölkerung											
1941	110 273	50 184	2 070	67	...	2 854	...	...	...	...	169 961
1950	124 434	61 548	2 673	117	...	2 620	...	...	...	...	196 498
1960	135 042	80 702	2 845	138	...	2 437	49	584	3 694	97	225 588
1970	123 718	95 640	1 671	797	...	2 217	463	578	7 435	2 426	234 945
1980	90 440	72 301	1 047	1 391	2 027	1 769	2 156	524	28 377	3 883	203 915
1990	64 003	50 705	697	2 899	1 242	1 666	7 878	970	68 807	544	199 411

¹Volkszählungen. ²Bis 1970 einschliesslich Anhänger evangelischer Sondergemeinschaften. ³Religionsgemeinschaften.

Bibliotheken und Archive seit 1987

Jahr	Lesesaalbenutzer			Ausgeliehene Bücher/Dokumente			
	Museum/ Schule für Gestaltung	Staats- archiv	WWZ- Bibliothek	Universitäts- bibliothek ¹	Museum/ Schule für Gestaltung ¹	Allgemeine Bibliotheken der GGG ²	WWZ- Bibliothek ³
1987	4 932	8 869	...	181 339	17 891	680 761	...
1988	5 692	9 050	...	230 359 ⁵	20 500	698 199	...
1989	5 851	8 997	33 973	230 753	21 679	721 052	167 271
1990	6 464	8 826	37 243	245 780	25 627	741 769	147 053
1991	7 184	9 077	34 550	261 323	27 943	823 236	118 267
1992	7 484	9 303	40 412	289 672	29 486	974 793	124 979
1993	8 398	9 722	40 832	309 095	34 881	975 654	132 451
1994	8 097	10 061	45 721	327 604	33 688	1 078 261	156 313
1995	8 190	9 376	45 232	327 410 ⁶	36 376	1 001 633	...
1996	7 463	9 559	9 559	340 476	31 303	980 128	...

¹Einschliesslich in den Lesesaal ausgeliehene Bücher: in der Universitätsbibliothek ohne den Lesesaalbestand, in der Schule für Gestaltung einschliesslich Handbibliothek. ²GGG = Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige. Einschliesslich Musik-, Sprach- und Videokassetten, Landkarten, Dia- und Tonbildschauen, Noten, Arbeitstransparente, Compact Discs, CD-Rom. ³Dokumente in den benutzten Aktendossiers (durchschnittlich wird mit 15 Dokumenten pro Aktendossier gerechnet). ⁴Das ehemalige Schweizerische Wirtschaftsarchiv bildet seit 5.4.1988 eine Abteilung der Universitätsbibliothek im Wirtschaftswissenschaftlichen Zentrum (WWZ). ⁵Einschliesslich 24 342 Kopienaufträge und 4 841 auswärts bezogene Kopien, die 1987 noch nicht einbezogen waren sowie einschliesslich 22 814 Ausleihen der neu angegliederten WWZ-Bibliothek. ⁶Aktendossiers des im WWZ geführten Wirtschaftsarchives werden seit 1995 im Bestand der Universitätsbibliothek ausgewiesen.

Theater Basel seit 1992/93

Spielstätte Sparte	Vorstellungen					Besucher				
	1992/93	1993/94	1994/95	1995/96	1996/97	1992/93	1993/94	1994/95	1995/96	1996/97
Nach Spielstätte										
Grosse Bühne	221	233	213	212	163	145 761	150 682	145 832	164 941	121 598
Kleine Bühne/Foyer	172	167	137	127	208	18 378	19 109	16 221	19 816	25 120
Komödie	238	217	205	208	195	73 093	58 206	55 441	60 667	58 621
Nach Sparte										
Oper	87	131	98	123	83	63 303	88 713	75 344	96 251	67 366
Ballett/Tanztheater	51	47	58	46	50	37 705	36 436	43 335	38 053	30 027
Schauspiel										
Grosse Bühne	77	48	48	30	32	38 849	19 300	20 571	19 004	18 551
Komödie	212	181	176	183	138	60 768	46 030	46 359	52 545	44 908
Gastspiele										
Grosse Bühne	6	7	9	13	14	5 904	6 233	6 582	11 633	9 622
Komödie	26	36	29	25	41	12 325	12 176	9 082	8 122	9 745
Kleine Bühne/Foyer	172	167	137	127	208	18 378	19 109	16 221	19 816	25 120
Zusammen	631	617	555	547	566	237 232	227 997	217 494	245 424	205 339

Kleintheater seit 1992/93

Kleintheater (Auswahl)	Sitzplätze 1996/97	Vorstellungen					Besucher				
		1992/93	1993/94	1994/95	1995/96	1996/97	1992/93	1993/94	1994/95	1995/96	1996/97
Baseldytschi Bihni	141 ¹	79	76	76	12 ³	88	8 902	7 602	7 918	1 383 ³	9 733
Basler Kindertheater	140	99	97	99	102	100	9 620	10 760	10 772	10 514	10 250
Fauteuil	242	280	264	240	256	320	53 635	51 814	42 793	44 366	57 427
Marionetten-Theater	136	94	105 ²	96	97	102	10 611	10 462 ²	9 333	6 970	9 945
"Theater Spilkische"	100	163	183	143	154	127	8 233	10 532	6 532	8 057	7 169
Tabouretlli	178	133	151	138	145	176	11 004	11 684	10 248	11 298	12 512

¹Provisorische Sitzplätze im neuen Theater im Lohnhof. ²Einschliesslich 22 Tourneevorstellungen. ³Betriebsdauer 2. Mai bis 31. Mai 1996.

Kinos seit 1987

Jahr	Sitzplätzen am Jahresende ¹					Sitzplätze ¹	Spieltage	Besucher ²	Besucher pro Spieltag
	Kinos mit 100-250	251-500	501-750	über 750	Total				
1987	10	7	3	1	21	7 281	360	1 422 845	3 952
1988	10	6	3	1	20	6 882	361	1 359 672	3 766
1989	10	6	3	1	20	6 882	360	1 347 611	3 743
1990	10	6	3	1	20	6 738	360	1 254 361	3 484
1991	12	6	2	1	21	6 472	360	1 299 274	3 609
1992	12	6	1	1	20	5 855	360	1 209 954	3 360
1993	13	5	1	1	20	5 698	360	1 367 829	3 799
1994	13	5	1	1	20	5 698	360	1 398 938	3 886
1995	14	5	1	1	21	5 786 ³	360	1 289 319	3 581
1996	14	5	1	1	21	5 786	360	1 314 474	3 651

¹Ohne Notsitze. ²Aufgrund der Billetsteuerabrechnung. ³Berichtigte Zahl.

Museumseintritte seit 1992¹

Museumskategorie	1992	1993	1994	1995	1996	davon Anlässe ²
Museum						
Selbständige Kantonale Museen mit Eintrittspreis	519 760	370 311	475 723	358 975	403 320	14 242
Antikenmuseum und Sammlung Ludwig	64 892	45 104	125 215	40 701	47 073	1 536
HMB ³ - Barfüsserkirche	42 401	30 261	37 685	26 882	35 579	1 032
HMB ³ - Haus zum Kirschgarten	17 250	14 613	15 396	15 258	18 016	102
Museen an der Augustinergasse ⁴	191 490	116 819	104 755	104 450	107 647	7 360
Museum für Gestaltung/Gewerbemuseum ⁵	14 093	18 026	13 692	33 162	6 198	235
ÖKB ⁶ - Kunstmuseum	160 168	119 527	151 353	110 395	157 576	3 977
ÖKB ⁶ - Museum für Gegenwartskunst	29 466	25 961	27 627	28 127	31 231	-
Selbständige Kantonale Museen ohne Eintrittspreis	42 822	42 456	47 138	42 824	40 995	-
HMB ³ - Kutschen- und Schlittenmuseum	23 256	24 840	29 675	24 789	23 522	-
HMB ³ - Musikinstrumentensammlung	3 366	3 044	3 099	2 743	2 710	-
HMB ³ - Übrige Häuser	344	913	544	539	275	-
ÖKB ⁶ - Kupferstichkabinett und Bibliothek	9 872	8 182	8 794	8 870	8 180	-
Skulpturhalle des Antikenmuseums	5 984	5 477	5 026	5 883	6 308	-
Museen mit anderer Trägerschaft mit Eintrittspreis	178 960	131 915	126 599	115 209	215 100	5 854
Anatomisches Museum	19 444	18 628	16 418	8 898 ¹²	27 272	-
Architekturmuseum	5 170	8 033	5 657	6 663	6 912	-
Basler Papiermühle	31 881	34 747	34 890	34 162	35 141	-
Karikatur- und Cartoon-Museum	4 551	5 730	5 291	6 249	9 694	-
Kunsthalle	68 097	37 089	27 164	21 565	19 221	-
Museum Jean Tinguely ⁷	...	...	...	...	74 258	-
Spielzeug-, Dorf- und Rebbaumuseum Riehen	20 523	16 745	15 810	15 388	20 171	865
Stadt- und Münstermuseum ⁸	19 084	10 078	11 898	11 731	10 188	4 989
Verkehrsdrehscheibe Schweiz ⁹	10 210	865	9 471	10 553	12 243	-
Museen mit anderer Trägerschaft ohne Eintrittspreis ¹¹	34 000	42 000	38 000	37 000	45 000	2 939
Ausstellung der Basler Mission	4 580	4 640	4 660	4 650	4 500	-
Ausstellungsraum Klingental	4 300	5 270	6 421	4 207	4 914	-
Jüdisches Museum der Schweiz	4 412	3 985	4 054	3 938	3 314	-
Museum Kleines Klingental ¹⁰	...	...	...	...	4 295	2 939
Schweizerisches Feuerwehrmuseum	3 661	3 665	4 374	4 406	6 336	-
Schweizerisches Pharmazie-Historisches Museum ¹¹	9 000	12 000	9 000	10 000	11 000	-
Schweizerisches Sportmuseum	8 010	12 401	9 034	9 531	10 934	-
Alle Museen ¹¹	776 000	587 000	688 000	554 000	705 000	23 035

¹Anzahl Personen in Museen, die eine Besucherstatistik veröffentlichen. ²Veranstaltungen Dritter in Museumsräumlichkeiten. ³Historisches Museum Basel. ⁴Naturhistorisches Museum, Völkerkundemuseum und Volkskundemuseum. ⁵Bis 31.3.1996. ⁶Öffentliche Kunstsammlung Basel. ⁷Seit 3.10.1996. ⁸Bis 30.6.1996. ⁹Vormals Schweizerisches Schifffahrtsmuseum; 1.3.1993-19.4.1994 geschlossen. ¹⁰Seit 1.7.1996. ¹¹Geschätzter Wert. ¹²1.6.-29.11.1995 geschlossen.

Hundebestand am 1. April seit 1986

Gemeinde	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997
Basel	5 386	5 174	5 213	4 897	4 598	4 607	4 572	4 463	4 409	4 357	4 272	4 267
Riehen	903	887	912	850	790	782	751	727	725	720	741	753
Bettingen	48	46	47	46	46	46	45	50	53	54	50	49
Kanton Basel-Stadt	6 337	6 107	6 172	5 793	5 434	5 435	5 368	5 240	5 187	5 131	5 063	5 069

Tierbestände und Billettverkauf des Zoologischen Gartens seit 1982

Jahr	Säugetiere		Vögel		Reptilien ¹		Fische		Niedere Tiere		Verkaufte Eintrittskarten	Verkaufte Abonnemente
	Individuen	Arten	Individuen	Arten	Individuen	Arten	Individuen	Arten	Individuen	Arten		
1982	496	75	720	163	357	65	3 617	248	429	46	669 209	16 304
1983	477	76	718	163	262	63	3 509	267	393	57	640 774	16 799
1984	490	73	705	146	280	58	3 191	257	379	60	681 385	17 017
1985	512	73	728	141	309	57	3 115	255	380	58	634 360	17 733
1986	506	73	796	131	323	54	2 416	262	345	56	621 856	17 686
1987	482	74	730	135	389	57	3 025	254	339	54	666 887	17 563
1988	479	69	760	126	321	45	2 757	248	318	57	701 259	18 483
1989	462	68	747	130	262	36	2 683	251	355	59	729 661	19 548
1990	494	70	817	127	321	40	2 416	242	676	64	715 280	20 149
1991	496	65	713	119	342	43	2 415	259	800	75	684 441	21 139
1992	483	66	666	117	323	39	2 408	278	919	75	691 151	21 537
1993	503	67	677	111	321	39	2 753	269	682	71	659 747	21 058
1994	542	66	655	102	290	40	2 682	239	1 190	84	643 539	21 490
1995	513	63	598	94	243	31	2 622	258	708	80	606 917	20 347
1996	558	66	570	89	274	33	2 717	287	969	79	578 684	18 996

¹Einschliesslich Amphibien.

Erlenverein und Tierpark Lange Erlen seit 1984

Kategorie	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Erlenverein													
Vereinsmitglieder	5 719	5 734	5 779	5 909	6 208	6 271	6 258	6 381	7 028	7 716	8 154	8 481	8 867
Tierpark													
Säugetiere	146	148	130	129	136	153	155	128	153	150	164	161	150
Vögel	695	821	696	873	874	878	891	725	732	665	714	406	382
Ziervögel	437	460	403	367	298	302	327	336	335	355	263	196	262
Nutzvögel	258	361	293	506	576	576	564	389	397	310	451	210	120
Alle Tiere	841	969	826	1 002	1 010	1 031	1 046	853	885	815	878	567	532

Aktivsportler und Pfadfinder seit 1985¹

Sportart	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Aktivsportler der Interessengemeinschaft Basler Turn- und Sportverbände ²												
Aero-Club	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	251	252
American Football	...	...	...	...	...	...	...	...	...	93	93	91
Arbeiter Touringbund ⁴	...	...	...	...	...	...	...	...	...	316	330	312
Badminton	407	448	471	409	237	421	485	558	631	646	369	372
Basketball	138	201	241	251	289	281	251	195	275	389	494	409
Billard	...	...	...	...	...	...	...	...	...	75	76	74
Boccia	126	125	129	125	135	130	130	132	130	123	111	111
Boxen	75	81	175	203	197	207	218	115	105	122	132	125
Curling	406	487	469	459	486	531	611	616	640	656	642	622
Eislauf, Eishockey	685	758	925	885	875	849	712	777	683	777	796	811
Fechten	256	251	201	204	259	280	298	292	286	306	281	293
Fussball	4 653	4 503	4 438	4 382	4 677	4 360	4 187	4 266	4 241	4 240	4 492	4 541
Handball	998	1 322	1 099	921	921	994	1 018	1 018	749	726	651	668
Judo	1 618	1 758	1 853	1 994	1 967	2 100	1 936	1 884	1 816	1 900	1 726	1 890
Kanu	485	525	439	442	478	479	488	507	518	520	528	543
Karatekai	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	263	199
Kegeln	278	296	291	271	261	255	230	219	211	210	234	164
Kunstturnen	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	51
Landhockey	181	167	144	146	150	159	141	150	178	202	207	186
Leichtathletik	...	...	...	...	...	...	...	...	1 326	1 249	1 239	1 212
Orientierungslauf	267	259	266	273	246	255	256	246	256	274	271	278
Pétanque	...	...	...	...	...	...	...	...	...	83	86	39
Radfahren ⁵	751	778	726	790	842	769	741	795	681	710	701	654
Reiten	439	417	422	423	354	339	346	561	558	531	542	571
Rollschuh	55	55	57	67	77	64	89	92	108	111	98	106
Rollstuhlsport	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	107
Rudern	381	389	385	364	394	434	431	418	400	374	374	372
Schwerathletik	229	323	314	346	311	355	305	308	357	286	301	239
Schwimmen	1 750	1 844	1 873	1 727	1 813	1 914	2 207	2 363	2 413	2 305	2 218	2 201
Schwingen	...	...	...	...	...	...	...	...	...	40	39	41
Segeln	69	76	77	70	72	70	74	74	74	71	71	74
Ski	1 688	1 740	1 794	1 810	1 796	1 905	1 887	1 880	1 824	1 842	1 790	1 820
Sportschützen	...	...	...	...	...	...	...	...	...	171	146	104
Squash	274	276	326	249	309	279	318	252	238	286	232	208
Tanzen	49	63	60	66	86	167	395	561	526	477	480	480
Tauchen	370	353	399	432	446	452	526	568	544	673	701	711
Tennis	2 987	2 960	2 680	2 660	2 672	2 695	2 778	2 857	2 926	2 958	2 958	2 765
Tischtennis	783	769	773	787	767	669	599	587	515	501	469	457
Turnen	...	...	...	...	...	...	...	...	...	7 168	7 157	7 072
Unihockey	...	...	...	...	...	...	...	...	...	104	143	232
Volleyball	408	516	494	459	421	518	431	488	469	511	502	538
Wasserfahren	313	327	321	307	366	365	436	449	453	460	483	505
Mitglieder des Kantonalverbandes der Pfadfinderinnen und Pfadfinder beider Basel ³												
Mitglieder	1 775	1 707	1 800	1 750	3 951	4 079	4 125	3 989	4 012	4 017	3 893	3 632

¹Bestand am Jahresende. ²Männer-, Frauen-, Alters- und Jugendriegen; die Firmensportvereine sind der Interessengemeinschaft nicht angeschlossen. ³Einschliesslich Fricktal und Schwarzbubenland. Bis 1988 ohne Pfadfinderinnen. ⁴Polysportiv. ⁵Einschliesslich Tourenfahren.

Öffentliche Brause-, Wannen- und Saunabäder sowie Solariumbesuche seit 1991

Jahr	Öffentliches Bad Isteinerstrasse				Hallenbad Rialto		
	Brausebäder	Wannenbäder	Saunabäder	Solariumbesuche	Saunabäder	Solariumbesuche	Sprudelbecken
1991	5 570	1 643	5 275	1 386	2 363	4 309	3 022
1992	4 795	1 467	4 971	1 278	2 202	4 935	3 297
1993	3 472	1 325	4 686	1 233	1 663	4 839	2 858
1994	2 880	1 212	4 660	1 680	1 491	4 831	3 015
1995	2 045	919	4 226	1 784	1 209	3 803	2 600
1996	1 783	773	2 402	1 970	1 138	3 178	2 514

Gartenbäder, Hallenbad Rialto und Kunsteisbahnen seit 1991

Jahr Saison	Eintritte mit Tagesbilletten				Eintritte mit Abonnementen ¹			Alle Eintritte ²	Gelöste Abonnemente	Betriebs- tage	Grösster Tages- besuch
	Erwachsene	Höhere Schüler	Kinder	Schulen, Diverse ³	Erwachsene	Höhere Schüler	Kinder				
Gartenbad Eglisee											
1991	61 643	2 157	21 381	35 225	49 251	1 096	5 860	176 613	440	133	5 096
1992	57 409	1 970	19 124	37 171	48 232	575	4 589	169 070	631	140	6 438
1993	39 235	1 616	13 589	33 539	37 811	392	3 308	129 490	894	138	4 785
1994	51 362	1 999	15 074	36 735	44 412	572	3 006	153 160	812	134	4 942
1995 ⁷	15 244	524	4 004	6 110	11 921	98	972	38 873	214	142	1 401
1996	23 661	1 239	10 633	19 627	19 507	117	3 777	78 561	627	100	2 283
Gartenbad St. Jakob											
1991	91 603	7 554	35 657	74 045	60 750	1 296	6 436	277 341	675	169	8 512
1992	90 320	7 599	33 231	77 629	59 124	609	4 923	273 435	921	168	9 383
1993	61 432	6 711	23 029	70 984	50 812	607	3 576	217 151	1 181	138	6 838
1994	77 621	9 020	24 810	82 100	56 901	417	3 837	254 706	1 127	134	8 167
1995	63 396	6 815	25 422	64 507	52 663	335	4 569	217 707	1 374	120	9 128
1996	52 751	5 854	21 481	68 037	50 007	437	4 626	203 193	1 441	142	5 102
Gartenbad Am Bachgraben											
1991	84 862	5 364	31 984	48 491	44 336	776	6 164	221 977	277	138	7 686
1992	77 463	4 713	28 305	56 240	43 457	646	4 643	215 467	549	140	9 583
1993	59 205	5 607	26 727	61 178	38 081	659	5 417	196 874	897	138	6 733
1994	81 650	7 525	28 981	73 475	50 568	467	5 128	247 794	784	134	9 637
1995	66 768	4 680	25 154	46 437	34 684	248	4 659	182 630	773	120	7 279
1996	53 507	4 476	23 241	48 534	31 740	230	4 192	165 920	974	119	5 000
Hallenbad Rialto											
1991	53 867 ⁵	...	17 134	26 409	24 277 ⁵	...	3 958	125 645	188	287	764
1992	53 422 ⁵	...	15 539	28 640	22 108 ⁵	...	4 479	124 188	202	303	791
1993	48 682 ⁵	...	13 407	31 531	30 738 ⁵	...	5 852	130 210	254	287	748
1994	48 903 ⁵	...	12 956	33 072	30 436 ⁵	...	1 160	126 527	250	293	854
1995 ⁸	42 109 ⁵	...	14 114	23 613	27 782 ⁵	...	2 529	110 147	272	254	842
1996	37 568 ⁵	...	10 364	29 542	27 944 ⁵	...	1 309	106 727	272	240	888
Kunsteisbahn Eglisee											
1991/92	14 466	1 874	18 702	40 875	3 172	122	5 744	84 955	9	121	1 649
1992/93	12 142	1 382	17 058	38 839	2 685	97	4 851	77 054	9	128	1 740
1993/94	13 517	2 415	18 503	45 753	3 250	121	5 901	89 460	26	127	⁶ 3 200
1994/95	9 502	1 626	16 210	46 093	3 149	...	5 868	82 448	44	127	⁶ 3 150
1995/96	12 660	...	15 309	43 441	3 400	...	6 400	81 210	175	103	⁶ 3 200
1996/97	18 132	...	18 716	41 349	3 500	...	7 600	89 297	231	131	⁶ 2 900
Kunsteisbahn Margarethen⁴											
1994/95	14 740	2 803	19 746	66 331	10 119	904	6 914	121 557	113	162	1 954
1995/96	15 089	2 503	19 168	59 244	11 146	2 926	9 227	119 303	223	162	1 593
1996/97	11 592	2 147	13 898	47 699	10 166	1 050	5 389	91 941	150	161	1 553

¹Einschliesslich Eintritte mit Saison-Abonnementen. ²Kleinkinder bis 6 Jahre nicht gezählt. ³Eintritte von Schulklassen, Ferienpassinhabern, Teilnehmern an Schülerschwimm- und Eislaufkursen und von Zuschauern in den Kunsteisbahnen. ⁴Die Kunsteisbahn Margarethen wurde per 1. April 1994 vom Amt für Energie und Technik betrieblich und personell übernommen. ⁵Einschliesslich höhere Schüler. ⁶Anlässlich des Schraubendämpferli-Festes. ⁷Infolge Sanierungsarbeiten war nur die Frauenabteilung geöffnet. ⁸Seit 1995 Sommer-schliessung Juli/August.

Rekrutierung und Diensttauglichkeit seit 1976

Aus- hebungs- jahr	Gemusterte Stellungspflichtige			Befund				MFD ¹
	Erstmals ²	Früher zu- rückgestellt	Total	Dienst- tauglich	Hilfsdienst- tauglich ³	Zurück- gestellt	Dienst- untauglich	
1976	1 453	129	1 582	1 177	76	145	184	13
1977	1 415	135	1 550	1 213	67	94	176	15
1978	1 337	63	1 400	1 112	54	105	129	21
1979	1 084	100	1 184	940	29	109	106	24
1980	1 364	110	1 474	1 105	71	99	199	13
1981	1 240	68	1 308	984	45	120	159	11
1982	1 284	154	1 438	1 108	49	143	138	16
1983	1 076	115	1 191	972	45	65	109	13
1984	1 083	47	1 130	930	46	89	65	4
1985	1 022	86	1 108	931	15	127	35	23
1986	962	41	1 003	829	21	74	79	25
1987	886	30	916	789	-	54	73	...
1988	810	38	848	771	-	4	73	...
1989	718	35	753	620	-	35	98	...
1990	663	40	703	589	-	40	74	...
1991	507	63	570	459	...	34	77	...
1992	302	189	491	302	...	81	108	...
1993	545	20	565	420	...	32	113	...
1994	559	21	580	449	...	37	94	...
1995	548	26	574	433	...	37	104	...
1996	416	54	470	362	...	22	86	...

¹Gemusterte und diensttaugliche; seit 1987 fand keine Aushebung statt. ²Aufgebotener Jahrgang, vorzeitig Gestellte, Rückwanderer, Neueingebürgerte und im gleichen Jahr Nachgemusterte. ³Im Hinblick auf die Abschaffung des Hilfsdienstes auf den 1.1.1991 wurde von 1987 bis 1990 niemand mehr dieser Kategorie zugeteilt.

Hilfeleistungen der Berufsfeuerwehr Basel seit 1990

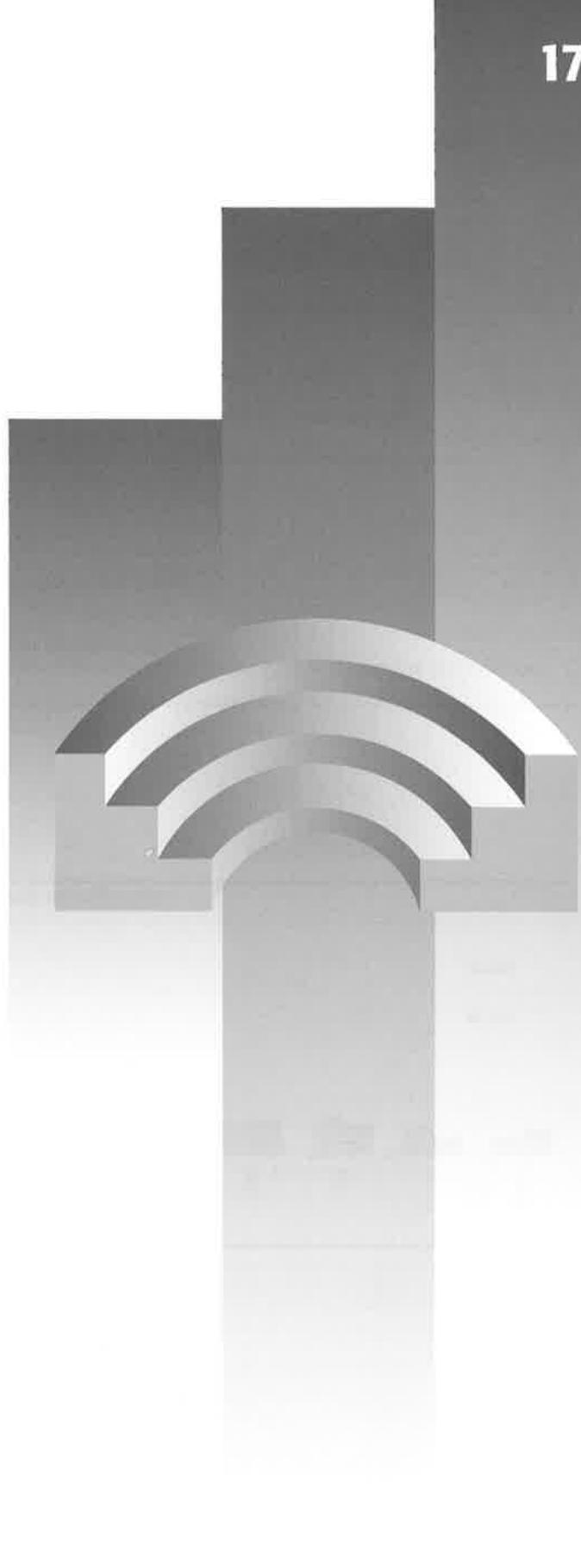
Anlass, Einsatzart	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Grossbrand ¹	4	15	15	7	7	2	3
Kleinbrand	287	301	333	300	280	265	259
Fahrzeugbrand	32	48	43	42	42	46	28
Automatischer Feuermelder, Fehlalarm	578	782	683	683	705	671	710
Automatischer Feuermelder, echter Alarm	53	46	110	120	69	58	41
Pioniereinsatz	224	41	33	25	47	200	32
Personenrettung	30	37	30	11	32	32	37
Tierrettung	22	22	19	22	30	41	28
Olwehr	103	115	124	120	107	101	95
Chemiewehr	20	17	16	26	21	19	24
Strahlenschutz	-	-	1	-	-	1	-
Aufzug	71	75	56	57	59	49	44
Wasserwehr	208	426	249	215	237	289	251
Bienen/Wespen	311	207	550	391	342	554	403
Technische Hilfeleistung	61	137	166	157	81	89	55
Diverses	44	105	73	43	81	67	100
Unfug	35	75	62	24	40	28	38
Zusammen	2 083	2 449	2 563	2 243	2 180	2 512	2 148

¹Mit mehr als drei Leitungen bekämpft.



Politik

Volksabstimmungen
Wahlen



Parteien seit 1965

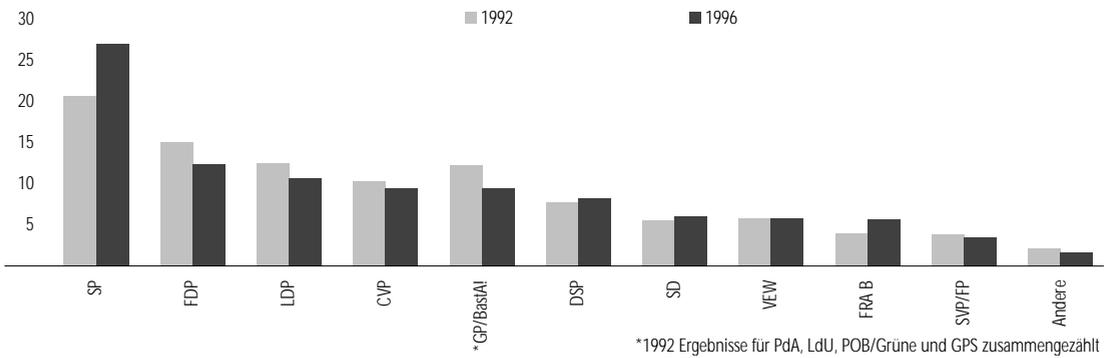
Wichtigste Parteien (ohne Berücksichtigung geringfügig abweichender Listenbezeichnungen) nach der heutigen Bezeichnung:

FDP	Freisinnig-Demokratische Partei (vor 1975: Radikal-demokratische Partei).
PdA	Partei der Arbeit (gegr. 1944).
LDP	Liberal-demokratische (vor 1979: Bürger-)Partei.
VEW	Vereinigung Evangelischer (seit 1975: Wählerinnen und) Wähler.
SP	Sozialdemokratische Partei (auch: und Gewerkschaften).
LdU	Landesring der Unabhängigen.
CVP	Christlichdemokratische Volkspartei (vor 1971: Katholische und Christlichsoziale Volkspartei).
BastA!	Basels starke Alternative (bis zu einem gewissen Grad eine Nachfolgeorganisation von POB Grüne/Das Andere Basel).
SD	Schweizer Demokraten (vor 1991: Nationale Aktion, 1991 bis 1992: UVP Unabhängige Volkspartei).
FP	Freiheits-Partei (die Auto-Partei). (1992 mit 2 Listen: 1. APS Auto-Partei "Die Freiheitlichen", 2. AP Sbb Auto-Partei Sektion beider Basel).
DSP	Demokratisch-Soziale Partei.
GPS	Grüne Partei. (1987 mit 4 Listen: 1. "Die Grünen" vormals "Grüne Spatzen", 2. Grüne Mitte, 3. Grüne Partei, 4. Grüne Alternative; 1988 mit 2 Listen: 1. Gemeinsame Grüne Liste "Die Grünen" und "Grüne Mitte", 2. GAB: Grüne und Alternative).
FRA B	Frauenliste Basel.
SVP	Schweizerische Volkspartei.

Andere Parteien und Listenvereinigungen, welche mehrmals oder in jüngster Zeit an Wahlen teilnahmen:

Bis 1984	Bürgerliche Vereinigung Bettingen. 1996: Bettinger Dorfvereinigung.
1968-1972	Bürgerliche Mittelstands- und Gewerbeartei; Freie Oppositionelle Partei.
1971-1992	POB Grüne/Das Andere Basel (vor 1987: Progressive Organisationen).
1975-1984	Sozialistische Arbeiterpartei und aktive Gewerkschafter/innen (vor 1983: Revolutionäre Marxistische Liga).
1983-1992	VA Volks-Aktion gegen Ausländer und Asylanten in unserer Heimat.
1988-1996	Eidgenössisch-Demokratische Union; Homosexuelle Liste.
1996	Gemeinsame Liste Grüne Partei und BastA!; Gemeinsame Liste SVP und FP; VäterListe; Die Arbeitslosenvertretung im Grossen Rat.

Grossratswahlen 1992 und 1996 (Prozentverteilung der Wählerzahl)



Eidgenössische Volksabstimmungen seit 1995

Datum der Abstimmung	Vorlage	Art der Abstimmung ¹
1995		
12. 3.	Verfassungsartikel über die Landwirtschaft (Initiative "Für eine ... bäuerliche Landwirtschaft" wurde zurückgezogen)	G
12. 3.	Änderung des Milchwirtschaftsbeschlusses 1988 (Ermöglichung der Übertragung von Milchkontingenten)	F
12. 3.	Änderung des Landwirtschaftsgesetzes (Erhebung von Solidaritätsbeiträgen durch die Branchenorganisationen)	F
12. 3.	Bundesbeschluss Ausgabenbremse (Mehrheit von NR und SR bei neuen, hohen Ausgaben nötig)	O
25. 6.	10. AHV-Revision (Gleichstellung von Mann und Frau, sozialpolitische Verbesserungen, Frauen-Rentenalter von 62 auf 64)	F
25. 6.	Ausbau von AHV und IV (Ausweitung der ersten Säule AHV/IV, Ruhestandsrente ab 62 Jahren)	I
25. 6.	Grundstückwerb von Personen im Ausland (Lockerung der Lex Friedrich)	F
1996		
10. 3.	Sprachenartikel (zusätzliche Bundesmittel für die italienische und rätoromanische Sprache)	O
10. 3.	Kantonswechsel von Vellerat (vom Kanton Bern zum Kanton Jura)	O
10. 3.	Aufhebung der Abnahmepflicht von Brennapparaten und Brantwein durch den Bund	O
10. 3.	Aufhebung der Bundesbeiträge an Bahnhofparkplatzanlagen	O
10. 3.	Aufhebung der kantonalen Zuständigkeit im Bereich der persönlichen Ausrüstung der Armeeeingehörenden	O
9. 6.	Gegenentwurf zur Volksinitiative "Bauern und Konsumenten - für eine naturnahe Landwirtschaft"	G
9. 6.	Regierungs- u. Verwaltungsorganisationsgesetz (Bundesrat zuständig für Bundesverwaltungsreorganisation; Staatssekretäre)	F
1.12.	Gegen die illegale Einwanderung	I
1.12.	Revision des Arbeitsgesetzes (flexiblere Arbeitszeitvorschriften, u.a. beschränkte Möglichkeit von Sonntagsarbeit)	F
1997		
8. 6.	EU-Beitrittsverhandlungen vors Volk	I
8. 6.	Verbot der Kriegsmaterialausfuhr	I
8. 6.	Aufhebung des Pulverregals (Monopol des Bundes auf Fabrikation und Verkauf von Schiesspulver aufheben)	O

¹O = dem obligatorischen Referendum unterstehende Verfassungsvorlagen, Staatsverträge und dringliche Bundesbeschlüsse; F = dem fakultativen Referendum unterstehende Gesetze und Bundesbeschlüsse (erforderlich: 50 000 Unterschriften); I = Verfassungsvorlagen aufgrund von Volksbegehren (Initiative: erforderlich: 100 000 Unterschriften); G = Gegenentwürfe der Bundesversammlung zu Volksbegehren. ²Prozente der Stimmberechtigten. ³Prozente der gültigen Stimmen. ⁴Total 23 Stände.

Kantonale Volksabstimmungen seit 1995

Datum der Abstimmung	Vorlage	Art der Abstimmung ¹
1995		
19.11.	Übernahme der Kindergärten durch die Landgemeinden	F
19.11.	10 Mio Kredit für bauliche Massnahmen zugunsten der Berufsfeuerwehr auf dem Lützelhof	F
19.11.	KVA Umwidmungsbeschluss (KVA-Parzelle in die Kompetenz des Regierungsrates übertragen)	F
19.11.	KVA Genehmigungsbeschluss (Vertragsänderung über Abfallentsorgung, "Privatisierung" der KVA)	F
1996		
10. 3.	Zonenänderung im Bereich der Messe Basel (Anlieferungsanlage neben Rosentalgebäude)	F
10. 3.	Zonenänderung im Bereich der Messe Basel (Anlieferungsanlage neben Rundhofgebäude)	F
10. 3.	Schweizerische Rettungslugwacht (Rega) aufs Spitaldach	I
9. 6.	Basel Autofrei (Prinzip der Verkehrserlaubnis anstelle der Verkehrsfreiheit für private Motorfahrzeuge)	I
9. 6.	Änderung des Gesetzes über das Gastgewerbe (Abschaffung der Polizeistunde)	F
9. 6.	Initiative für die Erhöhung und Indexierung der Kinderzulagen	I
9. 6.	Gegenentwurf (leichte Anhebung der Kinderzulagen, keine automatische Indexierung)	G
1997		
...	Im ersten Halbjahr keine Volksabstimmungen	

¹A = angeordnete Abstimmungen des Grossen Rates über Gesetze und Grossratsbeschlüsse; O = obligatorische Abstimmungen über Verfassungsvorlagen; F = dem fakultativen Referendum unterstehende Gesetze und Grossratsbeschlüsse (erforderlich: 2 000 Unterschriften); I = Verfassungs- oder Gesetzesvorlagen aufgrund von Volksbegehren (Initiative: erforderlich: 4 000 Unterschriften); G = Gegenentwürfe des Grossen Rates zu Volksbegehren. ²Prozente der Stimmberechtigten. ³Prozente der gültigen Stimmen. ⁴798 ohne Antwort; Stichfrage: 16 355 Zustimmungen. ⁵2 373 ohne Antwort; Stichfrage: 33 576 Zustimmungen.

Eidgenössische Volksabstimmungen seit 1995 (Fortsetzung)

Datum der Abstimmung	Ergebnis der Abstimmung im Kanton Basel-Stadt							Ergebnis der Abstimmung im Bund			
	Stimm-berechtigte	Ein-gelegte Stimm-zettel	Stimm-beteiligung in % ²	Gültige Stimmen	Anneh-mende Stimmen	Verwer-fende Stimmen	Anneh-mende Stimmen in % ³	Anneh-mende Stimmen	Verwer-fende Stimmen	Anneh-mende Stimmen in % ³	Anneh-mende Stände ⁴
1995											
12. 3.	130 161	52 570	40,4	51 833	20 023	31 810	38,6	836 215	866 107	49,1	9
12. 3.	130 161	52 675	40,5	51 960	14 483	37 477	27,9	620 918	1 078 434	36,5	3
12. 3.	130 161	52 650	40,4	51 814	12 788	39 026	24,7	569 950	1 126 721	33,6	2
12. 3.	130 161	52 530	40,4	50 648	42 664	7 984	84,2	1 390 831	277 225	83,4	23
25. 6.	129 713	63 761	49,2	63 035	35 240	27 795	55,9	1 110 053	718 349	60,7	18
25. 6.	129 713	63 541	49,0	62 304	21 962	40 342	35,2	499 266	1 307 302	27,6	-
25. 6.	129 713	63 204	48,7	61 399	26 230	35 169	42,7	834 673	962 702	46,4	7
1996											
10. 3.	128 695	49 453	38,4	48 164	39 185	8 979	81,4	1 052 052	329 153	76,2	23
10. 3.	128 695	49 385	38,4	47 948	45 168	2 780	94,2	1 250 728	114 105	91,6	23
10. 3.	128 695	49 186	38,2	46 822	40 478	6 344	86,5	1 090 783	259 215	80,8	23
10. 3.	128 695	49 294	38,3	47 756	29 713	18 043	62,2	741 219	632 792	53,9	14
10. 3.	128 695	49 327	38,3	47 467	30 222	17 245	63,7	601 613	775 087	43,7	3
9. 6.	128 146	61 599	48,1	60 015	52 470	7 545	87,4	1 086 534	313 874	77,6	23
9. 6.	128 146	61 300	47,8	58 211	26 258	31 953	45,1	544 630	837 990	39,4	3
1.12.	126 988	70 682	55,7	69 910	28 381	41 529	40,6	982 867	1 138 301	46,3	11
1.12.	126 988	70 544	55,6	69 369	24 359	45 010	35,1	697 874	1 418 961	33,0	-
1997											
8. 6.	126 164	54 251	43,0	53 708	14 477	39 231	27,0	416 720	1 189 440	25,9	-
8. 6.	126 164	54 242	43,0	53 357	18 222	35 135	34,2	361 164	1 243 869	22,5	-
8. 6.	126 164	53 854	42,7	51 784	44 562	7 222	86,1	1 268 162	275 049	82,2	23

Fussnoten siehe gegenüberliegende Seite.

Kantonale Volksabstimmungen seit 1995 (Fortsetzung)

Datum der Abstimmung	Stimm-berechtigte	Abgegebene Stimm-rechts-ausweise	Ein-gelegte Stimm-zettel	Stimm-beteiligung in % ²	Ausfallende Stimmzettel			Gültige Stimmen	Anneh-mende Stimmen	Verwer-fende Stimmen	Anneh-mende Stimmen in % ³
					Leer	Un-gültig	Zu-sammen				
1995											
19.11.	125 638	46 197	45 649	36,3	1 002	7	1 009	44 640	23 022	21 618	51,6
19.11.	125 638	46 197	45 671	36,4	1 292	15	1 307	44 364	33 702	10 662	76,0
19.11.	125 638	46 197	45 706	36,4	1 085	15	1 100	44 606	18 642	25 964	41,8
19.11.	125 638	46 197	45 780	36,4	832	11	843	44 937	19 562	25 375	43,5
1996											
10. 3.	125 090	48 336	47 311	37,8	2 196	15	2 211	45 100	35 566	9 534	78,9
10. 3.	125 090	48 336	47 280	37,8	2 335	23	2 358	44 922	35 525	9 397	79,1
10. 3.	125 090	48 336	47 673	38,1	1 413	17	1 430	46 243	23 280	22 963	50,3
10. 3.	124 520	62 355	62 209	50,0	540	10	550	61 659	17 999	43 660	29,2
10. 3.	124 520	62 355	61 920	49,7	1 406	7	1 413	60 507	31 273	29 234	51,7
9. 6.	124 520	62 355	60 578	48,6	1 657	4	1 661	58 917 ⁴	19 211	38 908	32,6
9. 6.	124 520	62 355	60 578	48,6	1 657	4	1 661	58 917 ⁵	35 280	21 264	59,9
1997											
...											

Fussnoten siehe gegenüberliegende Seite.

Regierungsratswahlen seit 1992

Wahlergebnis	Partei ¹	1992	1992	1994	1995	1996	1996
Kandidat		19. Jan	16. Feb	23. Jan	21. Mai	3. Nov	1. Dez
Abstimmungsart ² /Wahlgang		O/1	O/2	E/1	E/1	O/1	O/2
Wahlberechtigte		130 504	130 408	128 244	126 625	123 673	123 401
Wählende		60 287	68 339	56 102	44 332	54 831	66 153
Wahlbeteiligung in % ³		46,2	52,4	43,7	35,0	44,3	53,6
Gültige Stimmzettel		60 087	67 980	53 961	39 587	54 224	64 808
Absolutes Mehr ⁴		30 044	...	26 981	21 811	27 364	...
Gewählte (1. oder 2. Wahlgang) ⁵							
S. Cornaz	FDP	...	...	...	26 293	<i>26 818</i>	35 009
J. Schild	FDP	34 553	...	...	...	33 848	...
Prof. Dr. Hr. Striebel	FDP	30 249	...	...	...	...	...
Dr. U. Vischer	LDP	...	38 000	...	...	<i>27 094</i>	35 907
Dr. M. Feldges	SP	<i>27 714</i>	33 858	...	...	...	...
Dr. R. Lewin	SP	...	...	...	...	<i>25 928</i>	36 876
Frau V. Schaller	SP	<i>27 403</i>	35 656	...	...	29 685	...
Frau B. Schneider	SP	...	...	...	...	<i>23 905</i>	34 212
Dr. Ch. Stutz	CVP	35 753	...	...	...	...	...
K. Schnyder	DSP	32 495	...	...	...	...	...
Dr. H. M. Tschudi	DSP	...	...	30 893	...	<i>23 587</i>	33 674
Weitere Stimmen erhielten:							
B. Degen	PdA	6 205	...	...	...	...	...
Dr. P. Facklam	LDP	29 737	...	...	...	...	...
Frau B. Breitenmoser	SP	...	...	22 337	...	...	...
Dr. R. Gysin	SP	24 281	29 638	...	...	...	...
R. Stark	SP	...	...	...	...	19 756	...
Dr. Ch. Stutz	CVP	...	...	...	...	22 566	28 743
Frau R. Menzi	POB	14 157	...	...	...	...	...
Frau R. Schiavi	BastA!	...	...	...	...	14 737	27 992
F. Stebler	UVP	6 561	...	...	...	...	...
M. Borner	SD	...	...	...	...	6 574	...
M. Ritter	GPS	10 985	...	...	...	16 029	...
Übrige	...	12 294	2 952	731	13 294 ⁶	5 986	1 263

¹Siehe Seite 255 oben. ²O = Obligatorische Erneuerungswahl; E = Ersatzwahl. ³Prozente der Wahlberechtigten. ⁴Zur Feststellung des absoluten Mehrs wird die Gesamtstimmzahl der gültigen (seit dem Wahlgesez vom 21.4.1994 einschliesslich der leeren) Wahlzettel durch zwei geteilt. Die auf den Quotienten folgende ganze Zahl ist das absolute Mehr. ⁵Kursive Zahlen bedeuten erst im 2. Wahlgang gewählte Kandidaten. ⁶Davon 12 572 Stimmen für insgesamt 13 Vertreterinnen des Frauenforums.

Ständeratswahlen seit 1979

Wahlergebnis	Partei ¹	1979	1983	1987	1991	1991	1995
Kandidat		21. Okt	23. Okt	18. Okt	20. Okt	17. Nov	22. Okt
Abstimmungsart ² /Wahlgang		O/1	O/1	O/1	O/1	O/2 ⁵	O/1
Wahlberechtigte		139 755	136 716	133 404	130 705	130 583	125 786
Wählende		51 555	60 920	54 802	57 610	54 981	57 890
Wahlbeteiligung in % ³		36,9	44,6	41,1	44,1	42,1	46,0
Gültige Stimmzettel		45 632	59 023	50 820	56 589	54 436	55 732
Absolutes Mehr ⁴		22 817	29 512	25 411	28 295	...	28 521
Gewählte (1. oder 2. Wahlgang)							
C. Miville	SP	41 893	41 820	42 508	...	...	...
Prof. Dr. G.-R. Plattner	SP	...	...	...	28 025	27 187	31 872
Weitere Stimmen erhielten:							
Frau Prof. Dr. M. Mall	LDP	...	16 367	...	...	...	...
Dr. T. Staehelin	LDP	...	...	...	...	...	18 715
Dr. U. Vischer	LDP	...	...	...	24 615	27 153	...
Übrige	...	3 739	836	8 312	3 949	96	5 145

¹Siehe Seite 255 oben. ²O = Obligatorische Erneuerungswahl; E = Ersatzwahl. ³Prozente der Wahlberechtigten. ⁴Zur Feststellung des absoluten Mehrs wird die Gesamtstimmzahl der gültigen (seit dem Wahlgesez vom 21.4.1994 einschliesslich der leeren) Wahlzettel durch zwei geteilt. Die auf den Quotienten folgende ganze Zahl ist das absolute Mehr. ⁵Ergebnis der Nachzählung vom 15.12.1991.

Wahlberechtigte, Wahlbeteiligung und Art der abgegebenen Listen bei Proporzwahlen seit 1965

Wahl-jahr	Wahl-berechtig-te	Wäh-lende	Wahlbe-teiligung in % ¹	Gestempelte Listen		Gültige Parteilisten				Gültige freie Listen
				Gültig	Leer, Ungültig	Unver-ändert	Kumu-liert	Pana-schiert	Zu-sammen	
Nationalratswahlen										
1967	66 719	33 158	49,7	33 040	118	17 928	5 988	6 517	30 433	2 607
1971 ³	149 309	69 418	46,5	69 207	211	30 606	13 538	18 235	62 379	6 828
1975	141 727	62 009	43,8	61 882	127	28 032	12 450	17 045	57 527	4 355
1979	140 392	55 356	39,4	55 219	137	23 209	10 099	16 740	50 048	5 171
1983	137 296	62 694	45,7	62 491	203	26 143	10 446	20 392	56 981	5 510
1987	134 127	58 398	43,5	58 216	182	21 418	8 821	22 072	52 311	5 905
1991 ⁴	131 353	59 079	45,0	58 708	371	23 131	9 176	19 661	51 968	6 740
1995	129 279	60 500	46,8	59 448	1 052	25 311	10 157	17 933	53 401	6 047
Grossratswahlen										
1968 ²	151 102	71 188	47,1	70 937	251	32 919	16 108	14 282	63 309	7 628
1972	149 229	65 948	44,2	65 499	449	31 418	12 203	14 756	58 377	7 122
1976	141 890	61 981	43,7	61 630	351	32 425	11 596	12 414	56 435	5 195
1980	139 752	54 559	39,0	54 318	241	25 408	10 681	12 890	48 979	5 339
1984	136 724	57 056	41,7	56 738	318	26 818	9 393	14 421	50 632	6 106
1988	132 948	54 702	41,1	54 290	412	23 468	8 335	16 342	48 145	6 145
1992 ⁵	130 504	59 309	45,4	58 845	464	25 780	7 891	17 073	50 744	8 101
1996	123 532	52 920	42,8	52 329	591	25 804	6 915	12 756	45 475	6 854
Bürgergemeinderatswahlen										
1965	71 775	30 698	42,8	30 641	57	17 435	6 814	3 969	28 218	2 423
1969	71 303	24 654	34,6	24 561	93	14 028	5 076	3 870	22 974	1 587
1975	68 088	27 513	40,4	27 138	375	18 126	4 198	3 226	25 550	1 588
1981	64 286	23 201	36,1	22 951	250	13 756	3 364	3 649	20 769	2 182
1987	60 331	15 581	25,8	15 523	58	8 205	2 668	3 246	14 119	1 404
1993 ⁶	56 487	26 114	46,2	25 736	378	16 003	2 721	4 543	23 267	2 469

¹In Prozent der Wahlberechtigten. ²1968 wählten erstmals auch Frauen. ³1971 wählten erstmals auch Frauen. ⁴1991 wählten erstmals auch 18- und 19jährige. ⁵1992 wählten erstmals auch 18- und 19jährige. ⁶1993 wählten erstmals auch 18- und 19jährige.

Verteilung der Grossratsitze auf die Wahlkreise seit 1964

Wahlperiode	Wohnbevölkerung in den Volkszählungsjahren						Verteilung der 130 Grossratsitze ¹				
	Gross-basel Ost	Gross-basel-West	Klein-basel	Riehen	Bet-tingen	Ganzer Kanton	Gross-basel-Ost	Gross-basel-West	Klein-basel	Rie-hen	Bet-tingen
1964-1972	62 347	85 037	59 362	18 077	765	225 588	36	49	34	10	1
1972-1984	65 208	86 601	61 048	21 026	1 062	234 945	36	48	34	11	1
1984-1997	55 812	73 974	52 357	20 611	1 161	203 915	36	47	33	13	1
1997-2004	53 921	71 449	53 058	19 914	1 069	199 411	35	46	35	13	1

¹Berechnet aufgrund der Ergebnisse der Volkszählungen. Seit 1984 gemäss dem Gesetz über Wahlen und Abstimmungen vom 29. April 1976.

Nationalratswahlen seit 1975

Partei ¹	Wahljahr						Wahljahr					
	1975	1979	1983	1987	1991 ²	1995	1975	1979	1983	1987	1991 ²	1995
	Unveränderte Parteilisten						Alle Parteilisten					
FDP	2 451	2 970	3 349	2 445	3 761	2 068	6 404	7 273	7 874	6 153	8 468	6 429
PdA	1 965	1 318	734	540	363	...	2 668	2 103	1 132	835	484	...
LDP	2 563	2 675	2 086	2 381	2 711	3 108	6 611	5 903	4 845	6 523	6 663	7 312
VEW	1 034	...	1 345	884	873	1 110	2 474	...	2 999	2 648	1 825	2 271
SP	9 654	8 622	8 743	5 915	6 717	9 604	19 412	17 838	18 564	14 509	14 812	20 341
LdU	2 370	1 479	1 232	1 228	1 315	...	5 142	3 267	3 068	3 970	2 736	...
CVP	2 969	2 700	2 584	2 043	1 935	1 877	6 953	6 659	5 949	5 169	5 209	4 610
POB/BastA!	1 453	2 028	2 595	1 394	1 347	687	2 306	4 637	5 869	4 685	3 516	1 523
SD	3 381	1 208	2 073	2 033	587	3 228	5 146	1 980	3 271	2 707	2 097	4 121
VA	...	...	114	1 473	1 334	...	...	...	408	1 824	1 541	...
FP	...	...	...	...	...	901	...	...	...	...	...	1 468
GPS ⁵	...	...	246	1 010	747	1 184	...	...	560	3 097	1 974	2 640
Neue PdA	...	...	...	...	228	317	...	...	...	...	497	517
FRA B	...	...	...	...	...	895	...	...	...	...	...	1 452
Andere	192	209	1 042	72	1 213	332	411	388	2 442	191	2 146	717
Total	28 032	23 209	26 143	21 418	23 131	25 311	57 527	50 048	56 981	52 311	51 968	53 401
	Kumulierte Parteilisten						Prozentverteilung der Parteilisten					
FDP	1 363	1 583	1 646	1 015	1 430	1 570	11,1	14,5	13,8	11,8	16,3	12,0
PdA	220	223	109	103	46	...	4,6	4,2	2,0	1,6	0,9	...
LDP	1 654	1 233	1 000	1 855	1 642	1 540	11,5	11,8	8,5	12,5	12,8	13,7
VEW	417	...	589	894	239	397	4,3	...	5,3	5,1	3,5	4,3
SP	4 905	2 797	2 776	1 718	1 978	4 439	33,8	35,6	32,6	27,7	28,5	38,1
LdU	682	492	371	505	302	...	8,9	6,5	5,4	7,6	5,3	...
CVP	2 214	2 351	1 966	1 644	1 879	1 302	12,1	13,3	10,4	9,9	10,0	8,6
POB/BastA!	277	1 054	1 180	649	466	144	4,0	9,3	10,3	9,0	6,8	2,9
SD	707	329	433	95	725	253	9,0	4,0	5,7	5,2	4,0	7,7
VA	...	...	9	68	40	...	...	...	0,7	3,5	3,0	...
FP	...	...	...	...	...	104	...	...	...	...	...	2,7
GPS ⁵	...	...	15	261	218	247	...	...	1,0	5,9	3,8	4,9
Neue PdA	...	...	...	...	41	42	...	...	...	...	1,0	1,0
FRA B	...	...	...	...	...	53	...	...	...	...	...	2,7
Andere	11	37	352	14	170	66	0,7	0,8	4,3	0,4	4,1	1,3
Total	12 450	10 099	10 446	8 821	9 176	10 157	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
	Panaschierte Parteilisten						Prozentanteil unveränderter Parteilisten					
FDP	2 590	2 720	2 879	2 693	3 277	2 791	38,3	40,8	42,5	39,7	44,4	32,2
PdA	483	562	289	192	75	...	73,7	62,7	64,8	64,7	75,0	...
LDP	2 394	1 995	1 759	2 287	2 310	2 664	38,8	45,3	43,1	36,5	40,7	42,5
VEW	1 023	...	1 065	870	713	764	41,8	...	44,8	33,4	47,8	48,9
SP	4 853	6 419	7 045	6 876	6 117	6 298	49,7	48,3	47,1	40,8	45,3	47,2
LdU	2 090	1 296	1 465	2 237	1 119	...	46,1	45,3	40,2	30,9	48,1	...
CVP	1 770	1 608	1 399	1 482	1 395	1 431	42,7	40,5	43,4	39,5	37,1	40,7
POB/BastA!	576	1 555	2 094	2 642	1 703	692	63,0	43,7	44,2	29,8	38,3	45,1
SD	1 058	443	765	579	785	640	65,7	61,0	63,4	75,1	28,0	78,3
VA	...	...	285	283	167	...	...	...	27,9	80,8	86,6	...
FP	...	...	...	...	...	463	...	...	...	...	...	61,4
GPS ⁵	...	...	299	1 826	1 009	1 209	...	...	43,9	32,6	37,8	44,8
Neue PdA	...	...	...	...	228	158	...	...	...	...	45,9	61,3
FRA B	...	...	...	...	...	504	...	...	...	...	...	61,6
Andere	208	142	1 048	105	763	319	46,7	53,9	42,7	37,7	56,5	46,3
Total	17 045	16 740	20 392	22 072	19 661	17 933	48,7	46,4	45,9	40,9	44,5	47,4

¹Siehe Seite 255 oben. ²1991 wählten erstmals auch 18- und 19jährige. ³Einschliesslich Listenstimmen. ⁴Tatsächliche Verteilung unter Berücksichtigung der Listenverbindungen.

⁵1983: "Grüne Spatzen"; 1987: "Die Grünen", Grüne Partei, Grüne Alternative und Grüne Mitte zusammengezählt.

Nationalratswahlen seit 1975 (Fortsetzung)

Partei ¹	Wahljahr						Wahljahr					
	1975	1979	1983	1987	1991 ²	1995	1975	1979	1983	1987	1991 ²	1995
	Aus den Parteilisten berechnete Linien						Aus der Gesamtstimmenzahl berechnete Wählerzahl					
FDP	44 786	50 995	47 244	36 918	50 808	38 574	7 016	7 746	8 414	6 470	9 228	7 185
PdA	18 711	14 749	6 792	5 010	2 904	...	2 850	2 566	1 421	1 094	652	...
LDP	46 284	41 342	29 070	39 138	39 978	43 872	7 141	6 164	5 173	7 121	7 759	8 785
VEW	17 269	...	17 994	15 888	10 950	13 626	2 452	...	2 978	2 633	1 908	2 443
SP	135 898	124 299	111 384	87 054	88 872	122 046	20 571	18 308	19 263	15 035	14 766	20 994
LdU	35 980	22 883	18 408	23 820	16 416	...	6 094	4 157	4 379	5 448	4 320	...
CVP	48 727	46 676	35 694	31 014	31 254	27 660	7 454	7 653	6 159	5 782	6 053	5 731
POB/BastAI	16 142	32 536	35 214	28 110	21 096	9 138	2 609	5 654	7 430	5 463	4 526	1 891
SD	36 022	13 867	19 626	16 242	12 582	24 726	5 039	2 162	3 298	2 602	1 887	4 076
VA	...	...	2 448	10 944	9 246	...	...	...	351	2 003	1 700	...
FP	...	...	...	...	...	8 808	...	...	...	...	...	1 472
GPS ⁵	...	...	3 360	18 582	11 844	15 840	...	...	618	4 109	2 572	3 297
Neue PdA	...	...	...	...	2 982	3 102	...	...	...	...	839	784
FRA B	...	...	...	...	...	8 712	...	...	...	...	...	1 660
Andere	2 870	2 723	14 652	1 146	12 876	4 302	463	497	2 755	196	2 163	779
Total	402 689	350 070	341 886	313 866	311 808	320 406	61 689	54 907	62 239	57 956	58 373	59 097
	Zahl der Stimmen aus den Listen der eigenen Partei ³						Prozentverteilung der Wählerzahl					
FDP	37 058	43 512	40 378	29 738	42 829	31 029	11,4	14,1	13,5	11,2	15,8	12,2
PdA	17 037	12 838	5 931	4 390	2 674	...	4,6	4,7	2,3	1,9	1,1	...
LDP	39 715	36 080	24 720	33 807	34 450	37 969	11,6	11,2	8,3	12,3	13,3	14,9
VEW	13 689	...	14 923	13 277	8 868	11 552	4,0	...	4,8	4,5	3,3	4,1
SP	124 048	108 723	95 258	69 609	73 808	108 325	33,3	33,3	31,0	25,9	25,3	35,5
LdU	28 819	18 401	14 099	17 066	13 108	...	9,9	7,6	7,0	9,4	7,4	...
CVP	43 765	42 201	31 980	27 038	27 638	23 887	12,1	14,0	9,9	10,0	10,4	9,7
POB/BastAI	14 365	27 274	29 079	20 031	16 565	7 174	4,2	10,3	11,9	9,4	7,8	3,2
SD	32 392	12 337	17 239	14 330	10 411	22 758	8,2	3,9	5,3	4,5	3,2	6,9
VA	...	...	1 371	10 038	8 701	...	...	...	0,6	3,5	2,9	...
FP	...	...	...	...	...	7 699	...	...	3,1	...	...	2,5
GPS ⁵	...	...	2 333	12 674	8 868	12 115	...	...	1,0	7,1	4,4	5,6
Neue PdA	...	...	...	...	2 326	2 631	...	...	...	...	1,4	1,3
FRA B	...	...	...	...	...	7 123	...	...	...	...	...	2,8
Andere	1 988	2 174	11 359	788	10 100	3 081	0,7	0,9	1,4	0,3	3,7	1,3
Total	352 876	303 540	288 670	252 786	260 346	275 343	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
	Gesamtstimmenzahl						Verteilung der Mandate auf die Parteien ⁴					
FDP	49 111	54 225	50 482	38 819	55 369	43 108	1	1	1	1	1	1
PdA	19 948	17 963	8 528	6 565	3 911	...	-	-	-	-	-	...
LDP	49 989	43 148	31 040	42 725	46 555	52 707	1	1	-	1	1	1
VEW	17 164	...	17 866	15 798	11 445	14 657	-	...	-	-	-	-
SP	143 994	128 153	115 577	90 208	88 597	125 965	3	3	2	2	2	4
LdU	42 659	29 103	26 274	32 685	25 922	...	1	-	1	1	1	...
CVP	52 180	53 570	36 952	34 691	36 318	34 387	1	1	1	-	1	-
POB/BastAI	18 263	39 576	44 581	32 778	27 155	11 344	-	1	1	1	-	-
SD	35 270	15 132	19 790	15 611	11 325	24 453	-	-	-	-	-	-
VA	...	...	2 108	12 019	10 200	...	...	...	-	-	-	...
FP	...	...	...	...	...	8 835	...	...	-	...	...	-
GPS ⁵	...	...	3 707	24 657	15 430	19 782	...	...	-	-	-	-
Neue PdA	...	...	...	...	5 035	4 706	...	...	...	...	-	-
FRA B	...	...	...	...	...	9 962	...	...	...	...	...	-
Andere	3 242	3 482	16 527	1 179	12 976	4 674	-	-	-	-	-	-
Total	431 820	384 352	373 432	347 735	350 238	354 580	7	7	6	6	6	6

Fussnoten siehe gegenüberliegende Seite.

Grossratswahlen seit 1976

Partei ¹	Wahljahr						Wahljahr					
	1976	1980	1984	1988	1992 ²	1996	1976	1980	1984	1988	1992 ²	1996
Unveränderte Parteilisten							Alle Parteilisten					
FDP	3 633	3 561	3 462	2 709	3 542	2 665	6 927	7 429	7 524	6 635	7 667	5 484
PdA	2 302	1 266	859	567	407	...	2 960	1 976	1 167	860	602	...
LDP	4 157	3 086	2 293	2 296	2 836	2 277	8 232	6 817	4 966	5 270	6 119	4 767
VEW	1 605	1 493	2 062	1 440	1 577	1 492	3 187	3 281	4 192	2 969	2 880	2 526
SP	9 926	7 448	6 082	4 882	6 007	7 553	16 626	13 484	10 421	9 368	11 278	12 847
LdU	2 320	1 171	1 308	1 154	634	...	3 678	2 293	2 505	2 430	1 058	...
CVP	3 063	2 696	2 482	1 930	2 365	1 900	7 193	6 428	6 003	5 062	5 156	4 122
POB	1 933	2 666	2 639	1 700	939	...	3 000	4 340	4 431	3 677	2 291	...
GP/Basta!	...	...	...	...	<i>2 715</i>	2 147	...	...	...	...	<i>5 370</i>	4 087
SD	2 982	1 297	2 304	3 028	2 145	2 491	3 981	1 869	3 082	3 999	2 899	2 952
SVP/FP	...	...	...	...	943	1 061	...	...	...	...	2 219	1 708
DSP	...	...	2 164	1 710	1 936	2 009	...	...	4 236	4 013	3 951	3 595
GPS	...	...	411	1 087	735	...	...	...	894	2 287	1 419	...
FRA B	...	...	...	...	1 236	1 677	...	...	...	...	2 037	2 486
Andere	504	724	752	965	478	532	651	1 062	1 211	1 575	1 168	901
Total	32 425	25 408	26 818	23 468	25 780	25 804	56 435	48 979	50 632	48 145	50 744	45 475
Kumulierte Parteilisten							Prozentverteilung der Parteilisten					
FDP	1 474	1 640	1 562	1 470	1 453	1 110	12,3	15,2	14,9	13,8	15,1	12,1
PdA	253	377	160	87	31	...	5,2	4,0	2,3	1,8	1,2	...
LDP	2 106	1 725	1 282	1 171	1 394	1 148	14,6	13,9	9,8	10,9	12,1	10,5
VEW	608	761	843	582	473	361	5,7	6,7	8,3	6,2	5,7	5,6
SP	3 331	2 611	1 359	1 021	1 192	1 430	29,5	27,5	20,6	19,5	22,2	28,3
LdU	427	443	339	276	84	...	6,5	4,7	4,9	5,0	2,1	...
CVP	2 658	2 385	2 194	1 879	1 591	1 308	12,7	13,1	11,9	10,5	10,2	9,1
POB	459	538	543	400	330	...	5,3	8,9	8,8	7,6	4,5	...
GP/Basta!	...	...	...	...	<i>553</i>	490	...	...	...	...	<i>10,6</i>	9,0
SD	279	180	205	256	192	115	7,0	3,8	6,1	8,3	5,7	6,5
SVP/FP	...	...	...	...	112	123	...	...	...	...	4,4	3,8
DSP	...	...	856	899	824	712	...	...	8,4	8,3	7,8	7,9
GPS	...	...	32	214	108	...	...	...	1,8	4,8	2,8	...
FRA B	...	...	...	...	58	95	...	...	...	...	4,0	5,5
Andere	1	21	18	80	49	23	1,2	2,2	2,4	3,3	2,3	2,0
Total	11 596	10 681	9 393	8 335	7 891	6 915	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Panaschierte Parteilisten							Prozentanteil unveränderter Parteilisten					
FDP	1 820	2 228	2 500	2 456	2 672	1 709	52,4	47,9	46,0	40,8	46,2	48,6
PdA	405	333	148	206	164	...	77,8	64,1	73,6	65,9	67,6	...
LDP	1 969	2 006	1 391	1 803	1 889	1 342	50,5	45,3	46,2	43,6	46,3	47,8
VEW	974	1 027	1 287	947	830	673	50,4	45,5	49,2	48,5	54,8	59,1
SP	3 369	3 425	2 980	3 465	4 079	3 864	59,7	55,2	58,4	52,1	53,3	58,8
LdU	931	679	858	1 000	340	...	63,1	51,1	52,2	47,5	59,9	...
CVP	1 472	1 347	1 327	1 253	1 200	914	42,6	41,9	41,3	38,1	45,9	46,1
POB	608	1 136	1 249	1 577	1 022	...	64,4	61,4	59,6	46,2	41,0	...
GP/Basta!	...	...	...	...	<i>2 702</i>	1 450	...	...	...	...	<i>50,6</i>	52,5
SD	720	392	573	715	562	346	74,9	69,4	74,8	75,7	74,0	84,4
SVP/FP	...	...	...	...	1 164	524	...	...	...	...	42,5	62,1
DSP	...	...	1 216	1 404	1 191	874	...	...	51,1	42,6	49,0	55,9
GPS	...	...	451	986	576	...	...	...	46,0	47,5	51,8	...
FRA B	...	...	...	...	743	714	...	...	...	...	60,7	67,5
Andere	146	317	441	530	641	346	77,4	68,2	62,1	61,3	40,9	59,0
Total	12 414	12 890	14 421	16 342	17 073	12 756	57,5	51,9	53,0	48,7	50,8	56,7

¹Siehe Seite 255 oben. ²1992 wählen erstmals auch 18- und 19jährige. *Kursive Zahlen bedeuten Ergebnisse für PdA, LdU, POB/Grüne und GPS zusammgezählt.* ³Einschliesslich Listenstimmen. ⁴Unter Berücksichtigung der Wahlkreiseinteilung. ⁵Tatsächliche Verteilung unter Berücksichtigung der Wahlkreiseinteilung und der Listenverbindungen.

Grossratswahlen seit 1976 (Fortsetzung)

Wahljahr						Wahljahr					
1976	1980	1984	1988	1992 ²	1996	1976	1980	1984	1988	1992 ²	1996
Aus den Parteilisten berechnete Linien						Aus der Gesamtstimmenzahl berechnete Wählerzahl ⁴					
258 883	269 776	267 677	232 265	270 390	196 417	7 593	7 986	8 197	7 307	8 550	6 247
113 874	76 687	44 190	34 007	24 024	...	3 182	2 323	1 407	1 033	735	...
294 562	246 576	180 071	188 642	212 721	158 705	8 864	7 230	5 575	5 780	7 061	5 386
103 434	104 208	129 830	87 519	81 326	68 288	3 536	3 673	4 549	3 281	3 304	2 934
633 345	512 034	391 054	350 090	424 640	478 949	17 133	13 969	10 960	9 610	11 692	13 547
142 108	84 965	93 556	94 978	40 458	...	3 991	2 763	2 992	3 013	1 389	...
271 207	242 663	223 263	188 536	189 796	149 781	7 584	6 897	6 555	5 572	5 827	4 795
110 832	162 790	164 366	135 028	85 043	...	3 298	4 769	4 918	4 103	2 882	...
...	...	...	...	201 733	154 518	...	...	...	...	6 979	4 720
154 258	72 758	115 780	147 890	106 794	109 953	4 090	1 991	3 125	4 096	3 114	3 078
...	...	...	...	87 064	61 375	...	...	...	...	2 147	1 735
...	...	153 966	144 295	135 193	129 136	...	...	4 494	4 317	4 422	4 100
...	...	36 577	82 674	52 208	...	...	...	966	2 859	1 973	...
...	...	...	...	76 460	96 041	...	...	...	...	2 264	2 867
11 733	25 396	38 138	61 438	44 699	23 320	631	1 065	1 264	1 635	1 252	818
2 094 236	1 797 853	1 838 468	1 747 362	1 830 816	1 626 483	59 902	52 666	55 002	52 606	56 612	50 227
Zahl der Stimmen aus den Listen der eigenen Partei ³						Prozentverteilung der Wählerzahl					
244 059	252 596	247 814	212 447	246 455	182 420	12,7	15,2	14,9	13,9	15,1	12,4
109 959	72 888	42 245	31 177	22 126	...	5,3	4,4	2,6	2,0	1,3	...
281 085	232 317	169 487	173 763	196 756	148 534	14,8	13,7	10,1	11,0	12,5	10,7
95 055	95 766	117 031	78 555	72 939	61 932	5,9	7,0	8,3	6,2	5,8	5,8
607 739	485 260	362 903	314 443	382 775	447 117	28,6	26,5	19,9	18,3	20,7	27,0
131 996	77 015	82 897	81 542	35 064	...	6,7	5,2	5,4	5,7	2,5	...
260 408	232 956	212 742	178 074	178 106	141 744	12,6	13,1	11,9	10,6	10,3	9,5
104 502	151 636	151 181	117 037	72 315	...	5,5	9,1	8,9	7,8	5,1	...
...	...	...	...	174 038	138 551	...	...	...	...	12,3	9,4
147 469	68 738	109 758	139 608	100 762	106 066	6,8	3,8	5,7	7,8	5,5	6,1
...	...	...	...	50 855	55 815	...	...	...	...	3,8	3,5
...	...	140 211	128 879	121 122	119 199	...	...	8,2	8,2	7,8	8,2
...	...	29 765	70 425	44 533	...	...	...	1,8	5,4	3,5	...
...	...	...	...	66 029	87 186	...	...	...	...	4,0	5,7
8 323	19 023	29 921	51 366	22 831	16 656	1,1	2,0	2,3	3,1	2,2	1,6
1 990 595	1 688 195	1 695 955	1 577 316	1 612 668	1 505 220	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Gesamtstimmenzahl						Verteilung der Mandate auf die Parteien ⁵					
280 708	287 707	289 166	253 206	298 325	221 478	17	21	21	19	21	17
122 097	89 536	52 958	40 956	29 468	...	8	6	3	2	1	...
315 034	260 921	200 856	205 353	241 642	177 773	19	18	15	15	17	14
112 814	113 775	139 710	94 823	91 079	76 774	6	7	10	7	6	6
651 698	529 151	409 895	357 118	440 787	502 070	39	37	28	27	32	39
153 762	100 808	111 319	118 298	53 033	...	8	5	5	8	3	...
284 323	261 018	243 153	206 841	213 052	171 874	16	18	15	15	15	13
121 096	177 403	181 354	148 427	105 837	...	7	13	15	12	6	...
...	...	...	...	261 269	176 424	...	...	...	...	7,3	13
158 184	77 599	117 559	151 704	114 706	114 324	9	4	7	10	8	8
...	...	...	...	84 309	62 236	...	...	...	...	3	3
...	...	161 114	153 695	150 708	145 657	...	...	11	9	10	10
...	...	39 588	102 047	72 931	...	...	...	-	5	3	...
...	...	...	...	84 376	109 721	...	...	...	...	5	7
10 972	24 979	40 278	63 668	47 445	20 139	1	1	-	1	-	-
2 210 688	1 922 897	1 986 950	1 896 136	2 027 698	1 778 470	130	130	130	130	130	130

Fussnoten siehe gegenüberliegende Seite.

Stimmen der einzelnen Parteien bei den Grossratswahlen nach Wahlkreis und Herkunft 1996

Partei ¹	Alle Stimmen	Stimmen von Listen der eigenen Partei				Stimmen von	
		Unveränderte	Kumulierte ²	Panaschierte ²	Zusammen	freien Listen ³	fremden Listen
Grossbasel-Ost							
Freisinnig-Demokratische Partei	70 019	28 280	14 000	15 439	57 719	6 917	5 383
Liberal-demokratische Partei	73 480	33 845	16 765	13 770	64 380	4 938	4 162
Vereinigung Evangelischer Wähler	17 531	9 135	1 785	3 414	14 334	1 787	1 410
Sozialdemokratische Partei	137 112	78 050	14 455	30 006	122 511	9 157	5 444
Christlichdemokratische Volkspartei	50 523	22 120	13 090	6 728	41 938	4 629	3 956
Grüne Partei und BastA!	41 321	19 250	3 850	8 564	31 664	4 496	5 161
Schweizer Demokraten	29 691	24 465	1 225	1 720	27 410	1 054	1 227
Schweiz. Volkspartei/Freiheits-Partei	17 136	6 888	805	7 941	15 634	748	754
Demokratisch-Soziale Partei	38 998	20 125	7 105	4 818	32 048	3 926	3 024
Frauenliste	27 487	17 500	665	3 413	21 578	2 695	3 214
Andere Parteien	5 749	564	245	4 190	4 999	330	420
Zusammen	509 047	260 222	73 990	100 003	434 215	40 677	34 155
Grossbasel-West							
Freisinnig-Demokratische Partei	102 039	49 082	17 986	20 884	87 952	8 061	6 026
Liberal-demokratische Partei	70 932	30 636	16 008	13 165	59 809	5 799	5 324
Vereinigung Evangelischer Wähler	34 677	19 780	2 254	7 733	29 767	2 409	2 501
Sozialdemokratische Partei	247 759	139 334	26 358	58 713	224 405	12 956	10 398
Christlichdemokratische Volkspartei	76 041	31 878	21 482	12 442	65 802	5 732	4 507
Grüne Partei und BastA!	91 451	44 068	10 304	19 778	74 150	7 199	10 102
Schweizer Demokraten	52 580	43 470	1 932	4 268	49 670	1 611	1 299
Schweiz. Volkspartei/Freiheits-Partei	24 790	12 441	1 702	9 038	23 181	821	788
Demokratisch-Soziale Partei	60 040	31 372	10 166	9 834	51 372	4 791	3 877
Frauenliste	59 553	35 604	1 886	11 346	48 836	4 608	6 109
Andere Parteien	7 606	942	690	5 099	6 731	405	470
Zusammen	827 468	438 607	110 768	172 300	721 675	54 392	51 401
Kleinbasel							
Freisinnig-Demokratische Partei	36 681	14 875	5 775	6 879	27 529	6 066	3 086
Liberal-demokratische Partei	16 995	6 405	2 870	2 755	12 030	3 119	1 846
Vereinigung Evangelischer Wähler	8 810	4 480	735	1 549	6 764	1 274	772
Sozialdemokratische Partei	98 690	53 970	10 115	21 100	85 185	7 644	5 861
Christlichdemokratische Volkspartei	36 967	13 790	9 275	4 949	28 014	5 709	3 244
Grüne Partei und BastA!	37 358	15 855	3 815	9 046	28 716	4 062	4 580
Schweizer Demokraten	28 531	22 050	910	2 848	25 808	1 749	974
Schweiz. Volkspartei/Freiheits-Partei	17 694	10 605	1 925	2 135	14 665	1 884	1 145
Demokratisch-Soziale Partei	39 412	17 955	6 545	5 995	30 495	6 257	2 660
Frauenliste	19 800	10 185	875	3 788	14 848	2 334	2 618
Andere Parteien	5 058	174	35	3 288	3 497	663	898
Zusammen	345 996	170 344	42 875	64 332	277 551	40 761	27 684
Riehen und Bettingen							
Freisinnig-Demokratische Partei	12 739	4 745	2 002	2 473	9 220	2 302	1 217
Liberal-demokratische Partei	16 366	5 993	3 107	3 215	12 315	2 683	1 368
Vereinigung Evangelischer Wähler	15 756	5 941 ⁴	3 120	2 006	11 067	3 214	1 475
Sozialdemokratische Partei	18 509	9 776	2 015	3 225	15 016	2 463	1 030
Christlichdemokratische Volkspartei	8 343	2 353	2 626	1 011	5 990	1 580	773
Grüne Partei und BastA!	6 294	2 418	611	992	4 021	1 401	872
Schweizer Demokraten	3 522	2 821	156	201	3 178	238	106
Schweiz. Volkspartei/Freiheits-Partei	2 616	1 976	104	255	2 335	187	94
Demokratisch-Soziale Partei	7 207	3 107	1 313	864	5 284	1 337	586
Frauenliste	2 881	1 456	130	338	1 924	564	393
Andere Parteien	1 726	1 009 ⁵	–	420	1 429	188	109
Zusammen	95 959	41 595	15 184	15 000	71 779	16 157	8 023

¹Panaschiergewinne waagrecht und -verluste senkrecht ablesen. ²Kandidaten- und Parteistimmen. ³Ohne 78 047 leere Linien. ⁴Einschliesslich 234 Stimmen der VEW Bettingen.⁵Einschliesslich 229 Stimmen der Bettinger Dorfvereinigung.

Stimmen der einzelnen Parteien bei den Grossratswahlen nach Wahlkreis und Herkunft 1996 (Fortsetzung)

Von parteifremden panaschierten Listen erhaltene und von eigenen Listen abgegebene Stimmen ¹											Nettogewinne der Parteien aus Panaschierungen
FDP	LDP	VEW	SP	CVP	GP/BastAI	SD	SVP/FP	DSP	FRA B	Andere	
Grossbasel-Ost											
...	1 652	322	895	779	241	111	499	524	67	293	1 012
1 766	...	252	507	538	204	137	272	320	79	87	572
173	191	...	370	94	172	29	48	101	72	160	-251
480	304	263	...	251	2 174	138	125	538	732	439	-3 470
831	734	307	927	...	347	49	221	310	107	123	1 759
136	162	163	3 346	158	...	82	74	98	533	409	845
110	51	23	111	57	2	...	659	155	2	57	287
170	90	29	51	42	22	168	...	73	-	109	-1 532
668	318	190	810	231	127	213	293	...	28	146	807
31	68	81	1 746	32	959	5	31	83	...	178	1 552
6	20	31	151	15	68	8	64	15	42	-	-1 581
4 371	3 590	1 661	8 914	2 197	4 316	940	2 286	2 217	1 662	2 001	...
Grossbasel-West											
...	1 474	398	1 056	1 030	216	433	306	806	167	140	368
1 939	...	391	834	788	214	122	270	377	163	226	1 837
326	183	...	772	166	235	73	98	236	128	284	-484
664	348	936	...	474	4 134	277	97	1 058	2 217	193	-4 581
1 339	753	210	862	...	231	139	215	495	108	155	1 171
239	122	438	6 735	229	...	144	79	263	1 719	134	2 878
157	56	31	161	73	22	...	436	219	21	123	-505
94	62	18	43	84	10	260	...	122	12	83	-1 009
736	396	275	1 116	398	191	290	165	...	105	205	95
144	68	228	3 331	75	1 922	33	31	166	...	111	1 447
20	25	60	69	19	49	33	100	40	22	33	-1 217
5 658	3 487	2 985	14 979	3 336	7 224	1 804	1 797	3 782	4 662	1 687	...
Kleinbasel											
...	683	93	404	559	66	102	249	703	43	184	480
589	...	36	235	255	41	55	115	366	28	126	191
76	42	...	141	91	107	19	92	134	20	50	46
311	138	141	...	257	2 226	112	76	704	1 088	808	-584
795	465	86	520	...	119	176	182	699	61	141	1 263
80	38	140	2 624	121	...	25	21	180	845	506	851
66	8	21	108	106	10	...	295	187	2	171	7
138	75	19	127	93	20	226	...	325	2	120	-80
475	194	142	656	441	76	206	165	...	46	259	-725
44	3	38	1 322	22	902	14	9	35	...	229	386
32	9	10	308	36	162	32	21	52	97	139	-1 835
2 606	1 655	726	6 445	1 981	3 729	967	1 225	3 385	2 232	2 733	...
Riehen und Bettingen											
...	560	218	66	125	13	35	63	120	8	9	-145
669	...	237	110	130	22	16	55	82	14	33	-71
230	317	...	350	99	100	51	25	120	25	158	491
60	95	206	...	56	359	13	14	83	137	7	-464
177	240	78	110	...	42	-	28	74	14	10	250
31	52	71	536	37	...	10	4	21	100	10	174
12	6	-	4	10	1	...	35	32	-	6	-70
13	36	5	3	1	-	20	...	12	1	3	-158
148	110	93	121	42	14	27	24	...	-	7	33
16	14	26	187	8	141	-	-	1	...	-	94
6	9	50	7	15	6	4	4	8	-	-	-134
1 362	1 439	984	1 494	523	698	176	252	553	299	243	...

Fussnoten siehe gegenüberliegende Seite.

Wahl des Bürgergemeinderates der Stadt Basel seit 1965

Partei ¹	Wahljahr						Wahljahr					
	1965	1969	1975	1981	1987	1993 ²	1965	1969	1975	1981	1987	1993 ²
Unveränderte Parteilisten							Alle Parteilisten					
FDP	2 895	1 845	2 355	2 223	1 138	2 055	4 970	3 232	3 506	3 554	2 097	3 075
PdA	1 537	1 223	1 183	587	284	...	1 714	1 403	1 347	721	387	...
LDP	2 753	2 366	2 656	1 870	1 238	2 640	5 172	4 398	4 098	3 195	2 423	3 901
VEW	1 578	1 049	1 346	1 012	595	754	2 547	1 797	1 902	1 435	904	1 088
SP	4 187	3 567	4 420	3 037	1 241	3 668	6 041	5 214	5 902	4 319	1 954	4 999
LdU	1 815	1 670	1 882	1 054	471	602	2 513	2 366	2 459	1 536	735	828
CVP	2 670	2 098	1 969	1 953	979	1 798	5 261	4 221	3 552	3 183	1 832	2 777
POB	...	...	789	979	587	...	...	...	1 032	1 388	883	...
Neue PdA	...	...	...	...	...	510	...	...	...	...	...	623
SD	...	...	1 526	796	439	857	...	...	1 752	1 033	905	996
AP	...	...	...	...	...	417	...	...	...	...	...	633
DSP	...	...	...	...	506	1 323	...	...	...	...	915	1 892
GPS ⁵	...	...	...	...	456	1 015	...	...	...	...	680	1 261
FRA B	...	...	...	...	116	289	...	...	...	...	149	1 047
Andere	...	210	...	245	155	75	...	343	...	405	255	147
Total	17 435	14 028	18 126	13 756	8 205	16 003	28 218	22 974	25 550	20 769	14 119	23 267
Kumulierte Parteilisten							Prozentverteilung der Parteilisten					
FDP	1 158	715	574	606	447	425	17,6	14,1	13,7	17,1	14,9	13,2
PdA	77	71	105	74	54	...	6,1	6,1	5,3	3,5	2,7	...
LDP	1 416	1 098	825	689	698	621	18,3	19,1	16,0	15,4	17,2	16,8
VEW	481	347	236	146	117	136	9,0	7,8	7,5	6,9	6,4	4,7
SP	1 294	1 048	849	601	268	442	21,4	22,7	23,1	20,8	13,8	21,5
LdU	325	267	300	245	63	61	8,9	10,3	9,6	7,4	5,2	3,6
CVP	2 063	1 525	1 135	790	559	633	18,7	18,4	13,9	15,3	13,0	11,9
POB	...	...	81	152	93	...	...	...	4,0	6,7	6,3	...
Neue PdA	...	...	...	...	...	27	...	...	...	...	...	2,7
SD	...	...	93	51	139	51	...	...	6,9	5,0	6,4	4,3
AP	...	...	...	...	...	17	...	...	...	...	...	2,7
DSP	...	...	...	...	216	271	...	...	...	...	6,5	8,1
GPS ⁵	...	...	...	...	9	17	...	...	...	...	4,8	5,4
FRA B	...	...	...	...	1	11	...	...	...	...	1,1	4,5
Andere	...	5	...	10	4	9	...	1,5	...	1,9	1,8	0,6
Total	6 814	5 076	4 198	3 364	2 668	2 721	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Panaschierte Parteilisten							Prozentanteil unveränderter Parteilisten					
FDP	917	672	577	725	512	595	58,2	57,1	67,2	62,5	54,3	66,8
PdA	100	109	59	60	49	...	89,7	87,2	87,8	81,4	73,4	...
LDP	1 003	934	617	636	487	640	53,2	53,8	64,8	58,5	51,1	67,7
VEW	488	401	320	277	192	198	62,0	58,4	70,8	70,5	65,8	69,3
SP	560	599	633	681	445	889	69,3	68,4	74,9	70,3	63,5	73,4
LdU	373	429	277	237	201	165	72,2	70,6	76,5	68,6	64,1	72,7
CVP	528	598	448	440	294	346	50,8	49,7	55,4	61,4	53,4	64,7
POB	...	...	162	257	203	...	...	...	76,5	70,5	66,5	...
Neue PdA	...	...	...	...	...	86	...	...	...	...	...	81,9
SD	...	...	133	186	327	88	...	...	87,1	77,1	48,5	86,0
AP	...	...	...	...	...	199	...	...	...	...	...	65,9
DSP	...	...	...	...	193	298	...	...	...	...	55,3	69,9
GPS ⁵	...	...	...	...	215	229	...	...	...	...	67,1	80,5
FRA B	...	...	...	...	32	747	...	...	...	...	77,9	27,6
Andere	...	128	...	150	96	63	...	61,2	...	60,5	60,8	51,0
Total	3 969	3 870	3 226	3 649	3 246	4 543	61,8	61,1	70,9	66,2	58,1	68,8

¹Siehe Seite 255 oben. ²1993 wählten erstmals auch 18- und 19jährige. ³Einschliesslich Listenstimmen. ⁴Tatsächliche Verteilung unter Berücksichtigung der Listenverbindungen. ⁵1987: "Die Grünen".

Wahl des Bürgergemeinderates der Stadt Basel seit 1965 (Fortsetzung)

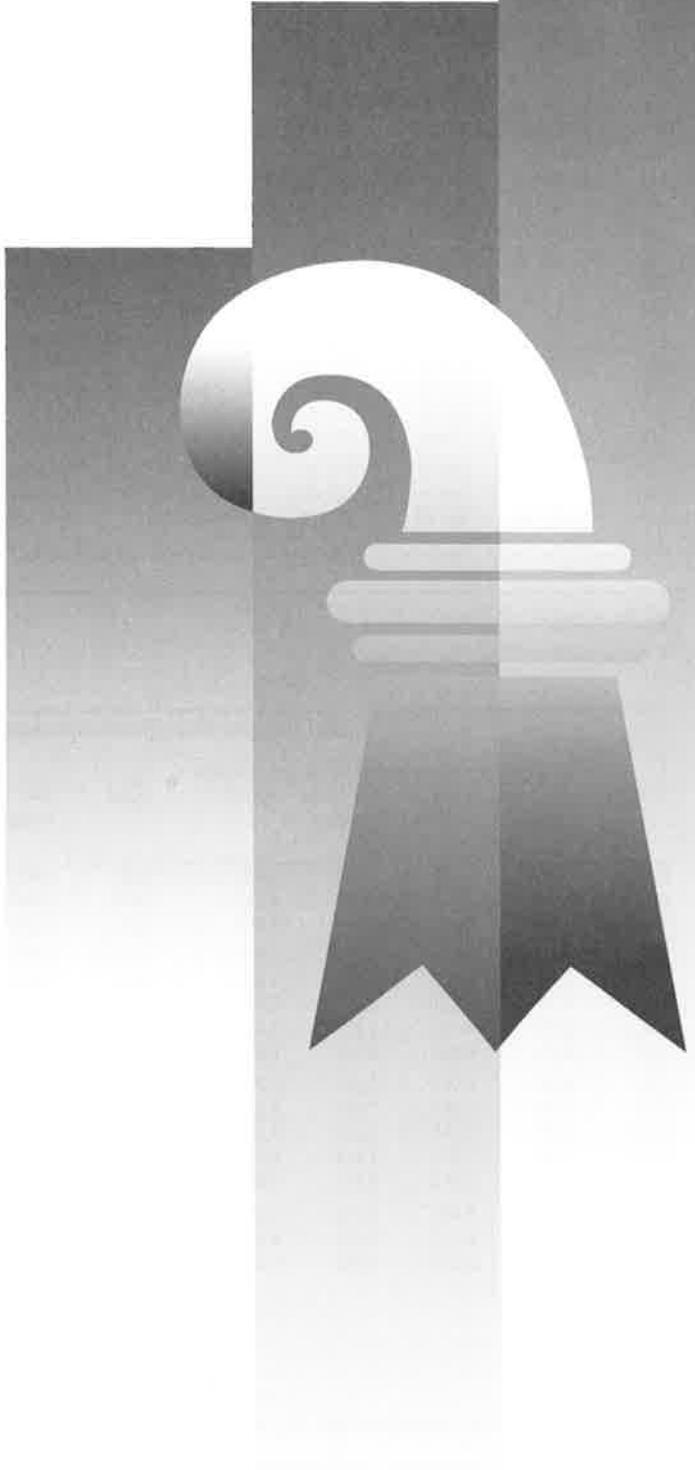
Wahljahr						Wahljahr					
1965	1969	1975	1981	1987	1993 ²	1965	1969	1975	1981	1987	1993 ²
Aus den Parteilisten berechnete Linien						Aus der Gesamtstimmenzahl berechnete Wählerzahl					
198 800	129 280	140 240	142 160	83 880	123 000	5 450	3 581	3 684	3 760	2 228	3 347
68 560	56 120	53 880	28 840	15 480	...	1 735	1 427	1 403	790	434	...
206 880	175 920	163 920	127 800	96 920	156 040	5 540	4 576	4 276	3 366	2 620	4 175
101 880	71 880	76 080	57 400	36 160	43 520	2 837	1 951	2 045	1 525	952	1 190
241 640	208 560	236 080	172 760	78 160	199 960	6 323	5 449	6 036	4 556	2 105	5 352
100 520	94 640	98 360	61 440	29 400	33 120	2 802	2 492	2 677	1 849	792	1 006
210 440	168 840	142 080	127 320	73 280	111 080	5 391	4 292	3 648	3 390	1 937	2 995
...	...	41 280	55 520	35 320	...	...	...	1 061	1 437	970	...
...	...	...	...	...	24 920	...	...	...	...	...	784
...	...	70 080	41 320	36 200	39 840	...	...	1 754	1 060	908	1 066
...	...	...	...	...	25 320	...	...	...	...	...	600
...	...	...	...	36 600	75 680	...	...	...	...	997	2 074
...	...	...	...	27 200	50 440	...	...	...	...	718	1 442
...	...	...	...	5 960	41 880	...	...	...	...	175	650
...	13 720	...	16 200	10 200	5 880	...	325	...	369	228	128
1 128 720	918 960	1 022 000	830 760	564 760	930 680	30 078	24 093	26 584	22 102	15 066	24 807
Zahl der Stimmen aus den Listen der eigenen Partei ¹						Prozentverteilung der Wählerzahl					
192 207	123 834	135 223	136 337	79 141	116 604	18,1	14,9	13,8	17,0	14,8	13,5
67 765	54 907	53 120	28 074	14 985	...	5,8	5,9	5,3	3,6	2,9	...
200 459	169 017	159 118	122 808	93 680	150 518	18,4	19,0	16,1	15,2	17,4	16,8
97 923	67 324	72 687	54 553	34 151	41 009	9,5	8,1	7,7	6,9	6,3	4,8
238 017	204 101	230 309	167 445	74 353	191 700	21,0	22,6	22,7	20,6	14,0	21,6
97 242	89 544	95 138	58 977	26 557	30 891	9,3	10,3	10,1	8,4	5,3	4,1
206 719	164 701	138 613	124 388	70 969	107 547	17,9	17,8	13,7	15,3	12,9	12,1
...	...	39 548	53 179	33 233	...	...	...	4,0	6,5	6,4	...
...	...	...	...	...	24 130	...	...	...	...	...	3,2
...	...	68 477	40 096	34 346	38 831	...	...	6,6	4,8	6,0	4,3
...	...	...	...	...	22 853	...	...	...	...	...	2,4
...	...	...	...	34 576	71 863	...	...	...	...	6,6	8,4
...	...	...	...	24 676	47 746	...	...	...	...	4,8	5,8
...	...	...	...	5 619	22 411	...	...	...	...	1,2	2,6
...	11 899	...	13 740	7 907	4 620	...	1,4	...	1,7	1,5	0,5
1 100 332	885 327	992 233	799 597	534 193	870 723	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Gesamtstimmenzahl						Verteilung der Mandate auf die Parteien ⁴					
218 014	143 253	147 370	150 408	89 134	133 891	7	6	6	7	6	6
69 410	57 083	56 104	31 609	17 373	...	2	2	2	1	1	...
221 581	183 053	171 035	134 622	104 805	166 997	7	8	7	7	8	7
113 500	78 032	81 818	60 997	38 081	47 602	4	3	3	3	2	2
252 909	217 940	241 453	182 227	84 214	214 062	9	10	9	9	6	10
112 085	99 672	107 059	73 960	31 694	40 221	4	4	4	3	2	1
215 644	171 692	145 929	135 610	77 482	119 814	7	7	6	6	6	5
...	...	42 443	57 475	38 804	...	...	...	1	2	2	...
...	...	...	...	...	31 351	...	...	...	...	...	1
...	...	70 135	42 383	36 318	42 627	...	...	2	2	2	1
...	...	...	...	...	23 986	...	...	...	...	...	1
...	...	...	...	39 896	82 941	...	...	...	...	3	3
...	...	...	...	28 720	57 694	...	...	...	...	2	2
...	...	...	...	7 003	26 005	...	...	...	...	-	1
...	12 981	...	14 769	9 107	5 107	...	-	...	-	-	-
1 203 143	963 706	1 063 346	884 060	602 631	992 298	40	40	40	40	40	40

Fussnoten siehe gegenüberliegende Seite.



Öffentliche Finanzen

Staatsrechnung
Steuern
Staatspersonal



Rechnungsergebnisse der Staatsrechnung seit 1976

Jahr	Rechnungsergebnisse in 1000 Franken				Pro Kopf der mittleren Wohnbevölkerung in Fr.			
	Einnahmen	davon kantonale direkte Steuern ¹	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	davon kant. dir. Steuern ¹	Ausgaben	Saldo
1976	1 883 348,4	857 191,9	1 899 636,9	-16 288,5	8 607	3 917	8 681	-74
1977	2 018 861,3	912 190,0	1 979 245,7	39 615,6	9 392	4 243	9 207	184
1978	2 020 390,9	906 729,7	2 016 488,2	3 902,7	9 518	4 272	9 500	18
1979	2 089 986,0	916 132,0	2 122 305,9	-32 319,9	9 940	4 357	10 094	-154
1980	2 138 343,6	927 754,6	2 235 123,9	-96 780,3	10 229	4 438	10 692	-463
1981	2 234 209,7	921 627,1	2 313 573,3	-79 363,6	10 765	4 441	11 148	-382
1982 ²	1 989 147,3	982 506,8	2 098 782,4	-109 635,1	9 642	4 763	10 173	-531
1983	1 918 575,1	1 029 760,8	2 009 474,3	-90 899,2	9 379	5 034	9 823	-444
1984	1 994 963,3	1 070 503,7	2 030 088,6	-35 125,3	9 794	5 256	9 967	-172
1985	2 146 182,3	1 165 206,7	2 155 391,0	-9 208,7	10 569	5 738	10 614	-45
1986	2 265 457,9	1 280 369,7	2 140 858,3	124 599,6	11 225	6 344	10 608	617
1987	2 410 544,9	1 304 929,2	2 250 680,7	159 864,3	12 057	6 527	11 258	800
1988	2 457 658,9	1 355 128,6	2 367 412,6	90 246,3	12 366	6 819	11 912	454
1989	2 621 581,2	1 377 876,6	2 668 834,5	-47 253,3	13 249	6 963	13 488	-239
1990	2 656 618,0	1 406 892,0	2 703 419,4	-46 801,4	13 443	7 119	13 680	-237
1991	2 795 851,7	1 419 267,8	3 057 913,8	-262 062,1	14 043	7 129	15 359	-1 316
1992	2 969 724,3	1 552 299,0	3 337 744,7	-368 020,4	14 865	7 770	16 707	-1 842
1993	3 371 170,2	1 740 476,5	3 639 000,3	-267 830,1	16 843	8 696	18 181	-1 338
1994	3 350 487,5	1 699 684,0	3 511 936,5	-161 449,0	16 747	8 495	17 554	-807
1995	3 370 759,3	1 679 712,7	3 556 288,1	-185 528,8	16 924	8 433	17 855	-931
1996	3 465 878,0	1 665 643,3	3 655 284,8	-189 406,8	17 503	8 411	18 459	-956

¹Einkommens-, Vermögens- und Kapitalgewinnsteuern (seit 1990: Grundstückgewinnsteuern) natürlicher Personen und Ertrags-, Kapital- und Grundstücksteuern juristischer Personen. ²Seit 1982 sind die Industriellen Werke Basel (IWB) aus der Staatsrechnung ausgegliedert.

Rechnungsergebnisse der Finanz- und Vermögensveränderungsrechnung seit 1976

Jahr	Finanzrechnung in Millionen Franken					Vermögensveränderungsrechnung in Millionen Franken				
	Einnahmen	Laufende Ausgaben	Einmalige Ausgaben	Alle Ausgaben	Saldo	Erträge	davon Aktivierungen ¹	Aufwendungen	davon Abschreibungen ²	Saldo
1976	1 883,3	1 681,4	218,2	1 899,6	-16,3	150,7	142,0	88,1	65,1	62,6
1977	2 018,9	1 745,0	234,3	1 979,3	39,6	184,4	166,1	108,9	69,3	75,5
1978	2 020,4	1 795,7	220,8	2 016,5	3,9	187,0	146,5	141,8	94,6	45,2
1979	2 090,0	1 882,8	239,5	2 122,3	-32,3	226,2	173,3	122,4	91,8	103,8
1980	2 138,3	2 020,0	215,1	2 235,1	-96,8	245,3	172,6	135,8	109,4	109,5
1981	2 234,2	2 101,1	212,5	2 313,6	-79,4	212,9	145,6	161,8	118,0	51,1
1982 ³	1 989,1	1 930,1	168,6	2 098,7	-109,6	165,4	117,9	191,6	87,4	-26,2
1983	1 918,6	1 822,5	187,0	2 009,5	-90,9	214,5	109,8	194,7	89,9	19,8
1984	1 995,0	1 849,9	180,2	2 030,1	-35,1	114,8	86,6	174,1	92,2	-59,3
1985	2 146,2	1 969,0	186,4	2 155,4	-9,2	148,6	84,7	131,3	94,6	17,3
1986	2 265,5	1 931,3	209,5	2 140,9	124,6	445,2	101,1	489,6	426,0	-44,3
1987	2 410,5	2 054,2	196,5	2 250,7	159,9	155,1	72,4	141,4	98,6	13,8
1988	2 457,7	2 142,4	225,0	2 367,4	90,2	101,5	74,6	162,3	97,3	-60,9
1989	2 621,6	2 423,3	245,5	2 668,8	-47,3	231,8	105,9	123,7	94,6	108,1
1990	2 656,6	2 443,4	260,0	2 703,4	-46,8	140,3	120,0	100,9	74,0	39,5
1991	2 795,9	2 765,6	292,3	3 057,9	-262,1	120,5	106,3	107,5	74,6	13,1
1992	2 969,7	3 059,8	278,0	3 337,7	-368,0	134,7	118,7	155,1	87,6	-20,4
1993	3 371,2	3 233,8	405,2	3 639,0	-267,8	282,8	262,5	149,7	92,5	133,0
1994	3 350,5	3 109,4	402,5	3 511,9	-161,4	247,8	230,3	115,3	80,1	132,6
1995	3 370,8	3 178,1	378,2	3 556,3	-185,5	279,1	279,0	243,5	64,9	35,6
1996	3 465,9	3 213,3	442,0	3 655,3	-189,4	256,2	255,9	98,5	70,2	157,7

¹Aktivierung von Verwaltungsvermögen. ²Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen. ³Seit 1982 sind die Industriellen Werke Basel (IWB) aus der Staatsrechnung ausgegliedert.

Staatseinnahmen und -ausgaben nach Funktion seit 1993¹

Funktion	Einnahmen in 1000 Franken				Ausgaben in 1000 Franken			
	1993	1994	1995	1996	1993	1994	1995	1996
Allgemeine Verwaltung	20 659	21 236	23 103	24 084	125 957	137 310	155 301	162 311
Legislative, Exekutive	--	1	7	1	4 848	3 852	4 513	3 714
Finanz- und Steuerverwaltung	8 733	9 232	10 146	9 974	33 742	38 655	37 032	48 034
Übrige Verwaltung	8 629	7 541	8 111	8 047	71 526	75 973	88 507	88 221
Übriges	3 297	4 462	4 839	6 062	15 841	18 830	25 250	22 342
Öffentliche Sicherheit	91 601	100 055	106 837	104 776	308 586	313 065	323 444	308 707
Rechtsaufsicht	26 450	28 463	29 148	28 592	45 413	44 180	46 653	46 022
Grundbuch, Vermessungswesen	6 754	7 204	6 464	6 659	7 587	7 377	7 841	8 302
Übrige Rechtspflege	19 696	21 259	22 684	21 932	37 826	36 803	38 812	37 720
Polizei	27 467	29 260	31 973	30 277	138 048	146 675	146 091	141 987
Strassenverkehrsamt	8 205	9 408	12 316	9 803	12 486	14 558	12 790	12 550
Verkehrspolizei	1 461	1 322	1 413	1 556	7 180	7 058	7 368	7 359
Polizeikorps	17 378	18 064	17 806	18 468	113 663	120 393	121 065	117 157
Übrige Polizeiaufgaben	423	466	439	450	4 719	4 665	4 868	4 921
Rechtssprechung (Gerichte)	12 237	11 551	12 908	12 305	42 028	42 199	41 413	43 015
Strafvollzug	15 026	14 919	17 383	14 454	49 069	45 701	56 449	42 558
Feuerwehr	4 951	10 531	10 993	14 970	18 981	17 940	20 040	21 916
Landesverteidigung	4 800	4 558	3 566	3 510	8 584	8 459	7 783	5 856
Zivilschutz	669	773	866	669	6 463	7 913	5 014	7 354
Bildung	147 329	163 294	174 044	222 055	641 340	704 112	731 993	778 049
Kindergärten	69	76	95	89	21 862	24 250	25 191	26 401
Volksschule	7 067	3 352	15 066	19 321	138 268	195 669	225 850	225 827
Sonderschulen	16 143	25 299	17 941	22 684	37 473	49 369	48 987	52 419
Berufsbildung	19 697	17 268	19 422	25 161	79 627	80 829	79 566	103 453
Lehrerausbildung	1 043	1 159	1 400	1 352	13 348	12 637	12 969	12 912
Allgemeinbildende Schulen	3 745	8 297	5 077	5 120	83 184	79 684	78 047	71 556
Höhere Berufsbildung	--	--	--	--	12 033	9 947	9 049	8 463
Hochschulen	90 600	98 638	111 648	145 212	200 154	204 649	214 959	228 332
Übriges Bildungswesen	8 964	9 205	3 395	3 116	55 391	47 079	37 375	48 686
Kultur und Freizeit	16 147	18 933	24 589	26 567	228 677	226 269	231 796	271 878
Bibliotheken	841	1 232	919	804	19 851	19 895	20 222	19 293
Museen	3 727	3 848	4 010	6 231	39 748	40 059	40 012	39 037
Theater, Konzerte	1 448	--	--	--	93 346	91 039	84 807	86 492
Übrige Kulturförderung	--	--	--	--	10 570	13 018	9 219	8 343
Denkmalpflege, Heimatschutz	163	429	145	276	5 393	4 583	4 010	5 683
Massenmedien	--	--	--	--	10	10	10	10
Parkanlagen, Wanderwege	3 684	4 049	10 400	10 509	22 520	21 098	32 154	80 915
Sport	5 334	8 414	9 108	8 738	32 546	32 771	40 081	29 787
Übrige Freizeitgestaltung	950	961	6	8	4 691	3 793	1 278	2 318
Kirche	--	--	--	--	2	2	2	--
Gesundheit	460 742	497 035	483 016	491 705	876 120	864 836	870 246	869 350
Spitäler	411 365	441 115	434 595	444 057	730 367	723 227	728 256	727 543
Kranken- und Pflegeheime	137	150	140	127	400	307	348	310
Psychiatrische Kliniken	33 119	39 293	32 969	32 698	85 462	86 773	81 018	81 610
Ambulante Krankenpflege	20	7	0	111	11 995	2 991	3 150	3 326
Alkohol-, Drogenbekämpfung	1 109	169	200	200	6 006	5 405	6 100	5 978
Übrige Krankheiten	10	7	7	9	1 483	1 265	1 276	1 282
Schulgesundheitsdienst	6 940	7 738	6 972	6 892	14 518	14 346	15 141	14 076
Lebensmittelkontrolle	1 985	2 126	1 935	1 474	7 294	3 150	6 815	6 970
Übriges Gesundheitswesen	6 058	6 429	6 197	6 135	18 594	27 373	28 141	28 256

¹Ohne buchmässige Posten. - Promilleverteilung siehe folgende Doppelseite.

Staatseinnahmen und -ausgaben nach Funktion seit 1993¹ (Fortsetzung)

Funktion	Einnahmen in 1000 Franken				Ausgaben in 1000 Franken			
	1993	1994	1995	1996	1993	1994	1995	1996
Soziale Wohlfahrt	52 250	37 507	78 302	97 938	600 794	574 809	515 506	523 885
Altersversicherung	--	--	--	--	36 594	36 571	39 277	38 032
Invalidenversicherung	--	--	--	--	43 838	48 703	50 836	49 620
Krankenversicherung	3 677	4 014	11 680	35 402	114 463	75 494	64 399	91 738
Sonstige Sozialversicherung	12 011	12 942	33 155	17 172	203 736	161 509	117 307	104 548
Jugendschutz	16 632	3 610	1 461	985	52 049	34 681	32 600	33 878
Invalidität	236	171	9 560	11 613	9 826	12 140	24 310	25 683
Sozialer Wohnungsbau	1 527	1 270	1 177	1 328	5 850	4 148	3 874	4 654
Altersheime	2 465	606	--	--	9 391	33 809	23 139	21 350
Fürsorge	15 702	14 895	21 269	31 439	124 997	167 706	158 210	154 334
Hilfsaktionen	--	--	--	--	52	48	1 554	49
Verkehr	61 278	74 377 ²	90 446	119 530	197 542	204 865 ²	203 670	242 338
Nationalstrassen	33 256	43 718	55 425	81 980	48 593	63 194	85 952	126 343
Kantonstrassen	13 218	13 637	16 826	17 149	74 915	75 304	74 468	69 853
Parkhäuser	6 903	7 986	9 914	11 300	6 168	2 781	4 502	1 924
Regionalverkehr	--	-- ²	--	--	62 290	57 264 ²	28 353	32 078
Rheinschifffahrt	7 901	9 036	8 280	9 101	5 573	6 319	10 395	12 140
Flugplatz	--	--	--	--	3	3	--	--
Umwelt, Raumordnung	94 497	96 074	94 684	95 458	125 284	104 565	79 499	82 544
Wasserversorgung	--	--	--	--	--	--	--	--
Abwasserbeseitigung	34 832	34 113	37 355	43 538	37 339	34 294	29 503	36 105
Abfallbeseitigung	49 708	51 786	53 100	46 541	39 090	37 764	34 249	29 746
Schlachthof	3 619	3 667	3 878	4 031	3 372	3 277	2 848	3 033
Friedhof und Bestattung	6 204	6 368	--	--	13 639	13 201	844	1 901
Gewässerverbauungen	10	6	2	14	1 753	1 885	2 082	1 837
Raumordnung	16	34	14	963	30 091	7 385	5 803	5 714
Übriges	107	100	335	372	5 198	6 759	4 171	4 209
Volkswirtschaft	51 613	55 069	36 464	48 227	55 360	45 982	43 047	25 290
Landwirtschaft	462	308	366	371	2 151	1 839	2 015	1 971
Forstwirtschaft	3	--	36	25	167	139	351	521
Jagd und Fischerei	92	117	81	118	15	21	17	21
Tourismus	701	682	1 438	1 421	2 880	2 692	2 907	2 764
Industrie, Gewerbe, Handel	16 515	19 410	21 847	26 050	36 178	27 320	16 343	12 072
Banken, Börsenwesen	1 549	1 509	1 293	9 039	7 014	2 206	11 792	984
Energie	32 107	32 855	11 210	11 061	6 956	11 765	9 623	6 957
Übriges	182	187	193	141	--	--	--	--
Finanzen und Steuern	2 239 289	2 163 821	2 143 438	2 124 649	338 839	212 995	210 587	233 966
Steuern	1 887 149	1 868 045	1 845 723	1 837 440	--	--	--	--
Einkommenssteuern	1 250 939	1 210 973	1 215 940	1 219 000	--	--	--	--
Vermögenssteuern	104 891	111 567	114 828	117 825	--	--	--	--
Ertragssteuern	289 014	282 638	264 038	251 855	--	--	--	--
Kapitalsteuern	126 051	123 053	113 030	102 439	--	--	--	--
Grundstückssteuern	10 154	9 666	10 532	12 273	--	--	--	--
Vermögensgewinnsteuern	14 296	18 040	18 418	19 052	--	--	--	--
Vermögensverkehrssteuern	25 485	32 686	21 848	20 998	--	--	--	--
Erbschafts- u. Schenkungssteuern	32 106	43 901	52 737	54 707	--	--	--	--
Übrige Steuern	34 213	35 520	34 353	39 292	--	--	--	--
Finanzausgleich	--	4 840	4 840	6 040	--	--	--	--
Direkte Bundessteuer	73 960	86 025	87 069	87 058	--	--	--	--
Übrige Einnahmeanteile	6 666	2 758	12 757	2 924	--	--	--	--
Zinsen	187 540	140 137	136 351	132 905	311 093	198 398	193 805	203 374
Emissionskosten	--	--	--	--	12 098	3 168	3 430	9 345
Verwaltung des Finanzvermögens	83 973	62 015	56 697	58 282	15 648	11 429	13 352	21 247
Zusammen	3 235 405	3 227 401 ²	3 254 923	3 354 989	3 503 697	3 388 808 ²	3 365 089	3 498 318

¹Ohne buchmässige Posten. ²Berichtigter Wert. - Promilleverteilung siehe folgende Doppelseite.

Staatseinnahmen und -ausgaben pro Kopf der Bevölkerung nach Funktion seit 1994¹

Funktion	Einnahmen in Fr. pro Kopf ²			Ausgaben in Fr. pro Kopf ²			Einnahmen (Promilleverteilung)			Ausgaben (Promilleverteilung)		
	1994	1995	1996	1994	1995	1996	1994 ³	1995	1996	1994 ³	1995	1996
Allgemeine Verwaltung	106	116	122	686	780	820	7	7	7	41	46	46
Legislative, Exekutive	0	0	0	19	23	19	0	0	0	1	1	1
Finanz- und Steuerverwaltung	46	51	50	193	186	243	3	3	3	11	11	14
Übrige Verwaltung	38	41	41	380	444	446	2	2	2	22	26	25
Übriges	22	24	31	94	127	113	1	1	2	6	8	6
Öffentliche Sicherheit	500	536	529	1 565	1 624	1 559	31	33	31	92	96	88
Rechtsaufsicht	142	146	144	221	234	232	9	9	9	13	14	13
Grundbuch, Vermessungswesen	36	32	34	37	39	42	2	2	2	2	2	2
Übrige Rechtspflege	106	114	111	184	195	190	7	7	7	11	12	11
Polizei	146	161	153	733	733	717	9	10	9	43	43	41
Strassenverkehrsamt	47	62	50	73	64	63	3	4	3	4	4	4
Verkehrspolizei	7	7	8	35	37	37	0	0	0	2	2	2
Polizeikorps	90	89	93	602	608	592	6	5	6	36	36	33
Übrige Polizeiaufgaben	2	2	2	23	24	25	0	0	0	1	1	1
Rechtssprechung (Gerichte)	58	65	62	211	208	217	4	4	4	12	12	12
Strafvollzug	75	87	73	228	283	215	5	5	4	13	17	12
Feuerwehr	53	55	76	90	101	111	3	3	4	5	6	6
Landesverteidigung	23	18	18	42	39	30	1	1	1	2	2	2
Zivilschutz	4	4	3	40	25	37	0	0	0	2	1	2
Bildung	816	874	1 121	3 519	3 675	3 929	51	53	66	208	218	222
Kindergärten	0	0	0	121	126	133	0	0	0	7	7	8
Volksschule	17	76	98	691	1 134	1 140	1	5	6	58	67	65
Sonderschulen	126	90	115	247	246	265	8	6	7	15	15	15
Berufsbildung	86	98	127	404	399	522	5	6	7	24	24	30
Lehrerausbildung	6	7	7	63	65	65	0	0	0	4	4	4
Allgemeinbildende Schulen	41	25	26	398	392	361	3	2	2	24	23	20
Höhere Berufsbildung	--	--	--	50	45	43	--	--	--	3	3	2
Hochschulen	493	561	733	1 023	1 079	1 153	31	34	43	60	64	65
Übriges Bildungswesen	46	17	16	235	188	246	3	1	1	14	11	14
Kultur und Freizeit	95	123	134	1 131	1 164	1 373	6	8	8	67	69	78
Bibliotheken	6	5	4	99	102	97	0	0	0	6	6	6
Museen	19	20	31	200	201	197	1	1	2	12	12	11
Theater, Konzerte	--	--	--	455	426	437	--	--	--	27	25	25
Übrige Kulturförderung	--	--	--	65	46	42	--	--	--	4	3	2
Denkmalpflege, Heimatschutz	2	1	1	23	20	29	0	0	0	1	1	2
Massenmedien	--	--	--	0	0	0	--	--	--	0	0	0
Parkanlagen, Wanderwege	20	52	53	105	161	409	1	3	3	6	10	23
Sport	42	46	44	164	201	150	3	3	3	10	12	9
Übrige Freizeitgestaltung	5	0	0	19	6	12	0	0	0	1	0	1
Kirche	--	--	--	0	0	--	--	--	--	0	0	--
Gesundheit	2 484	2 425	2 483	4 323	4 369	4 390	154	148	147	255	259	249
Spitäler	2 205	2 182	2 242	3 615	3 656	3 674	137	134	132	213	216	208
Kranken- und Pflegeheime	1	1	1	2	2	2	0	0	0	0	0	0
Psychiatrische Kliniken	196	166	165	434	407	412	12	10	10	26	24	23
Ambulante Krankenpflege	0	0	1	15	16	17	0	0	0	1	1	1
Alkohol-, Drogenbekämpfung	1	1	1	27	31	30	0	0	0	2	2	2
Übrige Krankheiten	0	0	0	6	6	6	0	0	0	0	0	0
Schulgesundheitsdienst	39	35	35	72	76	71	2	2	2	4	4	4
Lebensmittelkontrolle	11	10	7	16	34	35	1	1	0	1	2	2
Übriges Gesundheitswesen	32	31	31	137	141	143	2	2	2	8	8	8

¹Ohne buchmässige Posten. ²Bezogen auf die mittlere Wohnbevölkerung des Rechnungsjahres. ³Berichtigte Werte.

Staatseinnahmen und -ausgaben pro Kopf der Bevölkerung nach Funktion seit 1994¹ (Fortsetzung)

Funktion	Einnahmen in Fr. pro Kopf ²			Ausgaben in Fr. pro Kopf ²			Einnahmen (Promilleverteilung)			Ausgaben (Promilleverteilung)		
	1994	1995	1996	1994	1995	1996	1994 ³	1995	1996	1994 ³	1995	1996
Soziale Wohlfahrt	187	393	495	2 873	2 588	2 646	12	24	29	170	153	150
Altersversicherung	--	--	--	183	197	192	--	--	--	11	12	11
Invalidenversicherung	--	--	--	243	255	251	--	--	--	14	15	14
Krankenversicherung	20	59	179	377	323	463	1	4	11	22	19	26
Sonstige Sozialversicherung	65	166	87	807	589	528	4	10	5	48	35	30
Jugendschutz	18	7	5	173	164	171	1	0	0	10	10	10
Invalidität	1	48	59	61	122	130	0	3	3	4	7	7
Sozialer Wohnungsbau	6	6	7	21	19	24	0	0	0	1	1	1
Altersheime	3	--	--	169	116	108	0	--	--	10	7	6
Fürsorge	74	107	159	838	794	779	5	7	9	49	47	44
Hilfsaktionen	--	--	--	0	8	0	--	--	--	0	0	0
Verkehr	372 ³	454	604	1 024 ³	1 023	1 224	23	28	36	60	61	69
Nationalstrassen	219	278	414	316	432	638	14	17	24	19	26	36
Kantonsstrassen	68	84	87	376	374	353	4	5	5	22	22	20
Parkhäuser	40	50	57	14	23	10	2	3	3	1	1	1
Regionalverkehr	-- ³	--	--	286 ³	142	162	--	--	--	17	8	9
Rheinschiffahrt	45	42	46	32	52	61	3	3	3	2	3	3
Flugplatz	--	--	--	0	--	--	--	--	--	0	--	--
Umwelt, Raumordnung	480	475	482	523	399	417	30	29	28	31	24	24
Wasserversorgung	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Abwasserbeseitigung	171	188	220	171	148	182	11	11	13	10	9	10
Abfallbeseitigung	259	267	235	189	172	150	16	16	14	11	10	9
Schlachthof	18	19	20	16	14	15	1	1	1	1	1	1
Friedhof und Bestattung	32	--	--	66	4	10	2	--	--	4	0	1
Gewässerverbauungen	0	0	0	9	10	9	0	0	0	1	1	1
Raumordnung	0	0	5	37	29	29	0	0	0	2	2	2
Übriges	0	2	2	34	21	21	0	0	0	2	1	1
Volkswirtschaft	275	183	244	230	216	128	17	11	14	14	13	7
Landwirtschaft	2	2	2	9	10	10	0	0	0	1	1	1
Forstwirtschaft	--	0	0	1	2	3	--	0	0	0	0	0
Jagd und Fischerei	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Tourismus	3	7	7	13	15	14	0	0	0	1	1	1
Industrie, Gewerbe, Handel	97	110	132	137	82	61	6	7	8	8	5	3
Banken, Börsenwesen	8	6	46	11	59	5	0	0	3	1	4	0
Energie	164	56	56	59	48	35	10	3	3	3	3	2
Übriges	1	1	1	--	--	--	0	0	0	--	--	--
Finanzen und Steuern	10 815	10 762	10 729	1 065	1 057	1 182	670	659	633	63	63	67
Steuern	9 337	9 267	9 279	--	--	--	579	567	548	--	--	--
Einkommenssteuern	6 053	6 105	6 156	--	--	--	375	374	363	--	--	--
Vermögenssteuern	558	577	595	--	--	--	35	35	35	--	--	--
Ertragssteuern	1 413	1 326	1 272	--	--	--	88	81	75	--	--	--
Kapitalsteuern	615	567	517	--	--	--	38	35	31	--	--	--
Grundstückssteuern	48	53	62	--	--	--	3	3	4	--	--	--
Vermögensgewinnsteuern	90	92	96	--	--	--	6	6	6	--	--	--
Vermögensverkehrssteuern	163	110	106	--	--	--	10	7	6	--	--	--
Erbschafts- u. Schenkungssteuern	219	265	276	--	--	--	14	16	16	--	--	--
Übrige Steuern	178	172	198	--	--	--	11	11	12	--	--	--
Finanzausgleich	24	24	31	--	--	--	1	1	2	--	--	--
Direkte Bundessteuer	430	437	440	--	--	--	27	27	26	--	--	--
Übrige Einnahmeanteile	14	64	15	--	--	--	1	4	1	--	--	--
Zinsen	700	685	671	992	973	1 027	43	42	40	59	58	58
Emissionskosten	--	--	--	16	17	47	--	--	--	1	1	3
Verwaltung des Finanzvermögens	310	285	294	57	67	107	19	17	17	3	4	6
Zusammen	16 132 ³	16 342	16 943	16 938 ³	16 895	17 666	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

¹Ohne buchmässige Posten. ²Bezogen auf die mittlere Wohnbevölkerung des Rechnungsjahres. ³Berichtigte Werte.

Staatseinnahmen in 1000 Franken nach Sachgruppe und Funktion 1995 und 1996

Funktion	Laufende Einnahmen			Investitionseinnahmen			Total
	Steuern, Anteile, Vermögensertrag, Übriges	Entgelte	Zweckgebundene Beiträge	Beiträge aus Öffentlichen Haushalten	Übrige Beiträge	Darlehen, Beteiligungen	
1995							
Allgemeine Verwaltung	5 139	17 938	12	-	14	-	23 103
Öffentliche Sicherheit	2 516	94 035	3 887	6 316	83	-	106 837
Bildung	267	35 335	130 206	8 236	-	-	174 044
Kultur und Freizeit	1 426	21 192	1 265	706	-	-	24 589
Gesundheit	1 189	430 302	51 444	-	82	-	483 016
Soziale Wohlfahrt	1 002	12 849	44 670	-	24	19 757	78 302
Verkehr	3 346	24 918	7 786	54 393	3	-	90 446
Umwelt, Raumordnung	377	90 753	3 121	431	1	-	94 684
Volkswirtschaft	17 516	15 609	41	-	3 299	-	36 464
Finanzen und Steuern	2 141 123	1 590	724	-	-	-	2 143 438
Zusammen	2 173 901	744 521	243 156	70 082	3 506	19 757	3 254 923
1996							
Allgemeine Verwaltung	5 178	18 891	-	-	15	-	24 084
Öffentliche Sicherheit	2 470	95 909	3 064	87	3 247	-	104 776
Bildung	253	38 215	174 611	5 015	3 961	-	222 055
Kultur und Freizeit	1 472	23 250	1 694	149	2	-	26 567
Gesundheit	1 829	438 873	50 037	953	13	-	491 705
Soziale Wohlfahrt	1 215	13 904	77 812	285	-	4 722	97 938
Verkehr	3 639	27 624	8 441	79 822	4	-	119 530
Umwelt, Raumordnung	394	90 288	3 278	1 159	340	-	95 458
Volkswirtschaft	27 076	16 523	30	-	4 598	-	48 227
Finanzen und Steuern	2 122 135	2 690	754	-930	-	-	2 124 649
Zusammen	2 165 661	766 167	319 721	86 540	12 180	4 722	3 354 989

Staatsausgaben in 1000 Franken nach Sachgruppe und Funktion 1995 und 1996

Funktion	Laufende Ausgaben			Investitionsausgaben				Total
	Personal-aufwand	Sachaufwand, Zinsen	Anteile, Beiträge, Entschädigungen	Sachgüter	Darlehen, Beteiligungen	Beiträge an Öffentliche Haushalte	Übrige Beiträge	
1995								
Allgemeine Verwaltung	98 547	36 231	5	20 518	-	-	-	155 301
Öffentliche Sicherheit	249 152	41 848	1 957	31 466	-	-	-979	323 444
Bildung	498 763	87 565	67 138	78 673	-	-	-146	731 993
Kultur und Freizeit	65 902	35 422	94 803	31 289	-	-	4 380	231 796
Gesundheit	594 252	172 537	50 970	52 488	-	-	-	870 246
Soziale Wohlfahrt	31 219	22 107	443 207	3 724	4 640	-	10 609	515 506
Verkehr	38 242	14 336	29 823	120 270	-	-	1 000	203 670
Umwelt, Raumordnung	31 092	28 309	9 292	8 279	-	-	2 527	79 499
Volkswirtschaft	5 205	10 202	4 961	124	10 200	-	12 354	43 047
Finanzen und Steuern	2 775	207 812	-	-	-	-	-	210 587
Zusammen	1 615 149	656 369	702 156	346 831	14 840	-	29 745	3 365 089
1996								
Allgemeine Verwaltung	90 045	39 555	22	20 254	10 935	-	1 500	162 311
Öffentliche Sicherheit	236 270	51 629	43	20 680	-	-	85	308 707
Bildung	524 857	104 802	59 128	81 744	-	-	7 516	778 049
Kultur und Freizeit	64 047	39 606	97 305	68 194	-	-	2 728	271 878
Gesundheit	595 478	158 856	54 899	60 117	-	-	-	869 350
Soziale Wohlfahrt	33 528	21 561	460 048	4 103	-	-	4 645	523 885
Verkehr	37 499	14 495	28 735	154 715	2 395	-	4 500	242 338
Umwelt, Raumordnung	28 792	25 781	13 510	10 810	-	-	3 651	82 544
Volkswirtschaft	4 776	10 925	4 747	190	-	-	4 652	25 290
Finanzen und Steuern	2 850	231 215	-	-99	-	-	-	233 966
Zusammen	1 618 142	698 425	718 437	420 708	13 330	-	29 277	3 498 318

Bilanz der Staatsrechnung - Aktiven und Passiven in 1000 Franken 1987-1991

Bilanzposten	1987	1988	1989	1990	1991
Alle Aktiven	3 790 323	3 949 694	3 563 045	3 436 367	4 025 371
Finanzvermögen	1 796 407	1 962 875	1 561 176	1 378 210	1 933 297
Frei verfügbare Finanzmittel	1 312 317	1 450 215	1 043 812	865 169	1 373 455
Kassa, Postcheck, Bank, Festgelder	766 974	934 210	538 306	320 591	841 257
Debitoren	363 088	309 741	260 185	343 998	319 219
Wertschriften	56 088	116 157	142 419	121 512	96 987
Transitorische Aktiven	126 167	90 106	102 902	79 068	115 992
Finanzanlagen	484 090	512 661	517 364	513 041	559 841
Freie Finanzanlagen	454 993	483 448	487 138	483 243	529 657
Übrige (Fonds, treuhänderische Verwaltung)	29 097	29 212	30 226	29 797	30 184
Verwaltungsvermögen	1 993 916	1 986 819	2 001 869	2 058 157	2 092 075
Vorräte	43 905	41 271	34 657	38 496	41 711
Beteiligungen, Wertschriften, Darlehen	219 387	219 544	240 664	252 899	252 883
Sachanlagen	867 214	861 596	870 619	893 545	919 529
Zu amortisierende Bauausgaben	863 410	864 408	855 929	873 217	877 952
Alle Passiven	3 506 023	3 636 050	3 188 510	3 069 183	3 907 188
Gesamtschulden	3 351 124	3 380 272	3 011 107	2 890 839	3 740 166
Schwebende Schulden	1 142 680	1 054 890	1 074 410	840 113	1 190 087
Transitorische Passiven	536 353	500 078	388 373	377 683	342 465
Übrige schwebende Schulden	606 327	554 812	686 037	462 429	847 622
Fonds	155 944	155 068	157 817	163 826	168 228
Konsolidierte Schulden	2 052 500	2 170 314	1 778 880	1 886 900	2 381 850
Rückstellungen	154 899	255 778	177 403	178 344	167 022
Saldo des Staatsvermögenskontos	284 300	313 644	374 535	367 184	118 184

Bilanz der Staatsrechnung - Aktiven und Passiven in 1000 Franken seit 1992

Bilanzposten	1992	1993	1994	1995	1996
Alle Aktiven	4 356 063	4 505 487	4 551 828	4 461 912	4 661 041
Finanzvermögen	2 209 798	2 223 104	2 144 767	2 123 182	2 090 659
Frei verfügbare Finanzmittel	1 674 997	1 665 995	1 584 036	1 478 828	1 494 493
Kassa, Postcheck, Bank, Festgelder	1 049 302	1 089 117	1 079 124	865 856	762 438
Debitoren	379 627	375 545	321 359	337 579	295 805
Wertschriften	81 225	43 696	41 097	102 886	169 956
Vorräte	...	...	...	...	21 197
Transitorische Aktiven	164 843	157 636	142 457	172 507	245 097
Finanzanlagen	534 801	557 108	560 731	644 354	596 167
Freie Finanzanlagen	503 683	523 917	528 226	597 058	551 669
Übrige (Fonds, treuhänderische Verwaltung)	31 119	33 191	32 505	47 295	44 498
Verwaltungsvermögen	2 146 265	2 282 383	2 407 060	2 338 730	2 570 381
Vorräte	46 533	25 937	25 754	25 218	...
Beteiligungen, Wertschriften, Darlehen	273 383	886 534	945 029	721 297	756 312
Sachanlagen	963 431	493 931	494 459	712 673	952 637
Zu amortisierende Bauausgaben	862 918	875 981	941 819	879 543	861 433
Alle Passiven	4 626 275	4 910 489	4 985 708	5 045 754	5 555 692
Gesamtschulden	4 460 467	4 749 140	4 837 287	4 892 486	5 388 298
Schwebende Schulden	1 416 734	1 192 033	1 460 728	1 236 184	1 324 076
Transitorische Passiven	448 879	644 881	722 016	753 349	694 537
Übrige schwebende Schulden	967 855	547 152	738 711	482 835	629 539
Fonds	176 733	187 781	186 872	217 331	218 626
Konsolidierte Schulden	2 867 000	3 369 326	3 189 688	3 438 971	3 845 596
Rückstellungen	165 808	161 349	148 421	153 268	167 394
Saldo des Staatsvermögenskontos	-270 212	-405 002	-433 880	-583 842	-894 651

Rechnungsergebnisse der Bürgergemeinde der Stadt Basel in Franken seit 1991

Verwaltungsrechnung, Bilanz	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Ertrag	4 255 484	4 347 466	4 753 931	5 059 851	5 363 464	4 890 835
Vermögensertrag	388 380	140 960	101 682	71 001	50 756	42 542
Liegenschaftsertrag	2 883 997	3 052 869	3 376 671	3 795 824	3 999 096	3 625 250
Forstertrag ¹	415 836	509 215	541 717	512 139	520 860	483 284
Staatsbeiträge	45 000	45 000	45 000	45 000	45 000	45 000
Kanzleigeühren ²	522 270	599 422	688 861	635 887	747 752	694 759
Aufwand	4 254 744	4 346 991	4 747 516	5 059 751	5 240 045	4 881 338
Liegenschaftsaufwendungen	2 356 252	2 277 074	2 666 888	2 970 678	2 942 229	2 655 444
Forstaufwand ¹	481 656	520 007	549 483	563 216	568 025	513 560
Verwaltungsausgaben ³	1 227 695	1 393 492	1 330 267	1 400 645	1 518 314	1 564 844
Wahlen und übrige Ausgaben	189 140	156 419	200 876	125 212	211 476	147 490
Überschuss	740	475	6 415	100	123 419	9 497
Aktiven	23 245 853	31 232 718	30 057 305	31 725 997	32 907 311	32 697 396
Land und Waldungen	4	4	4	4	4	4
Liegenschaften	20 507 004	25 424 005	24 347 005	25 661 328	25 657 006	24 832 006
Hypotheken, Wertschriften	1 237 000	1 437 000	1 177 000	1 107 000	1 107 000	932 000
Übrige Aktiven ⁴	1 501 845	4 371 709	4 533 296	4 957 665	6 143 301	6 933 386
Passiven	7 717 505	15 603 896	14 352 067	16 725 659	17 187 004	16 904 143
Hypothekarschulden	5 400 000	10 000 000	8 700 000	10 050 000	9 960 000	8 680 000
Übrige Passiven ⁵	2 317 505	5 603 896	5 652 067	6 675 659	7 227 004	8 224 143
Vermögen	15 528 348	15 628 823	15 705 238	15 000 338	15 720 307	15 793 254

¹Einschliesslich Maschinen und Fahrzeuge. ²Einschliesslich Bürgerrechtseinkaufsgebühren und übrige Einnahmen. ³Einschliesslich Personal- und übrige Verwaltungsausgaben der Forstverwaltung. ⁴Einschliesslich transitorische Aktiven. ⁵Einschliesslich transitorische Passiven.

Rechnungsergebnisse der Einwohnergemeinde Riehen in Franken seit 1994

Betriebsrechnung, Bilanz	1994	1995	1996	1994	1995	1996
	Aufwand			Ertrag		
Behörden, Allgemeine Verwaltung ¹	10 413 420	8 933 432	10 614 372	1 062 002	909 799	1 010 714
Unterricht, Forschung, Schulen	1 619 193	1 525 242	3 585 304	30 191	37 812	145 371
Kultur, Erholung, Sport	9 329 214	11 228 686	11 217 621	2 388 343	2 216 691	2 423 784
Gesundheitswesen	5 550 802	6 123 967	5 732 935	-	-	-
Hygiene der Umwelt	3 444 379	3 594 013	4 100 791	1 995 164	1 992 629	2 149 509
Soziale Wohlfahrt	9 296 024	10 272 055	10 033 656	932 956	994 910	1 027 379
Planung, Verkehr, Energie ²	16 508 029	12 107 081	10 617 066	2 623 450	2 827 452	5 315 526
Werkhof	2 653 776	2 566 235	2 754 156	607 188	442 479	435 210
Land-, Forstwirtschaft, Fischerei ³	874 922	839 305	853 898	367 019	449 339	401 382
Finanzwesen	8 323 363	10 577 630	10 357 515	5 729 120	6 097 026	5 473 554
Buchmässige Posten	10 743 130	8 926 656	8 678 956	7 604 373	1 539 463	5 084 231
Nicht zuteilbare Einnahmen ⁴	174 672	155 538	373 816	56 539 329	60 311 390	55 597 474
Zusammen	78 930 924	76 849 840	78 920 085	79 879 135	77 818 992	79 064 133
Überschuss	948 211	969 151	144 047	...	...	...
	Aktiven			Passiven		
Finanzvermögen	46 776 835	44 182 451	49 334 795	...	...	...
Verwaltungsvermögen	30 475 314	29 692 962	24 902 940	...	...	...
Zusammen	77 252 149	73 875 413	74 237 735	76 109 924	71 764 037	71 982 312
Reinvermögen	...	...	...	1 142 225	2 111 376	2 255 423

¹Einschliesslich Rechtspflege, Polizei, Feuerwehr und Landesverteidigung. ²Öffentliche Beleuchtung, Wärmeversorgung, Gemeinschaftsantennenanlage. ³Einschliesslich Jagd. ⁴Aufwand: Konkursabrechnungen, Skonti; Ertrag: hauptsächlich Steuern.

Erläuterungen zu den Steuerverhältnissen in Riehen und Bettingen

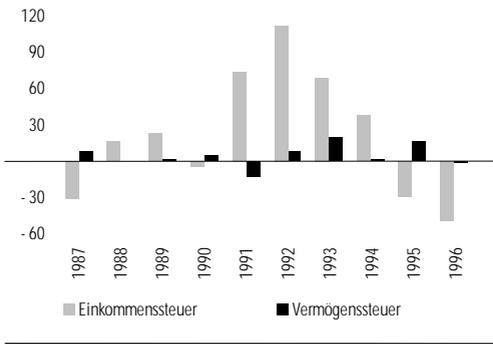
Die Landgemeinden können (...) besondere Gemeindesteuern erheben. In der Stadt wird keine Gemeindesteuer erhoben. Von den Steuerpflichtigen der Landgemeinden erhebt der Kanton nur die Hälfte der (...) Einkommens- und Grundstückgewinnsteuer der natürlichen Personen, soweit das Einkommen und der Gewinn nicht aus Grundstücken stammt, die in der Stadt gelegen sind. (...) Beträgt die mittlere Einkommenssteuerbelastung in einer Landgemeinde weniger als 90 % der mittleren Einkommenssteuerbelastung bei ausschliesslicher Anwendung der Tarife dieses Gesetzes, leistet die Landgemeinde dem Kanton jährlich pro Prozentpunkt der Abweichung einen Finanzausgleich von Fr. 35.- pro Einwohner. (...) Die Landgemeinden erhalten unter Ausschluss eigener Besteuerungsbefugnisse die Hälfte der Kapitalsteuer, der progressiven (nicht jedoch der prozentualen) Ertragssteuer, der Grundstücksteuer und den (...) Anteil der Grundstückgewinnsteuer, welche juristische Personen (...) im Gebiet der Landgemeinden bezahlt haben. (...) Die Landgemeinden erhalten unter Ausschluss eigener Besteuerungsbefugnisse die Hälfte der Quellensteuer der ihnen persönlich oder wirtschaftlich zugehörigen Steuerpflichtigen. (Gemäss §§ 89 und 90 des Gesetzes über die direkten Steuern des Kantons Basel-Stadt in der Fassung vom 30.6.1994).

Steuerpflichtige nach Einkommen, Vermögen und Steuerbetrag seit 1987¹

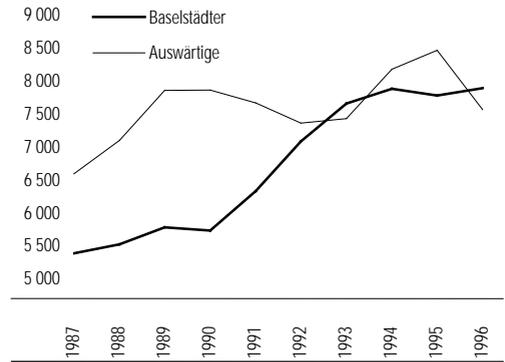
Jahr der Steuer-fälligkeit ²	Veranlagte Steuer-pflichtige	Einkommenssteuer ³				Vermögenssteuer ⁴		
		Satzmass-gebendes Einkommen in 1000 Fr.	Steuer-bares Ein-kommen in 1000 Fr.	Steuer-betrag in 1000 Fr.	Steuer-betrag pro Pflichtigen in Fr.	Steuer-bares Ver-mögen in 1000 Fr.	Steuer-betrag in 1000 Fr.	Steuer-betrag pro Pflichtigen in Fr.
Einwohner von Basel-Stadt								
1987	134 737	...	4 835 569	727 016	5 396	13 822 983	86 491	642
1988	134 311	...	4 899 098	743 406	5 535	13 743 312	86 172	642
1989	132 168	...	4 989 210	765 496	5 792	13 892 790	87 384	661
1990 ⁵	132 205	...	5 241 163	759 500	5 745	14 343 798	91 522	692
1991 ⁵	131 428	...	5 574 715	833 370	6 341	10 930 511	78 370	596
1992	133 194	...	6 098 583	944 938	7 094	11 801 179	86 916	653
1993	132 223	...	6 386 257	1 013 305	7 664	14 628 730	106 840	808
1994	133 160	...	6 555 446	1 050 150	7 886	14 633 301	107 702	809
1995	131 037	...	6 406 358	1 020 209	7 786	16 718 639	124 026	946
1996	123 387	...	6 122 983	974 646	7 899	16 259 984	121 594	985
Auswärtige								
1987	5 528	...	164 268	36 488	6 601	867 814	6 431	1 163
1988	5 574	...	174 541	39 616	7 107	886 162	6 633	1 190
1989	5 224	...	180 056	41 077	7 863	904 175	6 710	1 284
1990 ⁵	5 492	...	197 289	43 211	7 868	912 836	6 938	1 263
1991 ⁵	5 755	...	202 470	44 183	7 677	822 485	6 395	1 111
1992	6 081	...	205 442	44 804	7 368	839 107	6 326	1 040
1993	6 109	...	206 976	45 428	7 436	957 617	7 455	1 220
1994	6 267	...	230 475	51 303	8 186	999 321	7 816	1 247
1995	6 294	...	237 011	53 322	8 472	1 418 245	11 221	1 783
1996	6 399	...	218 668	48 460	7 573	1 386 917	10 879	1 700
Alle Steuerpflichtigen								
1987	140 265	5 663 425	4 999 837	763 505	5 443	14 690 799	92 922	662
1988	139 885	5 744 646	5 073 639	783 022	5 598	14 629 474	92 805	663
1989	137 392	5 854 207	5 169 266	806 573	5 871	14 796 965	94 094	685
1990 ⁵	137 697	6 171 607	5 438 452	802 710	5 830	15 256 634	98 459	715
1991 ⁵	137 183	6 692 440	5 777 185	877 553	6 397	11 752 996	84 765	618
1992	139 275	7 164 993	6 304 025	989 742	7 106	12 640 286	93 242	669
1993	138 332	7 472 687	6 593 233	1 058 733	7 654	15 586 347	114 295	826
1994	139 427	7 715 107	6 785 921	1 101 453	7 900	15 632 622	115 518	829
1995	137 331	7 559 118	6 643 369	1 073 531	7 817	18 136 884	135 247	985
1996	129 786	7 237 417	6 341 651	1 023 106	7 883	17 646 901	132 473	1 021

¹Ganzjährig sowie örtlich und zeitlich beschränkt Steuerpflichtige, aber ohne Quellensteuerpflichtige und ohne Befreite. Veranlagung gemäss dem Gesetz über die direkten Steuern in der jeweils gültigen Fassung. ²Abschluss der Statistik jeweils im Folgejahr der Steuerfälligkeit. ³Veranlagt im ordentlichen Verfahren aufgrund des Vorjahreseinkommens. ⁴Veranlagt im Zweijahresrhythmus aufgrund des Vermögensstandes zu Beginn des Fälligkeitsjahres (bei geraden Fälligkeitsjahren: Vermögensstand zu Beginn des Vorjahres). ⁵Seit 1990 geändertes Gesetz über die direkten Steuern (Steuerrevision zur Förderung der Attraktivität Basels), das sich bei der Vermögenssteuer erst 1991 auswirkte.

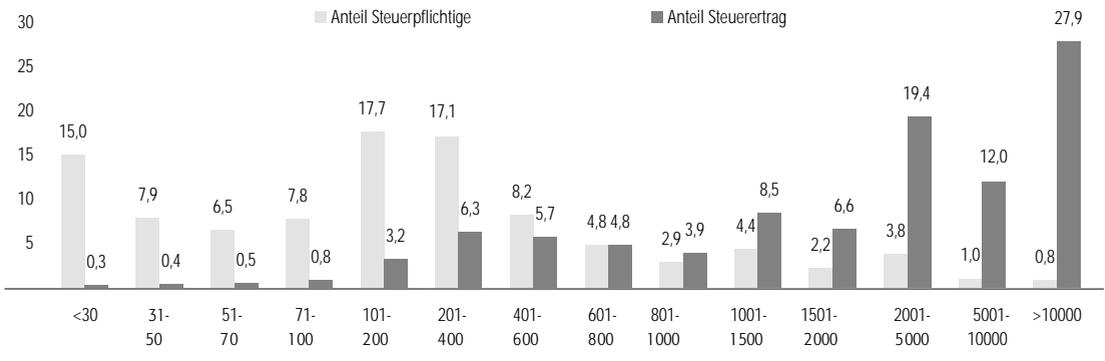
Einkommens- und Vermögenssteuern seit 1987
(Veränderung zum Vorjahr in Mio Fr.)



Einkommenssteuerbetrag pro Pflichtigen seit 1987



Prozentuale Vermögenssteuerverteilung der natürlichen Personen 1996
(nur Steuerpflichtige mit Reinvermögen; Vermögensklassen in 1000 Fr. nach abgezogenem Freibetrag)



Einkommen und Einkommenssteuer 1996¹

Für den Steuersatz massgebendes Einkommen in 1000 Fr. ²	Einwohner von Basel-Stadt			Auswärtige			Alle Steuerpflichtigen			
	Steuer- pflich- tige ³	Steuer- bares Ein- kommen in 1000 Fr.	Steuer- betrag in Fr.	Steuer- pflich- tige ³	Steuer- bares Ein- kommen in 1000 Fr.	Steuer- betrag in Fr.	Steuer- pflich- tige ³	Steuer- bares Ein- kommen in 1000 Fr.	Steuer- betrag in Fr.	
Absolute Zahlen										
0	8 334	1	...	877	-	...	9 211	1	...	
0,1- 9,9	7 396	44 834	...	90	263	...	7 486	45 097	...	
10,0- 13,9	5 318	61 812	1 331 711	60	322	4 042	5 378	62 134	1 335 753	
14,0- 19,9	7 963	130 135	7 100 894	136	1 193	60 965	8 099	131 328	7 161 859	
20,0- 29,9	13 119	316 420	27 218 628	271	3 348	285 895	13 390	319 768	27 504 523	
30,0- 39,9	14 999	504 647	58 119 843	345	5 222	587 445	15 344	509 869	58 707 288	
40,0- 49,9	15 875	683 087	92 334 176	396	6 116	808 432	16 271	689 203	93 142 608	
50,0- 59,9	13 763	724 135	108 159 438	423	6 677	1 000 501	14 186	730 812	109 159 939	
60,0- 69,9	10 367	644 819	103 308 306	367	6 849	1 102 039	10 734	651 668	104 410 345	
70,0- 79,9	7 045	507 431	85 196 843	349	7 491	1 309 240	7 394	514 922	86 506 083	
80,0- 89,9	4 952	402 848	70 145 456	340	7 256	1 305 828	5 292	410 104	71 451 284	
90,0- 99,9	3 460	314 956	56 218 169	287	7 146	1 344 328	3 747	322 102	57 562 497	
100,0-149,9	7 056	802 120	150 667 287	1 057	33 019	6 709 274	8 113	835 139	157 376 561	
150,0-199,9	1 855	298 914	58 403 175	482	20 444	4 503 759	2 337	319 358	62 906 934	
200,0-299,9	1 089	237 931	49 421 656	450	27 611	6 411 508	1 539	265 542	55 833 164	
300,0-399,9	358	110 404	24 144 247	192	21 990	5 410 276	550	132 394	29 554 523	
400,0-499,9	152	61 374	13 845 209	80	10 265	2 613 735	232	71 639	16 458 944	
500,0-599,9	77	37 909	8 436 567	50	7 749	2 033 052	127	45 658	10 469 619	
600,0-799,9	92	57 774	14 273 248	58	10 515	2 850 690	150	68 289	17 123 938	
800,0-999,9	39	30 966	7 501 625	20	4 330	1 212 840	59	35 296	8 714 465	
1000,0 u.m.	78	150 466	38 819 593	69	30 862	8 905 793	147	181 328	47 725 386	
Zusammen	123 387	6 122 983	974 646 071	6 399	218 668	48 459 642	129 786	6 341 651	1 023 105 713	
Promilleverteilung										
0	68	0	...	137	-	...	71	0	...	
0,1- 9,9	60	7	...	14	1	...	58	7	...	
10,0- 13,9	43	10	1	9	1	0	41	10	1	
14,0- 19,9	65	21	7	21	5	1	62	21	7	
20,0- 29,9	106	52	28	42	15	6	103	50	27	
30,0- 39,9	122	82	60	54	24	12	118	80	57	
40,0- 49,9	129	112	95	62	28	17	125	109	91	
50,0- 59,9	112	118	111	66	31	21	109	115	107	
60,0- 69,9	84	105	106	57	31	23	83	103	102	
70,0- 79,9	57	83	87	55	34	27	57	81	85	
80,0- 89,9	40	66	72	53	33	27	41	65	70	
90,0- 99,9	28	51	58	45	33	28	29	51	56	
100,0-149,9	57	131	155	165	151	138	63	132	154	
150,0-199,9	15	49	60	75	93	93	18	50	61	
200,0-299,9	9	39	51	70	126	132	12	42	55	
300,0-399,9	3	18	25	30	101	112	4	21	29	
400,0-499,9	1	10	14	13	47	54	2	11	16	
500,0-599,9	1	6	9	8	35	42	1	7	10	
600,0-799,9	1	9	15	9	48	59	1	11	17	
800,0-999,9	0	5	8	3	20	25	0	6	9	
1000,0 u.m.	1	25	40	11	141	184	1	29	47	
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	

¹Ganzjährig sowie örtlich und zeitlich beschränkt Steuerpflichtige, aber ohne Quellensteuerpflichtige und ohne Befreite. ²Veranlagung gemäss dem Gesetz über die direkten Steuern in der Fassung vom 16.3.1989. Für Ehegatten in rechtlich und tatsächlich ungetrennter Ehe (Tarif B) beginnt die Steuer bei einem steuerbaren Einkommen von 14 000 Fr. mit Fr. 16.50 und steigt progressiv auf 29 % bei 2 020 000 Fr. Einkommen. Für die übrigen Steuerpflichtigen (Tarif A) beginnt die Steuer bei 10 000 Fr. mit Fr. 15.00 und steigt progressiv auf 29 % bei 1 250 000 Fr. Einkommen. ³Veranlagte Steuerpflichtige.

Einkommen und Einkommenssteuer ganzjährig Steuerpflichtiger 1996¹

Für den Steuersatz massgebendes Einkommen in 1000 Fr.	Einwohner Tarif A			Einwohner Tarif B ²			Auswärtige		
	Steuer- pflich- tige ³	Steuer- bares Ein- kommen in 1000 Fr.	Steuer- betrag in Fr.	Steuer- pflich- tige ³	Steuer- bares Ein- kommen in 1000 Fr.	Steuer- betrag in Fr.	Steuer- pflich- tige ³	Steuer- bares Ein- kommen in 1000 Fr.	Steuer- betrag in Fr.
Alle ganzjährig Steuerpflichtigen									
0	6 506	1	...	377	-	...	657	-	...
0,1- 9,9	6 130	38 643	...	378	2 159	...	83	250	...
10,0- 13,9	4 653	54 805	1 267 158	323	3 802	...	55	309	3 960
14,0- 19,9	6 845	112 737	6 436 018	734	12 514	392 715	128	1 121	56 985
20,0- 29,9	10 337	253 063	22 579 347	2 158	53 117	3 750 718	262	3 307	282 774
30,0- 39,9	10 937	373 275	45 274 945	3 379	117 598	11 224 292	329	5 100	573 033
40,0- 49,9	10 249	447 263	65 328 827	4 876	216 107	24 205 550	374	5 868	774 632
50,0- 59,9	8 082	431 184	70 021 215	5 079	273 818	35 139 777	399	6 536	980 467
60,0- 69,9	5 400	340 179	59 277 868	4 562	289 633	41 531 977	354	6 808	1 095 012
70,0- 79,9	2 992	216 822	39 595 868	3 824	280 567	43 884 216	331	7 393	1 290 474
80,0- 89,9	1 748	143 726	27 354 120	3 041	251 545	41 409 218	326	7 202	1 295 829
90,0- 99,9	1 079	99 083	19 181 381	2 280	210 804	36 114 298	276	6 973	1 308 763
100,0-149,9	1 870	213 503	43 517 373	4 979	574 355	104 368 733	1 019	32 507	6 609 502
150,0-199,9	388	62 216	13 258 780	1 423	232 639	44 325 652	459	20 034	4 411 834
200,0-299,9	258	56 918	12 986 072	813	178 644	35 976 464	435	27 497	6 389 272
300,0-399,9	77	24 055	5 964 322	271	84 520	17 762 573	189	21 986	5 409 435
400,0-499,9	33	13 502	3 419 847	117	47 645	10 368 404	77	10 242	2 607 935
500,0-599,9	21	10 292	2 453 132	56	27 617	5 983 435	50	7 749	2 033 052
600,0-799,9	29	18 830	4 765 207	62	38 850	9 482 432	57	10 212	2 765 763
800,0-999,9	11	8 568	2 142 454	27	21 775	5 185 662	20	4 330	1 212 840
1000,0 u.m.	20	38 489	10 954 386	58	111 977	27 865 207	67	28 097	8 105 121
Zusammen	77 665	2 957 154	455 778 320	38 817	3 029 686	498 971 323	5 947	213 521	47 206 683
Nur in Basel Steuerpflichtige									
0	6 035	1	...	342	-	...	553	-	...
0,1- 9,9	5 519	34 922	...	346	1 986	...	79	228	...
10,0- 13,9	4 246	50 009	1 208 364	297	3 500	...	52	296	3 811
14,0- 19,9	6 335	104 285	6 176 427	680	11 621	376 955	117	1 069	54 954
20,0- 29,9	9 540	233 359	21 634 803	1 988	48 888	3 586 804	245	3 224	278 526
30,0- 39,9	10 101	344 524	43 399 371	3 086	107 269	10 690 561	304	4 885	555 710
40,0- 49,9	9 365	408 275	62 214 014	4 387	194 107	22 860 733	344	5 546	745 524
50,0- 59,9	7 365	392 609	66 602 177	4 486	241 894	32 924 040	365	6 307	960 795
60,0- 69,9	4 909	309 438	56 350 748	3 986	252 775	38 632 975	316	6 448	1 064 743
70,0- 79,9	2 692	195 027	37 405 481	3 316	243 482	40 707 353	304	6 993	1 243 492
80,0- 89,9	1 568	128 935	25 792 169	2 570	212 833	37 890 619	291	6 650	1 232 784
90,0- 99,9	938	86 013	17 758 832	1 899	175 193	32 699 453	246	6 415	1 238 266
100,0-149,9	1 626	185 327	40 209 736	3 980	456 856	92 063 921	921	30 820	6 399 432
150,0-199,9	317	50 810	11 818 933	1 037	168 870	37 035 311	427	19 369	4 317 675
200,0-299,9	213	47 170	11 671 260	598	130 118	30 036 602	403	26 712	6 277 836
300,0-399,9	68	21 115	5 551 710	186	57 680	14 082 698	170	21 548	5 321 327
400,0-499,9	26	10 765	2 919 404	82	32 925	8 396 353	72	9 879	2 532 134
500,0-599,9	16	7 496	2 064 922	34	16 807	4 427 668	40	6 985	1 863 685
600,0-799,9	21	14 173	3 999 560	44	27 562	7 471 672	54	9 773	2 655 657
800,0-999,9	8	6 210	1 777 417	17	13 165	3 650 458	19	4 330	1 212 840
1000,0 u.m.	19	37 069	10 748 399	40	79 185	22 816 541	63	27 193	7 855 270
Zusammen	70 927	2 667 532	429 303 727	33 401	2 476 716	440 350 717	5 385	204 670	45 814 461

¹Ohne Quellensteuerpflichtige und ohne Befreite. ²Ehegatten in rechtlich und tatsächlich ungetrennter Ehe. ³Veranlagte Steuerpflichtige.

Einkommen und Einkommenssteuer ganzjährig Steuerpflichtiger 1996¹ (Fortsetzung)

Für den Steuersatz massgebendes Einkommen in 1000 Fr.	Einwohner Tarif A			Einwohner Tarif B ²			Auswärtige		
	Steuer- pflich- tige ³	Steuer- bares Ein- kommen in 1000 Fr.	Steuer- betrag in Fr.	Steuer- pflich- tige ³	Steuer- bares Ein- kommen in 1000 Fr.	Steuer- betrag in Fr.	Steuer- pflich- tige ³	Steuer- bares Ein- kommen in 1000 Fr.	Steuer- betrag in Fr.
Nur in Reihen und/oder Bettingen Steuerpflichtige									
0	449	-	...	33	-	...	98	-	...
0,1- 9,9	597	3 628	...	30	156	...	2	19	...
10,0- 13,9	387	4 554	54 679	23	275	...	2	3	48
14,0- 19,9	479	7 898	236 285	49	804	13 235	9	39	1 266
20,0- 29,9	751	18 589	862 159	159	3 936	145 140	15	72	2 980
30,0- 39,9	773	26 579	1 667 232	278	9 781	489 290	19	103	6 496
40,0- 49,9	790	34 893	2 655 900	464	20 917	1 241 584	25	227	16 701
50,0- 59,9	654	35 192	2 974 622	570	30 656	2 083 181	30	195	14 923
60,0- 69,9	445	27 808	2 517 425	542	34 729	2 661 966	35	354	29 704
70,0- 79,9	273	19 944	1 910 447	479	35 008	2 922 748	19	175	15 106
80,0- 89,9	158	12 975	1 295 400	443	36 381	3 236 994	29	305	27 851
90,0- 99,9	123	11 497	1 183 472	360	33 680	3 146 524	23	250	24 388
100,0-149,9	204	23 534	2 551 569	912	107 093	10 827 050	84	1 127	115 694
150,0-199,9	57	9 103	1 057 713	339	55 830	6 120 092	23	336	36 865
200,0-299,9	34	7 101	871 697	180	40 433	4 668 243	22	293	34 750
300,0-399,9	7	2 260	295 822	56	17 425	2 121 168	12	79	9 590
400,0-499,9	4	1 436	195 093	25	10 367	1 318 074	4	86	10 948
500,0-599,9	5	2 796	388 210	15	7 372	965 374	7	157	20 954
600,0-799,9	4	2 617	369 096	10	5 855	793 850	2	5	694
800,0-999,9	1	585	83 211	4	3 634	505 490	1	-	-
1000,0 u.m.	1	1 421	205 987	11	24 208	3 494 435	2	49	7 106
Zusammen	6 196	254 410	21 376 019	4 982	478 540	46 754 438	463	3 874	376 064
In Basel sowie in Reihen und/oder Bettingen Steuerpflichtige									
0	22	-	...	2	-	...	6	-	...
0,1- 9,9	14	93	...	2	17	...	2	3	...
10,0- 13,9	20	242	4 116	3	26	...	1	10	101
14,0- 19,9	31	555	23 307	5	89	2 526	2	13	765
20,0- 29,9	46	1 116	82 385	11	293	18 774	2	12	1 269
30,0- 39,9	63	2 172	208 342	15	548	44 442	6	112	10 827
40,0- 49,9	94	4 095	458 914	25	1 083	103 233	5	94	12 407
50,0- 59,9	63	3 383	444 416	23	1 268	132 556	4	34	4 748
60,0- 69,9	46	2 933	409 696	34	2 129	237 036	3	6	565
70,0- 79,9	27	1 852	279 941	29	2 077	254 116	8	225	31 876
80,0- 89,9	22	1 817	266 551	28	2 332	281 605	6	247	35 194
90,0- 99,9	18	1 573	239 078	21	1 930	268 321	7	308	46 110
100,0-149,9	40	4 641	756 068	87	10 406	1 477 763	14	560	94 376
150,0-199,9	14	2 303	382 133	47	7 939	1 170 249	9	329	57 294
200,0-299,9	11	2 647	443 115	35	8 093	1 271 619	10	493	76 686
300,0-399,9	2	680	116 790	29	9 416	1 558 707	7	359	78 519
400,0-499,9	3	1 301	305 351	10	4 353	653 978	1	277	64 853
500,0-599,9	-	-	-	7	3 438	590 393	3	607	148 413
600,0-799,9	4	2 040	396 552	8	5 433	1 216 911	1	435	109 413
800,0-999,9	2	1 774	281 826	6	4 976	1 029 714	-	-	-
1000,0 u.m.	-	-	-	7	8 585	1 554 231	2	854	242 745
Zusammen	542	35 217	5 098 581	434	74 431	11 866 174	99	4 978	1 016 161

Fussnoten siehe gegenüberliegende Seite.

Vermögen und Vermögenssteuer 1996

Für den Steuersatz massgebendes Vermögen in 1000 Fr. ¹	Einwohner von Basel-Stadt			Auswärtige			Alle Steuerpflichtigen		
	Steuer- pflich- tige ²	Steuer- bares Ver- mögen in 1000 Fr.	Steuer- betrag in Fr.	Steuer- pflich- tige ²	Steuer- bares Ver- mögen in 1000 Fr.	Steuer- betrag in Fr.	Steuer- pflich- tige ²	Steuer- bares Ver- mögen in 1000 Fr.	Steuer- betrag in Fr.
Absolute Zahlen									
0	89 175	...	...	2 668	...	...	91 843	...	...
1- 10	1 912	8 974	41 716	46	74	376	1 958	9 048	42 092
11- 20	1 904	26 058	121 379	59	254	1 135	1 963	26 312	122 514
21- 30	1 709	39 502	186 827	53	497	2 337	1 762	39 999	189 164
31- 40	1 568	51 430	242 260	55	502	2 150	1 623	51 932	244 410
41- 50	1 352	55 839	266 103	41	497	2 301	1 393	56 336	268 404
51- 60	1 195	60 679	288 702	53	833	4 035	1 248	61 512	292 737
61- 70	1 149	69 378	331 811	55	926	4 287	1 204	70 304	336 098
71- 80	1 018	70 152	338 313	48	1 329	5 919	1 066	71 481	344 232
81- 90	986	77 236	367 570	48	1 442	6 832	1 034	78 678	374 402
91- 100	803	69 556	334 082	44	1 272	5 567	847	70 828	339 649
101- 200	6 318	840 599	4 077 581	391	21 503	103 824	6 709	862 102	4 181 405
201- 300	3 600	824 261	4 097 383	348	34 997	171 465	3 948	859 258	4 268 848
301- 400	2 291	730 149	3 873 327	241	32 454	168 505	2 532	762 603	4 041 832
401- 500	1 544	633 276	3 564 187	210	36 919	204 963	1 754	670 195	3 769 150
501- 600	1 169	589 426	3 535 121	190	36 712	218 220	1 359	626 138	3 753 341
601- 800	1 474	926 190	5 819 222	341	82 254	506 851	1 815	1 008 444	6 326 073
801- 1 000	887	707 601	4 712 520	207	63 349	423 205	1 094	770 950	5 135 725
1 001- 1 500	1 268	1 385 638	10 092 807	387	154 454	1 114 103	1 655	1 540 092	11 206 910
1 501- 2 000	630	983 712	7 803 259	221	114 879	926 128	851	1 098 591	8 729 387
2 001- 5 000	997	2 615 235	22 466 016	448	368 516	3 186 996	1 445	2 983 751	25 653 012
5 001-10 000	266	1 616 050	14 442 164	129	171 488	1 500 342	395	1 787 538	15 942 506
10 001 u.m.	172	3 879 043	34 591 668	116	261 766	2 319 162	288	4 140 809	36 910 830
Zusammen	123 387	16 259 984	121 594 018	6 399	1 386 917	10 878 703	129 786	17 646 901	132 472 721
Promilleverteilung									
0	723	...	...	417	...	...	708	...	...
1- 10	15	1	0	7	0	0	15	1	0
11- 20	15	2	1	9	0	0	15	1	1
21- 30	14	2	2	8	0	0	14	2	1
31- 40	13	3	2	9	0	0	13	3	2
41- 50	11	3	2	6	0	0	11	3	2
51- 60	10	4	2	8	1	0	10	3	2
61- 70	9	4	3	9	1	0	9	4	3
71- 80	8	4	3	8	1	1	8	4	3
81- 90	8	5	3	8	1	1	8	4	3
91- 100	7	4	3	7	1	1	7	4	3
101- 200	51	52	34	61	16	10	52	49	32
201- 300	29	51	34	54	25	16	30	49	32
301- 400	19	45	32	38	23	15	20	43	31
401- 500	13	39	29	33	27	19	14	38	28
501- 600	9	36	29	30	26	20	10	35	28
601- 800	12	57	48	53	59	47	14	57	48
801- 1 000	7	44	39	32	46	39	8	44	39
1 001- 1 500	10	85	83	60	111	102	13	87	85
1 501- 2 000	5	60	64	35	83	85	7	62	66
2 001- 5 000	8	161	185	70	266	293	11	169	194
5 001-10 000	2	99	119	20	124	138	3	101	120
10 001 u.m.	1	239	284	18	189	213	2	235	279
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

¹Veranlagung gemäss dem Gesetz über die direkten Steuern in der Fassung vom 16.3.1989. Für Ehegatten in rechtlich und tatsächlich ungetrennter Ehe (Tarif B) beginnt die Steuer bei einem Reinvermögen von 101 000 Fr. (=steuerbares Vermögen von 1000 Fr.) mit Fr. 5.00 und steigt progressiv auf 9 % bei einem Reinvermögen von 4 100 000 Fr. Für die übrigen Steuerpflichtigen (Tarif A) beginnt die Steuer bei einem Reinvermögen von 51 000 Fr. (=steuerbares Vermögen von 1000 Fr.) mit Fr. 5.00 und steigt progressiv auf 9 % bei einem Reinvermögen von 2 550 000 Fr. ²Veranlagte Steuerpflichtige.

Quellensteuer 1991-1994¹

Merkmal	In Basel-Stadt erwerbstätige Quellensteuerpflichtige				Im Ausland wohnhafte Bezüger von Ertragseinkommen ²			Total
	Saison-arbeiter	Rhein-schiffer	Deutsche Grenz-gänger ³	Künstler, Sportler, Referenten	Verwaltungs-räte	Hypo-tek-ar-gläubiger	Empfänger von Vorsor-geleistungen	
1991								
Steuerpflichtige	2 533	1 594	2 941	687	192	-	135	8 082
Steuerbetrag in Fr.	7 680 275	3 007 354	21 787 006	793 174	1 350 351	-	210 784	34 828 944
1992								
Steuerpflichtige	2 037	1 209	3 058	773	169	1	145	7 392
Steuerbetrag in Fr.	7 337 507	3 066 710	24 686 534	1 085 740	1 423 477	2 619	253 353	37 855 940
1993								
Steuerpflichtige	1 259	1 146	3 134	680	175	1	163	6 558
Steuerbetrag in Fr.	5 245 278	2 910 456	25 323 811	944 014	1 481 048	2 619	286 224	36 193 450
1994								
Steuerpflichtige	1 006	1 083	10 054	621	131	-	173	13 068
Steuerbetrag in Fr.	4 291 222	2 611 447	30 307 599	904 618	914 907	-	336 553	39 366 346

¹Die Quellensteuer wird auf dem Erwerbseinkommen für das laufende Kalenderjahr aufgrund von Lohnprozentabzügen gemäss den geltenden Steuertarifen für natürliche Personen erhoben. ²Die Belastung des Ertragseinkommens beträgt je nach Ertragsart 8 bis 20 Prozent. ³Bis 1993: In der Regel nur deutsche Grenzgänger mit Wohnsitz von mehr als 30 km Entfernung. Seit 1994: Alle deutschen Grenzgänger.

Quellensteuer seit 1995¹

Merkmal	Natürliche Personen mit Wohnsitz im Kanton ²		Natürliche und Juristische Personen ohne Wohnsitz oder Aufenthalt in der Schweiz					Total
	Erwerbs-einkommen	Versiche-rungs-leistungen	Beschäftigte internat. Transporte ³	Deutsche Grenz-gänger	Künstler, Sportler, Referenten	Verwal-tungs-räte ⁴	Renten-bezüger		Bezüger von Kapital-leistungen
1995								
Steuerpflichtige	10 353	815	897	10 140	588	137	195	2 059
Steuerbetrag in Fr.	35 868 577	303 977	2 720 648	30 143 909	814 924	1 046 419	832 306	4 652 510
1996								
Steuerpflichtige	11 260	857	778	10 203	567	131	204	2 231
Steuerbetrag in Fr.	30 500 355	318 980	1 813 642	30 239 823	758 478	1 012 053	909 805	8 634 701

¹Seit 1995 wird das Erwerbseinkommen aller im Kanton wohnenden Ausländer ohne Niederlassungsbewilligung an der Quelle besteuert. Ebenso werden seit 1995 Kapitaleinstun-gen ins Ausland besteuert. ²Erwerbseinkommen und Ersatzeinkünfte (Versicherungsleistungen) von Ausländern ohne Niederlassungsbewilligung. ³Schiffer, Chauffeure, Piloten. ⁴Verwaltungsrate als Bezüger von Tantiemen und Sitzungsgeldern.

Steuern auf Grundstückgewinn und Kapitalabfindungen sowie Feuerwehersatzabgabe seit 1991

Jahr der Steuer-fälligkeit ¹	Grundstückgewinnsteuer				Steuer auf Kapitalabfindungen ²			Feuerwehersatzabgabe ²	
	Anzahl Liegen-schafts-verkäufe	Steuerbarer Grundstück-gewinn in 1000 Fr.	Steuer-betrag in 1000 Fr.	Steuer-betrag pro Verkauf in Fr.	Veranlagte Steuer-pflich-tige	Steuer-bare Ab-findung in 1000 Fr.	Steuer-betrag in 1000 Fr.	Veranlagte Abgabe-pflich-tige	Abgabe-betrag in 1000 Fr.
1991	780	99 776	26 961	34 565	2 277	85 249	3 856	19 749	4 962
1992	624	89 316	21 131	33 864	2 830	117 700	5 355	-	-
1993	601	69 917	18 133	30 171	2 868	137 338	6 238	-	-
1994	613	57 073	17 649	28 792	2 648	151 983	7 931	33 734	7 214
1995	926	68 205	17 671	19 083	2 798	163 924	7 955	33 227	7 174
1996	1 061	63 380	18 552	17 485	2 388	146 184	7 049	29 538	6 407

¹Bei der Grundstückgewinnsteuer: Jahr der Rechnungsstellung. ²Im Fälligkeitsjahr aufgrund der Kapitalabfindung oder des Einkommens vom Vorjahr veranlagte Steuer resp. Ersatzabgabe. Für die Jahre 1991 und 1992 (Fälligkeit: 1992 und 1993) wurde die Feuerwehersatzabgabe ausnahmsweise nicht erhoben. Seit 1993 sind auch die Frauen zum Feuerwehersatzabgabe verpflichtet.

Belastung des Kapitals und des Ertrags der Aktiengesellschaften und Genossenschaften seit 1992

Jahr der Steuer-fälligkeit ¹	In Basel-Stadt besteuertes Kapital in 1000 Fr.	Veranlagte Kapitalsteuer in 1000 Fr. ²	Mittlere Belastung in Promille	Besteuerter Reinertrag in 1000 Fr.	Veranlagte Ertragssteuer in 1000 Fr. ³	Mittlere Belastung in Prozent
Aktiengesellschaften einschliesslich Beteiligungs-, Hilfs- und Domizilgesellschaften						
1992	31 146 060	95 702	3,07	1 570 059	268 842	17,12
1993	36 923 422	99 788	2,70	1 619 669	278 625	17,20
1994	37 291 932	98 184	2,63	1 589 287	287 623	18,10
1995	38 452 752	101 740	2,65	1 620 002	260 518	16,08
Genossenschaften einschliesslich Beteiligungsgesellschaften						
1992	439 455	2 417	5,50	25 325	5 087	20,09
1993	448 895	2 463	5,49	24 632	4 533	18,40
1994	328 561	1 797	5,47	23 870	4 659	19,52
1995	360 538	1 770	4,91	20 421	3 745	18,34

¹Veranlagungen berücksichtigt bis im August des zweiten Jahres nach dem Fälligkeitsjahr. ²Die Kapitalsteuer (5,5 % und für Gesellschaften mit besonderen Steuerbestimmungen 0,75 %) wird jährlich für das laufende Kalenderjahr auf im Kanton Basel-Stadt steuerbarem Kapital und auf versteuerten Rückstellungen von ganzjährig steuerpflichtigen sowie vom im Fälligkeitsjahr neu in die Steuerpflicht eingetretenen Firmen erhoben. ³Die Ertragssteuer (9-27 %) wird jährlich auf dem Reinertrag des letzten Geschäftsjahres erhoben. Diese wird ebenfalls für jene Firmen verlangt, die im Jahr der Steuerfälligkeit aus der Steuerpflicht ausscheiden.

Ertragssteuer der anonymen Erwerbgesellschaften und Genossenschaften nach Steuersatz 1995¹

Steuersatz auf den Reinertrag in Prozent	Steuer-pflichtige	Satzmass-gebendes Kapital in 1000 Fr. ²	Besteuerter Reinertrag in Fr.	Ertrags-steuer in Fr. ³	Steuer-pflichtige	Satzmass-gebendes Kapital in 1000 Fr. ²	Besteuerter Reinertrag in Fr.	Ertrags-steuer in Fr. ³
Aktiengesellschaften ⁴				Genossenschaften ⁵				
9,00-10,00	267	2 303 315	4 015 200	373 121	1	27	100	9
10,01-11,00	223	558 988	2 914 100	303 018	5	4 684	66 900	6 996
11,01-12,00	185	399 893	3 974 800	443 288	2	4 225	38 600	4 491
12,01-13,00	147	3 857 655	9 878 200	1 024 445	2	7 357	181 500	23 383
13,01-14,00	110	1 389 938	25 538 400	2 912 204	2	8 440	88 300	12 093
14,01-15,00	122	16 530 302	368 096 700	22 677 162	2	9 950	551 500	81 192
15,01-16,00	105	13 105 327	26 310 700	3 895 930	3	171 325	769 700	118 251
16,01-17,00	82	29 421 244	472 973 700	52 140 285	1	2 453	176 100	28 475
17,01-18,00	94	742 420	35 816 700	5 670 420	4	1 317 369	13 305 800	2 343 769
18,01-20,00	147	1 162 253	34 575 400	6 560 154	5	66 594	2 418 400	448 227
20,01-22,00	116	690 343	13 908 630	2 917 054	2	684	80 700	16 810
22,01-24,00	104	858 866	36 097 800	7 400 507	6	125 048	1 050 600	206 527
24,01-27,00	915	6 177 999	585 901 200	154 200 311	15	14 906	1 692 500	455 232
Zusammen	2 617 ^b	77 198 541	1 620 001 530	260 517 899	50 ^f	1 733 062	20 420 700	3 745 455
GmbH ⁴				Zusammen				
9,00-10,00	9	43 870	49 900	4 739	277	2 347 211	4 065 200	377 869
10,01-11,00	9	1 840	24 000	2 475	237	565 512	3 005 000	312 489
11,01-12,00	9	545	14 800	1 703	196	404 663	4 028 200	449 482
12,01-13,00	6	11 072	60 600	7 548	155	3 876 084	10 120 300	1 055 376
13,01-14,00	5	358	5 600	778	117	1 398 736	25 632 300	2 925 075
14,01-15,00	3	236	13 100	1 909	127	16 540 488	368 661 300	22 760 263
15,01-16,00	2	642	41 120	6 333	110	13 277 293	27 121 520	4 020 514
16,01-17,00	5	14 617	60 200	9 920	88	29 438 314	473 210 000	52 178 680
17,01-18,00	3	162	14 100	2 498	101	2 059 952	49 136 600	8 016 687
18,01-20,00	10	559	58 900	11 522	162	1 229 405	37 052 700	7 019 903
20,01-22,00	3	197	22 800	4 701	121	6 991 223	14 012 130	2 938 565
22,01-24,00	3	140	19 500	4 470	113	984 054	37 167 900	7 611 504
24,01-27,00	57	98 965	2 742 500	739 265	987	6 291 869	590 336 200	155 394 808
Zusammen	124 ^d	173 201	3 127 120	797 861	2 791 ^e	79 104 804	1 643 549 350	265 061 215

¹Fälligkeitsjahr 1995. Veranlagungen berücksichtigt bis im August 1997. ²Steuersatzmassgebendes Gesamtkapital (siehe auch Fussnote 2 der oberen Tabelle). ³Siehe Fussnote 3 der oberen Tabelle. ⁴Einschliesslich Beteiligungs-, Hilfs- und Domizilgesellschaften. ⁵Einschliesslich Beteiligungsgesellschaften. ⁶Ohne 2 757 Aktiengesellschaften ohne Ertrag oder mit Verlust. ⁷Ohne 191 ertragslose Genossenschaften. ⁸Ohne 203 GmbH ohne Ertrag oder mit Verlust. ⁹Ohne 3 151 Firmen ohne Ertrag oder mit Verlust.

Ertrag und Ertragssteuer der anonymen Erwerbsgesellschaften und Genossenschaften seit 1992

Jahr der Steuer-fälligkeit ¹	Besteuerter Ertrag in 1000 Franken nach Veranlagungsjahr					Veranlagte Ertragssteuer in 1000 Franken nach Veranlagungsjahr				
	1992	1993	1994	1995	1996	1992	1993	1994	1995	1996
Aktiengesellschaften ohne besondere Steuerbestimmungen										
1992	147 270	222 966	30 675	21 210	86 944	34 805	50 465	6 855	5 334	23 424
1993	...	148 788	175 152	198 389	15 263	...	33 464	37 342	51 669	2 983
1994	127 409	406 751	43 907	...	...	30 002	99 665	9 932
1995	114 503	390 644	...	...	...	27 451	94 892
1996	100 150	...	...	...	...	19 587
Genossenschaften ohne besondere Steuerbestimmungen										
1992	3 464	11 952	1 451	534	20	581	2 835	226	94	5
1993	...	3 211	8 301	781	2 369	...	560	1 575	120	337
1994	2 924	7 737	-	...	...	549	1 269	-
1995	2 719	9 099	...	...	...	551	1 678
1996	2 421	...	...	...	...	425
GmbH ohne besondere Steuerbestimmungen										
1992	1 274	1 561	2	52	-	314	412	0	14	-
1993	...	724	3 623	88	-	...	157	937	23	-
1994	2 062	1 155	-	...	...	500	243	-
1995	770	1 002	...	...	...	187	251
1996	1 076	...	...	...	...	248
Beteiligungsgesellschaften ²										
1992	99 633	477 222	478 587	3 319	1 430	17 205	64 729	58 805	688	137
1993	...	401 065	329 016	352 603	4 286	...	51 220	66 824	33 961	697
1994	64 160	940 858	20 204	...	...	12 454	132 561	3 637
1995	41 524	1 047 232	...	...	...	6 520	124 206
1996	73 369	...	...	...	...	11 822
Hilfsgesellschaften ²										
1992	5 818	14 289	6 067	15	-	1 436	3 685	1 520	1	-
1993	...	3 419	17 727	178	-	...	882	4 552	30	-
1994	9 337	11 121	20	...	...	2 389	2 521	4
1995	6 408	11 680	...	...	...	1 545	2 932
1996	10 272	...	...	...	...	2 384
Domizilgesellschaften ²										
1992	14	4	-	-	-	1	0	-	-	-
1993	...	-	11	10	-	...	-	1	2	-
1994	16	-	-	...	...	1	-	-
1995	-	5	...	...	...	-	0
1996	-	-
Alle anonymen Erwerbsgesellschaften und Genossenschaften										
1992	257 473	727 994	516 782	25 130	88 394	54 342	122 126	67 406	6 131	23 566
1993	...	557 207	533 830	552 049	21 918	...	86 283	111 231	85 805	4 017
1994	205 908	1 367 622	64 131	...	...	45 895	236 259	13 573
1995	165 924	1 459 662	...	...	...	36 254	223 959
1996	187 288	...	...	...	...	34 466

¹Die Ertragssteuer (9-27 %, seit 1996: 9-24,5 %) wird jährlich auf dem Reinertrag des letzten Geschäftsjahres erhoben. Diese wird ebenfalls für jene Firmen verlangt, die im Jahr der Steuerfälligkeit aus der Steuerpflicht ausscheiden. ²Gesellschaften mit besonderen Steuerbestimmungen. - Veranlagungsänderungen infolge von Rekursen oder Nachforderungen sind berücksichtigt. Die nach Veranlagungsjahr ausgewiesenen Beträge können wegen dieser Korrekturen in den folgenden Jahren ändern.

Kapital und Kapitalsteuer der anonymen Erwerbsgesellschaften und Genossenschaften seit 1992

Jahr der Steuer-fälligkeit ¹	Besteuertes Kapital in 1000 Franken nach Veranlagungsjahr					Veranlagte Kapitalsteuer in 1000 Franken nach Veranlagungsjahr ²				
	1992	1993	1994	1995	1996	1992	1993	1994	1995	1996
Aktiengesellschaften ohne besondere Steuerbestimmungen										
1992	2 586 711	6 609 218	9 321 570	5 035 961	686 513	7 472	16 361	8 438	4 632	3 138
1993	...	4 366 435	9 970 544	10 605 169	272 540	...	10 679	16 082	13 163	862
1994	4 781 142	20 505 691	616 708	...	...	10 245	29 780	2 294
1995	3 674 840	22 130 123	...	...	...	8 717	33 497
1996	2 502 641	...	...	...	...	7 709
Genossenschaften ohne besondere Steuerbestimmungen										
1992	72 779	124 633	77 592	3 630	8	399	644	233	19	0
1993	...	72 482	145 453	5 733	42 005	...	388	766	31	231
1994	104 844	129 283	-	...	...	353	670	-
1995	66 835	224 518	...	...	...	263	628
1996	42 098	...	...	...	...	221
GmbH ohne besondere Steuerbestimmungen										
1992	35 737	35 932	15 501	400	-	118	80	13	0	-
1993	...	23 568	73 855	879	334	...	73	181	2	1
1994	71 674	30 315	6 533	...	...	143	86	7
1995	44 664	67 653	...	...	...	101	106
1996	52 269	...	...	...	...	104
Beteiligungsgesellschaften³										
1992	1 271 725	3 243 428	5 986 765	35 516	31 584	6 991	17 813	32 677	158	173
1993	...	1 769 988	3 326 158	5 375 454	36 242	...	9 711	18 155	29 522	199
1994	741 137	9 118 758	20 793	...	...	3 987	50 093	114
1995	811 782	9 283 513	...	...	...	4 459	50 980
1996	959 923	...	...	...	...	4 950
Hilfsgesellschaften³										
1992	176 372	214 688	118 338	-	-	961	1 117	498	-	-
1993	...	52 553	449 951	6 195	-	...	288	2 167	34	-
1994	208 512	330 876	714	...	...	849	1 454	3
1995	129 157	390 999	...	...	...	550	2 052
1996	194 785	...	...	...	...	926
Domizilgesellschaften³										
1992	326 240	798 400	14 355	1 529	-	242	598	10	1	-
1993	...	529 571	572 895	70 516	503	...	396	429	52	0
1994	1 000 273	191 929	40 648	...	...	743	141	30
1995	433 116	739 898	...	...	...	311	554
1996	763 668	...	...	...	...	380
Alle anonymen Erwerbsgesellschaften und Genossenschaften										
1992	4 469 564	11 026 299	15 534 121	5 077 036	718 105	16 183	36 613	41 869	4 810	3 311
1993	...	6 814 597	14 538 856	16 063 946	351 624	...	21 535	37 780	42 804	1 293
1994	6 907 582	30 306 852	685 396	...	...	16 320	82 224	2 448
1995	5 160 394	32 836 704	...	...	...	14 401	87 817
1996	4 515 384	...	...	...	...	14 290

¹Die Kapitalsteuer (5,5 % und für Gesellschaften mit besonderen Steuerbestimmungen 0,75 %, seit 1996: 5,25 % und für Gesellschaften mit besonderen Steuerbestimmungen 0,5 %) wird jährlich für das laufende Kalenderjahr auf im Kanton Basel-Stadt steuerbarem Kapital und auf versteuerten Rückstellungen von ganzjährig steuerpflichtigen sowie von im Fälligkeitsjahr neu in die Steuerpflicht eingetretenen Firmen erhoben. ²Ohne Mahngebühren und Strafsteuern. ³Gesellschaften mit besonderen Steuerbestimmungen. - Veranlagungsänderungen infolge von Rekursen oder Nachforderungen sind berücksichtigt. Die nach Veranlagungsjahr ausgewiesenen Beträge können wegen dieser Korrekturen in den folgenden Jahren ändern.

Grundstückbewertung und Grundsteuer juristischer Personen seit 1992

Jahr der Steuer-fälligkeit ¹	Besteuerte Grundstückbewertung in 1000 Franken nach Veranlagungsjahr					Veranlagte Grundsteuer in 1000 Franken nach Veranlagungsjahr				
	1992	1993	1994	1995	1996	1992	1993	1994	1995	1996
Aktiengesellschaften										
1992	436 116	662 771	50 493	50 376	23 852	1 501	2 607	199	201	88
1993	...	527 546	613 510	76 519	41 940	...	1 905	2 298	306	167
1994	585 926	510 656	37 660	...	...	2 000	2 020	150
1995	799 115	1 041 423	...	...	...	2 979	3 843
1996	775 527	...	...	...	...	2 756
Genossenschaften										
1992	412 829	256 010	14 560	-	101 788	863	526	29	-	203
1993	...	429 017	263 924	8 400	109 443	...	893	552	33	218
1994	339 022	414 704	130 836	...	...	685	900	285
1995	480 443	956 044	...	...	...	1 002	2 007
1996	577 442	...	...	...	...	1 178
Vereine und andere juristische Personen										
1992	111 204	-	-	-	-	231	-	-	-	-
1993	...	107 494	1 239	-	-	...	224	2	-	-
1994	117 350	1 475	-	...	...	244	2	-
1995	173 681	4 439	...	...	...	362	8
1996	-	-
Öffentlich-rechtliche Körperschaften										
1992	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1993	...	-	-	-	-	...	-	-	-	-
1994	-	-	-	-	-	-
1995	-	-	-	-
1996	-	-
Personalfürsorge-Stiftungen										
1992	1 521 830	1 566	1 189	-	-	3 058	3	2	-	-
1993	...	1 513 593	-	1 782	-	...	3 030	-	3	-
1994	1 534 207	1 782	-	...	...	3 069	3	-
1995	2 153 061	111 568	...	...	...	4 306	223
1996	-	-
Übrige Gesellschaften										
1992	8 270	16 195	-	-	-	25	64	-	-	-
1993	...	13 196	141 326	-	-	...	44	282	-	-
1994	10 286	161 535	-	...	...	41	329	-
1995	2 627	252 380	...	...	...	10	594
1996	1 701	...	...	...	...	6
Alle juristischen Personen										
1992	2 490 249	936 542	66 242	50 376	125 640	5 678	3 200	230	201	291
1993	...	2 590 846	1 019 999	86 701	151 383	...	6 096	3 134	342	385
1994	2 586 791	1 090 152	168 496	...	...	6 039	3 254	435
1995	3 608 927	2 365 854	...	...	...	8 659	6 675
1996	1 354 670	...	...	...	...	3 940

¹Die Grundsteuer (2 und 4 %) wird jährlich für das laufende Kalenderjahr auf dem Verkehrswert der im Kanton Basel-Stadt gelegenen Grundstücke von juristischen Personen erhoben. - Veranlagungsänderungen infolge von Rekursen oder Nachforderungen sind berücksichtigt. Die nach Veranlagungsjahr ausgewiesenen Beträge können wegen dieser Korrekturen in den folgenden Jahren ändern.

Einkommen und Einkommenssteuer in Riehen seit 1993¹

Jahr der Steuer-fälligkeit ²	Veran-lagte Steuer-pflichtige	Gesamthaf-t steuer-bares Einkommen in 1000 Fr.	In Riehen steuer-bares Einkommen in 1000 Fr.	Anzahl Unter-halts-pflichtige ³	Anzahl Kinder	Anzahl Minimal-steuer-pflichtige ⁴	Gesamter Steuer-betrag in Fr.	Steuer-betrag pro Pflichtigen in Fr.
Ganzjährig Steuerpflichtige (ohne manuell fakturierte)								
1993	10 530	853 441	765 575	5 479	4 095	67	47 286 487	4 491
1994	10 613	872 370	785 357	5 516	4 244	62	48 956 636	4 613
1995	10 588	861 801	764 899	5 503	4 305	71	46 990 888	4 438
1996	10 509	828 311	747 538	5 409	4 199	80	43 021 210 ⁵	4 094
Alle Steuerpflichtigen (ohne manuell fakturierte)								
1993	11 907	903 404	792 573	5 839	4 527	80	48 663 905	4 087
1994	11 968	923 804	813 941	5 873	4 623	75	50 374 665	4 209
1995	12 102	924 792	800 044	5 938	4 753	85	48 818 043	4 034
1996	11 864	887 717	781 242	5 814	4 699	101	44 805 255 ⁵	3 777
Alle Steuerpflichtigen (einschliesslich manuell fakturierte)								
1993	12 329	...	...	...	...	...	49 382 036	4 005
1994	12 406	...	...	...	...	...	51 579 103	4 158
1995	12 549	...	...	...	...	...	50 473 511	4 022
1996	12 286	...	...	...	...	...	45 496 494 ⁵	3 703

¹Veranlagung gemäss der Steuerordnung der Gemeinde Riehen in der jeweils gültigen Fassung. - Siehe Erläuterungen zu den Steuerverhältnissen in Riehen und Bettingen auf Seite 279. ²Abschluss der Statistik jeweils im Folgejahr der Steuerfälligkeit. ³Anzahl Verheiratete und Alleinstehende mit Unterhaltspflicht zusammen. ⁴Steuerpflichtige gemäss Steuerordnung § 56, Absatz 2. ⁵Ausgleich der kalten Progression (10,9 % Teuerung zwischen Juni 1991 und Juni 1994).

Einkommen und Einkommenssteuer ganzjährig Steuerpflichtiger in Riehen 1996¹

Gesamthaf-t steuer-bares Einkommen in 1000 Fr. ²	Veran-lagte Steuer-pflichtige	Gesamthaf-t steuer-bares Einkommen in 1000 Fr.	Für den Steuersatz massgebendes Einkommen in 1000 Fr.	In Riehen steuer-bares Einkommen in 1000 Fr.	Anzahl Verhei-ratete	Anzahl Alleinste-hende mit Unterhalts-Abzug	Anzahl Kinder	Anzahl Minimal-steuer-pflichtige ³	Gesamter Steuer-betrag in Fr.
0,0- 12,9	1 188	3 507	3 245	3 497	157	40	207	...	2 839
13,0- 19,9	432	7 182	6 749	7 101	24	8	26	...	72 829
20,0- 24,9	345	7 807	7 198	7 638	36	9	41	...	134 321
25,0- 29,9	389	10 712	10 023	10 520	64	15	39	...	232 969
30,0- 34,9	423	13 740	12 921	13 477	65	16	48	12	370 815
35,0- 39,9	446	16 767	15 569	16 109	81	27	64	22	497 842
40,0- 44,9	513	21 826	20 272	21 350	147	32	90	21	701 268
45,0- 49,9	518	24 634	23 375	23 919	162	20	78	8	885 602
50,0- 59,9	1 053	57 756	54 011	56 351	461	42	261	15	2 198 930
60,0- 69,9	880	56 875	51 416	54 958	499	34	410	2	2 243 711
70,0- 79,9	811	60 710	53 941	58 448	542	32	518	-	2 547 214
80,0- 89,9	643	54 554	49 122	52 011	483	11	439	-	2 457 004
90,0- 99,9	550	52 093	47 519	49 068	417	11	363	-	2 531 683
100,0-119,9	729	79 294	74 044	74 327	592	7	414	-	4 198 050
120,0-149,9	610	81 126	75 579	73 382	519	6	449	-	4 616 126
150,0-199,9	486	83 364	78 486	74 152	419	5	395	-	5 293 848
200,0-299,9	267	63 557	60 957	54 155	228	1	214	-	4 400 521
300,0-499,9	137	51 361	50 168	39 177	123	2	93	-	3 593 056
500,0-999,9	71	46 742	46 288	31 114	56	-	37	-	3 166 260
1000,0 u.m.	18	34 704	34 548	26 784	16	-	13	-	2 876 322
Zusammen	10 509	828 311	775 431	747 538	5 091	318	4 199	80	43 021 210

¹Veranlagt aufgrund des Einkommens von 1995; Steuerfälligkeit: 1996; Abschluss der Statistik: August 1997. - Siehe Erläuterungen zu den Steuerverhältnissen in Riehen und Bettingen auf Seite 279. ²Veranlagung gemäss der Steuerordnung der Gemeinde Riehen in der Fassung vom 3.10.1995. Für Alleinstehende beginnt die Steuer bei einem steuerbaren und für den Steuersatz massgebenden Einkommen von 11 100 Fr. mit Fr. 11,00 und steigt progressiv auf 11,0 % bei 1 245 000 Fr. Einkommen. Für Verheiratete (sofern sie mit ihrem Ehegatten eine wirtschaftliche Gemeinschaft bilden) beginnt die Steuer bei 21 600 Fr. mit Fr. 10,00 und steigt progressiv auf 10,75 % bei 1 327 300 Fr. Einkommen. ³Steuerpflichtige gemäss Steuerordnung § 56, Absatz 2.

Bundessteuerpflichtige natürliche Personen nach Einkommensstufe 1995¹

Für den Steuersatz massgebendes Einkommen in 1000 Fr. ²	Steuerpflichtige ³		Sozial- abzüge in 1000 Fr. ⁴	Versiche- rungs- abzüge in 1000 Fr.	Steuerbares Ein- kommen in 1000 Fr.		Steuerbetrag in Franken	
	Alle	davon Unver- heiratete			Alle Steuer- pflichtigen	davon Unver- heiratete	Alle Steuer- pflichtigen	davon Unver- heiratete
Kanton Basel-Stadt								
0,0- 11,9 ⁵	13 309	12 314	7 524	19 320	41 619	39 215	51 751	10 948
12,0- 13,9	1 682	1 584	810	3 408	21 879	20 638	256	256
14,0- 15,9	2 128	2 026	1 355	3 900	31 742	30 246	26 675	26 440
16,0- 18,8	3 385	3 239	2 121	6 329	58 566	56 108	114 922	114 454
18,9- 19,9	1 323	1 262	733	2 490	25 576	24 399	62 173	61 714
20,0- 21,9	2 821	2 684	1 634	5 448	58 960	56 169	164 104	163 544
22,0- 23,9	2 513	2 334	1 862	4 794	57 318	53 330	165 516	164 280
24,0- 25,9	2 331	2 063	2 326	4 512	57 807	51 257	171 109	166 038
26,0- 27,9	2 437	2 132	2 799	4 697	65 309	57 208	209 243	197 769
28,0- 29,9	2 607	2 254	2 567	5 055	74 974	64 914	257 577	238 885
30,0- 34,9	7 789	6 596	8 396	15 260	251 302	213 192	999 759	907 796
35,0- 39,9	8 213	6 730	10 573	16 064	305 841	250 602	1 651 790	1 480 736
40,0- 44,9	8 120	6 273	12 694	16 318	342 363	264 440	2 261 620	1 950 495
45,0- 49,9	8 209	5 789	15 983	17 365	387 061	273 030	2 960 291	2 350 314
50,0- 59,9	14 861	9 149	33 784	33 390	809 889	497 586	7 542 305	5 196 495
60,0- 79,9	18 820	8 770	62 513	45 964	1 285 177	592 803	17 140 086	9 326 362
80,0- 99,9	9 242	3 152	38 783	23 877	809 924	275 309	15 406 389	6 522 827
100,0-149,9	7 819	2 273	36 951	20 630	912 270	262 534	27 664 458	9 036 781
150,0-199,9	2 124	527	11 917	6 043	356 189	87 917	17 166 209	4 383 422
200,0-299,9	1 362	374	7 201	3 874	313 920	85 265	18 793 983	5 162 337
300,0 u.m.	1 032	288	5 105	2 913	668 606	195 041	49 718 255	14 429 013
Zusammen	122 127	81 813	267 630	261 650	6 936 291	3 451 201	162 528 469	61 890 904
davon Riehen und Bettingen								
0,0- 11,9 ⁵	1 186	1 070	728	1 872	4 175	3 881	26 727	3 607
12,0- 13,9	145	139	115	300	1 886	1 812	-	-
14,0- 15,9	164	153	87	308	2 432	2 278	2 083	2 066
16,0- 18,8	229	223	176	426	3 962	3 857	7 978	7 953
18,9- 19,9	77	73	45	142	1 493	1 415	3 542	3 542
20,0- 21,9	187	181	107	350	3 904	3 776	11 035	10 952
22,0- 23,9	179	162	150	346	4 059	3 696	11 429	11 242
24,0- 25,9	144	133	155	265	3 590	3 314	10 414	10 179
26,0- 27,9	169	146	217	340	4 551	3 930	15 091	14 306
28,0- 29,9	185	160	191	363	5 321	4 594	18 554	17 120
30,0- 34,9	575	496	575	1 140	18 491	15 986	75 096	69 359
35,0- 39,9	626	520	797	1 246	23 257	19 314	127 483	115 812
40,0- 44,9	680	518	1 105	1 384	28 504	21 673	189 661	163 705
45,0- 49,9	689	465	1 367	1 495	32 498	21 920	241 352	186 346
50,0- 59,9	1 410	832	2 993	3 308	76 783	45 065	712 910	469 607
60,0- 79,9	2 093	826	7 851	5 543	143 337	55 510	1 866 682	865 634
80,0- 99,9	1 301	373	5 684	3 540	114 562	32 355	2 134 440	757 781
100,0-149,9	1 372	301	6 870	3 836	162 341	34 982	4 863 095	1 164 906
150,0-199,9	508	88	3 218	1 513	84 957	14 724	4 098 433	719 463
200,0-299,9	308	55	1 787	937	72 447	12 548	4 182 133	751 736
300,0 u.m.	254	44	1 451	750	157 364	23 008	11 253 673	1 720 296
Zusammen	12 481	6 958	35 667	29 404	949 912	329 638	29 851 811	7 065 612

¹Die Direkte Bundessteuer wurde 1995 vom Pränumerando- auf das Postnumerandosystem umgestellt. Die Veranlagung wurde zweimal durchgeführt: einmal aufgrund des durchschnittlichen Einkommens der Jahre 1993 und 1994 und einmal aufgrund des Einkommens 1995; die höhere Steuer ist im Fälligkeitsjahr 1996 geschuldet und auf ihr beruht die vorliegende Tabelle. ²Durchschnittseinkommen 1993/94 resp. Einkommen 1995 nach Abzug der Freibeträge für Haushalt, Kinder, Erwerbseinkommen der Ehefrau und Versicherung. ³Veranlagte ganzjährig und nicht ganzjährig Steuerpflichtige. ⁴Freibeträge für Haushalt, Kinder und Erwerbseinkommen der Ehefrau. ⁵Einschliesslich Fälle mit unbekanntem für den Steuersatz massgebendem Einkommen.

Bundessteuerpflichtige natürliche Personen nach Kinderzahl 1995¹

Für den Steuersatz massgebendes Einkommen in 1000 Fr. ²	Verheiratete ohne Kinder	Unverheiratete ohne Kinder	Verheiratete mit 1 Kind	Unverheiratete mit 1 Kind	Verheiratete und Unverheiratete mit ... minderjährigen Kindern									Total
					2	3	4	5	6	7	8	9 u.m.		
Kanton Basel-Stadt														
0,0- 11,9 ³	718	11 870	88	248	245	96	31	8	3	2	-	-	13 309	
12,0- 13,9	63	1 531	19	39	15	11	2	-	1	1	-	-	1 682	
14,0- 15,9	67	1 922	14	64	43	15	3	-	-	-	-	-	2 128	
16,0- 18,8	95	3 071	21	109	62	16	6	4	1	-	-	-	3 385	
18,9- 19,9	42	1 206	9	34	23	7	1	1	-	-	-	-	1 323	
20,0- 21,9	86	2 572	18	71	56	12	4	2	-	-	-	-	2 821	
22,0- 23,9	114	2 206	26	86	58	17	5	1	-	-	-	-	2 513	
24,0- 25,9	170	1 919	37	99	69	24	9	3	1	-	-	-	2 331	
26,0- 27,9	196	1 955	44	119	83	26	9	4	1	-	-	-	2 437	
28,0- 29,9	250	2 086	39	114	79	31	7	-	1	-	-	-	2 607	
30,0- 34,9	796	6 134	163	295	279	90	20	8	4	-	-	-	7 789	
35,0- 39,9	884	6 262	252	313	344	123	25	8	1	1	-	-	8 213	
40,0- 44,9	1 081	5 823	301	302	453	120	35	2	1	2	-	-	8 120	
45,0- 49,9	1 424	5 332	362	281	548	211	45	4	1	1	-	-	8 209	
50,0- 59,9	3 424	8 434	986	459	1 191	295	61	7	1	2	-	1	14 861	
60,0- 79,9	6 047	7 966	1 805	501	1 938	480	70	8	3	1	-	1	18 820	
80,0- 99,9	3 823	2 855	1 108	166	1 019	227	35	5	4	-	-	-	9 242	
100,0-149,9	3 562	1 993	935	155	850	268	44	7	3	2	-	-	7 819	
150,0-199,9	924	447	250	43	320	107	26	6	1	-	-	-	2 124	
200,0-299,9	566	314	161	31	192	71	20	5	2	-	-	-	1 362	
300,0 u.m.	426	246	112	20	151	61	15	1	-	-	-	-	1 032	
Zusammen	24 758	76 144	6 750	3 549	8 018	2 308	473	84	29	12	-	2	122 127	
davon Riehen und Bettingen														
0,0- 11,9 ³	83	1 035	10	19	24	10	4	-	-	1	-	-	1 186	
12,0- 13,9	3	132	-	4	2	3	1	-	-	-	-	-	145	
14,0- 15,9	8	148	-	4	3	1	-	-	-	-	-	-	164	
16,0- 18,8	4	209	-	6	9	-	-	1	-	-	-	-	229	
18,9- 19,9	3	70	-	1	3	-	-	-	-	-	-	-	77	
20,0- 21,9	3	171	2	6	5	-	-	-	-	-	-	-	187	
22,0- 23,9	11	153	5	4	3	3	-	-	-	-	-	-	179	
24,0- 25,9	9	117	2	10	5	1	-	-	-	-	-	-	144	
26,0- 27,9	13	135	5	6	8	-	-	2	-	-	-	-	169	
28,0- 29,9	18	146	3	8	8	2	-	-	-	-	-	-	185	
30,0- 34,9	57	456	10	29	14	5	3	-	1	-	-	-	575	
35,0- 39,9	67	484	8	23	29	12	2	1	-	-	-	-	626	
40,0- 44,9	93	482	22	26	39	11	5	2	-	-	-	-	680	
45,0- 49,9	127	430	35	19	52	20	6	-	-	-	-	-	689	
50,0- 59,9	357	766	84	41	118	37	7	-	-	-	-	-	1 410	
60,0- 79,9	718	724	219	55	274	84	18	1	-	-	-	-	2 093	
80,0- 99,9	575	316	159	33	170	43	4	1	-	-	-	-	1 301	
100,0-149,9	653	254	173	27	188	67	8	2	-	-	-	-	1 372	
150,0-199,9	227	72	68	10	85	38	6	1	1	-	-	-	508	
200,0-299,9	137	44	46	5	49	19	6	2	-	-	-	-	308	
300,0 u.m.	112	36	37	4	45	18	2	-	-	-	-	-	254	
Zusammen	3 278	6 380	888	340	1 133	374	72	13	2	1	-	-	12 481	

¹Die Direkte Bundessteuer wurde 1995 vom Pränumerando- auf das Postnumerandosystem umgestellt. Die Veranlagung wurde zweimal durchgeführt: einmal aufgrund des durchschnittlichen Einkommens der Jahre 1993 und 1994 und einmal aufgrund des Einkommens 1995; die höhere Steuer ist im Fälligkeitsjahr 1996 geschuldet und auf ihr beruht die vorliegende Tabelle. ²Durchschnittseinkommen 1993/94 resp. Einkommen 1995 nach Abzug der Freibeträge für Haushalt, Kinder, Erwerbseinkommen der Ehefrau und Versicherung. ³Einschliesslich Fälle mit unbekanntem für den Steuersatz massgebendem Einkommen.

Erläuterungen zur Statistik des Staatspersonals

Die Statistik des Staatspersonals beruht mit Ausnahme der Personalausgaben auf dem Bestand der im Dezember über das "IPIS" entlohnten Mitarbeiter einschliesslich freie Vikare, Lehrlinge, Lehrtöchter und Reinigungspersonal sowie der Mitarbeiter, die vom Schweizerischen Nationalfonds bezahlt werden, aber ohne jene an den kantonalen Spitalern. Seit 1991 einschliesslich Öffentliche Arbeitslosenkasse. 1996 ohne Universität, Biozentrum und Kindergärten von Riehen und Bettingen. Einige Dienststellen (vor allem Gerichte), die im Statistischen Jahrbuch bisher unter "Behörden, Gerichte, Allg. Verwaltung" und "Spezialbetriebe" aufgeführt wurden, sind neu den jeweiligen Departementen zugeteilt und stimmen so mit den Zahlen des Personalamtes überein. In der Staatsrechnung sind diese Dienststellen unter den alten Sammelbegriffen zu finden.

Die Personalausgaben entsprechen dem Konto 6.1 der Staatsrechnung des Kantons Basel-Stadt mit Ausnahme jener der IWB, welche dort nicht enthalten sind und jener von Universität und Biozentrum, welche dort enthalten sind. Seit 1994 ohne Pensionskasse des Basler Staatspersonals.

Personalbestand am Jahresende und Personalausgaben der Kantonalen Verwaltung seit 1989

Jahr	Beschäftigtes Personal				Stellen zu 100 % aufge- rechnet	Personalausgaben in 1000 Franken			Index der Personal- ausgaben (1982=100)	
	Voll- zeit- lich	Teil- zeit- lich	Total	davon weib- lich		Brutto- besol- dungen	Sozialver- sicherungs- leistungen	Personal- neben- kosten		Total
1989	12 519	6 932	19 451	9 420	15 792,7	1 016 435	233 331	29 046	1 278 811	121,3
1990	12 551	7 186	19 737	9 729	15 936,7	1 114 000	258 460	31 804	1 404 264	133,2
1991	12 683	7 808	20 491	10 212	16 369,5	1 245 682	292 215	34 667	1 572 564	149,2
1992	12 542	8 084	20 626	10 327	16 411,4	1 340 036	322 693	39 373	1 702 102	161,5
1993	12 155	8 168	20 323	10 200	16 182,0	1 365 094	337 246	39 208	1 741 548	165,2
1994	11 949	8 527	20 476	10 348	16 202,1	1 369 866	341 151	38 030	1 749 046	165,9
1995	11 806	8 834	20 640	10 482	16 209,5	1 420 438	350 831	39 134	1 810 402	171,8
1996 ¹	10 843	7 836	18 679	9 715	14 964,8	1 331 291	284 118	35 799	1 651 208	156,7

¹Siehe Erläuterungen zur Statistik des Staatspersonals oben an dieser Seite.

Personalbestand am Jahresende und Personalausgaben nach Departement seit 1989

Departement	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996 ¹
Beschäftigtes Personal								
Behörden, Allg. Verwaltung	438	448	461	459	443	441	468	136
Erziehungsdepartement	6 040	6 047	6 342	6 549	6 478	6 759	7 069	5 392
Justizdepartement	517	528	536	529	515	386	386	692
Finanzdepartement	362	365	372	395	395	402	404	448
Polizei- und Militärdepartement	1 478	1 466	1 490	1 482	1 536	1 566	1 528	1 511
Baudepartement	1 028	1 055	1 066	1 064	1 041	1 130	1 097	1 108
Sanitätsdepartement	7 381	7 531	7 875	7 751	7 613	7 487	7 477	7 292
Wirtschafts- und Sozialdepartement	291	316	349	367	340	353	330	401
Spezialbetriebe	1 916	1 981	2 000	2 030	1 962	1 952	1 881	1 699
Zusammen	19 451	19 737	20 491	20 626	20 323	20 476	20 640	18 679
Stellen zu 100 % aufgerechnet								
Behörden, Allg. Verwaltung	325,3	328,2	333,4	332,0	318,8	319,7	336,2	94,5
Erziehungsdepartement	3 851,9	3 862,8	3 969,0	4 075,8	4 059,9	4 238,0	4 413,5	3 409,5
Justizdepartement	454,2	458,4	467,9	461,9	453,1	338,1	342,8	566,3
Finanzdepartement	343,2	343,4	352,5	369,1	369,9	375,8	376,1	416,3
Polizei- und Militärdepartement	1 418,6	1 400,6	1 423,0	1 418,6	1 468,6	1 493,2	1 464,6	1 439,6
Baudepartement	988,0	1 012,0	1 022,7	1 024,3	1 001,7	1 073,6	1 041,7	1 045,4
Sanitätsdepartement	6 336,8	6 411,5	6 625,6	6 521,3	6 392,0	6 254,4	6 213,0	6 058,8
Wirtschafts- und Sozialdepartement	245,0	253,5	282,7	293,1	269,0	283,5	266,2	327,0
Spezialbetriebe	1 829,5	1 866,1	1 892,7	1 915,4	1 849,1	1 825,9	1 755,4	1 607,3
Zusammen	15 792,7	15 936,7	16 369,5	16 411,4	16 182,0	16 202,1	16 209,5	14 964,8

¹Siehe Erläuterungen zur Statistik des Staatspersonals oben an dieser Seite. Fortsetzung siehe folgende Seite.

Personalbestand am Jahresende und Personalausgaben nach Departement seit 1989 (Fortsetzung)

Departement	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996 ¹
Personalausgaben in 1000 Franken								
Behörden, Allg. Verwaltung	35 114	41 793	47 222	53 579	49 794	43 442	54 301	16 473
Erziehungsdepartement	361 065	397 035	442 108	482 128	500 225	523 009	552 956	418 572
Justizdepartement	40 481	43 515	47 866	51 932	52 295	41 464	42 776	70 767
Finanzdepartement	32 109	35 043	39 420	43 150	45 707	46 979	48 430	49 712
Polizei- und Militärdepartement	122 048	131 518	143 969	152 396	158 655	162 274	166 374	160 198
Baudepartement	78 592	86 270	96 622	103 777	106 426	113 748	113 132	109 803
Sanitätsdepartement	446 796	490 499	555 136	601 440	610 043	603 541	614 811	615 521
Wirtschafts- und Sozialdepartement	20 412	22 638	26 034	29 285	28 578	29 610	28 623	35 207
Spezialbetriebe	142 194	155 953	174 187	184 413	189 825	184 978	189 000	174 955
Zusammen	1 278 811	1 404 264	1 572 564	1 702 102	1 741 548	1 749 046	1 810 402	1 651 208
Vollzeitlich beschäftigtes Personal								
Behörden, Allg. Verwaltung	248	245	251	244	233	235	246	54
Erziehungsdepartement	2 263	2 278	2 265	2 300	2 250	2 306	2 369	1 761
Justizdepartement	390	392	394	385	373	270	277	450
Finanzdepartement	321	318	323	339	335	337	335	374
Polizei- und Militärdepartement	1 362	1 347	1 365	1 359	1 403	1 417	1 395	1 357
Baudepartement	958	982	991	988	961	1 017	985	976
Sanitätsdepartement	5 011	5 001	5 074	4 881	4 650	4 452	4 366	4 133
Wirtschafts- und Sozialdepartement	196	191	207	218	194	201	186	228
Spezialbetriebe	1 770	1 797	1 813	1 828	1 756	1 714	1 647	1 510
Zusammen	12 519	12 551	12 683	12 542	12 155	11 949	11 806	10 843
Teilzeitlich beschäftigtes Personal								
Behörden, Allg. Verwaltung	190	203	210	215	210	206	222	82
Erziehungsdepartement	3 777	3 769	4 077	4 249	4 228	4 453	4 700	3 631
Justizdepartement	127	136	142	144	142	116	109	242
Finanzdepartement	41	47	49	56	60	65	69	74
Polizei- und Militärdepartement	116	119	125	123	133	149	133	154
Baudepartement	70	73	75	76	80	113	112	132
Sanitätsdepartement	2 370	2 530	2 801	2 870	2 963	3 035	3 111	3 159
Wirtschafts- und Sozialdepartement	95	125	142	149	146	152	144	173
Spezialbetriebe	146	184	187	202	206	238	234	189
Zusammen	6 932	7 186	7 808	8 084	8 168	8 527	8 834	7 836
Beschäftigtes weibliches Personal								
Behörden, Allg. Verwaltung	163	177	193	197	194	193	201	63
Erziehungsdepartement	2 947	3 055	3 210	3 397	3 370	3 562	3 746	3 098
Justizdepartement	272	283	285	282	267	186	184	313
Finanzdepartement	106	113	112	114	114	115	121	133
Polizei- und Militärdepartement	246	247	282	281	311	330	304	320
Baudepartement	117	117	122	124	115	144	149	166
Sanitätsdepartement	5 255	5 381	5 611	5 527	5 435	5 391	5 365	5 210
Wirtschafts- und Sozialdepartement	145	159	192	195	174	197	180	211
Spezialbetriebe	169	197	205	210	220	230	232	201
Zusammen	9 420	9 729	10 212	10 327	10 200	10 348	10 482	9 715
Teilzeitlich beschäftigtes weibliches Personal								
Behörden, Allg. Verwaltung	...	...	...	...	...	...	133	48
Erziehungsdepartement	...	...	...	...	...	...	2 970	2 483
Justizdepartement	...	...	...	...	...	...	81	170
Finanzdepartement	...	...	...	...	...	...	53	58
Polizei- und Militärdepartement	...	...	...	...	...	...	119	138
Baudepartement	...	...	...	...	...	...	75	92
Sanitätsdepartement	...	...	...	...	...	...	2 770	2 824
Wirtschafts- und Sozialdepartement	...	...	...	...	...	...	105	128
Spezialbetriebe	...	...	...	...	...	...	115	102
Zusammen	...	...	...	...	...	...	6 421	6 043

¹Siehe Erläuterungen zur Statistik des Staatspersonals auf Seite 293 oben.

Promilleverteilung des beschäftigten Personals nach Anstellungsverhältnis, Alter und Dienstalter Ende 1996

Anstellungsverhältnis Alter Dienstalter	Behörden, Allg. Verwaltung	Erziehungs- departement	Justiz- departement	Finanz- departement	Polizei-, Militär- departement	Bau- departement	Sani- täts- departement	Wirt- schafts-, Sozial- depart.	Spezial- betriebe	Ganze kantonale Verwaltung	
										In %	Absolut
Nach Anstellungsverhältnis											
Aushilfsweise	228	148	156	54	40	67	85	392	59	106	<i>1 976</i>
Provisorium	51	60	140	190	97	130	183	67	78	123	<i>2 299</i>
Definitiv	713	374	673	737	852	785	579	531	825	584	<i>10 903</i>
Privatrechtlich	-	53	22	20	9	5	76	-	32	50	<i>941</i>
Berufsschüler und Lehrlinge	7	23	9	-	1	12	76	10	6	38	<i>708</i>
Vikare	-	330	-	-	-	-	-	-	-	96	<i>1 778</i>
Übrige	-	13	-	-	-	1	1	-	-	4	<i>74</i>
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	...
<i>Absolute Zahlen</i>	<i>136</i>	<i>5 392</i>	<i>692</i>	<i>448</i>	<i>1 511</i>	<i>1 108</i>	<i>7 292</i>	<i>401</i>	<i>1 699</i>	...	<i>18 679</i>
Nach Alter in Jahren											
Bis 19	7	17	6	-	1	8	18	10	5	13	<i>247</i>
20-24	15	42	32	11	37	20	75	17	16	49	<i>912</i>
25-29	22	95	65	54	157	55	114	62	109	103	<i>1 927</i>
30-34	37	131	130	114	149	98	178	127	170	151	<i>2 826</i>
35-39	59	140	123	161	125	138	160	115	162	147	<i>2 752</i>
40-44	162	164	145	136	103	144	139	162	149	145	<i>2 710</i>
45-49	140	152	158	196	111	176	122	150	142	139	<i>2 592</i>
50-54	221	130	143	123	158	154	102	157	105	122	<i>2 283</i>
55-59	228	87	119	150	124	127	71	127	104	92	<i>1 724</i>
60-64	110	37	52	56	34	69	19	55	34	33	<i>621</i>
65 u.m.	-	5	29	-	2	9	2	17	4	5	<i>85</i>
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	...
<i>Absolute Zahlen</i>	<i>136</i>	<i>5 392</i>	<i>692</i>	<i>448</i>	<i>1 511</i>	<i>1 108</i>	<i>7 292</i>	<i>401</i>	<i>1 699</i>	...	<i>18 679</i>
Nach Dienstalter in Jahren											
Bis 3	52	271	185	196	142	162	245	309	113	224	<i>4 184</i>
4-5	52	108	84	94	119	92	103	142	102	104	<i>1 949</i>
6-10	132	210	253	176	227	276	277	210	316	251	<i>4 693</i>
11-15	154	109	113	132	95	128	120	120	112	115	<i>2 143</i>
16-20	154	101	116	154	105	119	99	87	125	106	<i>1 976</i>
21-25	184	96	116	141	81	95	71	70	88	86	<i>1 608</i>
26-30	169	59	72	60	107	83	59	40	66	66	<i>1 224</i>
31-35	96	34	46	31	105	39	20	13	59	37	<i>689</i>
36 u.m.	7	13	16	16	21	7	6	10	19	11	<i>213</i>
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	...
<i>Absolute Zahlen</i>	<i>136</i>	<i>5 392</i>	<i>692</i>	<i>448</i>	<i>1 511</i>	<i>1 108</i>	<i>7 292</i>	<i>401</i>	<i>1 699</i>	...	<i>18 679</i>
<i>Kursive Zahlen bedeuten absolute Zahlen statt Promillewerte.</i>											

Personalbestand am Jahresende und Personalausgaben der Kantonalen Verwaltung 1996

Departement Dienststelle	Beschäftigtes männliches Personal				Beschäftigtes weibliches Personal			
	Voll- zeit- lich	Teil- zeit- lich	Total	Stellen zu 100 % auf- gerechnet	Voll- zeit- lich	Teil- zeit- lich	Total	Stellen zu 100 % auf- gerechnet
Behörden, Allg. Verwaltung	39	34	73	55,9	15	48	63	38,6
Behörden, Allgemeine Verwaltung	7	-	7	7,0	1	3	4	1,9
Gleichstellungsbüro	-	-	-	-	-	3	3	2,1
Personalamt	16	3	19	18,0	10	7	17	13,9
Sozialstellen	16	31	47	30,9	4	35	39	20,8
Sozialleistungen ¹	...	...	...	...	...	...	...	...
Erziehungsdepartement	1 146	1 148	2 294	1 667,9	615	2 483	3 098	1 741,6
Sekretariat, Verwaltung	65	30	95	74,7	13	236	249	91,0
St. Jakobshalle	11	-	11	11,0	2	1	3	2,3
Sportamt Basel-Stadt	26	-	26	26,0	5	7	12	7,8
Institut für Unterrichtsfragen	2	1	3	2,5	1	4	5	2,5
Amt für Ausbildungsbeiträge	2	-	2	2,0	-	5	5	2,5
Staatliche Kindergärten	7	9	16	12,6	87	201	288	199,0
Primarschule Grossbasel Ost	17	13	30	24,4	32	92	124	73,0
Primarschule Grossbasel West	23	9	32	26,4	64	100	164	105,0
Primarschule Kleinbasel	32	15	47	38,6	41	107	148	87,0
Kleinklassen	22	64	86	55,8	26	254	280	138,1
Schulen in Riehen und Bettingen	37	46	83	57,2	25	91	116	62,9
Sekundarschule Basel Rektorat I	47	66	113	86,3	6	78	84	44,6
Sekundarschule Basel Rektorat II	-	1	1	0,1	-	-	-	-
Realschule Basel	30	28	58	40,5	9	29	38	22,4
Basler Schulreform	1	-	1	1,0	2	2	4	3,4
Orientierungsschule	103	142	245	177,2	38	271	309	180,8
Weiterbildungsschule	3	-	3	3,0	1	-	1	1,0
Diplommittelschule (DMS)	34	37	71	52,9	5	93	98	50,5
Humanistisches Gymnasium	18	13	31	22,3	-	9	9	3,3
Realgymnasium	21	17	38	28,0	2	13	15	6,6
Mathematisch-Naturwiss. Gymnasium	25	14	39	29,2	1	11	12	4,1
Gymnasium am Kohlenberg	23	15	38	30,1	5	38	43	21,1
Holbein-Gymnasium	14	28	42	24,8	3	38	41	17,7
Gymnasium Bäumlhof	43	25	68	55,4	5	23	28	14,6
Kantonale Handelsschule	39	18	57	47,7	4	22	26	15,8
Pädagogisches Institut	8	52	60	25,1	6	27	33	15,5
Berufs- und Frauenfachschule	11	15	26	17,3	30	72	102	59,6
Allgemeine Gewerbeschule	188	271	459	293,4	14	125	139	62,0
Universitätsbibliothek	41	24	65	50,0	24	68	92	54,8
Hochschulwesen	2	2	4	3,4	1	4	5	3,0
Archäologische Bodenforschung	18	14	32	24,2	1	13	14	7,5
Zentrale Museumsverwaltung	-	-	-	-	-	5	5	1,9
Denkmalpflege	6	6	12	9,7	3	17	20	8,5
Museen an der Augustinergasse	3	16	19	8,3	-	20	20	5,0
Kunstmuseum	30	27	57	43,6	14	39	53	30,4
Antikenmuseum	15	11	26	19,0	2	24	26	12,3
Historisches Museum	15	36	51	30,7	9	26	35	21,2
Naturhistorisches Museum	19	9	28	22,7	1	16	17	5,7
Museum der Kulturen	7	6	13	10,4	3	28	31	13,8
Museum für Gestaltung	2	-	2	2,0	-	-	-	-
Sozialpädagogischer Dienst	109	57	166	145,1	121	211	332	238,5
Schularztamt	6	6	12	9,9	6	51	57	36,7
Schulmaterialverwaltung	21	5	26	23,2	3	12	15	8,5

¹Übrige unaufgeteilte Sozialversicherungsleistungen (Pensionskasse: Beitrag an Einkaufssumme und Amortisationsquoten; Verwaltungskostenanteil AHV und Unfall- und Fürsorgekasse). - Fortsetzung siehe folgende Doppelseite.

Personalbestand am Jahresende und Personalausgaben der Kantonalen Verwaltung 1996 (Fortsetzung)

Departement Dienststelle	Gesamtes beschäftigtes Personal				Personalausgaben in 1000 Franken			
	Voll- zeit- lich	Teil- zeit- lich	Total	Stellen zu 100 % auf- gerechnet	Brutto- besol- dungen	Sozial- versiche- rungen	Personal- neben- kosten	Total
Behörden, Allg. Verwaltung	54	82	136	94,5	9 736	5 193	1 545	16 473
Behörden, Allgemeine Verwaltung	8	3	11	8,9	2 373	3 040	70	5 484
Gleichstellungsbüro	–	3	3	2,1	282	59	5	346
Personalamt	26	10	36	31,9	3 637	904	1 469	6 010
Sozialstellen	20	66	86	51,6	3 443	722	0	4 166
Sozialleistungen ¹	...	...	...	...	...	468	...	468
Erziehungsdepartement	1 761	3 631	5 392	3 409,5	345 194	72 118	1 260	418 572
Sekretariat, Verwaltung	78	266	344	165,7	13 813	2 662	185	16 660
St. Jakobshalle	13	1	14	13,3	1 089	229	14	1 332
Sportamt Basel-Stadt	31	7	38	33,8	4 017	595	22	4 634
Institut für Unterrichtsfragen	3	5	8	5,0	2 772	117	210	3 098
Amt für Ausbildungsbeiträge	2	5	7	4,5	435	97	0	532
Staatliche Kindergärten	94	210	304	211,6	19 137	3 883	2	23 022
Primarschule Grossbasel Ost	49	105	154	97,4	9 761	2 099	1	11 862
Primarschule Grossbasel West	87	109	196	131,4	12 809	2 634	2	15 444
Primarschule Kleinbasel	73	122	195	125,6	12 155	2 566	1	14 722
Kleinklassen	48	318	366	193,9	21 049	4 560	7	25 615
Schulen in Riehen und Bettingen	62	137	199	120,1	12 192	2 615	8	14 814
Sekundarschule Basel Rektorat I	53	144	197	131,0	14 503	2 912	7	17 422
Sekundarschule Basel Rektorat II	–	1	1	0,1	530	114	–	644
Realschule Basel	39	57	96	62,9	8 001	2 002	16	10 019
Basler Schulreform	3	2	5	4,4	3 332	159	21	3 513
Orientierungsschule	141	413	554	358,0	33 284	7 024	11	40 318
Weiterbildungsschule	4	–	4	4,0	956	114	12	1 082
Diplommittelschule (DMS)	39	130	169	103,5	12 196	2 670	1	14 866
Humanistisches Gymnasium	18	22	40	25,6	3 335	903	1	4 239
Realgymnasium	23	30	53	34,6	4 189	1 083	1	5 274
Mathematisch-Naturwiss. Gymnasium	26	25	51	33,3	4 747	1 195	1	5 942
Gymnasium am Kohlenberg	28	53	81	51,2	6 509	1 666	3	8 178
Holbein-Gymnasium	17	66	83	42,5	5 774	1 382	–	7 156
Gymnasium Bäumlhof	48	48	96	69,9	9 977	2 530	8	12 514
Kantonale Handelsschule	43	40	83	63,5	8 312	2 070	3	10 385
Pädagogisches Institut	14	79	93	40,7	7 946	1 323	17	9 286
Berufs- und Frauenfachschule	41	87	128	76,9	7 258	1 641	17	8 916
Allgemeine Gewerbeschule	202	396	598	355,5	33 399	7 233	88	40 721
Universitätsbibliothek	65	92	157	104,8	8 116	1 693	63	9 872
Hochschulwesen	3	6	9	6,4	912	217	7	1 136
Archäologische Bodenforschung	19	27	46	31,7	1 479	321	5	1 806
Zentrale Museumsverwaltung	–	5	5	1,9	109	7	2	118
Denkmalpflege	9	23	32	18,2	1 751	411	4	2 166
Museen an der Augustinergasse	3	36	39	13,2	912	130	1	1 043
Kunstmuseum	44	66	110	74,0	6 104	1 113	49	7 266
Antikenmuseum	17	35	52	31,3	2 563	461	0	3 024
Historisches Museum	24	62	86	51,9	3 901	675	15	4 590
Naturhistorisches Museum	20	25	45	28,4	2 835	620	3	3 458
Museum der Kulturen	10	34	44	24,2	1 984	422	27	2 433
Museum für Gestaltung	2	–	2	2,0	587	133	–	720
Sozialpädagogischer Dienst	230	268	498	383,6	31 850	6 186	378	38 415
Schularztamt	12	57	69	46,6	5 967	1 088	45	7 099
Schulmaterialverwaltung	24	17	41	31,7	2 646	565	5	3 216

Fussnoten siehe gegenüberliegende Seite.

Personalbestand am Jahresende und Personalausgaben der Kantonalen Verwaltung 1996 (Fortsetzung)

Departement Dienststelle	Beschäftigtes männliches Personal				Beschäftigtes weibliches Personal			
	Voll- zeit- lich	Teil- zeit- lich	Total	Stellen zu 100 % auf- gerechnet	Voll- zeit- lich	Teil- zeit- lich	Total	Stellen zu 100 % auf- gerechnet
Justizdepartement	307	72	379	337,6	143	170	313	228,8
Appellationsgericht	8	13	21	9,5	1	8	9	4,5
Gericht für Strafsachen	34	19	53	38,4	11	36	47	23,8
Zivilgericht	86	8	94	90,6	34	38	72	52,2
Sekretariat	11	3	14	11,9	14	15	29	21,8
Staatsanwaltschaft	68	1	69	68,0	29	16	45	39,0
Vormundschaftsbehörde	35	11	46	42,5	35	37	72	57,4
Koordination Drogenfragen	1	3	4	3,0	-	4	4	2,4
Grundbuchamt	5	1	6	5,9	1	2	3	2,4
Vermessungsamt	40	1	41	40,9	5	1	6	5,5
Zivilstandsamt	8	-	8	8,0	5	6	11	7,9
Strafvollzug	6	8	14	10,6	4	6	10	7,0
Handelsregister	5	4	9	8,3	4	1	5	4,8
Finanzdepartement	299	16	315	308,3	75	58	133	108,0
Sekretariat	6	-	6	6,0	3	17	20	9,1
Finanzkontrolle	12	-	12	12,0	2	1	3	2,8
Finanzverwaltung	11	1	12	11,5	3	2	5	4,4
Steuerverwaltung	158	5	163	161,0	44	18	62	56,4
Zentrale Liegenschaftsverwaltung	15	1	16	15,1	4	4	8	6,2
Zentrale Informatik Dienststelle	56	8	64	61,5	8	13	21	16,2
Rechnungswesen/Controlling	7	1	8	7,3	3	-	3	3,0
Dreispietzverwaltung	21	-	21	21,0	1	1	2	1,7
Parkgaragen	4	-	4	4,0	-	-	-	-
Verwaltung der Pensionskasse ¹	9	-	9	9,0	7	2	9	8,3
Polizei- und Militärdepartement	1 175	16	1 191	1 183,5	182	138	320	256,1
Polizei, Verwaltung	983	12	995	990,4	175	121	296	239,4
Amt für Zivilschutz	38	1	39	38,0	1	6	7	4,6
Feuerwehr	123	2	125	123,2	1	5	6	3,9
Militärdirektion	15	1	16	16,0	2	2	4	3,4
Zeughausverwaltung	16	-	16	16,0	3	4	7	4,8
Baudepartement	902	40	942	925,0	74	92	166	120,4
Sekretariat	19	3	22	21,4	3	37	40	19,0
Bauinspektorat	21	-	21	21,0	2	2	4	3,5
Amt für Bausubvention	9	-	9	9,0	-	1	1	0,5
Gewässerschutzamt	59	4	63	61,9	12	7	19	15,2
Stadtgärtnerei	178	10	188	183,6	26	15	41	34,8
Tiefbauamt	335	4	339	336,8	12	5	17	15,4
Abfallbewirtschaftung	130	1	131	131,0	1	3	4	2,6
Bäder und Kunsteisbahnen	20	8	28	21,8	5	10	15	10,0
Amt für Energie und Technik	40	2	42	41,1	6	3	9	7,5
Hochbau- und Planungsamt	91	8	99	97,4	7	9	16	11,9

¹Die Verwaltung der Pensionskasse ist zwar aus der Staatsrechnung ausgegliedert, jedoch im Personalbestand der Kantonalen Verwaltung eingeschlossen. - Fortsetzung siehe folgende Doppelseite.

Personalbestand am Jahresende und Personalausgaben der Kantonalen Verwaltung 1996 (Fortsetzung)

Departement Dienststelle	Gesamtes beschäftigtes Personal				Personalausgaben in 1000 Franken			
	Voll- zeit- lich	Teil- zeit- lich	Total	Stellen zu 100 % auf- gerechnet	Brutto- besol- dungen	Sozial- versiche- rungen	Personal- neben- kosten	Total
Justizdepartement	450	242	692	566,3	57 393	13 019	355	70 767
Appellationsgericht	9	21	30	14,1	2 228	445	1	2 674
Gericht für Strafsachen	45	55	100	62,1	7 197	1 568	20	8 785
Zivilgericht	120	46	166	142,8	13 428	3 030	37	16 495
Sekretariat	25	18	43	33,7	3 067	686	27	3 780
Staatsanwaltschaft	97	17	114	107,0	12 110	2 925	152	15 187
Vormundschaftsbehörde	70	48	118	99,8	9 728	2 225	56	12 009
Koordination Drogenfragen	1	7	8	5,4	543	112	9	664
Grundbuchamt	6	3	9	8,3	1 110	251	0	1 361
Vermessungsamt	45	2	47	46,4	4 319	1 006	38	5 364
Zivilstandsamt	13	6	19	15,9	1 391	316	3	1 710
Strafvollzug	10	14	24	17,7	1 474	266	11	1 751
Handelsregister	9	5	14	13,1	798	189	--	987
Finanzdepartement	374	74	448	416,3	39 940	9 301	470	49 712
Sekretariat	9	17	26	15,1	1 282	256	5	1 543
Finanzkontrolle	14	1	15	14,8	1 759	424	36	2 218
Finanzverwaltung	14	3	17	15,9	1 507	278	3	1 788
Steuerverwaltung	202	23	225	217,4	20 897	5 032	50	25 979
Zentrale Liegenschaftsverwaltung	19	5	24	21,2	2 255	535	37	2 827
Zentrale Informatik Dienststelle	64	21	85	77,7	8 998	2 144	274	11 416
Rechnungswesen/Controlling	10	1	11	10,3	939	163	9	1 111
Dreispietzverwaltung	22	1	23	22,7	1 963	405	53	2 421
Parkgaragen	4	--	4	4,0	341	65	3	409
Verwaltung der Pensionskasse ¹	16	2	18	17,3	...	...	...	...
Polizei- und Militärdepartement	1 357	154	1 511	1 439,6	128 514	28 955	2 729	160 198
Polizei, Verwaltung	1 158	133	1 291	1 229,8	108 019	24 395	2 184	134 597
Amt für Zivilschutz	39	7	46	42,6	3 801	854	27	4 682
Feuerwehr	124	7	131	127,1	12 516	2 880	512	15 909
Militärdirektion	17	3	20	19,3	1 756	407	5	2 168
Zeughausverwaltung	19	4	23	20,8	2 422	419	1	2 842
Baudepartement	976	132	1 108	1 045,4	89 564	19 351	889	109 803
Sekretariat	22	40	62	40,4	4 074	817	85	4 977
Bauinspektorat	23	2	25	24,5	2 580	602	34	3 216
Amt für Bausubvention	9	1	10	9,5	905	215	3	1 123
Gewässerschutzamt	71	11	82	77,1	7 020	1 546	76	8 641
Stadtgärtnerei	204	25	229	218,4	16 720	3 466	127	20 314
Tiefbauamt	347	9	356	352,2	28 877	6 138	199	35 214
Abfallbewirtschaftung	131	4	135	133,6	10 711	2 361	167	13 239
Bäder und Kunsteisbahnen	25	18	43	31,8	2 857	523	64	3 444
Amt für Energie und Technik	46	5	51	48,6	4 626	1 046	50	5 723
Hochbau- und Planungsamt	98	17	115	109,3	11 195	2 637	82	13 914

Fussnoten siehe gegenüberliegende Seite.

Personalbestand am Jahresende und Personalausgaben der Kantonalen Verwaltung 1996 (Fortsetzung)

Departement Dienststelle Spezialbetrieb	Beschäftigtes männliches Personal				Beschäftigtes weibliches Personal			
	Voll- zeit- lich	Teil- zeit- lich	Total	Stellen zu 100 % auf- gerechnet	Voll- zeit- lich	Teil- zeit- lich	Total	Stellen zu 100 % auf- gerechnet
Sanitätsdepartement	1 747	335	2 082	1 957,9	2 386	2 824	5 210	4 100,9
Sekretariat	9	6	15	12,7	6	22	28	18,3
Gesundheitsamt	5	8	13	11,1	2	24	26	16,9
Sanitätsdienst	67	-	67	67,0	-	5	5	3,3
Kantonales Veterinäramt	5	-	5	5,0	1	3	4	2,9
Kantonales Laboratorium	24	6	30	28,7	7	16	23	16,1
Amt für Alterspflege	-	2	2	1,8	-	10	10	6,1
Berufsschulen im Gesundheitswesen	75	2	77	76,6	307	40	347	334,0
Öffentliche Zahnkliniken	17	5	22	21,3	47	58	105	80,4
Kantonsspital	1 055	196	1 251	1 172,2	1 404	1 656	3 060	2 406,5
Felix Platter-Spital	149	25	174	165,4	242	463	705	528,7
Kinderspital	99	17	116	110,5	190	322	512	384,2
Psychiatrische Klinik	225	66	291	267,2	180	205	385	303,6
Schlachthof	17	2	19	18,6	-	-	-	-
Wirtschafts- und Sozialdepartement	145	45	190	170,4	83	128	211	156,7
Staatskanzlei	11	2	13	12,2	1	11	12	7,2
Sekretariat ¹	11	2	13	11,2	8	6	14	11,7
Staatsarchiv	8	4	12	9,5	1	10	11	5,4
Gewerbeinspektorat	11	3	14	13,6	8	2	10	9,1
Amt für Berufsberatung	4	2	6	5,5	-	13	13	8,2
Kantonales Arbeitsamt	41	10	51	48,5	24	32	56	44,7
Amt für Sozialbeiträge	16	6	22	19,8	17	11	28	24,4
Börse	2	-	2	2,0	-	9	9	3,1
Statistisches Amt	5	-	5	5,0	6	5	11	9,2
Amt für Miet- und Wohnungswesen	5	8	13	7,8	1	9	10	5,4
Staatliches Einigungsamt	2	1	3	2,5	-	3	3	1,9
Öffentliche Arbeitslosenkasse	11	6	17	14,7	16	8	24	22,1
Rheinschiffahrtsdirektion	18	1	19	18,2	1	9	10	4,2
Spezialbetriebe	1 411	87	1 498	1 458,2	99	102	201	149,2
Basler Verkehrsbetriebe	881	73	954	920,5	66	62	128	98,5
Industrielle Werke ²	530	14	544	537,6	33	40	73	50,7
Zusammen	7 171	1 793	8 964	8 064,7	3 672	6 043	9 715	6 900,1

¹Einschliesslich Bürgerrechtsdienst. ²Die Industriellen Werke Basel sind zwar aus der Staatsrechnung ausgegliedert, jedoch im Personalbestand der Kantonalen Verwaltung eingeschlossen.

Personalbestand am Jahresende und Personalausgaben der Kantonalen Verwaltung 1996 (Fortsetzung)

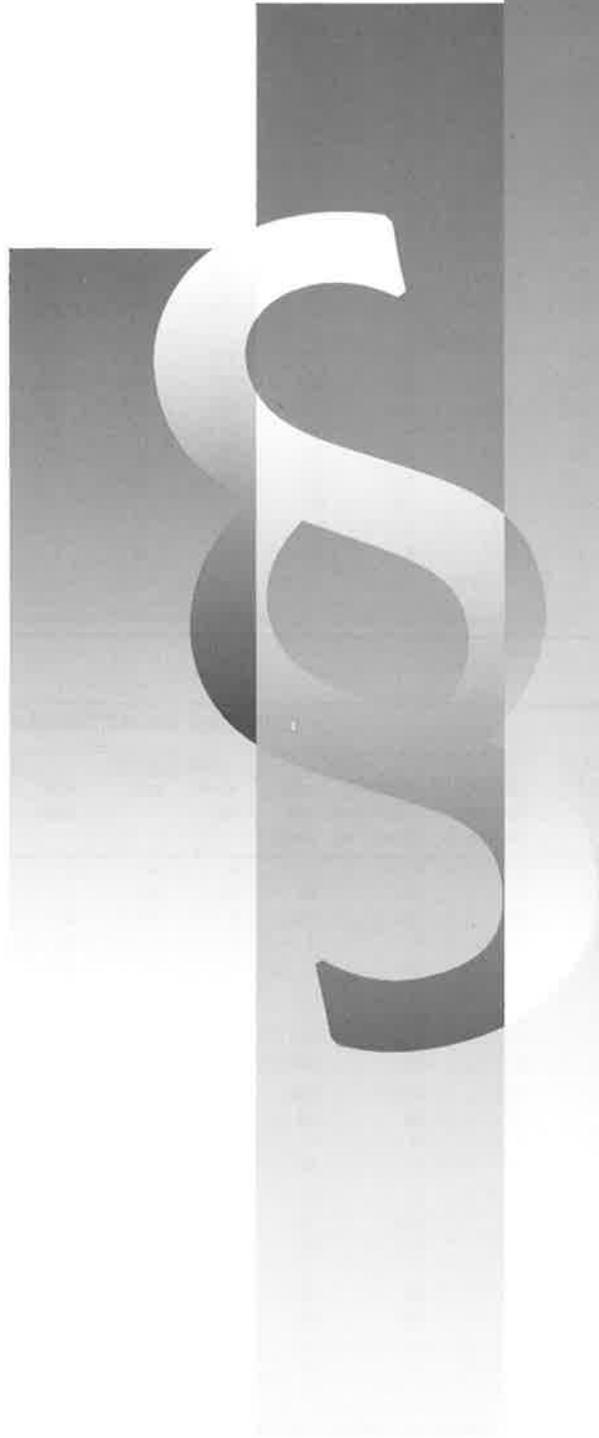
Departement Dienststelle Spezialbetrieb	Gesamtes beschäftigtes Personal				Personalausgaben in 1000 Franken			
	Voll- zeit- lich	Teil- zeit- lich	Total	Stellen zu 100 % auf- gerechnet	Brutto- besol- dungen	Sozial- versiche- rungen	Personal- neben- kosten	Total
Sanitätsdepartement	4 133	3 159	7 292	6 058,8	492 102	96 891	26 528	615 521
Sekretariat	15	28	43	30,9	3 601	795	22	4 418
Gesundheitsamt	7	32	39	28,0	2 757	671	104	3 532
Sanitätsdienst	67	5	72	70,3	7 433	1 588	191	9 212
Kantonales Veterinäramt	6	3	9	7,9	1 181	270	6	1 458
Kantonales Laboratorium	31	22	53	44,8	4 540	1 063	59	5 662
Amt für Alterspflege	–	12	12	7,9	736	161	3	899
Berufsschulen im Gesundheitswesen	382	42	424	410,6	16 507	2 756	119	19 381
Öffentliche Zahnkliniken	64	63	127	101,7	8 133	1 818	122	10 073
Kantonsspital	2 459	1 852	4 311	3 578,7	294 360	58 036	21 280	373 676
Felix Platter-Spital	391	488	879	694,0	54 638	10 599	2 556	67 793
Kinderspital	289	339	628	494,7	46 818	8 913	1 157	56 888
Psychiatrische Klinik	405	271	676	570,8	49 800	9 866	888	60 554
Schlachthof	17	2	19	18,6	1 598	356	23	1 976
Wirtschafts- und Sozialdepartement	228	173	401	327,0	28 856	6 045	306	35 207
Staatskanzlei	12	13	25	19,4	1 908	440	9	2 357
Sekretariat ¹	19	8	27	22,9	2 277	484	6	2 767
Staatsarchiv	9	14	23	14,8	1 384	310	14	1 708
Gewerbeinspektorat	19	5	24	22,7	2 153	518	24	2 695
Amt für Berufsberatung	4	15	19	13,7	1 306	299	11	1 616
Kantonales Arbeitsamt	65	42	107	93,2	7 536	1 399	150	9 085
Amt für Sozialbeiträge	33	17	50	44,2	3 369	671	34	4 074
Börse	2	9	11	5,1	624	122	7	753
Statistisches Amt	11	5	16	14,2	1 280	283	6	1 569
Amt für Miet- und Wohnungswesen	6	17	23	13,3	1 266	275	3	1 544
Staatliches Einigungsamt	2	4	6	4,4	430	99	2	531
Öffentliche Arbeitslosenkasse	27	14	41	36,8	3 043	623	–	3 665
Rheinschiffahrtsdirektion	19	10	29	22,5	2 279	522	42	2 843
Spezialbetriebe	1 510	189	1 699	1 607,3	139 993	33 245	1 717	174 955
Basler Verkehrsbetriebe	947	135	1 082	1 019,0	83 603	18 195	635	102 433
Industrielle Werke ²	563	54	617	588,3	56 390	15 050	1 082	72 522
Zusammen	10 843	7 836	18 679	14 964,8	1 331 291	284 118	35 799	1 651 208

Fussnoten siehe gegenüberliegende Seite.



Rechtspflege

Polizei
Gerichte
Strafvollzug



Polizeiliche Kriminalstatistik seit 1988¹

Straftat	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Gewalttaten	572	521	487	522	799	652	598	628	763
Vorsätzliche Tötungsdelikte	12	8	10	4	8	8	7	11	19
Körperverletzung	249	216	210	250	353	342	265	304	392
Raub	145	110	122	129	216	158	162	181	187
Erpressung	8	14	10	11	32	9	17	16	19
Freiheitsberaubung, Entführung	3	5	6	6	12	15	7	5	17
Geiselnahme	1	--	1	--	--	--	--	--	1
Vergewaltigung	24	21	27	22	35	30	24	22	34
Brandstiftung	85	104	83	76	107	57	79	54	61
Gewalt, Drohung gegen Beamte	45	43	18	24	36	33	37	35	33
Diebstähle	17 825	16 951	18 095	18 294	17 305	18 303	16 309	16 302	18 154
Diebstahl (ohne Fahrzeuge)	11 634	11 235	12 112	12 223	11 462	12 602	11 209	11 500	13 866
davon Einbruchdiebstahl	2 047	1 915	2 031	1 824	1 923	1 946	1 755	1 654	2 196
davon Entreisssdiebstahl	135	97	164	218	213	219	148	119	101
Fahrzeugdiebstahl ²	6 191	5 716	5 983	6 071	5 843	5 701	5 100	4 802	4 288
Übrige Straftaten									
Misshandlung eines Kindes	2	1	--	--	--	--	--	--	--
Veruntreuung	117	120	100	82	75	89	106	95	98
Betrug	293	562	602	619	643	643	774	682	551
Drohung	234	226	241	244	318	306	290	370	383
davon Bombendrohung	36	16	20	19	19	15	8	22	6
Nötigung	39	33	38	18	31	25	38	45	61
Unzucht	99	138	175	154	83	140	189	132	133
Strafbare Vorbereitungshandlung	6	--	--	--	1	3	1	5	--
Geldwäscherei	...	...	...	...	1	2	2	6	5
Alle Straftaten	19 187	18 552	19 738	19 933	19 256	20 163	18 307	18 265	20 148

¹"Polizeiliche Kriminalstatistik" - Sämtliche im Kanton Basel-Stadt auf ausgewählten Gebieten erstattete Polizeianzeigen. ²Einschliesslich Entwendung zum Gebrauch.

Polizeiliche Kriminalstatistik - Handlungen, ermittelte Täter und Opfer 1996¹

Straftat	Anzahl Handlungen			Ermittelte Täter ²	davon			Opfer	davon Weiblich
	Ver-sucht	Voll-endet	Total		Weiblich	Aus-länder	Minder-jährig		
Vorsätzliche Tötungsdelikte	14	5	19	18	1	9	--	21	6
Körperverletzung	...	...	392	225	20	139	55	434	138
Raub	31	156	187	343	6	299	206	...	...
Erpressung	5	14	19	8	--	5	2	22	6
Freiheitsberaubung, Entführung	--	17	17	7	1	5	--	17	9
Geiselnahme	1	--	1	--	--	--	--	1	--
Vergewaltigung	9	25	34	17	...	10	--	34	34
Brandstiftung	3	58	61	19	2	4	6	...	...
Gewalt und Drohung gegen Beamte	...	...	33	26	3	9	2	...	...
Diebstahl (ohne Fahrzeuge)	1 000	12 866	13 866	3 238	610	2 031	539	...	...
davon Einbruchdiebstahl	578	1 618	2 196	980	25	729	70	...	...
davon Entreisssdiebstahl	3	98	101	20	3	4	1	...	...
Fahrzeugdiebstahl ³	62	4 226	4 288	332	18	175	124	...	...
Misshandlung eines Kindes	--	--	--	--	--	--	--	...	...
Veruntreuung	--	98	98	58	16	20	--	...	...
Betrug	64	487	551	441	135	225	189	...	...
Drohung	...	...	383	164	9	107	42	...	...
davon Bombendrohung	...	...	6	4	1	2	2	...	...
Nötigung	5	56	61	67	4	50	30	67	27
Unzucht	4	129	133	84	4	30	9	146	109
Strafbare Vorbereitungshandlungen	--	--	--	1	--	--	...	...	...
Geldwäscherei	--	5	5	--	--	--	...	...	...

¹"Polizeiliche Kriminalstatistik" - Sämtliche im Kanton Basel-Stadt auf ausgewählten Gebieten erstattete Polizeianzeigen, ermittelte Täter und Opfer. ²Die Anzahl ermittelter Täter kann sich auch auf in früheren Jahren begangene Delikte beziehen. ³Einschliesslich Entwendung zum Gebrauch.

Rückweisungen und Festnahmen im Grenzverkehr an Bahnhöfen und am Flughafen seit 1988¹

Rückweisungsgrund	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Ohne Visum	428	347	285	302	991	667	485	566	538
Ohne gültige Ausweispapiere	861	885	877	638	245	399	361	274	252
Falsche Ausweispapiere	180	161	274	354	341	168	171	149	160
Ohne Zusicherung zum Stellenantritt	43	17	27	90	89	328	63	21	7
Einreisesperre	98	49	48	47	62	84	55	43	60
Mittellosigkeit	180	307	198	371	360	221	208	127	172
Grenzsanitarische Gründe	2	1	4	-	-	-	-	-	-
Alle Rückweisungen	1 792	1 767	1 713	1 802	2 088	1 867	1 343	1 180	1 189
Alle Festnahmen	280	253	457	618	702	641	610	761	668

¹Bahnhof SNCF und Badischer Bahnhof.Verkehrspolizeiliche Dienstleistungen und Kontrollen des Polizeikommandos Basel-Stadt seit 1991¹

Dienstleistung, Kontrolle	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Spezielle Massnahmen bei Grossanlässen	100	74	98	48	95	85
Kontrollen des Strassenlärms	3	5	5	11	4	4
Kontrollierte Fahrzeuge	101	194	185	509	152	116
Beanstandete Fahrzeuge	46	83	113	164	63	66
Prozentanteil der Beanstandungen	45,5	42,8	61,1	32,2	41,4	56,9
Kontrollen der Geschwindigkeitsvorschriften	111	181	166	250	219	183
Kontrollierte Fahrzeuge	52 042	127 952	135 865	149 073	107 202	76 740
Festgestellte Übertretungen	5 683	11 454	14 092	12 928	11 461	6 510
Prozentanteil der Übertretungen	10,9	8,9	10,4	8,7	10,7	8,5
Kontrollen bei Rotlicht	265	321	357	86	248	174
Festgestellte Übertretungen	634	854	1 007	602	1 015	848
Kontrollen der Abgasvorschriften	9	11	11	12	10	11
Kontrollierte Fahrzeuge	303	429	468	549	536	413
Beanstandete Fahrzeuge	90	78	111	55	126	84
Prozentanteil der Beanstandungen	29,7	18,2	22,8	10,0	23,5	20,3
Kontrollen der Schwerverkehrsvorschriften	17	21	24	35	29	23
Kontrollierte Fahrzeuge	590	682	770	1 131	718	453
Festgestellte Übertretungen	126	207	153	286	170	57
Prozentanteil der Übertretungen	21,3	30,4	22,8	25,3	23,7	12,6
Kontrollen der Taxiverkehrsvorschriften	7	3	-	8	11	7
Kontrollierte Fahrzeuge	162	40	-	107	182	154
Festgestellte Übertretungen	21	11	-	61	22	12
Prozentanteil der Übertretungen	12,9	27,5	-	57,0	12,1	7,8
Betriebskontrollen ARV (Chauffeurverordnung)	16	18	2	55	82	24
Beanstandungen	14	13	2	84	91	55
Einsätze auf der Autobahn wegen Unfällen, Pannen usw.	529	476	436	437	421	617
Festgestellte Fälle von Fahren in angetrunkenem Zustand	616	630	616	620	517	392
Ohne Unfall	414	474	435	458	352	247
Mit Unfall	202	156	181	162	165	145
Atemlufttests	1 304	1 307	1 295	1 321	1 213	1 014
Anordnungen von Blutentnahme	575	724	650	661	562	471
Administrative Verfügungen ²	1 387	1 600	1 503	2 446	2 118	1 988
davon wegen Fahren in angetrunkenem Zustand	458	504	516	324	381	267
davon Führerausweisentzüge	751	739	796	1 256	1 415	1 015
Mittlere Entzugsdauer in Monaten bei Führerausweisentzug	6,0	6,5	6,8	6,4	5,9	6,1

¹Strassenverkehrsunfälle siehe Seite 176. ²Ohne Verwarnungen und Anträge an einen anderen Kanton.

Im Ordnungsbussen-Verfahren geahndete Übertretungen des Strassenverkehrsgesetzes seit 1990

Geahndeter Verkehrsteilnehmer, Übertretung	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Fussgänger	16	11	4	12	6	8	16
davon Nichtbeachten der Lichtsignale	7	9	3	1	4	6	10
davon Betreten der Autobahn	7	-	1	6	1	2	-
Radfahrer, Lenker von Motorfahrrädern	4 716	3 531	3 077	3 658	6 006	4 083	4 415
Übertreten administrativer Bestimmungen	745	581	515	751	831	635	597
Verletzen der Verkehrsregeln	3 690	2 653	2 252	2 577	4 563	2 990	3 274
davon Nichtbeachten der Vorschriftssignale	839	557	545	887	2 339	1 361	1 274
davon Nichtbeachten der Lichtsignale	296	275	263	394	604	360	420
Fahren ohne vorgeschriebene Ausrüstung	281	297	310	330	612	458	544
Lenker/Halter/Mitfahrer von Motorfahrzeugen	163 015	162 397	190 374	234 697	248 936	205 788	209 994
Übertreten administrativer Bestimmungen	740	807	873	1 256	1 264	730	847
Verletzen der Regeln des ruhenden Verkehrs	146 992	148 097	168 877	210 984	221 242	185 068	194 461
davon Übertreten der Parkzeit	39 895	39 492	54 582	83 747	92 493	75 120	75 444
davon Parkieren im Parkverbot	63 208	62 020	67 416	79 200	84 409	70 399	67 591
davon Halten und Parkieren im Halteverbot	25 115	26 533	26 105	25 048	21 293	18 220	15 463
Verletzen der Regeln des Fahrverkehrs	15 236	13 451	20 603	22 422	26 259	19 798 ²	14 141
davon Nichtbeachten der Vorschriftssignale	7 188	7 441	8 435	8 869	12 827	8 808	10 007
davon Nichtbeachten der Lichtsignale	914	730	907	1 094	1 252	900	835
davon Geschwindigkeitsüberschreitung ¹	6 272	4 579	10 461	11 416	10 472	8 878	6 513
Fahren ohne vorgeschriebene Ausrüstung	47	42	21	35	171	192 ²	545
Fehlende Nationalstrassenvignette	460	100	269	536	685	392	795
Durch Bezahlen der Busse erledigte OB-Verfahren	168 207	166 039	193 724	238 903	255 633	210 271	215 220
Bezahlte Bussen in 1 000 Fr.	4 570,5	4 538,6	5 212,5	6 134,2	6 497,5	5 408,1	6 085,9
Durch Verzeigung erledigte OB-Verfahren	11 523	12 069	12 998	14 030	14 147	12 855	9 469

¹Überschreiten der Höchstgeschwindigkeit bis zu 15 km/h; seit September 1996 ausserorts bis 20 km/h und auf Autobahnen bis 25 km/h. ²Berichtigter Wert.

Sicherheitspolizeiliche Dienstleistungen des Polizeikommandos Basel-Stadt seit 1991

Dienstleistung	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Polizeirapporte und Berichte aller Art	58 706	55 862	56 982	56 754	59 520	58 651
davon Strafanzeigen	27 871	26 492	28 533	28 665	25 812	28 028
davon Vermisstanzeigen	120	105	120	139	183	222
davon Verlust- und Fundanzeigen	8 844	7 883	6 721	6 538	6 945	7 163
davon Identifizierung unbekannter Leichen	9	13	14	15	20	12
Requisitionen	35 385	39 072	34 512	34 244	33 824	35 920
davon Überweisungen an Spitäler	755	723	680	594	540	626
davon alle Einbruch- und Überfallalarme	1 019	1 031	749	703	775	740
davon echte Einbruch- und Überfallalarme	19	10	15	10	14	18
davon Rheinverschmutzungen	36	22	13	14	9	15
davon Rettungseinsätze auf dem Rhein	5	7	17	19	30	11
davon Leichenländungen aus dem Rhein	1	4	1	2	4	-
davon Hundeeinsätze	321	811	721	628	665	832
Im Polizeiposten vorläufig festgenommene und von dort wieder entlassene Personen	3 286	3 731	4 197	4 361	4 141	3 810
Festgenommene und dem Journal zugeführte Personen	5 214	5 361	5 584	2 848	2 363	2 412
davon an der Grenze Festgenommene	727	1 581	1 383	571	577	636
Zu- und Abführungen von Häftlingen im Lohnhof	5 785	4 060	3 769	6 545	8 391	7 952
davon mit Hund	2 670	1 880	1 477	1 356	815	...
Vorbereitete sicherheitspolizeiliche Aktionen	184	295	273	262	266	262
davon zugunsten von gefährdeten Personen	30	25	31	42	32	26
davon zugunsten von Demonstrationen	16	14	36	16	24	18
davon zugunsten von sportlichen/geselligen Anlässen	69	74	69	84	73	67

Polizeilich verzeigte Gesetzesübertretungen seit 1990

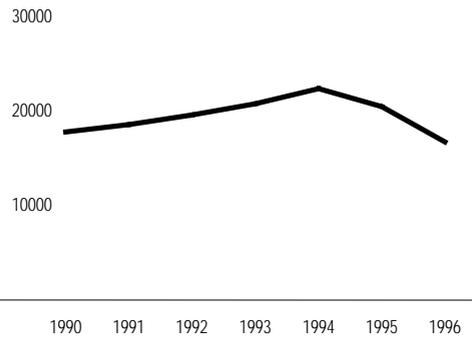
Gesetz, übertretene Gesetzesbestimmung	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Schweizerisches Strafgesetz	416	658	290	210	266	370	253
Strassenverkehrsgesetz ¹	17 785	18 575	19 602	20 773	22 379	20 477	16 718
davon pflichtwidriges Verhalten bei Unfall	133	138	131	107	107	201	146
davon Fahren in angetrunkenem Zustand	467	474	497	478	512	495	377
davon Fahren ohne Ausweis	155	170	309	161	307	138	256
Übrige Bundesgesetze	839	1 893	2 455	2 585	1 310	978	1 154
Kantonales Übertretungsstrafgesetz, Waffengesetz	1 229	1 615	1 785	1 671	1 905	1 228	1 592
davon Diensterschwerung (§ 16)	61	122	113	144	127	74	83
davon Strassenanschläge (§ 22)	47	53	40	60	48	59	40
davon Immissionen, Lärm und Unfug (§ 29-33)	140	138	263	172	289	128	268
davon Rauschzustand (§ 35)	181	209	209	258	257	171	215
davon Strassenprostitution (§ 38)	56	58	21	44	32	37	25
davon Parkieren auf Privatboden (§ 63)	51	156	221	59	173	102	112
davon Ausverkäufe und Preisangaben (§ 71)	13	31	16	14	8	4	1
davon Halten von Hunden (§ 89)	94	60	186	72	181	37	147
davon Waffen und Munition (§ 92 bzw. Waffengesetz)	134	216	204	277	272	234	237
Zusammen	20 269	22 741	24 132	25 239	25 860	23 053	19 717

¹Einschliesslich Verzeigungen aus dem Ordnungsbussen-Verfahren.

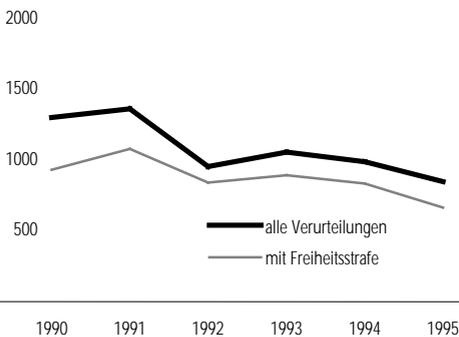
Polizeiliche Verzeigungen nach Strafgesetz seit 1990



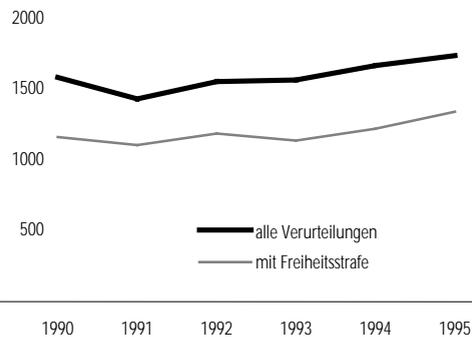
Polizeiliche Verzeigungen nach Strassenverkehrsgesetz seit 1990



Verurteilungen nach Strafgesetz seit 1990



Verurteilungen nach Strassenverkehrsgesetz seit 1990



Kantonale Gerichte seit 1988

Art des Geschäftes	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Zivilgericht¹									
Kammerprozesse	897	920	1 119	1 098	1 295	1 089	1 368	1 325	1 150
Familienrechtsachen	614	553	700	671	725	756	855	761	743
Übrige Zivilsachen	283	367	419	427	510	579	513	564	407
Prozesse des Dreiergerichts	332	348	350	402	496	619	493	487	405
Verhörprozesse der Einzelrichter	1 119	1 055	969	902	1 149	1 165	1 168	1 007	1 016
Rechtsöffnungen	1 567	1 617	1 534	1 597	1 855	2 072	2 365	2 004	1 809
Konkursbegehren	678	668	681	718	922	1 056	898	853	756
Erstreckung von Miete und Pacht ³	327	400	...	33	41	47	45	85	35
Strafgericht²									
Kammer- und Dreiergericht,									
Einzelrichter	946	941	873	998	1 025	1 038	1 031	937	814
Verhör des Einzelrichters	300	324	266	257	296	231	271	318	238
Polizeigericht, Kammer- und									
Einzelrichter	18 265	19 340	25 827	24 241	27 325	30 340	30 803	30 287	25 898
durch Strafbefehl erledigt	16 609	17 730	24 053	22 304	25 186	27 740	28 374	28 655	24 540
durch Verhandlung erledigt	1 655	1 610	1 774	1 937	2 139	2 600	2 429	1 632	1 358
Jugendstrafrechtspflege²									
Jugendanwalt als Einzelrichter									
Übertretungen	496	538	557	393	655	565	641	536	518
Verbrechen und Vergehen	303	261	220	354	218	243	166	141	143
Jugendstrafkammer	18	13	12	10	14	20	28	19	33
Appellationsgericht									
Appellation in Zivilsachen ¹	42	54	46	35	32	43	47	60	77
davon Urteil bestätigt	13	16	21	15	13	13	12	15	28
Appellation in Strafsachen ²	81	119	103	86	66	99	101	89	101
davon Urteil bestätigt	24	51	40	26	29	42	38	33	39
Appellation in Polzeisachen ²	34	60	45	37	27	38	42	26	16
davon Urteil bestätigt	16	30	30	20	18	19	23	15	11
Verwaltungs- und Disziplinarreurse ¹	96	131	102	148	176	163	153	144	172
davon abgewiesen	30	50	47	62	64	66	71	69	84
Beschwerden ¹	142	166	115	135	142	211	178	218	204
davon abgewiesen	81	95	76	90	85	136	129	154	139
Zwangsmassnahmen im Ausländerrecht	42	166	275	498	455	605	683	502	252
Sonstige Eingaben und Geschäfte ¹	272	266	243	258	263	313	304	458	428
Gewerbliches Schiedsgericht									
Klagen von Arbeitgebern	3	2	1	2	20	4	40	18	6
Gutgeheissen	1	2	-	2	3	2	6	2	-
Teilweise gutgeheissen	1	-	-	-	7	-	2	4	1
Abgewiesen	-	-	1	-	6	1	2	6	1
Vergleich, Anerkennung, Rückzug	1	-	-	-	4	-	30	6	4
Nichteintreten, Unzuständigkeit	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Klagen von Arbeitnehmern	451	378	351	324	515	474	486	460	470
Gutgeheissen	159	204	174	163	92	124	171	139	156
Teilweise gutgeheissen	30	16	13	14	115	42	32	19	16
Abgewiesen	84	71	50	67	57	59	70	74	55
Vergleich, Anerkennung, Rückzug	178	87	114	80	235	239	212	228	243
Nichteintreten, Unzuständigkeit	-	-	-	-	16	10	1	-	-
Alle erledigten Klagen	454	380	352	326	535	478	526	478	476

¹Erledigte Fälle. ²Verzeigte und beurteilte Personen. ³Seit 1.7.1990 entscheidet das Dreiergericht in zweiter Instanz und seit 1.7.1995 der Einzelrichter über missbräuchliche Kündigungen und über die Erstreckung von Miete und Pacht.

Verurteilungen nach dem Strafgesetzbuch seit 1991 - Urteile des Kantons Basel-Stadt

Urteils-jahr	Strafart ¹		Haft	Alle Freiheitsstrafen	davon bedingt	Busse ⁴	Massnahme	Alle Verurteilungen ²	Vergehensgruppe (Auswahl) ³				
	Zuchthaus	Gefängnis							Leib und Leben	Ver-mögen	Ehre, Freiheit	Sitt-lichkeit	Öffent-liche Gewalt
1991	11	710	357	1 078	550	254	29	1 361	67	1 019	81	23	125
1992	19	679	141	839	556	93	21	953	66	648	83	25	93
1993	18	715	159	892	629	116	46	1 054	97	654	112	17	110
1994	24	679	129	832	606	103	52	987	98	610	131	30	124
1995	17	502	144	663	479	145	37	845	96	467	140	20	104

¹Anzahl Urteile, die die betreffende Strafe aussprechen und das betreffende Gesetz erwähnen. ²Anzahl Urteile, die das betreffende Gesetz erwähnen. ³Anzahl Urteile, die einen (oder mehrere) Artikel aus der Gruppe erwähnen. ⁴Anzahl Urteile mit einer Busse als Hauptstrafe.

Verurteilungen nach dem Strassenverkehrsgesetz seit 1991 - Urteile des Kantons Basel-Stadt

Urteils-jahr	Strafart ¹		Haft	Alle Freiheitsstrafen	davon bedingt	Busse ³	Massnahme	Alle Verurteilungen ²	davon		
	Zuchthaus	Gefängnis							Aus-länder ⁴	Frauen ⁵	Junge Erwachsene ⁶
1991	2	632	471	1 105	623	319	7	1 431	541	166	392
1992	3	671	512	1 186	664	364	4	1 554	620	188	385
1993	6	683	447	1 136	754	415	14	1 565	660	160	393
1994	6	678	536	1 220	889	424	22	1 666	711	207	337
1995	1	588	751	1 340	934	381	15	1 736	749	194	319

¹Anzahl Urteile, die die betreffende Strafe aussprechen und das betreffende Gesetz erwähnen. ²Anzahl Urteile, die das betreffende Gesetz erwähnen. ³Anzahl Urteile mit einer Busse als Hauptstrafe. ⁴Anzahl Urteile gegen Ausländer unbekümmert um ihren Wohnsitz. ⁵Anzahl Urteile gegen Frauen. ⁶Anzahl Urteile gegen junge Erwachsene (18-24jährig).

Verurteilungen nach dem Betäubungsmittelgesetz seit 1991 - Urteile des Kantons Basel-Stadt

Urteils-jahr	Strafart ¹		Haft	Alle Freiheitsstrafen	davon bedingt	Busse ³	Massnahme	Alle Verurteilungen ²	davon		
	Zuchthaus	Gefängnis							Aus-länder ⁴	Frauen ⁵	Junge Erwachsene ⁶
1991	8	310	18	336	200	59	27	422	150	72	165
1992	11	269	17	297	187	70	21	388	120	67	154
1993	16	307	21	344	244	99	46	489	165	90	225
1994	17	330	22	369	248	95	41	505	195	83	205
1995	12	225	21	258	173	56	45	359	133	48	117

¹Anzahl Urteile, die die betreffende Strafe aussprechen und das betreffende Gesetz erwähnen. ²Anzahl Urteile, die das betreffende Gesetz erwähnen. ³Anzahl Urteile mit einer Busse als Hauptstrafe. ⁴Anzahl Urteile gegen Ausländer unbekümmert um ihren Wohnsitz. ⁵Anzahl Urteile gegen Frauen. ⁶Anzahl Urteile gegen junge Erwachsene (18-24jährig).

Inhaftierte und Hafttage in den Gefängnissen des Kantons Basel-Stadt seit 1992

Jahr	Inhaftierte Schweizer				Inhaftierte Ausländer			Alle Inhaf-tierten	Hafttage	
	Unter-suchungs-gefangene	Häftlinge, Straf-gefangene	Unter Polizei-gewahr-sam	Militär	Unter-suchungs-gefangene	Häftlinge, Straf-gefangene	Unter Polizei-gewahr-sam		Total	je Unter-suchungs-gefangenen
1992	394	818	254	43	869	327	1 650	4 355	71 875	28
1993 ¹	167	890	469	43	292	380	2 135	4 376	74 768	63
1994	176	791	538	66	286	374	2 102	4 333	72 207	65
1995 ²	143	424	437	43	257	300	2 213	3 817	70 794	72
1996	85	561	357	39	153	356	1 892	3 443	67 448	79

¹Wegen Platzmangel fand eine Verschiebung von Untersuchungshaft zu Polizeigewahrsam statt. ²Bezug des Neubaus "Waaghof" im November.

Eintritte in die Strafanstalt Bostadel seit 1986¹

Merkmal	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Nach Strafdauer											
0- 3 Monate	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4- 6 Monate	2	-	-	-	2	-	1	-	-	-	-
7-12 Monate	5	-	1	1	3	3	1	-	-	1	-
1- 3 Jahre	9	12	10	12	16	14	11	12	13	3	8
4- 5 Jahre	8	4	2	4	8	10	18	8	12	3	7
6-10 Jahre	8	11	10	10	17	6	18	16	16	7	7
11-30 Jahre	4	5	6	3	8	7	3	10	5	3	9
Lebenslänglich	1	-	1	2	1	-	-	2	-	-	2
Unbestimmt	8	-	4	1	1	3	2	2	-	2	-
Vorläufiger Vollzug	43	30	38	49	46	46	32	35	33	45	30
Zusammen	88	62	72	82	102	89	86	85	79	64	63
Nach Art des Vergehens											
Leib und Leben	11	8	9	8	16	10	10	21	14	9	13
Vermögen	35	23	27	35	36	28	25	14	15	16	16
Sittlichkeit	10	3	4	6	4	4	2	5	5	7	6
Familie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Öffentlicher Verkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Öffentliche Gewalt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Gemeingefährliche Vergehen	-	-	-	1	-	1	-	-	1	1	-
Militärstrafgesetz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Liederlicher Lebenswandel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige Vergehen	32	28	32	32	46	46	49	45	44	31	27
Zusammen	88	62	72	82	102	89	86	85	79	64	63
Nach Zivilstand											
Ledig	44	34	36	43	50	44	42	42	35	26	26
Verheiratet	22	16	24	24	27	32	29	26	27	28	20
Verwitwet	2	-	1	1	4	2	1	1	1	-	3
Getrennt	1	2	1	1	1	2	1	-	1	1	1
Geschieden	19	10	10	13	20	9	13	16	15	9	13
Zusammen	88	62	72	82	102	89	86	85	79	64	63
Nach Alter in Jahren											
0-19	1	-	-	1	-	2	-	-	-	-	-
20-29	34	27	35	30	42	40	30	31	32	25	29
30-39	33	26	22	29	37	29	35	34	34	27	21
40-49	15	7	10	16	15	14	15	16	12	9	12
50-59	5	2	5	5	8	4	4	2	-	2	1
60 u.m.	-	-	-	1	-	-	2	2	1	1	-
Zusammen	88	62	72	82	102	89	86	85	79	64	63
Rückfällige nach Zahl der Vorstrafen											
Unbekannt	7	3	10	11	14	14	27	11	7	6	9
1	16	13	17	18	16	10	4	5	8	17	5
2	8	5	3	6	2	2	3	4	5	2	6
3	2	3	2	2	1	4	2	1	2	-	2
4	5	5	1	2	5	-	-	1	1	1	-
5- 9	9	3	2	3	2	3	-	-	-	2	2
10-19	3	2	-	-	-	-	-	-	-	1	2
20 u.m.	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Zusammen	50	34	35	42	40	33	37	22	23	29	26

¹Nur männliche Strafgefangene.

Insassen in der Strafanstalt Bostadel nach Strafart seit 1985¹

Jahr	Vorläufiger Vollzug			Zuchthaus			Gefängnis			Verwahrung, Massnahmen		
	Ein-tritte	Aus-tritte ²	End-bestand	Ein-tritte ³	Aus-tritte	End-bestand	Ein-tritte ³	Aus-tritte	End-bestand	Ein-tritte	Aus-tritte	End-bestand
1985	33	38	19	42	50	44	42	27	30	--	2	1
1986	43	43	19	42	33	53	34	47	17	10	6	5
1987	30	31	18	41	34	60	19	22	14	1	3	3
1988	38	31	25	39	38	61	13	20	7	5	4	4
1989	48	44	29	35	49	47	22	16	13	4	1	7
1990	46	48	27	57	44	60	29	36	6	1	5	3
1991	43	51	19	52	53	59	31	26	11	4	5	2
1992	34	35	18	59	49	69	16	17	10	3	3	2
1993	36	31	23	55	57	67	18	18	10	4	3	3
1994	33	31	25	52	44	75	17	22	5	3	3	3
1995	45	38	32	32	41	66	10	7	8	2	3	2
1996	30	40	22	56	45	77	12	13	7	--	1	1

¹Nur männliche Strafgefangene. ²Zur Hauptsache Wechsel in eine Strafart. ³Einschliesslich Übertritte.

Untersuchungen des Gerichtsarztes und des Gerichtschemikers seit 1989

Veranlassung Art der Untersuchung	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996			
								Männ-lich	Weib-lich	Total	
Gerichtsärztliche Untersuchungen											
Lokalausweis	205	215	204	189	189	142	200	128	58	186	
Körperverletzung, Misshandlung	80	52	55	100	59	59	53	37	17	54	
Verkehrsunfall	32	31	28	30	22	29	23	27	3	30	
Übriger Unfall (ohne "Fixertod")	59	35	27	25	26	23	32	12	4	16	
Natürlicher Tod	160	140	72	66	77	86	109	47	25	72	
Selbstmord	69	71	58	59	68	48	67	46	30	76	
Mord, Totschlag, fahrlässige Tötung	9	12	7	11	7	8	7	2	3	5	
Kindstötung	--	--	--	1	--	--	--	1	--	1	
Plötzlicher Kindstod	5	4	2	--	1	--	3	--	1	1	
"Fixertod"	19	51	34	38	37	19	11	14	6	20	
Vergehen gegen die Sittlichkeit	16	27	28	37	31	15	14	1	19	20	
Fürsorgerische Freiheitsentziehung (pos.) ¹	354	358	346	345	307	327	318	148	153	301	
Fürsorgerische Freiheitsentziehung (neg.) ²	201	163	195	207	177	186	167	94	92	186	
Hafffähigkeit	26	7	21	22	14	9	6	4	--	4	
Gefängnismedizinische Konsultationen	4 251	2 996	5 845	6 166	7 606	8 433	7 280	6 238	654	6 892	
Vaterschaften	40	36	3	--	--	--	--	--	--	--	
Untersuchung v. Gegenständen u. Spuren	73	49	46	61	34	20	19	8	4	12	
Blutalkoholberechnungen	954	928	1 080	1 067	1 011	966	880	668	59	727	
Übrige Untersuchungen	--	36	23	22	45	16	25	52	35	87	
Alle Untersuchungen	6 553	5 211	8 074	8 446	9 711	10 386 ³	9 214 ³	7 527	1 163	8 690	
Gerichtschemische Untersuchungen											
Alkoholbestimmungen	930	952	1 009	1 080	982	968	850	...	...	753
Toxikologische Analysen	486	571	584	635	575	487	634	...	...	758
Klinisch-chemische Untersuchungen	207	140	110	120	120	129	98	...	...	73
Immunochemische Analysen	487	488	821	952	1 262	799	626	...	...	854
Analysen von unbekanntem Arzneistoffen, technischen Produkten und Drogen	87	124	103	70	135	180	140	...	...	143
Alle Untersuchungen	2 197	2 275	2 627	2 857	3 074	2 563	2 348	...	...	2 581

¹Einweisung in die Psychiatrische Universitätsklinik. ²Keine Einweisung. ³Berichtigter Wert.

Stichwortverzeichnis

A	
Abbrüche	146-150
Abstimmungen	256, 257
AHV, Eidgenössische	185-187
Aktiengesellschaften, Besteuerung	286-289
Alarmer	
Feuerwehr	251
Polizei	307
Sanität	208
Alkohol	
Strassenverkehrsgesetz, Verzeigungen	308
Todesursache	200-203
Verkehrsunfälle, Ursachen	176
Alkoholfreie Gaststätten	159
Alter	
Bevölkerungsstand	16-21, 24, 25
Ehescheidungen	39
Eheschliessungen	37, 38
Eingebürgerte	65
Geburten, Alter der Mutter	41-43
Sterbefälle	44, 45, 199, 202-204
Umgezogene	62
Wanderungen	49, 50, 54
Altersfürsorge, -hilfe, Kantonale	194
Altersversicherung, Eidg. (AHV)	185-187
Anerkennung von Kindern	43
Apotheker	208
Appellationsgericht	309
Arbeitslose	98, 99
Arbeitsmarkt	88-91, 98-100
Arbeitsstätten	93-95
Archive	246
Ärzte	208
Asylbewerber	23
Ausbildungsbeiträge	234, 235
Ausfuhr	
aus dem Kanton Basel-Stadt	121
aus der Region Basel	123
Ausgleichskasse Basel-Stadt	189
Ausländer	
Anerkennung von Kindern	43
Anteil an der Wohnbevölkerung	13, 26
Bevölkerungsbilanz	29, 31
Bevölkerungsstand	12-15, 20-22, 24, 25, 31
Bürgerrechtswechsel	29, 31, 63-67
Ehescheidungen	39
Eheschliessungen	29, 34-38
Eingebürgerte	63-67
Erwerbstätige	83-91
Fremdenverkehr	160-162
Geburten	29, 40-42
Geburtenüberschuss	29, 31
Geschlecht	11, 12, 14, 15, 17-19, 24, 25
Konfession	245
Lehrlinge	83, 217-219
Muttersprache	245
Schüler	223, 228, 229
Sterbefälle	29, 44-46, 204
Studierende	236-241
Umgezogene	31, 48, 62
Wanderungen	29, 31, 48-50, 52, 53, 56, 58
Aussenhandel	120-123

B		Chiropraktiker	208
Bäder, Öffentliche	250	Crossair	169
Balair	169		
Baselland-Transport	168	D	
Basler Börse	181	Devisenkurse	181
Basler Index der Konsumentenpreise	107, 108, 110, 111	Diensttauglichkeit	251
Basler Staatspersonal	293-301	Direkte Bundessteuer	291, 292
Basler Verkehrsbetriebe		Dreispeitz, Industriegeleise	172
Personalausgaben	301	Drogen (Betäubungsmittelgesetz, Verurteilungen)	310
Personalbestand	300, 301		
Rechnungsergebnisse, Verkehrsleistungen	167	E	
Baubewilligungen	146	Ehescheidungen	39
Baugewerbe		Eheschliessungen	
Arbeitslose	99	Ortsfremde	46
Beschäftigte, Betriebe	93-97	Wohnbevölkerung	28, 29, 33-38
Erwerbstätige	84-86	Einbürgerungen	63-67
Erwerbstätige Ausländer	85, 86, 90, 91	Einfuhr	
Bautätigkeit	144, 145	in den Kanton Basel-Stadt	120
Bauvorhaben	144, 145	in die Region Basel	122
Bauzonen	77	Einkommenssteuer	
Beamte	293-301	Eidgenössische	291, 292
Behinderte		Kantonale	273, 275, 279-283, 285
Bezüger der Eidg. IV-Rente	185, 186, 188	Riehen	290
Berufsschulen	213, 215, 217-221	Elektrizitätsversorgung (IWB)	132, 133
Beschäftigte	93-97, 127	Energie	131-133
Bestattungen	208	Energiepreise	113
Betäubungsmittelgesetz, Verurteilungen	310	Entsorgung	80
Betreibungen	118	Erbschaftssteuer	273, 275
Betriebskantinen	159	Erlenverein, Tierpark	248
Betriebszählungen, Eidgenössische	93-97, 127	Ertragssteuer	273, 275, 286, 287
Bettingen		Erwerbstätige	83-91, 173
Bevölkerungsbilanz	30, 31	Export	
Bevölkerungsstand	11, 12, 14, 15, 26, 83	aus dem Kanton Basel-Stadt	121
Erwerbspersonen	83-85	aus der Region Basel	123
Fläche	27		
Gebäudebau, -bestand	138, 139, 147, 149	F	
Landwirtschaftsbetriebe	127	Fachmessen	117
Wohnungsbau, -bestand	138, 141, 147, 149	Familien	
Bevölkerung (Wohnbevölkerung)		Besteuerung	292
Bilanz	28-31	Eingebürgerte	63-66
Dichte	27, 32, 143	Umgezogene	59-61
Mittlere	13, 15, 28, 29	Wanderungen	56-60
Sozio-professionelle Kategorie	83	Fernwärmeversorgung (IWB)	131
Stand	11-22, 24-26, 30, 31	Feuerwehr	251
Bewölkung	73, 76	Feuerwehersatzabgabe	285
Bibliotheken	246	Finanzen	
Bienenhaltung	127	Kantonale	271-277
Bodenfläche des Kantons	27	Riehen	278
Bodenverschuldung	182	Flächen	27
Börse	181	Flugverkehr	169
Brandfälle	195	Fremdenverkehr	160-162
Brücken	137	Friedhöfe, Bestattungen	208
Bundessteuer, Direkte	291, 292	Fruchtbarkeit, Eheliche	43
Bürgergemeinde Basel		Fürsorge, Soziale	194
Finanzen	278	Fusspfleger	208
Wahlen	259, 266, 267		
Bürgerrechtswechsel	29, 31, 63-67	G	
		Gartenbäder, Öffentliche	250
C		Gastgewerbe	
Chemische Industrie		Arbeitslose	99
Arbeitslose	99	Beschäftigte, Betriebe	93-97, 159
Beschäftigte, Betriebe	93-97	Erwerbstätige	86
Erwerbstätige	86	Erwerbstätige Ausländer	86, 90, 91
Erwerbstätige Ausländer	86, 90, 91	Restaurants	159

Gasversorgung (IWB)	131	Hebammen	208
Gebäude		Heimat siehe "Kantonsbürger", "Schweizer", "Ausländer"	
Abgebrochene	146, 147, 149	Heiraten	
Bestand	11, 32, 138-140, 149	Ortsfremde	46
Neuerstellte	146, 147, 149	Wohnbevölkerung	28, 29, 33-38
Gebäudeversicherung Basel-Stadt		Hochbauten	137
Brandfälle	195	Hochseeflotte	172
Versicherungsbestand	194	Höhenpunkte	71
Geburten		Hotels	160-162
Erstgeborene	42	Hundebestand	248
Geburtenfolge	42	I	
Mehrlingsgeburten	41	Immatrikulierte Studierende	236-241
Ortsfremde	46, 207	Import	
Wohnbevölkerung	28, 29, 33, 40-43, 46	in den Kanton Basel-Stadt	120
Geburtenüberschuss	28-31	in die Region Basel	122
Geburtenziffern	28, 29, 33, 40	Index der Konsumentenpreise	
Gefängnis	310-312	Basler Index	107, 108, 110, 111
Geflügelhaltung	127	Landesindex	107, 109, 110
Gemeindefinanzen Riehen	290	Industriegeleise St. Johann, Dreispitz	172
Gemeindegrenzen	71	Industrielle Werke Basel (IWB)	131-133, 300, 301
Genossenschaften, Besteuerung	286-289	Ingenieurschule beider Basel	234
Genossenschaftlicher Wohnungsbau	140, 142-144, 148, 154	Inhaftierte	310-312
Geografische Angaben	71	Invalidenfürsorge, -hilfe, Kantonale	194
Gerichte	309	Invalidenversicherung, Eidg. (IV)	185, 186, 188, 189
Gerichtsärztliche Untersuchungen	312	J	
Geschiedene	17, 39	Jugendherberge	162
Gesetzesübertretungen, Verzeigte	308	Jugendstrafrechtspflege	309
GmbH, Besteuerung	286-288	Juristische Personen, Besteuerung	286-289
Gestorbene		K	
Ortsfremde	46	Kantonale Volksabstimmungen	256, 257
Wohnbevölkerung	28, 29, 33, 44-46, 200-204	Kantonales Volkseinkommen	103, 104
Gesundheit		Kantonsbürger	
Aufwendungen	272, 274, 276	Anerkennung von Kindern	43
Beschäftigte, Betriebe	93-97	Bevölkerungsstand	14, 15, 24, 25
Erwerbstätige	86	Bürgerrechtswechsel	63-67
Erwerbstätige Ausländer	86, 90, 91	Eheschliessungen	34-36
Spitäler	205-207	Eingebürgerte	63-67
Gewanderte	28-31, 47-60	Geburten	40-42
Gewerbebetriebe	93-97	Sterbefälle	44, 45, 204
Gewerbliches Schiedsgericht	309	Umgezogene	62
Goldpreis	181	Wanderungen	48, 50, 52, 53, 56, 58
Grenzen des Kantons, der Gemeinden	8, 71	Kantonsgebiet	8, 27, 71
Grenzgänger	88, 89, 91, 173-175	Kantonsgrenzen	8, 71
Grenzverkehr	169, 306	Kapitalsteuer	273, 275, 286, 288
Grossratsitze, -wahlen	255, 259, 262-265	Kehrichtabfuhr	80
Grundbuchamt	182	Kindergärten	213, 215, 216, 222, 233
Grundstückgewinnsteuer	285	Kinos	247
Grundstücksteuer	273, 275, 289	Kleintheater	246
Grundwasserstand	75	Klima	73-76
Güterverkehr		Komödie	246
Industriegeleise	172	Konfession	
Luftverkehr	169	Bevölkerungsstand	245
Rheinschiffahrt	170-172	Eheschliessungen	37
H		Eingebürgerte	65, 67
Häftlinge	310-312	Schüler	230
Handel		Konkurse	118
Arbeitslose	99	Konsumentenpreise, Indexziffern	107-111
Beschäftigte, Betriebe	93-97	Krankenkassen	
Erwerbstätige	86	Öffentliche (ÖKK)	190
Erwerbstätige Ausländer	86, 90, 91	Übrige	191
Messen	91	Kremationen	208
Haushalte	32		
Hauskehrichtabfuhr	80		

Kriminalität	305, 308, 310-312	Privatschulen	213, 215, 216, 222
Kunsteisbahn Eglisee	250	Professoren der Universität	236
Kurzarbeiter	98	Prozesse	309
L		Psychiatrische Universitätsklinik (PUK)	205, 207
Landesindex der Konsumentenpreise	107, 109, 110	PTT-Betriebe	
Landwirtschaft	84-86, 90, 91, 127	Lehrlinge	215, 217, 219
Lange Erlen, Tierpark	248	Post- und Telefonverkehr	177
Lebensmittelpreise	112, 113	R	
Leerstehende Industrie- und Geschäftslokale	151	Rattenbekämpfung	209
Leerstehende Wohnungen	150, 151	Regenmenge, -tage	73-76
Lehrer an öffentlichen Schulen	233	Regierungsratswahlen	258
Lehrerseminar, Kantonales	220, 233	Rekrutierung	251
Lehrlinge		Rentner	185-189, 194
an Berufsschulen	213, 215, 217-219	Restaurants	159
Bevölkerungsstand	83	Rhein, Rheinpegelstand	72
Lehrverträge, Prüfungen	100	Rheinschiffahrt	170-172
Lesesäle, Öffentliche	246	Riehen	
Löschwesen	251	Bevölkerungsbilanz	30, 31
Luftqualität	79	Bevölkerungsstand	11, 12, 14, 15, 26, 83
Luftverkehr	169	Einkommenssteuer	290
Luftverunreinigung	79	Einwohnergemeinde, Rechnung	278
M		Erwerbspersonen	83-85
Maturitätskurse für Berufstätige	221	Fläche	27
Mehrlingsgeburten	41	Gebäudebau, -bestand	138, 139, 147, 149
Messe Basel	117	Landwirtschaftsbetriebe	127
Meteorologische Beobachtungen	73-76	Wohnungsbau, -bestand	138, 141, 147, 149
Mietpreise	143, 152-155	S	
Militärdiensttauglichkeit	251	Saisonarbeiter	88-90
Mittlere Wohnbevölkerung	13, 15, 28, 29	Sanität Basel-Stadt	208
Motorfahrzeuge, Motorräder	165	Säuglingssterblichkeit	199, 204
Muba	117	Schadstoffkonzentration der Luft	79
Museen	247	Scheidungen	39
Musikakademie	220	Schiedsgericht, Gewerbliches	309
Muttersprache	229, 245	Schiffahrt	170-172
N		Schuldbriefe	182
Nahrungsmittelpreise	112, 113	Schulen	
Nationalratswahlen	255, 259-261	Öffentliche	213-216, 223-232
Neubauten	146-150	Private	213, 215, 216
Neubauwohnungen	146-150	Schüler	213-231
Niederschlagsmengen	73-76	Schweizer	
Nutztierbestand	127	Anerkennung von Kindern	43
O		Bevölkerungsbilanz	29, 31
Observatorium St. Margarethen	73-76	Bevölkerungsstand	12-15, 20-22, 24, 25, 31
Öffentliche Krankenkasse (ÖKK)	190	Bürgerrechtswechsel	29, 31, 63-67
Ordnungsbussen	307, 308	Ehescheidungen	39
P		Eheschliessungen	29, 34-38
Pendler, Erwerbstätige	173-175	Eingebürgerte	63-67
Pensionskasse des Basler Staatspersonals	192, 193	Erwerbstätige	83-86
Personal, Kantonale Verwaltung	293-301	Fremdenverkehr	160-162
Personenwagen	165	Geburten	29, 40-42
Pfadfinder	249	Geburten, Vater Ausländer	43
Pfändungen	118	Geburtenüberschuss	29, 31
Pferde	127	Geschlecht	11, 12, 14, 15, 17-19, 24, 25
Postverkehr	177	Konfession	245
Praxisbewilligungen der Ärzte usw.	208	Lehrlinge	83, 217-219
Preise		Muttersprache	245
Energieträger	113	Schüler	223, 228
Nahrungsmittel	112, 113	Sterbefälle	29, 44-46, 204
Wohnungsmiete	152-155	Sterbeüberschuss	29, 31
		Studierende	236-241
		Umgezogene	31, 48, 62
		Wanderungen	29, 31, 48-50, 52, 53, 56, 58

Selbständig Erwerbstätige	83	U	
Selbstmord	200-203, 312	Umbauten	149, 150
Sicherheitspolizeiliche Dienstleistungen	307	Umgezogene	30, 31, 47, 48, 59-62
Sonderschulen	213, 215, 216, 222	Umweltschutz-Abonnement	168
Sonnenscheindauer	73-76	Unfälle im Strassenverkehr	176
Soziale Fürsorge	194	Universität	236-241
Spitäler	205-207	Universitätsbibliothek	246
Sport	249	Unterrichtswesen	213-241
Staatsangestellte	293-301	V	
Staatsarchiv	246	Verkehr	165-175
Staatsausgaben	271-276	Verkehrsbetriebe, Basler	167
Staatsentnahmen	271-276	Verkehrspolizeiliche Dienstleistungen	306
Staatspersonal	293-301	Verkehrspolizeiliche Kontrollen	306
Staatsvermögen	277	Verkehrsunfälle	
Stadttheater	246	im Strassenverkehr	176
Stadttore	137	Verkehrszählung	166
Ständeratswahlen	258	Vermögenssteuer	273, 275, 279, 284
Stellen, offene	98	Versicherungen	
Stellungspflichtige	251	Altersversicherung, Eidg. (AHV)	185-187
Sterbefälle	28, 29, 33, 44-46, 200-204	Gebäudeversicherung	194, 195
Sterbeüberschuss	28-31	Invalidenversicherung, Eidg. (IV)	185, 186, 188, 189
Sterbeziffern	28, 29, 33, 44, 199, 204	Krankenversicherungen	190, 191
Steuerbetreibungen	118	Pensionskasse Basler Staatspersonal	192, 193
Steuern		Verurteilungen	310
Anonymer Erwerbbsges.	273, 275, 286-289	Verwaltung, Öffentliche	
Bundessteuer, Direkte	273, 275, 291, 292	Personalbestand, Personalausgaben	293-301
Einkommenssteuer, Kant.	273, 275, 279, 281-283	Rechnungsergebnisse	271-278
Einkommenssteuer, Riehen	290	Verzeigungen, Polizeiliche	308
Erbschaftssteuer	273, 275	Viehzahlungen, Eidgenössische	127
Ertragssteuer	273, 275, 286, 287	Volksabstimmungen	256, 257
Grundstückgewinnsteuer	285	Volkseinkommen, Kantonales	103, 104
Grundstücksteuer	273, 275, 289	W	
Kapitalabfindungen, auf	285	Wahlen	
Kapitalsteuer	273, 275, 286, 288	Bürgergemeinderat	259, 266, 267
Quellensteuer	285	Grosser Rat	259, 262-265
Schenkungssteuer	273, 275	Nationalrat	259-261
Vermögenssteuer	273, 275, 279, 284	Regierungsrat	258
Stipendien	234, 235	Ständerat	258
Strafanstalt Bostadel	311, 312	Wahlkreise (Grossratswahlen)	259
Strafgericht	309	Wanderungen	28-31, 47-60
Strafgesetzbuch, Verurteilungen	310	Wasserstand des Rheins	72
Strassenbahnverkehr	167, 168	Wasserversorgung (IWB)	78
Strassenverkehrsgesetz, Verurteilungen	310	Weggezogene	28-31, 47-60
Strassenverkehrsunfälle	176	Wegpendler, Erwerbstätige	173, 174
Strassenverkehrszählung	166	Wertpapierumsätze	181
Studierende		Wirtschaften	159
Ingenieurschule beider Basel	234	Wirtschaftswissenschaftliches Zentrum	246
Universität	236-241	Witterung	73-76
T		Wohnbevölkerung	
Tarifverbund Nordwestschweiz	168	Bilanz	28-31
Teilzeiterwerb	96, 97	Dichte	27, 32, 143
Telefonverkehr	177	Mittlere	13, 15, 28, 29
Temperatur	73-76	Sozio-professionelle Kategorie	83
Teuerung	107, 110	Stand	11-22, 24-26, 30, 31
Theater Basel	246	Wohndichte	27, 32, 143
Tierärzte	208	Wohngebäude	
Tierbestand (Nutztiere)	127	Abgebrochene	146, 147, 149
Todesfälle	28, 29, 33, 44-46, 200-204	Bestand	11, 32, 138-140, 149
Todesursachen	200-204	Neuerstellte	146, 147, 149
Totgeborene	40, 41	Wohnungen	
Tramverkehr	167, 168	Abgebrochene	146-150
Transitwarenverkehr	122-124	Bestand	138-143, 149, 150
Trauungen	28, 29, 33-38, 46		

Stichwortverzeichnis

Wohnungen	
Bilanz	149, 150
Leerstehende	150, 151
Mietpreise	143, 152-155
Neuerstellte	146-150
Wohnviertel	
Bevölkerungsbilanz	30, 31
Bevölkerungsdichte	27, 32
Bevölkerungsstand	26, 30, 31
Fläche	27
Gebäudebau, -bestand	138, 139, 147, 149
Kantonsplan	8
Wohnungsbau, -bestand	138, 141, 147, 149
Z	
Zahlungsbefehle	118
Zahnärzte, Zahntechniker	208
Zivilgericht	309
Zivilstand der Wohnbevölkerung	17
Zoneneinteilung des Kantons	77
Zoologischer Garten	248
Zugezogene	28-31, 47-60
Zupendler, Erwerbstätige	173, 175
